# Ирмгард Койн. Девочка, с которой детям не разрешалось водиться

## Метод чтения Ильи Франка

## MEIN ERSTES TESTAMENT (мое первое завещание)

Meine Eltern sind immer auf der Seite von den Lehrerinnen, (мои родители всегда на стороне учителей) und darum (и поэтому) bin ich gleich nach der Schule (сразу после школы я) zum Herrn Kleinerz von nebenan gegangen (пошла к соседу господину Кляйнерцу) und habe ihm alles erzählt. (и все ему рассказала)

**Meine Eltern sind immer auf der Seite von den Lehrerinnen, und darum bin ich gleich nach der Schule zum Herrn Kleinerz von nebenan gegangen und habe ihm alles erzählt.**

Der Herr Kleinerz ist schon alt (этот господин Кляйнерц уже в возрасте: «стар») mindestens vierzig Jahre, (по меньшей мере, сорока лет) und darum (и поэтому) kann er selbst keine Kinder mehr kriegen. (у него больше не будет своих детей: «не может получить») Sie sagen, (говорят) mein Vater hätte mich in die Welt gesetzt. (/что/ мой отец произвел меня на свет; *hatte — имел; hätte — имел бы/здесь— форма для передачи косвенной речи: /сказала, что/ …/*) Ich weiß nicht, (я не знаю) wie er das gemacht hat, (как он это сделал) aber ich glaube, (но думаю) dass furchtbar viel dazu gehört, (что нужно очень много знать: «что к этому относится ужасно много») so was einfach zu können, (/чтобы/ нечто такое просто уметь) und mein Vater ist zu bewundern. (и /что/ мой отец достоин восхищения) Wo mag ich denn nur vorher gewesen sein? (где же я могла только быть до этого)

**Der Herr Kleinerz ist schon alt, mindestens vierzig Jahre, und darum kann er selbst keine Kinder mehr kriegen. Sie sagen, mein Vater hätte mich in die Welt gesetzt. Ich weiß nicht, wie er das gemacht hat, aber ich glaube, dass furchtbar viel dazu gehört, so was einfach zu können, und mein Vater ist zu bewundern. Wo mag ich denn nur vorher gewesen sein?**

Eine Frau hat der Herr Kleinerz auch nicht mehr. (жены у господина Кляйнерца также уже не было) Meine Mutter hat gesagt, (моя мама сказала) das hätte er um die Frau wirklich nicht verdient, (что он этого /со своей женой/ действительно не заслужил) und sie hätte auch noch ganz zuletzt (и она еще совсем напоследок) Schulden auf seinen Namen gemacht. (наделала долгов на его имя; *r Name*)

**Eine Frau hat der Herr Kleinerz auch nicht mehr. Meine Mutter hat gesagt, das hätte er um die Frau wirklich nicht verdient, und sie hätte auch noch ganz zuletzt Schulden auf seinen Namen gemacht.**

Ich darf immer zu ihm in den Garten, (мне всегда было можно заходить к нему сад) da fallen manchmal kleine Vögel aus dem Nest. (там иногда из гнезда выпадают птенцы; *s Nest*) Die ziehen wir dann auf (их мы потом растим; *aufziehen*) und pflegen sie, (и ухаживаем за ними) aber sie sterben fast immer, (но они почти всегда умирают) weil sie eine innerliche Verletzung haben (так как у них внутренняя травма; *verletzen — повреждать*) und zu ihren Eltern wollen (они хотят к родителям) und piepsen, (и пищат) bis sie tot sind. (пока не умрут)

**Ich darf immer zu ihm in den Garten, da fallen manchmal kleine Vögel aus dem Nest. Die ziehen wir dann auf und pflegen sie, aber sie sterben fast immer, weil sie eine innerliche Verletzung haben und zu ihren Eltern wollen und piepsen, bis sie tot sind.**

Es ist furchtbar traurig mit den kleinen Vögeln, (то, что происходит с птенчиками, ужасно печально) aber wir haben jetzt eine Drossel durchgebracht. (но сейчас мы выходили одного дрозда)

**Es ist furchtbar traurig mit den kleinen Vögeln, aber wir haben jetzt eine Drossel durchgebracht.**

Ich bespreche mich immer mit dem Herrn Kleinerz, (я всегда советуюсь с господином Кляйнерцом) mein Vater (мой отец) fragt ihn auch oft wegen Steuern. (часто его спрашивает по поводу налогов; *e Steuer — налог; wegen — из-за*) Der Herr Kleinerz hat mir gesagt: (господин Кляйнерц сказал мне) ein Mensch müsse gut sein, (/что/ человек должен быть добрым) aber er dürfe sich nicht zum Jeck machen lassen. (но не должен позволять морочить себе голову: «давать делать из себя шута»; *r Jeck, Geck — шут*) Ich habe ihm alles erzählt von dem Fräulein Scherwelbein (я все рассказала ему о фрейлейн Шервельбайн) — und wenn am Samstag das Begräbnis ist, (и когда в субботу будут похороны) soll er meine Eltern einladen (он должен пригласить моих родителей) und auch die Tante Millie, (а также тетю Милли) damit sie nicht zum Melatener Friedhof gucken kommen (чтобы они не смогли придти на кладбище Мелатенер) und sehen, (и увидеть) dass ich als einzige (что я единственная) von der ganzen Schule (из всей школы) nicht dabei bin. (не присутствую там; *dabei — приэтом; dabei sein — присутствовать, участвовать*)

**Ich bespreche mich immer mit dem Herrn Kleinerz, mein Vater fragt ihn auch oft wegen Steuern. Der Herr Kleinerz hat mir gesagt: ein Mensch müsse gut sein, aber er dürfe sich nicht zum Jeck machen lassen. Ich habe ihm alles erzählt von dem Fräulein Scherwelbein— und wenn am Samstag das Begräbnis ist, soll er meine Eltern einladen und auch die Tante Millie, damit sie nicht zum Melatener Friedhof gucken kommen und sehen, dass ich als einzige von der ganzen Schule nicht dabei bin.**

Ich weiß wirklich nicht, (я на самом деле: «действительно» не знаю) wie alles gekommen ist (как все произошло) und warum. (и почему) Zuerst ist mir die richtige Elektrische fortgefahren, (сначала я опоздала на трамвай: «сначала от меня уехал правильный = нужный мне трамвай»; *fort — прочь*) und dann komme ich immer zu spät in die Schule. (и в таком случае я всегда опаздываю в школу) Ich wunderte mich schon gleich auf dem Flur, (уже на этаже я удивилась; *r Flur — коридор*) als ich den Lärm in der Klasse hörte, (когда услышала шум в классе) denn es war schon zehn Minuten nach acht. (так как было уже десять минут девятого: «после восьми») In der Klasse war noch keine Lehrerin, (в классе еще не было учительницы) und ich habe dann auch etwas Krach gemacht. (и тогда я тоже немного пошумела) Aber nicht viel. (но не /очень/ много) Nur mal eben dem fiesen Trautchen Meiser ganz wenig Kletten, (всего лишь этой гадкой Траутхен /Гертруде/ Майзер немного репейника; *e Klette; eben — какраз, именно*) die ich immer bei mir tragen muss, (который я должна, который мне приходится носить всегда с собой) auf den Kopf gelegt. (положила на голову) Denn das Trautchen verklatscht mich immer (Траутхен всегда ябедничает на меня) und darf nicht mit mir verkehren, (и ей не разрешается со мной общаться) weil ich mit seiner Mutter in schwerer Feindschaft lebe. (из-за того, что я живу в злостной: «тяжелой» вражде с ее матерью)

**Ich weiß wirklich nicht, wie alles gekommen ist und warum. Zuerst ist mir die richtige Elektrische fortgefahren, und dann komme ich immer zu spät in die Schule. Ich wunderte mich schon gleich auf dem Flur, als ich den Lärm in der Klasse hörte, denn es war schon zehn Minuten nach acht. In der Klasse war noch keine Lehrerin, und ich habe dann auch etwas Krach gemacht. Aber nicht viel. Nur mal eben dem fiesen Trautchen Meiser ganz wenig Kletten, die ich immer bei mir tragen muss, auf den Kopf gelegt. Denn das Trautchen verklatscht mich immer und darf nicht mit mir verkehren, weil ich mit seiner Mutter in schwerer Feindschaft lebe.**

Meine Freundin, (моя подружка) die Elli Puckbaum, hat laut gelacht, (громко засмеялась) und das Trautchen hat gekreischt (а Траутхен завизжала) — da ist das Fräulein Knoll, (и тут фрейлейн Кнолль) unsere Klassenlehrerin, (наш классный руководитель) reingekommen. (вошла) Alles ist still geworden, (все затихло, все притихли: «все стало тихо») dem Trautchen sein Haar hing ganz voll Kletten, (волосы Траутхен были все в репейнике; *hängen — висеть*) und die Augen von Fräulein Knoll waren rot. (а глаза у фрейлейн Кноль были красные) Als wenn ein Messer durch meinen Bauch ging, (как будто в мой живот вонзили нож: «нож прошел сквозь мой живот, пронзил») so habe ich mich erschrocken (так я испугалась; *erschrecken*) und bin ganz heiß geworden im Gesicht (и мое лицо запылало: «я стала совершенно горячей в лице») und habe mich geniert, (я засмущалась) weil das Fräulein Knoll geweint hat. (потому что фрейлейн Кноль заплакала) Ich kann das nicht sehen, (не могу видеть) wenn Erwachsene weinen. (когда взрослые плачут) Etwas Furchtbares ist dann auf der Welt, (в этом случае в мире случается что-то ужасное) denn sie weinen doch fast nie. (потому что они же почти никогда не плачут)

**Meine Freundin, die Elli Puckbaum, hat laut gelacht, und das Trautchen hat gekreischt-da ist das Fräulein Knoll, unsere Klassenlehrerin, reingekommen. Alles ist still geworden, dem Trautchen sein Haar hing ganz voll Kletten, und die Augen von Fräulein Knoll waren rot. Als wenn ein Messer durch meinen Bauch ging, so habe ich mich erschrocken und bin ganz heiß geworden im Gesicht und habe mich geniert, weil das Fräulein Knoll geweint hat. Ich kann das nicht sehen, wenn Erwachsene weinen. Etwas Furchtbares ist dann auf der Welt, denn sie weinen doch fast nie.**

Die Nase von Fräulein Knoll war rot (нос у фрейлейн Кнолль был красный) und geschwollen (и опухший; *schwellen — отекать, пухнуть*) und die Stimme auch: (а голос осипший: «и голос тоже») „Kinder, (дети) etwas unendlich Trauriges ist geschehen (случилось нечто непоправимо: «бесконечно» печальное) — unsere liebwerte Direktorin, (наша уважаемая директор) unser allgemein so hochgeschätztes Fräulein Scherwelbein, (наша всеми столь глубоко: «высоко» уважаемая фрейлейн Шервельбайн) ist gestorben." (умерла; *sterben*) Dann schniefte sie mal mit der Nase, (затем она шмыгнула носом) so wie ich es nie bei Tisch tun darf. (так, как мне никогда не позволяется делать за столом) Und dann war alles still, (а затем все затихло, все притихли) und dann schleuderten ein paar Kinder ihre Arme auf das Pult (и потом несколько детей вскинули руки на парту) und den Kopf hinterher (и за голову = обхватили голову) und weinten, (и заплакали) dass man es hörte. (так, что было слышно) Vor mir (передо мной) das Trautchen zitterte mit den Schultern, (плечи Траутхен задрожали: «передо мной Траутхен задрожала плечами») und die Kletten in seinem Haar wippten. (и репейник в ее волосах трясся/раскачивался)

**Die Nase von Fräulein Knoll war rot und geschwollen und die Stimme auch: „Kinder, etwas unendlich Trauriges ist geschehen — unsere liebwerte Direktorin, unser allgemein so hochgeschätztes Fräulein Scherwelbein, ist gestorben." Dann schniefte sie mal mit der Nase, so wie ich es nie bei Tisch tun darf. Und dann war alles still, und dann schleuderten ein paar Kinder ihre Arme auf das Pult und den Kopf hinterher und weinten, dass man es hörte. Vor mir das Trautchen zitterte mit den Schultern, und die Kletten in seinem Haar wippten.**

„Kinder, arme Kinder", (дети, бедные дети) hat das Fräulein Knoll gesagt, (сказала фрейлейн Кнолль) „fasst euch doch nur." (только держите себя в руках) Und hat geschluchzt. (и зарыдала) Es war furchtbar. (это было ужасно) Ich wollte auch etwas tun (я тоже хотела что-нибудь сделать) und habe mich gemeldet (подняла руку: «вызвалась») und gefragt: (и спросила)

**„Kinder, arme Kinder", hat das Fräulein Knoll gesagt, „fasst euch doch nur." Und hat geschluchzt. Es war furchtbar. Ich wollte auch etwas tun und habe mich gemeldet und gefragt:**

„Woran ist sie denn eigentlich gestorben?" (отчего, собственно, она умерла) Denn ich habe wirklich oft gehört, (так как я действительно часто слышала) dass man das in solchem Fall fragt, (что это спрашивается в таких случаях: «в таком случае») und habe es nur gut gemeint. (и подразумевала только хорошее = без злого умысла) Aber da hat Fräulein Knoll (но тут фрейлейн Кноль) gleich geantwortet, (сразу же ответила) ich wäre ein rohes Kind (/что/ я грубиянка: «грубый ребенок»; *war — был; wäre — былбы/здесь— формадляпередачикосвеннойречи: /сказала, что/ есть/*) und in meinen Augen stünden keine Tränen. (и что в моих глазах не было слез: «не стояли слезы»; *stehen — стоять; stünden — /что/ стояли— формадляпередачикосвеннойречи*) Und ich sollte nur einmal daran denken, (и что я должна лишь подумать о том) dass ich nun nie in meinem Leben (что теперь никогда в своей жизни) Fräulein Scherwelbein mehr sehen würde. (больше не увижу фрейлейн Шервельбайн; *werde sehen — увижу; würde sehen — /я/ увиделабы/здесь— формадляпередачикосвеннойречи: /сказала, что/ янеувижу/*) „Kinder, (дети) euch berührt jetzt die Majestät des Todes, (вас затронуло/к вам прикоснулось сейчас величие смерти) ihr alle werdet nie (вы больше никогда) in eurem Leben (в своей: «в вашей» жизни) Fräulein Scherwelbein noch mal wiedersehen." (не увидите больше: «еще раз» фрейлейн Шервельбейн)

**„Woran ist sie denn eigentlich gestorben?" Denn ich habe wirklich oft gehört, dass man das in solchem Fall fragt, und habe es nur gut gemeint. Aber da hat Fräulein Knoll gleich geantwortet, ich wäre ein rohes Kind und in meinen Augen stünden keine Tränen. Und ich sollte nur einmal daran denken, dass ich nun nie in meinem Leben Fräulein Scherwelbein mehr sehen würde. „Kinder, euch berührt jetzt die Majestät des Todes, ihr alle werdet nie in eurem Leben Fräulein Scherwelbein noch mal wiedersehen."**

Da haben wieder ein paar Kinder (тогда несколько детей снова) laut durch die Klasse geweint, (громко заплакали «через класс» = по всему классу /раздался их плач/) ich bekam richtig Gänsehaut (у меня появились: «я получила» по-настоящему мурашки; *e Gans — гусь; e Haut — кожа*) auf den Armen (на руках; *r Arm*) und konnte nur ganz leise sagen: ( и смогла лишь совсем тихо сказать) „Aber ich habe sie ja überhaupt noch nie gesehen." (но я ведь вообще ее еще никогда не видела) Das ist nämlich wahr. (дело в том, что это правда; *nämlich— именно; дело в том, что*) Denn wir kommen (так как мы идем) erst ins dritte Schuljahr, (впервые в третий класс) und das Fräulein Scherwelbein war furchtbar alt (а фрейлейн Шервельбейн была ужасно старой) und schon sehr lange krank, (и уже очень давно болела) und wir kennen nur ihre Vertreterin, (и мы знаем только ее заместительницу; *vertreten— замещать*) das Fräulein Schnei. (фрейлейн Шнай) Nur die Elli (только Элли) hat Fräulein Scherwelbein mal gesehen (однажды видела фрейлейн Шервельбайн) — an einem Stock wäre sie gegangen (/и рассказывает, что/ она шла по этажу; *istgegangen— шла; wäregegangen— /что/ шла — форма для передачи косвенной речи*) und hätte gläserne Augen gehabt (со стеклянными глазами: «имела стеклянные глаза»;*sAuge*) und mit dem Kopf gewackelt. (и качающейся головой: «покачивала, трясла головой») Ich habe an unser Eichhörnchen gedacht, (я подумала о нашей белке) das gestorben ist. (которая умерла; *sterben*) Es war so schön (она была так прекрасна) wie ein Zauber aus einem glänzenden Bilderbuch, (как колдовство из глянцевой детской книжки с картинками; *rZauber*) und fröhlich war es (и была веселой) und hat in meinen Haaren geturnt, (и крутилась/занималась гимнастикой на моей голове) und an einem Morgen war es auf einmal tot, (но однажды утром она умерла) weil es Kopierstift gefressen hat, (так как сьела копировальный карандаш; *fressen— есть /о животных/; жрать*) von meinem Vater seinem Schreibtisch. (c письменного стола моего отца /*разг. форма принадлежности, дословно: «с моего отца его стола», литературно: vondemSchreibtischmeinesVaters* /) Ich wurde auch etwas tot danach, (я тоже после этого стала немного мертва = как бы немного умерла) und unsere Wohnung war ganz verändert, (и наша квартира совершенно изменилась: «была совершенно измененной) und nichts war mehr richtig schön. (и ничто не было больше по-настоящему прекрасно, хорошо)

**Da haben wieder ein paar Kinder laut durch die Klasse geweint, ich bekam richtig Gänsehaut auf den Armen und konnte nur ganz leise sagen: „Aber ich habe sie ja überhaupt noch nie gesehen." Das ist nämlich wahr. Denn wir kommen erst ins dritte Schuljahr, und das Fräulein Scherwelbein war furchtbar alt und schon sehr lange krank, und wir kennen nur ihre Vertreterin, das Fräulein Schnei. Nur die Elli hat Fräulein Scherwelbein mal gesehen —an einem Stock wäre sie gegangen und hätte gläserne Augen gehabt und mit dem Kopf gewackelt. Ich habe an unser Eichhörnchen gedacht, das gestorben ist. Es war so schön wie ein Zauber aus einem glänzenden Bilderbuch, und fröhlich war es und hat in meinen Haaren geturnt, und an einem Morgen war es auf einmal tot, weil es Kopierstift gefressen hat von meinem Vater seinem Schreibtisch. Ich wurde auch etwas tot danach, und unsere Wohnung war ganz verändert, und nichts war mehr richtig schön.**

Ich hab auch an das Lappes Marjenn gedacht, (я также подумала о Лапес Марьен) das Lumpen sammelt (которая собирает тряпки; *r Lappen*) und auch furchtbar alt ist (и также ужасно стара) und mit dem Kopf wackelt, (и качает головой) und dass wir es immer beschützen, (и что мы всегда ее защищаем) seit Hänschen Lachs die Horde der rasenden Banditen gegründet hat. (с тех пор как Хенсхен Лакс основал шайку неистовых бандитов)

**Ich hab auch an das Lappes Marjenn gedacht, das Lumpen sammelt und auch furchtbar alt istund mit dem Kopf wackelt, und dasswir es immer beschützen, seit Hänschen Lachs die Horde der rasenden Banditen gegründet hat.**

Als ich an mein Eichhörnchen dachte (когда я подумала о моей белке) und dass das Lappes Marjenn nun auch vielleicht bald stirbt, (и о том, что Лапес Марьен, возможно, теперь тоже скоро умрет) hätte ich um ein Haar geweint (я чуть было не заплакала; *s Haar — волосок*) — aber da rief das Fräulein Knoll: (но тут фрейлейн Кноль закричала) „Pfui, Kind, pfui!" (тьфу, дитя, тьфу) Und ich sollte mich schämen und in mich gehen. (и /она сказала, что/ я должна устыдиться и уйти в себя = подумать о своем поведении) Und hat dann gefragt: ( и затем спросила) „Schämst du dich jetzt? (теперь тебе стыдно) Bist du jetzt traurig?" (теперь ты опечалена: «теперь ты грустна»)

**Als ich an mein Eichhörnchen dachte und dass das Lappes Marjenn nun auch vielleicht bald stirbt, hätte ich um ein Haar geweint— aber da rief das Fräulein Knoll: „Pfui, Kind, pfui!" Und ich sollte mich schämen und in mich gehen. Und hat dann gefragt: „Schämst du dich jetzt? Bist du jetzt traurig?"**

Alle Kinder haben aufgehört zu weinen, (все дети прекратили плакать) alle haben mich angeguckt (все на меня смотрели) und schwer geatmet. (и тяжело дышали) Ich hatte ja meiner Mutter versprochen, (я ведь обещала своей маме; *versprechen*) dass ich den Teufel der Wut nie mehr in mich einlassen würde. (что я никогда больше не впущу в себя дьявола бешенства; *e Wut — бешенство*) Aber als sie mich alle so starr und widerlich anguckten, (но когда они все на меня так пристально и отвратительно смотрели) da ist ein ganz glühender Teufel der Wut in mich gefahren, (то во меня обуял совершенно пламенный дьявол бешенства: «проник в меня»; *glühen — гореть, пылать*) und ich wollte es auch (и я тоже хотела этого) und habe mit den Füßen getrampelt (и застучала ногами; *r Fuß*) und geschrien: (и закричала; *schreien*) „Ich schäme mich nicht, (мне не стыдно) ich bin nicht traurig, (я не опечалена) ich schäme mich nicht." (я не стыжусь)

**Alle Kinder haben aufgehört zu weinen, alle haben mich angeguckt und schwer geatmet. Ich hatte ja meiner Mutter versprochen, dass ich den Teufel der Wut nie mehr in mich einlassen würde. Aber als sie mich alle so starr und widerlich anguckten, da ist ein ganz glühender Teufel der Wut in mich gefahren, und ich wollte es auch und habe mit den Füßen getrampelt und geschrien: „Ich schäme mich nicht, ich bin nicht traurig, ich schäme mich nicht."**

Alle Kinder dürfen jetzt (теперь все дети могут, им разрешили) in geordnetem Zug am Samstagnachmittag mit zum Begräbnis gehen, (упорядоченной колонной в субботу днем идти на похороны; *s Begräbnis; begraben — хоронить*) und sie müssen weiße Kleider anziehen (и они должны надеть белые платья) mit schwarzen Schärpen (с черными лентами; *e Schärpe — шарф; широкая лента*) und kriegen einen Strauß mit weißen Rosen in die Hände. (и получат в руки букет белых роз) Nur ich darf nicht mitgehen, (только мне не разрешено пойти с ними вместе) weil ich im Angesicht des Todes gefrevelt habe. (так как я кощунствовала пред лицом смерти; *s Angesicht; r Tod*)

**Alle Kinder dürfen jetzt in geordnetem Zug am Samstagnachmittag mit zum Begräbnis gehen, und sie müssen weiße Kleider anziehen mit schwarzen Schärpen und kriegen einen Strauß mit weißen Rosen in die Hände. Nur ich darf nicht mitgehen, weil ich im Angesicht des Todes gefrevelt habe.**

In der Pause (на перемене) haben die Kinder nicht mit mir gesprochen. (дети со мной не разговаривали) Sie taten alle furchtbar wichtig (они вели себя ужасно важно: «делали все ужасно важно»; *tun — делать*) und so, als wären sie selbst gestorben. (и так, как будто сами умерли) Ich bin ganz allein für mich gegangen (я ходила совсем сама по себе) und hab getan, (делал вид) als macht ich mir gar nichts draus, (будто мне это безразлично: «будто я мне вовсе ничего из этого не делаю»; *macht’ = machte — «будтоделаю»*) und war starr wie aus Eis. (и была застывшей, как изо льда; *s Eis*) Erst wollt ich (сначала я хотела) auf dem Hof das Trautchen Meiser und das Minchen Lenz gegen die Schienbeine treten. (ударить во дворе по голени Траутхен Майзер и Минхен Ленц; *s Schienbein — голень, большаяберцоваякость; gegen — против; treten — ступать*) Aber der Teufel der Wut war nicht mehr in mir, ( но дьявола бешенства во мне больше не было) und meine Füße waren ganz müde (и мои ноги совсем устали: «были совсем уставшими») und hatten keine Lust zum Treten. (и не хотели: «не имели желания» пинать) Und ich habe gedacht, (и я подумала; *denken*) dass die Elli doch auch nicht geweint hat (что Эли тоже ведь не плакала) und noch mehr Kinder nicht (и еще другие дети тоже /не плакали/) — und dass die jetzt zu mir kommen würden (и что они сейчас подойдут ко мне) und mit mir sprechen. (и поговорят со мной) Aber sie sind nicht gekommen (но они не подошли) und haben nur getan wie fremde Erwachsene (а лишь вели себя, как чужие взрослые) wenn ich sie anguckte. (когда я на них смотрела) Da wollt ich gern tot sein. (тогда я захотела: «хотела охотно» оказаться мертвой, умереть) Aber ich habe mir nichts anmerken lassen (но я не подала виду: «не дала ничего заметить по мне») und von meinem Butterbrot gegessen (и ела свой бутерброд) und gar nicht gemerkt, (и совсем не обратила внимания, не заметила) was für Belag ich drauf hatte. (с чем был этот бутерброд: «что за «покрытие» я имела на нем»; *rBelag*) Und es war mir auch egal, (и это мне также было все равно; *egál*) dass ich eigentlich (что я, собственно) an Selma Ingel ein Leberwurstbrot gegen Salmiakpastillen hatte tauschen wollen. (хотела поменяться с Сельмой Ингель бутербродом с ливерной колбасой на «нашатырные пастилки» /*пастилки из лакричной массы с хлористым аммонием — от кашля, но любимые детьми и в качестве конфет* /)

**In der Pause haben die Kinder nicht mit mir gesprochen. Sie taten alle furchtbar wichtig und so, als wären sie selbst gestorben. Ich bin ganz allein für mich gegangen und hab getan, als macht ich mir gar nichts draus, und war starr wie aus Eis. Erst wollt ich auf dem Hof das Trautchen Meiser und das Minchen Lenz gegen die Schienbeine treten. Aber der Teufel der Wut war nicht mehr in mir, und meine Füße waren ganz müde und hatten keine Lust zum Treten. Und ich habe gedacht, dass die Elli doch auch nicht geweint hat und noch mehr Kinder nicht — und dass die jetzt zu mir kommen würden und mit mir sprechen. Aber sie sind nicht gekommen und haben nur getan wie fremde Erwachsene, wenn ich sie anguckte. Da wollt ich gern tot sein. Aber ich habe mir nichts anmerken lassen und von meinem Butterbrot gegessen und gar nicht gemerkt, was für Belag ich drauf hatte. Und es war mir auch egal, dass ich eigentlich an Selma Ingel ein Leberwurstbrot gegen Salmiakpastillen hatte tauschen wollen.**

Mir war schlecht zum Übergeben, (мне было плохо до тошноты) und ich bin in den Flur raufgegangen, (и поднялась на этаж выше) weil keiner sehen sollte, (так как никто не должен был видеть) dass mir so schlecht war. (что мне было так плохо) Ich musste heimlich schleichen, (я должна была, мне пришлось тихонько прокрасться) denn es ist verboten, (так как запрещено; *verbieten — запрещать*) dass Kinder sich während der Pausen (чтобы дети во время перемены) woanders aufhalten als im Schulhof. (где-либо в другом месте пребывали, кроме школьного двора) Noch nicht mal verstecken darf man sich, (даже спрятаться было нельзя, не разрешалось) wenn keiner was mit einem zu tun haben will. (когда хотешь побыть один, когда ты не хочешь иметь дела с другим /человеком/)

**Mir war schlecht zum Übergeben, und ich bin in den Flur raufgegangen, weil keiner sehen sollte, dass mir so schlecht war. Ich musste heimlich schleichen, denn es ist verboten, dass Kinder sich während der Pausen woanders aufhalten als im Schulhof. Noch nicht mal verstecken darf man sich, wenn keiner was mit einem zu tun haben will.**

In einer dunklen Flurecke (в темном углу на этаже) stand das Fräulein Knoll mit unserer Turnlehrerin, (стояла фойлейн Кноль с нашей учительницей физкультуры) dem Fräulein Teigern (фрейлейн Тагерн) Und das Fräulein Knoll hat gesagt: (и фрейлейн Кноль сказала) Jetzt, (сейчас) wo die alte Scherwelbein tot wäre, (когда: «где» старая Шервельбайн умерла) würde man sie, das verdienstvolle Fräulein Knoll, vielleicht nicht mehr halten, (ее, заслуженную фрейлейн Кноль, возможно, не оставят /в школе/; *halten — держать*) die Scherwelbein hätte sie gehalten. (а Шервельбайн ее оставила бы) Und sie hätte noch eine Mutter zu versorgen, (а ей нужно еще обеспечивать, содержать мать) und was jetzt aus ihr würde? (и что теперь с ней будет) Sie hat wieder geschluchzt, (она снова всхлипнула) da bin ich ganz froh geworden, (тут я очень обрадовалась: «стала совершенно радостной») und das Fräulein Teigern hat gesagt: (и фрейлейн Тайгерн сказала) Gott, (Господи) es wäre schließlich das beste für so ein hohes krankes Alter gewesen, (это было, в конце концов, лучшим для столь преклонного: «высокого» возраста) und es wäre ja auch trotz allem gut, (и это хорошо, несмотря ни на что) wenn mal frisches Blut reinkäme. (когда прибывают новые люди: «свежая кровь»; *rein = herein — «сюда-внутрь»; reinkommen — входить*)

**In einer dunklen Flurecke stand das Fräulein Knoll mit unserer Turnlehrerin, dem Fräulein Teigern. Und das Fräulein Knoll hat gesagt: Jetzt, wo die alte Scherwelbein tot wäre, würde man sie, das verdienstvolle Fräulein Knoll, vielleicht nicht mehr halten, die Scherwelbein hätte sie gehalten. Und sie hätte noch eine Mutter zu versorgen, und was jetzt aus ihr würde? Sie hat wieder geschluchzt, da bin ich ganz froh geworden, und das Fräulein Teigern hat gesagt: Gott, es wäre schließlich das beste für so ein hohes krankes Alter gewesen, und es wäre ja auch trotz allem gut, wenn mal frisches Blut reinkäme.**

Als ich zu Haus erzählt habe, (когда я дома рассказала) dass Fräulein Scherwelbein gestorben ist, (что фрейлейн Шервельбайн умерла) hat meine Mutter gleich gefragt: (моя мама сразу же спросила) „Ach, woran ist sie denn gestorben, (отчего же она умерла) und Tante Millie hat auch gefragt. (и тетя Милли тоже спросила) Erwachsene dürfen immer alles (взрослым всегда разрешено все) und Kinder nichts. (а детям ничего) Ich wollte auch sagen, (я также хотела сказать) dass ich nicht mit zum Begräbnis dürfte, (что мне не разрешено идти на похороны) aber da fing die Tante Millie mit den fünf großen Einmachgläsern an, (но тут тетя Милли начала /говорить/ о пяти больших банках с вареньем; *einmachen— консервировать /ягоды, фрукты/; мариновать; aanfangen— начинать*) die sie heute Morgen hinter meinem Regal entdeckt hätten. (которые она обнаружила сегодня утром за моей полкой; *sRegál*)

**Als ich zu Haus erzählt habe, dass Fräulein Scherwelbein gestorben ist, hat meine Mutter gleich gefragt: „Ach, woran ist sie denn gestorben?" Und Tante Millie hat auch gefragt. Erwachsene dürfen immer alles und Kinder nichts. Ich wollte auch sagen, dass ich nicht mit zum Begräbnis dürfte, aber da fing die Tante Millie mit den fünf großen Einmachgläsern an, die sie heute Morgen hinter meinem Regal entdeckt hätten.**

Nur aus dem einen Einmachglas hatte ich die Kürbisse rausgegessen, (только из одной банки я съела тыкву; *r Kürbis; raus = heraus — «сюда-наружу»*) weil ich es brauchte, (так как мне она была нужна) die anderen Gläser waren alle leer gewesen. (все остальные банки были пустыми) Ich hatte verschiedene Raupen reingetan, (я поместила туда различных гусениц; *eRaupe; tun— делать; помещать; (he)reintun— помещать внутрь*) die sich darin verpuppten. (которые там стали куколками; *ePuppe— кукла; darin— «там-внутри»*) Herrliche puschlige Tiere hatte ich (у меня были милые пушистые животные; *sTier*) — Löwenraupen in gelb und rot (львиные гусеницы, желтые и красные) wie kleine Bürsten (как маленькие щеточки; *eBürste*) und braune Bärenraupen (и коричневые медвежьи гусеницы; *rBär— медведь*) und glatte Seidenspinner (и гладкие шелкопряды; *eSeide— шелк; spinnen— прясть; плести /паутину/*) und unerhörte Ligusterschwärmer, (и небывалые: «неслыханные» бражники) wunderbar grün (удиаительно зеленые) mit leuchtenden roten Tupfen. (со светящимися красными крапинками; *rTupfen*)

**Nur aus dem einen Einmachglas hatte ich die Kürbisse rausgegessen, weil ich es brauchte, die anderen Gläser waren alle leer gewesen. Ich hatte verschiedene Raupen reingetan, die sich darin verpuppten. Herrliche puschlige Tiere hatte ich — Löwenraupen in gelb und rot wie kleine Bürsten und braune Bärenraupen und glatte Seidenspinner und unerhörte Ligusterschwärmer, wunderbar grün mit leuchtenden roten Tupfen.**

Ich hatte immerzu nur Raupen gesucht (я постоянно искала только гусениц) und sonst fast gar nichts mehr tun können. (и кроме этого почти ничего больше не могла делать) Weil diese Raupen sich untereinander bekämpften, (так как эти гусеницы враждовали друг с другом: «сражались друг с другом»; *kämpfen — бороться, сражаться*) brauchte ich für jede ein Extraglas. (для каждой нужна была дополнительная, отдельная банка) Jeder Mensch würde das einsehen außer der Tante Millie. (любой человек понял бы это, кроме тети Милли)

**Ich hatte immerzu nur Raupen gesucht und sonst fast gar nichts mehr tun können. Weil diese Raupen sich untereinander bekämpften, brauchte ich für jede ein Extraglas. Jeder Mensch würde das einsehen außer der Tante Millie.**

Und die Raupen hatten sich schon verpuppt, (и гусеницы уже стали куколками) bald hätte ich Schmetterlinge gehabt, (скоро у меня были бы бабочки; *r Schmetterling*) die hätte ich im Königsforst fliegen lassen. (я бы выпустила их летать в королевском лесу; *r Forst — лес, бор*) Richtige Kokons habe ich schon in den Einmachgläsern gehabt, (настоящие коконы уже были у меня в банках) und da haben sie zu Haus gedacht, (но тут они дома подумали) es wäre Schmutz, ( что это была грязь; *r Schmutz*) und haben alles rausgekratzt (и все выскребли; *kratzen — скрести*) und auf mich geschimpft. (и ругали меня, ругались на меня) Da war ich so verzweifelt, (тогда я была в таком отчаянии: «такой отчаявшейся») dass sie meine Kokons zerstört haben, (что они разрушили мои коконы) und mir war alles egal, (и мне было все равно) und nie mehr werde ich was sagen (и я больше никогда ничего не скажу) und ganz für mich allein leben. (и буду жить сама по себе; *allein — один, сампосебе*)

**Und die Raupen hatten sich schon verpuppt, bald hätte ich Schmetterlinge gehabt, die hätte ich im Königsforst fliegen lassen. Richtige Kokons habe ich schon in den Einmachgläsern gehabt, und da haben sie zu Haus gedacht, es wäre Schmutz, und haben alles rausgekratzt und auf mich geschimpft. Da war ich so verzweifelt, dasssie meine Kokons zerstört haben, und mir war alles egal, und nie mehr werde ich was sagen und ganz für mich allein leben.**

Am Samstagmorgen mussten wir alle in die Turnhalle. (в субботу мы все должны были идти в спортзал) Ich musste mich in eine Ecke setzen, (я должна была сесть в углу) und die anderen Kinder haben sich paarweise aufgestellt (а остальные дети построились парами) und geübt, (и тренировались) wie sie am Nachmittag zum Begräbnis gehen. (как они после обеда пойдут на похороны) Meine Eltern kommen auch hin, (мои родители тоже туда придут) obwohl der Herr Kleinerz sie doch extra eingeladen hatte, (хотя господин Кляйнерц специально их пригласил; *einladen*) um sie davon abzubringen. (чтобы их от этого отвлечь) Wenn ich ihnen sage, (если я им скажу) dass ich als einziges Kind nicht mitdarf, (что я — единственный ребенок, которому не разрешено идти /туда/ со всеми) weint meine Mutter (моя мама заплачет) und verliert den Glauben an mich. (и потеряет веру в меня; *r Glaube*)

**Am Samstagmorgen mussten wir alle in die Turnhalle. Ich musste mich in eine Ecke setzen, und die anderen Kinder haben sich paarweise aufgestellt und geübt, wie sie am Nachmittag zum Begräbnis gehen. Meine Eltern kommen auch hin, obwohl der Herr Kleinerz sie doch extra eingeladen hatte, um sie davon abzubringen. Wenn ich ihnen sage, dass ich als einziges Kind nicht mitdarf, weint meine Mutter und verliert den Glauben an mich.**

Immer sollen vier Kinder in einer Reihe gehen. (всегда = постоянно должны идти четыре ребенка в один ряд) Aber zuletzt sind drei Kinder übrig. (но под конец осталось три ребенка; *übrig — /из/лишний; übrigbleiben — оставаться*) Da kommt das Fräulein Knoll zu mir (тут ко мне подходит фрейлейн Кноль) und sagt ganz hinterlistig: (и совершенно коварно говорит) sie wolle mir verzeihen (что она меня простит) — wenn ich ernstlich bereute (если я всерьез раскаиваюсь) und vor allen Kindern verspräche, (и пообещаю перед всеми детьми) mich zu bessern, (исправиться) dann dürfte ich mitgehen, (тогда я смогу пойти вместе /со всеми/) das Trautchen Meiser wäre bereit, (Траутхен Майзер готова) mir die Hand zu reichen. (протянуть мне руку)

**Immer sollen vier Kinder in einer Reihe gehen. Aber zuletzt sind drei Kinder übrig. Da kommt das Fräulein Knoll zu mir und sagt ganz hinterlistig: sie wolle mir verzeihen— wenn ich ernstlich bereute und vor allen Kindern verspräche, mich zu bessern, dann dürfte ich mitgehen, das Trautchen Meiser wäre bereit, mir die Hand zu reichen.**

Ich würde aber nie so einem fiesen Kind die Hand reichen (но я не никогда бы не протянула руку такому гадкому ребенку) und dann stundenlang in einer Reihe mit ihm gehen. (и затем идти с ним в одном ряду часами напролет) Und das Trautchen Meiser war auch gar nicht bereit, (да и Траутхен Майзер также была совсем не готова) mir die Hand zu reichen, (протянуть мне руку) und die beiden anderen Kinder in der letzten Reihe, (и другие два ребенка в последнем ряду) in der noch ein viertes Kind fehlte, (в котором отсутствовал еще один четвертый ребенок, где также не хватало четвертого ребенка) sahen ganz erschrocken aus, (выглядели очень: «совершенно» испуганными; *erschrecken — пугаться*) weil sie mit mir gehen sollten. (из-за того, что должны были идти со мной)

**Ich würde aber nie so einem fiesen Kind die Hand reichen und dann stundenlang in einer Reihe mit ihm gehen. Und das Trautchen Meiser war auch gar nicht bereit, mir die Hand zu reichen, und die beiden anderen Kinder in der letzten Reihe, in der noch ein viertes Kind fehlte, sahen ganz erschrocken aus, weil sie mit mir gehen sollten.**

Und das Fräulein Knoll wollte mir auch nur verzeihen, (и фрейлейн Кноль также = ведь хотела меня простить лишь /из-за того/) weil ihr ein Kind für die Serie fehlte, (что ей отсутствовал ребенок для серии) und sie wollte gar nicht richtig gut mit mir sein, (и она вовсе не хотела быть со мной по-настоящему доброй) keiner wollte gut mit mir sein. (никто не хотел быть добрым со мной) Da habe ich an den Herrn Kleinerz gedacht (тут я подумала о господине Кляйнерце) und dem Fräulein Knoll gesagt, (и сказал фрейлейн Кноль) ich ließe nicht den Jeck mit mir machen (что я не позволю морочить себе голову: «делать со мной шута») und wollte jetzt nicht mehr mitgehen. (и сейчас больше не хочу идти вместе /со всеми/)

**Und das Fräulein Knoll wollte mir auch nur verzeihen, weil ihr ein Kind für die Serie fehlte, und sie wollte gar nicht richtig gut mit mir sein, keiner wollte gut mit mir sein. Da habe ich an den Herrn Kleinerz gedacht und dem Fräulein Knoll gesagt, ich ließe nicht den Jeck mit mir machen und wollte jetzt nicht mehr mitgehen.**

Ich bin von zu Haus fortgegangen (я ушла из дома) mit einem weißen Kleid und einer schwarzen Schärpe. (в белом платье и черной ленте) Meine Tante Millie hat gesagt: (моя тетя Милли сказала) „Das Kind sieht ja geradezu rührend aus." (ребенок выглядит прямо-таки очень трогательно) Ich habe getan, (я делала вид) als wenn ich zur Schule ging, (как будто я шла в школу) um mich da in den Begräbniszug einzuordnen. (чтобы там присоединиться к похоронной процессии; *ordnen — упорядочивать; einordnen — размещать, расставлять, располагать*) Und bin dann im Grüngürtel rumgelaufen. (а потом ходила /туда-сюда/ в сквере: «в поясе зеленых насаждений»; *r Gürtel — пояс; laufen — ходитьпешком; бегать; rum = herum — вокруг*) und habe gefroren. (и мерзла; *frieren*)

**Ich bin von zu Haus fortgegangen mit einem weißen Kleid und einer schwarzen Schärpe. Meine Tante Millie hat gesagt: „Das Kind sieht ja geradezu rührend aus." Ich habe getan, als wenn ich zur Schule ging, um mich da in den Begräbniszug einzuordnen. Und bin dann im Grüngürtel rumgelaufen und habe gefroren.**

Ich habe von weitem gesehen, (я издалека увидела) wie meine Eltern auf der Aachener Straße vor dem Melatener Friedhof standen (как мои родители стояли на улице Ахенер перед кладбищем Мелатенер) und auf den Zug warteten. (и ждали колонну, шествие; *ziehen — тянуть; проходить/шествием/*) Viele Leute waren da. (там было много людей) Ich habe mich langsam rangeschlichen, (я медленно прокралась; *schleichen — красться; ran = heran — /вплотную/ к*) und der Trauerzug ist gekommen. (и траурная процессия подошла) Die Pferde waren ganz schwarz, (лошади были совершенно черными) und die Töne von der Musik waren ganz langsam und schwer (а звуки музыки были совсем медленными и тяжелыми) — die Luft war ein trauriger Schleier, (воздух был траурным: «грустным» покрывалом) und alle Männer haben den Hut abgenommen. (и все мужчина сняли шляпы)

**Ich habe von weitem gesehen, wie meine Eltern auf der Aachener Straße vor dem Melatener Friedhof standen und auf den Zug warteten. Viele Leute waren da. Ich habe mich langsam rangeschlichen, und der Trauerzug ist gekommen. Die Pferde waren ganz schwarz, und die Töne von der Musik waren ganz langsam und schwer— die Luft war ein trauriger Schleier, und alle Männer haben den Hut abgenommen.**

Mein Herz hat dumpf geklopft, (мое сердце приглушенно застучало) ich bin immer näher an meine Eltern (я все приближалась к родителям) und an die Tante Millie rangegangen. (и к тете Милли) Die Kinder sind alle vorbeigezogen mit weißen Rosen in den Händen. (все дети прошли мимо, с белыми розами в руках) Viele Frauen haben geweint, (многие женщины плакали) und ich konnte hören, (и я могла слышать) wie die Tante Millie schluchzte und sagte: (как тетя Милли всхлипнула и сказала) „Ach, wie ergreifend (ах, как трогательно; *ergreifen — схватить; охватить/очувстве/, растрогать*) — ach, was für ein wundervolles Begräbnis." (ах, что за чудесные похороны) Und sie hat sich auf die Zehenspitzen gestellt. (и встала на цыпочки: «на кончики пальцев ног»; *e Zehe — палецноги; e Spitze — кончик, острие*) Wenn eine Hochzeit ist, macht sie es genauso. (когда свадьба, она проделывает это точно так же)

**Mein Herz hat dumpf geklopft, ich bin immer näher an meine Eltern und an die Tante Millie rangegangen. Die Kinder sind alle vorbeigezogen mit weißen Rosen in den Händen. Viele Frauen haben geweint, und ich konnte hören, wie die Tante Millie schluchzte und sagte: „Ach, wie ergreifend —ach, was für ein wundervolles Begräbnis." Und sie hat sich auf die Zehenspitzen gestellt. Wenn eine Hochzeit ist, macht sie es genauso.**

Meine Mutter hat nur immer gesagt: (моя мама же все время говорила) „Aber wo ist denn nur das Kind?" (но где же ребенок) Und sie hat meinen Mantel unterm Arm gehabt. (и под мышкой она держала мое пальто; *r Arm — рука*) Und hat geguckt und wollte gar nichts sehen, (и она все время смотрела и не хотела видеть ничего) nur mich wollte sie sehen (только меня она хотела видеть) und mir dann den Mantel geben, (и тогда дать мне пальто) damit ich nicht friere (чтобы я не замерзла) und mich nicht erkälte. (и не простудилась; *sich erkälten — простужаться*) Da habe ich furchtbar weinen müssen (тогда я не удержалась и ужасно сильно заплакала) und habe sie angerufen, (и позвала ее; *rufen*) sie war ganz erschrocken. (она была совершенно испугана; *erschrecken — пугаться*)

**Meine Mutter hat nur immer gesagt: „Aber wo ist denn nur das Kind?" Und sie hat meinen Mantel unterm Arm gehabt. Und hat geguckt und wollte gar nichts sehen, nur mich wollte sie sehen und mir dann den Mantel geben, damit ich nicht friere und mich nicht erkälte. Da habe ich furchtbar weinen müssen und habe sie angerufen, sie war ganz erschrocken.**

Ich habe alles gesagt (я все рассказала) — dass ich im Angesicht des Todes gefrevelt habe (что я кощунствовала пред лицом смерти) und alles (и все остальное) und habe versprochen, gut zu werden. (и пообещала стать хорошей)

**Ich habe alles gesagt— dassich im Angesicht des Todes gefrevelt habe und alles und habe versprochen, gut zu werden.**

Am Abend ist der Herr Kleinerz gekommen (вечером пришел господин Кляйнерц) und hat mir seine größte Winterbirne gebracht. (и принес мне свою самую большую зимнюю грушу) Die habe ich aber nicht gegessen, (но я ее не съела) sondern meiner Mutter geschenkt, (а подарила маме) und die hat sie mit mir geteilt. (а она ею со мной поделилась; *teilen — делить*) Ich musste auch der Tante Millie was abgeben, (я должна была также дать /от нее/ кое-что тете Милли; *was = etwas — что-то; abgeben — отдавать, передавать, вручать; сдавать; уступать*) aber das habe ich nur meiner Mutter zuliebe getan. (но сделала это лишь ради моей мамы) Denn die Tante Millie hat gesagt: (так как тетя Милли сказала) ich hätte Schande über die Familie gebracht. (/что/ я навлекла позор на семью; *e Schande*) Aber meine Mutter hat mir übers Haar gestrichen. (но мама погладила меня по голове: «по волосам»; *streichen*) Das hat mich etwas gewundert, (это меня слегка: «несколько» удивило) denn sie ist sonst leider immer verbündet mit den Lehrerinnen (так как обычно она, к сожалению, всегда в союзе с учителями; *r Bund — союз*) und hält mit ihnen zusammen gegen mich. (и вседа объединяется: «держит вместе» с ними против меня)

**Am Abend ist der Herr Kleinerz gekommen und hat mir seine größte Winterbirne gebracht. Die habe ich aber nicht gegessen, sondern meiner Mutter geschenkt, und die hat sie mit mir geteilt. Ich musste auch der Tante Millie was abgeben, aber das habe ich nur meiner Mutter zuliebe getan. Denn die Tante Millie hat gesagt: ich hätte Schande über die Familie gebracht. Aber meine Mutter hat mir übers Haar gestrichen. Das hat mich etwas gewundert, denn sie ist sonst leider immer verbündet mit den Lehrerinnen und hält mit ihnen zusammen gegen mich.**

Und dann habe ich ein Testament gemacht (затем я составила завещание; *s Testamént*) für den Fall, dass ich sterbe. (на случай, если умру) Der Herr Kleinerz hat mir geholfen. (господин Кляйнерц мне помог; *helfen*) Ich werde neue Kokons züchten, (я буду разводить новые коконы) und die vermache ich meiner Mutter. (и их я завещаю моей маме) Und ich verbiete ausdrücklich, (и я категорически запрещаю; *ausdrücken — выражать*) dass Fräulein Knoll und Trautchen Meiser und Minchen Lenz bei meiner Beerdigung dabeisein dürfen. (чтобы фрейлейн Кноль, Траутхен Майзер и Минхен Линц присутствовали на моем погребении; *dabeisein — присутствовать; dabei — приэтом*)

**Und dann habe ich ein Testament gemacht für den Fall, dass ich sterbe. Der Herr Kleinerz hat mir geholfen. Ich werde neue Kokons züchten, und die vermache ich meiner Mutter. Und ich verbiete ausdrücklich, dass Fräulein Knoll und Trautchen Meiser und Minchen Lenz bei meiner Beerdigung dabeisein dürfen.**

## DIE HORDE DER RASENDEN BANDITEN (шайка неистовых бандитов)

Gestern Abend (вчера вечером) konnte ich gar nicht einschlafen, (я совсем не могла заснуть) weil ich eine blutige Vergeltung für die Frau Meiser ausdenken muss, (так как я должна придумать кровавую расплату для фрау Майзер) die wir die giftige Kugel nennen. (которую мы называем ядовитым шариком = врединой) Und ich bin sowieso immer so müde morgens, (я и без того всегда уставшая по утрам; *sowieso — такилииначе, всеравно: «таккактак»*) und dann trödle ich beim Anziehen (затем я медлю, копаюсь при одевании) und lasse ganz laut im Badezimmer das Wasser laufen, (и громко пускаю воду в ванной: «даю бежать воде») dass sie denken, (чтобы они думали) ich wasche mich. (что я умываюсь) Ich setze mich aber auf den Rand von der Badewanne, (но я сажусь на край ванной) um noch etwas zu schlafen. (чтобы еще немного поспать; *schlafen*) Darum komme ich oft zu spät in die Schule. (поэтому я часто опаздываю: «прихожу слишком поздно» в школу) Hänschen Lachs sagt auch, es wäre ein Unrecht, (Хенcхен Лакс тоже говорит, что это несправедливость) Kinder in das rasende Rad der Zeit zu spannen, (затягивать детей в стремительное колесо времени; *spannen — запрягать*) er weiß das aus richtigen erwachsenen Büchern. (он знает это из настоящих взрослых книг) Und der Herr Kleinerz von nebenan (и господин Кляйнерц, наш сосед: «что по соседству») hat zu meinem Vater gesagt, (сказал моему папе) auf Arbeit stünde Lohn, (за работу полагается: «стоит» вознаграждение; *r Lohn; stünde — /что/ стоит— формадляпередачикосвеннойречи; stehen — стоять*) er würde es seinem Direktor schon geben (он бы уж высказал свое мнение: «дал» своему директору) — für umsonst zu arbeiten wäre er nicht Jeck genug. (что он не такой дурачок, чтобы работать безвозмездно; *rJeck= rGeck— шут, ряженый*)

**Gestern Abend konnte ich gar nicht einschlafen, weil ich eine blutige Vergeltung für die Frau Meiser ausdenken muss, die wir die giftige Kugel nennen. Und ich bin sowieso immer so müde morgens, und dann trödle ich beim Anziehen und lasse ganz laut im Badezimmer das Wasser laufen, dass sie denken, ich wasche mich. Ich setze mich aber auf den Rand von der Badewanne, um noch etwas zu schlafen. Darum komme ich oft zu spät in die Schule. Hänschen Lachs sagt auch, es wäre ein Unrecht, Kinder in das rasende Rad der Zeit zu spannen, er weiß das aus richtigen erwachsenen Büchern. Und der Herr Kleinerz von nebenan hat zu meinem Vater gesagt, auf Arbeit stünde Lohn, er würde es seinem Direktor schon geben — für umsonst zu arbeiten wäre er nicht jeck genug.**

Aber wir Kinder müssen umsonst arbeiten (но мы дети должны бесплатно работать) und haben nie Dank davon. (и не получаем никогда благодарность; *davon— от этого*) Nur Ärger. (только неприятности; *r Ärger*) Minchen Lenz und Trautchen Meiser kriegen wohl manchmal Fleißkärtchen (Минхен Ленц и Траутхен Майзер, правда, иногда получают грамоты за прилежание; *r Fleiß; wohl — конечно, вполне*) mit der Mutter Gottes drauf und dem Jesuskind. (с Богоматерью и ребенком Иисусом) Ich habe noch nie eins bekommen. (я еще никогда такую не получала) Aber ich habe auch viel lieber Abziehbildchen (но мне, в общем-то: «также», гораздо больше нравятся переводные картинки: «имею гораздо охотнее»; *abziehen — стягивать; снимать /платье, перчатки, перстень/; делать оттиск, тискать; печатать; копировать*) und chinesische Wunderblumen. (и китайские мирабилисы: «чудесные цветы») Dann sitze ich mit meiner Mutter, (потом я сижу с мамой) und sie hat eine blaue samtige Bluse an. (и на ней надета синяя бархатная блузка) Die elektrische Birne summt wie ein Heimchen, (электрическая лампочка жужжит, как сверчок) es riecht nach warmem Zimmer, (пахнет теплой комнатой) wir sind ganz für uns allein (мы совершенно одни) und tun die chinesischen Wunderblumen (и кладем, помещаем китайские мирабилисы) in eine Schüssel mit Wasser. (в блюдо с водой) Erst sind sie ganz klein und krunklig, (сначала они совсем маленькие и сморщенные) und dann werden sie immer größer und ganz bunt und blühend vor unseren Augen. (потом на наших глазах они становятся большими, разноцветными и цветущими; *blühen — цвести*)

**Aber wir Kinder müssen umsonst arbeiten und haben nie Dank davon. Nur Ärger. Minchen Lenz und Trautchen Meiser kriegen wohl manchmal Fleißkärtchen mit der Mutter Gottes drauf und dem Jesuskind. Ich habe noch nie eins bekommen. Aber ich habe auch viel lieber Abziehbildchen und chinesische Wunderblumen. Dann sitze ich mit meiner Mutter, und sie hat eine blaue samtige Bluse an. Die elektrische Birne summt wie ein Heimchen, es riecht nach warmem Zimmer, wir sind ganz für uns allein und tun die chinesischen Wunderblumen in eine Schüssel mit Wasser. Erst sind sie ganz klein und krunklig, und dann werden sie immer größer und ganz bunt und blühend vor unseren Augen.**

Dann bin ich so glücklich, (тогда я так счастлива) dass ich gar nicht sprechen kann, (что совершенно не могу говорить) und ich möchte weinen und beten, (и хочу плакать и молиться) damit ich nie mehr Kummer bereite. (чтобы я никогда больше не причиняла горя/оргорчения; *r Kummer*) Und manchmal lassen wir in der Schüssel auch Walnuss-Schalen mit winzigen Lichtern drin schwimmen. (иногда мы пускаем: «пускаем плавать» в блюдце также скорлупки грецких орехов с крошечными огоньками = свечками внутри; *e Nuss — орех; e Schale — скорлупа*) Das sind dann kleine Boote auf wildbewegtem Meer, (это тогда маленькие лодки в неистово бурном море; *s Boot; wild — дикий; bewegen — двигать, волновать*) die nach fernen Inseln steuern, (которые держат курс к далеким островам; *e Insel*) und ich schütze ihr Licht (я оберегаю их огоньки) und herrsche über sie wie ein lieber Gott. (и господствую над ними, как Господь Бог)

**Dann bin ich so glücklich, dass ich gar nicht sprechen kann, und ich möchte weinen und beten, damit ich nie mehr Kummer bereite. Und manchmal lassen wir in der Schüssel auch Walnuss-Schalen mit winzigen Lichtern drin schwimmen. Das sind dann kleine Boote auf wildbewegtem Meer, die nach fernen Inseln steuern, und ich schütze ihr Licht und herrsche über sie wie ein lieber Gott.**

Minchen Lenz und Trautchen Meiser konnten auch nicht in die Horde der rasenden Banditen aufgenommen werden, (Минхен Ленц и Траутхен Майзер также не могли быть приняты в банду неистовых бандитов) weil sie schreien, (так как они кричат) wenn man ihnen Kellerasseln in den Hals steckt (когда им в шею = зашиворот суешь мокриц из подвала; *r Keller — подвал, погреб; e Assel — мокрица*) — und wir können keinen aufnehmen, (и мы не можем принять никого) der die Prüfungen nicht besteht. (кто не выдерживает испытаний) Denn wir müssen stark sein und kämpfen für das Gute und Edle. (так как мы должны быть сильными и бороться за доброе и благородное; *edel— благородный*)

**Minchen Lenz und Trautchen Meiser konnten auch nicht in die Horde der rasenden Banditen aufgenommen werden, weil sie schreien, wenn man ihnen Kellerasseln in den Hals steckt— und wir können keinen aufnehmen, der die Prüfungen nicht besteht. Denn wir müssen stark sein und kämpfen für das Gute und Edle.**

Ich habe zur Prüfung ein ziemlich großes Stück von einem Regenwurm teilweise geschluckt (я в качестве испытания частично проглотила достаточно большой кусок дождевого червя; *r Regen — дождь; r Wurm — червь; r Teil — часть*) und wieder rausgewürgt wie ein Zirkuskünstler (и снова выхаркнула, как циркач; *e Kunst — искусство; r Künstler — артист; würgen — давиться; raus = heraus — наружу*) und in dem Schrebergarten vom Kommissar (и на садовом участке комиссара /*D. G. M. Schreber (1808-1861) — врачипедагог, пропагандировавшийустройствосадовыхучастковиактивныйотдыхнаних* /) einen Kürbis angeschlichen. (подкралась к тыкве; *schleichen — красться*) und erobert (и захватила „ее“; *erobern — овладевать, захватывать*) Jetzt bin ich Rivale geworden, (теперь я стала ‚соперником’; *r Rivále — соперник; e Rivalin — соперница*) das ist das Zweithöchste. (это второй по величине титул: «второе высшее») Das Höchste ist Hänschen Lachs, (главный: «высшее» — Хенсхен Лакс) nämlich Vizekönig. (а именно вице-король) Hänschen Lachs weiß das alles aus den Büchern. (Хенсхен Лакс знает все это из книг)

**Ich habe zur Prüfung ein ziemlich großes Stück von einem Regenwurm teilweise geschluckt und wieder rausgewürgt wie ein Zirkuskünstler und in dem Schrebergarten vom Kommissar einen Kürbis angeschlichen und erobert. Jetzt bin ich Rivale geworden, das ist das Zweithöchste. Das Höchste ist Manschen Lachs, nämlich Vizekönig. Hänschen Lachs weiß das alles aus den Büchern.**

Nach Rivale kommt Sekretär, (за соперником следует секретарь) das ist Ottchen Weber. (это Оттхен Вебер) Dann haben wir noch Götzen und Fetische, (затем у нас еще есть идолы и фетиши; *r Götze — идол, истукан, кумир*) lauter Jungens, (одни: «сплошь» мальчишки) die ein Jahr jünger sind (который на год младше) — im ganzen vier Götzen und einen Fetisch. (всего: «в целом» четыре идола и один фетиш) Wir hätten ja auch Gemeine nehmen können, (мы могли бы принимать и рядовых: «простолюдинов»; *gemein — общий; простой, обыкновенный; обычный, рядовой; низкий, подлый; пошлый, вульгарный*) aber die hätten dann immer gleich Offizier sein wollen (но они тогда всегда хотели сразу же стать офицерами) oder auf andere Art befördert, (или другим образом быть повышенными в звании) und das geht nicht, (но так не пойдет) weil wir in unserer Höhle im Stadtwald nur für die drei Höchsten Platz haben, (так как в нашем логове в городском лесу есть места только для трех самых высших; *e Höhle — пещера*) für den Dritthöchsten sogar nur zur Hälfte. (для третьего высшего даже лишь половина; *e Hälfte — половина*) Darum müssen wir die Götzen und Fetische auch immer ausschwärmen lassen (поэтому мы должны выпускать роем идолов и фетишей = посылать на /военное/ задание /на местности/; *r Schwarm — рой/пчел/*) und uns was ausdenken, (и придумывать что-нибудь) das sie erkundschaften sollen. (что они должны разведывать) Manchmal ist es furchtbar schwer für uns, (иногда это ужасно тяжело для нас) immer wieder was Neues für sie zu finden, (все время находить что-нибудь новое для них) und manchmal sind sie uns eigentlich eine Last. ( и иногда они для нас просто в тягость; *e Last — груз, бремя, ноша*) Aber wir müssen sie ja haben, (но они ведь должны быть у нас) weil wir sonst keine drei Höchsten sind. (так как иначе мы не будем тремя высшими)

**Nach Rivale kommt Sekretär, das ist Ottchen Weber. Dann haben wir noch Götzen und Fetische, lauter Jungens, die ein Jahr jünger sind— im ganzen vier Götzen und einen Fetisch. Wir hätten ja auch Gemeine nehmen können, aber die hätten dann immer gleich Offizier sein wollen oder auf andere Art befördert, und das geht nicht, weil wir in unserer Höhle im Stadtwald nur für die drei Höchsten Platz haben, für den Dritthöchsten sogar nur zur Hälfte. Darum müssen wir die Götzen und Fetische auch immer ausschwärmen lassen und uns was ausdenken, das sie erkundschaften sollen. Manchmal ist es furchtbar schwer für uns, immer wieder was Neues für sie zu finden, und manchmal sind sie uns eigentlich eine Last. Aber wir müssen sie ja haben, weil wir sonst keine drei Höchsten sind.**

Niemals möchte ich später General werden, (я никогда не хотела бы позже стать генералом; *r Generál*) denn ein General hat tausend und aber tausend Soldaten (так как у генерала есть тысячи и тысячи солдат) — ich wüsste nicht, (я бы не знала) was ich als General (что я как генерал) mit denen von morgens bis abends anfangen sollte. (должна с ними с утра до вечера делать: «начинать») Vielleicht weiß ein General es auch nicht (возможно, генерал тоже этого не знает) und lässt sie darum totschießen. (и поэтому позволяет/приказывает их убивать) Herr Kleinerz hat auch gesagt, (господин Кляйнерц также сказал) Generale wollten immer Krieg, (генералы всегда хотят войны) und erst, wenn der Krieg verloren ist, (и только лишь когда война проиграна; *verlieren — терять; проигрывать*) wollen sie Frieden (они хотят мира) und ziehen sich zurück (и отходят от дел; *ziehen — тянуть; zurück — назад*) und züchten Rosen. (и выращивают розы) Unten in unserem Haus wohnt ein General, (внизу в нашем доме живет генерал) man sieht ihn fast nie, (его почти никогда не видно) ich kenne eigentlich von ihm nur das Holzbein. (я знакома только с его деревянной ногой: «я знаю, собственно, от него только деревянную ногу»; *sHolz— дерево, древесина*) Es ist ein Bein mit einem Schuh dran (это нога с ботинком на ней; *r Schuh*) und Stoff. (и тканью; *r Stoff*) Wenn ich morgens zur Schule gehe, (когда я утром иду в школу) steht manchmal der Bursche vom General vor der Tür (перед дверью стоит парень = денщик генерала) und bürstet das Bein ab. (и чистит /щеткой/ ногу; *e Bürste — щетка*) Ich habe etwas Angst vor dem Bein (я немного боюсь ноги) und trau mich nie, ( и никогда не осмеливаюсь) richtig hinzusehen, (прямо посмотреть туда /на нее/) aber ich möcht es doch auch wahnsinnig gern mal anfassen. (но я все же ужасно: «безумно» хотела бы до нее разок дотронуться) Von meinen Puppen sind auch schon mal die Beine abgegangen (у моих кукол ножки тоже уже иногда отваливались) aber die hingen dann an Gummi. (но они висели тогда на резинке; *r Gummi — каучук; резина*) Bei einem General ist doch alles anders. (у генерала же все совсем по-другому)

**Niemals möchte ich später General werden, denn ein General hat tausend und aber tausend Soldaten — ich wüsste nicht, was ich als General mit denen von morgens bis abends anfangen sollte. Vielleicht weiß ein General es auch nicht und lässtsie darum, totschießen. Herr Kleinerz hat auch gesagt, Generale wollten immer Krieg, und erst, wenn der Krieg verloren ist, wollen sie Frieden und ziehen sich zurück und züchten Rosen. Unten in unserem Haus wohnt ein General, man sieht ihn fast nie, ich kenne eigentlich von ihm nur das Holzbein. Es ist ein Bein mit einem Schuh dran und Stoff. Wenn ich morgens zur Schule gehe, steht manchmal der Bursche vom General vor der Tür und bürstet das Bein ab. Ich habe etwas Angst vor dem Bein und trau mich nie, richtig hinzusehen, aber ich möcht es doch auch wahnsinnig gern mal anfassen. Von meinen Puppen sind auch schon mal die Beine abgegangen, aber die hingen dann an Gummi. Bei einem General ist doch alles anders.**

In unserer Höhle hab ich auch schon mal gedacht, (в нашем логове я уже однажды подумала) dass ich lieber Fetisch wäre, (что лучше бы была фетишем) aber dann würde Hänschen Lachs mich verachten, (но тогда Хенсхен Лакс презирал бы меня) und ich könnte auch nicht in der Höhle sein ( и я не смогла находиться в логове) und Befehle erteilen. (и отдавать приказы; *r Befehl; befehlen — приказывать*) Dabei langweile ich mich manchmal auf den kalten Steinen und friere. (при этом я иногда скучаю на холодных камнях и мерзну)

**In unserer Höhle hab ich auch schon mal gedacht, dass ich lieber Fetisch wäre, aber dann würde Hänschen Lachs mich verachten, und ich könnte auch nicht in der Höhle sein und Befehle erteilen. Dabei langweile ich mich manchmal auf den kalten Steinen und friere.**

Wenn die Götzen und Fetische nach dem Ausschwärmen wiederkommen, (когда боги и фетиши снова приходят после вылета, выхода /на задание/; *ausschwärmen — роиться, вылетать роем /о пчёлах/*) ruft Hänschen Lachs mit dumpfer Stimme: (Хенсхен Лакс кричит приглушенным голосом) „Götzen und Fetische, (истуканы и фетиши) neigt euch vor den Steinen unserer Felsenburg!" (склонитесь пред камнями нашей крепости на скале; *r Fels — скала; e Burg — крепость*) Und dann neigen sie sich. (и затем они склоняются) „Was erblickte euer scharfblickendes Auge?" (что увидели ваши острые глаза; *scharf — острый*) fragt der Vizekönig. (спрашивает вице-король) Und dann sagen sie es. (и тогда они говорят это) Sie müssen das alle fünf auf einmal sagen, (все пятеро должны сказать это одновременно) weil das ein griechischer Chor ist. (потому что это греческий хор; *r Chor [k-]*) Ich bin immer gegen den griechischen Chor gewesen, (я всегда была против греческого хора) und er ist uns auch zum Verderben geworden. (и он действительно: «также» оказался для нас роковым; *verderben — погибнуть, пропасть*)

**Wenn die Götzen und Fetische nach dem Ausschwärmen wiederkommen, ruft Hänschen Lachs mit dumpfer Stimme: „Götzen und Fetische, neigt euch vor den Steinen unserer Felsenburg!" Und dann neigen sie sich. „Was erblickte euer scharfblickendes Auge?" fragt der Vizekönig. Und dann sagen sie es. Sie müssen das alle fünf auf einmal sagen, weil das ein griechischer Chor ist. Ich bin immer gegen den griechischen Chor gewesen, und er ist uns auch zum Verderben geworden.**

Hänschen Lachs weiß das mit dem griechischen Chor von seinem Vater, (Хенсхен Лакс знает о греческом хоре от своего отца) denn der ist Professor und Lehrer in Griechisch. (так как тот профессор и учитель греческого) Ich liebe meinen Vater, (я люблю своего отца) weil er nicht Lehrer ist (за то, что он не учитель) und sich nicht immer so lästig in die Schularbeiten von einem Kind mischt. (и не вмешивается постоянно так назойливо в школьные задания ребенка) Hänschen Lachs hat gemeint, (Хенсхен Лакс сказал/высказал мнение; *meinen — полагать, высказыватьмнение*) man dürfe den Tag nicht vor dem Abend loben, (цыплят по осени считают: «нельзя хвалить день до /наступления/ вечера») und es könne mir passieren, (и со мной может случиться) dass mein Vater auf einmal auch noch Lehrer würde. (что мой папа вдруг также станет учителем) Aber mein Vater hat gesagt, (но мой отец сказал) er sattle in seinem Alter nicht mehr um, (что он в своем возрасте не будет больше менять профессию: «пересаживаться в другое седло»; *r Sattel — седло; umsatteln — пересаживатьсявдругоеседло*) und mit mir hätte er Schwierigkeiten genug, (и ему было достаточно трудностей со мной) da brauche er keine Klasse von Kindern. (тут ему не нужен целый класс детей)

**Hänschen Lachs weiß das mit dem griechischen Chor von seinem Vater, denn der ist Professor und Lehrer in Griechisch. Ich liebe meinen Vater, weil er nicht Lehrer ist und sich nicht immer so lästig in die Schularbeiten von einem Kind mischt. Hänschen Lachs hat gemeint, man dürfe den Tag nicht vor dem Abend loben, und es könne mir passieren, dass mein Vater auf einmal auch noch Lehrer würde. Aber mein Vater hat gesagt, er sattle in seinem Alter nicht mehr um, und mit mir hätte er Schwierigkeiten genug, da brauche er keine Klasse von Kindern.**

Meine Mutter meinte, (моя мама заметила) er neige ja auch zum Jähzorn, (что он имеет склонность к вспыльчивости; *jäh — неожиданный, резкий; r Zorn — гнев*) das dürfe er nicht als Lehrer. (это ему нельзя как учителю = если бы он был учителем) Da ist mein Vater ganz rot und blau geworden (тогда мой отец покраснел и посинел: «стал совершенно красным и синим») und hat seine Stimme furchtbar durchs Zimmer donnern lassen (и его голос ужасно прогремел в комнате: «он пустил голос греметь») und sich selbst nicht mehr gekannt (и больше не узнавал себя = забылся) und mit den Fäusten auf den Tisch getrommelt: (и стучал: «барабанил» кулаками по столу; *e Faust — кулак; e Trommel — барабан*) Er wäre der sanfteste Mensch. (/говоря, что/ он тишайший, мягчайший человек) Seine ganze Sorge würde der Familie gelten, (/что/ вся его забота направлена на семью; *gelten — быть действительным, иметь силу; относиться, предназначаться кому-либо*) und dass man ihn jähzornig nennen würde, (и чтобы его называли вспыльчивым) müsste er sich verbitten. (он вынужден сказать, что этого не потерпит) Dann ist er fortgelaufen, (затем он убежал, ушел) es war schon nach sieben Uhr (было уже после семи) und mitten in der Nacht. (и посреди ночи) Aber er ist ganz schnell wiedergekommen (но но очень быстро вернулся) mit Schaumkuchen, (с зефиром; *r Schaum — пена; r Kuchen — пирог*) die esse ich furchtbar gern. (их я ем с огромным удовольствием; *furchtbar — ужасно, страшно; e Furcht — cтрах*) Meine Mutter hat gesagt: (моя мама сказала) so was wäre geradezu rührend von einem Mann. (что подобное было прямо-таки трогательно со стороны мужчины) Sie hat aber ganz leise gesprochen, (но она проговорила это совсем тихо) denn wenn mein Vater hört, (так как если папа услышит) dass er ein rührender Mann ist, (что он трогательный человек) wird er von neuem wütend (он снова будет в ярости; *e Wut*— ярость und donnert noch mehr. (и будет еще больше шуметь; *r Donner — гром*)

**Meine Mutter meinte, er neige ja auch zum Jähzorn, das dürfe er nicht als Lehrer. Da ist mein Vater ganz rot und blau geworden und hat seine Stimme furchtbar durchs Zimmer donnern lassen und sich selbst nicht mehr gekannt und mit den Fäusten auf den Tisch getrommelt: Er wäre der sanfteste Mensch. Seine ganze Sorge würde der Familie gelten, und dass man ihn jähzornig nennen würde, müsste er sich verbitten. Dann ist er fortgelaufen, es war schon nach sieben Uhr und mitten in der Nacht. Aber er ist ganz schnell wiedergekommen mit Schaumkuchen, die esse ich furchtbar gern. Meine Mutter hat gesagt: so was wäre geradezu rührend von einem Mann. Sie hat aber ganz leise gesprochen, denn wenn mein Vater hört, dass er ein rührender Mann ist, wird er von neuem wütend und donnert noch mehr.**

Ich hätte meinem Vater gern erzählt, (я охотно бы рассказала папе) dass ich jetzt Rivale bin, (что я теперь соперник) aber wir haben dem Vizekönig einen Schwur abgelegt, (и мы дали клятву вице королю) alles geheimzuhalten, (все держать в тайне; *geheim — тайный*) denn sonst wird das steinerne Auge des Fo zur verzehrenden Flamme. (так как иначе каменный глаз Фо превратится в пожирающее пламя; *verzehren — съедать, проедать; потреблять*) „Das Auge des Fo" (глаз Фо) ist ein wichtiges Buch, (важная книга) und das steinerne Auge haben wir daraus gebildet, (мы оттуда взяли каменный глаз; *bilden — образовывать, составлять*) es ist ein echter Kieselstein, (это обычный, натуральный голыш, галька; *echt — подлинный*) den wir mit unserem Blut geweiht haben, (которые мы освятили нашей кровью; *s Blut*) und wir müssen es immer bei uns tragen. (и мы его всегда должны носить с собой)

**Ich hätte meinem Vater gern erzählt, dass ich jetzt Rivale bin, aber wir haben dem Vizekönig einen Schwur abgelegt, alles geheimzuhalten, denn sonst wird das steinerne Auge des Fo zur verzehrenden Flamme. „Das Auge des Fo" ist ein wichtiges Buch, und das steinerne Auge haben wir daraus gebildet, es ist ein echter Kieselstein, den wir mit unserem Blut geweiht haben, und wir müssen es immer bei uns tragen.**

Es ist unsere Pflicht, (это наша обязанность) den Schwachen und Bedrückten zu helfen, (помогать слабым и угнетенным; *drücken — давить, нажимать*) dagegen können wir gar nichts machen. (против этого мы совершенно ничего не можем сделать = с этим ничего не поделаешь) Und wenn die Erwachsenen es nicht verstehen, (и когда взрослые этого не понимают) müssen wir es trotzdem tun. (мы все равно должны это делать; *trotzdem — несмотрянаэто*) Auch durch die Sache mit dem weißen Kind (и даже из-за истории с белым ребенком) dürfen wir uns nicht entmutigen lassen. (нам нельзя падать духом: «нам нельзя дать нас обескуражить, лишить мужества»; *r Mut — мужество*)

**Es ist unsere Pflicht, den Schwachen und Bedrückten zu helfen, dagegen können wir gar nichts machen. Und wenn die Erwachsenen es nicht verstehen, müssen wir es trotzdem tun. Auch durch die Sache mit dem weißen Kind dürfen wir uns nicht entmutigen lassen.**

Da kamen nämlich die Götzen und Fetische an unsere Höhle geschwärmt (тут = тогда идолы и фетиши прибежали всем скопом в наше логово) und meldeten im griechischen Chor: (и рапортовали греческим хором) „Auf der wüsten Steppe (в пустынной степи) am reißenden Wasser (у бурной воды; *reißen — рвать*) steht ein einsames kleines Kind." (стоит одинокий маленький ребенок) — „Java und Togo", (Ява и Того) brüllte Hänschen Lachs, (заорал Хенсхен Лакс) denn das ist unser Schlachtruf. (так как это наш боевой клич; *e Schlacht — битва; r Ruf — клич, призыв*) Und wir rasten alle auf die Stadtwaldwiese zum Planschweiher, (и мы ринулись по лугу к прудику; *planschen — плескаться; r Weiher — пруд*) wo ein kleines Mädchen im weißen Kleid stand. (где стояла маленькая девочка в белом платье) „Java und Togo", brüllten wir alle (заорали мы все) und umringten das Kind, (мы обступили ребенка; *r Ring — кольцо; umringen — окружать*) weil wir es doch retten wollten. (так как мы же хотели его спасти) In der Höhle (в логове) wollten wir ihm einen Labetrunk geben (мы хотели дать ему /ребенку/ подкрепляющий напиток, напиток, дарящий отраду; *laben — подкреплять, освежать, тешить*) und es dann seinen Eltern bringen. (а затем отвести его к его родителям) Aber das blödsinnige Kind schrie furchtbar, (но этот глупый ребенок ужасно кричал; *schreien*) vielleicht wegen der roten Tinte, (может быть, из-за красных чернил; *e Tinte*) mit der wir drei Höchsten unsere Gesichter blutig befleckt hatten. (которыми мы, трое главных, „кроваво“ измазали наши лица; *r Fleck — пятно*)

**Da kamen nämlich die Götzen und Fetische an unsere Höhle geschwärmt und meldeten im griechischen Chor: „Auf der wüsten Steppe am reißenden Wasser steht ein einsames kleines Kind." — „Java und Togo", brüllte Hänschen Lachs, denn das ist unser Schlachtruf. Und wir rasten alle auf die Stadtwaldwiese zum Planschweiher, wo ein kleines Mädchen im weißen Kleid stand. „Java und Togo", brüllten wir alle und umringten das Kind, weil wir es doch retten wollten. In der Höhle wollten wir ihm einen Labetrunk geben und es dann seinen Eltern bringen. Aber das blödsinnige Kind schrie furchtbar, vielleicht wegen der roten Tinte, mit der wir drei Höchsten unsere Gesichter blutig befleckt hatten.**

Wenn wir nicht alle so laut geschrien hätten, (если бы мы все не кричали так громко) würden wir es gehört haben, (мы бы услышали) wie der wütende Mann kam. (как подошел взбешенный человек, мужчина) Jetzt müssen wir sieben Jahre lang die Schande abwaschen, (теперь мы должны смывать позор в течение семи лет; *waschen — мыть*) weil der blutrünstige Schurke dem Vizekönig und dem Fetisch eine Ohrfeige gegeben hat. (так как этот кровожадный негодяй дал оплеуху вице-королю и фетишу) Mir auch eine. (и мне тоже) Lauter Leute kamen, (люди все подходили; *lauter — сплошной*) und der blutrünstige Schurke schrie, (а негодяй кричал) wir hätten seinem armen, unschuldigen kleinen Kind was tun wollen. (что мы что-то хотели сделать с его бедным, ни в чем не повинным, маленьким ребенком) „Pfui über die rüde Gesellschaft", (тьфу на это хамское общество = стыд и позор этому сброду) riefen die Leute, (кричали люди; *rufen*) und die Frau Meiser, (и фрау Майзер) die giftige Kugel, (ядовитый шарик) war auch dabei (тоже была там: «при этом») und kreischte: (и визжала) „Die kenne ich doch!" (я же их знаю)

**Wenn wir nicht alle so laut geschrien hätten, würden wir es gehört haben, wie der wütende Mann kam. Jetzt müssen wir sieben Jahre lang die Schande abwaschen, weil der blutrünstige Schurke dem Vizekönig und dem Fetisch eine Ohrfeige gegeben hat. Mir auch eine. Lauter Leute kamen, und der blutrünstige Schurke schrie, wir hätten seinem armen, unschuldigen kleinen Kind was tun wollen. „Pfui über die rüde Gesellschaft", riefen die Leute, und die Frau Meiser, die giftige Kugel, war auch dabei und kreischte: „Die kenne ich doch!"**

Als wir fortgelaufen sind, (когда мы убежали) ist das weiße Kind uns nachgelaufen (белый ребенок побежал за нами) — es hat gar nicht mehr geweint, (он вовсе больше не плакал) sondern wollte mit uns spielen. (а хотел с нами играть) Aber mit so kleinen Kindern spielen wir nicht, (но с такими маленькими детьми мы не играем) die retten wir nur. (их мы только спасаем)

**Als wir fortgelaufen sind, ist das weiße Kind uns nachgelaufen — es hat gar nicht mehr geweint, sondern wollte mit uns spielen. Aber mit so kleinen Kindern spielen wir nicht, die retten wir nur.**

Die giftige Kugel hat am Abend alles unseren Eltern erzählt. (ядовитый шарик вечером все рассказала нашим родителям) Und vorher hat sie von einer Bank aus beobachtet, (и раньше она уже наблюдала со скамейки) wo wir unsere Höhle hatten, (где у нас пещера) und uns dann an unseren furchtbarsten Feind, einen ganz gemeinen Stadtwaldwärter, verraten. (и выдала нас нашему самому ужаснейшему врагу, совершенно подлому смотрителю леса; *verraten — предать, выдать*) Wir nennen ihn (мы называем его) „das schleichende Aas des Waldes", (ползучий гад леса; *s Aas — падаль, мертвечина*) denn so ist er. (так как он именно таков) Es ist auch ein guter Wärter da (там также есть хороший смотритель) — nämlich „der Herr des Dschungels", (а именно Повелитель Джунглей) den beschützen wir (его мы защищаем) und haben auch schon mal seinen Garten umgegraben, (и также однажды вскопали его сад; *graben — копать*) und er hat uns Buttermilch gegeben (и он дал нам пахты; *e Butter — масло; e Milch — молоко*) und uns ein Kartoffelfeuer gemacht. (и сделал нам = для нас костер из сухой ботвы /картофеля/; *sFeuer— огонь; костер*)

**Die giftige Kugel hat am Abend alles unseren Eltern erzählt. Und vorher hat sie von einer Bank aus beobachtet, wo wir unsere Höhle hatten, und uns dann an unseren furchtbarsten Feind, einen ganz gemeinen Stadtwaldwärter, verraten. Wir nennen ihn „das schleichende Aas des Waldes", denn so ist er. Es ist auch ein guter Wärter da — nämlich „der Herr des Dschungels", den beschützen wir und haben auch schon mal seinen Garten umgegraben, und er hat uns Buttermilch gegeben und uns ein Kartoffelfeuer gemacht.**

Also, (итак) da saßen wir drei Höchsten wieder in unserer Höhle (сидели мы трое главных: «высших» в нашем логове) und berieten, (и совещались; *beraten*) und die Backe vom Vizekönig war geschwollen, (и щека вице-короля была опухшей; *schwellen — отекать, пухнуть; вздуваться*) als hätte ihn eine Biene gestochen. (как будто бы его укусила пчела; *stechen — колоть; жалить*) In der Sommerfrische (на свежем воздухе: «в летней свежести») haben meine Mutter und Tante Millie zusammen mit anderen Frauen immer vor Angst wild gejauchzt (моя мама и тетя Милли вместе с другими женщинами со страху всегда дико восклицали) und interessant mit den Händen gewedelt, (и интересно = забавно размахивали руками; *r Wedel — опахало*) wenn nachmittags Wespen auf den Pflaumenkuchen surrten (когда после полудня на сливовые пироги налетали, жужжа: «жужжали» пчелы; *e Wespe — пчела; e Pflaume — слива; r Kuchen — пирог*) — mit langen geringelten gefährlichen Leibern. (с длинными полосатыми опасными тельцами; *r Leib — тело*) Bienen fanden sie noch gefährlicher. (пчел они считали: «находили» еще более опасными; *finden*) Und Hummeln, (а шмелей; *e Hummel*) die wie schnurrende, gemütliche Samtkissen sind, (которые похожи на жужжащие, приятные: «уютные» бархатные подушки; *r Samt — бархат; r Kissen — подушка*) fanden sie noch tausendmal gefährlicher. (они считали в тысячу раз опаснее)

**Also, da saßen wir drei Höchsten wieder in unserer Höhle und berieten, und die Backe vom Vizekönig war geschwollen, als hätte ihn eine Biene gestochen. In der Sommerfrische haben meine Mutter und Tante Millie zusammen mit anderen Frauen immer vor Angst wild gejauchzt und interessant mit den Händen gewedelt, wenn nachmittags Wespen auf den Pflaumenkuchen surrten — mit langen geringelten gefährlichen Leibern. Bienen fanden sie noch gefährlicher. Und Hummeln, die wie schnurrende, gemütliche Samtkissen sind, fanden sie noch tausendmal gefährlicher.**

Da bin ich mal an einen Stadtwaldbaum gegangen, (так я однажды подошла к дереву, что в городском лесу) so ganz heimlich, (совсем украдкой) und hab eine Biene von einem Blatt genommen (сняла пчелу с листка; *s Blatt*) und in meiner Hand gehalten, (и держала в руке; *halten*) bis sie gestochen hat. (пока она не ужалила) Es war nicht sehr schlimm für mich, (для меня это было не очень плохо) aber für die Biene war's schlimm. (а вот для пчелы плохо) Die hatte nämlich ihren Stachel verschwendet (она ведь зря потратила свое жало) und konnte keinen neuen mehr kriegen. (и не могла получить нового) Meine Hand wurde etwas dick, (моя рука стала немного толще = опухла) aber sonst passierte nichts (но кроме этого ничего не произошло) — und ich hatte gedacht, (а я подумала) die Welt würde verändert sein durch das Stechen der Biene. (что мир изменится: «будет изменен» из-за укуса пчелы; *anders— другой; verändern— изменить*)

**Da bin ich mal an einen Stadtwaldbaum gegangen, so ganz heimlich, und hab eine Biene von einem Blatt genommen und in meiner Hand gehalten, bis sie gestochen hat. Es war nicht sehr schlimm für mich, aber für die Biene war's schlimm. Die hatte nämlich ihren Stachel verschwendet und konnte keinen neuen mehr kriegen. Meine Hand wurde etwas dick, aber sonst passierte nichts — und ich hatte gedacht, die Welt würde verändert sein durch das Stechen der Biene.**

Als wir da nun so in der Höhle saßen, (когда мы вот так теперь сидели в логове) rasten auf einmal die Götzen und Fetische heran (вдруг примчались идолы и фетиши) und zitterten vor Aufregung. (и дрожали от возбуждения; *sich aufregen — волноваться, возбуждаться*) Und der Vizekönig befahl: (и вице-король распорядился; *befehlen — приказывать*) „Neigt euch vor den Steinen unserer Felsenburg." (склонитесь перед нашей крепостью на скале) Und sie neigten sich (они склонились) und riefen im griechischen Chor, (и закричали греческим хором; *rufen*) den sie doch jedesmal vorher so lange üben müssen: (который им до этого так долго пришлось тренировать) „Das schleichende Aas des Waldes naht, (ползучий гад леса приближается) o Herr!" (о господин) Aber das schleichende Aas des Waldes nahte nicht (но ползучий лесной гад не приближался) — bei „o Herr!" (при словах ‘О господин!’) war es da (он был /уже/ тут) und stand vor unserer Höhle. (и стоял окло нашего логова) Die Götzen und Fetische schwärmten sofort aus (идолы и фетиши сразу же унеслись) — ohne Befehl, (без приказа) wir drei Höchsten saßen gefangen in unserer Höhle (мы трое главных: «высших» сидели «пойманные», запертые в нашем логове; *fangen — ловить*) — und Ottchen Weber, der als Dritthöchster halb draußen saß, (который как «третий главный» = занимающий по старшинству третье место сидел наполовину снаружи) bekam die erste Ohrfeige. (получил первую оплеуху; *bekommen*)

**Als wir da nun so in der Höhle saßen, rasten auf einmal die Götzen und Fetische heran und zitterten vor Aufregung. Und der Vizekönig befahl: „Neigt euch vor den Steinen unserer Felsenburg." Und sie neigten sich und riefen im griechischen Chor, den sie doch jedesmal vorher so lange üben müssen: „Das schleichende Aas des Waldes naht, o Herr!" Aber das schleichende Aas des Waldes nahte nicht — bei „o Herr!" war es da und stand vor unserer Höhle. Die Götzen und Fetische schwärmten sofort aus—ohne Befehl, wir drei Höchsten saßen gefangen in unserer Höhle— und Ottchen Weber, der als Dritthöchster halb draußen saß, bekam die erste Ohrfeige.**

Weil wir nämlich keine Höhlen bauen dürfen im Stadtwald, (так как нам вообще-то не разрешалось строить пещеры в городском лесу, в парке) und weil da die Sache mit der Edeltanne ist. (и так как дело касалось пихты; *edel — благородный; e Tanne — ель; e Edeltanne — пихтабелая*) Aber das ist ein ganz gemeiner Verdacht, (но это совершенно подлое подозрение) nur das Lappes Marjenn weiß Bescheid. (только Лаппес Марьен знает, в чем тут дело; *r Bescheid — ответ, разъяснение, информация; Bescheid wissen — бытьвкурсе*) Das sammelt Lumpen (она собирает тряпки; *r Lumpen — тряпка, лоскут*) und ist ganz alt und arm (совсем старая и бедная) mit entzündeten Augen (с воспаленными глазами; *entzünden — зажигать*) und zittrigen Händen. (и трясущимися руками; *zittern — дрожать*) Wir passen auf, (мы следим; *aufpassen — быть внимательным, внимательно слушать, смотреть, следить*) dass die anderen Kinder ihr nicht „Hexe" nachrufen (чтобы другие дети не кричали ей вслед ‚ведьма’) und sie mit Steinen schmeißen. (и не швыряли в нее камнями) Aber das tun sie fast nie mehr, (но больше они этого почти не делают) denn wir sind gefürchtet. (так как нас боятся/мы внушаем страх)

**Weil wir nämlich keine Höhlen bauen dürfen im Stadtwald, und weil da die Sache mit der Edeltanne ist. Aber das ist ein ganz gemeiner Verdacht, nur das Lappes Marjenn weiß Bescheid. Das sammelt Lumpen und ist ganz alt und arm mit entzündeten Augen und zittrigen Händen. Wir passen auf, dass die anderen Kinder ihr nicht „Hexe" nachrufen und sie mit Steinen schmeißen. Aber das tun sie fast nie mehr, denn wir sind gefürchtet.**

Die Edeltanne haben wir letzte Weihnachten abgesägt, (пихту мы спилили на прошлое Рождество; *sägen — пилить; absägen — спиливать; e Säge — пила*) aber eigentlich nur halb, (но, собственно говоря, только наполовину) dann ist sie von selbst umgefallen. (так как она сама свалилась; *umfallen — свалиться*) Das Lappes Marjenn hätt sonst zur heiligen Christnacht keinen Baum gehabt. (у Лаппес Марьен иначе не было бы елки к священной Рождественской ночи) Der Baum war so groß (дерево было таким большим) und das Zimmer vom Lappes Marjenn so klein (а комната Лаппес Марьен такой маленькой) — da konnten wir den Baum nicht aufstellen, (что мы не могли поставить дерево) sondern mussten ihn quer ins Zimmer legen. (и пришлось положить поперек комнаты) Das sah aus wie in einer Wildnis (это выглядело так, как будто в зарослях, джунглях; *wild — дикий*) und als wenn der Baum schliefe. (и словно дерево спит; *schlafen*) Keiner hatte mehr Platz im Zimmer, (места в комнате больше ни для кого не хватало) auch das Lappes Marjenn nicht. (даже для Лаппес Марьен) Wir sind vor der offenen Tür gestanden (мы стояли перед открытой дверью) und haben auf den Baum geguckt (смотрели на дерево) und „Stille Nacht, heilige Nacht..." gesungen. (и пели „Тихая ночь, Священная ночь….“) Das Lappes Marjenn hat ganz glücklich geschnauft (Лапес Марьен сопела совершенно счастливо) und gesagt: (и сказала) „Leven Jott, wat jibt dat für'n schön Brennholz, (Боже мой, какие замечательные дрова; *brennen — гореть; s Holz — древесина, дрова*) wenn die Nadelen abjefallen sinn." (когда отпадут иголки; *e Nadel*) (*кёльнскийдиал. /Kölsch* / = Lieber Gott, was gibt das für ein schönes Brennholz, wenn die Nadeln abgefallen sind)

**Die Edeltanne haben wir letzte Weihnachten abgesägt, aber eigentlich nur halb, dann ist sie von selbst umgefallen. Das Lappes Marjenn hätt sonst zur heiligen Christnacht keinen Baum gehabt. Der Baum war so groß und das Zimmer vom Lappes Marjenn so klein— da konnten wir den Baum nicht aufstellen, sondern mussten ihn quer ins Zimmer legen. Das sah aus wie in einer Wildnis und als wenn der Baum schliefe. Keiner hatte mehr Platz im Zimmer, auch das Lappes Marjenn nicht. Wir sind vor der offenen Tür gestanden und haben auf den Baum geguckt und „Stille Nacht, heilige Nacht..." gesungen. Das Lappes Marjenn hat ganz glücklich geschnauft und gesagt: „Leven Jott, wat jibt dat für'n schön Brennholz, wenn die Nadelen abjefallen sinn."**

Natürlich müssen wir jetzt eine neue Höhle haben, (теперь, естественно, мы должны были искать новую берлогу) weil die giftige Kugel uns verraten hat. (так как злючка предала нас) Dann müssen wir den Höhlenschatz bergen (потом мы должны спрятать пещерные сокровища; *r Schatz — сокровище*) und an der giftigen Kugel Vergeltung üben. (и свершить возмездие над злючкой)

**Natürlich müssen wir jetzt eine neue Höhle haben, weil die giftige Kugel uns verraten hat. Dann müssen wir den Höhlenschatz bergen und an der giftigen Kugel Vergeltung üben.**

Ich weiß auch schon eine neue Höhle. (я уже знаю одну новую пещеру) Nachmittags gehen wir zu dem tiefen Teich (после обеда мы идем к глубокому пруду) hinter der Fabrik von meinem Vater. (за заводом моего отца; *e Fabrík*) Man muss furchtbar steile Sandwände mit spitzen Kieselsteinen drin runterrutschen. (приходится скатываться, съезжать вниз по ужасно крутым песчаным откосам с острыми голышками; *rutschen — скользить, соскальзывать*) Hänschen Lachs sagt, (Хенсхен Лакс говорит) es handle sich um einen wild schlummernden Talkessel. (что речь идет о дикой дремлющей котловине; *s Tal — долина; r Kessel — котел; schlummern — дремать; es handelt sich um — речьидето; handeln — действовать*) Am Ufer des aufgepeitschten Sees. (на берегу бурного озера; *r See; e Peitsche — бич; peitschen — стегать; aufgepeitscht — взбудораженный*) bauen wir unsere neue Höhle (мы строим новое логово)

**Ich weiß auch schon eine neue Höhle. Nachmittags gehen wir zu dem tiefen Teich hinter der Fabrik von meinem Vater. Man muss furchtbar steile Sandwände mit spitzen Kieselsteinen drin runterrutschen. Hänschen Lachs sagt, es handle sich um einen wild schlummernden Talkessel. Am Ufer des aufgepeitschten Sees bauen wir unsere neue Höhle.**

Mein Vater hat streng verboten, (мой папа строго запретил; *verbieten*) dass wir jemals hier spielen, (чтобы мы когда-либо здесь играли) weil der Sand uns plötzlich ersticken könnte, (так как песок может внезапно нас задушить = поглотить) indem er nachgibt. (тем, что он «поддастся, уступит» = провалится, обвалится /под нами/) Aber wir spielen ja gar nicht hier. (но мы ведь вовсе здесь не играем) Wir kämpfen für das Gute und Edle, (мы боремся за доброе и благородное) und in dem Teich müssen wir Kaulquappen fangen, (а в пруду мы должны ловить головастиков) die wir dann in die besten Einmachgläser tun (которых мы затем помещаем в лучшие банки) und sich entwickeln lassen. (и оставляем расти; *sich entwickeln — развиваться*)

**Mein Vater hat streng verboten, dasswir jemals hier spielen, weil der Sand uns plötzlich ersticken könnte, indem er nachgibt. Aber wir spielen ja gar nicht hier. Wir kämpfen für das Gute und Edle, und in dem Teich müssen wir Kaulquappenfangen, die wir dann in die besten Einmachgläser tun und sich entwickeln lassen.**

Zuerst habe ich gesagt, (сначала я сказала) wir könnten die Frau Meiser eigentlich mit dem Totenkopf erschrecken, (что мы, собственно, можем испугать фрау Майзер черепом: «мертвой головой») denn sie ist furchtbar feige, (так как она ужасно труслива) nur bei ihrem Mann nicht. (только с мужем нет = только мужа не боится) Der hat auch neulich in der Wirtschaft „Zom leven Madönnche" erzählt, (который недавно в трактире “Zum lieben Madönnchen” рассказал) diese Frau wäre ein Besen, (что эта женщина — просто ведьма, cтерва; *r Besen — метла, веник*) und er hätte sie mehr als satt. (и он сыт ей по горло: «более чем сыт») Sie hat ihm auch schon mal befohlen, (однажды она ему к тому же приказала; *befehlen*) auf die Amseln im Vorgarten zu schießen. (стрелять в палисаднике по черным дроздам; *e Amsel — дрозд черный*)

**Zuerst habe ich gesagt, wir könnten die Frau Meiser eigentlich mit dem Totenkopf erschrecken, denn sie ist furchtbar feige, nur bei ihrem Mann nicht. Der hat auch neulich in der Wirtschaft „Zom leven Madönnche" erzählt, diese Frau wäre ein Besen, und er hätte sie mehr als satt. Sie hat ihm auch schon mal befohlen, auf die Amseln im Vorgarten zu schießen.**

Weil sie Hochparterre wohnt, (так как она живет на высоком первом этаже; *s Hochpartérre*) kann ich abends gut bis an ihr Fenster klettern (я могла вечером вполне долезть до ее окна; *klettern — карабкаться*) und den Totenkopf ranhalten. (подержать /у окна/, приложить /к окну/ череп; *ran = heran — /вплотную/ к*) Aber Hänschen Lachs fand, (но Хенсхен Лакс считал; *finden — находить*) das wirkte nicht genug, (что это не произведет должного эффекта; *wirken — (воз)действовать*) und man müsste ihr den Totenkopf ins Zimmer werfen. (и надо бы забросить череп к ней в комнату) Ich glaube auch, (я тоже считаю) dass das besser ist, (что это лучше) aber Ottchen Weber sagt, (но Отхен Вебер говорит) dann wäre der Totenkopf nachher fort. (что тогда мы останемся без этого черепа; *fort — прочь; fort sein — пропасть*)

**Weil sie Hochparterre wohnt, kann ich abends gut bis an ihr Fenster klettern und den Totenkopf ranhalten. Aber Hänschen Lachs fand, das wirkte nicht genug, und man müsste ihr den Totenkopf ins Zimmer werfen. Ich glaube auch, dass das besser ist, aber Ottchen Weber sagt, dann wäre der Totenkopf nachher fort.**

Der Totenkopf ist nämlich von Ottchen Weber, (вообще-то череп принадлежит Отхену Веберу) weil sein Vater Arzt ist. (так как его отец врач) Der hat den Totenkopf als Student auf seinem Schreibtisch gehabt, (череп стоял у него на письменном столе, когда он был студентом) und dann wollte er ihn nicht mehr (затем он ему надоел: «больше не хотел его») und hat ihn mit anderen Sachen zusammen in eine Kiste gepackt (и вместе с другими вещами положил в ящик) und auf den Speicher getragen. (и отнес на чердак; *r Speicher — склад /напр. длязерна/*) Von da hat ihn Ottchen Weber wieder fortgeholt (оттуда Оттхен Вебер его снова забрал) und für den Hordenschatz gestiftet, (и пожертвовал для сокровища орды) wofür wir ihn zum Sekretär befördert haben. (за что мы и повысили его до секретаря, возвели в должность секретаря) Vorher war er ein einfacher Fetisch. (до этого он был простым фетишем) Es ist ein wunderbarer großer Totenkopf, (это удивительно большой череп) und wir werden bestimmt alles versuchen, (и мы определенно попытаемся сделать все) um ihn wiederzukriegen. (чтобы получить его обратно)

**Der Totenkopf ist nämlich von Ottchen Weber, weil sein Vater Arzt ist. Der hat den Totenkopf als Student auf seinem Schreibtisch gehabt, und dann wollte er ihn nicht mehr und hat ihn mit anderen Sachen zusammen in eine Kiste gepackt und auf den Speicher getragen. Von da hat ihn Ottchen Weber wieder fortgeholt und für den Hordenschatz gestiftet, wofür wir ihn zum Sekretär befördert haben. Vorher war er ein einfacher Fetisch. Es ist ein wunderbarer großer Totenkopf, und wir werden bestimmt alles versuchen, um ihn wiederzukriegen.**

Wir haben geübt, (мы потренировались) wer am besten werfen kann, (кто лучше всех может бросить) und obwohl ich ein Mädchen bin, (и хотя я девочка) kann ich es am besten, (я могу = бросаю лучше всех) und nun werde ich mit dem Kopf werfen. (и вот теперь я буду бросать голову)

**Wir haben geübt, wer am besten werfen kann, und obwohl ich ein Mädchen bin, kann ich es am besten, und nun werde ich mit dem Kopf werfen.**

Alles ist dunkel und ganz still. (везде: «все» темно и совсем тихо) Die Häuser und Vorgärten schwimmen geheimnisvoll ohne Farbe. (дома и палисадники таинственно погружены в темноту: «дома и палисадники таинственно плывут без цвета»; *e Farbe*) Wir drei Höchsten haben uns in Meisers Vorgarten versteckt. (мы, трое главных, спрятались в палисаднике Майзера) Die Götzen und Fetische stehn überall Posten. (идолы и фетиши стоят повсюду на постах) Das Ganze ist furchtbar gefährlich, (все это ужасно опасно) denn über Meisers wohnen meine Eltern, (так как над Майзерами живут мои родители) und nebenan wohnt der Herr Doktor Weber. (а рядом живет доктор Вебер)

**Alles ist dunkel und ganz still. Die Häuser undVorgärten schwimmen geheimnisvoll ohne Farbe. Wir drei Höchsten haben uns in Meisers Vorgarten versteckt. Die Götzen und Fetische stehn überall Posten. Das Ganze ist furchtbar gefährlich, denn über Meisers wohnen meine Eltern, und nebenan wohnt der Herr Doktor Weber.**

Im Wohnzimmer von der Meiser ist Licht, (в гостиной Майзер горит свет) und sie sitzt ganz allein drinnen auf dem Sofa. (и она совершенно одна сидит там: «внутри» на диване) Zuerst wirft Ottchen Weber einen schwächeren Höhlenstein gegen das Fenster (сначала Оттхен Вебер кидает легкий камешек /взятый из пещеры/ в окно) — auf sehr kunstvolle Art, (очень искусно: «искусным образом»; *e Kunst — искусство, умение*) damit das Fenster nicht kaputtgeht, (чтобы не разбить окно) denn mit so was wollen wir keinen Ärger mehr haben (так как подобные неприятности нам больше не нужны: «так как с подобным мы не хотим больше иметь неприятностей») — dann wirft Hänschen Lachs, (затем кидает Хенсхен Лакс) dann wieder Ottchen (затем снова Оттхен) — dann flüstert Hänschen: (затем Хенсхен шепчет) „Äußerste Achtung!" (всем: «крайнее» внимание) Die Meiser ist vom Sofa runtergerollt (Майзер скатилась с дивана; *runter = herunter — вниз; rollen — катиться*) und reißt das Fenster auf (распахивает окно; *reißen — рвать; aufreißen — распахивать*) und kreischt: (и визжит) „Wirft da jemand?" (это кто там бросается: «там кто-то бросает») Im gleichen Augenblick (в тот же момент; *gleich — ровный; равный; одинаковый*) lasse ich den Totenkopf haarscharf an ihrem Gesicht vorbei ins Zimmer fliegen. (я запускаю череп: «даю лететь черепу» совсем возле ее лица в комнату; *s Gesicht; scharf — острый; vorbei — мимо*) Da wippt die giftige Kugel zurück (тогда ядовитый шарик отклоняется назад) und saust ins Zimmer, (и несется в комнату) wir ducken uns ganz fest an die Mauer (мы очень крепко прижимаемся к стене) und machen die Augen fest zu, (и крепко закрываем, зажмуриваем глаза; *zumachen — закрывать; aufmachen — открывать*) dass niemand uns sieht (чтобы нас никто не увидел) — und hören die giftige Kugel ganz furchtbar schreien (и слышим, как ядовитый шарик совершенно ужасно кричит) — und laufen fort. (и убегаем: «бежим прочь»)

**Im Wohnzimmer von der Meiser ist Licht, und sie sitzt ganz allein drinnen auf dem Sofa. Zuerst wirft Ottchen Weber einen schwächeren Höhlenstein gegen das Fenster— auf sehr kunstvolle Art, damit das Fenster nicht kaputtgeht, denn mit so was wollen wir keinen Ärger mehr haben — dann wirft Hänschen Lachs, dann wieder Ottchen — dann flüstert Hänschen: „Äußerste Achtung!" Die Meiser ist vom Sofa runtergerollt und reißt das Fenster auf und kreischt: „Wirft da jemand?" Im gleichen Augenblick lasse ich den Totenkopf haarscharf an ihrem Gesicht vorbei ins Zimmer fliegen. Da wippt die giftige Kugel zurück und saust ins Zimmer, wir ducken uns ganz fest an die Mauer und machen die Augen fest zu, dass niemand uns sieht — und hören die giftige Kugel ganz furchtbar schreien — und laufen fort.**

Dann sind wir gleich nach Haus gegangen (потом мы сразу же пошли по домам) und haben Schularbeiten gemacht, (и сделали домашнее задание: «школьные работы») und meine Mutter hat zu meinem Vater gesagt, (и моя мама сказала папе) ich würde doch noch ein artiges, sanftes Kind. (что я все же еще стану, становлюсь послушным, тихим ребенком) Da meinte mein Vater, (тогда мой папа сказал) er traute meiner sanften, artigen Art ganz und gar nicht, (что он совершенно не доверяет моему тихому, послушному виду; *sanft — мягкий, нежный; кроткий*) denn er hätte sauer erworbene Menschenkenntnis. (так как он обладает горько приобретенным знанием людей; *sauer — кислый; erwerben — приобретать; kennen — знать; e Kenntnis — знание*)

**Dann sind wir gleich nach Haus gegangen und haben Schularbeiten gemacht, und meine Mutter hat zu meinem Vater gesagt, ich würde doch noch ein artiges, sanftes Kind. Da meinte mein Vater, er traute meiner sanften, artigen Art ganz und gar nicht, denn er hätte sauer erworbene Menschenkenntnis.**

Aber da hat meine Mutter sofort gesagt, (но тут мама сразу же сказала) das wäre doch gar nichts gegen den vollkommen sicheren Fraueninstinkt als Mutter. (что это совершенно ничто по сравнению с совершенно точным женским инстинктом матери: «как матери»; *vollkommen — совершенный*) — Alles ist sehr scheußlich geworden. (все вышло: «стало» очень отвратительно) Der Doktor Weber hat seinen Kopf sofort erkannt. (доктор Вебер сразу же узнал свою голову; *erkennen*) Daran sieht man doch wieder, (из этого опять же можно увидеть) dass die Erwachsenen immer lügen, (что взрослые всегда врут) denn sie sagen doch, (так как они же говорят) im Tode wären sich alle Menschen gleich. (что в смерти все люди одинаковы/равны; *r Tod*)

**Aber da hat meine Mutter sofort gesagt, das wäre doch gar nichts gegen den vollkommen sicheren Fraueninstinkt als Mutter. — Alles ist sehr scheußlich geworden. Der Doktor Weber hatseinen Kopf sofort erkannt. Daran sieht man doch wieder, dassdie Erwachsenen immer lügen, denn sie sagen doch, im Tode wären sich alle Menschen gleich.**

Am Abend nach dem Werfen (вечером после нашего бросания) ist der Herr Meiser zu meinen Eltern gekommen: (господин Майзер пришел к моим родителям) seine Frau schickte ihn, (его жена послала его) die hätte einen Nervenzusammenbruch, (/она говорит, что/ у нее нервный срыв; *zusammenbrechen — обрушиться*) weil man mit einem Totenkopf nach ihr geworfen hätte. (так как в нее кинули мертвой головой) Und sie hätte auch schon bei der Polizei antelefoniert. (и, кроме того, она уже позвонила в полицию) Wir mussten uns alle bei Meisers versammeln, (мы должны были все собраться у Майзеров) Ottchen Weber hatte schon im Bett gelegen. (Оттхен Вебер уже лег спать: «лежал в постели»; *liegen; s Bett*)

**Am Abend nach dem Werfen ist der Herr Meiser zu meinen Eltern gekommen: seine Frau schickte ihn, die hätte einen Nervenzusammenbruch, weil man mit einem Totenkopf nach ihr geworfen hätte. Und sie hätte auch schon bei der Polizei antelefoniert. Wir mussten uns alle bei Meisers versammeln, Ottchen Weber hatte schon im Bett gelegen.**

Wir drei Höchsten waren da (мы, трое главных, были там) und unsere Eltern und ein Schutzmann. (наши родители и полицейский; *schützen — охранять; r Schutz — охрана, защита*) Auf dem Sofa saß die Frau Meiser (на диване сидела фрау Майзер; *s Sófa*) ganz dick und rund (очень толстая и круглая) in einem kaffrigen Morgenrock (в дурацком, безвкусном халате; *r Morgenrock — халат; r Rock — юбка; пиджак; сюртук; китель; мундир*) und neben ihr das widerliche fette Trautchen (а рядом с ней противная толстая Траутхен) mit den aufgedrehten Locken, (с завитыми локонами; *drehen — вращать, крутить*) das wir die Made nennen, (которую мы называли червем) weil es so weiß und quabbelig ist. (так как она такая белая и студенистая) Und die Made guckte mit gemeinen glänzenden Augen (и червь смотрел подлыми блестящими глазами; *r Glanz — блеск; glänzen — блестеть*) und rief immer ganz dünn: (и то и дело визгливо вскрикивал; *dünn — тонкий*) „O pfui, o pfui." (междометие, выражающее неодобрение, «как стыдно!»)

**Wir drei Höchsten waren da und unsere Eltern und ein Schutzmann. Auf dem Sofa saß die Frau Meiser ganz dick und rund in einem kaffrigen Morgenrock und neben ihr das widerliche fette Trautchen mit den aufgedrehten Locken, das wir die Made nennen, weil es so weiß und quabbelig ist. Und die Made guckte mit gemeinen glänzenden Augen und rief immer ganz dünn: „O pfui, o pfui."**

Natürlich haben alle furchtbar auf uns eingeredet, (конечно, все на нас ужасно набросились; *reden — говорить; einreden — /настойчиво/ уговаривать, убеждать*) wir haben immer mannhaft geschwiegen (мы все время мужественно молчали; *schweigen*) und manchmal mit den Schultern gezuckt. (и иногда пожимали плечами; *e Schulter*) Aber als ich merkte, (но когда я заметила) dass ich das steinerne Auge des Fo nicht bei mir hatte, (что каменного глаза Фо со мной не было: «не имела при себе») wusste ich gleich, (я сразу же поняла; *wissen — знать*) dass nicht alles gut gehen würde. (что не все сложится: «пойдет» хорошо) Die Meiser hat geschrien, (Майзер закричала; *schreien*) der Totenkopf rührte von einem Mord her, (что мертвая голова связана с убийством: «происходила от убийства»; *herrühren*) den wir begangen hätten (которое мы совершили; */einen Mord/ begehen*) — der Schutzmann hat aber ganz mitleidig geseufzt: (однако полицейский очень сочувственно вздохнул; *s Mitleid — сострадание*) „Leven Jott noch", (Боже ты мой) und er hätt noch anderes zu tun (/и сказал/ что у него еще есть и другие дела: «имеет еще другое делать») und ginge jetzt. (и /что/ он пошел)

**Natürlich haben alle furchtbar auf uns eingeredet, wir haben immer mannhaft geschwiegen und manchmal mit den Schultern gezuckt. Aber als ich merkte, dass ich das steinerne Auge des Fo nicht bei mir hatte, wusste ich gleich, dass nicht alles gut gehen würde. Die Meiser hat geschrien, der Totenkopf rührte von einem Mord her, den wir begangen hätten — der Schutzmann hat aber ganz mitleidig geseufzt: „Leven Jott noch", und er hätt noch anderes zu tun und ginge jetzt.**

Aber ich wurde wütend, (но я была в бешенстве) weil wir keinen Mord begangen haben (так как мы не совершали никакого убийства) und weil das Trautchen immer so gemein und gierig guckte (и потому что Траутхен так подло и алчно смотрела; *e Gier — алчность, жадность*) und Frau Meiser es streichelte und sagte: (фрау Майзер гладила ее и говорила) „Welche Erschütterung für das zarte, süße Kind." (какое потрясение для такого нежного, милого ребенка; *süß — сладкий; erschüttern — потрясать*) Da habe ich einfach gesagt (тут я просто сказала): keiner von uns hätte mit dem Kopf geworfen, (никто из нас не кидал голову) aber ich wüsste genau, (но я точно знаю) dass die Gebeine von Ahnen (что останки предков; *r Ahn*) manchmal ganz von selbst angeflogen kämen, (иногда могут сами прилетать) wenn einer gemein und sündig wäre (когда кто-то подлый и грешный; *e Sünde — грех*) — den wollten sie dann zur Einsicht mahnen. (его они хотят тогда облагоразумить; *mahnen — предостеречь; e Einsicht — благоразумие, понимание*) Da hat der Herr Meiser in seiner Ecke mit dem Kopf genickt (тут господин Майзер в углу кивнул головой) und gesagt: (и сказал) er hielde dat für üwweraus möglich. (= er hielte das für durchaus möglich — он считал, что это вполне возможно)

**Aber ich wurde wütend, weil wir keinen Mord begangen haben und weil das Trautchen immer so gemein und gierig guckte und Frau Meiser esstreichelte und sagte: „Welche Erschütterung für das zarte, süße Kind." Da habe ich einfach gesagt: keiner von uns hätte mit dem Kopf geworfen, aber ich wüsste genau, dass die Gebeine von Ahnen manchmal ganz von selbst angeflogen kämen, wenn einer gemein und sündig wäre — den wollten sie dann zur Einsicht mahnen. Da hat der Herr Meiser in seiner Ecke mit dem Kopf genickt und gesagt: er hielde dat für üwweraus möglich.**

Aber mein Vater hat ganz runde Augen bekommen (но мой отец сделал: «получил» совершенно круглые глаза; *bekommen*) und ruhig und ernst gesprochen: (и спокойно и серьезно проговорил) nun wäre es aber genug. (что теперь уже хватит, достаточно) Er hat mich fortgeführt an der Hand (он отвел меня за руку) und verhauen. (и отлупил; *hauen — рубить; бить*) Und er würde mich lehren, (и что он меня научит) die Gebeine von Ahnen von selbst fliegen zu lassen. (давать останкам предков летать самим = запускать останки предков, чтобы они сами летали)

**Aber mein Vater hat ganz runde Augen bekommen und ruhig und ernst gesprochen: nun wäre es aber genug. Er hat mich fortgeführt an der Hand und verhauen. Und er würde mich lehren, die Gebeine von Ahnen von selbst fliegen zu lassen.**

Als ich heut Morgen zur Schule ging, (когда сегодня утром я шла в школу) bin ich dem Herrn Meiser begegnet, (я встретила господина Майзера; *jemandem begegnen — встречатького-либо/случайно/*) und er hat mir eine Mark geschenkt, (и он подарил мне одну марку) über die ich nicht sprechen darf. (о которой мне нельзя говорить) Seine Frau wäre ganz klein geworden. (/он сказал/ его жена стала совсем маленькой = притихла) Und ich sollte für die ganze Gesellschaft Kuchen kaufen. (и я должна была купить пироги для всей компании; *r Kuchen; eGesellschaft — общество*)

**Als ich heut Morgen zur Schule ging, bin ich dem Herrn Meiser begegnet, und er hat mir eine Mark geschenkt, über die ich nicht sprechen darf. Seine Frau wäre ganz klein geworden. Und ich sollte für die ganze Gesellschaft Kuchen kaufen.**

Hänschen Lachs hat auch schon einen Plan, (у Хенсхена Лакса уже есть план) wie wir den Totenkopf wiederkriegen (как нам вернуть мертвую голову) und wie wir an Trautchen Meiser, (и как Траутхен Майзер) an der Made, (червю) Vergeltung üben können. (можем отомстить: «исполнить возмездие»; *e Vergeltung — возмездие*) Für die Mark wollen wir ein Angelgerät kaufen, (а на марку мы хотим купить удочку; *e Angel — удочка; s Gerät — прибор, приспособление*) dann können wir abends im Grüngürtelweiher Hechte angeln. (тогда мы сможем вечерами в городском пруду ловить щук; *r Gürtel — пояс; r Grüngürtel — поясзеленыхнасаждений; r Weiher — пруд; r Hecht — щука*)

**Hänschen Lachs hat auch schon einen Plan, wie wir den Totenkopf wiederkriegen und wie wir an Trautchen Meiser, an der Made, Vergeltung üben können. Für die Mark wollen wir ein Angelgerät kaufen, dann können wir abends im Grüngürtelweiher Hechte angeln.**

## DAS GÖTTLICHE WERKZEUG (божественное орудие)

Es ist furchtbar, (это ужасно) wie ich leiden muss, (как я должна страдать) weil ich ein göttliches Werkzeug war. (потому что я божественное орудие) Ich muss immer an Johannes den Täufer denken, (я всегда вспоминаю о Иоанне Крестителе = я всегда должна думать о Иоанне Крестителе; *taufen — крестить*) der als göttliches Werkzeug in der Wüste Heuschrecken gegessen hat, (который, будучи божественным орудием, ел в пустыне саранчу; *e Heuschrecke — кузнечик, саранча*) und das ist vielleicht noch furchtbarer gewesen als alles, (и это было вероятно ужаснее, чем все то) was ich jetzt durchmache. (что я испытываю: «что проделываю, через что прохожу» сейчас) Schuld an allem ist das Trautchen Meiser. (во всем виновата Траутхен Майзер) Das ist nämlich kein Kind, (дело в том, что это не ребенок) sondern eine Verbrechernatur. (а настоящая преступница: «преступница по природе»; *rVerbrecher— преступник*) Hänschen Lachs sagt das auch. (Хенсхен Лакс тоже так говорит)

**Es ist furchtbar, wie ich leiden muss, weil ich ein göttliches Werkzeug war. Ich muss immer an Johannes den Täufer denken, der als göttliches Werkzeug in der Wüste Heuschrecken gegessen hat, und das ist vielleicht noch furchtbarer gewesen als alles, was ich jetzt durchmache.Schuld an allem ist das Trautchen Meiser. Das ist nämlich kein Kind, sondern eine Verbrechernatur. Hänschen Lachs sagt das auch.**

Jeden Abend habe ich zum lieben Gott gebetet, (каждый вечер я молилась Богу) dass er dem Trautchen was antun soll, (чтобы он покарал как-нибудь Траутхен: «что-то ей причинил») weil ich so was doch nicht darf. (потому что мне это не разрешено) Denn „die Rache ist mein", spricht der Herr. (так как «месть принадлежит мне», сказал Господь) Aber dann dachte ich, (но потом я подумала) dass der Herr mich vielleicht zu seinem Werkzeug ausersehen hat, (что, возможно, Господь избрал меня своим орудием) weil überhaupt keine Rache an Trautchen erfolgte, (потому что никакой мести Траутхен не последовало) und es war schon drei Tage her, (и уже было три дня) seit sie mich wegen der Abziehbildchen verklatscht hatte, (как она наябедничала на меня из-за переводных картинок; *abziehen — стягивать; делать оттиск; s Bildchen — картинка*) und mein Vater die Tapeten bezahlen musste, (и мой папа должен был оплатить обои) obwohl er es doch auch nicht so dick hat. (хотя у него было не так уж много денег: «хотя у него не так уж и толсто»)

**Jeden Abend habe ich zum lieben Gott gebetet, dasser dem Trautchen was antun soll, weil ich sowas doch nicht darf. Denn „die Rache ist mein", spricht der Herr. Aber dann dachte ich, dass der Herr mich vielleicht zu seinem Werkzeug ausersehen hat, weil überhaupt keine Rache an Trautchen erfolgte, und es war schon drei Tage her, seit sie mich wegen der Abziehbildchen verklatscht hatte, und mein Vater die Tapeten bezahlen musste, obwohl er es doch auch nicht so dick hat.**

Trautchen Meiser geht mit mir in dieselbe Klasse, (Траутхен Майзер ходит со мной в один класс) und wir haben auch in demselben Haus gewohnt. (и мы жили в одном и том же доме) Der Vater vom Trautchen war unser Hauswirt. (отец Траутхен был хозяином нашего дома) Er ist dick und nett, (он толстый и милый) ich frage mich oft, (я часто себя спрашиваю) wie dieser Mann an so ein Kind kommt. (как этот человек заполучил такого ребенка) Das Trautchen ist auch dick, (Траутхен тоже толстая) aber gar nicht nett, (но совсем не милая) sondern fett und quabbelig und hinterlistig. (а жирная, пухлая и хитрая/коварная) Hänschen Lachs, der die Horde der rasenden Banditen gegründet hat, (Хенсхен Лакс, который основал шайку неистовых бандитов: *rasen — неистовствовать, буйствовать, безумствовать*) wovon ich Mitglied bin, (членом которой я являюсь) nennt es „die Made". (называет ее ‘личинкой’) Meine Mutter hat vom Herrn Meiser gesagt: (моя мама сказала о господине Майзере) „Er hebt wohl gerne mal einen", (по-моему он любит выпить: «он любит поднять одну (рюмочку)») aber ich habe aufgepasst (но я внимательно наблюдала) und noch nie gesehen, (и никогда не видела) dass der Herr Meiser was gehoben hat. (чтобы господин Майзер поднимал что-либо) Jetzt haben wir Krach mit ihm wegen der Tapeten (сейчас мы спорим с ним из-за обоев) und weil ich das Trautchen verpfuscht habe. (и потому, что я испортила Траутхен: *verpfuschen — испортить/изделие/*)

**Trautchen Meiser geht mit mir in dieselbe Klasse, und wir haben auch in demselben Haus gewohnt. Der Vater vom Trautchen war unser Hauswirt. Er ist dick und nett, ich frage mich oft, wie dieser Mann an so ein Kind kommt. Das Trautchen ist auch dick, aber gar nicht nett, sondern fett und quabbelig und hinterlistig. Hänschen Lachs, der die Horde der rasenden Banditen gegründet hat, wovon ich Mitglied bin, nennt es „die Made". Meine Mutter hat vom Herrn Meiser gesagt: „Er hebt wohl gerne mal einen", aber ich habe aufgepasst und noch nie gesehen, dass der Herr Meiser was gehoben hat. Jetzt haben wir Krach mit ihm wegen der Tapeten und weil ich das Trautchen verpfuscht habe.**

Zuerst kam eigentlich alles von der Mark, (все, собственно, началось из-за марки) die ich gefunden habe, (которую я нашла; *finden — находить*) und vom Geradehalter. (и из-за /лечебного/ корсета; *gerade — прямо; r Halter — держатель*) Als wir nämlich im Sommer in Andernach am Rhein waren, (дело в том, что когда мы были летом в Андернах на Рейне: *nämlich — именно; деловтом, что…*) habe ich auch immerzu was gefunden. (я постоянно что-нибудь находила) Einmal einen echten männlichen Trauring (однажды настоящее мужское обручальное кольцо; *trauen — венчаться; r Ring — кольцо*) und dann einen komischen zugespitzten Stein. (а потом странный, заостренный камень) Mein Vater hat laut gerufen: (мой папа громко закричал; *rufen — кричать*) „Ein Petrefakt, entschieden ein Petrefakt." (окаменелость, определенно окаменелость: *s Petrefakt*) Er hat es dem Amtsrichter aus unserer Sommerpension gezeigt, (он показал его окружному судье нашего летнего пансиона) der mittags seiner Frau immer den Pudding fortisst, (который во время обеда всегда съедал пудинг своей жены) und dann wollte er es einem Museum übergeben. (и потом он хотел передать ее в музей) Aber der Hausbursche hat festgestellt, (но слуга: «парень из дома» установил) dass es sich um einen Stein zum Schleifen von Sensen handelte, (что это камень для точки кос = что здесь речь идет о камне для точки кос: *e Sense*) ohne besonderen Namen und altertümlichen Wert. (без особого имени и исторической: «древней» ценности»; *s Altertum — старина, древность*)

**Zuerst kam eigentlich alles von der Mark, die ich gefunden habe, und vom Geradehalter. Als wir nämlich im Sommer in Andernach am Rhein waren, habe ich auch immerzu was gefunden. Einmal einen echten männlichen Trauring und dann einen komischen zugespitzten Stein. Mein Vater hat laut gerufen: „Ein Petrefakt, entschieden ein Petrefakt." Er hat es dem Amtsrichter aus unserer Sommerpension gezeigt, der mittagsseiner Frau immer den Pudding fortißt, und dann wollte er es einem Museum übergeben. Aber der Hausbursche hat festgestellt, dass es sich um einen Stein zum Schleifen von Sensen handelte, ohne besonderen Namen und altertümlichen Wert.**

Den Trauring hat mein Vater auf ein Fundbüro gebracht (обручальное кольцо мой отец отнес в бюро находок:*r Fund — находка; s Büro — бюро*) — meine Mutter sagt immer, (моя мама всегда говорит) mein Vater wäre so eine überaus ehrenhafte Natur, (что мой отец является чрезвычайно честной натурой: *e Ehre — честь*) und sie findet ihn manchmal fast etwas übertrieben. (и она считает, что он иногда немного перебарщивает; *übertreiben — преувеличивать*) Auf dem Weg nach Brohl habe ich dann noch ein silbernes Täschchen gefunden, (по дороге в Броль я также нашла серебряный кошелек) kurz bevor wir abreisten. (незадолго до нашего отъезда) Ich habe es gefunden, (я нашла его) weil ich nach besonders interessanten schillrigen Giftpilzen suchte, (когда: «потому что» я искала особо интересные сверкающие/переливчатые ядовитые грибы) wovon ich mir zu Hause im Garten eine Plantage anlegen wollte, (плантацию которых я хотела устроить у себя дома в саду) aber meine Mutter sagte: (но моя мама сказала) ich fände immer was, (что я всегда нахожу что-либо) weil ich so gebückt ginge, (потому что я ходила наклонившись) und nun müsste ich einen Geradehalter bekommen. (и теперь я должна ходить в корсете: «я должна получить корсет»)

**Den Trauring hat mein Vater auf ein Fundbüro gebracht — meine Mutter sagt immer, mein Vater wäre so eine überaus ehrenhafte Natur, und sie findet ihn manchmal fast etwas übertrieben. Auf dem Weg nach Brohl habe ich dann noch ein silbernes Täschchen gefunden, kurz bevor wir abreisten. Ich habe es gefunden, weil ich nach besonders interessanten schillrigen Giftpilzen suchte, wovon ich mir zu Hause im Garten eine Plantage anlegen wollte, aber meine Mutter sagte: ich fände immer was, weil ich so gebückt ginge, und nun müsste ich einen Geradehalter bekommen.**

Ich habe mich mit dem Herrn Kleinerz von nebenan besprochen, (я обсудила это, посоветовалась с соседом господином Кляйнерцом) der sagte: (который сказал) ich hätte Anspruch auf Finderlohn. (что я могла бы претендовать на вознаграждение за находку; *r Finder — нашедший; r Lohn — оплата, вознаграждение; r Anspruch — притязание*) Ich habe aber keinen Finderlohn gekriegt, (но я не получила вознаграждения) weil mein Vater darauf verzichtet hat. (потому что мой папа отказался от него) Tante Millie hat sofort zu meiner Mutter gesagt: (тетя Милли сказала тут же моей маме) so was wäre nun doch unangebrachter Stolz von dem Mann, (это было неуместной гордостью со стороны мужа) bei aller Hochachtung könnte sie es nicht anders ausdrücken. (при всем уважении она не могла это выразить иначе) Mir ist das egal mit dem Finderlohn, (мне все равно, что касается этого вознаграждения) denn ich hätte ihn ja doch nicht in die Hand bekommen, (потому что я бы все равно не получила бы его на руки) sondern sie hätten das Geld für mich in eine Sparkasse getan, (а деньги они бы все равно положили бы в копилку: «в сберегательную кассу»; *tun — делать; /здесь/ положить*) an die ich nicht rankann (к которой я не подхожу: *„herankönnen“ — бытьвсостоянииприблизиться*) und aus der sich nichts rauspolken lässt. (и из которой ничего не вытряхивается: *„herauspolken“ — вытряхивать из чего-либо*)

**Ich habe mich mit dem Herrn Kleinerz von nebenan besprochen, der sagte: ich hätte Anspruch auf Finderlohn. Ich habe aber keinen Finder lohn gekriegt, weil mein Vater darauf verzichtet hat. Tante Millie hat sofort zu meiner Mutter gesagt: so was wäre nun doch unangebrachter Stolz von dem Mann, bei aller Hochachtung könnte sie es nicht anders ausdrücken. Mir ist das egal mit dem Finderlohn, denn ich hätte ihn ja doch nicht in die Hand bekommen, sondern sie hätten das Geld für mich in eine Sparkasse getan, an die ich nicht rankann und aus der sich nichts rauspolken lässt.**

Sie schütteln sie höchstens mal an meinem Ohr, (в лучшем случае они трясут ее у моего уха) damit ich höre, (чтобы я услышала) wie schön sich das anhört (как чудно это слышится) und wie viel schon drin ist. (и сколько /денег/ уже там) So was soll mich dann anspornen, (это же должно меня подстегивать; *r Sporn — шпора*) ein edles Kind mit guten Zeugnissen zu werden. (быть послушным ребенком с хорошими оценками: «аттестатом»; *s Zeugnis*) Und ich soll dadurch den Wert des Geldes schätzen lernen. (и таким образом я должна научиться ценить деньги: «ценность денег») So eine Sparbüchse kann mich aber gar nicht anspornen und edel machen. (но такая копилка не может подстегнуть меня и сделать меня послушной) Was soll ich denn mit Geld, (что мне до денег) wenn ich mir noch nicht mal Seidenkissenbonbons dafür kaufen kann (если я даже не могу купить себе на них глазированных подушечек: «шелковых подушечек» /здесь шелковые в смысле: блестящие/; *e Seide — шелк; s Kissen — подушечка; s Bonbón — конфета*) und einen Federhalter, (и перьевую ручку; *e Feder — перо; halten — держать*) in dem es schneit, (в которой идет снег) wenn man ihn richtig behandelt (если с ней правильно обращаться) und vors Auge hält. (и держать перед глазами) Und dann möcht ich so wahnsinnig gern mal furchtbar viel Geld haben (и потом я бы безумно хотела иметь ужасно много денег; *r Wahnsinn — безумие; e Furcht — страх*) und damit zum „Zauberkönig" in die Hohe Straße gehen. (чтобы пойти с ними к «Королю чудес» на Высокую улицу)

**Sie schütteln sie höchstens mal an meinem Ohr, damit ich höre, wie schön sich das anhört und wieviel schon drin ist. So was soll mich dann anspornen, ein edles Kind mit gutenZeugnissen zu werden. Und ich soll dadurch den Wert des Geldes schätzen lernen. So eine Sparbüchse kann mich aber gar nicht anspornen und edel machen. Was soll ich denn mit Geld, wenn ich mir noch nicht mal Seidenkissenbonbons dafür kaufen kann und einen Federhalter, in dem es schneit, wenn man ihn richtig behandelt und vors Auge hält. Und dann möcht ich so wahnsinnig gern mal furchtbar viel Geld haben und damit zum „Zauberkönig" in die Hohe Straße gehen.**

Das ist der schönste Laden auf der ganzen Welt, (это самый красивый магазин во всем мире) ich bin schon oft nach der Schule heimlich hingelaufen. (я уже часто бегала туда тайно после школы) Da gibt es Luftschlangen und gefährliche Masken (там есть воздушные змеи и опасные маски;*e Luft — воздух; e Schlange — змея*) und Knallbonbons (конфеты-хлопушки; *knallen — щелкать*) und naturgetreue Pfannkuchen mit Konfettifüllung (похожие на настоящие: «верные природе» блинчики с начинкой из конфетти) und ganz natürliche Pralinen aus Seife mit Füllung aus Essig, (и совсем настоящие конфеты из мыла с начинкой из уксуса; *e Pralíne — шоколаднаяконфета; e Seife — мыло; r Essig — уксус*) die man jederzeit anbieten kann. (которые всегда можно предложить) Und künstliche Tintenkleckse (и искусственные чернильные кляксы; *e Tinte — чернила; r Klecks — пятно, клякса*) und den „idealen Fenstersturz", (и «идеальное падение окон»; *s Fenster — окно; r Sturz — падение*) das sind einfache Eisenplättchen, (это простые металлические пластинки) die man auf den Boden pladdern lassen kann, (которые можно уронить на пол) so dass alle Menschen denken, (так что люди подумают) ihre sämtlichen Fensterscheiben wären kaputtgegangen. (что разбились все их оконные стекла) Ach, es gibt noch tausendmal mehr beim Zauberkönig (ах, в «Короле чудес» есть в тысячу раз больше вещей) und noch viel Geheimnisvolleres (и еще более таинственные вещи: *s Geheimnis — тайна, секрет; geheimnisvoll — таинственный: «полныйтайны»; geheimnisvoller — таинственнее*)

**Das ist der schönste Laden auf der ganzen Welt, ich bin schon oft nach der Schule heimlich hingelaufen. Da gibt es Luftschlangen und gefährliche Masken und Knallbonbons und naturgetreue Pfannkuchen mit Konfettifüllung und ganz natürliche Pralinen aus Seife mit Füllung aus Essig, die man jederzeit anbieten kann. Und künstliche Tintenkleckse und den „idealen Fenstersturz", das sind einfache Eisenplättchen, die man auf den Boden pladdern lassen kann, so dass alle Menschen denken, ihre sämtlichen Fensterscheiben wären kaputtgegangen. Ach, es gibt noch tausendmal mehr beim Zauberkönig und noch viel Geheimnisvolleres.**

Die Seifen-Pralinen würde ich gern mal in die Pralinenschale mengen, (мыльные конфеты я бы с удовольствием примешала бы в конфетницу;*e Pralinе (шоколадная конфета; e Schale — чаша*) wenn meine Mutter ihren Kränzchen-Kaffee hat. (когда моя мама устраивает вечеринку с кофе) Der ist ja immer so furchtbar langweilig, (они всегда ужасно скучные) und ich weiß auch nie, (и не понимаю: «никогда не знаю») warum ich nun immer all den Damen „guten Tag" sagen muss. (почему всегда должна говорить всем дамам «добрый день») Sie rauschen und lachen (они шуршат и смеются) und reden immerzu durcheinander, (болтают, постоянно перебивая друг друга) das ganze Zimmer schwirrt um mich herum, (вся комната крутится вокруг меня) wenn ich rein muss. (когда я должна войти; *rein = herein(kommen) — входить; herein — «сюда-внутрь»*) Ich weiß gar nicht, (я вообще не знаю) was ich eigentlich soll, (что я, собственно, должна делать) kaum kann ich noch sehen, (я едва успеваю посмотреть) wie viel Kuchen sie übriggelassen haben, (сколько они оставили пирожных) weil ich ja davon später vielleicht was kriege. (потому что позже я, возможно, что-то получу из них = мне достанется пирожное) „Bist du aber groß geworden", (ну ты и подросла) sagen sie (говорят они) und „Gehst du gern zur Schule?" (и ты любишь ходить в школу) und „Was habt ihr denn heute gehabt?" (и что у вас было сегодня)

**Die Seifen-Pralinen würde ich gern mal in die Pralinenschale mengen, wenn meine Mutter ihren Kränzchen-Kaffee hat. Der ist ja immer so furchtbar langweilig, und ich weiß auch nie, warum ich nun immer all den Damen „guten Tag" sagen muss. Sie rauschen und lachen und reden immerzu durcheinander, das ganze Zimmer schwirrt um mich herum, wenn ich rein muss. Ich weiß gar nicht, was ich eigentlich soll, kaum kannich noch sehen, wieviel Kuchen sie übriggelassen haben, weil ich ja davon später vielleicht was kriege. „Bist du aber groß geworden", sagen sie und „Gehst du gern zur Schule?" und „Was habt ihr denn heute gehabt?"**

Und dazwischen reden sie von Ohrensausen und einem Naturarzt (и между делом они говорят о шуме в ушах и о гомеопате; *s Ohr — ухо; s Sausen — свист; e Natur — природа; r Arzt — врач*) und schmelzenden Vermögen (о уменьшающемся: «тающем» состоянии; *s Vermögen*) und erstklassiger Mayonnaise (о первоклассном майонезе) und einer verwelkten Kordula, (о увядающей Кордуле) und ein akademischer Vetter hat sich fortgeworfen (о том, что какой-то: «чей-то» двоюродный брат-студент «выбросил себя» = кем-то /недостойной женщиной/ увлекся) — ich kann nicht alles verstehen. (я не все могу понять) Ich überlege, (я раздумываю) wie ich ein paar kleine Stinkbomben vom Zauberkönig unter meinen Füßen mal eben ganz schnell zertreten würde, (как бы мне по-быстренькому раздавить пару зловононных бомб от «Короля чудес» под ногами) und was für Stimmen sie dann bekämen (и какие бы у них были голоса: «и какие бы голоса они получили»; *e Stimme*) und was für Gesichter, (и какие лица; *s Gesicht*) und was überhaupt passieren würde. (и что вообще бы произошло) Vielleicht würde alles so schön und interessant wie ein Regenbogen. (может быть, все было бы так прекрасно и интересно, как радуга; *r Regenbogen*) Ich bin immer glücklich, (я всегда счастлива) wenn es mal einen Regenbogen am Himmel gibt. (когда на небе есть радуга; *r Himmel*) Ich kann gar nicht verstehen, (я вообще не могу понять) wie so was Schönes vom lieben Gott hergestellt wird. (как милосердный Бог произвел подобную красоту) Ich habe auch schon mal einen doppelten Regenbogen gesehen. (я тоже уже видела двойную радугу)

**Und dazwischen reden sie von Ohrensausen und einem Naturarzt und schmelzenden Vermögen und erstklassiger Mayonnaise und einer verwelkten Kordula, und ein akademischer Vetter hat sich fortgeworfen — ich kann nicht alles verstehen. Ich überlege, wie ich ein paar kleine Stinkbomben vom Zauberkönig unter meinen Füßen mal eben ganz schnell zertreten würde, und was für Stimmen sie dann bekämen und was für Gesichter, und was überhaupt passieren würde. Vielleicht würde alles so schön und interessant wie ein Regenbogen. Ich bin immer glücklich, wenn es mal einen Regenbogen am Himmel gibt. Ich kann gar nicht verstehen, wie so was Schönes vom lieben Gott hergestellt wird. Ich habe auch schon mal einen doppelten Regenbogen gesehen.**

Wenn ich bei den Kränzchendamen sein muss, (когда я должна быть в кругу этих дам) dann ist meine Mutter auch immer fremd (то моя мама всегда какая-то чужая) und spricht und lacht zu mir mit ganz fremder Stimme (и говорит и смеется со мной каким-то другим, чужым голосом) und zupft an mir rum, (и все время дергает меня /поправляя платье/) und ich traue ihr nicht. (и я ей не доверяю) Ich geniere mich auch gar nicht so vor den Damen, (я вовсе не столько перед дамами стесняюсь) ich geniere mich am meisten, (больше всего я стесняюсь) weil meine Mutter so anders ist (потому что моя мама такая другая) und mich so verändert ansieht. (и смотрит на меня по-другому) Ich wünschte, (мне хочется = я желала бы) ich könnte mir beim Zauberkönig einen echten Zauberkasten kaufen, (купить себе у короля чудес настоящий волшебный ящик; *r Zauber — волшебство; r Kasten — ящик*) mit dem ich Vorstellungen geben könnte (с которым я могла бы давать представления; *e Vorstellung*) und alle verwandeln. (и всех превращать) Sie geben mir aber kein Geld, (но они не дают мне денег) sie kaufen mir lieber etwas Unangenehmes. (они лучше покупают = предпочитают покупать мне что-нибудь неприятное)

**Wenn ich bei den Kränzchendamen sein muss, dann ist meine Mutter auch immer fremd und spricht und lacht zu mir mit ganz fremder Stimme und zupft an mir rum, und ich traue ihr nicht. Ich geniere mich auch gar nicht so vor den Damen, ich geniere mich am meisten, weil meine Mutter so anders ist und mich so verändert ansieht.Ich wünschte, ich könnte mir beim Zauberkönig einen echten Zauberkasten kaufen, mit dem ich Vorstellungen geben könnte und alle verwandeln. Sie geben mir aber kein Geld, sie kaufen mir lieber etwas Unangenehmes.**

Jetzt haben sie mir einen Geradehalter gekauft. (сейчас они мне купили корсет) Jeden Morgen muss ich ihn anziehen, (каждое утро я должна его надевать) und dann geh ich gleich in den Torweg von der Wirtschaft Pellenz (и потом я иду прямиком к воротам ресторана Пелленц) und ziehe ihn wieder aus. (и снова его снимаю) Nach der Schule ziehe ich ihn wieder an, (после школы я снова надеваю его) und wenn ich spielen geh, (и когда я иду играть) heimlich wieder aus (снова тайком снимаю) und dann wieder an. (и снова надеваю) Ich bin ganz unglücklich mit dem Geradehalter, (я просто несчастна с этим корсетом) ich habe so viel Arbeit damit, (у меня так много забот с ним) und wenn ich ihn anhabe, (и когда я его ношу: «имею на себе») kann ich nicht klettern und mich nicht bewegen, (я не могу взбираться: «карабкаться» и двигаться) und die Riemen scheuern meine Schultern ganz rot. (и ремешки натирают мои плечи докрасна; *r Riemen; e Schulter*) Meine Mutter hat dann Samt unter die Riemen genäht, (моя мама пришила бархатную ткань под ремешки; *r Samt — бархат*) da hat der widerliche Geradehalter erst recht gedrückt. (тогда ненавистный корсет начал давить по-настоящему)

**Jetzt haben sie mir einen Geradehalter gekauft. Jeden Morgen mussich ihn anziehen, und dann geh ich gleich in den Torweg von der Wirtschaft Pellenz und ziehe ihn wieder aus. Nach der Schule ziehe ich ihn wieder an, und wenn ich spielen geh, heimlich wieder aus und dann wieder an. Ich bin ganz unglücklich mit dem Geradehalter, ich habe so viel Arbeit damit, und wenn ich ihn anhabe, kann ich nicht klettern und mich nicht bewegen, und die Riemen scheuern meine Schultern ganz rot.Meine Mutter hat dann Samt unter die Riemen genäht, da hat der widerliche Geradehalter erst recht gedrückt.**

Aber als ich ihn morgens wieder heimlich ausziehen wollte (но однажды утром, когда я хотела снова тайно его снять) und sah den Samt von meiner Mutter, (и увидела бархат, что пришила моя мама) da kam ich mir etwas gemein vor, (я почувствовала себя: «показалась себе» скверной /девчонкой/) und drei Tage lang habe ich den Geradehalter immerzu getragen, (и на протяжении трех дней я постоянно носила корсет) und ich mochte nicht essen und spielen und gar nichts. (я не хотела ни есть, ни играть, ни вообще ничего) Dann konnte ich nicht mehr. (потом я больше не смогла) Jetzt ziehe ich ihn wieder immerzu aus und an. (сейчас я снова постоянно его снимаю и надеваю) Ich habe den lieben Gott gebeten, (я попросила Бога; *bitten — просить*) dass er nachts einen Einbrecher in mein Zimmer kommen lässt, (чтобы он послал ночью грабителя в мою комнату: *einbrechen — вламываться, вторгаться; lassen — пускать*) der den Geradehalter stiehlt. (который бы украл корсет; *stehlen — красть*)

**Aber als ich ihn morgens wieder heimlich ausziehen wollte und sah den Samt von meiner Mutter, da kam ich mir etwas gemein vor, und drei Tage lang habe ich den Geradehalter immerzu getragen, und ich mochte nicht essen und spielen und gar nichts. Dann konnte ich nicht mehr. Jetzt ziehe ich ihn wieder immerzu aus und an. Ich habe den lieben Gott gebeten, dass er nachts einen Einbrecher in mein Zimmer kommen lässt, der den Geradehalter stiehlt.**

Als ich vorige Woche mittags vor der Schule die Mark fand, (когда я на прошлой неделе в полдень нашла перед школой марку) da wollte ich sie zuerst gleich abgeben. (сначала я хотела ее сразу отдать) Aber dann wäre nachher rausgekommen, (но затем позже выяснилось бы) dass ich wieder was gefunden habe, (что я снова что-то нашла) und dann hätten sie mir vielleicht noch mehr Geradehalter gekauft. (тогда они бы мне, может быть, купили еще больше корсетов) Erst wollte ich die Mark einfach wieder auf die Straße werfen, (сначала я хотела просто выбросить марку на улицу; *werfen — бросать*) aber da kam gerade die Elli Puckbaum, (но тут появилась Элли Пукбаум: *gerade — прямо, какраз*) mit der bin ich Hefte kaufen gegangen in Bosselmanns Lädchen. (с ней я ходила покупать тетради в лавку Боссельмана; *s Heft; s Lädchen*) Dieser Bosselmann hat wunderbare Sachen: (у этого Боссельмана были удивительные вещи) Hauchbilder in allen Farben mit dem Abendmahlskelch drauf (разноцветные картинки с чашами для причащения на них; *r Hauch — легкоедыхание; hauchen — выдыхатьвоздух; s Bild — картинка— речьидетобособыхкартинках: еслинанихслегкадунуть, тоонипринимаютформуизображенногонанихпредмета*; *s Abendmahl — причащение; r Kelch — чаша*) und Rosenkränze (и розовые венки: *e Rose — роза; r Kranz — венок*) und Stoffmäuse (и матерчатые мыши: *r Stoff — ткань; e Maus — мышь*) und Abziehbildchen. (и переводные картинки)

**Als ich vorige Woche mittags vor der Schule die Mark fand, da wollte ich sie zuerst gleich abgeben. Aber dann wäre nachher rausgekommen, dass ich wieder was gefunden habe, und dann hätten sie mir vielleicht noch mehr Geradehalter gekauft.Erst wollte ich die Mark einfach wieder auf die Straße werfen, aber da kam gerade die Elli Puckbaum, mit der bin ich Hefte kaufen gegangen in Bosselmanns Lädchen. Dieser Bosselmann hatwunderbare Sachen: Hauchbilder in allen Farben mit dem Abendmahlskelch drauf und Rosenkränze und Stoffmäuse und Abziehbildchen.**

Den Abziehbildchen sieht man zuerst gar nichts an, (на переводных картинках сначала ничего невидно) und dann macht man sie nass, (и потом когда их намочишь) backt sie an Papier, (прилепляешь к бумаге) zieht ab (снимаешь) — und hat eine unerhörte Pracht. (и вот невиданная: «неслыханная» красота) Schneewittchen und Zwerge (белоснежка и гномы) und Menschenfresser (и людоеды; *r Mensch — человек; fressen — жрать*) und Engel und Hexen und Tiere. (и ангелы, и ведьмы, и животные; *r Engel; e Hexe; s Tier)*Es ist wie ein Wunder. (это просто чудо) Ganze Packen von Abziehbildchen hatte der Bosselmann. (у Боссельмана целые тюки таких переводных картинок; *r Pack*) Ich dachte, (я думала) wenn die Elli Hefte kauft, (если Элли купит тетради) gibt er ihr vielleicht so'n Bildchen zu und mir auch eins. (то он, может быть, даст вдобавок ей и мне по одной такой картинке)

**Den Abziehbildchen sieht man zuerst gar nichts an, und dann macht man sie nass, backt sie an Papier, zieht ab — und hat eine unerhörte Pracht. Schneewittchen und Zwerge und Menschenfresser und Engel und Hexen und Tiere. Es ist wie ein Wunder. Ganze Packen von Abziehbildchen hatte der Bosselmann. Ich dachte, wenn die Elli Hefte kauft, gibt er ihr vielleicht so'n Bildchen zu und mir auch eins.**

Ich weiß auch ganz genau, (я к тому же совершенно точно знаю) wie Erwachsene sprechen, (как разговаривают взрослые) wenn sie kaufmännisch sind, (когда они деловые; *r Kaufmann — торговец*) und sagte darum: (и поэтому сказала) „Na, was macht's Geschäft, Herr Bosselmann?" (ну, как идут дела, господин Боссельман) Und da antwortete er wie ein Erwachsener: (и тут он ответил, как взрослый) „Schlecht, schlecht!" (неважно, неважно) und wiegte fachmännisch seinen Kopf auf und ab. (и покачал головой со знанием дела: «профессионально, как это делают специалисты»; *r Fachmann — специалист*) Und darauf musste ich wieder sagen, (и на это я должна была снова сказать) so wie mein' Vater das manchmal bei Reisenden tut: (как говорит мой папа в разговоре с туристами: «путешественниками») „Na, dann geben Sie mal was her, Herr Bosselmann, (ну, тогда дайте что-нибудь, господин Боссельман) da wollen wir mal nicht so sein." (давайте не будем церемониться = не будет же мы вот так)

**Ich weiß auch ganz genau, wie Erwachsene sprechen, wenn sie kaufmännisch sind, und sagte darum: „Na, was macht's Geschäft, Herr Bosselmann?" Und da antwortete er wie ein Erwachsener: „Schlecht, schlecht!" und wiegte fachmännisch seinen Kopf auf und ab. Und darauf musste ich wieder sagen, so wie mein' Vater das manchmal bei Reisenden tut: „Na, dann geben Sie mal was her, Herr Bosselmann, da wollen wir mal nicht so sein."**

Und dann habe ich für fünfzig Pfennig Abziehbildchen gekauft. (a потом я купила переводных картинок на пятьдесят пфеннингов) So viele waren das, so viele (их было так много, так много) — ich könnt nicht mehr atmen, (я едва могла дышать: *konnte — могла; könnte — моглабы*) ich war so aufgeregt. (так я была взволнована; *sich aufregen — волноваться; regen — двигать, шевелить*) Ich habe mich mit der Elli an eine Selterwasserbude gestellt (я с Элли встала у ларька с сельтерской водой) und ein Glas Waldmeister für sie ausgegeben. (и купила для нее стакан лимонада; *ausgeben — тратитьденьгиначто-либо; r Waldmeister — ясменник/растениесмаленькимибелымицветами, используетсявкачествеароматическойдобавкиккрюшону/*) Mein Vater und der Herr Kleinerz stellen sich auch immer mal in Kölschen Bräus an die Theke, (мой папа и господин Кляйнерц также всегда идут к стойке в Кёльшен Бройс; *e Theke — стойка; Kölschen Bräus — Кёльнскоепиво/диал./, здесь: названиезаведения; brauen — варитьпиво*) wenn sie Aufregungen hatten, (когда у них неприятности: *e Aufregung — волнение*) aber meine Mutter sieht das nicht gern. (но моя мама не любит этого) Dann bin ich ganz schnell nach Hause gelaufen, (потом я очень быстро прибежала домой) weil wir nämlich gerade Umzug hatten. (потому что мы как раз переезжали; *r Umzug — переезд; umziehen — переезжать*) Wir sind in das Haus nebenan gezogen, (мы переехали в соседний дом) um uns zu vergrößern. (чтобы занять большую площадь: «чтобы увеличиться») Unsere Tante Millie wird ja von Tag zu Tag dicker. (потому что наша тетя Милли становится толще с каждым днем; *ja— ведь*)

**Und dann habe ich für fünfzig Pfennig Abziehbildchen gekauft. So viele waren das, so viele — ich könnt nicht mehr atmen, ich war so aufgeregt. Ich habe mich mit der Elli an eine Selterwasserbude gestellt und ein Glas Waldmeister für sie ausgegeben. Mein Vater und der Herr Kleinerz stellen sich auch immer mal in Kölschen Bräus an die Theke, wenn sie Aufregungen hatten, aber meine Mutter sieht das nicht gern.Dann bin ich ganz schnell nach Hause gelaufen, weil wir nämlich gerade Umzug hatten.Wir sind in das Haus nebenan gezogen, um uns zu vergrößern. Unsere Tante Millie wird ja von Tag zu Tag dicker.**

Als ich nun an dem Mittag nach Hause kam, (и вот, когда я после обеда пришла домой) war der ganze Umzug schon vorbei. (переезд уже закончился; *vorbei — мимо; vorbei sein — пройти, закончиться*) Ein armes Kind muss ja in die Schule, (бедный ребеночек должен /идти/ в школу) wenn mal was wirklich Interessantes passiert. (когда происходит что-то интересное) Ich hab dann mal beim Trautchen geschellt, (я позвонила Траутхен; *e Schelle — колокольчик, schellen — звонитьвдверь*) und wir sind rauf gegangen in die ganz leere Wohnung, (и мы поднялись в совсем пустую квартиру; *rauf — наверх= hinauf — «туда-наверх»/herauf — «сюда-наверх»*) und da habe ich dem Trautchen die Abziehbildchen gezeigt, (и тут я показала Траутхен переводные картинки) weil ich sie irgend jemand zeigen musste, (потому что я должна была их показать кому-то) und ein anderes Kind konnte ich gerade nicht finden. (а другого ребенка не было = я как раз не смогла найти) Hänschen Lachs hat gesagt, (Хенсхен Лакс сказал) er mache sich nichts mehr aus Abziehbildchen, (что он больше не интересуется, что он равнодушен к переводным картинкам) er hätte jetzt eine Steinsammlung. (и что у него теперь есть коллекция камней) Ich lege mir auch nächstens eine an. (я тоже скоро начну их собирать; *anlegen— прикладывать; составлять, заводить*)

**Als ich nun an dem Mittag nach Hause kam, war der ganze Umzug schon vorbei. Ein armes Kind mussja in die Schule, wenn mal was wirklich Interessantes passiert. Ich hab dann mal beim Trautchen geschellt, und wir sind rauf gegangen in die ganz leere Wohnung, und da habe ich dem Trautchen die Abziehbildchen gezeigt, weil ich sie irgend jemand zeigen musste, und ein anderes Kind konnte ich gerade nicht finden. Hänschen Lachs hat gesagt, er mache sich nichts mehr aus Abziehbildchen, er hätte jetzt eine Steinsammlung. Ich lege mir auch nächstens eine an.**

Unsere leere Wohnung war verändert und traurig. (наша пустая квартира была изменившейся и печальной) Zuerst habe ich beinahe gedacht, (сначала я чуть было не подумала; *beinahe— почти*) mein Zimmer wäre der Salon. (что моя комната — это гостиная) Aber dann habe ich den richtigen Salon gefunden, (но потом я нашла настоящую гостиную) wo ich immer nur zu Weihnachten spielen durfte, (где мне разрешалось играть только на Рождество) und das sieht man heute noch. (и это все еще видно) Weil ich nämlich am Heiligabend mit den Rollschuhen da geübt habe, (потому что я в Сочельник упражнялась здесь в катании на роликах) und das Zimmer hat Parkett. (а в комнате паркет)

**Unsere leere Wohnung war verändert und traurig. Zuerst habe ich beinahe gedacht, mein Zimmer wäre der Salon. Aber dann habe ich den richtigen Salon gefunden, wo ich immer nur zu Weihnachten spielen durfte, und das sieht man heute noch. Weil ich nämlich am Heiligabend mit den Rollschuhen da geübt habe, und das Zimmer hat Parkett.**

Ich habe mich in eine Ecke auf einen Haufen Holzwolle gesetzt (я села в углу на кучу древесной шерсти /стружки для набивки валиков и т.п./; *s Holz — древесина; e Wolle — шерсть*) und an Weihnachten denken müssen. (и вспомнила Рождество) Immer haben meine Eltern zu Heiligabend am Baum gestanden, (в Сочельник мои родители всегда стояли у елки: «у дерева») und es hat geknistert und geflackert im Baum. (а ёлка сверкала и переливалась: «сверкало и переливалось в дереве») Bei Webers war sogar mal ein richtiger Brand mit Feuerwehr und allem. (у семьи Веберов был даже однажды настоящий пожар с пожарниками и всем остальным) Ich hab von meinem bunten Teller essen dürfen, (мне разрешалось есть из моей разноцветной тарелки) so viel wie ich wollte. (столько, сколько я хотела) Mandarinen sind auch dabei gewesen. (были также и мандарины; *dabei— при этом; dabeisein— присутствовать*) Und es hat nach Tannenzweigen und neuen Spielsachen gerochen (пахло еловыми ветками и новыми игрушками; *eTanne— ёлка; rZweig— ветка; sSpiel— игра; eSache— вещь; riechen— пахнуть*) und nach Eau de Cologne und Cognac, (одеколоном и коньяком) weil meine Eltern sagten: (потому что мои родители говорили) „Nun wollen wir mal die Flaschen anbrechen." (а теперь давайте откроем бутылки)

**IchhabemichineineEckeaufeinenHaufenHolzwollegesetztundanWeihnachtendenken müssen. Immer haben meine Eltern zu Heiligabend am Baum gestanden, und es hat geknistert und geflackert im Baum. Bei Webers war sogar mal ein richtiger Brand mit Feuerwehr und allem. Ich hab von meinem bunten Teller essen dürfen, so viel wie ich wollte. Mandarinen sind auch dabei gewesen. Und es hat nach Tannenzweigen und neuen Spielsachen gerochen und nach Eau deCologne und Cognac, weil meine Eltern sagten: „Nun wollen wir mal die Flaschen anbrechen."**

Denn meine Mutter schenkt meinem Vater immer Cognac (так как моя мама всегда дарит моему папе коньяк) und mein Vater meiner Mutter haufenweise Eau de Cologne. (а папа маме — кучами одеколон) Aber die Eau de Cologne trinkt man nicht, (но одеколон не пьют) die verschwendet man nur. (его лишь растрачивают) Ich durfte bis neun Uhr aufbleiben, (мне разрешалось не спать до девяти) und wir haben Punsch gemacht (мы делали пунш) und mussten uns alle lieben. (и мы все должны были любить друг друга) Wenn ich in den Himmel komme, (когда/если я отправлюсь на небо) dann ist immerzu Weihnachten, (тогда постоянно будет Рождество!) und ich will artig werden, (я хочу стать послушной) damit ich zu guter Letzt nicht etwa ins Fegefeuer muss. (чтобы в конце концов не попасть в огонь: «чистилище»; *etwa — например, скажем; fegen — мести; s Fegefeuer — чистилище*) Darum habe ich auch Tante Millie zu Weihnachten geküsst, (поэтому на Рождество я даже поцеловала тетю Милли) das tue ich sonst nie. (обычно я этого никогда не делаю)

**Denn meine Mutter schenkt meinem Vater immer Cognac und mein Vater meiner Mutter haufenweise Eau de Cologne. Aber die Bau de Cologne trinkt man nicht, die verschwendet man nur. Ich durfte bis neun Uhr aufbleiben, und wir haben Punsch gemacht und mussten uns alle lieben. Wenn ich in den Himmel komme, dann ist immerzu Weihnachten, und ich will artig werden, damit ich zu guter Letzt nicht etwa ins Fegefeuer muss. Darum habe ich auch Tante Millie zu Weihnachten geküsst, das tue ich sonst nie.**

Vorm lieben Gott habe ich eigentlich keine Angst, (Бога я, собственно /говоря/, не боюсь; *vorm = vor dem /Gott Angst haben/ — перед/Богомиметьстрах/*) ich spreche immer sehr gern mit ihm. (я всегда охотно с ним разговариваю) Ich kann nicht leiden, (я терпеть не могу) wenn Fräulein Sevenich uns in der Religionsstunde erzählt: (когда госпожа Зевених нам рассказывает на уроке религии) „Das Auge Gottes sieht euch überall", (око Господа видит вас всюду) und wir haben auch ein Bild in der Aula, (и еще в актовом зале у нас есть картинка) darauf ist zwischen lauter Wolken ein einzelnes Gottesauge gemalt. (на ней нарисован единственный глаз Бога посреди сплошных облаков) Es ist so schrecklich, (так ужасно) wenn ich denken muss, (когда я думаю) dass so ein einzelnes Auge mir überall nachläuft, (что такой один единственный глаз повсюду за нами успевает: «бегает за нами») ich kenne auch ein Brillengeschäft, (я знаю магазин очков) in dem große einzelne Augen ausgestellt sind (в котором выставлены отдельные глаза) — nur die Augen, (только глаза) ohne andere Körperteile dran. (без других частей тела при них; *r Körper — тело; r Teil — часть*) Da mag ich gar nicht hinsehen. (туда я вовсе смотреть не могу/не хочу) Und ich will keine einzelnen Teile vom lieben Gott, (и я не хочу отдельные части Бога) ich will ihn immer vollständig. (я хочу, чтобы Он был полностью, полным)

**Vorm lieben Gott habe ich eigentlich keine Angst, ich spreche immer sehr gern mit ihm. Ich kann nicht leiden, wenn Fräulein Sevenich uns in der Religionsstunde erzählt: „Das Auge Gottes sieht euch überall", und wir haben auch ein Bild in der Aula, darauf ist zwischen lauter Wolken ein einzelnes Gottesauge gemalt. Es ist so schrecklich, wenn ich denken muss, dass so ein einzelnes Auge mir überall nachläuft, ich kenne auch ein Brillengeschäft, in dem große einzelne Augen ausgestellt sind — nur die Augen, ohne andere Körperteile dran. Da mag ich gar nicht hinsehen. Und ich will keine einzelnen Teile vom lieben Gott, ich will ihn immer vollständig.**

Ich habe dem Trautchen befohlen, (я приказала Траутхен; *befehlen — приказывать*) dass es mit mir die Holzwolle sammelt, (чтобы она собрала со мной стружки) denn so was kann ich immer gebrauchen, (потому что это я всегда могу использовать) und ich hab bald geweint, (потом я вскоре заплакала) weil in dem ganz leeren Zimmer hier mal Weihnachten war. (потому что в этой пустой комнате когда-то было Рождество) Aber dann hab ich auf einmal gesehen, (но потом я вдруг увидела) dass die Tapeten aus hellem Gold waren, (что обои были цвета светлого золота) und wo die Bilder gehangen hatten, (а там, где висели картины; *hängen — висеть*) da war unsere Tapete dunkler. (там наши обои были темней) Da habe ich gedacht: (тут я подумала) jetzt mache ich neue Bilder, (сейчас я сделаю новые картины) denn mit den Abziehbildchen kann ich doch zaubern. (так как с помощью переводных картинок я могу ведь творить чудеса; *zaubern — колдовать*) Und wir hätten auch niemals so viel schönes, glattes Papier gehabt, (и у нас не было бы никогда столько красивой и гладкой бумаги) um die Abziehbildchen in vollständigen Serien darauf abzuziehen. (чтобы перевести на нее картинки полными сериями)

**Ich habe dem Trautchen befohlen, dasses mit mir die Holzwolle sammelt, denn so was kann ich immer gebrauchen, und ich hab bald geweint, weil in dem ganz leeren Zimmer hier mal Weihnachten war. Aber dann hab ich auf einmal gesehen, dass die Tapeten aus hellem Gold waren, undwo die Bilder gehangen hatten, da war unsere Tapete dunkler. Da habe ich gedacht: jetzt mache ich neue Bilder, denn mit den Abziehbildchen kann ich doch zaubern. Und wir hätten auch niemals so viel schönes, glattes Papier gehabt, um die Abziehbildchen in vollständigen Serien darauf abzuziehen.**

Ich habe Trautchen Meiser befohlen, (я приказала Траутхен Майзер) einen nassen Schwamm zu holen, (принести мокрую губку) und dann habe ich drei Stunden lang angestrengt gearbeitet. (и три часа подряд я напряженно работала; *sich anstrengen — напрягаться, прилагатьусилия*) Alle Wände waren voll von den herrlichsten Serien. (все стены были полны прекраснейших серий) Wir haben eine Leiter gefunden, (мы нашли стремянку) und Trautchen hat sie gehalten. (и Траутхен ее держала) Da habe ich Abziehbildchen auch an die Decke gezaubert. (тогда я приклеила: «приколдовала» переводные картинки также и на потолок) Ich hatte noch nie so was Schönes gesehen, (я никогда не видела что-либо столь прекрасное) und Trautchen fand auch alles wunderbar. (и Траутхен также находила все это замечательным) Ich hatte nur so ein komisches Gefühl, (у меня только было такое странное чувство) dass Erwachsene die ganze Schönheit vielleicht nicht so verstehen, (что взрослые, возможно, понимают красоту не так) und habe darum dem Trautchen einen Schwur abgenommen, (и поэтому я взяла с Траутхен клятву) lieber nichts zu verraten. (лучше не рассказывать об этом ничего: «не выдавать») Zuerst hat das Trautchen geschworen, (сначала Траутхен поклялась: *schwören — schwor — geschworen*) und dann ist es sofort zu seiner Mutter gerannt und hat gesagt, (а потом тут же побежала к своей маме и сказала; *rennen — бежать*) ich hätte alle Wände beschmiert. (что я перемазала все стены)

**Ich habe Trautchen Meiser befohlen, einen nassen Schwamm zu holen, und dann habe ich drei Stunden lang angestrengt gearbeitet. Alle Wände waren voll von den herrlichsten Serien. Wir haben eine Leiter gefunden, und Trautchen hat sie gehalten. Da habe ich Abziehbildchen auch an die Decke gezaubert. Ich hatte noch nie so was Schönes gesehen, und Trautchen fand auch alles wunderbar. Ich hatte nur so ein komisches Gefühl, dass Erwachsene die ganze Schönheit vielleicht nicht so verstehen, und habe darum dem Trautchen einen Schwur abgenommen, lieber nichts zu verraten.Zuerst hat das Trautchen geschworen, und dann ist es sofort zu seiner Mutter gerannt und hat gesagt, ich hätte alle Wände beschmiert.**

Es kam ein ziemlicher Krach, (был приличный/достаточный скандал) und weil ich gern etwas sühnen wollte, (и так как я хотела искупить свою вину) habe ich am nächsten Morgen gleich die letzten fünf Pfennig von der Mark unserer Klassenlehrerin gebracht. (на следующий день я отнесла последние пять пфеннингов этой марки нашей классной руководительнице) Die hat ihre Hand auf meinen Kopf gepresst (она положила руку мне на голову; *pressen — прижимать*) und laut gesprochen: (и громко сказала) „Ehrlich währt am längsten (честность всегда восторжествует: «длится дольше всего»; *währen — продолжаться, длиться*) — bleibe so, liebes Kind (оставайся такой, деточка) — es freut mich, (это радует меня) wenigstens eine gute Eigenschaft an dir zu sehen." (видеть в тебе хотя бы одно хорошее качество) Ich war in Versuchung, (я была в искушении) ihr alles zu sagen, (все ей сказать) aber dann habe ich es doch nicht getan. (но потом я этого все же не сделала)

**Es kam ein ziemlicher Krach, und weil ich gern etwas sühnen wollte, habe ich am nächsten Morgen gleich die letzten fünf Pfennig von der Mark unserer Klassenlehrer in gebracht. Die hat ihre Hand auf meinen Kopf gepresst und laut gesprochen: „Ehrlich währt am längsten — bleibe so, liebes Kind — es freut mich, wenigstens eine gute Eigenschaft an dir zu sehen." Ich war in Versuchung, ihr alles zu sagen, aber dann habe ich es doch nicht getan.**

Der liebe Gott versteht alles, (Бог все понимает) und man darf ihm alles sagen. (и Ему все можно рассказать) Aber den Menschen soll man noch längst nicht alles sagen, (но людям далеко не все следует рассказывать) weil man ihnen ja doch nie richtig erklären kann, (потому что им ведь никогда невозможно как следует объяснить) warum man was getan hat, (почему ты сделал что-то) das sie böse finden. (что они считают плохим: «злым») Ich bin sehr froh, (я очень рада) wenn der liebe Gott in mein Herz sieht, (когда Господь смотрит в мое сердце) Menschen können das nicht. (люди этого не умеют) Es hat auch keiner verstanden, (никто также не понял) dass ich am Trautchen eine Rache vollziehen musste (что я должна была отомстить Траутхен: «совершить месть») und dass das eigentlich ganz von selbst gekommen ist (что это произошло само собой) und ich kaum was dafür konnte. (и что я была почти не виновата в этом)

**Der liebe Gott versteht alles, und man darf ihm alles sagen. Aber den Menschen soll man noch längst nicht alles sagen, weil man ihnen ja doch nie richtig erklären kann, warum man was getan hat, das sie böse finden. Ich bin sehr froh, wenn der liebe Gott in mein Herz sieht, Menschen können das nicht. Es hat auch keiner verstanden, dass ich am Trautchen eine Rache vollziehen musste und dass das eigentlich ganz von selbst gekommen ist und ich kaum was dafür konnte.**

Also, der größte Stolz von der Frau Meiser (итак, самой большой гордостью госпожи Майзер) waren immer dem Trautchen seine blonden Haare. (всегда были светлые волосы Траутхен) Die werden jeden Abend zehn Minuten lang gestriegelt (каждый вечер их расчесывают: «они расчесываются» по десять минут; *r Striegel — скребница; чесалка /для ухода за лошадью/; striegeln — чистить скребницей /лошадь/; /перен./ наводить лоск, прилизывать*) und zu Locken aufgedreht, (и закручивают локонами; *drehen — крутить*) und dem Trautchen sein Kopf sieht dann am Tage aus wie ein riesiger Staubwedel. (и целый день голова Траутхен похожа на огромную метелку для стряхивания пыли; *r Staub — пыль; r Wedel — метелка*) Sogar Tante Millie hat mal gesagt, (даже тетя Милли как-то сказала) dieser Frau Meiser fehle jegliches Gefühl für vornehme Schlichtheit. (что у этой женщины отсутствует всяческое чувство благородной простоты; *schlicht — простой; скромный*) Ich hätte dem Trautchen ja die Haare abschneiden können, (я конечно смогла бы отрезать волосы Траутхен; *ja — ведь*) aber so ein Gedanke ist mir bestimmt nie gekommen, (но такая идея мне никогда не приходила в голову) und der andere Gedanke war kein Gedanke, (а другая мысль не была мыслью) alles kam ganz von selbst, (все произошло само собой) ich war ein Werkzeug. (я была орудием)

**Also, der größte Stolz von der Frau Meiser waren immer dem Trautchen seine blonden Haare. Die werden jeden Abend zehn Minuten lang gestriegelt und zu Locken aufgedreht, und dem Trautchen sein Kopf sieht dann am Tage aus wie ein riesiger Staubwedel. Sogar Tante Millie hat mal gesagt, dieser Frau Meiser fehle jegliches Gefühl für vornehme Schlichtheit. Ich hätte dem Trautchen ja die Haare abschneiden können, aber so ein Gedanke ist mir bestimmt nie gekommen, und der andere Gedanke war kein Gedanke, alles kam ganz von selbst, ich war ein Werkzeug.**

Abends kurz vor sieben sollte ich schnell beim Bollwege für meine Mutter noch eine Tüte Waschblau holen gehen, (вечером около семи: «незадолго до семи» я должна была быстренько сбегать к Больвеге, чтобы принести моей маме еще один пакетик синьки для стирки; *holen — достать; принести*) weil wir am nächsten Tag Wäsche hatten. (потому что на следующий день у нас должна была быть стирка) Als ich vollkommen artig und still mit der Tüte zurückkomme, (когда я совершенно тихо и спокойно возращалась с пакетом) spielt doch wahrhaftig das Trautchen Meiser mit dem Minchen Lenz ausgerechnet vor unserem neuen Haus Hüpfekästchen. (Траутхен Майзер и Минхен Ленц играли в классики именно перед нашим новым домом; *hüpfen — прыгать; r Kasten — ящик; s Kästchen — ящичек; клетка/начерченная/*) Ich bin ganz ruhig an diesen Kindern vorbeigegangen (я совершенно спокойно прошла мимо этих детей) und habe nur mal eben mit einem Fuß die Kreidestriche etwas verwischt (и только немного стерла ногой черточки, нарисованные мелом: *e Kreide — мел; r Strich (черта)*) und das Trautchen ein bisschen an seinem Wollkopf gezerrt. (и тихонько дернула Траутхен за ее завитушки; *eWolle— шерсть*)

**Abends kurz vor sieben sollte ich schnell beim Bollwege für meine Mutter noch eine Tüte Waschblau holen gehen, weil wir am nächsten Tag Wäsche hatten. Als ich vollkommen artig und still mit der Tüte zurückkomme, spielt doch wahrhaftig das Trautchen Meiser mit dem Minchen Lenz ausgerechnet vor unserem neuen Haus Hüpfekästchen. Ich bin ganz ruhig an diesen Kindern vorbeigegangen und habe nur mal eben mit einem Fuß die Kreidestriche etwas verwischt und das Trautchen ein bisschen an seinem Wollkopf gezerrt.**

Sonst nichts. (и больше ничего; *sonst — помимо/этого/*) Fing da doch das Trautchen sofort an zu kreischen (но Траутхен тут же начала визжать) und zu brüllen und wollte fortlaufen (кричать и хотел убежать; *brüllen — мычать; рычать, реветь; выть, громкоплакать*) — ich konnte es gerade noch an seiner Schürze festhalten, (но я успела: «смога как раз» схватить ее за фартук) und etwas kam über mich, (что-то нашло на меня) dass ich ihm die ganze Tüte mit dem teuren Waschblau auf den Kopf schüttete. (так что я высыпала весь пакет дорогой синьки ей на голову) Weiter habe ich überhaupt nichts getan (больше я вообще ничего не сделала) und habe das Trautchen auch ruhig zu einer Wasserleitung laufen lassen. (и просто спокойно отпустила Траутхен к водопроводному крану; *e Leitung — провод; водопровод; leiten — вести*) Dann habe ich für das Wechselgeld noch mal Waschblau vom Bollwege geholt (потом я еще раз купила на сдачу синьки у Больвеге; *wechseln — менять; s Geld — деньги*) und zu meiner Mutter gesagt, (и сказала маме) die Preise für Waschblau wären aufgeschlagen. (что цены на синьку возросли)

**Sonst nichts. Fing da doch dasTrautchen sofort an zu kreischen und zu brüllen und wollte fortlaufen — ich konnte es gerade noch an seiner Schürze festhalten, und etwas kam über mich, dass ich ihm die ganze Tüte mit dem teuren Waschblau auf den Kopf schüttete. Weiter habe ich überhaupt nichts getan und habe das Trautchen auch ruhig zu einer Wasserleitung laufen lassen. Dann habe ich für das Wechselgeld noch mal Waschblau vom Bollwege geholt und zu meiner Mutter gesagt, die Preise für Waschblau wären aufgeschlagen.**

Zu Hause saßen wir alle gerade so recht gemütlich beim Abendessen, (мы как раз очень мирно сидели дома за ужином; *gerade — прямо, какраз*) als die Frau Meiser plötzlich frech ins Zimmer gestürzt kam (когда госпожа Майзер дерзко ворвалась в комнату; *stürzen — падать/свысоты/; бросаться*) und heulte und zitterte wie ein Pudding, (и кричала, и дрожала, как пудинг) wenn mein Vater mal mit der Faust auf den Tisch haut. (тогда мой папа ударил кулаком по столу) Und die Meiser zerrte das Trautchen hinter sich her. (Майзер притащила за собой Траутхен) Das habe ich zuerst überhaupt nicht erkannt, (сначала я ее вообще не узнала) denn durch die Wasserleitung war das Trautchen vollkommen blau geworden. (потому что от воды: «благодаря водопроводу» Траутхен стала совершенно синей) Haare blau, Gesicht blau, Kleid blau. (волосы синие, лицо синее, платье синее) Vollkommen blau. (совершенно синяя) Es war wunderbar, (это было прекрасно) und ich werde mich auch noch mal so blau färben, (и я когда-нибудь тоже покрашусь в синий цвет) und nie hätte ich gedacht, (я бы никогда не думала) dass ein Trautchen so herrlich aussehen könnte. (что Траутхен может так прекрасно выглядеть)

**Zu Hause saßen wir alle gerade so recht gemütlich beim Abendessen, als die Frau Meiser plötzlich frech ins Zimmer gestürzt kam und heulte und zitterte wie ein Pudding, wenn mein Vater mal mit der Faust auf den Tisch haut. Und die Meiser zerrte das Trautchen hinter sich her. Das habe ich zuerst überhaupt nicht erkannt, denn durch die Wasserleitung war das Trautchen vollkommen blau geworden. Haare blau, Gesicht blau, Kleid blau. Vollkommen blau. Es war wunderbar, und ich werde mich auch noch mal so blau färben, und nie hätte ich gedacht, dass ein Trautchen so herrlich aussehen könnte.**

Statt das nun einzusehen und sich zu freuen, (вместо того, чтобы это осознать и обрадоваться) schrie die Frau Meiser, (госпожа Майзер кричала; *schreien*) ich hätte ihr Kind ruiniert, (что я испортила ее ребенка) und sie verlangte Schadenersatz. (и потребовала компенсации: *r Schaden — вред, ущерб; r Ersatz — возмещение*) Da packte mich eine Wut, (тут меня охватила злость) weil mir von dieser Familie Meiser Qualen über Qualen kommen. (потому что у меня от этой семьи Майер были неприятности за неприятностями; *e Qual — мучение*) Meine Mutter und Tante Millie stöhnten wie bei einer Blinddarmentzündung, (моя мама и тета Милли застонали, как будто бы у них был аппендицит: *r Blinddarm — слепаякишка; e Entzündung — воспаление*) und mein Vater sah mich mit einem Hass an, (а мой папа смотрел на меня с ненавистью) den ein Vater wirklich nicht für sein eigenes Kind haben sollte. (которой, вот уж действительно, у папы не должно было бы быть к собственному ребенку; *wirklich — действительно*) Ich dachte, (я думала) dass mein Vater ja schon die Tapeten bezahlen musste, (что мой папа должен был еще ведь оплатить обои) und als die Frau Meiser weiter von Schadenersatz schrie (и когда госпожа Майзер дальше кричала о возмещении ущерба) und dass so ein Verbrechen nicht mehr gutzumachen wäre, (и что такое преступление не может быть возмещено; */wieder/ gutmachen — исправлять, поправлять /ошибку/; заглаживать /вину/*) habe ich einfach ganz fein und ruhig gesagt: (я просто совершенно вежливо и спокойно сказала) ein Kind wie das Trautchen könnte ich allemal noch bezahlen, (такого ребенка, как Траутхен, я уж как-нибудь в состоянии оплатить; *allemal — всегда, каждый/всякий раз; ужвовсякомслучае, ужкак-нибудь*) in meiner Sparbüchse wäre wohl allmählich genug Geld, (что в моей копилке уже набралось: «было постепенно» достаточно денег; *sparen — сберегать, экономить; e Büchse — жестянка; банка; кружка /для сбора денег/*) um drei von solchen Kindern zu kaufen. (чтобы приобрести трех таких детей)

**Statt das nun einzusehen und sich zu freuen, schrie die Frau Meiser, ich hätte ihr Kind ruiniert, und sie verlangte Schadenersatz. Da packte mich eine Wut, weil mir von dieser Familie Meiser Qualen über Qualen kommen. Meine Mutter und Tante Millie stöhnten wie bei einer Blinddarmentzündung, und mein Vater sah mich mit einem Hass an, den ein Vater wirklich nicht für sein eigenes Kind haben sollte. Ich dachte, dass mein Vater ja schon die Tapeten bezahlen musste, und als dieFrau Meiser weiter von Schadenersatz schrie und dassso ein Verbrechen nicht mehr gutzumachen wäre, habe ich einfach ganz fein und ruhig gesagt: ein Kind wie das Trautchen könnte ich allemal noch bezahlen, in meiner Sparbüchse wäre wohl allmählich genug Geld, um drei von solchen Kindern zu kaufen.**

Dann kam ein Krach, (потом разгорелся скандал) der war so furchtbar, (он был настолько ужасен) dass ich nicht mehr dran denken mag. (что я до сих пор не хочу об этом думать) Spät abends kam noch der Herr Kleinerz, (поздно вечером пришел еще и господин Кляйнерц) und ich habe von meinem Zimmer aus gehört, (и я услышала из своей комнаты) wie er gelacht hat und zu meinem Vater gesprochen: (как он смеялся и сказал моему папе) man hätte ihn auch schon mehr als einmal blau gemacht, (что его уже не раз делали синим = пьяным; *blau machen — напоить*) er könnte das nicht so schlimm finden. (и что он не находит это настолько ужасным) Aber die anderen Erwachsenen haben alle kein Erbarmen mit mir. (но все другие взрослые не жалели меня: «не имели сострадания со мной») Ich kriege keinen Nachtisch mehr, (я не получаю больше десерта) und meine Rollschuhe sind beschlagnahmt worden. (и мои ролики были конфискованы; *beschlagnahmen — конфисковать*) Die Frau Meiser hat gemacht, (госпожа Майзер устроила) dass die Kinder aus der Straße nicht mehr mit mir verkehren dürfen, (что другим детям с улицы больше не разрешалось со мной водится) und zu Hause sagen sie, (и дома они говорят) ich würde Schande über Schande auf die Familie häufen. (что я буду приносить семье позор за позором; *häufen— накоплять, нагромождать; rHaufen— куча*)

**Dann kam ein Krach, der war so furchtbar, dass ich nicht mehr dran denken mag.Spät abends kam noch der Herr Kleinerz, und ich habe von meinem Zimmer aus gehört, wie er gelacht hat und zu meinem Vater gesprochen: man hätte ihn auch schon mehr als einmal blau gemacht, er könnte das nicht so schlimm finden.Aber die anderen Erwachsenen haben alle kein Erbarmen mit mir. Ich kriege keinen Nachtisch mehr, und meine Rollschuhe sind beschlagnahmt worden. Die Frau Meiser hat gemacht, dassdie Kinder aus der Straße nicht mehr mit mir verkehren dürfen, und zu Hause sagen sie, ich würde Schande über Schande auf die Familie häufen.**

Ich darf auch nicht mehr auf der Straße spielen. (и играть на улице мне больше не разрешается) Jeden Nachmittag gehen meine Mutter und die Tante Millie mit mir eine Stunde im Stadtwald spazieren (каждый день после обеда моя мама и тетя Милли гуляют со мной по часу в городском парке; *e Stadt — город; r Wald — лес*) und halten mich fest an der Hand. (и крепко держат меня за руку) Und sie haben gesagt (они сказали) wenn ich mich losreißen würde, (что если я вырвусь; *reißen — рвать*) käme ich in ein Heim für schwer erziehbare Kinder (то я попаду в дом для трудновоспитуемых детей; *erziehen — воспитывать*) oder ins Kloster zum guten Hirten. (или в монастырь к доброму пастырю; *r Hirt — пастух*) Falls die mich da überhaupt aufnehmen, (в случае если они меня вообще примут) würden sie auch mit mir fertig, (они справятся со мной; *fertig — готовый/законченный/; mit etwas fertig werden — управитьсясчем-либо*) darauf könnte ich mich verlassen. (уж это то точно: «на это я могла положиться») Ich muss immerzu weinen und möchte tot sein, (я постоянно плачу: «вынуждена плакать = не могу удержаться» и хотела бы умереть) denn was habe ich jetzt noch von meinem Leben? (так как что у меня остается еще от моей жизни) Den Geradehalter muss ich immerzu tragen, (я всегда должна носить корсет; *gerade — прямой; halten — держать*) und ich muss sogar einen Hut aufsetzen. (и должна даже надевать шляпу) Manchmal denke ich, (иногда я думаю) dass es meiner Mutter und der Tante Millie vielleicht doch bald langweilig wird, (что моей маме и тете Милле, может быть, все же скоро надоест: «станет скучно») mich immer so festzuhalten, (меня постоянно так удерживать; *fest — крепко*) weil sie sich doch auf diese Weise nichts erzählen können, (потому что они ведь таким образом не могут рассказывать друг другу: «себе») dass ein Kind nicht hören darf. (что не разрешается слышать ребенку)

**Ich darf auch nicht mehr auf der Straße spielen. Jeden Nachmittag gehen meine Mutter und die Tante Millie mit mir eine Stunde im Stadtwald spazieren und halten mich fest an der Hand. Und sie haben gesagt, wenn ich mich losreißen würde, käme ich in ein Heim für schwer erziehbare Kinder oder ins Kloster zum guten Hirten. Falls die mich da überhaupt aufnehmen, würden sie auch mit mir fertig, darauf könnte ich mich verlassen. Ich muss immerzu weinen und möchte tot sein, denn was habe ich jetzt noch von meinem Leben? Den Geradehalter muss ich immerzu tragen, und ich muss sogar einen Hut aufsetzen. Manchmaldenke ich, dasses meiner Mutter und der Tante Millie vielleicht doch bald langweilig wird, mich immer so festzuhalten, weil sie sich doch auf diese Weise nichts erzählen können, dass ein Kind nicht hören darf.**

 „Er soll sie ja sogar schlagen", (говорят, что он даже ее бьет) haben sie geflüstert, (шептали они) aber das nützt ihnen nichts. (но это им не помогает) Ich verstehe genau alles, (я все точно понимаю) und ich weiß auch, (и я знаю также) dass sie die Lebrechts-Leute von gegenüber meinen. (что они имеют в виду семью Лебрехтов, что напротив; *Leute — люди*) Der Lebrecht geht immer in die Wirtschaft (господин Лебрехт всегда заходит в пивную) und trinkt Wacholder, (и пьет можжевеловую водку; *r Wacholder*) und hinterher schmeißt er die Stühle kaputt, (затем он разбивает стулья; *r Stuhl; schmeißen — швырять; kaputt — сломанный*) weil ihm die Wohnung zu eng ist (потому что в квартире ему слишком тесно: «квартира ему = для него слишком тесна») und weil die Frau seine Kaninchen schlachten will und aufessen, (потому что его жена хочет зарезать и съесть его кроликов; *s Kaninchen*) und er will die Kaninchen streicheln und behalten. (а он хочет гладить и сохранить кроликов) Und die Frau hat auch nicht auf die Hühner geachtet, (и жена также не уследила за курицами) eins hat eine Stopfnadel aufgefressen (одна съела иглу для шитья: *stopfen — штопать; e Nadel — игла*) und ist daran gestorben. (и умерла от этого) Es ist ganz falsch, (это совершенно неправильно) dass sie mich zu Hause auf einen Stuhl setzen (что они сажают меня дома на стул) und mir stundenlang zeigen, (и часами показывают мне) wie ich Strümpfe stopfen muss. (как я должна штопать чулки; *r Strumpf*)

**„Er soll sie ja sogar schlagen", haben sie geflüstert, aber das nützt ihnen nichts. Ich verstehe genau alles, und ich weiß auch, dass sie die Lebrechts — Leute von gegenüber meinen. Der Lebrecht geht immer in die Wirtschaft und trinkt Wacholder, und hinterher schmeißt er die Stühle kaputt, weil ihm die Wohnung zu eng ist und weil die Frau seine Kaninchen schlachten will und aufessen, und er will die Kaninchen streicheln und behalten. Und die Frau hat auch nicht auf die Hühner geachtet, eins hat eine Stopfnadel aufgefressen und ist daran gestorben. Es ist ganz falsch, dass sie mich zu Hause auf einen Stuhl setzen und mir stundenlang zeigen, wie ich Strümpfe stopfen muss.**

Schließlich gehen nur Hühner daran zugrunde, (в конце концов от этого только гибнут курицы; *zugrunde gehen — погибать*) wenn wir mal später welche haben wollen. (если мы позже захотим их иметь; *welche — которые; местоимение, заменяющееслововомножественномчисле/воизбежаниеповторения/*) Ich weiß viel besser Bescheid über die Lebrechts als meine Mutter und Tante Millie, (я знаю гораздо лучше про семью Лебрехтов, чем моя мама и тетя Милли; *Bescheid wissen — знать, бытьвкурседела*) aber es fällt mir nicht ein, (но мне не приходит в голову) ihnen etwas zu erzählen. (рассказать им что-либо) Tante Millie hat jetzt schon gesagt: (тетя Милли уже сейчас сказала) „Das Kind welkt uns schließlich noch unter den Händen dahin." (ребенок в конце концов зачахнет на наших глазах: «у нас под руками; *welken — увядать; dahin — туда; dahinwelken — увядать/бесповоротно/*) Wenn ich wieder frei rumlaufen darf, (когда мне снова будет разрешено свободно бегать/ходить; *laufen — ходить; бегать*) weiß ich etwas Herrliches, (я знаю нечто великолепное) das ich tun werde. (что я сделаю) Dann beklebe ich meinen Geradehalter mit Goldpapier (я оклею мой корсет золотой бумагой; *kleben — клеить*) und trage ihn über dem Kleid als Ritterrüstung. (и буду носить его поверх платья в качестве рыцарского панциря; *r Ritter — рыцарь; e Rüstung — вооружение*) Und dann spiele ich mit Hänschen Lachs und Ottchen Weber und Ziskorns Mathias die Legende vom heiligen Sankt Georg. (и потом я разыграю с Хенсхеном Лаксом, Отхеном Вебером и Цискорнсом Матиасом легенду о святом Георгии) Der heilige Sankt Georg bin ich. (святым Георгием буду я)

**Schließlich gehen nur Hühner daran zugrunde, wenn wir mal später welche haben wollen. Ich weiß viel besser Bescheid über die Lebrechts als meine Mutter und Tante Millie, aber es fällt mir nicht ein, ihnen etwas zu erzählen.Tante Millie hat jetzt schon gesagt: „Das Kind welkt uns schließlich noch unter den Händen dahin."Wenn ich wieder frei rumlaufen darf, weiß ich etwas Herrliches, das ich tun werde. Dann beklebe ich meinen Geradehalter mit Goldpapier und trage ihn über dem Kleid als Ritterrüstung. Und dann spiele ich mit Hänschen Lachs und Ottchen Weber und Ziskorns Mathias die Legende vom heiligen Sankt Georg. Der heilige Sankt Georg bin ich.**

## WIR HABEN EIN NEUES KIND (у нас новый ребенок)

…Ich möchte sterben. (я хотела бы умереть) Wir haben ein neues Kind bekommen. (у нас родился новый ребенок; *bekommen— получать*) Sie wollen mir erzählen, (они хотят заставить меня повери ть: «хотят мне рассказывать») es käme vom Storch. (что его принес аист: «что он пришел/происходит от аиста»; *r Storch*) Aber das glaube ich natürlich nicht, (но я, конечно, в это не верю) obwohl ich mir sage: (хотя я говорю себе) irgendwo muss so ein Kind ja her sein. (откуда-то такой ребенок ведь должен появиться) Vielleicht wissen die Erwachsenen es selbst nicht genau. (может быть, взрослые сами этого точно не знают) Alles ist dunkel und kalt. (повсюду темнота и холод: «все тесно и холодно») Wir haben einen heißen Sommer, (у нас жаркое лето) aber ich habe einen häßlichen Winter ohne Schnee. (но у меня ужасная зима без снега) Keiner liebt mich, (никто меня не любит) und keiner verbietet mir was (и никто мне ничего не запрещает) — ich darf alles tun, was ich will. (мне разрешается делать все, что я захочу) Meine Mutter ist krank. (моя мама болеет) Sie hat auch schon mal Influenza gehabt, (когда-то у нее был грипп; *eInfluenza*) da war ich noch kleiner (тогда я была еще маленькая: «еще меньше») und habe neben ihrem Bett gesessen (сидела рядом с ее кроватью) und ihr alle Bilder aus meinem Bilderbuch vorgelesen (и читала ей вслух картинки из моей книжки с картинками; *vorlesen— читать вслух*) und Geschichten erzählt von der Bernsteinfee und den Pferden, (и рассказывала истории о янтарной фее и лошадях: *rBernstein— янтарь; eFee— фея; sPferd— лошадь*) die treppauf und treppab liefen (которые бегали вверх и вниз по лестнице; *eTreppe— лестница; aufundab— вверх и вниз*) und im Richmodishaus aus dem Fenster guckten. (и выглядывали из окон сказочного дома)

**…Ich möchte sterben. Wir haben ein neues Kind bekommen. Sie wollen mir erzählen, es käme vom Storch. Aber das glaube ich natürlich nicht, obwohl ich mir sage: irgendwo muss so ein Kind ja her sein. Vielleicht wissen die Erwachsenen es selbst nicht genau.**

**Alles ist dunkel und kalt. Wir haben einen heißen Sommer, aber ich habe einen häßlichen Winter ohne Schnee. Keiner liebt mich, und keiner verbietet mir was — ich darf alles tun, was ich will. Meine Mutter ist krank. Sie hat auch schon malInfluenza gehabt, da war ich noch kleiner und habe neben ihrem Bett gesessen und ihr alle Bilder aus meinem Bilderbuch vorgelesen und Geschichten erzählt von der Bernsteinfee und den Pferden, die treppauf und treppab liefen und im Richmodishaus aus dem Fenster guckten.**

Ich durfte meine Mutter lieben, (мне разрешалось любить мою маму) und sie hat mich auch geliebt. (и она тоже меня любила) Wenn sie im Bett liegt (когда она лежит в постели) und hat so ein langes Nachthemd an mit weißen Spitzen, (и на ней длинная такая ночная сорочка с белыми кружевами; *e Nacht — ночь; s Hemd — рубашка, сорочка; e Spitze — кружево; anhaben — иметь/насебя/ надетым*) dann ist mir meine Mutter ein Christkind. (то мне кажется, что моя мама — маленький Христос: «тогда мне моя мама…») Aber jetzt hat sie ein neues Kind und küsst es immerzu, (но сейчас у нее маленький ребенок и она его все время целует) und ich darf ihr nichts vorlesen. (и мне не разрешается ей ничего читать вслух) Tante Millie sagt, (тетя Милли говорит) ich dürfte nicht, (что мне не разрешается) weil meine Mutter zu krank und zu schwach wäre. (потому что моя мама слишком больна и слишком слаба) Aber ich weiß genau, (но я точно знаю) dass sie mich forthaben wollen, (что они хотят, чтобы я ушла; *forthaben — «иметьпрочь»; jemanden forthaben wollen — хотетьизбавитьсяоткого-либо*) weil sie jetzt ein neues Kind haben. (потому что у них сейчас новый ребенок) Sie haben ja immer gesagt, (они ведь всегда говорили) sie wollten ein artigeres Kind als mich. (что они хотят более послушного ребенка, чем я; *artig — послушный*) Ach, wenn ich doch immer artig gewesen wäre. (ах, если бы я только всегда /раньше/ была послушной) Aber ich habe doch nie gedacht, (но я же никогда не думала) dass so eine furchtbare Strafe über mich kommen würde. (что меня постигнет такое ужасное наказание; *eFurcht— страх; furchtbar— страшный*)

**Ich durfte meine Mutter lieben, und sie hat mich auch geliebt. Wenn sie im Bett liegt und hat so ein langes Nachthemd an mit weißen Spitzen, dann ist mir meine Mutter ein Christkind. Aber jetzt hat sie ein neues Kind und küsst es immerzu, und ich darf ihr nichts vorlesen. Tante Millie sagt, ich dürfte nicht, weil meine Mutter zu krank und zu schwach wäre. Aber ich weiß genau, dass sie mich forthaben wollen, weil sie jetzt ein neues Kind haben. Sie haben ja immer gesagt, sie wollten ein artigeres Kind als mich. Ach, wenn ich doch immer artig gewesen wäre. Aber ich habe doch nie gedacht, dass so eine furchtbare Strafe über mich kommen würde.**

Ich bin so traurig, (я такая грустная) dass ich wie tot bin. (что почти мертва = что я как мертвая) Ich bin zum Friedhof gelaufen, (я побежала на кладбище) und jetzt ist schon später Abend mit Ruhe und Angst und einer Luft wie Schleier aus warmen Nebeln. (а сейчас уже поздний вечер со спокойствием и страхом и воздухом, как вуаль из теплых туманов; *r Nebel — туман; r Schleier — покрывало; вуаль; пелена; туман; завеса*) Ich wollte unser Grab von meiner Großmutter suchen, (я хотела поискать могилу нашей бабушки) denn meine Großmutter hat mich lieb gehabt, (потому что моя бабушка меня любила) als sie gestorben ist (когда она умерла; *sterben — умирать*) — und jetzt ist sie tot und begraben (а сейчас она мертва и похоронена; *graben — рыть; begraben — хоронить*) und liebt mich weiter. (и продолжает меня любить: «любит меня дальше») Der Herr Kleinerz von nebenan hat nämlich gesagt: (а господин Кляйнерц, наш сосед, сказал; *nämlich — именно; деловтом, что*) nur auf die Toten könnte man sich verlassen. (что только на мертвых можно полагаться)

**Ich bin so traurig, dassich wie tot bin. Ich bin zum Friedhof gelaufen, und jetzt ist schon später Abend mit Ruhe und Angst und einer Luft wie Schleier aus warmen Nebeln.Ich wollte unser Grab von meiner Großmutter suchen, denn meine Großmutter hat mich lieb gehabt, als sie gestorben ist — und jetzt ist sie tot und begraben und liebt mich weiter. Der Herr Kleinerz von nebenan hat nämlich gesagt: nur auf die Toten könnte man sich verlassen.**

Ich habe keine Angst auf dem Friedhof, (на кладбище мне не страшно) gar keine Angst, (совсем не страшно) nur ein bisschen. (только чуть-чуть) Alle Menschen hier sind tot (все люди здесь мертвы) und haben die Letzte Ölung bekommen (их соборовали: «получили последнее помазание») und sind gut und entsühnt. (они хорошие и получили прощение; *e Sühne — грех*) Richtig böse Menschen müssen ewig leben (по-настоящему плохие люди будут жить вечно) und werden nicht begraben. (и их никогда не похоронят) Das Grab von meiner Großmutter konnte ich gar nicht finden, (могилу нашей бабушки я вовсе не смогла найти) darum setzte ich mich einfach neben ein anderes Grab mit einem Stein so hoch und streng wie der Herr Schulrat, (поэтому я просто села рядом с другой могилой, которая такая высокая и строгая, как господин школьный инспектор) der früher schon mal gekommen ist (который уже раньше приходил) und morgen wieder in unsere Schule kommt, (и завтра снова прийдет в нашу школу) damit alle Angst haben, (чтобы все боялись: «имели страх») sogar die Lehrerinnen Gott sei Dank auch. (даже учительницы, слава Богу, тоже)

**Ich habe keine Angst auf dem Friedhof, gar keine Angst, nur ein bisschen. Alle Menschen hier sind tot und haben die Letzte Ölung bekommenund sind gut und entsühnt. Richtig böse Menschen müssen ewig leben und werden nicht begraben. Das Grab von meiner Großmutter konnte ich gar nicht finden, darum setzte ich mich einfach neben ein anderes Grab mit einem Stein so hoch und streng wie der Herr Schulrat, der früher schon mal gekommen ist und morgen wieder in unsere Schule kommt, damit alle Angst haben, sogar die Lehrerinnen Gott sei Dank auch.**

Ich will nicht weinen. (я не хочу плакать) Die Erwachsenen lachen, wenn ich weine. (взрослые смеются, когда я плачу) Und wenn ich lache, (а когда я смеюсь) ist es ihnen auch nicht recht, (им тоже не очень подходяще) weil ich dann was getan habe, (потому что тогда я сделала нечто) das ihnen nicht passt. (что им не нравится: «не подходит») Ich soll nämlich den Ernst des Lebens begreifen lernen. (мне именно следует научиться понимать серьезность жизни) Was ist das? (что это такое?) Jetzt bin ich bei allen Toten. (сейчас я среди: «у» всех мертвых) Tote lachen nicht mehr, (мертвые больше не смеются) die klappern mit den Gebeinen, (они стучат костями; *s Gebein — кости; скелет*) das ist die Art von Toten, zu lachen. (так смеются мертвые: «это вид = способ мертвых смеяться») Das fremde Grab ist weiß (чужая могила белая) und hat eingegrabene goldene Buchstaben. (и на ней высечены золотые буквы; *r Buchstabe*) Mein Kopf ist zu traurig, (моя голова слишком грустная) um sich hochzuheben. (чтобы подняться; *heben — поднимать*) Aber meine Finger haben Augen, (но на моих пальцах есть глаза; *r Finger, s Auge*) mit meinen Fingern kann ich die eingegrabenen goldenen Buchstaben ganz langsam lesen. (моими пальцами я могу совсем медленно прочитать высеченные золотые буквы) Und so lesen Blinde. (так читают слепые)

**Ich will nicht weinen. Die Erwachsenen lachen, wenn ich weine. Und wenn ich lache, ist es ihnen auch nicht recht, weil ich dann was getan habe, das ihnen nicht passt. Ich soll nämlich den Ernst des Lebens begreifen lernen. Was ist das?Jetzt bin ich bei allen Toten. Tote lachen nicht mehr, die klappern mit den Gebeinen, das ist die Art von Toten, zu lachen.Das fremde Grab ist weiß und hat eingegrabene goldene Buchstaben. Mein Kopf ist zu traurig, um sich hochzuheben. Aber meine Finger haben Augen, mit meinen Fingern kann ich die eingegrabenen goldenen Buchstaben ganz langsam lesen. Und so lesen Blinde.**

„Hier ruht in Frieden ..." (здесь покоится в мире…) Aus ihrem alten Tanzkleid von starrer weißer Seide hat meine Großmutter mir kleine Flatterrosen genäht, (из своего старого бального платья из жесткого белого шелка моя бабушка сшила мне легкие розочки; *r Tanz — танец; s Kleid — платье, flattern — колыхаться, трепетать*) die trage ich ihr zu Ehren als Kranz, (которые я ношу в ее честь как венок; *r Kranz*) wenn ich im Weihnachtsmärchen in der Schule als Engel mitspiele. (когда я играю в рождественской сказке в школе роль ангела; *s Weihnachten — Рождество; s Märchen — сказка; r Engel — ангел*) Ich bekomme dann auch Flügel. (я тогда также получаю крылья; *r Flügel*) Ich bin ja nicht so gut wie ein Engel, (я ведь не такая хорошая, как ангел) aber ich kann am besten Gedichte aufsagen. (но я умею лучше всех читать наизусть стихи: *s Gedicht*) Alle Toten kennen sich untereinander, (все мертвые знают друг друга: «знают себя меж собой») und wenn Lebende ihnen was erzählen, (и если живые им что-то рассказывают) bestellen sie es weiter, (они это пересказывают: «передают» дальше) wenn man will. (если захочешь)

**„Hier ruht in Frieden ..." Aus ihrem alten Tanzkleid von starrer weißer Seide hat meine Großmutter mir kleine Flatterrosen genäht, die trage ich ihr zu Ehren als Kranz, wenn ich im Weihnachtsmärchen in der Schule als Engel mitspiele. Ich bekomme dann auch Flügel. Ich bin ja nicht so gut wie ein Engel, aber ich kann am besten Gedichte aufsagen.Alle Toten kennen sich untereinander, undwenn Lebende ihnen was erzählen, bestellen sie es weiter, wenn man will.**

Um mich ist ein aufgeregter Wind, (вокруг меня порывистый: «взволнованный» ветер; *regen — шевелить; aufregen — волновать*) und auseinandergerissene Wolken sind über meinem Kopf, (и разорванные облака над моей головой; *e Wolke — облако; туча; auseinander — врозь, далекодруготдруга; reißen — рвать*) und große Blätterbäume bauen sich über mir auf. (и большие лиственные деревья встают надо мной на дыбы; *e Blätter — листья; r Baum — дерево; sich aufbauen*) Neben mir sind weiße Nelken, (рядом со мной белые гвоздики: *e Nelke*) die kann ich anfassen, (я могу до них дотронуться) ich habe keine Angst (мне не страшно) — sie blühen wie auf unserem Balkon. (они цветут как на нашем балконе; *r Balkón*) Meine Mutter begießt sie jeden Morgen, (моя мама поливает их каждое утро; *gießen — лить*) heute hat sie es nicht getan, (сегодня она этого не сделала; *tun — делать*) weil sie im Krankenhaus ist. (потому что она в больнице) Am meisten lieben wir Stiefmütterchen mit niedlichen Samtgesichtern wie kleine Japanerkinder und Pekinesenhündchen. (больше всего мы любим анютины глазки с симпатичными бархатными личиками, как у японских детей или щенят пекинесов; *eStiefmutter—мачеха; rSamt— бархат*)

**Um mich ist ein aufgeregter Wind, und auseinandergerissene Wolken sind über meinem Kopf, und große Blätterbäume bauen sich über mir auf. Neben mir sind weiße Nelken, die kann ich anfassen, ich habe keine Angst — sie blühen wie auf unserem Balkon. Meine Mutter begießt sie jeden Morgen, heute hat sie es nicht getan, weil sie im Krankenhaus ist. Am meisten lieben wir Stiefmütterchen mit niedlichen Samtgesichtern wie kleine Japanerkinder und Pekinesenhündchen.**

Mein Vater hat gerufen: (мой папа крикнул; *rufen*) „Gott sei Dank, endlich ein Junge." (слава Богу, наконец-то мальчик) Ich wollte wissen, (я хотела узнать) wie das alles so plötzlich gekommen ist. (как это все так вдруг получилось) Tante Millie will auch immer alles wissen (тетя Милли также всегда хочет все знать) — und wenn sie sagt: (и когда она говорит) sie gehörte doch immerhin zur Familie, (что она все-же член нашей семьи: «она относится же все же к нашей семье») dann tue ich das doch schließlich auch. (тогда в конце концов я тоже также поступаю: «делаю») Aber jetzt soll ich nicht mehr dazugehören. (но теперь я больше не отношусь к семье) Als der Stammtisch von meinem Vater angerufen hat, (когда позвонил друг: «завсегдатай» моего папы) hat mein Vater laut ins Telefon geatmet: (мой папа громко задышал в телефонную трубку) „Ja, ein Junge, jawohl, ein Junge" (да, мальчик, конечно, мальчик) — so mit ganz heißer Stimme. (так совершенно горячим голосом) Ich dachte, (я думала) das Telefon würde angezündet sein von der Stimme und brennen. (я думала, что телефон загорится от его голоса и сгорит; *anzünden — зажигать; brennen — гореть*) Und er hat gesagt, (и он сказал) er hätte sich ja schon immer einen Jungen gewünscht. (что он всегда: «уже всегда» ведь хотел иметь мальчика)

**Mein Vater hat gerufen: „Gott sei Dank, endlich ein Junge." Ich wollte wissen, wie das alles so plötzlich gekommen ist. Tante Millie will auch immer alles wissen — und wenn sie sagt: sie gehörte doch immerhin zur Familie, dann tue ich das doch schließlich auch. Aber jetzt soll ich nicht mehr dazugehören. Als der Stammtisch von meinem Vater angerufen hat, hat mein Vater laut ins Telefon geatmet: „Ja, ein Junge, jawohl, ein Junge" — so mit ganz heißer Stimme. Ich dachte, das Telefon würde angezündet sein von der Stimme und brennen. Und er hat gesagt, er hätte sich ja schon immer einen Jungen gewünscht.**

Warum haben sie denn nur mich erst angeschafft, (зачем же тогда они сначала приобрели меня; *anschaffen*) wenn sie lieber einen Jungen haben, (если им больше нравится мальчик) und ich bin ein Mädchen? (а я девочка) Vielleicht kaufen sie die Kinder in einem Hort (может быть они покупают детей в приюте: *r Hort*) und Mädchen sind billiger, (и девочки дешевле) und mein Vater hat mich damals nur gekauft, (и мой папа купил меня только потому) weil er noch nicht genug verdiente, (потому что он недостаточно зарабатывал) um einen Jungen bezahlen zu können? (чтобы смочь оплатить мальчика) Es ist ja auch ein neues Büfett angeschafft worden, (ведь купили же они новый буфет) und das alte Büfett haben sie vollkommen lieblos einer furchtbar dicken Witwe in Horrem geschenkt, (а старый буфет они отдали совершенно без всякой жалости одной ужасно толстой вдове в Хореме; *lieblos — бессердечный, черствый; жестокий*) weil sie dadurch leichter einen Briefträger heiraten kann (потому что таким образом она могла бы легче выйти замуж за почтальона) und weil sie meiner Mutter früher bei der großen Wäsche geholfen hat. (потому что она раньше помогала моей маме при большой стирке; *helfen*)

**Warum haben sie denn nur mich erst angeschafft, wenn sie lieber einen Jungen haben, und ich bin ein Mädchen? Vielleicht kaufen sie die Kinder in einem Hort und Mädchen sind billiger, und mein Vater hat mich damals nur gekauft, weil er noch nicht genug verdiente, um einen Jungen bezahlen zu können? Es ist ja auch ein neues Büfett angeschafft worden, und das alte Büfett haben sievollkommen lieblos einer furchtbar dicken Witwe in Horrem geschenkt, weil sie dadurch leichter einen Briefträger heiraten kann und weil sie meiner Mutter früher bei der großen Wäsche geholfen hat.**

Meine Mutter hat auch mal zur Tante Millie gesagt: (моя мама сказала также как-то тете Милле) letzten Endes spreche ein Mann sich nie so richtig über seine Geschäfte aus. (в конце концов: «последним концом» мужчины никогда не говорят откровенно о своих делах; *sich über etwas aussprechen — высказатьсяочем-либо*) Ich weiß auch nicht, (я тоже не знаю) warum sie nun ausgerechnet einen Jungen haben wollten. (почему они теперь хотят именно мальчика; ausgerechnet — как раз, именно; как нарочно, как назло; *ausrechnen — высчитывать, вычислять*) Ich kenne Jungen wie Hubert Bulle, (я знаю /таких/ мальчиков, как Хуберт Булле) der niedlichen kleinen Schmetterlingen die Flügel ausreißt (который вырывает крылья хорошеньким маленьким бабочкам; *r Schmetterling*) und keinen einzigen Klimmzug machen kann (и не может ни разу подтянуться) und vor Angst schreit (и кричит от страха) und in den Stadtwaldgraben fällt, (и падает в канаву в нашем городском парке) wenn ich ihn mal eben reinschubse. (если я его разочек как раз туда толкну; *rein = herein/hinein — сюда/тудавнутрь; schubsen — /разг./ толкать*) Ich kann mir einfach nicht vorstellen, (я просто не могу себе представить) dass so ein Junge mehr wert sein soll als ein Mädchen. (что такой мальчик может иметь бóльшую ценность, чем девочка) Alles ist ein Geheimnis, (все есть тайна; *s Geheimnis*) aber ich werde bestimmt noch mal dahinter kommen. (но когда-нибудь я определенно ее разгадаю: «приду за нее = загляну за нее»; *dahinter— (там) сзади; позади этого*)

**Meine Mutter hat auch mal zur Tante Millie gesagt: letzten Endes spreche ein Mann sich nie so richtig über seine Geschäfte aus.Ich weiß auch nicht, warum sie nun ausgerechnet einen Jungen haben wollten. Ich kenne Jungen wie Hubert Bulle, der niedlichen kleinen Schmetterlingen die Flügel ausreißt und keinen einzigen Klimmzug machen kann und vor Angst schreit und in den Stadtwaldgraben fällt, wenn ich ihn mal eben reinschubse. Ich kann mir einfach nicht vorstellen, dass so ein Junge mehr wert sein soll als ein Mädchen. Alles ist ein Geheimnis, aber ich werde bestimmt noch mal dahinter kommen.**

Mädchen sind weiblich. (девочки — женского рода; *s Weib — /уст., разг./ женщина*) Aus der Naturkunde weiß ich, (из природоведения я знаю) dass Tiere immer weiblich sind, (что животные всегда являются самками: *s Tier*) wenn sie etwas Wertvolles vollbringen. (если они производят что-то ценное; *r Wert — стоимость; ценность, значение; voll — полный*) Wenn sie weiblich sind, (если они являются самками) können sie Junge kriegen und Milch geben und Eier legen. (у них могут быть детеныши: «они могут получать детенышей», они могут кормить молоком: «давать молоко» и откладывать яйца) Hähne sind männlich (петухи — самцы; *r Hahn*) und können nur sehr bunt aussehen (и могут лишь очень пестро выглядеть) und Kikeriki machen (и кукарекать) und den Hennen auf ganz gemeine Art die Federn zerhacken. (и совершенно ужасным/подлым образом выщипывать перья курицам; *e Henne; e Feder*) Bei Tieren ist überhaupt eigentlich alles besser. (у зверей вообще кстати все лучше) Wenn ich Eier legen könnte, (если бы я могла откладывать яйца) würden sie sich um mich reißen, (все бы хотели меня заполучить/меня добивались бы) ich könnte die ganze Familie ernähren, (я бы могла кормить всю семью) wir brauchten gar kein Geld mehr ausgeben. (нам не нужно было бы вообще больше тратить деньги) Vor der Schule würde ich immer schnell ein paar Eier legen (перед школой я бы быстренько клала пару яиц) und auf dem Markt verkaufen, (и продавала бы на рынке; *r Markt*) um eigenes Geld zu haben. (чтобы иметь собственные деньги) Schließlich wären es ja meine Eier, (в конце концов это ведь были бы мои яйца) und ich könnte damit machen, was ich wollte. (и я могла бы ими распорядиться так, как я хотела: «делать с ними то, что я хотела») Die meisten würde ich aber doch zu Hause abgeben. (большую часть /яиц/ я бы все же сдавала дома)

**Mädchen sind weiblich. Aus der Naturkunde weiß ich, dass Tiere immer weiblich sind, wenn sie etwas Wertvolles vollbringen. Wenn sie weiblich sind, können sie Junge kriegen und Milch geben und Eier legen. Hähne sind männlich und können nur sehr bunt aussehen und Kikeriki machen und den Hennen auf ganz gemeine Art die Federn zerhacken. Bei Tieren ist überhaupt eigentlich alles besser. Wenn ich Eier legen könnte, würden sie sich um mich reißen, ich könnte die ganze Familie ernähren, wir brauchten gar kein Geld mehr ausgeben. Vor der Schule würde ich immer schnell ein paar Eier legen und auf dem Markt verkaufen, um eigenes Geld zu haben. Schließlichwären es ja meine Eier, und ich könnte damit machen, was ich wollte. Die meisten würde ich aber doch zu Hause abgeben.**

Tiere haben ja auch Felle (у зверей ведь есть также шкуры; *s Fell*) und frieren nicht und brauchen keine Kleider. (они не мерзнут и им не нужна одежда) Sie brauchen sich auch gar nicht in acht nehmen (им также совсем не нужно обращать на себя внимание/беречься) — die Felle gehen nie kaputt (шкуры никогда не рвутся; *kaputtgehen — ломаться*) und brauchen nicht mühsam geflickt werden. (и на них не нужно с таким трудом ставить заплатки; *flicken— латать*) Flecke können auch ruhig reinkommen. (на них спокойно можно ставить пятна: «пятна также могут спокойно /на них/ входить»; *r Fleck*) Für meine Mutter und mich hätte ich gern so schöne weiße Wollfelle wie die Eisbären im zoologischen Garten. (для моей мамы и для меня я бы выбрала такие красивые белые шерстяные шкурки, как у белых медведей в зоологическом саду; *e Wolle — шерсть; s Eis — лед; r Bär — медведь; r Garten — сад*) Mein Vater kann ja ein dunkleres Fell haben wie ein Büffel (для моего папы же подойдет темная шкура как у буйвола) — er trägt nicht gern was Auffallendes. (он не любит носить что-либо бросающееся в глаза/кричащее; *auffallen — бросатьсявглаза*) Und Tante Millie könnte aus grünen Papageienfedern bestehen (тете Милле подошли бы зеленые перья попугая = «могла бы состоять»: *r Papagéi*) und sich damit aufplustern, (она могла бы ими нахохлиться) denn sie will ja immer was Frisches und Duftiges. (потому что она всегда ведь хочет что-то свежее и воздушное/легкое; *r Duft — испарение; туман*) Die Frau Meiser bekommt so ein ganz gemeines Affenfell, (госпоже Майзер досталась бы такая совершенно мерзкая обезьянья шкура; *r Affe; bekommen — получать*) dass sie sich überhaupt nie mehr traut, (так чтобы она вообще больше никогда не решилась) vom Stuhl aufzustehen. (подняться со стула; *r Stuhl*)

**Tiere haben ja auch Felle und frieren nicht und brauchen keine Kleider. Sie brauchen sich auch gar nicht in acht nehmen — die Felle gehen nie kaputt und brauchen nicht mühsam geflickt werden. Flecke können auch ruhig reinkommen. Für meine Mutter und mich hätte ich gern so schöne weiße Wollfelle wie die Eisbären im zoologischen Garten. Mein Vater kann ja ein dunkleres Fell haben wie ein Büffel — er trägt nicht gern was Auffallendes. Und Tante Millie könnte aus grünen Papageienfedern bestehen und sich damit aufplustern, denn sie will ja immer was Frisches und Duftiges. Die Frau Meiser bekommt so ein ganz gemeines Affenfell, dass sie sich überhaupt nie mehr traut, vom Stuhl aufzustehen.**

Es gibt ja auch bessere Jungen als Hubert Bulle. (но есть мальчики и лучше, чем Хуберт Булле) Und mein Vater wollte vielleicht einen besonders guten Jungen haben, (и мой папа, вероятно, хотел иметь особо хорошего мальчика) weil er von mir denkt: (потому что обо мне он думает) so ein Mädchen ist ein ungezogenes Kind (эта девочка — невоспитанный ребенок) und bringt nur Schande über die Familie, (и приносит = навлекает лишь позор на нашу семью; *e Schande*) und immerzu muss was bezahlt werden. (и постоянно нужно за что-то платить: «должно быть что-либо оплачиваемо») Vorgestern musste nämlich für das pickelige Fräulein Löwenich aus unserer Straße ein neuer weißer Kragen bezahlt werden. (так, например, позавчера нужно было заплатить за новый белый воротник прыщавой фрейлейн Левених с нашей улицы) Nur weil ich dem Fräulein Löwenich mit einer ganz alten Füllfederhalterspritze Tinte in den Hals gespritzt habe. (только потому, что я прыснула чернила на шею фрейлейн Левених из старой перьевой ручки; *e Tinte; f Füllfeder — авторучка, самописка, вечное перо; füllen — наполнять; e Feder — перо*) Das musste ich aber tun, (но я должна была это сделать) denn das Fräulein Löwenich kommt immer zu meiner Mutter und sagt zu ihr: (потому что фрейлейн Левених всегда приходит к моей маме и говорит ей) „Ach, meine Beste, ich glaube, (ах, моя дорогая, я полагаю) Sie erziehen das Kind nicht richtig. (что вы неправильно воспитываете ребенка) Wenn wir den kleinen Wildfang täglich ein paar Stunden lang in ein dunkles Zimmer sperrten, (если бы мы каждый день на несколько часов запирали бы маленькую озорницу в темную комнату) würde unser Liebling wohl bald ganz bescheiden und artig." (то наша любимица, пожалуй, скоро стала бы совсем скромной и послушной; *wohl— пожалуй*)

**Es gibt ja auch bessere Jungen als Hubert Bulle. Und mein Vater wollte vielleicht einen besonders guten Jungen haben, weil er von mir denkt: so ein Mädchen ist ein ungezogenes Kind und bringt nur Schande über die Familie, und immerzu muss was bezahlt werden. Vorgestern musste nämlich für das pickelige Fräulein Löwenich aus unserer Straße ein neuer weißer Kragen bezahlt werden. Nur weil ich dem Fräulein Löwenich mit einer ganz alten Füllfederhalterspritze Tinte in den Hals gespritzt habe. Das musste ich aber tun, denn das Fräulein Löwenich kommt immer zu meiner Mutter und sagt zu ihr: „Ach, meine Beste, ich glaube, Sie erziehen das Kind nicht richtig. Wenn wir den kleinen Wildfang täglich einpaar Stunden lang in ein dunkles Zimmer sperrten, würde unser Liebling wohl bald ganz bescheiden und artig."**

Erst sagt sie so was, (сначала она говорит что-либо подобное) und dann wundert sie sich, (а потом удивляется) dass ich eine Wut auf sie habe. (что я на нее злюсь: «имею на нее ярость») Kein Kind liebt Menschen, (никакой ребенок не будет любить людей) die es stundenlang in ein dunkles Zimmer sperren wollen. (которые хотят запереть его на несколько часов в темную комнату) Und verhauen müsste ich werden. (и выпороть нужно меня; *hauen— рубить; /разг./ бить, вздуть; verhauen— избить*) Und dann sagt sie: (а потом она говорит) „Na, komm mal her " (ну иди сюда) — und will mich mit ihrem eingekniffenen, zerbröckelten Mund küssen. (и хочет поцеловать меня своими поджатыми и потрескавшимися губами: «ртом»; *rMund; zerbröckeln — (ис)крошиться; rBrocken— кусочек; крошка; обломок*) Manschen Lachs sagt, (Мансхен Лакс говорит) das wäre so ziemlich das Gemeinste, (что это было бы самое ужасное: «так довольно самое ужасное/отвратительное») das ihm je vorgekommen wäre, (что с ним когда-либо случалось; *vorkommen— происходить, случаться*) und er weiß wirklich was vom Leben. (а он /уж/ знает действительно кое-что о жизни; *was= etwas*) Ich habe auch Herrn Kleinerz gefragt, (я также спросила господина Кляйнерца) als er abends mal bei uns zum Punschtrinken war, (когда однажды вечером он заходил к нам пить пунш) ob er sich von Fräulein Löwenich küssen lassen würde. (позволил бы он, чтобы его поцеловала фрейлейн Левених: «дал ли бы он себя поцеловать…») Da hat Herr Kleinerz gesagt, (тут господин Кляйнерц сказал) diese Person ekle ihn geradezu körperlich an, (что эта персона противна ему прямо-таки физически: «телесно»; *rKörper— тело*) und ein Schauer würde ihn überrieseln. (что его бросило бы в дрожь; *rSchauer— дрожь; überrieseln— охватывать: «обливать»; rieseln— струиться, течь*) Und zu meiner Mutter hat er gesagt: (а моей маме он сказал) „Meine liebe gnädige Frau, (моя дорогая милостивая госпожа) einem derartig dämonisch vertrockneten Geschöpf sind Sie hilflos ausgeliefert." (вы беспомощно преданы в руки подобному демонически засохшему = зачерствелому созданию; *sGeschöpf; vertrocknen — засыхать; высыхать; (за)чахнуть /о растении/; черстветь /о хлебе/; trocken— сухой; ausliefern — выдавать, передавать; liefern — поставлять /товар/*)

**Erst sagt sie so was, und dann wundert sie sich, dass ich eine Wut auf sie habe. Kein Kind liebt Menschen, die es stundenlang in ein dunkles Zimmer sperren wollen. Und verhauen müsste ich werden. Und dann sagt sie: „Na, komm mal her "— und will mich mit ihrem eingekniffenen, zerbröckelten Mund küssen. Manschen Lachs sagt, das wäre so ziemlich das Gemeinste, das ihm je vorgekommen wäre, und er weiß wirklich was vom Leben. Ich habe auch Herrn Kleinerz gefragt, als er abends mal bei uns zum Punschtrinken war, ob er sich von Fräulein Löwenich küssen lassen würde. Da hat Herr Kleinerz gesagt, diese Person ekle ihn geradezu körperlich an, und ein Schauer würde ihn überrieseln. Und zu meiner Mutter hat er gesagt: „Meine liebe gnädige Frau, einem derartig dämonisch vertrockneten Geschöpf sind Sie hilflos ausgeliefert."**

Ich habe gefragt, was das wäre, (я спросила, что это означает) da haben sie mich ins Bett geschickt. (тут они отправили меня в постель) Das tun sie immer, (они всегда так делают) wenn ich abends mal was wissen will. (когда вечером мне хочется узнать что-либо) Und wenn ich morgens was frage, (а если я утром что-то спрашиваю) sagen sie, (они говорят) es wäre die höchste Zeit, in die Schule zu gehen. (что самое время: «высочайшее время» идти в школу) Und wenn ich mittags was frage, (а когда я что-то спрашиваю в обед) soll ich erst mal meine Schularbeiten machen. (то сначала я должна сделать мои школьные задания) Nachmittags kann ich nicht fragen, (после обеда я не могу спросить) weil ich da auf der Straße oder im Stadtwald mit meinen Freunden spiele, (потому что тогда я играю на улице или в городском парке с моими друзьями) denn ein Kind muss ja auch mal ein paar freie Stunden haben. (потому что у ребенка также должно ведь быть несколько свободных часов) Und wenn ich dann wieder Zeit habe, (и если потом у меня снова есть немного времени) was zu fragen, (спросить что-либо) soll ich ins Bett. (я должна идти спать) Nie bekommt so ein armes Kind eine Antwort. (никогда такой вот бедный ребенок не получает ответа) Nie! (никогда)

**Ich habe gefragt, was das wäre, da haben sie mich ins Bett geschickt. Das tun sie immer, wenn ich abends mal was wissen will. Und wenn ich morgens was frage, sagen sie, es wäre die höchste Zeit, in die Schule zu gehen. Und wenn ich mittags was frage, soll ich erst mal meine Schularbeiten machen. Nachmittags kann ich nicht fragen, weil ich da auf der Straße oder im Stadtwald mit meinen Freunden spiele, denn ein Kind muss ja auch mal ein paar freie Stunden haben. Und wenn ich dann wieder Zeit habe, was zu fragen, soll ich ins Bett. Nie bekommt so ein armes Kind eine Antwort. Nie!**

Weil das Fräulein Löwenich mich quält und meine Mutter quält, (так как фрейлейн Левених мучает меня и мучает мою маму) bin ich nachmittags zum Goldenen Eck gegangen. (я после обеда пошла на «Золотой угол») Da sind lauter Buden und Luftschaukeln und Karussells. (там сплошные ларьки, воздушные качели и карусели; *e Bude — будка; ларек, e Luft — воздух; e Schaukel — качели; s Karussel — карусели*) Schießbuden auch. (есть также тир: *schießen — стрелять*) Ich denke mir oft: so ist es im Himmel. (я часто думаю, что так на небесах: *r Himmel*) Aber im Himmel brauche ich kein Geld (но на небесах мне не понадобятся деньги) — da kann ich Karussell fahren, (там я могут кататься на каруселях) so viel wie ich will, (столько, сколько я захочу) und in alle, alle Buden gehn. (и заходить во все-все ларьки) Jetzt, wo ich noch lebe, (сейчас, пока я еще живу) kann ich nirgends rein (я никуда не могу войти) — aber von außen ist auch alles wunderbar. (но снаружи тоже все чудесно) Da ist eine Bude mit einem Mann, (там есть ларек с человеком) der zersägt Frauen. (который распиливает женщин; *e Säge — пила; sägen — пилить*) Hänschen Lachs wollte nicht glauben, (Хенсхен Лакс не хотел верить) dass er die Erlaubnis dazu hat, (что у него есть на это разрешение) aber es ist bestimmt wahr. (но это определенно так/правда; *wahr— верный, истинный*) Ich habe mich mit dem Mann besprochen. (я разговаривала с этим человеком)

**Weil das Fräulein Löwenich mich quält und meine Mutter quält, bin ich nachmittags zum Goldenen Eck gegangen. Da sind lauter Buden und Luftschaukeln und Karussells. Schießbuden auch. Ich denke mir oft: so ist es im Himmel. Aber im Himmel brauche ich kein Geld — da kann ich Karussell fahren, so viel wie ich will, und in alle, alle Buden gehn. Jetzt, wo ich noch lebe, kann ich nirgends rein — aber von außen ist auch alles wunderbar. Da ist eine Bude mit einem Mann, der zersägt Frauen. Hänschen Lachs wollte nicht glauben, dass er die Erlaubnis dazu hat, aber es ist bestimmt wahr. Ich habe mich mit dem Mann besprochen.**

Er hat einen großen blauen Anker auf dem Arm, (у него на руке большой синий якорь) der nie abgeht, (который никогда не смывается: «не сходит») den durfte ich ganz umsonst von nahem sehen. (он мне разрешил посмотреть на него совсем бесплатно с близкого расстояния; *nah — близкий*) Ich lasse mir später auf beiden Armen kleine Segelboote und Eichhörnchen anfertigen (позже я закажу, чтобы мне сделали на обеих руках маленькие парусные лодочки и белочек:*s Segelboot, s Eichhörnchen; anfertigen — изготавливать; fertig — готовый*) — wenn man Geld hat, (когда есть деньги) kann man sich das leisten. (можно себе это позволить) Ich werde es mir zu Weihnachten wünschen. (я бы пожелала себе такое на Рождество) Vielleicht könnte ich auch meine Korallenkette dafür eintauschen. (может быть, я смогла бы сменять на это свое коралловое ожерелье: *e Koralle — коралл; e Kette — цепочка*) Ich habe dem Mann gesagt, (я сказала этому человеку) ich würde ihm meinen neuen Atlas geben und meinen echten silbernen Ring vom Onkel Halmdach, (что я отдам ему мой новый атлас и мое настоящее серебряное кольцо от дяди Хальмдаха) wenn er abends in unsere Straße käme (если бы он вечером пришел на нашу улицу) und das Fräulein Löwenich entzweisägte. (и распилил бы на две части фрейлейн Левених)

**Er hat einen großen blauen Anker auf dem Arm, der nie abgeht, den durfte ich ganz umsonst von nahem sehen. Ich lasse mir später auf beiden Armen kleine Segelboote und Eichhörnchen anfertigen — wenn man Geld hat, kann man sich das leisten. Ich werde es mir zu Weihnachten wünschen. Vielleicht könnte ich auch meine Korallenkette dafür eintauschen.Ich habe dem Mann gesagt, ich würde ihm meinen neuen Atlas geben und meinen echten silbernen Ring vom Onkel Halmdach, wenn er abends in unsere Straße käme und das Fräulein Löwenich entzweisägte.**

Alles war genau ausgemacht, (все было точно обговорено) und dann ist der Mann nicht gekommen. (но этот человек не пришел) Weil er nämlich ein Künstler in seinem Fach ist, (а именно потому, что он артист своего дела: *s Fach — специальность*) das hat er mir selbst erzählt. (это он мне сам рассказывал) Und der Herr Kleinerz hat mal gesagt, (а господин Кляйнерц как-то сказал) auf Künstler wäre kein Verlass. (что на артистов нельзя полагаться: *r Verlass — доверие; sich auf jemanden verlassen — полагатьсянакого-либо*) Da habe ich gedacht, (тогда я подумала) dass ich lieber kein Künstler sein will. (что я бы лучше: «охотнее» не хотела быть артистом) Wenn ich auch keine Frauen zersägen kann, (если я и не умею распиливать женщин) wollte ich doch jedenfalls was tun. (все равно я хотела все же что-то сделать; *jedenfalls — влюбомслучае; doch — же, всеже*) Unsere Klassenlehrerin sagt immer, (наша классная руководительница всегда говорит) man müsse tun, was einem in den Kräften steht. (что нужно делать все, что в твоих силах; *e Kraft — сила; e Kräftе— силы*) Und da habe ich von einer Mauer aus Fräulein Löwenich Tinte in den Hals gespritzt. (и тут я прыснула со стены /ограды/ чернила фрейлейн Левених за воротник: «в шею») Da hat sie furchtbar geschrien, (тогда она ужасно закричала: *schreien — кричать*) und mein Vater hat am Abend gebrüllt: (а мой папа ревел/ворчал вечером) „Kind, Kind, noch nicht mal jetzt kannst du artig sein (дочка, дочка, даже сейчас ты не можешь быть послушной) — noch nicht mal jetzt kannst du Rücksicht nehmen." (даже сейчас ты не можешь считаться с другими; *e Rücksicht — внимание, уважение; тактичность*) Meine Mutter hat gesagt: (моя мама сказала) „Aber Mann, lieber Mann, das Kind weiß ja doch nichts." (но, мой дорогой, ребенок же ничего не знает) Da wussten sie also schon von dem neuen Kind, (тогда они уже знали о новом ребенке) und meine Mutter wollte es mir nicht sagen. (и моя мама не хотела мне этого говорить)

**Alles war genau ausgemacht, und dann ist der Mann nicht gekommen. Weil er nämlich ein Künstler in seinem Fach ist, das hat er mir selbst erzählt. Und der Herr Kleinerz hat mal gesagt, auf Künstler wäre kein Verlass. Da habe ich gedacht, dass ich lieber kein Künstler sein will. Wenn ich auch keine Frauen zersägen kann, wollte ich doch jedenfalls was tun. Unsere Klassenlehrerin sagt immer, man müsse tun, was einem in den Kräften steht. Und da habe ich von einer Mauer aus Fräulein Löwenich Tinte in den Hals gespritzt. Da hat sie furchtbar geschrien, und mein Vater hat am Abend gebrüllt: „Kind, Kind, noch nicht mal jetzt kannst du artig sein — noch nicht mal jetzt kannst du Rücksicht nehmen." Meine Mutter hat gesagt: „Aber Mann, lieber Mann, das Kind weiß ja doch nichts." Da wussten sie also schon von dem neuen Kind, und meine Mutter wollte es mir nicht sagen.**

Ach, ich möchte wunderschön sein wie eine Fee (ах, я бы хотела быть прекрасной, как фея) und ein Herz von Gold haben (иметь сердце из золота; *s Herz; s Gold*) und Haare von Gold und so lang wie unsere Straße. (и золотые волосы, такие же длинные, как наша улица: *s Haar*) Tausend Edelknaben müssen meine Haare aus Gold hinter mir hertragen, (тысячи пажей должны будут нести за мной мои золотые волосы: *r Edelknabe — /досл./ благородныймальчик; edel — благородный*) Tante Millie darf abends meinen Kopf nicht mehr mit stinkigem Klettenwurzelöl bereiben, (а тетя Милли не будет больше вечерами натирать мои волосы зловонным репейным маслом: *e Klettenwurzel — кореньлопуха; s Öl — /растительное/ масло; stinken — вонять*) und ein Königssohn muss kommen und sagen: (и тогда должен будет прийти принц: «сын короля» и сказать; *r König — король; r Sohn — сын*) „Diese goldenen Haare dürfen nie mehr gekämmt werden." (эти золотые волосы никогда больше нельзя причесывать: «не должны быть причесываемы») Dann werden sie nicht mehr vor der Schule an meinen Haaren herumreißen, (тогда они не будут больше перед школой дергать мои волосы) sie werden mich schön finden und lieben. (они будут считать меня красавицей: «находить меня красивой» и любить) Oder ich werde ein wilder Seefahrer, (или я стану отважным моряком: *r Seefahrer; wild — дикий; буйный*) der stolz am Mastbaum lehnt, (который гордо стоит, прислонившись к мачте: *r Mastbaum*) und alle weinen bitterlich, (и все будут горько плакать) wenn ich mich hocherhoben aus dem Hafen entferne. (когда я с высоко поднятой головой буду удаляться из порта; *rHafen; erheben— поднимать, возносить*) Ach, liebe Großmutter... (ах, дорогая бабушка) Wenn Mitternacht ist, (когда настанет полночь: *e Mitternacht*) kommen die Toten aus ihren Gräbern und tanzen Reigen. (мертвые выходят из своих могил и водят хороводы: *sGrab; mReigen*)

**Ach, ich möchte wunderschön sein wie eine Fee und ein Herz von Gold haben und Haare von Gold und so lang wie unsere Straße. Tausend Edelknaben müssen meine Haare aus Gold hinter mir hertragen, Tante Millie darf abends meinen Kopf nicht mehr mit stinkigem Klettenwurzelöl bereiben, und ein Königssohn muss kommen und sagen: „Diese goldenen Haare dürfen nie mehr gekämmt werden." Dann werden sie nicht mehr vor der Schule an meinen Haaren herumreißen, sie werden mich schön finden und lieben. Oder ich werde ein wilder Seefahrer, der stolz am Mastbaum lehnt, und alle weinen bitterlich, wenn ich mich hocherhoben aus dem Hafen entferne. Ach, liebe Großmutter... Wenn Mitternacht ist, kommen die Toten aus ihren Gräbern und tanzen Reigen.**

Alle Blumen will ich jetzt pflücken (сейчас я хочу сорвать все цветы) — dann lassen sie mich zu meiner Mutter ins Krankenhaus. (потом они меня пропустят к моей маме в больницу) Denn der Herr Kleinerz hat zu meinem Vater gesagt, (так как господин Кляйнерц сказал моему папе) er wolle meine Mutter besuchen, (что он хочет посетить мою маму) da müsse er sich vorher nach den schönsten Blumen umsehen. (но до этого он должен подыскать самые красивые цветы) Da hat mein Vater geantwortet: (на это мой папа ответил) „Das ist aber wirklich nicht nötig", (но в этом действительно нет никакой необходимости; *nötig — необходимый*) und da hat der Herr Kleinerz mit ganz fester Stimme gerufen: (тогда господин Кляйнерц закричал совсем твердым голосом) „Aber das ist unbedingt nötig." (но это безусловно нужно; *bedingt— обусловленный*) Ich will zu meiner Mutter. (я хочу к маме) Ich war sehr müde, (я была очень усталой) und der Weg zum Krankenhaus war weit. (и путь к больнице был далеким) Einmal habe ich einen Mann gefragt, (один раз я спросила мужчину) wo ich runter müsst, (где я должна спуститься вниз по улице) da hat er gesagt: „links". (он сказал «слева») Ich habe gedacht: (я подумала) nie wird so ein erwachsener Mann einem Kind die Wahrheit sagen, (никогда такой вот взрослый человек не скажет ребенку правду) und bin rechts gegangen. (и пошла направо) Alle Menschen lügen und wissen nichts. (все люди врут и ничего не знают) Der Herr Kleinerz hat ja auch nichts gewusst, (господин Кляйнерц ведь тоже не знал) warum das neue Kind kam. (почему появился новый ребенок)

**Alle Blumen will ich jetzt pflücken — dann lassen sie mich zu meiner Mutter ins Krankenhaus. Denn der Herr Kleinerz hat zu meinem Vater gesagt, er wolle meine Mutter besuchen, da müsseer sich vorher nach den schönsten Blumen umsehen. Da hat mein Vater geantwortet: „Das ist aber wirklich nicht nötig", und da hat der Herr Kleinerz mit ganz fester Stimme gerufen: „Aber das ist unbedingt nötig." Ich will zu meiner Mutter.Ich war sehr müde, und der Weg zum Krankenhaus war weit. Einmal habe ich einen Mann gefragt, wo ich runter müsst, da hat er gesagt: „links". Ich habe gedacht: nie wird so ein erwachsener Mann einem Kind die Wahrheit sagen, und bin rechts gegangen. Alle Menschen lügen und wissen nichts. Der Herr Kleinerz hat ja auch nichts gewusst, warum das neue Kind kam.**

Ich bin viele falsche Straßen gegangen, (я долго шла неправильно = я шла по многим неправильным улицам) aber zum Schluss bin ich doch zu meiner Mutter gekommen. (но в конце концов, я пришла к своей маме) Sie haben mich ins Krankenhaus gelassen, (они пустили меня в больницу) weil ich lauter Blumen hatte. (потому что я принесла одни цветы: *e Blume; lauter — исключительно, сплошь*) „Komm her, mein kleines Mädchen", (подойди ко мне, моя маленькая девочка) hat meine Mutter gesagt mit einer Stimme wie ein weiches Kissen. (сказала моя мама голосом, как мягкая подушка) Sie hat in einem fremden Bett gelegen, (она лежала в чужой постели: *s Bett; liegen — лежать*) und ihr Gesicht war weiß und fröhlich wie Schnee. (и ее лицо было белым и радостным, как снег; *s Gesicht; r Schnee*) Am dunklen Ende vom Bett hat mein Vater gesessen. (в темном углу постели сидел мой папа: *s Ende; sitzen — сидеть*) „Du entsetzliches Kind", hat er gesagt, (ты ужасный ребенок, сказал он) „was hast du nun wieder angestellt, (что ты снова учинила; *anstellen — устраивать, делать; (на)творить; stellen — ставить*) wo hast du die Blumen her?" (откуда у тебя цветы) Da wollt ich weinen (тогда я хотела заплакать) und alle Blumen auf dem Boden zertreten (и растоптать все цветы на полу: *r Boden; treten — ступать, наступать*) — ich fühle ganz genau, (я чувствую совершенно точно) wie es kommt, (как это происходит) wenn ich mich nicht mehr aushalten kann. (когда у меня заканчивается терпение = когда я больше не могу выдержать) Wolken steigen dann in mir hoch (во мне поднимаются облака/тучи) und wickeln mich ein, (и укутывают меня) bis ich nichts mehr sehe (до тех пор, когда я уже ничего не вижу) und nur noch tobe. (и только бешусь; *nur noch — «толькоеще» = только*)

**Ich bin viele falsche Straßen gegangen, aber zum Schluss bin ich doch zu meiner Mutter gekommen. Sie haben mich ins Krankenhaus gelassen, weil ich lauter Blumen hatte.„Komm her, mein kleines Mädchen", hat meine Mutter gesagt mit einer Stimme wie ein weiches Kissen. Sie hat in einem fremden Bett gelegen, und ihr Gesicht war weiß und fröhlich wie Schnee. Am dunklen Ende vom Bett hat mein Vater gesessen. „Du entsetzliches Kind", hat er gesagt, „was hast du nun wieder angestellt, wo hast du die Blumen her?" Da wollt ich weinen und alle Blumen auf dem Boden zertreten — ich fühle ganz genau, wie es kommt, wenn ich mich nicht mehr aushallen kann. Wolken steigen dann in mir hoch und wickeln mich ein, bis ich nichts mehr sehe und nur noch tobe.**

Ich konnte gar keine Antwort mehr geben. (я вообще не могла ответить) Es hat fremd gerochen im Zimmer, (в комнате пахло чем-то незнакомым: незнакомо/чуждо пахло; *riechen — пахнуть*) der Fußboden war aus kaltem Linoleum, (пол был из холодного линолеума; *n Linoleum*) und meine Mutter hat gerade noch rechtzeitig gesagt: (и моя мама сказала очень: «как раз еще» своевременно) „Lass mich mal mit dem Kind allein, Mann (оставь-ка меня с ребенком, дорогой; *allein — наедине*) — wir Frauen wollen jetzt mal unter uns sein." (мы, женщины, хотим сейчас побыть наедине: «между нами» = между собой) Und auf ihrem Gesicht war ein Schimmer, (и на ее лице был проблеск/свет: *r Schimmer — проблеск*) der hat meinen Vater glatt fortgeweht. (который прямо-таки сдул папу; *glatt — гладкий; начисто*) Ich habe meiner Mutter alles erzählt. (я все рассказала маме) Eine Krankenschwester musste kommen (должна была прийти медсестра = вызвали сесту) und die Blumen von meiner Großmutter in drei Vasen verteilen. (и разделить цветы от моей бабушки на три вазы: *e Vase*) Aber in der Nacht werden die Blumen vor die Tür gestellt, (но ночью цветы будут выставлены за дверь) weil sie meiner Mutter sonst die ganze Nacht durch erzählen, (иначе они будут рассказывать моей маме всю ночь) was die Toten erleben, (что переживают мертвые) und dann kann meine Mutter nicht schlafen. (и тогда моя мама не сможет спать) Sie braucht aber Schlaf. (но она нуждается во сне: *r Schlaf*) Am Morgen werden die Blumen gleich wieder zu ihr gebracht. (утром ей сразу снова принесут цветы: «цветы будут принесены»)

**Ich konnte gar keine Antwort mehr geben. Es hat fremd gerochen im Zimmer, der Fußboden war aus kaltem Linoleum,und meine Mutter hat gerade noch rechtzeitig gesagt: „Lass mich mal mit dem Kind allein, Mann — wir Frauen wollen jetzt mal unter uns sein." Und auf ihrem Gesicht war ein Schimmer, der hat meinen Vater glatt fortgeweht.Ich habe meiner Mutter alles erzählt. Eine Krankenschwester musste kommen und die Blumen von meiner Großmutter in drei Vasen verteilen. Aber in der Nacht werden die Blumen vor die Tür gestellt, weil sie meiner Mutter sonst die ganze Nacht durch erzählen, was die Toten erleben, und dann kann meine Mutter nicht schlafen. Sie braucht aber Schlaf. Am Morgen werden die Blumen gleich wieder zu ihr gebracht.**

Meine Mutter hat gesagt, (моя мама сказала) sie würde mich immer lieben. (что она будет всегда меня любить) Sie hätte auch kein besseres Kind haben wollen, (она и не желала бы себе лучшего ребенка) aber nun wäre ein Brüderchen für mich da, (но теперь был еще для меня и братик) zu dem sollte ich nett sein. (к которому я должна относиться по-доброму) Also meinetwegen hätten sie es nicht besorgen brauchen. (итак, что до меня, им не обязательно было его заводить; *meinetwegen — радименя; не возражаю, как хотите; besorgen— доставать, доставлять, покупать, заготовлять*) Die Glocken von Maria im Capitol haben acht geschlagen. (колокола святой Марии пробили восемь: *e Glocke*) Tante Millie kam und brachte das neue Kind. (пришла тетя Милли и принесла нового ребенка) Sie haben mir versprochen, (они мне обещали; *versprechen*) dass es bald größer wird und schöner auch. (что он скоро станет больше и красивей к тому же) Sie behaupten, (они утверждают) ich wäre auch mal so gewesen, (что я тоже была такой) aber darauf kann ich mich gar nicht mehr besinnen. (но этого я совсем не могу вспомнить) Ich werde ihm zeigen, (я покажу ему) wie man Kaulquappen fängt, (как ловить головастиков: *e Kaulquappe*) wenn es sprechen kann. (когда он научиться говорить) „Hier darfst du nicht schlafen", (тебе нельзя здесь спать) hat meine Mutter gesagt, (сказала моя мама) und Tante Millie musste mich nach Haus bringen. (и тетя Милли должна была отвести меня домой)

**Meine Mutter hat gesagt, sie würde mich immer lieben. Sie hätte auch kein besseres Kind haben wollen, aber nun wäre ein Brüderchen für mich da, zu dem sollte ich nett sein. Also meinetwegen hätten sie es nicht besorgen brauchen.Die Glocken von Maria im Capitol haben acht geschlagen. Tante Millie kam und brachte das neue Kind. Sie haben mir versprochen, dasses bald größer wird und schöner auch. Sie behaupten, ich wäre auch mal so gewesen, aber darauf kann ich mich gar nicht mehr besinnen. Ich werde ihm zeigen, wie man Kaulquappen fängt, wenn es sprechen kann. „Hier darfst du nicht schlafen", hat meine Mutter gesagt, und Tante Millie musste mich nach Haus bringen.**

Dabei ist es eine ganz fremde Wohnung, (при этом это совсем чужая квартира) wenn meine Mutter nicht da ist. (когда нет моей мамы) Ich wollte lieber in dem Krankenhaus bleiben. (я бы предпочла: «хотела бы охотнее» остаться в больнице) Zu Haus werde ich auf einmal geweckt. (дома меня вдруг разбудили) Und mein Vater sagt: (мой папа сказал) „Bist du froh, dass du ein Brüderchen hast? (ты рада, что у тебя есть братик) Sag jetzt, was du am liebsten tun würdest, (скажи, чем бы ты хотела заняться больше всего) soll ich dir aus dem Tierschutzkalender vorlesen (хочешь, я почитаю тебе из календаря по защите животных: *r Tierschutz — охранаживотных; r Kalénder (календарь)*) oder den Globus mit dir ansehen?" (или будем вместе рассматривать глобус) Da habe ich sofort gesagt: (тут я сразу сказала) „Am liebsten würde ich Wasserbomben machen und damit schmeißen." (больше всего я бы хотела делать водяные бомбы и бросать их: «ими»; *sWasser— вода; eBombe— бомба*)

**Dabei ist es eine ganz fremde Wohnung, wenn meine Mutter nicht da ist. Ich wollte lieber in dem Krankenhaus bleiben. Zu Haus werde ich auf einmal geweckt. Und mein Vater sagt: „Bist du froh, dass du ein Brüderchen hast? Sag jetzt, was du am liebsten tun würdest, soll ich dir aus dem Tierschutzkalender vorlesen oder den Globus mit dir ansehen?" Da habe ich sofort gesagt: „Am liebsten würde ich Wasserbomben machen und damit schmeißen."**

Das hat nämlich Hänschen Lachs in der Schule durch einen sehr großen, klugen Jungen gelernt, (дело в том, что Хенсхен Лакс научился этому в школе от: «через» одного очень большого и умного мальчика) und ich hatte mir im Bett überlegt, (и я в постели думала) dass ich es morgen tun wollte, (что я бы хотела заняться этим завтра) wenn gerade mal keiner zu Haus ist. (когда как раз никого не будет дома) Mein Vater hat schwer geseufzt (мой папа тяжело вздохнул) und wollte mir lieber aus dem Tierschutzkalender vorlesen. (и охотнее хотел мне почитать вслух из календаря по защите животных) Ich kenn die Geschichten fast alle. (я знаю эти истории почти все) Zuerst sind die Menschen darin immer schlecht und böse, (сначала люди в них всегда плохие и злые) und dann werden sie durch ein rührendes Tier veredelt und gebessert. (а потом они становятся благороднее, благодаря трогательному животному, и исправляются: «облагораживаются и улучшаются трогательным животным»)

**Das hat nämlich Hänschen Lachs in der Schule durch einen sehr großen, klugen Jungen gelernt, und ich hatte mir im Bett überlegt, dass ich es morgen tun wollte, wenn gerade mal keiner zu Haus ist. Mein Vater hat schwer geseufzt und wollte mir lieber aus dem Tierschutzkalender vorlesen. Ich kenn die Geschichten fast alle. Zuerst sind die Menschen darin immer schlecht und böse, und dann werden sie durch ein rührendes Tier veredelt und gebessert.**

Ich hätte eigentlich lieber, (я бы лучше хотела) wenn so ein Mensch furchtbar böse bleiben würde, (если бы такой человек остался ужасно злым) und dann würde ihm ein rührendes Tier den Kopf abbeißen. (и тогда чтобы трогательное животное ему откусило голову; *beißen — кусать*) Ich habe gesagt, (я сказала) am allerliebsten würde ich doch Wasserbomben machen. (что больше всего я бы все же хотела делать водяные бомбы) Ich war sehr aufgeregt und habe es ihm erklärt. (я была очень взволнована и объяснила это ему) Bei Wasserbomben faltet man Papier kunstvoll zusammen (с водяными бомбами = когда делаешь водяные бомбы, нужно искусно сложить бумагу: «складываешь искусно бумагу; *eKunst— искусство*) und tut Wasser rein (налить воду вовнутрь) und lässt das Ganze vom Fenster aus auf die Straße knallen. (и все это выбросить из окна на улицу, чтобы это с грохотом упало: *knallen— щелкать*) Am schönsten ist es natürlich, (самое замечательное, конечно) wenn man so eine Wasserbombe auf den Kopf von einem Menschen fallen lässt, (если такую водяную бомбу роняешь: «даешь упасть» на голову человеку) der Kopf geht ihm nicht davon kaputt, (голова у него: «ему» от этого не сломается) und es tut auch nicht weh. (и при том это не больно)

**Ich hätte eigentlich lieber, wenn so ein Mensch furchtbar böse bleiben würde, und dann würde ihm ein rührendes Tier den Kopf abbeißen. Ich habe gesagt, am allerliebsten würde ich doch Wasserbomben machen. Ich war sehr aufgeregt und habe es ihm erklärt. Bei Wasserbomben faltet man Papier kunstvoll zusammen und tut Wasser rein und lässt das Ganze vom Fenster aus auf die Straße knallen. Am schönsten ist es natürlich, wenn man so eine Wasserbombe auf den Kopf von einem Menschen fallen lässt, der Kopf geht ihm nicht davon kaputt, und es tut auch nicht weh.**

Da hat mein Vater sehr ernst gesagt, (тут мой папа сказал совсем серьезно) er würde Wasserbomben mit mir machen, (что он будет делать со мной водяные бомбы) aber auf Menschen dürfe nicht geworfen werden, (но бросать их на людей не разрешается: «не должно быть бросаемо») nur aufs Pflaster. (только на мостовую) Ungeheure Mengen von Papier haben wir gehabt und drei Eimer voll Wasser. (у нас было огромное количество бумаги и три ведра воды: *e Menge, s Papier, r Eimer*) Mein Vater hat lange geübt, (мой папа долго тренировался; *üben — упражнять(ся)*) dann konnte er die Wasserbomben besser machen als ich. (потом водяные бомбы стали у него получаться лучше, чем у меня) Ich liebe meinen Vater, (я люблю моего папу) morgen will ich es meiner Mutter sagen. (завтра я скажу это маме) Und immerzu haben wir Bomben aufs Pflaster geknallt, (и мы беспрерывно со взрывом бросали бомбы на мостовую) es war herrlich. (это было великолепно)

**Da hat mein Vater sehr ernst gesagt, er würde Wasserbomben mit mir machen, aber auf Menschen dürfe nicht geworfen werden, nur aufs Pflaster.Ungeheure Mengen von Papier haben wir gehabt und drei Eimer voll Wasser. Mein Vaterhat lange geübt, dann konnte er die Wasserbomben besser machen als ich. Ich liebe meinen Vater, morgen will ich es meiner Mutter sagen. Und immerzu haben wir Bomben aufs Pflaster geknallt, es war herrlich.**

Ich habe meinem Vater gesagt, (я сказала моему папе) wir brauchten die Bomben ja nicht den Leuten auf den Kopf zu werfen, (что нам ведь не нужно бросать бомбы людям на голову) sondern nur gerade, kurz bevor sie kommen, aufs Pflaster, (а только как раз у них перед носом: «коротко = незадолго перед тем, как они придут», на мостовую) damit sie etwas staunen (чтобы они немного удивились) und nicht wissen, was sie denken sollen. (и не знали, что и думать) Mein Vater hat gesagt, wir wollten es tun, (мой папа сказал, что мы сделаем это) aber das wäre dann auch das Äußerste. (но это будет «самым крайним» = полным безобразием; *äußer — внешний, наружный*) Es hat nach Linden gerochen, (пахло липами; *e Linde; riechen*) die Luft war zum Anfassen. (казалось, что воздух можно трогать руками; *fassen — хватать; anfassen — дотрагиваться /рукой/*) Unten kam das Fräulein Löwenich vorbei mit einem Herrn. (внизу проходила фрейлейн Левених с каким-то господином; *vorbei— мимо*) Ich sag zu meinem Vater: (я говорю своему папе) „Pass auf!" (смотри/будь внимателен) Und dann kommandiere ich: (потом я приказываю) „Achtung — los — los jetzt!" (внимание, бросай/давай, ну бросай же) Wirft mir da doch dieser Mann die Wasserbombe nicht dem Fräulein Löwenich vor die Nase, (и что же вы думаете, этот папа: «но тут мне этот человек» бросает водяную бомбу не перед носом фрейлейн Левених) sondern glatt auf ihren grünen Hut mit der wibbeligen Feder, (а прямо на ее зеленую шляпу с колыхающимся пером) woran ich sie überhaupt erst erkannt hatte. (по которой я ее вообще только и узнала; *erkennen— узнавать*)

**Ich habe meinem Vater gesagt, wir brauchten die Bomben ja nicht den Leuten auf den Kopf zu werfen, sondern nur gerade, kurz bevor sie kommen, aufs Pflaster, damit sie etwas staunen und nicht wissen, was sie denken sollen. Mein Vater hat gesagt, wir wollten es tun, aber das wäre dann auch das Äußerste.Es hat nach Linden gerochen, die Luft war zum Anfassen. Unten kam das Fräulein Löwenich vorbei mit einem Herrn. Ich sag zu meinem Vater: „Pass auf!" Und dann kommandiere ich: „Achtung — los — los jetzt!" Wirft mir da doch dieser Mann die Wasserbombe nicht dem Fräulein Löwenich vor die Nase, sondern glatt auf ihren grünen Hut mit der wibbeligen Feder, woran ich sie überhaupt erst erkannt hatte.**

Natürlich schreit sie, (конечно она кричит) ich ducke mich (я пригибаюсь) und will den Kopf von meinem Vater mit runterziehen, (и хочу пригнуть заодно голову моего папы) er hat ja noch keine Übung. (у него ведь еще нет опыта/натренированности) Der Herr Kleinerz hat gesagt: (господин Кляйнерц сказал) wenn einer älter wird, (когда человек стареет) wird er dümmer. (он становится глупее; *dumm — глупый*) Mein Vater hat sich versteckt, (мой папа спрятался) aber da hatte das Fräulein Löwenich ihn schon längst gesehen. (но фрейлейн Левених его уже давно увидела) Und dann hat mein Vater gesagt: (а потом мой папа сказал) „Diese verfluchte alte Ziege (эта проклятая старая коза) — aber Kind, ich hatte dir doch verboten, (но, дочка, я же тебе запрещал; *verbieten — запрещать*) Leuten Wasserbomben auf den Kopf zu schmeißen!" (швырять людям на голову водяные бомбы) Dabei hatte ich meine Wasserbombe noch in der Hand. (при этом моя водяная бомба была еще у меня в руках)

**Natürlich schreit sie, ich ducke mich und will den Kopf von meinem Vater mit runterziehen, er hat ja noch keine Übung. Der Herr Kleinerz hat gesagt: wenn einer älter wird, wird er dümmer. Mein Vater hat sich versteckt, aber da hatte das Fräulein Löwenich ihn schon längst gesehen. Und dann hat mein Vater gesagt: „Diese verfluchte alte Ziege — aber Kind, ich hatte dir doch verboten, Leuten Wasserbomben auf den Kopf zu schmeißen!" Dabei hatte ich meine Wasserbombe noch in der Hand.**

Ich habe gesagt, ich war froh, (я сказала, что я была бы рада) wenn Fräulein Löwenich getroffen worden wäre. (если бы мы попали в фрейлейн Левених; *treffen — попадать/вцель/*) Da lachte mein Vater, (тут мой папа засмеялся) nachdem man ihn von unten deutlich sehen konnte, (после чего его стало очень отчетливо видно снизу) und sagte: (и сказал) „Na ja, mich freut's auch (ну да, меня тоже это очень радует) — aber nun ist Schluss." (но на этом конец) Er hat mich ins Bett getragen, (он отнес меня в постель) ich bin eingeschlafen dabei (при этом я уснула) — er hat mich gefragt: (он спросил меня) „Liebst du den Jungen?" (ты любишь братика: «мальчика») Ich war so müde, (я была такой усталой) ich könnt kaum mehr reden (что едва могла говорить) — nur: mit meiner Mutter hätt ich ja schon alles besprochen, (только то, что с мамой я уже все обсудила) das Kind war ja nun mal da. (ребенок ведь уже имелся) Vielleicht liebe ich es später, (может быть, я его полюблю позже) vielleicht leihe ich ihm mal meinen einen Rollschuh, (может быть, я ему одолжу один из моих роликов) wenn es laufen kann (когда он научится ходить) — vorläufig kann ich ja mit so einem kleinen Kind noch nicht viel anfangen. (пока я ведь еще не знаю, что делать с таким маленьким ребенком: «ведь еще не могу много /чего/ начать»)

**Ich habe gesagt, ich war froh, wenn Fräulein Löwenich getroffen worden wäre. Da lachte meinVater, nachdem man ihn von unten deutlich sehen konnte, und sagte: „Na ja, mich freut's auch — aber nun ist Schluss." Er hat mich ins Bett getragen, ich bin eingeschlafen dabei — er hat mich gefragt: „Liebst du den Jungen?" Ich war so müde, ich könnt kaum mehr reden — nur: mit meiner Mutter hätt ich ja schon alles besprochen, das Kind war ja nun mal da. Vielleicht liebe ich es später, vielleicht leihe ich ihm mal meinen einen Rollschuh, wenn es laufen kann — vorläufig kann ich ja mit so einem kleinen Kind noch nicht viel anfangen.**

## WIR SCHREIBEN AN DEN KAISER (мы пишем императору)

Wir haben keine Zeit mehr zum Spielen, (у нас больше нет времени на игры) Manschen Lachs und ich. (у Мансхена Лакса и у меня) Wir tun etwas sehr Wichtiges, (мы делаем нечто очень важное) die Erwachsenen werden sich noch mal wundern. (взрослые еще удивятся) Es wird uns furchtbar schwer gemacht, (нам это ужасно тяжело делают = это ужасно затрудняют для нас) das Wichtige gemeinsam zu tun, (делать важное вместе) weil nämlich die Sache mit dem Neubau war. (потому что это из-за нового дома: «потому что было дело с новостройкой; *e Sache — вещь; дело; bauen — строить*) Sie sagen, (они говорят) wir hätten den Neubau unter Wasser gesetzt (что мы затопили новый дом; *unter Wasser — подводу; setzen — сажать, посадить; поставить; устанавливать; класть, помещать*) — die Schweinwaldskinder und Manschen Lachs und Ottchen Weber und ich. (дети Швайнвальдов, и Мансхен Лакс, и Оттхен Вебер, и я) Uns wäre das aber nie passiert, (но этого бы с нами: «нам» никогда не случилось) wenn die Erwachsenen sich nicht wieder eingemengt hätten. (если бы взрослые снова не вмешались; *sich einmengen — вмешиваться*)

**Wir haben keine Zeit mehr zum Spielen, Manschen Lachs und ich. Wir tun etwas sehr Wichtiges, die Erwachsenen werden sich noch mal wundern. Es wird uns furchtbar schwer gemacht, das Wichtige gemeinsam zu tun, weil nämlich die Sache mit dem Neubau war.Sie sagen, wir hätten den Neubau unter Wasser gesetzt— die Schweinwaldskinder und Manschen Lachs und Ottchen Weber und ich. Uns wäre das aber nie passiert, wenn die Erwachsenen sich nicht wieder eingemengt hätten.**

Wenn die Maurer fort waren, (когда каменщики уходили) sind wir immer zu dem Neubau gegangen, (мы всегда шли к новой постройке) weil der viel schöner war als ein fertiges Haus. (потому что она была намного красивей, чем готовый дом) Wir durften es nicht, (нам это не разрешалось) weil wir ja nie was Schönes dürfen. (потому что нам ведь никогда не разрешается что-либо прекрасное) Wir haben da Feuerwehr geübt, (мы играли там: «тренировались» в пожарную команду) weil wir das vielleicht später werden, (потому что позже, мы, наверное, будем ею /пожарной командой/) denn es ist ein aufopfernder Beruf, (потому что это самоотверженная профессия: *aufopfern— жертвовать; sOpfer— жертва*) alles muss uns ausweichen, (все должно = все должны отступать перед нами) wir rasen ganz rasend durch die Straßen (мы несемся сломя голову: «совершенно мчась» по улицам) und sind Helden. (и мы герои; *rHeld*) Vielleicht ist später mal kein Krieg mehr, (может быть, позже уже не будет войны: *rKrieg*) und der Herr Kleinerz sagt, (а господин Кляйнерц говорит) dann würde sich manches ändern, (что тогда что-то изменится; *manch— не один (не одна, не одно, не одни), некоторый (некоторая, некоторое, некоторые)*) es wäre noch gar nicht abzusehen. (пока еще вовсе не возможно предвидеть, что /именно/) Aber die Feuerwehr bleibt (но пожарники останутся; *sFeuer— огонь; eWehr— защита, оборона*) und behält ein hohes Ansehen (и будут всеми уважаемы: *sAnsehen— уважение, авторитет; behalten— сохранять*) und kriegt Medaillen. (будут получать медали: *e Medaille*) Und sie sagen, (они говорят) Feuer würde es auch ohne Krieg immer wieder geben. (огонь всегда будет, даже и без войны) Feuer ist wunderbar, (огонь это чудесно/удивительно) und Löschen ist auch sehr schön. (а тушение — также прекрасно; *löschen — тушить, гасить*)

**Wenn die Maurer fort waren, sind wir immerzu dem Neubau gegangen, weil der viel schöner war als ein fertiges Haus. Wir durften es nicht, weil wir ja nie was Schönes dürfen. Wir haben da Feuerwehr geübt, weil wir das vielleicht später werden, denn es ist ein aufopfernder Beruf, alles muss uns ausweichen, wir rasen ganz rasend durch die Straßen und sind Helden. Vielleicht ist später mal kein Krieg mehr, und der Herr Kleinerz sagt, dann würde sich manches ändern, es wäre noch gar nicht abzusehen. Aber die Feuerwehr bleibt und behält ein hohes Ansehen und kriegt Medaillen. Und sie sagen, Feuer würde es auch ohne Krieg immer wieder geben. Feuer ist wunderbar, und Löschen ist auch sehr schön.**

Die kleineren Schweinwaldskinder mussten immer unten im Neubau sitzen (младшие дети Швайнвальдов должны были всегда сидеть внизу в новой постройке) und wurden unter Lebensgefahr von uns gerettet. (и мы, рискуя жизнью, спасали их; *s Leben — жизнь; e Gefahr — опасность*) Manschen Lachs und ich waren Hauptmänner (Мансхен Лакс и я были капитанами/главарями; *r Hauptmann — /армейский/ капитан; вожак*) und kletterten über die höchsten Balken (и взбирались на самые высокие балки: *e Balke*) und ließen uns an Seilen rauf und runter und riefen: (поднимались и спускались по канатам и кричали: *s Seil; rauf und runter — вверхивниз*) „Vorwärts, ihr Getreuen, vorwärts — zuerst die greisen Frauen und Kinder!" (вперед, друзья, вперед — сначала старухи и дети; *treu — верный; r/e Getreue — верный [преданный] друг; верная [преданная] подруга; greis — /поэт./ старый*) Schweinwalds Kätti war eine Greisin (Швайнвальдова Кэтти была старухой) und musste in die Pferdedecke gewickelt sein, (и мы заворачивали ее в попону: «и должна была быть заворачиваема в попону»; *s Pferd — лошадь; e Decke — покрывало*) die früher eine Einquartierung mal bei uns vergessen hat. (которую у нас раньше забыли при квартиранты /солдаты/; *e Einquartierung — размещение по квартирам [по домам], расквартирование; einquartieren — размещать по квартирам [по домам], расквартировывать*) Wir konnten die Decke nicht wiedergeben, (мы не могли обратно отдать попону) weil die Soldaten schon an der Front waren (потому что солдаты были уже на фронте) und weil wir sonst keine Wolle mehr kriegen. (и потому что иначе мы больше не получим шерсть) Die Decke ist ein echtes militärisches Eigentum, (это попона — самое настоящее военное имущество) und mein Vater darf von ihr nichts wissen, (и моему папе не следует ничего знать о ней) und ich darf eigentlich nicht mit ihr spielen, (и я не должна, собственно, с ней играть) weil meine Mutter sie blau färben lässt (потому что моя мама покрасит ее в синий цвет) und mir dann einen Mantel daraus nähen will. (и потом захочет сшить мне пальто из нее) Aber ich brauchte die Decke zur Rettung der Greisin. (но я использовала попону для спасения старухи)

**Die kleineren Schweinwaldskinder mussten immer unten im Neubau sitzen und wurden unter Lebensgefahr von uns gerettet. Manschen Lachs und ich waren Hauptmänner und kletterten über die höchsten Balken und ließen uns an Seilen rauf und runter und riefen: „Vorwärts, ihr Getreuen, vorwärts — zuerst die greisen Frauen und Kinder!" Schweinwalds Kätti war eine Greisin und musste in die Pferdedecke gewickelt sein, die früher eine Einquartierung mal bei uns vergessen hat. Wir konnten die Decke nicht wiedergeben, weil die Soldaten schon an der Front waren und weil wir sonst keine Wolle mehr kriegen. Die Decke ist ein echtes militärisches Eigentum, und mein Vater darf von ihr nichts wissen, und ich darf eigentlich nicht mit ihr spielen, weil meine Mutter sie blau färben lässt und mir dann einen Mantel daraus nähen will. Aber ich brauchte die Decke zur Rettung der Greisin.**

Ein Sprungtuch mussten wir auch haben. (еще нам нужно было одеяло, на которое можно было прыгать; *r Sprung — прыжок; s Tuch — полотно; платок*) Ottchen Webers Bettdecke war am größten. (одеяло Оттхена Вебера было самое большое) Ganz einfacher Kalk hat ein richtiges Loch reingefressen. (совсем обыкновенная известь выела самую настоящую дыру; *fressen — жрать*) Kalk ist wie Feuer, (известь как огонь) das wussten wir gar nicht. (мы этого совсем не знали) Früher hatten wir mal zu Haus Töpfe aus Kupfer, (раньше у нас были дома кастрюли из меди; *r Topf; s Kupfer*) da sind aber Kanonen draus gemacht worden, (но из них сделали пушки: *e Kanóne*) darum mussten Manschen Lachs und ich einfache graue Emailtöpfe tragen als Helme. (поэтому Мансхен Лакс и я должны были носить простые серые эмалированные кастрюли в качестве касок: *r Helm*) Es wurde am schönsten, (самое прекрасное было: «стало») als Wasserhähne in unseren Neubau kamen, (когда на нашей новостройке появились краны с водой; *s Wasser — вода; r Hahn — кран*) da konnten wir richtig löschen. (тогда мы смогли уже тушить по-настоящему) Schweinwalds Alois kann kein kaltes Wasser vertragen (Алоис Швайнвальд не выносит холодную воду) und schrie wie bei einem richtigen Brand, (и кричал, как при настоящем пожаре; *schreien — кричать; r Brand*) es war herrlich. (это было великолепно) Und alles war gut gegangen, (и все шло хорошо) wenn nicht auf einmal erwachsene Männer von draußen gebrüllt hätten: (если бы вдруг взрослые снаружи не начали кричать: «реветь») „Was tut ihr denn da (что же вы тут вытворяете) — macht mal, dass ihr da rauskommt!" (а ну ка, марш оттуда: «сделайте-ка, чтлбы вы оттуда вышли!») Manschen Lachs hat auf der rasenden Flucht seinen Helm verloren, (Мансхен Лакс, вылетев сломя голову: «при неистовом/стремительном бегстве», потерял свою каску; *verlieren — терять*) meine Mutter musste Gemüse drin kochen am nächsten Tag. (в которой на следующий день моя мама должна была варить овощи: *sGemüse*)

**Ein Sprungtuch mussten wir auch haben. Ottchen Webers Bettdecke war am größten. Ganz einfacher Kalk hat ein richtiges Loch reingefressen. Kalk ist wie Feuer, das wussten wir gar nicht. Früher hatten wir mal zu Haus Töpfe aus Kupfer, da sind aber Kanonen draus gemacht worden, darum mussten Manschen Lachs und ich einfache graue Emailtöpfe tragen als Helme.Es wurde am schönsten, als Wasserhähne in unseren Neubau kamen, da konnten wir richtig löschen. Schweinwalds Alois kann kein kaltes Wasser vertragen und schrie wie bei einem richtigen Brand, es war herrlich. Und alles war gut gegangen, wenn nicht auf einmal erwachsene Männer von draußen gebrüllt hätten: „Was tut ihr denn da — macht mal, dass ihr da rauskommt!" Manschen Lachs hat auf der rasenden Flucht seinen Helm verloren, meine Mutter musste Gemüse drin kochen am nächsten Tag.**

Und ich bin mit Schweinwalds Kätti in feuchten Lehm gefallen, (а мы с Швайнвальдовой Кэтти упали в сырую глину. *r Lehm*) wir klebten unter Todesgefahr richtig drin fest. (и по-настоящему, увязли в ней «при смертельной опасности» = что было смертельно опасно; *r Tod — смерть; kleben — клеить; fest — крепко; festkleben — приклеивать; прилипнуть, пристать, приклеиться*) Aber wir konnten uns alle retten, (но мы все смогли спастить) auch die Greise und Kinder. (также старики и дети) Am nächsten Tag kamen Männer zu unseren Eltern, (на следующий день какие-то взрослые пришли к нашим родителям) weil wir bekannt wären als die Pest von der Umgebung (потому что мы славились как чума /нашей/ окрестности) und weil in dem Neubau hohes Wasser stand. (и потому что в новостройке стояла «высокая вода» = было затоплено) Weil wir fliehen mussten, (так как нам нужно было бежать) hatten wir natürlich die Wasserhähne aufgelassen. (мы, конечно, оставили краны открытыми; *auf — открытый*) Ottchen Weber hatte gedacht, (Оттхен Вебер подумал) ich hätte sie zugemacht. (что я их закрыла; *aufmachen — открывать; zumachen — закрывать*) Ich hatte gedacht, (а я подумала) Manschen Lachs hätte sie zugemacht. (что их закрыл Мансхен Лакс) Manschen Lachs hatte gedacht, (Мансхен Лакс подумал) Ottchen Weber hätte sie zugemacht. (что их закрыл Оттхен Вебер) Die Schweinwaldskinder haben überhaupt nichts gedacht. (Швайнвальдовы дети вообще ничего не подумали)

**Und ich bin mit Schweinwalds Kätti in feuchten Lehm gefallen, wir klebten unter Todesgefahr richtig drin fest. Aber wir konnten uns alle retten, auch die Greise und Kinder. Am nächsten Tag kamen Männer zu unseren Eltern, weil wir bekannt wären als die Pest von der Umgebung und weil in dem Neubau hohes Wasser stand. Weil wir fliehen mussten, hatten wir natürlich die Wasserhähne aufgelassen. Ottchen Weber hatte gedacht, ich hätte sie zugemacht. Ich hatte gedacht, Manschen Lachs hätte sie zugemacht. Manschen Lachs hatte gedacht, Ottchen Weber hätte sie zugemacht. Die Schweinwaldskinder haben überhaupt nichts gedacht.**

Es war Sonntag, (было воскресенье) wir mussten in die Kirche (нам пришлось пойти в церковь) und wurden verhauen. (и нас выпороли: «были побиты»; *verhauen*) Und Professor Lachs hat uns aus der Zeitung vorgelesen von einem artigen, pflichttreuen Jungen, (и профессор Лакс прочитал нам вслух историю из газеты о каком-то послушном и верном своему долгу мальчике; *e Pflicht — обязанность, обязательство; treu — верный*) der seinen Eltern nur Freude machte. (который доставлял своим родителям только радость; *e Freude*) Der Junge hat an den Kaiser geschrieben über die Pflichttreue und den Eifer. (мальчик написал императору о верности долгу и об усердии) Da hat sich die Majestät gefreut und dem Jungen ein Pony geschickt. (тут его величество обрадовалось и прислало мальчику пони) Ein richtiges, lebendiges Pony, das muss man sich mal vorstellen. (настоящее, живое пони, представьте себе: «это нужно себе представить») Professor Lachs sagt immer, (профессор Лакс всегда говорит) er wirke auch durch entsprechende Zeitungslektüre erzieherisch auf uns ein. (что он воспитательно влияет на нас также и через чтение соответствующих газет; *eLektüre— чтение; erziehen— воспитывать*)

**Es war Sonntag, wir mussten in die Kirche und wurden verhauen. Und Professor Lachs hat uns aus der Zeitung vorgelesen von einem artigen, pflichttreuen Jungen, der seinen Eltern nur Freude machte. Der Junge hat an den Kaiser geschrieben über die Pflichttreue und den Eifer. Da hat sich die Majestät gefreut und dem Jungen ein Pony geschickt. Ein richtiges, lebendiges Pony, das muss man sich mal vorstellen. Professor Lachs sagt immer, er wirke auch durch entsprechende Zeitungslektüre erzieherisch auf uns ein.**

Am Sonntagnachmittag sind unsere Eltern dann gemeinsam und verzweifelt durch den Stadtwald nach Lindenthal Kaffee trinken gegangen, (в воскресенье после обеда наши родители вместе и отчаянно = отчаявшись пошли через городской парк в Линденталь пить кофе; *verzweifeln — отчаиваться*) und wir Kinder durften zur Strafe nicht mit. (а нам, детям, в качестве наказания, не разрешалось с ними) Ich war aber nur froh darüber, (но я была только очень рада этому) denn ich hasse es, (потому что я ненавижу) mit Erwachsenen Ausflüge machen zu müssen und spazieren zu gehen. (отправляться куда-нибудь и гулять со взрослыми; *einen Ausflug machen — отправлятьсяна/загородную/ прогулку*) Das ganze Leben drückt mich dann so wie tausend Geradehalter. (вся жизнь угнетает меня тогда, как тысяча корсетов) Wenn ein anderes Kind mit ist, sagen sie (когда есть при этом другой ребенок, они говорят) „Nun fasst euch mal schön bei der Hand und geht vor!" (а теперь возьмитесь-ка за руки и идите впереди) Also, ich habe so viele Freunde, (так, у меня столько друзей) mit denen ich spiele, (с которыми я играю) aber wir fassen uns nie bei der Hand, (но мы никогда не беремся за руки) wenn wir allein sind (когда мы одни) und in den Stadtwald oder sonstwohin laufen. (или когда мы идем/бежим в парк или еще куда-либо) Und wenn ich ohne ein anderes Kind mit meinen Eltern und Tante Millie gehen muss, (и когда я без других детей должна идти с моими родителями и тетей Милли) dann bin ich ihnen eine Störung, (тогда я для них помеха; *stören — мешать*) und immerzu ziehen sie was an mir zurecht, (и всегда они что-то на мне поправляют; *ziehen — тянуть; zurecht — в надлежащем порядке, по правилам, как следует; zurechtziehen — поправлять*) und ich bin ihnen nie schön genug. (и я никогда для них не бываю достаточно красивой = всегда находят какие-либо недостатки)

**Am Sonntagnachmittag sind unsere Eltern dann gemeinsam und verzweifelt durch den Stadtwald nach Lindenthal Kaffee trinken gegangen, und wir Kinder durften zur Strafe nicht mit. Ich war aber nur froh darüber, denn ich hasse es, mit Erwachsenen Ausflüge machen zu müssen und spazieren zu gehen. Das ganze Leben drückt mich dann so wie tausend Geradehalter. Wenn ein anderes Kind mit ist, sagen sie: „Nun fasst euch mal schön bei der Hand und geht vor!" Also, ich habe so viele Freunde, mit denen ich spiele, aber wir fassen uns nie bei der Hand, wenn wir allein sind und in den Stadtwald oder sonstwohin laufen. Und wenn ich ohne ein anderes Kind mit meinen Eltern und Tante Millie gehen muss, dann bin ich ihnen eine Störung, und immerzu ziehen sie was an mir zurecht, und ich bin ihnen nie schön genug.**

Und stundenlang sitzen sie in einem langweiligen Lokal, (и часами они сидят в скучном кафе: *s Lokál*) noch nicht mal meine Limonаde lassen sie mich in Ruhe trinken. (даже лимонаду не дают мне спокойно выпить) Ganz kleine Schlucke soll ich nehmen (пить я должна совсем маленькими глоточками: *r Schluck*) aus Anstand und um den Magen nicht zu erkälten, (из соображений приличия и чтобы не застудить желудок) sonst heißt es gleich, (в противном случае тут же говорят) ich würde alles nur so runter stürzen. (что я глотаю, как удав: «что я только все швыряю вниз = забрасываю в живот») Und dann entdecken sie in einer anderen Ecke ein vollkommen fremdes Kind bei vollkommen fremden Leuten und sagen: (потом они обнаруживают в другом углу совершенно незнакомого ребенка у совершенно незнакомых людей и говорят) „Nun geh doch mal zu dem kleinen Mädchen da (а теперь подойди вон к той маленькой девочке) und spiele mit ihm — sieh mal, (и поиграй с ней, смотри-ка) es guckt dich schon immerzu an (она все время смотрит на тебя) — nun mach dich doch mal bekannt (а ну-ка, иди познакомься с ней) und sei nicht so unbeholfen — also so was!" (и не будь такой неловкой, ну иди же) Sie gucken alle, (они все смотрят) und da soll ich zu dem fremden Kind gehen. (а я должна идти к незнакомому ребенку) Ich will aber nicht, (но я не хочу) so was kann man doch nur von allein. (такое можно сделать только по собственному желанию: «одной») Die Erwachsenen sprechen ja auch keine fremden Frauen im Lokal an, (взрослые ведь тоже не заговаривают с незнакомыми женщинами в кафе) noch nicht mal mein Vater tut das, (даже мой папа так не делает) und der ist nicht feige. (а он не трус)

**Und stundenlang sitzen sie in einem langweiligen Lokal, noch nicht mal meine Limonade lassen sie mich in Ruhe trinken. Ganz kleine Schlucke soll ich nehmen aus Anstand und um den Magen nicht zu erkälten, sonst heißt esgleich, ich würde alles nur so runter stürzen. Und dann entdecken sie in einer anderen Ecke ein vollkommen fremdes Kind bei vollkommen fremden Leuten und sagen: „Nun geh doch mal zu dem kleinen Mädchen da und spiele mit ihm— sieh mal, es guckt dich schon immerzu an— nun mach dich doch mal bekannt und sei nicht so unbeholfen— also so was!" Sie gucken alle, und da soll ich zu dem fremden Kind gehen. Ich will aber nicht, so was kann man doch nur von allein. Die Erwachsenen sprechen ja auch keine fremden Frauen im Lokal an, noch nicht mal mein Vater tut das, und der ist nicht feige.**

Ich war sehr froh, dass ich an dem Sonntagnachmittag nicht mit brauchte. (я была очень рада, что в воскресенье после обеда мне не нужно было идти с ними) Wir sollten in uns gehen (мы должны были обдумать свое поведение: «уйти в себя») und allein zu Hause bleiben. (и остаться дома одни) Tante Millie wollte nicht, dass ich allein bliebe, aus Angst, ich würde neuen Unfug anstiften. (тетя Милли не хотела, чтобы я оставалась одна, из страха, что я опять учиню что-либо) Es ist gemein von ihr, mir nie zu trauen. (это очень подло с ее стороны, что она мне никогда не доверяет) Ich bin nämlich wirklich zuerst in mich gegangen, (сначала я правда обдумывала свое поведение) und dann wollte ich so furchtbar gern mal das hohe Wasser in unserem Neubau sehen, (а потом я так ужасно захотела посмотреть на то, как мы затопили новостройку) und dann haben unten die Schweinwaldskinder nach mir gepfiffen. (а потом мне свистнули Швайнвальдовы дети снизу: *pfeifen— свистеть*) Der ihr Vater ist ja Nachtwächter (ведь их папа ночной сторож) und schläft fast immer am Tag, (и почти всегда спит днем) darum passiert ihnen nie was. (поэтому им не достается: «с ними никогда ничего не случается») Ich hab aus dem Fenster gerufen: (я крикнула из окна) ich dürfte nicht runterkommen. (что мне не разрешается спускаться вниз) Da pfiffen sie bei Manschen Lachs und dann wieder bei mir. (потом они свистнули Мансхену Лаксу и потом снова мне) Und Manschen Lachs winkte mit seiner Badehose und rief: (и Мансхен Лакс помахал своими плавками и крикнул) sie gingen jetzt im Neubau schwimmen. (что они сейчас пойдут купаться на новостройку)

**Ich war sehr froh, dassich an dem Sonntagnachmittag nicht mit brauchte. Wir sollten in uns gehen und allein zu Hause bleiben. Tante Millie wollte nicht, dass ich allein bliebe, aus Angst, ich würde neuen Unfug anstiften. Es ist gemein von ihr, mir nie zu trauen.**

**Ich bin nämlich wirklich zuerst in mich gegangen, und dann wollte ich so furchtbar gern mal das hohe Wasser in unserem Neubau sehen, und dann haben unten die Schweinwaldskinder nach mir gepfiffen. Der ihr Vater ist ja Nachtwächter und schläft fast immer am Tag, darum passiert ihnen nie was. Ich hab aus dem Fenster gerufen: ich dürfte nicht runterkommen. Da pfiffen sie bei Manschen Lachs und dann wieder bei mir. Und Manschen Lachs winkte mit seiner Badehose und rief: sie gingen jetzt im Neubau schwimmen.**

So richtig schwimmen konnte man eigentlich nicht im Neubau, (конечно, плавать по-настоящему в новостройке было нельзя) aber baden und tauchen und Unterseeboot spielen. (но купаться, нырять и играть в подводную лодку — очень даже) Wir wurden dann etwas schmutzig (мы тогда немного испачкались) und konnten tagelang nicht gereinigt werden. (и за целый день не могли отмыться: «и не могли быть отчищены в течение дня»; *rein — чистый; reinigen — чистить*) Man hat uns auf das strengste verboten, (нам строго-настрого: «строжайше» запретили) in der nächsten Zeit zusammen zu sein, (быть вместе = играть друг с другом в ближайшее время) weil wir uns gegenseitig ins Verderben trieben. (потому что мы друг друга взаимно портим: «губим»; *gegenseitig — взаимно; e Gegenseite — противоположнаясторона; verderben — портиться; s Verderben — порча; гибель; ins Verderben treiben — губить*) Aber das ist gar nicht wahr. (но это вовсе не правда) Manschen Lachs und ich schreiben jetzt nämlich dem Kaiser, (дело в том, что сейчас Мансхен Лакс и я пишем императору) um alles gutzumachen und um alles zu retten. (с тем, чтобы все исправить и все спасти) Dazu müssen wir uns heimlich nachmittags im alten Fort treffen. (для этого нам приходится: «мы должны» тайно встречаться после обеда в старой крепости: *r Fort*) Ich muss zu Haus sagen, (дома я говорю) ich würde bei Alma Kubus Aufgaben machen. (что я буду делать уроки у Альмы Кубус; *e Aufgabe — задание*) Und Manschen Lachs ist einem kindlichen Verein von Kaplan Schlauff beigetreten, (а Мансхен Лакс вступил в детское объединение/в детский кружок капеллана Шлауфа: *r Verein — союз, общество, объединение*) um geistliche Lieder zu singen (чтобы петь духовные песни: *s Lied — песня; r Geist — дух*) und Erbauung zu haben. (и получать поучение*: e Erbauung — строительство, сооружение, воздвижение; поучение, назидание*) Aber er geht nicht hin. (но он туда не ходит)

**So richtig schwimmen konnte man eigentlich nicht im Neubau, aber baden und tauchen und Unterseeboot spielen. Wir wurden dann etwasschmutzig und konnten tagelang nicht gereinigt werden. Man hat uns auf das strengste verboten, in der nächsten Zeit zusammen zu sein, weil'wir uns gegenseitig ins Verderben trieben. Aber das ist gar nicht wahr.Manschen Lachs und ich schreiben jetzt nämlich dem Kaiser, um alles gutzumachen und um alles zu retten. Dazu müssen wir uns heimlich nachmittags im alten Fort treffen. Ich muss zu Haus sagen, ich würde bei Alma Kubus Aufgaben machen. Und Manschen Lachs ist einem kindlichen Verein von Kaplan Schlauff beigetreten, um geistliche Lieder zu singen und Erbauung zu haben. Aber er geht nicht hin.**

Wir schreiben an den Kaiser erst ins unreine. (сначала мы пишем императору в черновик: «в нечистую» /тетрадь/) Wir sagen keinem Menschen was. (мы никому ничего не говорим) Wenn wir später einen Brief vom Kaiser kriegen (когда мы позже получим письмо от императора) oder ein Telegramm, (или телеграмму) dann werden sie das in der Schule zuerst gar nicht glauben, (тогда они нам в школе сначала вообще не поверят) und dann werden sie sich staunend vor uns neigen. (а потом они будут склонятся перед нами, пораженные: «удивляясь»; *staunen— удивляться, поражаться*) Sie werden wissen, (они узнают) dass wir gut und artig sind wie der Junge mit dem Pony und noch viel besser. (что мы хорошие и послушные, как тот мальчик с пони, и даже гораздо лучше) Und sie werden glücklich sein, weil sie uns haben. (и они будут счастливы оттого, что у них есть мы)

**Wir schreiben an den Kaiser erst ins unreine. Wir sagen keinem Menschen was. Wenn wir später einen Brief vom Kaiser kriegen oder ein Telegramm, dann werden sie das in der Schule zuerst gar nicht glauben, und dann werden sie sich staunend vor uns neigen. Sie werden wissen, dass wir gut und artig sind wie der Junge mit dem Pony und noch viel besser. Und sie werden glücklich sein, weil sie uns haben.**

Hänschen Lachs und ich schreiben keinen Brief gemeinsam, (Хенсхен Лакс и я пишем письма не вместе; *gemeinsam — совместно*) sondern jeder schreibt einen Brief extra. (а каждый по отдельности; *extra — специально, особенно, особо; помимо*) Weil es nämlich schrecklich wäre, (потому что это ведь было бы ужасно; *nämlich — именно; деловтом, что*) wenn wir ein einziges Telegramm oder einen einzigen Brief für uns beide zusammen bekämen. (если бы мы получили одну единственную телеграмму или одно единственное письмо для нас обоих) Vielleicht ginge die Antwort sogar an Hänschen Lachs, (может быть, ответ придет даже Хенсхену Лаксу) und dann würde er sagen, sie gehörte ihm. (и тогда он скажет, что он принадлежит ему) Oder wir müssten sie in der Mitte durchreißen, (или мы должны были бы порвать его пополам) und wenn der Kaiser schriebe „Dein Wilhelm", (и если император написал бы: Твой Вильгельм) kriegte einer Wil und einer elm, (то один получил бы «Виль», а другой «ельм») und um das h in der Mitte müssten wir losen, (а «г» посередине мы должны были бы разыграть) keiner hätte was Richtiges. (никто бы не получил то, что надо: «нечто настоящее») Ich will was für mich allein, (я хочу нечто для себя) und Manschen Lachs will was für sich allein, (и Мансхен Лакс хочет нечто для себя) und wir wollen keinen Zank, (и мы не хотим повздорить; *r Zank — ссора; брань; перебранка; пререкания*) das werden wir dem Kaiser schreiben. (это мы напишем императору)

**Hänschen Lachs und ich schreiben keinen Brief gemeinsam, sondern jeder schreibt einen Brief extra. Weil es nämlich schrecklich wäre, wenn wir ein einziges Telegramm oder einen einzigen Brief für uns beide zusammen bekämen. Vielleicht ginge die Antwort sogar an Hänschen Lachs, und dann würde er sagen, sie gehörte ihm. Oder wir müssten sie in der Mitte durchreißen, und wenn der Kaiser schriebe „Dein Wilhelm", kriegte einer Wil und einer elm, und um das h in der Mittemüssten wir losen, keiner hätte was Richtiges. Ich will was für mich allein, und Manschen Lachs will was für sich allein, und wir wollen keinen Zank, das werden wir dem Kaiser schreiben.**

Und ich schreibe dem Kaiser, (а я напишу императору) dass ich mit sehr viel klugen erwachsenen Leuten gesprochen habe, (что я разговаривала с очень многими умными взрослыми людьми; *wachsen — расти; erwachsen — взрослый*) und die meinten nun, (и что они думают) Frieden war viel schöner als Krieg, (что мир был намного лучше, чем война) und überhaupt dauerte der Krieg jetzt lange genug (и что вообще война продолжается сейчас достаточно долго) und wäre eine Schweinerei, (и что это свинство) als Kaiser würde er so was sicher gern wissen, (как император он наверняка будет рад узнать нечто подобное) und er müsste doch immer in seinem Schloss sein und regieren, (и что он должен быть всегда в своем замке и править) aber ich könnte ja herumlaufen und hören, (а я бы могла ходить: «бегать/ходить вокруг» и слушать; *herum — вокруг*) was die Leute reden. (что говорят люди) Und das beste wäre, (но лучше всего было бы: «лучшее было ббы») er würde abdanken. (если бы он отрекся) Ich weiß nicht, was das bedeutet, (я не знаю, что это означает) aber ein Kaiser weiß alles (но император все знает) und muss immerzu mehr lernen als alle anderen Menschen. (и должен постоянно больше учить(ся), изучать, чем все остальные люди) Und ich schreibe, (и я напишу) wir würden auch in der Schule immer ganz laut viele wunderbare Lieder von ihm singen, (что мы будем в школе всегда очень громко петь много замечательных песен о нем) von seiner Herrlichkeit und um ihn zu preisen. (о его величии и чтобы хвалить его)

**Und ich schreibe dem Kaiser, dassich mit sehr viel klugen erwachsenen Leuten gesprochen habe, und die meinten nun, Frieden war viel schöner als Krieg, und überhaupt dauerte der Krieg jetzt lange genug und wäre eine Schweinerei, als Kaiser würde er so was sicher gern wissen, und er müsste doch immer in seinem Schloss sein und regieren, aber ich könnte ja herumlaufen und hören, was die Leute reden. Und das beste wäre, er würde abdanken. Ich weiß nicht, was das bedeutet, aber ein Kaiser weiß alles und muss immerzu mehr lernen als alle anderen Menschen. Und ich schreibe, wir würden auch in der Schule immer ganz laut viele wunderbare Lieder von ihm singen, von seiner Herrlichkeit und um ihn zu preisen.**

Und es würde mir Leid tun, (и что мне жалко) dass er immer so eine schwere Krone tragen müsste, (что он постоянно должен носить такую тяжелую корону) damit kann man sich ja gar nicht bewegen, (с которой ведь совсем нельзя шевелиться; *sich bewegen — двигаться*) ich mag noch nicht mal eine Matrosenmütze aufhaben. (я матросскую шапку и то не люблю одевать) Ich schreibe ihm auch von dem Bild in unserer Aula, (я пишу ему также о картине в нашем актовом зале) auf dem steht: (на которой написано) Gold gab ich für Eisen. (отдаю золото за железо) Da opfern Frauen ihre Trauringe und ihre langen abgeschnittenen Haare auf dem Altar des Vaterlandes. (там женщины жертвуют свои обручальные кольца и свои длинные отрезанные волосы на алтарь отечества: *s Altár, s Vaterland; schneiden — резать; abschneiden — отрезать*) Meine Mutter will ja ihren Trauring unter allen Umständen behalten, (моя мама хочет сохранить свое обручальное кольцо при любых обстоятельствах; *behalten — оставитьсебе, сохранить; r Umstand /e Umstände/ — обстоятельство/обстоятельства/*) aber ich wünschte, (и что я хочу) ich dürfte meine Haare kurz schneiden lassen, (чтобы мне разрешили коротко отрезать волосы) sie sind mir nur eine Last. (они мне лишь обуза; *e Last — груз*) Der Kaiser konnte sie gern von mir haben, (я бы с удовольствием отдала бы их императору) aber es sind nicht sehr viele, (но их не так много) und was macht er eigentlich damit? (и что он будет, собственно, с ними делать) Wenn er schließlich eine große Sammlung von Haaren hat, (когда у него, наконец, будет большая коллекция волос) fliegen ihm ja doch nur immer welche ins Essen. (волосы ведь только всегда будут попадать: «прилетать» ему в еду: *fliegen— летать; welche— которые /здесь — местоимение, заменяющее существительное ‘Haare’/*)

**Und es würde mir Leid tun, dass er immer so eine schwere Krone tragen müsste, damit kann man sich ja gar nicht bewegen, ich mag noch nicht mal eine Matrosenmütze aufhaben. Ich schreibe ihm auch von dem Bild in unserer Aula, auf dem steht: Gold gab ich für Eisen. Da opfern Frauen ihre Trauringe und ihre langen abgeschnittenen Haare auf dem Altar des Vaterlandes. Meine Mutter will ja ihren Trauring unter allen Umständen behalten, aber ich wünschte, ich dürfte meine Haare kurz schneiden lassen, sie sind mir nur eine Last. Der Kaiser konnte sie gern von mir haben, aber es sind nicht sehr viele, und was macht er eigentlich damit? Wenn er schließlicheine große Sammlung von Haaren hat, fliegen ihm ja doch nur immer welche ins Essen.**

Tante Millie trägt sehr dicke haarige Einlagen in ihrer Frisur, (тетя Милли носит в своей прическе очень толстые подкладки волос) in ihrer Frisierkommode liegen ganze Haufen (в ее комоде лежат целые кучи: *r Haufen*) — die könnte ich gut mal heimlich fortnehmen und schicken. (их я могла бы вполне как-нибудь тайком вынуть и переслать) Sie sagen ja immer in der Schule, (они в школе ведь всегда говорят) der deutsche Erfindergeist hätte für alles Verwendung. (что немецкий дух находчивости найдет для всего применение; *r Erfinder — изобретатель; r Geist — дух; verwenden — применять*) Und ich schreibe, (и я напишу) dass wir öfters schulfrei haben wollen, (что бы мы хотели чаще не ходить в школу: «быть свободными от школы») nicht nur sonntags, (не только по воскресеньям) sondern Montag und Dienstag und vielleicht Mittwoch auch. (но и в понедельник, и во вторник, и, может быть, еще в среду) Und wir schreiben von unserer Qual mit verschiedenen Lehrerinnen. (и мы пишем о наших мученьях с разными учительницами; *e Qual — мука*) Ich will, der Kaiser soll machen, (я хочу, чтобы император сделал) dass Fräulein Knoll abgesetzt wird, (чтобы фройлян Кноль была уволена) denn ein Kaiser ist ja so gerecht und der Schutz der Schwachen auf Erden. (так как император ведь такой справедливый и является защитой слабых на земле: *eErde— земля; schwach— cлабый*)

**Tante Millie trägt sehr dicke haarige Einlagen in ihrer Frisur, in ihrer Frisierkommode liegen ganze Haufen— die könnte ich gut mal heimlich fortnehmen und schicken. Sie sagen ja immer in der Schule, der deutsche Erfindergeist hätte für alles Verwendung. Und ich schreibe, dass wir öfters schulfrei .haben wollen, nicht nur sonntags, sondern Montag und Dienstag und vielleicht Mittwoch auch. Und wir schreiben von unserer Qual mit verschiedenen Lehrerinnen. Ich will, der Kaiser soll machen, dass Fräulein Knoll abgesetzt wird, denn ein Kaiser ist ja so gerecht und der Schutz der Schwachen auf Erden.**

Ach, vielleicht wird sich meine Mutter bald freuen. (ах, может быть, моя мама скоро обрадуется) Sie möchte ja auch so oft, dass der Krieg zu Ende ist, (она ведь так часто хочет = так часто высказывает желание, чтобы война закончилась) er dauert bald vier Jahre und wird immer länger. (она уже скоро будет четыре года как длится, и и становится все длиннее = и ей не видно конца) Meine Mutter weint, alle ihre Brüder sind tot und gefallen (моя мама плачет, все ее братья мертвы и пали) — ich habe sie nicht gesehen, (я их не видела) aber ich habe ihnen Pulswärmer gestrickt und Schals, (но я вязала им напульсники и шарфы: *r Pulswärmer, r Schal; warm — теплый; wärmen — греть*) so viel Maschen sind immer runtergefallen. (у меня всегда терялись: «опускались» петли: *e Masche*; *herunterfallen — «падатьвниз»*) Wenn kein Krieg mehr ist, (когда больше не будет войны) braucht man auch nicht mehr so lange vor der städtischen Verkaufsstelle zu stehen für fiese Marmelade, (больше не надо будет так долго стоять у городского ларька за отвратительным мармеладом; *r Verkauf — продажа; e Stelle — место*) ich esse sie aber gern. (который я однако люблю) Manchmal muss ich viele Stunden stehen (иногда я мне приходится тоже стоять по несколько часов) — die Frau Schweinwald ist vor mir schon mal ohnmächtig geworden. (госпожа Швайнвальд даже как-то упала передо мной /в очереди/ в обморок; *e Macht — мощь, сила; mächtig — мощный, сильный; ohnmächtig — слабый, бессильный; обморочный, в обмороке, без сознания; ohnmächtig werden — лишиться чувств, упасть в обморок*) Ich übe zu Haus jetzt immer heimlich Ohnmächtigwerden, (сейчас я всегда дома тайком тренируюсь падать в обморок: «упражняю падение в обморок») bald kann ich's. (скоро я научусь: «буду уметь это») Man muss sehr aufpassen, (нужно быть очень внимательным) wohin man mit dem Kopf fällt. (куда падаешь головой)

**Ach, vielleicht wird sich meine Mutter bald freuen. Sie möchte ja auch so oft, dass der Krieg zu Ende ist, er dauert bald vier Jahre und wird immer länger. Meine Mutter weint, alle ihre Brüder sind tot und gefallen— ich habe sie nicht gesehen, aber ich habe ihnen Pulswärmer gestrickt und Schals, so viel Maschen sind immer runtergefallen.Wenn kein Krieg mehr ist, braucht man auch nicht mehr so lange vor der städtischen Verkaufsstelle zu stehen für fiese Marmelade, ich esse sie aber gern. Manchmal muss ich viele Stunden stehen— die Frau Schweinwald ist vor mir schon mal ohnmächtig geworden. Ich übe zu Haus jetzt immer heimlich Ohnmächtigwerden, bald kann ich's. Man muss sehr aufpassen, wohin man mit dem Kopf fällt.**

Früher im Frieden ist mein Vater mal mit einem Schiff so groß wie unsere Straße und so hoch wie der Dom nach Amerika gefahren, (раньше, когда был мир, мой папа плавал на корабле таком большом, как наша улица, и и таком высоком, как собор, в Америку: *r Frieden, s Schiff*) da konnte er immerzu essen, so viel wie er wollte, den ganzen Tag. (тогда он постоянно мог есть столько, сколько он хотел, целый день) Abends erzählt er uns manchmal davon. (по вечерам он иногда рассказывает нам об этом) Es hat Torten gegeben und kein Sacharin, richtigen Zucker. (были торты и никакого сахарина, только настоящий сахар: *eTorte*) Und Bananen und Apfelsinen und Butterbrote, (и бананы, и апельсины, и бутерброды: *eBanane, eApfelsine, sButterbrot*) so groß wie das Schiff, dick mit echter Butter drauf. (большие, как корабль, с толстым слоем настоящего масла сверху; *drauf= darauf— «на этом, на нем, на них…»*) Und Kuchen und Honig, so viel wie man wollte. (и пироги и мед — столько, сколько хотелось: *rKuchen, rHonig*) Er hat mir ja sogar mal aus Amerika ein Paar echte Indianerschuhe mitgebracht, (однажды даже он привез мне из Америки пару настоящих индейских туфель) die heißen Mokassins, (они называются мокассины) und ich war damals noch gar nicht richtig geboren. (а я в то время еще вообще не родилась: «не родилась по-настоящему») Aber diese Schuhe habe ich noch. (но эти ботинки у меня еще есть) Tragen kann ich sie nicht, (носить я их не могу) sie stehen als Schmuck auf meinem Regal. (они стоят на моей полке как украшение: *r Schmuck, s Regál*) Meine Mutter hat auf ihrem Büfett kleine Schuhe stehen, (у моей мамы на буфете стоят ботиночки) die hatte ich mal an, als ich ein Baby war. (которые я носила, когда была малышкой; *anhaben — иметьнадетым, носить*) Sie haben diese ganz kleinen Schuhe auf eine grünliche Art versteinern lassen. (они сделали так, чтобы эти совсем маленькие ботиночки основательно: «основательным образом» окаменели)

**Früher im Frieden ist mein Vater mal mit einem Schiff so groß wie unsere Straße und so hoch wie der Dom nach Amerika gefahren, da konnte er immerzu essen, so viel wie er wollte, den ganzen Tag. Abends erzählt er uns manchmal davon. Es hat Torten gegeben und kein Sacharin, richtigen Zucker. Und Bananen und Apfelsinen und Butterbrote, so groß wie das Schiff, dick mit echter Butter drauf. Und Kuchen und Honig, so viel wie man wollte. Er hat mir ja sogar mal aus Amerika ein Paar echte Indianerschuhe mitgebracht, die heißen Mokassins, und ich war damals noch gar nicht richtig geboren. Aber diese Schuhe habe ich noch. Tragen kann ich sie nicht, sie stehen als Schmuck auf meinem Regal. Meine Mutter hat auf ihrem Büfett kleine Schuhe stehen, die hatte ich mal an, als ich ein Baby war. Sie haben diese ganz kleinen Schuhe auf eine grünliche Art versteinern lassen.**

Ich verstehe nicht, wie so was zugeht. (я не понимаю, как такое = подобное происходит) Ich verstehe auch gar nicht, (я также совсем не понимаю) dass ich nicht mehr weiß, (что я совсем не помню: «больше не знаю») dass ich mal so klein war. (что я однажды была такой маленькой) Vielleicht werde ich angelogen. (может быть, меня обманывают; *lügen— лгать; anlügen— jemandenanlügen— обмануть кого-либо, налгать кому-либо*) Jetzt trage ich Holzsandalen, (сейчас я ношу деревянные сандалии*: sHolz— дерево, древесина; eSandále— сандалия*) damit falle ich allen Leuten im Haus auf die Nerven, (которыми я нервирую всех людей в нашем доме: «с ними я падаю всем людям в доме на нервы») und am lautesten kann ich damit klappern, (и громче всего я могу ими стучать; *laut— громкий*) wenn ich die Treppe runterlaufe, (когда я бегу вниз по лестнице) denn die ist aus hohlem Holz, (потому что они из пустого дерева) und es liegt kein Läufer mehr drauf wie früher. (и на них не лежит больше ковровая дорожка, как раньше: *rLäufer*) Und ich bin dann wie eine dröhnende Trompete und indianische Kriegstrommel von Negern (тогда я похожа на ревущую трубу или индейский военный барабан негров) und höre mich furchtbar gern. (а мне ужасно нравится, как я звучу: «слышу себя ужасно охотно») Wir hatten auch mal Honig, wirklichen Bienenhonig, (однажды у нас был мед, настоящий пчелиный мед; *eBiene— пчела*) da waren wir in Dimmelskirchen. (когда мы были в Димельскирхене) Ich musste mitkommen, um tragen zu helfen, (я должна была идти с ними, чтобы помогать нести) und brauchte nicht sein wie bei Ausflügen zum Vergnügen und um die Natur zu lieben. (и не должна была вести себя, как во время прогулок для удовольствия чтобы любить природу: *rAusflug, sVergnügen— удовольствие; радость*)

**Ich verstehe nicht, wie so was zugeht. Ich verstehe auch gar nicht, dass ich nicht mehr weiß, dass ich mal so klein war. Vielleicht werde ich angelogen. Jetzt trage ich Holzsandalen, damit falle ich allen Leuten im Haus auf die Nerven, und am lautesten kann ich damit klappern, wenn ich die Treppe runterlaufe, denn die ist aus hohlem Holz, und es liegt kein Läufer mehr drauf wie früher. Und ich bin dann wie eine dröhnende Trompete und indianische Kriegstrommel von Negern und höre mich furchtbar gern. Wir hatten auch mal Honig, wirklichen Bienenhonig, da waren wir in Dimmelskirchen. Ich musste mitkommen, um tragen zu helfen, und brauchte nicht sein wie bei Ausflügen zum Vergnügen und um die Natur zu lieben.**

Eine Stunde von Dimmelskirchen hat ein Bauer gewohnt, (в часе ходьбы от Димельскирхена жил один крестьянин) den kannte mein Vater geschäftlich. (его мой папа знал по делам) Er wollte nichts geben, weil ihm Leute aus der Stadt eine Belästigung sind, (он ничего не хотел давать, потому что люди из города ему надоели; *e Belästigung — надоедание; обременение; belästigen — докучать; обременять, беспокоить*) und Leute, die nichts zu essen haben, kann er nicht leiden. (а людей, которым нечего есть, он терпеть не может) Aber mein Vater hatte Petroleum für ihn, (но у моего папы был керосин для него) und da haben wir Eier bekommen, (и так: «тут» мы получили яйца) keiner durfte sie sehen. (/и/ никто не должен был их видеть) Meine Mutter tat sie in ihre Bluse, (моя мама спрятала их в блузку) da durfte man Mutter nicht anfassen und stoßen. (поэтому не разрешалось дотрагиваться до мамы или толкать ее) Und ich musste Honigbüchsen in meiner Matrosenbluse verstecken. (а я должна была спрятать баночки меда в моей матроске) Schlafen durften wir nicht bei dem Bauern, (ночевать у крестьян мы не могли) und da sind wir viel gegangen (а нам пришлось много идти пешком) — es war ganz spät und dunkel, (было совсем темно и поздно) als wir in Dimmelskirchen ankamen. (когда мы пришли в Димельскирхен) Da wollten wir schlafen, (тут мы хотели спать) ich konnte nicht mehr gehen. (я не могла больше идти) Aber es gab kein Zimmer, (но не было комнаты = номера в гостинице) nur ein Gasthof war da, der hatte nichts frei. (был только постоялый двор, в котором также не было мест; *r Gast — гость; r Hof — двор*) Ich hätte so gern noch mal einen Stall gesehen, (мне так хотелось бы еще раз посмотреть хлев) der nach warmen gescheckten Fellen riecht (в котором пахнет теплыми пестрыми шкурами) und in dem Kühe langsam mit Ketten klirren. (и в котором коровы медленно позвякивают цепями; *e Kuh; eKette*)

**Eine Stunde von Dimmelskirchen hat ein Bauer gewohnt, den kannte mein Vater geschäftlich. Er wollte nichts geben, weil ihm Leute aus der Stadt eine Belästigung sind, und Leute, die nichts zu essen haben, kann er nicht leiden. Aber mein Vater hatte Petroleum für ihn, und da haben wir Eier bekommen, keiner durfte sie sehen. Meine Mutter tat sie in ihre Bluse, da durfte man Mutter nicht anfassen und stoßen. Und ich musste Honigbüchsen in meiner Matrosenbluse verstecken. Schlafen durften wir nicht bei dem Bauern, und da sind wir viel gegangen — es war ganz spät und dunkel, als wir in Dimmelskirchen ankamen. Da wollten wir schlafen, ich konnte nicht mehr gehen. Aber es gab kein Zimmer, nur ein Gasthof war da, der hatte nichts frei. Ich hätte so gern noch mal einen Stall gesehen, der nach warmen gescheckten Fellen riecht und in dem Kühe langsam mit Ketten klirren.**

Mein Vater ist von Haus zu Haus gegangen (мой папа ходил от дома к дому) und fand kein Zimmer zum Schlafen. (и не находил комнату для ночевки) Kein Mond hat geschienen und keine Laterne, (не светили ни луна, ни фонарь: *r Mond; scheinen — светить; e Latérne*) auf der Straße bin ich dreimal hingefallen (на улице я три раза упала) — aber die Honigbüchsen waren nicht kaputt, nur meine Knie. (но банки с медом уцелели, разбились только мои колени*: e Büchse, s Knie*) Vielleicht hätte unser Bauer uns doch in der Küche sitzen lassen, (может быть, наш крестьянин разрешил бы нам все же сидеть на кухне: «пустил сидеть») aber im Dunkeln konnten wir nicht mehr zu ihm zurück, (но в темноте мы не могли к нему вернуться) und fortfahren konnten wir auch nicht, (а уехать совсем мы тоже не могли) denn in Dimmelskirchen ist kein Bahnhof (потому что в Димельскирхене нет вокзала: *r Bahnhof*) — der ist fast eine Stunde weit fort. (он почти в часе езды; *fort — прочь; дальше*) Den Weg kann man in schwarzer Nacht nicht finden, (темной ночью нельзя было найти дорогу) er geht durch einen Wald mit Wurzeln und tiefen Abhängen, da fällt man rein. (она идет через лес, в котором много корней и глубоких оврагов, в которые можно легко упасть: *eWurzel— корень, rAbhang— склон, скат, спуск, откос*)

**Mein Vater ist von Haus zu Haus gegangen und fand kein Zimmer zum Schlafen. Kein Mond hat geschienen und keine Laterne, auf der Straße bin ich dreimal hingefallen— aber die Honigbüchsen waren nicht kaputt, nur meine Knie. Vielleicht hätte unser Bauer uns doch in der Küche sitzen lassen, aber im Dunkeln konnten wir nicht mehr zu ihm zurück, und fortfahren konnten wir auch nicht, denn in Dimmelskirchen ist kein Bahnhof— der ist fast eine Stunde weit fort. Den Weg kann man in schwarzer Nacht nicht finden, er geht durch einen Wald mit Wurzeln und tiefen Abhängen, da fällt man rein.**

In einem Krankenhauskloster durften wir dann bleiben. (в монастырской больнице нам разрешили остаться) Aber die haben uns auch nicht gewollt zuerst. (но они тоже не хотели нас сначала) In einem großen leeren Saal haben wir auf einer Bank gesessen, (в большом пустом зале мы сидели на скамье) ganz eng zusammen, (совсем тесно прижавшись друг к другу) denn es war so kalt. (потому что было так холодно) Eine Honigbüchse haben wir aufgegessen mit dem Taschenmesser von meinem Vater, (банку меда мы съели с помощью карманного ножа моего папы; *aufessen — съесть*) immer reihum. (все время по очереди /кушая/; *e Reihe — ряд; очередь*) Ich esse gern mit dem Messer, (я люблю есть ножом) ich darf es nur leider sonst nicht. (только мне обычно не разрешают) Meine Mutter hat gesagt, (моя мама сказала) echter Bienenhonig würde wärmen und stärken. (настоящий пчелиный мед согреет и придаст сил, *e Biene — пчела*) Um fünf Uhr morgens gingen Arbeiter und Arbeiterinnen zu dem Bahnhof, (в пять часов утра рабочие и работницы пошли на вокзал) um in die Fabrik zu fahren. (чтобы поехать на фабрику; *e Fabrík*) Die mit den grünen und gelben Gesichtern und Haaren sind immer aus Munitionsfabriken, (рабочие с зелеными и желтыми лицами и волосами всегда с военных фабрик; *e Munition — боеприпасы*) da werden sie so, (там они становятся такими) und ich kenne viele. (и я многих знаю)

**In einem Krankenhauskloster durften wir dannbleiben. Aber die haben uns auch nicht gewollt zuerst. In einem großen leeren Saal haben wir auf einer Bank gesessen, ganz eng zusammen, denn es war so kalt.Eine Honigbüchse haben wir aufgegessen mit dem Taschenmesser von meinem Vater, immer reihum. Ich esse gern mit dem Messer, ich darf es nur leider sonst nicht. Meine Mutter hat gesagt, echter Bienenhonig würde wärmen und stärken.Um fünf Uhr morgens gingen Arbeiter und Arbeiterinnen zu dem Bahnhof, um in die Fabrik zu fahren. Die mit den grünen und gelben Gesichtern und Haaren sind immer aus Munitionsfabriken, da werden sie so, und ich kenne viele.**

Alle trugen Lampen, (все несут фонари) die schaukelten so klein und müde, (которые покачивались и /казались/ такими маленькими и усталыми) wir gingen hinterher. (мы шли за ними) Keiner hat gesprochen, (никто не разговаривал) vielleicht hatten alle Angst vor dem dunklen Wald und vor Räubern, (может быть, все боялись темного леса и разбойников: *r Räuber*) die darin hausten. (которые там жили) Eine ganz kleine alte Frau, (совсем маленькая старушка) wie ein Zwerg, (как гном) stolperte immerzu mit einem Rucksack, (все время спотыкалась с рюкзаком: *r Rucksack*) viel größer als ihr Rücken (гораздо большим, чем ее спина) — mein Vater wollte ihn tragen für sie, (мой папа хотел его понести для нее) da hat sie geknurrt wie ein Hund (тут она зарычала, как собака) und ist schnell gelaufen vor Angst. (и быстро отбежала от страха) Auf dem Bahnsteig brannte eine Laterne, (на платформе горел один фонарь: *r Bahnsteig; steigen — подниматься*) aber es war nicht hell. (но светло не было) Wir warteten auf den Zug und froren, (мы ждали поезд и мерзли; *frieren — мерзнуть*) meine Augen gingen nicht richtig auf. (мои глаза слипались: «не открывались по-настоящему») Alle standen so krumm und traurig, (все стояли такие сгорбленные и грустные; *krumm — кривой*) die Schienen haben schwarz geglänzt. (рельсы черно блестели: *e Schiene*) Es fing an, langsam zu regnen, (постепенно начался дождь; *anfangen — начинать; es fängt an — начинается*) das war ja alles so egal. (это все ведь было настолько все равно) Ein Gendarm ist gekommen, (пришел жандарм) seine Knöpfe haben geleuchtet. (его пуговицы заблестели: *r Knopf*)

**Alle trugen Lampen, die schaukelten so klein und müde, wir gingen hinterher. Keiner hat gesprochen, vielleicht hatten alle Angst vor dem dunklen Wald und vor Räubern, die darin hausten. Eine ganz kleine alte Frau, wie ein Zwerg, stolperte immerzu mit einem Rucksack, viel größer als ihr Rücken — mein Vater wollte ihn tragen für sie, da hat sie geknurrt wie ein Hund und ist schnell gelaufen vor Angst.Auf dem Bahnsteig brannte eine Laterne, aber es war nicht hell. Wir warteten auf den Zug und froren, meine Augen gingen nicht richtig auf. Alle standen so krumm und traurig, die Schienen haben schwarz geglänzt. Es fing an, langsam zu regnen, das war ja alles so egal. Ein Gendarm ist gekommen, seine Knöpfe haben geleuchtet.**

Es regnete auf einmal noch mehr vor Angst, (от страха вдруг пошел еще более сильный дождь) und er hat laut gesprochen (и он громко разговаривал) und den Rucksack von der kleinen Frau genommen und ausgeschüttet. (снял рюкзак старушки и вытряхнул его) Da sprangen Kartoffeln über die Steine wie braune Mäuse, (тут картофелины выпрыгнули на камни, как коричневые мыши: *e Kartóffel, r Stein, e Maus*) und dazwischen zerplatzte ein Ei, (и между ними разбилось/лопнуло яйцо) das schillerte im Licht. (которое заблестело на свету: *s Licht*) Die Frau war ganz klein zusammengerollt wie Kellerasseln, (женщина сжалась в совсем маленький комочек: «совсем по-маленькому свернулась», как мокрицы: *e Kellerrassel; rollen — катить; zusammenrollen — скатывать*) die Angst haben, dass man sie anfasst. (которые боятся, что до них дотронутся) Alles war starr und stumm, (все замерли и смолкли: «все было застывшим и немым») und einer sagte: (кто-то сказал) „So ein Beamter tut ja schließlich auch nur seine Pflicht." (такой чиновник исполняет ведь, в конце концов, тоже только свой долг) Und wir guckten auf alles wie im Schlaf (мы смотрели на все, как во сне = спя) und träumten es. (как будто нам это снится: «и видели это в сновидении») Ich hasse den Gendarm (я ненавижу этого жандарма) und will keine Pflicht tun. (и не хочу исполнять никакого долга) Ein alter Mann neben mir zog eine wurzlige, bucklige Hand aus der Tasche (один старик, что стоял рядом со мной, вытащил из кармана корявую, скрюченную руку) und fasste mal eben nach unten in die Luft (и лишь хватал воздух внизу = потянулся за картофелинами) — die Kartoffeln waren zu weit, (картофелины были слишком далеко) er steckte die Hand wieder ein, (он снова засунул руку в карман) und die Hand hat gezittert. (и его рука дрожала; *zittern*)

**Es regnete auf einmal noch mehr vor Angst, und er hat laut gesprochen und den Rucksack von der kleinen Frau genommen und ausgeschüttet. Dasprangen Kartoffeln über die Steine wie braune Mäuse, und dazwischen zerplatzte ein Ei, das schillerte im Licht. Die Frau war ganz klein zusammengerollt wie Kellerasseln, die Angst haben, dass man sie anfasst. Alles war starr und stumm, und einer sagte: „So ein Beamter tut ja schließlich auch nur seine Pflicht." Und wir guckten auf alles wie im Schlaf und träumten es. Ich hasse den Gendarm und will keine Pflicht tun. Ein alter Mann neben mir zog eine wurzlige, bucklige Hand aus der Tasche und fasste mal eben nach unten in die Luft — die Kartoffeln waren zu weit—, er steckte die Hand wieder ein, und die Hand hat gezittert.**

Der Zug ist gekommen, (приехал поезд) wir sind eingestiegen. (мы cели в него; *einsteigen — садитьсявтранспорт*) Wir standen gequetscht, (мы стояли сдавленные; *quetschen — давить; раздавливать; мять*) es war wärmer im Zug, (в поезде было теплее) Menschen sind gut, (люди добры) es hat eklig gerochen, (противно пахло; *r Ekel — отвращение; омерзение*) mir wurde schlecht. (мне стало плохо) Dann hab ich auf einmal gemerkt, (потом я вдруг заметила) dass ich so komisch klebte am Körper, (что мое тело стало столь странно липким: «что я так странно клеилась телом»; *kleben — клеить*) ich fasste unter meine Matrosenbluse (я сунула руку под матроску) — da war die Honigbüchse glücklich kaputt, (баночка с медом преспокойно: «счастливо» разбилась) ich klebte in dem Gedränge fest an allen Leuten. (я приклеивалась в толпе почти ко всем людям: *s Gedränge; drängen — напирать; sichdrängen — толкаться, толпиться*)

**Der Zug ist gekommen, wir sind eingestiegen. Wir standen gequetscht, es war wärmer im Zug, Menschen sind gut, es hat eklig gerochen, mir wurde schlecht. Dann hab ich auf einmal gemerkt, dass ich so komisch klebte am Körper, ich fasste unter meine Matrosenbluse — da war die Honigbüchse glücklich kaputt, ich klebte in dem Gedränge fest an allen Leuten.**

Ich wünschte, (я хотела бы) der Kaiser würde Frieden machen. (чтобы император заключил мир) Ich schreibe es ihm, (я пишу ему) ein Kaiser kann alles, (император может все) darum ist er doch Kaiser. (поэтому он же император) Fräulein Knoll hat gesagt, (фрейлейн Кноль сказала) er wäre Gott, der auf Erden wandelte, (что он бог, который пребывает на земле; *wandeln — ходить, бродить; шествовать*) und der Herr Kleinerz hat gesagt, (а господин Кляйнерц также сказал) furchtbar viel Geld hätte er auch. (что у него также ужасно много денег) Hänschen Lachs hat gesagt, (Хенсхен Лакс сказал) das müsste man sich mal vorstellen: (что это надо бы себе представить) lieber Gott sein und Kaiser mit Krone und furchtbar viel Geld haben. (быть богом и императором с короной и большим количеством денег) Und was ist Hermelin? (а что такое горностай: *s Hermelin*) Hermelin hat er auch. (у него есть и горностай) Ja, da müsste er doch machen können, (да, тогда он должен суметь сделать) dass auf allen Bäumen Weißbrote wachsen (чтобы на всех деревьях «росли белые хлебы») und der Rhein ein Fluss wird aus Marmelade (и чтобы Рейн стал рекой из варенья) und die Menschen auf einmal vier Arme bekommen, (и чтобы у людей разом появились бы четыре руки: «получили бы четыре руки») wenn ihnen ein Arm fortgeschossen wird, (если они потеряют руку в результате ранения: «если им будет отстрелена рука»; *schießen — стрелять; fort — прочь*) und dass die toten Soldaten wieder lebendig werden. (и чтобы мертвые солдаты снова становились живыми)

**Ich wünschte, der Kaiser würde Frieden machen. Ich schreibe es ihm, ein Kaiser kann alles, darum ist er doch Kaiser. Fräulein Knoll hat gesagt, er wäre Gott, der auf Erden wandelte, und der Herr Kleinerz hat gesagt, furchtbar viel Geld hätte er auch. Hänschen Lachs hat gesagt, das müsste man sich mal vorstellen: lieber Gott sein und Kaiser mit Krone und furchtbar viel Geld haben. Und was ist Hermelin? Hermelin hat er auch. Ja, da müsste er doch machen können, dass auf allen Bäumen Weißbrote wachsen und derRhein ein Fluss wird aus Marmelade und die Menschen auf einmal vier Arme bekommen, wenn ihnen ein Arm fortgeschossen wird, und dass die toten Soldaten wieder lebendig werden.**

Wir haben gelesen vom edlen Kriegsspiel, (мы много читали о благородной игре в войну; *edel — благородный*) und wir haben auch oft Krieg gespielt mit den Schweinwaldskindern (и мы часто также играли в войну с Швайнвальдовыми детьми) und uns als Tote zu Boden geworfen. (и бросались как мертвые = делая вид, что мертвые, на землю: *werfen — бросать; sich werfen — бросаться*) Wir sind doch aber immer wieder aufgestanden, (но мы всегда снова вставали) und wenn mein Kopf mal geglutet hat vom Spielen, (и когда моя голова пылала от игры; *gluten — пылать, испускать жар*) dann hat mein Vater gesagt: (тогда мой папа сказал) also, es darf ja nun nicht ausarten. (так, это ведь не должно только выродиться = нужно же соблюдать меру) Der Herr Kleinerz hat einen fortgeschossenen Arm. (господин Кляйнерц потерял на войне руку: «имеет отстреленную руку») Er sagt, es gebe noch viel Schlimmeres, (он говорит, что бывает гораздо хуже: «есть еще гораздо худшее») ich kann es nicht glauben. (я не могу в это поверить) Als er im Dreifaltigkeitskloster lag, (когда он лежал в монастыре Святой Троицы: *e Dreifaltigkeit + s Kloster*) haben wir ihn jeden Tag besucht, (мы посещали его каждый день) mein Vater und ich. (мой папа и я) Wir haben ihm grüne Mirabellen gebracht (мы приносили ему зеленые сливы: *e Mirabélle — мирабель/группасортовсливы/*) und alle unsere roten Kletterrosen (и все наши красные розы: «вечнозеленые розы» — сорт роз; *klettern — карабкаться, лезть*) und Geduldspiele (головоломки; *e Geduld — терпение; s Spiel — игра*) und den anderen Verwundeten auch. (и другим раненым тоже; *e Wunde — рана; verwunden — ранить; r Verwundete — раненый*) Ich habe ihnen tausend Geschichten erzählt von den Wölfen, (я им рассказывала тысячи историй о волках; *e Geschichte; r Wolf*) die Zähne haben so groß wie Pappeln, (у которых зубы большие, как тополя: *r Zahn, e Pappel*) und sie wollen Gräser und Schafe auffressen, (они хотят съесть травы и овец: *s Gras, s Schaf; fressen — есть/оживотных/; жрать*) und auf einmal werden dann die Gräser Disteln (и вдруг травы становятся чертополохом: *e Distel*) und zerstechen ihnen den Bauch, (и прокалывают им живот; *stechen — колоть*) und ein ganz großes Schaf kommt mit einer Schere (и потом подходит совсем большая овца с ножницами) und schneidet den Bauch auf wie bei Rotkäppchen. (и разрезает живот, как в Красной Шапочке)

**Wir haben gelesen vom edlen Kriegsspiel, und wir haben auch oft Krieg gespielt mit den Schweinwaldskindern und uns als Tote zu Boden geworfen. Wir sind doch aber immer wieder aufgestanden, und wenn mein Kopf mal geglutet hat vom Spielen, dann hat mein Vater gesagt: also, es darf ja nun nicht ausarten.Der Herr Kleinerz hat einen fortgeschossenen Arm. Er sagt, es gebe noch viel Schlimmeres, ich kann es nicht glauben. Als er im Dreifaltigkeitskloster lag, haben wir ihn jeden Tag besucht, mein Vater und ich. Wir haben ihm grüne Mirabellen gebracht und alle unsere roten Kletterrosen und Geduldspiele und den anderen Verwundeten auch. Ich habe ihnen tausend Geschichten erzählt von den Wölfen, die Zähne haben so groß wie Pappeln, und sie wollen Gräser und Schafe auffressen, und auf einmal werden dann die Gräser Disteln und zerstechen ihnen den Bauch, und ein ganz großes Schaf kommt mit einer Schere und schneidet den Bauch auf wie bei Rotkäppchen.**

Und ich habe auch erzählt, wie es ist, (я также рассказывала, как это было) wenn ich tief ins Meer tauche und zu Koralleninseln wandre, (когда я ныряю глубоко в море и путешествую к коралловым островам; *e Insel — остров*) und Haifische schwimmen neben mir (и акулы плавают рядом со мной; *r Haifisch*) und beißen mich nicht, (и не кусают меня) weil ich ihnen Bernstein gebe. (потому что я даю им янтарь) Und die Verwundeten haben mit mir erzählt, (и раненые тоже со мной рассказывали) und wir haben zusammen erzählt, (и мы вместе рассказывали) und einer hat mal ganz leise Mundharmonika gespielt (а один однажды совсем тихо поиграл на губной гармошке) und gesungen: „Schwarzbraunes Mägdelein..." (и спел „смуглая девушка»; *schwarzbraun — смуглый/олице/*) Ich bin oft ganz allein zu den Verwundeten gegangen, ohne meinen Vater. (часто я ходила к раненым совсем одна, без папы) Aber ich war ja keine Kaiserin. (но я ведь не была императрицей) Die Kaiserin legt einem Fiebernden gütig die milde Hand auf die Stirn, (императрица кладет нежную руку на лоб раненому, которого лихорадит; *sFieber— жар, лихорадка; fiebern— лихорадить; rFiebernde— тот, кого лихорадит*) und dann sind alle Verwundeten glücklich (и тогда все раненые счастливы) und wollen vor Glück sterben. (и хотят умереть от счастья) So was kann ich nicht. (такое вот я не умею)

**Und ich habe auch erzählt, wie es ist, wenn ich tief ins Meer tauche und zu Koralleninseln wandre, und Haifische schwimmen neben mir und beißen mich nicht, weil ich ihnen Bernstein gebe. Und die Verwundeten haben mit mir erzählt, und wir haben zusammen erzählt, und einer hat mal ganz leise Mundharmonika gespielt und gesungen: „Schwarzbraunes Mägdelein..." Ich bin oft ganz allein zu den Verwundeten gegangen, ohne meinen Vater. Aber ich war ja keine Kaiserin. Die Kaiserin legt einem Fiebernden gütig die milde Hand auf die Stirn, und dann sind alle Verwundeten glücklich und wollen vor Glück sterben. So was kann ich nicht.**

Der Herr Kleinerz hat mir erzählt, (господин Кляйнерц мне рассказывал) dass es im Frieden so viel richtiges Weißbrot gibt, wie man will, (что в мирное время есть столько настоящего белого хлеба, сколько хочешь) man braucht nur in den Laden zu gehen. (нужно только сходить в магазин/лавку) Als Kinder hätten sie immer Weißbrot in Milch getan und gegessen. (что когда они были детьми, они всегда мокали хлеб в молоко и ели) Das möchte ich auch, (я тоже так хочу) denn man wird nicht krank davon. (от этого же не заболеешь) Unser Doktor Bohnenschmidt ist schon furchtbar alt und weiß alles, (наш доктор Боненшмидт уже ужасно старый и знает все) und er hat gesagt, (и он сказал) dass die Geschwüre an meinen Beinen und Füßen vom Brot kämen. (что язвы на моих ногах и ступнях якобы от хлеба: *sGeschwür, sBein, rFuß, sBrot*) Seitdem bin ich zu bang, Brot zu essen, (с тех пор я слишком боюсь есть хлеб) und meine Mutter gibt mir auch keins mehr, (и мама мне больше не дает его) weil sie zu viel mit mir ausgestanden hat. (потому что она слишком много со мной вытерпела; *austehen— выстоять, вынести*) Sie hungert sich alles ungefährliche Essen für mich ab. (она не ест и отдает мне всю безвредную: «безопасную» еду/она лишает себя всей безопасной еды для меня; *r Hunger — голод; hungern — голодать*) Jetzt hab ich ja nur noch Narben an den Beinen, (сейчас на моих ногах только еще шрамы: *e Narbe*) die tun nicht mehr weh. (они больше не болят) Aber vorher wurde immer Eiter rausgedrückt (но раньше всегда выдавливали гной: «был выдавливаем гной»: *r Eiter; drücken — жать; raus = heraus — наружу: «сюда-наружу»/hinaus — «туда-наружу»*) — es waren richtige Löcher (получались настоящие дырки: *s Loch*) — und Jod reingetan. (и их мазали йодом: *s Jod; rein = herein — «сюда-внутрь»/hinein — «туда-внутрь» — внутрь; reintun — вкладывть/внутрь/*) Jeden Abend. (каждый вечер)

**Der Herr Kleinerz hat mir erzählt, dass es im Frieden so viel richtiges Weißbrot gibt, wie man will, man braucht nur in den Laden zu gehen. Als Kinder hätten sie immer Weißbrot in Milch getan und gegessen. Das möchte ich auch, denn man wird nicht krank davon. Unser Doktor Bohnenschmidt ist schon furchtbar alt und weiß alles, und er hat gesagt, dass die Geschwüre an meinen Beinen und Füßen vom Brot kämen. Seitdem bin ich zu bang, Brot zu essen, und meine Mutter gibt mir auch keins mehr, weil sie zu viel mit mir ausgestanden hat. Sie hungert sich alles ungefährliche Essen für mich ab. Jetzt hab ich ja nur noch Narben an den Beinen, die tun nicht mehr weh. Aber vorher wurde immer Eiter rausgedrückt— es waren richtige Löcher— und Jod reingetan. Jeden Abend.**

Das hat gemein wehgetan (было ужасно больно; *gemein — низкий, подлый*) — wenn ich morgens aufstand, (когда я утром вставала) hatte ich schon Angst vor dem Abend. (я уже боялась вечера) Wenn das Jod in die Löcher kam, (когда йод попадал в дырки) habe ich so geschrien, (я так кричала; *schreien*) dass einmal die Polizei gekommen ist, (что однажды пришла полиция) weil die Leute von gegenüber dachten, (потому что соседи напротив подумали) ich würde misshandelt, (что меня избивают; *handeln — действовать; jemanden misshandeln — жестоко обращаться скем-либо, истязать кого-либо*) dass haben sie angezeigt. (они об этом заявили/донесли; *zeigen — показывать; anzeigen — доносить, заявлять, сообщать /например, органам власти о правонарушении/*) Beim Mengers seinem Gasthof gräbt ein fremder Soldat das Feld um. (за постоялым двором Менгерса чужой солдат перекапывает поле; *graben — копать; umgraben — перекапывать*) Er ist ein Gefangener und gehört den Deutschen. (он пленный и принадлежит немцам) Wenn keiner in der Wirtschaft ist, (когда в гостинице никого нет) lässt die Frau Mengers mich manchmal mit den Billardkugeln spielen auf dem Billard. (госпожа Менгерс позволяет мне иногда поиграть с бильярдными шариками в бильярд; *s Billárd; e Kugel — шар*) Dann denke ich, (тогда я думаю) die Kugeln sind Blumen, (что шарики — это цветы) die rolle ich über eine große grüne Wiese. (я перекатываю их через большое зеленое поле) Ich darf die Kugeln nicht mit dem langen Stock schubsen, (мне не разрешается толкать шарики длинной палкой: *r Stock*) nur mit der Hand (только руками) — damit ich nichts kaputtmache. (чтобы я ничего не сломала) Da sagte die Frau Mengers mir einmal, (тут однажды госпожа Менгерс мне сказала) ich sollte dem Gefangenen Kaffee aufs Feld bringen, (чтобы я отнесла кофе пленному на поле) er wäre ja auch ein Mensch. (он ведь тоже человек)

**Das hat gemein wehgetan — wenn ich morgens aufstand, hatte ich schon Angst vor dem Abend. Wenn das Jod in die Löcher kam, habe ich so geschrien, dass einmal die Polizei gekommen ist, weil die Leute von gegenüber dachten, ich würde misshandelt, dass haben sie angezeigt.Beim Mengers seinem Gasthof gräbt ein fremder Soldat das Feld um. Er ist ein Gefangener und gehört den Deutschen. Wenn keiner in der Wirtschaft ist, lässt die Frau Mengers michmanchmal mit den Billardkugeln spielen auf dem Billard. Dann denke ich, die Kugeln sind Blumen, die rolle ich über eine große grüne Wiese. Ich darf die Kugeln nicht mit dem langen Stock schubsen, nur mit der Hand — damit ich nichts kaputtmache. Da sagte die Frau Mengers mir einmal, ich sollte dem Gefangenen Kaffee aufs Feld bringen, er wäre ja auch ein Mensch.**

Erst hatte ich Angst, (сначала я боялась) weil der Gefangene ein Feind war. (потому что пленный был врагом) Aber er saß nur ruhig auf einem Stein (но он спокойно сидел на камне) und faltete seine Hände um den Spaten, (и положил руки на лопату; *falten — cложить*) seine Augen waren müde und stumm, (его глаза были усталыми и немыми) sein Kinn war grau, (его подбородок был серым: *s Kinn*) und nichts hat gelacht, (и ничего /в нем/ не смеялось) alles war so traurig. (все было таким печальным) Ich habe gestanden mit dem Kaffee, (я стояла с кофе) der Himmel war groß und blau (небо было большим и голубым) und das Feld braun ohne Ende. (а поле коричневым и бесконечным: «без конца») Kein Vogel ist geflogen, (не пролетало ни одной птички; *r Vogel*) ich war ganz allein mit dem Gefangenen. (я стояла совсем одна с пленным) Seine Mütze lag auf der Erde, (его шапка лежала на земле) sein Haar war wie verwelktes Gras (его волосы были, как увядшая трава; *welken — вянуть*) und wehte in der Luft. (и развевались на ветру: «в воздухе») Er wollte nach Hause, (он хотел домой) er wollte bestimmt nach Hause. (совершенно точно он хотел домой; *bestimmen — определять; bestimmt — определенно*) Er hat nicht gesprochen, (он не говорил) aber er wollte bestimmt nach Hause. (но совершенно точно он хотел домой)

**Erst hatte ich Angst, weil der Gefangene ein Feind war. Aber er saß nur ruhig auf einem Stein und faltete seine Hände um den Spaten, seine Augen waren müde und stumm, sein Kinn war grau, und nichts hat gelacht, alles war so traurig. Ich habe gestanden mit dem Kaffee, der Himmel war groß und blau und das Feld braun ohne Ende. Kein Vogel ist geflogen, ich war ganz allein mit dem Gefangenen. Seine Mütze lag auf der Erde, sein Haar war wie verwelktes Gras und wehte in der Luft. Er wollte nach Hause, er wollte bestimmt nach Hause. Er hat nicht gesprochen, aber er wollte bestimmt nach Hause.**

Er ist ja aus einem anderen Land. (он ведь из другой страны) Andere Länder sind weit, (другие страны далеко) wir hatten sie noch nicht in der Schule, (мы еще не проходили их в школе) aber mein Vater sagt es. (но мой папа так говорит) Er war auch schon mal in Rumänien (он однажды уже был в Румынии) und hat meiner Mutter eine gestickte Bluse mitgebracht. (и привез для моей мамы блузку c вышивкой: *sticken — вышивать*) Rumänien, wo ist denn Rumänien? (Румыния, где же Румыния) Und Afrika gibt es auch, da sind Neger, (а есть еще Африка, там негры) schwarze Neger, und die Sonne brennt heiß. (черные негры, и жарко палит солнце) Die brauchen in keine Sommerfrische, (им не нужно в свежесть лета; *r Sommer; e Frische*) um sich braunbrennen zu lassen, (чтобы загореть; *brennen — жечь*) die sind so von Anfang an (они такие с самого начала) und noch viel brauner als das Fräulein Löwenich, (и намного загорелее, чем госпожа Левених) das extra dafür in Borkum war, (которая специально для этого была на Боркуме) damit von den Kränzchendamen gesagt wurde: (чтобы знакомые дамы: «дамы кружка» сказали; *s Kränzchen — веночек; кружок /группа лиц/; вечеринка; r Kranz — венок*) „Aber Sie sind ja braun wie ein Neger!" (ну Вы и загорели, как негр) Und manchmal legt sich meine Mutter auf den Balkon (а иногда моя мама ложится на балконе) und kracht mit dem alten Liegestuhl zusammen (падает с треском вместе со старым шезлонгом; *r Liegestuhl*) und hat blaue Flecke am Körper (и получает синяки на теле: *r Fleck, r Körper*) und friert furchtbar (и мерзнет ужасно) und sagt weinend zu meinem Vater: (и, плача, говорит моему папе; *weinen — плакать*) „Ach Gott, Victor! Aber Märzsonne bräunt!" (ах, Боже мой, Виктор, но мартовское солнце дает загар)

**Er ist ja aus einem anderen Land. Andere Länder sind weit, wir hatten sie noch nicht in der Schule, aber mein Vater sagt es. Er war auch schon mal in Rumänien und hat meiner Mutter eine gestickte Bluse mitgebracht. Rumänien, wo ist denn Rumänien? Und Afrika gibt es auch, da sind Neger, schwarze Neger, und die Sonne brennt heiß. Die brauchen in keine Sommerfrische, um sich braunbrennen zu lassen, die sind so von Anfang an und noch viel brauner als das Fräulein Löwenich, das extra dafür in Borkum war, damit von den Kränzchendamen gesagt wurde: „Aber Sie sind ja braun wie ein Neger!" Und manchmal legt sich meine Mutter auf den Balkon und kracht mit dem alten Liegestuhl zusammen und hat blaue Flecke am Körper und friert furchtbar und sagt weinend zu meinem Vater: „Ach Gott, Victor! Aber Märzsonne bräunt!"**

Wenn ich doch sprechen könnte mit so einem fremden Gefangenen. (если бы я все же могла поговорить с таким чужим пленным) Ich suchte nach meinen fremden Worten, (я искала свои иностранные слова) ich kenne ja welche. (я же знаю некоторые) „Sim — selabim", hab ich gesagt. (я сказала «сим селабим») „Sesam öffne dich" und „Abdullah" und „Wodka" und „O lala, Mademoiselle" und „Freistaat Liberia" (и «сезам, откройся», и «Абдуллах» и «водка» и «о ля-ля, мадемаузель» и «свободное государство Либерия) und „Thurn und Taxis", das sind Briefmarkensammlungen, (и «Турн и Таксис» — это название коллекций марок; *e Briefmarke; e Sammlung; sammeln — собирать*) und mehr wusste ich im Augenblick nicht. (и больше в данный момент я ничего не знала; *r Augenblick — мгновение*) Der Gefangene hat mich angesehen und nicht geantwortet. (пленный посмотрел на меня и ничего не ответил) Aber er hat sich freundlich bewegt (но он приветливо кивнул; *sich bewegen — двигаться*) und Kaffee getrunken mit einem langen Schluck (и выпил кофе залпом: «длинным глотком») und seine Mütze aufgesetzt. (и надел свою шапку) Und mir ein kleines Kruzifix geschenkt aus Elfenbein. (и подарил мне маленькое распятие из слоновой кости; *s Kruzifíx*) Ich wollte wieder Billard spielen, (я снова захотела поиграть в бильярд) ganz traurig rollten die Kugeln. (шарики перекатывались совсем грустно) Ich sah aus dem Fenster (я посмотрела из окна) — ganz weit fort hat der Gefangene gegraben (пленный прокопал уже совсем далеко) und nicht mehr aufgehört. (и больше не останавливался) Ich wünschte, er könnte nach Hause. (я хотела, чтобы он мог отправиться домой) Ich möchte nicht gefangen sein, (я бы не хотела быть пленницей) lieber Gott, ich möchte nie gefangen sein und nicht nach Hause können. (Господи, я бы никогда не хотела бы быть пленницей и быть не в состоянии попасть домой)

**Wenn ich doch sprechen könnte mit so einem fremden Gefangenen. Ich suchte nach meinen fremden Worten, ich kenne ja welche. „Sim — selabim", hab ich gesagt. „Sesam öffne dich" und „Abdullah" und „Wodka" und „O lala, Mademoiselle" und „Freistaat Liberia" und „Thurn und Taxis", das sind Briefmarkensammlungen, und mehr wusste ich im Augenblick nicht. Der Gefangene hat mich angesehen und nicht geantwortet. Aber er hat sich freundlich bewegt und Kaffee getrunken mit einem langen Schluck und seine Mütze aufgesetzt. Und mir ein kleines Kruzifix geschenkt aus Elfenbein.Ich wollte wieder Billard spielen, ganz traurig rollten die Kugeln. Ich sah aus dem Fenster— ganz weit fort hat der Gefangene gegraben und nicht mehr aufgehört. Ich wünschte, er könnte nach Hause. Ich möchte nicht gefangen sein, lieber Gott, ich möchte nie gefangen sein und nicht nach Hause können.**

Wenn Frieden ist, (когда будет мир) kann der Gefangene nach Hause, (пленный сможет отправиться домой) und unsere Soldaten können nach Hause, (и наши солдаты также смогут отправиться домой) alle können nach Hause. (все смогут пойти домой) Mein Soldat kann auch nach Hause. (мой солдат также сможет домой) Er ist in Frankreich, (он во Франции) ich kenne ihn nicht. (я его не знаю) Ich habe mal ein Feldpostpaket gemacht für einen einsamen Soldaten ohne Eltern. (я однажды послала на полевую почту посылку для одинокого солдата без родителей; *s Pakét — посылка*) Der Herr Kaplan hat uns in der Schule Adressen gegeben von einsamen Soldaten. (господин капеллан раздал нам в школе адреса одиноких солдат) Er hat mir geschrieben, (он написал мне) ich schreibe ihm jede Woche. (я пишу ему каждую неделю) Einmal hatten wir einen kleinen Rollschinken, (как-то у нас был маленький /свиной/ рулет: *r Rollschinken; rollen — катать; сворачивать; r Schinken — ветчина*) wir haben ihn halb gegessen (наполовину мы его съели) — das andere durfte ich meinem Soldaten schicken. (другую половину мне разрешили отправить моему солдату) Er hat mir wunderbare Karten gezeichnet von Tanks und Bergen voll Drahtverhauen (он нарисовал мне замечательные открытки с танками и горами, полными проволочными заграждениями; *r Draht — проволока; verhauen — заваливать /срубленными/ деревьями /дорогу/; делать засеку; сравните: jemandem den Weg verhauen — отрезатьпутькому-либо*) und Wiesen voll Stacheldraht. (и полями с колючей проволокой; *r Stachel — шип, колючкa; r Draht — проволока*) Ich habe die Karten in ein Album geklebt, (я приклеила открытки в альбом) aber leben möchte ich da eigentlich nicht. (но жить я бы там не хотела; *eigentlich— собственно /говоря/*)

**Wenn Frieden ist, kann der Gefangene nach Hause, und unsere Soldaten können nach Hause, alle können nach Hause. Mein Soldat kann auch nach Hause. Er ist in Frankreich, ich kenne ihn nicht. Ich habe mal ein Feldpostpaket gemacht für einen einsamen Soldaten ohne Eltern. Der Herr Kaplan hat uns in der Schule Adressen gegeben von einsamen Soldaten. Er hat mir geschrieben, ich schreibe ihm jede Woche. Einmal hatten wir einen kleinen Rollschinken, wir haben ihn halb gegessen— das andere durfte ich meinem Soldaten schicken. Er hat mir wunderbare Karten gezeichnet von Tanks und Bergen voll Drahtverhauen und Wiesen voll Stacheldraht. Ich habe die Karten in ein Album geklebt, aber leben möchte ich da eigentlich nicht.**

Unsere Briefe an den Kaiser sind sehr lang geworden. (наши письма императору стали очень длинными) Ich habe auf rosa Papier geschrieben (я написала на розовой бумаге) und Manschen Lachs auf blauem. (а Мансхен Лакс — на голубой) Marken haben wir nicht raufgeklebt, (марки сверху мы не приклеили) wir dachten: (мы подумали) an den Kaiser kann man so schreiben. (императору можно и так написать) Alles ist wieder besonders schlimm geworden. (но все снова получилось: «стало» очень плохо) Wir haben auf Antwort gewartet und waren glücklich, (мы ждали ответа и были счастливы) nie in unserem Leben hätten wir geglaubt, (никогда бы в свой жизни мы не поверили) dass diesmal wieder alles schlimm werden könnte. (что в этот раз снова все может повернуться плохо) Aber hohe Männer in Berlin haben unsere Briefe abgefangen (но высокопоставленные: «высокие» люди выловили наши письма; *fangen — ловить*) und dem Kaiser nicht gegeben, (и не отдали их императору) wir sind uns vollkommen klar darüber, (нам это совершенно ясно) Hänschen Lachs und ich. (Хенсхену Лаксу и мне) Aber wir überlegen immer, (но мы всегда размышляем) warum sie so böse sind. (почему они такие злые) Jeden Tag müssen Professor Lachs und mein Vater zum Polizeipräsidium wegen der Briefe. (каждый день профессор Лакс и мой папа должны идти из-за этих писем в полицейское управление) Man denkt, (они думают) unsere Väter hätten was davon gewusst. (что наши папы знали об этом)

**Unsere Briefe an den Kaiser sind sehr lang geworden. Ich habe auf rosa Papier geschrieben und Manschen Lachs auf blauem. Marken haben wir nicht raufgeklebt, wir dachten: an den Kaiser kann man so schreiben.Alles ist wieder besonders schlimm geworden. Wir haben auf Antwort gewartet und waren glücklich, nie in unserem Leben hätten wir geglaubt, dass diesmal wieder alles schlimm werden könnte. Aber hohe Männer in Berlin haben unsere Briefe abgefangen und dem Kaiser nicht gegeben, wir sind uns vollkommen klar darüber, Hänschen Lachs und ich. Aber wir überlegen immer, warum sie so böse sind. Jeden Tag müssen Professor Lachs und mein Vater zum Polizeipräsidium wegen der Briefe. Man denkt, unsere Väter hätten was davon gewusst.**

Als wenn wir Kinder nichts geheimhalten könnten! (как будто мы дети ничего не можем держать в тайне) Unsere Väter hassen uns wie noch nie (наши папы ненавидят нас, как никогда) — sie haben den Kopf voll Ärger und Sorgen, (у них голова полна неприятностей и забот; *r Ärger — гнев, досада, раздражение; неприятность, огорчение; e Sorge — забота*) und nun haben wir ihnen furchtbar gefährliche Schwierigkeiten bereitet und ununterbrochene Lauferei. (и тут мы им уготовили ужасно опасные трудности и бесконечную беготню; *schwierig — трудный; brechen — ломать; unterbrechen — прерывать*) Die Briefe sollen auch an die Schule gehen, (письма были отправлены также в школу) damit wir geschasst werden. (чтобы нас выгнали: «чтобы мы быил исключены»; *schassen — исключать /из учебного заведения/ — отфр. chasser — прогнать*) Meine Mutter will diese Schande nicht erleben, (моя мама не хочет испытать этот позор) unsere Väter müssen alles niederdrücken. (наши отцы должны все замять: «подавить»; *nieder — вниз; drücken — жать, давить*) Wir wollten nichts Schlimmes tun, (мы не хотели сделать ничего плохого) wir wollten Gutes tun (мы хотели сделать хорошее) — niemand sagt uns, (никто нам не говорит) warum es schlimm war (почему это было так плохо) — sie sagen nur alle, (все только говорят) wir wären so furchtbar, (что мы были такими ужасными) dass es keine Ausdrücke dafür gebe. (что для этого нет никаких выражений; *r Ausdruck*) Hänschen Lachs hat geweint und gesagt, (Хенсхен Лакс плакал и говорил) er glaube jetzt selbst, (что теперь он сам верит в то) dass er furchtbar wäre. (что он ужасный) Da habe ich gesagt, (тогда я ему сказала) wir müssten uns Geld schaffen (мы должны раздобыть денег) und zum Kaiser selbst reisen und ihm sagen, (сами поехать к императору и сказать ему) dass man seine Briefe liest. (что другие читают его письма) Das darf nämlich nicht sein. (ведь этого делать нельзя: «ведь этого не должно быть») Ich weiß das genau, (это я знаю точно) weil Tante Millie mal einen Brief an meine Mutter lesen wollte. (потому что тетя Милли как-то хотела прочитать письмо для моей мамы) Hänschen Lachs hat sofort nicht mehr geweint (Хенсхен Лакс сразу перестал плакать) und wollte mit mir zum Kaiser. (и захотел со мной отправиться к императору) Und um das Geld zu kriegen, (чтобы раздобыть денег) müssten wir mit dem Bären kämpfen. (нам нужно было побороться с медведем)

**Als wenn wir Kinder nichts geheimhalten könnten! Unsere Väter hassen uns wie noch nie— sie haben den Kopf voll Ärger und Sorgen, und nun haben wir ihnen furchtbar gefährliche Schwierigkeiten bereitet und ununterbrochene Lauferei. Die Briefe sollen auch an die Schule gehen, damit wir geschaßt werden. Meine Mutter will diese Schande nicht erleben,unsere Väter müssen alles niederdrücken. Wir wollten nichts Schlimmes tun, wir wollten Gutes tun— niemand sagt uns, warum es schlimm war— sie sagen nur alle, wir wären so furchtbar, dass es keine Ausdrücke dafür gebe. Hänschen Lachs hat geweint und gesagt, er glaube jetzt selbst, dass er furchtbar wäre. Da habe ich gesagt, wir müssten uns Geld schaffen und zum Kaiser selbst reisen und ihm sagen, dass man seine Briefe liest.**

**Dasdarfnämlichnichtsein. Ich weiß das genau, weil Tante Millie mal einen Brief an meine Mutter lesen wollte. Hänschen Lachs hat sofort nicht mehr geweint und wollte mit mir zum Kaiser. Und um das Geld zu kriegen, müssten wir mit dem Bären kämpfen.**

Denn auf der Wiese vorm Stadtwald ist der Zirkus Platoni, (потому что на поле перед городским парком есть цирк Платони) der kommt jedes Jahr und wird jedes Jahr kleiner. (который приезжает каждый год и с каждым годом становится все меньше) Mein Vater hat gesagt, (мой папа сказал) er wäre so klein und rührend und trоstlos. (что он такой маленький, трогательный и безутешный = безнадежный /сознающий безнадежность своего положения/; *trösten— утешать; rTrost— утешение*) Aber er ist wunderbar mit einer zählenden Ziege und einem Schlangenmenschen und einem ringenden Bären. (но он замечательный со своей козой, умеющей считать: «считающей козой», человеком-змеей и медведем, который умеет бороться; *e Zahl — число; zählen — считать*) Herr Platoni ist ein Clown (господин Платони — клоун) und spritzt aus seinem Mund Wasser auf einen anderen Clown, (и выпускает изо рта воду на другого клоуна; *spritzen — брызгать*) das kann ich auch. (это я тоже умею) Aber er ringt dann mit dem Bären (но потом он борется с медведем) und kriegt ihn unter. (и кладет его на лопатки: «получает = валит его вниз»; *jemanden runterkriegen — свалитького-либо*) Und wer von dem Publikum mit dem Bären zu ringen wagt, (а кто из зрителей осмелится бороться с медведем) bekommt hohes Geld. (получит много денег: «высокие деньги»)

**Denn auf der Wiese vorm Stadtwald ist der Zirkus Platoni, der kommt jedes Jahr und wird jedes Jahr kleiner. Mein Vater hat gesagt, er wäre so klein und rührend und trоstlos. Aber er ist wunderbar mit einer zählenden Ziege und einem Schlangenmenschen und einem ringenden Bären. Herr Platoni ist ein Clown und spritzt aus seinem Mund Wasser auf einen anderen Clown, das kann ich auch. Aber er ringt dann mit dem Bären und kriegt ihn unter. Und wer von dem Publikum mit dem Bären zu ringen wagt, bekommt hohes Geld.**

Wir haben vor dem Zirkus gestanden. (мы стояли перед цирком) Ottchen Weber, die älteren Schweinwaldsjungens und Hänschen Lachs und ich. (Оттхен Вебер, старшие братья Швайнвальды, Хенсхен Лакс и я) Keiner hat gesprochen (никто не говорил) — Hänschen Lachs und ich haben gelost mit einem alten Bierdeckel, (Хенсхен Лакс и я тянули жребий при помощи старой пивной крышки; *s Bier; r Deckel*) den warfen wir hoch. (ее мы подбрасывали: «бросали высоко»; *werfen — бросать*) Ich habe verloren, (я проиграла; *verlieren — терять; проигрывать*) da haben alle gesagt: (тогда все сказали) „Du tust es ja doch nicht." (но ты ведь этого не сделаешь) Da habe ich es getan. (но я это сделала; *tun-tat-getan*) Ich war starr vor Angst (я окаменела: «была застывшей» от страха) und wusste nichts und konnte nicht denken (я ничего не знала = не помнила и не могла думать) und lebte nicht mehr, aber ich habe es getan. (и уже: «больше» не жила, но я это сделала) Ich bin in den Zirkus gelaufen, (я побежала в цирк) an allen Leuten vorbei zu dem Clown und dem Bären. (мимо всех людей к клоуну и медведю)

**Wir haben vor dem Zirkus gestanden. Ottchen Weber, die älteren Schweinwaldsjungens und Hänschen Lachs und ich. Keiner hat gesprochen— Hänschen Lachs und ich haben gelost mit einem alten Bierdeckel, den warfen wir hoch. Ich habe verloren, da haben alle gesagt: „Du tust es ja doch nicht." Da habe ich es getan. Ich war starr vor Angst und wusste nichts und konnte nicht denken und lebte nicht mehr, aber ich habe es getan. Ich bin in den Zirkus gelaufen, an allen Leuten vorbei zu dem Clown und dem Bären.**

Ich wollte mit dem Bären ringen, (я хотела бороться с медведем) der Clown stand daneben. (клоун стоял рядом) Ich habe den Bären an den Ohren gefasst (я схватила медведя за уши) und wollte seinen Kopf runterziehen. (и хотела потянуть его голову вниз) Da hat er mich angesehen mit so traurigen Augen (он посмотрел на меня такими грустными глазами) und ist umgefallen. (и упал; *umfallen*) Ich habe ihn kaum gestoßen, (я едва его толкнула = я его почти не толкала; *stoßen — толкать*) er war viel schwächer als ich. (он был намного слабее меня) Nachher haben die vom Zirkus alle gesagt, (позже все циркачи: «те /что/ из цирка сказали) der Bär wäre entkräftet. (что медведь был обессилен; *e Kraft — сила; entkräften — обессилить, лишитьсилы*) Er muss hungern und hungern (он должен = ему приходится голодать и голодать) und kriegt kein Fleisch zu essen und nichts. (и он не получает ни мяса, ничего) Manschen Lachs wollte Geld fordern für den Kampf, (Мансхен Лакс хотел потребовать денег за борьбу) sie gaben uns keins. (но они нам ничего не дали) Das war eine Gemeinheit, (это было низостью/подлостью) aber ich hatte ja auch gar nicht richtig gekämpft. (но я ведь вовсе и не боролась по-настоящему)

**Ich wollte mit dem Bären ringen, der Clown stand daneben. Ich habe den Bären an den Ohren gefasst und wollte seinen Kopf runterziehen. Da hat er mich angesehen mit so traurigen Augen und ist umgefallen. Ich habe ihn kaum gestoßen, er war viel schwächer als ich. Nachher haben die vom Zirkus alle gesagt, der Bär wäre entkräftet. Er muss hungern und hungern und kriegt kein Fleisch zu essen und nichts. Manschen Lachs wollte Geld fordern für den Kampf, sie gaben uns keins. Das war eine Gemeinheit, aber ich hatte ja auch gar nicht richtig gekämpft.**

Und der Bär hätte mich auffressen können, (и медведь мог бы меня съесть) aber er hat es nicht getan. (но он этого не сделал) Ich musste weinen über den traurigen Bären, (я расплакалась из-за грустного медведя) Manschen Lachs wollte weinen über die Ungerechtigkeit, (Мансхен Лакс хотел расплакаться из-за несправедливости; *gerecht — справедливо; ungerecht — несправедливо*) die Schweinwaldskinder waren um uns rum versammelt (Швайнвальдовы дети собрались: «были собраны» вокруг нас) und weinten nicht. (и не плакали) Wir standen auf der Wiese, (мы стояли на лугу) unsere Füße wurden nass im Gras (наши ноги промокли от травы: «стали мокрыми в траве»; *nass werden — промокнуть*) — es war spät, (было поздно) wieder würden wir Krach kriegen. (и опять мы получим скандал = нам влетит) Da kam ein verwundeter Urlaubersoldat, (тут к нам подошел раненый солдат-отпускник) der im Zirkus gewesen war, (который был в цирке) und schenkte mir eine Mark. (и подарил мне одну марку) Wir waren so froh, (мы были так рады) als wir die Mark hatten, (когда мы получили эту марку) was sollten wir jetzt noch beim Kaiser? (зачем нам нужно было теперь к императору) Wenn er nicht alles von selbst weiß, (если он не знает всего сам по себе) hat er ja eigentlich keinen richtigen Wert. (то он ведь, собственно, не имеет настоящей ценности) Manschen Lachs hat gesagt, (Мансхен Лакс сказал) er hätte jetzt überhaupt viel mehr Interesse am Herrn Zeppelin, (что теперь ему вообще гораздо интереснее господин Цеппелин) mit dem wäre mehr los, (который занятнее: «с которым больше /всего/ происходит») und dem wollte er schreiben. (и ему он хотел написать)

**Und der Bär hätte mich auffressen können, aber er hat es nicht getan. Ich musste weinen über den traurigen Bären, Manschen Lachs wollte weinen über die Ungerechtigkeit, die Schweinwaldskinder waren um uns rum versammelt und weinten nicht. Wir standen auf der Wiese, unsere Füße wurden nass im Gras — es war spät, wieder würden wir Krach kriegen. Da kam ein verwundeter Urlaubersoldat, der im Zirkus gewesen war, und schenkte mir eine Mark.Wir waren so froh, als wir die Mark hatten, was sollten wir jetzt noch beim Kaiser? Wenn er nicht alles von selbst weiß, hat er ja eigentlich keinen richtigen Wert. Manschen Lachs hat gesagt, er hätte jetzt überhaupt viel mehr Interesse am Herrn Zeppelin, mit dem wäre mehr los, und dem wollte er schreiben.**

Wir wollten Kunsthonig kaufen für den armen Bären, (мы хотели купить искусственного меда для бедного медведя) den isst er bestimmt gern. (который он наверняка любит есть) Und dann wollten wir zum Goldenen Eck und Luftschaukel fahren (а потом мы захотели на «Золотой угол» и кататься на воздушных качелях; *e Schaukel — качели*) — immer hoher, ganz hoch — bis in die Wolken. (все выше и выше, почти до облаков) Das ist am schönsten. (это самое замечательное) Zu Hause wussten sie schon alles von dem Bären, (дома все уже все знали о медведе) als wir kamen. (когда мы пришли) Meine Mutter hat mich umarmt. (моя мама обняла меня) Der Herr Kleinerz war auch da und hat gesagt: (господин Кляйнерц тоже был здесь и сказал) es wundere ihn, verflucht noch mal, (что это удивительно: «удивляет его», черт возьми: «проклято еще раз») dass es überhaupt noch Kinder gebe auf der Welt (что в мире еще вообще есть дети) und dass die Menschheit noch nicht längst ausgestorben wäre, (и что человечество еще до сих пор не вымерло; *längst — давноуже; aussterben*) wenn er Manschen Lachs und mich und unsere Gefahren so sehe. (когда он видит Мансхена Лакса, меня и наших спутников/товарищей) „Fluchen Sie bitte nicht, Herr Kleinerz, vor den entsetzlichen Kindern", (не ругайтесь, пожалуйста, господин Кляйнерц, перед этими ужасными детьми) sagte Tante Millie. (сказала тетя Милли) Mein Vater ist mit uns zu dem Bären gegangen, (мой папа пошел с нами к медведю) wir wollten ihm Kunsthonig bringen. (мы хотели отнести ему искусственного меда) Da war der Bär tot. (/но/ медведь был мертв) Er hatte kein Fleisch, (у него не было мяса) der Krieg ist dran schuld, (в этом виновата война; *schuldseinanetwas— быть виноватым в чем-либо*) ich wünschte, wir hätten Frieden, (я хотела бы, чтобы наступил мир) ich wünschte, der Bär würde leben (я бы хотела, чтобы медведь был жив) — ich will, dass der Bär wieder leben soll. (я хочу, чтобы медведь снова жил)

**Wir wollten Kunsthonig kaufen für den armen Bären, den isst er bestimmt gern. Und dann wollten wir zum Goldenen Eck und Luftschaukel fahren — immer hoher, ganz hoch — bis in die Wolken. Das ist am schönsten.Zu Hause wussten sie schon alles von dem Bären, als wir kamen. Meine Mutter hat mich umarmt. Der Herr Kleinerz war auch da und hat gesagt: es wundere ihn, verflucht noch mal, dass es überhaupt noch Kinder gebe auf der Welt und dass die Menschheit noch nicht längst ausgestorben wäre, wenn er Manschen Lachs und mich und unsere Gefahren so sehe. „Fluchen Sie bitte nicht, Herr Kleinerz, vor den entsetzlichen Kindern", sagte Tante Millie.Mein Vater ist mit uns zu dem Bären gegangen, wir wollten ihm Kunsthonig bringen. Da war der Bär tot. Er hatte kein Fleisch, der Krieg ist. dran schuld, ich wünschte, wir hätten Frieden, ich wünschte, der Bär würde leben— ich will, dass der Bär wieder leben soll.**

## ICH HABE ANGST (мне страшно)

Wenn sie meinen, (когда они думают) ein Kind hätte keine Sorgen, (что у ребенка нет никаких забот) dann ist das dumm von ihnen. (то это глупо с их стороны) Immer sagen sie: (они всегда говорят) Ach, so eine sorglose Kindheit, (ах, такое беззаботное детство) nie kommt sie wieder. (оно никогда не вернется) Aber ein Kind hat bestimmt viel mehr Sorgen als ein Erwachsener. (но у ребенка определенно гораздо больше забот, чем у взрослого) Ich habe so furchtbare Angst, (мне так ужасно страшно: «у меня такой ужасный страх») das kann ich keinem sagen, (я не могу этого никому сказать) auch meiner Mutter nicht, (даже моей маме) die findet mich dann dumm. (она тогда подумает, что я глупая) Mein Vater hat ein Buch mit einem Bild drin von ganz gemeinen alten Frauen, (у моего папы есть книжка с картинкой, на которой изображены совершенно безобразные старухи; *drin = darin — тамвнутри/вкниге/*) so Hexen (ведьмы) — die sitzen unter der Erde mit langen Fingern. (которые сидят под землей и у них длинные пальцы; *r Finger*) Alle sagen, es gibt keine Hexen, (все говорят, что ведьм не существует) ich weiß auch, dass es keine gibt. (я тоже знаю, что их не бывает) Aber ich habe nachts geträumt, (но ночью мне приснилось) dass auf einmal der Boden aufgeht, (что вдруг расступается земля) wenn ich laufe, (когда я бегу) und die Hexen fassen mich an den Füßen (и ведьмы хватают меня за ноги) und ziehen mich runter (и тянут меня вниз) — über meinem Kopf geht der Boden wieder zu. (над моей головой земля снова закрывается; *auf— открытый; zu— закрытый; aufgehen— отворяться; zugehen— затворяться*)

**Wenn sie meinen, ein Kind hätte keine Sorgen, dann ist das dumm von ihnen. Immer sagen sie: Ach, so eine sorglose Kindheit, nie kommt sie wieder. Aber ein Kind hat bestimmt viel mehr Sorgen als ein Erwachsener.Ich habe so furchtbare Angst, das kann ich keinem sagen, auch meiner Mutter nicht, die findet mich dann dumm. Mein Vater hat ein Buch mit einem Bild drin von ganz gemeinen alten Frauen, so Hexen— die sitzen unter der Erde mit langen Fingern. Alle sagen, es gibt keine Hexen, ich weiß auch, dass es keine gibt. Aber ich habenachts geträumt, dass auf einmal der Boden aufgeht, wenn ich laufe, und die Hexen fassen mich an den Füßen und ziehen mich runter— über meinem Kopf geht der Boden wieder zu.**

Morgens habe ich keine Angst, (по утрам мне не страшно) und wenn ich mit anderen Kindern bin, auch nicht. (и когда я с другими детьми — тоже нет) Aber wenn ich abends allein gehe, (но когда я вечером иду одна) halte ich mich immer an Zäunen von Häusern fest, (я всегда держусь за заборы домов: *r Zaun; sich festhalten an etwas — крепкодержатьсязачто-либо; придерживатьсячего-либо*) damit ich mich an was klammern kann, (чтобы я могла за что-нибудь ухватиться) wenn Hexen mich an den Beinen runterziehen wollen. (если ведьмы захотят потянуть меня вниз за ноги) Manchmal ist kein Zaun da und nichts, (иногда нет никакого забора и ничего) das ist so schrecklich (это столь ужасно) — ich laufe, laufe so schnell wie ich kann. (я бегу, бегу так быстро, как могу) Und wenn das Pflaster aus eingemauerten Kästchensteinen besteht, (и когда мостовая состоит из вставленных квадратных камней; *einmauern — замуровывать*) dann darf ich nie auf den Strich treten, (тогда я никогда не должна наступать на черточку /между ними/) nur immer mitten ins Kästchen. (только всегда посередине квадратика) Wir haben auch ein böses Lied zum Spielen, (у нас есть еще «злая песня для игры» = дурацкая считалка) das ich nicht leiden kann: (которую я терпеть не могу) „Ist die schwarze Köchin da (есть ли здесь черная кухарка) — ja — ja — ja — (да — да — да) einmal muss ich rumspaziern, (раз — и я прогуливаюсь) zweitemal den Kopf verliern, (два — теряю голову) drittemal ..." (в третий раз …) Ich mag das mit der schwarzen Köchin nicht, (я не люблю эту считалку с черной кухаркой) aber das sage ich niemand. (но я этого никому не говорю)

**Morgens habe ich keine Angst, und wenn ich mit anderen Kindern bin, auch nicht. Aber wenn ich abends allein gehe, halte ich mich immer an Zäunen von Häusern fest, damit ich mich an was klammern kann, wenn Hexen mich an den Beinen runterziehen wollen. Manchmal ist kein Zaun da und nichts, das ist so schrecklich — ich laufe, laufe so schnell wie ich kann. Und wenn das Pflaster aus eingemauerten Kästchensteinen besteht, dann darf ich nie auf den Strich treten, nur immer mitten ins Kästchen. Wir haben auch ein böses Lied zum Spielen, das ich nicht leiden kann: „Ist die schwarze Köchin da — ja — ja — ja — einmal muss ich rumspaziern, zweitemal den Kopf verliern, drittemal ..." Ich mag das mit der schwarzen Köchin nicht, aber das sage ich niemand.**

Immer will ich, dass Elise oder meine Mutter dabei sind abends, (я всегда хочу, чтобы Элиза или моя мама присутствовали вечером) wenn ich mich ausziehe (когда я раздеваюсь) — aber sie meinen dann, (но они тогда подумают) ich wäre lästig und groß genug, (что я надоедливая и достаточно взрослая) ich kann ihnen nichts sagen. (/так что/ я не могу им ничего сказать) Wenn ich mich ausziehe, (когда я раздеваюсь) halte ich mich mit einer Hand am Bett fest, (я одной рукой держусь за кровать) und wenn ich dann ins Badezimmer muss, (и когда я мне затем надо в ванную) geh ich, immer so, (я всегда иду так) dass ich mich irgendwo festhalten kann (чтобы я где-нибудь могла ухватиться за что-нибудь) — vor der Badezimmertür muss ich einen Sprung machen. (перед ванной мне приходится делать прыжок) Ich wasche mich nur mit einer Hand, (я моюсь только одной рукой) mit der anderen klammre ich mich ans Waschbecken. (другой я цепляюсь за раковину) Wenn es in meinem Zimmer dunkel ist, (когда в моей комнате темно) sind überall Hexengesichter, (везде лица ведьм) ich kann nicht einschlafen, (я не могу заснуть) mein Herz klopft. (мое сердце стучит) Ich steck meine Arme unter die Decke (я прячу руки под одеяло) — unter meinem Bett liegt vielleicht ein Hexenmann, (может быть, под моей кроватью лежит ведьмак) der hackt mit einer Axt meinen Arm ab, (он отрубит топором мою руку) wenn er raushängt. (если она /рука/ будет висеть наружу)

**Immer will ich, dassElise oder meine Mutter dabei sind abends, wenn ich mich ausziehe — aber sie meinen dann, ich wäre lästig und groß genug, ich kann ihnen nichts sagen. Wenn ich mich ausziehe, halte ich mich mit einer Hand am Bett fest, und wenn ich dann ins Badezimmer muss, geh ich, immer so, dass ich mich irgendwo festhalten kann— vor der Badezimmertür muss ich einen Sprung machen. Ich wasche mich nur mit einer Hand, mit der anderen klammre ich mich ans Waschbecken.Wenn es in meinem Zimmer dunkel ist, sind überall Hexengesichter, ich kann nicht einschlafen, mein Herz klopft. Ich steck meine Arme unter die Decke — unter meinem Bett liegt vielleicht ein Hexenmann, der hackt mit einer Axt meinen Arm ab, wenn er raushängt.**

Immer muss ich Angst haben, (мне всегда страшно: «приходится терпеть страх») und wenn meine Mutter jetzt wieder in die Schule muss wegen meiner Ungezogenheit, (и когда мою маму сейчас снова вызывают в школу из-за моей невоспитанности; *erziehen — воспитывать; erzogen — воспитанный; ungezogen — невоспитанный, непослушный*) wird alles furchtbar. (все становится ужасным) Wenn meine Mutter in der Schule war (когда моя мама была в школе) und ich dann mittags nach Haus komme, (и я затем вечером прихожу домой) sitzen sie mit dicken, starren Gesichtern (они сидят с надутыми: «толстыми», каменными лицами) und sehen mich an, ohne zu sprechen, (и смотрят на меня, не говоря ни слова: «без того, чтобы говорить») und schütteln den Kopf. (и качают головой) Mein Vater ist nervös vom Geschäft, (мой папа нервничает из-за работы) seine Hand trommelt auf dem Tisch, (его рука барабанит по столу; *e Trommel — барабан*) gleich wird er brüllen: (вот-вот закричит; *gleich — сейчас, сразу*) Sein Leben lang war er ehrlich und arbeitsam (всю свою жизнь он был честным и работящим; *e Ehre — честь*) und meine Mutter auch, (и моя мама тоже) und die Tochter wäre faul, liederlich, frech, ungehorsam (а их дочь якобы /по их словам/ ленивая, безалаберная, дерзкая и непослушная) und auf dem Wege zum Laster. («и на пути к пороку = и пошла по дурной дорожке) Das letzte Mal war es so schrecklich, (в последний раз это было так ужасно) und wenn nun wieder was passiert, (и если что-нибудь снова случается) wird es immer schrecklicher. (становится все ужаснее)

**Immer mussich Angst haben, und wenn meine Mutter jetzt wieder in die Schule muss wegen meiner Ungezogenheit, wird alles furchtbar. Wenn meine Mutter in der Schule war und ich dann mittags nach Haus komme, sitzen sie mit dicken, starren Gesichtern und sehen mich an, ohne zu sprechen, und schütteln den Kopf. Mein Vater ist nervös vom Geschäft, seine Hand trommelt auf dem Tisch, gleich wird er brüllen: Sein Leben lang war er ehrlich und arbeitsam und meine Mutter auch, und die Tochter wäre faul, liederlich, frech, ungehorsam und auf dem Wege zum Laster. Das letzte Mal war es so schrecklich, und wenn nun wieder was passiert, wird es immer schrecklicher.**

Am Sonntag hatte ich ein Heftchen von Hänschen Lachs: „Das blutende Haupt des edlen Herrn." (в воскресенье я взяла книжку Хенсхена Лакса ‚Кровавая: «кровоточащая» голова благородного господина’; *s Heft — тетрадь; s Heftchen — тетрадочка/здесь: книжечкасерии/*) Ich hatte es in meinem Aufsatzheft versteckt, (я спрятала ее в моей тетради для сочинений; *r Aufsatz — сочинение*) mein Vater hat es gefunden (мой папа нашел ее) und wütend auf meinen Kopf gehauen. (и в гневе стукнул меня по голове) So ein Heft wäre schlecht und verdorben, (подобная книжка была якобы /по его словам/ плохая и испорченная; *verderben — портить*) man dürfte nicht so was von Blut lesen, (нельзя читать такие книжки: «нечто такое» про кровь) ich sollte in die Kirche gehen. (мне следует пойти в церковь) Ich habe gezittert und geschrien. (я задрожала и закричала; *zittern; schreien*) Das blutende Haupt des edlen Herrn hat ja nur eine Kopfwunde, (кровавая голова благородного человека имеет всего лишь одну рану головы) ein wackrer Knecht steht ihm bei (храбрый слуга помогает ему/защищает его; *jemandem beistehen — помогатькому-либо, защищатького-либо*) und versteckt ihn vor den Sarazenen, (и прячет его от сарацинов; *r Sarazéne*) und eine Türkin deckt ihn mit der wallenden Flut ihrer schwarzen Haare. (и одна турчанка укрывает его струящейся волной своих черных волос) Die duften, (они благоухают) und alles wird besser. (и все становится лучше) Mein Vater hat mir Grimms Märchen geschenkt zu Weihnachten, (мой папа подарил мне на Рождество сказки братьев Гримм) da ist alles viel schlimmer. (там все намного хуже)

**Am Sonntag hatte ich ein Heftchen von Hänschen Lachs: „Das blutende Haupt des edlen Herrn." Ich hatte es in meinem Aufsatzheft versteckt, mein Vater hat es gefunden und wütend auf meinen Kopf gehauen. So ein Heft wäre schlecht und verdorben, man dürfte nicht so was von Blut lesen, ich sollte in die Kirche gehen.Ich habe gezittert und geschrien. Das blutende Haupt des edlen Herrn hat ja nur eine Kopfwunde, ein wackrer Knecht steht ihm bei und versteckt ihn vor den Sarazenen, und eine Türkin deckt ihn mit der wallenden Flut ihrer schwarzen Haare. Die duften, und alles wird besser. Mein Vater hat mir Grimms Märchen geschenkt zuWeihnachten, da ist alles viel schlimmer.**

Da schwimmt eine Hexe morgens in ihrem Bett in Blut, (там одна ведьма утром в своей постели плавает в крови) sie tun Blut auf die Treppenstufen, (они обмазывают кровью ступени лестницы; *e Treppe — лестница; e Stufe — ступень*) weil das ein Zauber ist. (потому что это колдовство; *r Zauber*) Und das sollte ich lesen, (и это я должна была читать) mein Vater wollte es. (так хотел мой папа) Ich lese die Märchen furchtbar gern, (я страшно люблю читать сказки) aber ich habe Angst vor ihnen. (но я их боюсь) Vor dem Blut habe ich nicht so viel Angst, (крови я не так боюсь) aber in dem Märchen vom Fundevogel gibt es eine ganz unheimliche Hexe, (но в сказке «Птица-найденыш» есть одна совершенно жуткая ведьма) die sagt immer böse und höhnisch „Du Einfaltspinsel" zu den fliehenden Kindern, (которая всегда зло и с насмешкой говорит «ты простак = дурачок» убегающим детям; *e Einfalt — простота, наивность; fliehen — спасатьсябегством*) wenn sie die wieder eingeholt hat, (когда она их догоняет; *einholen*) und vor diesem Wort habe ich Angst wie vor einer Fledermaus. (и этого слова я боюсь, словно летучую мышь)

**Da schwimmt eine Hexe morgens in ihrem Bett in Blut, sie tun Blut auf die Treppenstufen, weil das ein Zauber ist. Und das sollte ich lesen, mein Vater wollte es. Ich lese die Märchen furchtbar gern, aber ich habe Angst vor ihnen. Vor dem Blut habe ich nicht so viel Angst, aber in dem Märchen vom Fundevogel gibt es eine ganz unheimliche Hexe, die sagt immer böse und höhnisch „Du Einfaltspinsel" zu den fliehenden Kindern, wenn sie die wieder eingeholt hat, und vor diesem Wort habe ich Angst wie vor einer Fledermaus.**

Mit dem Blut ist es am allerschlimmsten in der Kirche. (с кровью хуже всего обстоит в церкви) Da liest man es nicht, (там это не читаешь) da muss man es richtig sehen. (там это приходится по-настоящему видеть) Da sind die Heiligen alle blutig (там все святые — в крови) — es ist so schrecklich. (это так ужасно) Ich muss so oft an den heiligen Sebastian denken, (я всегда невольно думаю: «должна так часто думать» о святом Себастиане) alle seine Pfeile sind dann in meinen Armen und überall (все его стрелы /появляются/ тогда в моих руках и везде; *r Pfeil*) — ich bete, bete und fasse meine Arme an, (я молюсь, молюсь и дотрагиваюсь до моих рук) die Pfeile sollen fort sein. (стрелы должны исчезнуть; *fort — прочь*) Manchmal möchte ich auch Märtyrer werden, (иногда я тоже хочу стать мученицей) dann rette ich alle Menschen, (тогда я спасаю всех людей) und meine Eltern müssen mir verzeihen und weinen. (а мои родители должны мне все простить и плакать)

**Mit dem Blut ist es am allerschlimmsten in der Kirche. Da liest man es nicht, da mussman es richtig sehen. Da sind die Heiligen alle blutig — es ist so schrecklich. Ich muss so oft an den heiligen Sebastian denken, alle seine Pfeile sind dann in meinen Armen und überall— ich bete, bete und fasse meine Arme an, die Pfeile sollen fort sein. Manchmal möchte ich auch Märtyrer werden, dann rette ich alle Menschen, und meine Eltern müssen mir verzeihen und weinen.**

Über meinem Bett hängt ein großes Bild, (над моей кроватью висит большая картина) das ist nicht blutig, sondern wunderschön, (она не кровавая, а очень красивая) und es heißt: „Notre Seigneur Jesus Christ sur la mer." (она называется «Наш господь Иисус Христос ступает по воде» /франц./) Da geht der Herr Jesus ganz sanft und wallend über vieles Wasser (там Иисус мягко и величественно ступает во воде; *wallen — шествовать*) und zieht Petrus raus, (и вытягивает Петра; *raus — наружу*) damit er nicht untergeht. (чтобы тот не ушел под воду/погиб) Das Gewand ist wunderbar und wie ein Segen. (его одеяние прекрасно, и оно как благословение) Anzüge von Männern sind eigentlich gar nicht schön und freundlich. (костюмы мужчин, собственно, вовсе не красивы и не дружественны = симпатичны: *r Anzug*) Wenn Menschen mit solchen sanften Gewändern auf der Erde wandelten, (если бы люди в таких приятных одеяния ходили по земле) wären sie sicher nicht böse und frech, (они наверняка не были бы злыми и дерзкими) sondern gut und hilfreich wie Schutzengel, (а были бы добрыми и отзывчивыми, как ангелы-хранители; *hilfreich — готовыйприйтинапомощь*) und sie wären auch alle viel schöner. (и все они могли бы намного красивей) Ich kann mir nur nicht richtig vorstellen, (я только не могу себе точно представить) wie mein Vater und der Herr Kleinerz in solchen Gewändern zum Geschäft gehen würden. (как бы мой папа и господин Кляйнерц в таких одеяниях пошли бы на работу)

**Über meinem Bett hängt ein großes Bild, das ist nicht blutig, sondern wunderschön, und es heißt: „Notre Seigneur Jesus Christ sur la mer." Da geht der Herr Jesus ganz sanft und wallend über vieles Wasser und zieht Petrus raus, damit er nicht untergeht. Das Gewand ist wunderbar und wie ein Segen. Anzüge von Männern sind eigentlich gar nicht schön und freundlich. Wenn Menschen mit solchen sanften Gewändern auf der Erde wandelten, wären sie sicher nicht böse und frech, sondern gut und hilfreich wie Schutzengel,und sie wären auch alle viel schöner. Ich kann mir nur nicht richtig vorstellen, wie mein Vater und der Herr Kleinerz in solchen Gewändern zum Geschäft gehen würden.**

Vielleicht gingen sie aber dann nicht ins Geschäft, (может быть, они не пошли бы тогда на работу) sondern durchwanderten nur noch still und träumend die Stadtwaldwiesen. (а тихо и мечтательно странствовали бы по лугам городского парка; *e Wiese — луг*) Natürlich würde mich dann mein Vater nie mehr ausschimpfen. (конечно, мой папа тогда не стал бы меня никогда больше ругать) Ich liebe ja meinen Vater und den Herrn Kleinerz, (я ведь очень люблю моего папу и господина Кляйнерца) aber schön aussehen tun sie eigentlich nicht. (но хорошо выглядеть они, собственно, не умеют) Sie haben auch nicht mehr viel Haare, (к тому же у них уже не очень много волос) und die würden ja wohl dazu gehören. (а они /волосы/ также ведь, пожалуй, относятся к этому = тоже для этого необходимы) Vielleicht habe ich auch lieber, wenn sie bleiben, wie sie sind. (может быть, мне бы больше понравилось, если бы они остались такими, какие они есть)

**Vielleicht gingen sie aber dann nicht ins Geschäft, sondern durchwanderten nur noch still und träumend die Stadtwaldwiesen. Natürlich würde mich dann mein Vater nie mehr ausschimpfen. Ich liebe ja meinen Vater und den Herrn Kleinerz, aber schön aussehen tun sie eigentlich nicht. Sie haben auch nicht mehr viel Haare, und die würden ja wohl dazu gehören. Vielleicht habe ich auch lieber, wenn sie bleiben, wie sie sind.**

Den Herrn Jesus bitte ich jeden Abend, (Господа Иисуса я прошу каждый вечер) er möchte machen, (чтобы он сделал так) dass alles gut geht mit mir und ich versetzt werde (чтобы со мной все было хорошо и чтобы я была переведена /в другой класс/) und nichts rauskommt zu Haus (и чтобы ничего не открылось: «не вышло наружу» дома) und meine Mutter nicht in die Schule muss. (и чтобы мою маму не вызвали в школу) Er hat mir schon oft geholfen, (он уже часто мне помогал) und ich bringe ihm auch Opfer, (и я также приношу ему жертвы; *s Opfer*) das muss man. (это нужно делать) Einmal habe ich nachts eine ganze Stunde nur in meinem Nachthemd am kalten, offenen Fenster gesessen (как-то ночью я просидела целый час в одной ночной сорочке у холодного, открытого окна) und meine Augen mit den Fingern offengehalten, (держа пальцами глаза открытыми) dass sie nicht einschliefen. (чтобы они не уснули; *schlafen — спать; einschlafen — засыпать*) Meine Finger wurden starr und meine Füße, (мои пальцы окаменели: «стали застывшими» и мои ноги) meine Zähne haben geschnarrt (мои зубы стучали; *schnarren — трещать; скрипеть*) — es war so kalt. (было так холодно) Am Himmel waren Wolken mit Gesichtern von Hexen, (на небе были облака с лицами ведьм) im Zimmer hat es geatmet und geknistert, (в комнтате кто-то дышал и потрескивал/шуршал) eine Kirchenglocke hat geschlagen: donggg, donggg, donggg... (зазвонил церковный колокол: дон — дон — дон; *e Glocke — колокол*) Das war ein Zeichen, (это был знак; *s Zeichen*) ich dürft wieder ins Bett. (что я могла снова пойти в постель) Ich wollt den Herrn Jesus nicht belügen (я не хотела обманывать Иисуса) — es war eigentlich keine ganze Stunde, (собственно, это был не целый час) die ich geopfert habe, (который я принесла в жертву) aber unser Kaplan hat auch mal gesagt: (но наш священник тоже как-то сказал) Der Herr misst nicht mit irdischem Zeitmaß. (Господь не отмеряет земной мерой времени; *sMaß — мера; messen— мерить*)

**Den Herrn Jesus bitte ich jeden Abend, er möchte machen, dass alles gut geht mit mir und ich versetzt werde und nichts rauskommt zu Haus und meine Mutter nicht in die Schule muss. Er hat mir schon oft geholfen, und ich bringe ihm auch Opfer, das muss man. Einmal habe ich nachts eine ganze Stunde nur in meinem Nachthemd am kalten, offenen Fenster gesessen und meine Augen mit den Fingern offengehalten, dass sie nicht einschliefen. Meine Finger wurden starr und meine Füße, meine Zähne haben geschnarrt— es war so kalt. Am Himmel waren Wolken mit Gesichtern von Hexen, im Zimmer hat es geatmet und geknistert, eine Kirchenglocke hat geschlagen: donggg, donggg, donggg... Das war ein Zeichen, ich dürft wieder ins Bett. Ich wollt den Herrn Jesus nicht belügen— es war eigentlich keine ganze Stunde, die ich geopfert habe, aber unser Kaplan hat auch mal gesagt: Der Herr misst nicht mit irdischem Zeitmaß.**

Jetzt muss ich bitten und opfern wegen der schrecklichen Sache mit dem Klassenbuch. (теперь я должна просить и жертвовать из-за ужасного дела с нашим классным журналом) Wenn es rauskommt, bin ich verloren. (если это станет известным, то я пропала) Ich musste es fortnehmen und in unserem Garten vergraben, (я должна была его забрать и закопать в нашем саду) mir blieb nichts anderes übrig. (у меня не оставалось ничего другого; *übrig— остальной; излишний; übrig bleiben — оставаться /в наличии/*) Das ist nämlich so: (дело было так; *nämlich— именно*) Wenn man bei einer Lehrerin ungezogen ist, (если ты у какой-нибудь учительницы невоспитан = если к тебе есть замечания) macht sie Striche in ihr Notizbuch. (то она ставит галочки в своем блокноте; *rStrich— черта, линия; streichen— чертить линию*) Und wenn man öfters oder sehr ungezogen war, (а если замечания случаются чаще или если кто-то особо невоспитан) schreibt sie einen Tadel ins Klassenbuch. (то она записывает замечание в классный журнал; *rTadel— порицание*) Im Klassenbuch steht auch, (в классном журнале также указано) wenn man zu spät kommt (если ты опаздываешь) und wenn man gefehlt hat und alles, (или если ты отсутствовал и все (остальное) und es liegt im Katheder von der Lehrerin. (и он лежит в столе учительницы; *sKathéder — кафедра*) Wenn man drei Tadel im Klassenbuch hat, (если в классном журнале насчитывается три замечания) schreiben sie einen Brief nach Haus, (то пишут письмо домой) dann müssen die Eltern in die Schule, (тогда родителей вызывают в школу) und man wird schlechtgemacht. (и тебя ругают; *schlechtmachen — чернить, поносить, охаивать*)

**Jetzt mussich bitten und opfern wegen der schrecklichen Sache mit dem Klassenbuch. Wenn es rauskommt, bin ich verloren. Ich musste es fortnehmen und in unserem Garten vergraben, mir blieb nichts anderes übrig.Das ist nämlich so: Wenn man bei einer Lehrerin ungezogen ist, macht sie Striche in ihr Notizbuch. Und wenn man öfters oder sehr ungezogen war, schreibt sie einen Tadel ins Klassenbuch. Im Klassenbuch steht auch, wenn man zu spät kommt und wenn man gefehlt hat und alles, und es liegt im Katheder von der Lehrerin. Wenn man drei Tadel im Klassenbuch hat, schreiben sie einen Brief nach Haus, dann müssen die Eltern in die Schule, und man wird schlechtgemacht.**

Ich hatte schon sechs Tadel in diesem Schuljahr (в этом учебном году у меня уже было шесть замечаний) — kein anderes Kind hat so viele —, (ни у какого ребенка нет так много) und meine Mutter musste zweimal in die Schule. (и мою маму дважды вызывали в школу) Ich wollte gut werden danach, (после этого я хотела стать хорошей) und dann hatte ich auf einmal wieder zwei Tadel, (и потом я вдруг снова получила два замечания) und wenn ich noch einen dritten kriegen würde, (и если бы я еще получила третье) käme wieder ein Brief, (снова пришло бы письмо) und meine Mutter müsste wieder zur Schule. (и моя мама должна была бы снова явиться в школу) Dann müssten sie diesmal die ernstesten Maßnahmen ergreifen, (тогда они должны были бы в этот раз принять более серьезные меры) es würde entsetzlich. (и это было бы ужасно) Ich gebe mir ja so wahnsinnige Mühe, (я ведь так безумно стараюсь: «даю мне ведь такое безумное усилие») artig zu sein, (быть послушной/воспитанной) aber dann passiert immer wieder was (но потом опять что-то случается) — ich verstehe gar nicht wie. (я сама вовсе не понимаю, как)

**Ich hatte schon sechs Tadel in diesem Schuljahr— kein anderes Kind hat so viele—, und meine Mutter musste zweimal in die Schule. Ich wollte gut werden danach, und dann hatte ich auf einmal wieder zwei Tadel, und wenn ich noch einen dritten kriegen würde, käme wieder ein Brief, und meine Mutter müsste wieder zur Schule. Dann müssten sie diesmal die ernstesten Maßnahmen ergreifen, es würde entsetzlich. Ich gebe mir ja so wahnsinnige Mühe, artig zu sein, aber dann passiert immer wieder was— ich verstehe gar nicht wie.**

Jetzt habe ich den dritten Tadel gekriegt, (сейчас я получила третье замечание) weil ich bei eines Kindes stillem Heldentum gepfiffen habe. (потому что я свистнула в момент тихого геройства одного ребенка: *s Heldentum; r Held — герой; pfeifen*) Da war nämlich das Fräulein Knoll, (тогда ведь фрейлейн Кноль) unsere Klassenlehrerin, krank. (наша классная руководительница, болела) Wir sollten Deutsch haben, (у нас должен был быть немецкий) Fräulein Plautz kam als Vertretung. (вместо нее: «как замена» пришла фрейлейн Плауц; *vertreten — замещать*) Die ist ganz klein und dünn mit einem großen platten Kopf wie ein Pflaumenpfannkuchen, (она совсем маленькая и тонкая, с большой плоской головой, как сливовый блинчик; *e Pflaume — cлива; r Pfannkuchen — блинчик; оладья; e Pfanne — сковородка; r Kuchen — пирог*) wenn Elise das Backpulver vergisst. (когда Элиза забывает пекарский порошок /химический разрыхлитель теста/; *backen — печь; s Pulver — порошок*) Sonst haben wir Naturkunde bei ihr. (обычно она проводит природоведение) Als Vertretung wollte sie uns eine Freude bieten (когда она заменяла, она хотела нас порадовать: «доставить радость») und eine wundervolle Geschichte vorlesen: „Eines Kindes stilles Heldentum." (и прочитать замечательную историю под названием «Тихое геройство одного ребенка») Wir kriegen gern vorgelesen, (мы любим, когда нам читают вслух; *kriegen— получать*) weil wir dann nichts gefragt werden. (потому что тогда нас ничего не спрашивают: «мы тогда не спрашиваемы»)

**Jetzt habe ich den dritten Tadel gekriegt, weil ich bei eines Kindes stillem Heldentum gepfiffen habe. Da war nämlich das Fräulein Knoll, unsere Klassenlehrer in, krank. Wir sollten Deutsch haben, Fräulein Plautz kam als Vertretung. Die ist ganz klein und dünn mit einem großen platten Kopf wie ein Pflaumenpfannkuchen, wenn Elisedas Backpulver vergisst. Sonst haben wir Naturkunde bei ihr. Als Vertretung wollte sie uns eine Freude bieten und eine wundervolle Geschichte vorlesen: „Eines Kindes stilles Heldentum." Wir kriegen gern vorgelesen, weil wir dann nichts gefragt werden.**

Ich war glücklich, dass Fräulein Knoll krank war, (я была счастлива, что фрейлейн Кноль больна) denn ich hatte meine Aufgaben nicht fertigbekommen. (потому что мне не удалось сделать уроки; *fertig — готовый; bekommen — получать; etwas fertigbekommen — управитьсясчем-либо*) Es ist schwer, der Knoll was vorzulügen, (очень трудно, обмануть Кноль) sie hat ganz spitze Augen, (у нее очень зоркие: «острые» глаза) die piekt sie einem ins Gesicht, (она колет ими прямо в лицо) und sie hat auch schon mal gesagt: (и к тому же как-то она сказала) sie würde in meiner Seele forschen. (что она разберется в моей душе; *forschen — исследовать*) Einmal habe ich gesagt: (однажды я сказала) gestern Аbend hätte ich das aufgegebene Gedicht noch genau gekonnt, (вчера вечером я еще могла рассказать наизусть стихотворение: «еще точно могла», которое нам задавали; *aufgeben — задавать*) aber auf dem Schulweg heute Morgen hätte mich ein Radfahrer angefahren (но по дороге в школу сегодня утром на меня наехал велосипедист) — gerade vor den Kopf —, (прямо перед головой = вплотную, чуть не задавил) durch den Schreck hätte ich alles vergessen. (от страха я все забыла) Das hat sie nicht geglaubt. (но она этому не поверила)

**Ich war glücklich, dass Fräulein Knoll krank war, denn ich hatte meine Aufgaben nicht fertigbekommen. Es ist schwer, der Knoll was vorzulügen, sie hat ganz spitze Augen, die piekt sie einem ins Gesicht, und sie hat auch schon mal gesagt: sie würde in meiner Seele forschen. Einmal habe ich gesagt: gestern abend hätte ich das aufgegebene Gedicht noch genau gekonnt, aber auf dem Schulweg heute morgen hätte mich ein Radfahrer angefahren— gerade vor den Kopf—, durch den Schreck hätte ich alles vergessen. Das hat sie nicht geglaubt.**

Nun dachte ich, ich war gerettet, (теперь я думала, что я спасена) weil die Knoll nicht da war und die Plautz vorlas. (потому что Кноль не было, а Плауц читала вслух) Ich habe auch erst zugehört (сначала я тоже внимательно слушала) — ein Junge zog Kinder unter Eisschollen vor. (один мальчик вытаскивал детей из под льдин; *s Eis — лед; e Scholle — глыба, ком; пласт /земли, льда/*) Ich möchte auch ein Held sein und so was tun, (я тоже хотела бы быть героем и сделать нечто такое) aber nie passiert es mir, (но со мной еще никогда не случалось такого) dass Kinder unter Eisschollen fallen, (чтобы дети попадали подо льдины) wenn ich dabei bin. (когда я была бы рядом: «при этом») Und wenn ich sie vorher selbst runterschubse, (а если бы я их сама сначала туда толкнула; *runter — вниз*) gilt das Ganze, glaub ich, nicht. (то я думаю, все это не засчиталось бы; *gelten — быть действительным, иметь силу*)

**Nun dachte ich, ich war gerettet, weil die Knoll nicht da war und die Plautz vorlas. Ich habe auch erst zugehört— ein Junge zog Kinder unter Eisschollen vor. Ich möchte auch ein Held sein und so was tun, aber nie passiert es mir, dass Kinder unter Eisschollen fallen, wenn ich dabei bin. Und wenn ich sie vorher selbst runterschubse, gilt das Ganze, glaub ich, nicht.**

Ich wollte weiter hören, (я хотела слушать дальше) aber ich wurde so müde auf einmal, (но вдруг я так устала) die Stimme von der Plautz war so langweilig (голос Плауц был таким утомительным) — wie Regen, Regen, Regen (как дождь: кап — кап — кап) —, die Augen fielen mir zu. (мои глаза слипались; *fallen — падать; zu — закрытый*) Ich dachte an Hänschen Lachs (я думала о Хенсхене Лаксе) und dass wir einen neuen Pfiff ausgemacht haben, (что мы договорились о новом виде свиста) mit dem wir uns verständigen. (которым мы будем извещать друг друга) Der alte Pfiff war bekanntgeworden bei den Erwachsenen, (старый вид свиста стал известен взрослым) das durfte nicht sein. (этого быть не должно) Ich wusste den neuen Pfiff nicht mehr (я не знала больше = не помнила нового свиста) und dachte und dachte und pfiff innerlich (думала, думала и свистнула про себя) — und auf einmal pfiff ich laut. (и вдруг я свистнула вслух) Fräulein Plautz schlug das Buch zu mit einem Knall, (фрейлейн Плауц закрыла книгу с хлопком; *das Buch aufschlagen — открыватькнигу; das Buch zuschlagen — закрыватькнигу*) ich habe mich zu Tode erschrocken. (я до смерти испугалась; *sich erschrecken*) Immer denkt die Plautz, (Плауц всегда думает) wir Kinder wollten den Jeck mit ihr machen, (что мы, дети, хотим над ней посмеяться; r Jeck — ряженый; шут) davor hat sie Angst und ist wütend. (этого она боится и становится злой) Sie hat mir einen Tadel geschrieben, (она записала мне замечание) ich musste auf den Flur gehen (я должна была выйти в коридор) und durfte nicht mehr zuhören. (и мне не разрешалось больше слушать)

**Ich wollte weiter hören, aber ich wurde so müde auf einmal, die Stimme von der Plautz war so langweilig — wie Regen, Regen, Regen —, die Augen fielen mir zu. Ich dachte an Hänschen Lachs und dass wir einen neuen Pfiff ausgemacht haben, mit dem wir uns verständigen. Der alte Pfiff war bekanntgeworden bei den Erwachsenen, das durfte nicht sein. Ich wusste den neuen Pfiff nicht mehr und dachte und dachte und pfiff innerlich— und auf einmal pfiff ich laut. Fräulein Plautz schlug das Buch zu mit einem Knall, ich habe mich zu Tode erschrocken. Immer denkt die Plautz, wir Kinder wollten den Jeck mit ihr machen, davor hat sie Angst und ist wütend. Sie hat mir einen Tadel geschrieben, ich musste auf den Flur gehen und durfte nicht mehr zuhören.**

Aber das war nicht so schlimm. (но это было не так плохо) Ich hab mich auf dem Klosett eingeschlossen, (я закрылась в туалете; *sich einschließen*) um nicht vielleicht noch von der Vorsteherin gesehen und gefragt zu werden, (чтобы еще к тому же не быть увиденной заведующей и не быть спрошенной) und wo sonst kann ein Kind denn mal in Ruhe nachdenken? (и где же еще ребенок может спокойно подумать; *sonst — иначе; крометого, еще; e Ruhe — покой*) Keiner sieht im Klassenbuch nach den Tadeln, (никто не смотрит в классном журнале замечания) nur unsere Klassenlehrerin, das Fräulein Knoll. (только наша классная руководительница, фрейлейн Кноль) Das schreibt auch die Briefe. (она также пишет письма) Wenn ich nun das Klassenbuch fortnahm, (если бы я только забрала классный журнал) würde die Knoll den Tadel nicht finden. (Кноль не увидела бы замечание) Da habe ich das Buch mittags heimlich aus dem Katheder genommen (тут в обед я тайком достала журнал из стола) — keiner hat was gesehen (никто ничего не видел) — und ich habe es in der hintersten Ecke von unserem Garten in der Nähe von einer toten beerdigten Drossel vergraben. (и закопала его в самом заднем углу нашего сада недалеко от похороненного дрозда) Ich hätte gern auch noch nach der toten Drossel gegraben und gesehen, (я бы с удовольствием раскопала мы мертвого дрозда и посмотрела бы) was aus ihr geworden ist, (что с ним стало) aber ich traute mich nicht. (но я не решилась) Erde ist manchmal schrecklich. (иногда земля кажется жуткой)

**Aber das war nicht so schlimm. Ich hab mich auf dem Klosett eingeschlossen, um nicht vielleicht noch von der Vorsteherin gesehen und gefragt zu werden, und wo sonst kann ein Kind denn mal in Ruhe nachdenken? Keiner sieht im Klassenbuch nach den Tadeln, nur unsere Klassenlehrerin, das Fräulein Knoll. Das schreibt auch die Briefe. Wenn ich nun das Klassenbuch fortnahm, würde die Knoll den Tadel nicht finden. Da habe ich das Buch mittags heimlich aus dem Katheder genommen— keiner hat was gesehen — und ich habe es in der hintersten Ecke von unserem Garten in der Nähe von einer toten beerdigten Drossel vergraben. Ich hätte gern auch noch nach der toten Drossel gegraben und gesehen, was aus ihr geworden ist, aber ich traute .mich nicht. Erde ist manchmal schrecklich.**

Es ist große Aufregung um das Klassenbuch, (начались большие волнения из-за классного журнала) schlimmer als bei Fliegergefahr und bei einem Sieg. (больше, чем при опасности воздушного нападения и в случае победы; *r Flieger — самолет; e Gefahr — опасность; r Sieg; siegen — побеждать*) Sie haben einen Verdacht auf mich. (у них подозрение на меня) Ich sollte Fräulein Knoll tief in die Augen sehen (я должна была посмотреть в глаза фрейлейн Кноль) — ich habe es getan. (я это сделала) Ich sollte ihr die Hand geben (я должна была дать ей руку) — ich habe es getan. (я это сделала) Ich sollte ruhig alles eingestehen (я должна была спокойно во всем признаться) — das habe ich nicht getan. (этого я не сделала) Nichts könnte rauskommen, (ничего бы не стало известно: «ничто не вышло бы наружу») wenn ich Alma Kubus nichts gesagt hätte, (если бы я ничего не сказала Альме Кубус) aber nun habe ich furchtbare Angst. (но теперь мне очень страшно) Der Lebrecht von gegenüber hat auch mal seine Frau angeschrien: (наш /сосед/ Лебрехт напротив как-то накричал на свою жену) „Weiber können ihr verfluchtes Maul nicht halten." (бабы никогда не умеют держать язык за зубами: «бабы не умеют держать свой проклятый рот»; *verfluchen— проклинать; sMaul— морда; пасть, зев*)

**Es ist große Aufregung um das Klassenbuch, schlimmer als bei Fliegergefahr und bei einem Sieg. Sie haben einen Verdacht auf mich. Ich sollte Fräulein Knoll tief in die Augen sehen— ich habe es getan. Ich sollte ihr die Hand geben — ich habe es getan. Ich sollte ruhig alles eingestehen— das habe ich nicht getan.Nichts könnte rauskommen, wenn ich Alma Kubus nichts gesagt hätte, aber nun habe ich furchtbare Angst. Der Lebrecht von gegenüber hat auch mal seine Frau angeschrien: „Weiber können ihr verfluchtes Maul nicht halten."**

Alma Kubus geht in meine Klasse, (Альма Кубус ходит в мой класс) sie ist blass und artig mit dünnen braunen Zöpfen. (она бледная и послушная, c тонкими коричневыми косичками: *r Zopf*) Sie ist neben mich gesetzt worden, (ее посадили рядом со мной) weil sie so artig ist (потому что она такая послушная/воспитанная) und sich durch mich zu keinem Unfug anstiften lässt. (и не поддается на шалости под моим влиянием: «и не дает себя мной подбить на безобразие»; *r Unfug — бесчинство; безобразие; /глупая/ выходка, проделка; zu etwas anstiften — подстрекатькчему-либо*) Vorher hat meine Freundin Elli Puckbaum neben mir gesessen, (раньше рядом со мной сидела моя подруга Элли Пукбаум) da waren die Stunden längst nicht so langweilig, (тогда уроки далеко не были такими скучными) und wir haben immer viel Spaß zusammen gehabt. (и вместе нам всегда было очень интересно: «имели много удовольствия/развлечения вместе») Ich war sehr traurig, (мне было очень грустно) als Elli von mir entfernt wurde (когда Элли пересадили от меня; *fern — далекий; entfernen — отдалять*) — ganz weit fort in eine andere Bank. (совсем далеко — за другую парту) Ich kann sie ja noch sehen, (я, конечно, могу все же ее видеть) aber es ist doch nicht mehr dasselbe wie vorher, (но это же больше не то же самое, как раньше) wo ich ihr in jeder Minute was Wichtiges zuflüstern konnte. (когда я могла ей каждую минуту прошептать что-то важное; *flüstern — шептать*) Ohne die Elli war mein Platz auf einmal ganz fremd geworden (без Элли мое место стало вдруг очень чужим/чуждым) und gar keine Wohnung mehr. (и вовсе не квартирой/жильем = не родным вовсе)

**Alma Kubus geht in meine Klasse, sie ist blass und artig mit dünnen braunen Zöpfen. Sie ist neben mich gesetzt worden, weil sie so artig ist und sich durch mich zu keinem Unfug anstiften lässt. Vorher hat meine Freundin Elli Puckbaum neben mir gesessen, da waren die Stunden längst nicht so langweilig, und wir haben immer viel Spaß zusammen gehabt. Ich war sehr traurig, als Elli von mir entfernt wurde — ganz weit fort in eine andere Bank. Ich kann sie ja noch sehen, aber es ist doch nicht mehr dasselbe wie vorher, wo ich ihr in jeder Minute was Wichtiges zuflüstern konnte. Ohne die Elli war mein Platz auf einmal ganz fremd geworden und gar keine Wohnung mehr.**

Wir kannten auch zusammen die Bedeutung von allen Tintenflecken auf unseren Pulten (к тому же мы вместе знали значение всех чернильных пятен на наших партах) und alle Kratzer und eingeschnittenen Zeichen und Buchstaben. (и все царапины, и вырезанные обозначения, и буквы; *schneiden — резать; einschneiden — врезать*) Einem Fremden ist das alles gar nicht zu erklären. (постороннему человеку это все вовсе невозможно объяснить) Als meine Eltern mit mir in die andere Wohnung gezogen sind damals (когда мои родители со мной переехали в другую квартиру тогда; *ziehen*) — da war das weniger umgezogen und neu (тогда это было меньшим переездом и новостью) als meine Veränderung in der Klasse durch ein anderes Kind. (чем мое изменение в классе из-за другого ребенка) Ich fühle mich auch immer noch nicht wohl neben Alma Kubus. (рядом с Альмой Кубус я все еще не чувствую себя хорошо) Zuerst habe ich eine Zeichensprache entwickelt mit der Elli, (сначала я и Элли разработали язык знаками) aber das war auf die Dauer zu schwierig wegen der großen Entfernung. (но, в конце концов, это оказалось сложным из-за большой удаленности; *e Dauer — длительность, продолжительность; das geht nicht auf die Dauer — такдолгонеможетпродолжаться*) Alma Kubus sprach nicht mit mir während der Stunden, (Альма Кубус не разговаривала со мной во время уроков) die ja immer so endlos sind, (которые ведь всегда столь бесконечны) dass ich es einfach nicht aushalte. (что я просто этого не выдерживаю)

**Wir kannten auch zusammen die Bedeutung von allen Tintenflecken auf unseren Pulten und alle Kratzer und eingeschnittenen Zeichen und Buchstaben. Einem Fremden ist das alles gar nicht zu erklären. Als meine Eltern mit mir in die andere Wohnung gezogen sind damals — da war das weniger umgezogen und neu als meine Veränderung in der Klasse durch ein anderes Kind.Ich fühle mich auch immer noch nicht wohl neben Alma Kubus. Zuerst habe ich eine Zeichensprache entwickelt mit der Elli, aber das war auf die Dauer zu schwierig wegen der großen Entfernung. Alma Kubus sprach nicht mit mir während der Stunden, die ja immer so endlos sind, dass iches einfach nicht aushalte.**

Darum musste ich versuchen, (поэтому я должна была попытаться) mich an Alma Kubus zu gewöhnen, (привыкнуть к Альме Кубус) und sie hatte immer ein starres Gesicht wie aus fettigem Wachs, (а у нее всегда было каменное: «застывшее» лицо, как из жирного воска) denn es war ihr gesagt worden, (потому что ей сказали: «было сказано») man setze großes Vertrauen in sie, (что на нее возлагают большое доверие) und meinem verderblichen Einfluss würde sie wohl bestimmt nicht unterliegen. (и что она-то точно не поддастся моему дурному влиянию; *r Einfluss*) Ich habe jetzt aber schon erreicht, (но сейчас я уже добилась того) dass sie in der Religionsstunde „Tod und Leben" mit mir spielt (что она на уроке религии играет со мной в подкидного дурака: «Смерть и жизнь») — mit ganz winzigen Spielkarten, (совсем крошечными картами) halb so groß wie der Deckel von einer Streichholzschachtel, (размером с половину крышки спичечной коробки; *s Streichholz — спичка*) Onkel Halmdach hat sie mir mal geschenkt. (мне их однажды подарил дядя Хальдах)

**Darum musste ich versuchen, mich an Alma Kubus zu gewöhnen, und sie hatte immer ein starres Gesicht wie aus fettigem Wachs, denn es war ihr gesagt worden, man setze großes Vertrauen in sie, und meinem verderblichen Einfluss würde sie wohl bestimmt nicht unterliegen. Ich habe jetzt aber schon erreicht, dass sie in der Religionsstunde „Tod und Leben" mit mir spielt — mit ganz winzigen Spielkarten, halb so groß wie der Deckel von einer Streichholzschachtel, Onkel Halmdach hat sie mir mal geschenkt.**

Alma macht immer ihre Aufgaben, (Альма всегда делает уроки) manchmal lässt sie mich jetzt abschreiben, (иногда она дает мне списывать) aber oft nicht. (но не часто) Ich wünschte, sie würde mich gern haben (я бы хотела, чтобы она меня полюбила) und mit mir lachen wie die Elli, (и чтобы со мной смеялась как Элли) aber das geht nicht bei ihr. (но с ней это как-то не получается) Sie tut nur höchstens manchmal, was ich will, (самое большее, иногда она делает то, что я хочу) ohne es selbst zu wollen. (без собственного желания: «без того, чтобы хотеть этого самой») Außer in der Schule würde ich nie mit Alma Kubus verkehren, (кроме как в школе я бы никогда не стала общаться с Альмой Кубус) aber sie hat den Veitstanz. (у нее пляска святого Витта /= хорея — нервное заболевание, проявляющееся в виде подрагиваний всего тела, особенно у детей/; *rTanz— танец*) Ich habe ihn noch nie gesehen, (я еще ее никогда не видела) aber sie hat ihn. (но у нее она есть) Sie hat es mir erzählt, (она мне рассказывала) ihre Mutter hat es auch erzählt. (ее мама также рассказывала) Hänschen Lachs hat gesagt, (Хенсхен Лакс сказал) das wäre ein Tanz von heulenden Derwischen und Menschenfressern und Indianern, (что это танец ревущих дервишей, людоедов и индейцев) die das Kriegsbeil schwingen. (которые размахивают боевым топором; *s Beil — топор*) Ich habe Alma Kubus gebeten, (я попросила Альму Кубус; *bitten*) sie solle mal den Veitstanz machen. (чтобы она исполнила пляску святого Витта) Aber sie sagt, (но она говорит) das könne sie nicht (что она этого не может) — das komme ganz von selbst und ganz plötzlich. (это происходит само собой и совершенно неожиданно) Nun gehe ich immer mit Alma Kubus und warte (теперь я всегда хожу с Альмой Кубус и жду) dass der Veitstanz kommt. (когда прийдет пляска святого Витта) Ich möchte das so wahnsinnig gern sehen (я так безумно хотела бы это увидеть; *r Wahnsinn — безумие*) und auch lernen. (а также научиться)

**Alma macht immer ihre Aufgaben, manchmal lässt sie mich jetzt abschreiben, aber oft nicht. Ich wünschte, sie würde mich gern haben und mit mir lachen wie die Elli, aber das geht nicht bei ihr. Sie tut nur höchstens manchmal, was ich will, ohne es selbst zu wollen.Außer in der Schule würde ich nie mit Alma Kubus verkehren, aber sie hat den Veitstanz. Ich habe ihn noch nie gesehen, aber sie hat ihn. Sie hat es mir erzählt, ihre Mutter hat es auch erzählt. Hänschen Lachs hat gesagt, das wäre ein Tanz von heulenden Derwischen und Menschenfressern und Indianern, die das Kriegsbeil schwingen. Ich habe Alma Kubus gebeten, sie solle mal den Veitstanz machen. Aber sie sagt, das könne sie nicht— das komme ganz von selbst und ganz plötzlich. Nun gehe ich immer mit Alma Kubus und warte, dass der Veitstanz kommt. Ich möchte das so wahnsinnig gern sehen und auch lernen.**

Meine Mutter ist froh, (моя мама рада) dass ich mich zu so einem artigen Kind, das die sauberste Schrift von der Klasse hat, hingezogen fühle. (что я тянусь: «чувствую себя притянутой» к такому послушному ребенку, у которого самый аккуратный почерк в классе) Ich darf auch immer zu Alma Kubus gehen (мне также всегда разрешается пойти к Альме Кубус) und Schularbeiten machen bei ihr, (и делать у нее уроки) aber das tue ich nicht gern. (но я этого не люблю) Frau Kubus weint immer, (госпожа Кубус всегда плачет) weil ihr Mann vor fünf Jahren nach Amerika gefahren ist (потому что ее муж пять лет назад уехал в Америку) und nicht mehr schreibt. (и больше не пишет) Das tut mir auch Leid, (это мне тоже очень жалко) weil ich so gern die Briefmarken hätte. (потому что я бы так хотела иметь марки) Sie denkt, (она думает) dass durch den Krieg keine Briefe rüberkommen. (что письма не приходят из-за войны; *rüberkommen = herüberkommen — «приходитьчерез» = приходитьоткуда-то/например, черезокеан/; herüber — сюда-через*) Aber Elise sagt, (но Элиза говорит) er schreibe nicht, (что он не пишет) weil er nicht wiederkommen will (потому что он не хочет возвращаться) und Corned beef und blutiges Rindfleisch isst, (и /потому что/ он ест консервированную солонину и кровавую говядину) und Frau Kubus ist Blutvegetarier, (а госпожа Кубус вегетарианка /не ест мясо с кровью/) sie hat es mir erzählt. (она мне это рассказывала) Alma ist auch Blutvegetarier. (Альма тоже вегетарианка)

**Meine Mutter ist froh, dassich mich zu so einem artigen Kind, das die sauberste Schrift von der Klasse hat, hingezogen fühle. Ich darf auchimmer zu Alma Kubus gehen und Schularbeiten machen bei ihr, aber das tue ich nicht gern. Frau Kubus weint immer, weil ihr Mann vor fünf Jahren nach Amerika gefahren ist und nicht mehr schreibt. Das tut mir auch Leid, weil ich so gern die Briefmarken hätte. Sie denkt, dass durch den Krieg keine Briefe rüberkommen. Aber Elise sagt, er schreibe nicht, weil er nicht wiederkommen will und Corned beef und blutiges Rindfleisch isst, und Frau Kubus ist Blutvegetarier, sie hat es mir erzählt. Alma ist auch Blutvegetarier.**

Von Geburt an wollten sie immer nur Pflanzen, (с рождения они хотели только растительную пищу: «растения»; *e Geburt; e Pflanze*) aus Liebe zu den Tieren (из любви к животным) und um Triebe zu dämpfen. (и чтобы притуплять инстинкты/желания; *r Trieb — импульс, порыв; инстинкт; влечение, стремление*) Frau Kubus gibt mir manchmal ein Stück Möhrenkotelett, (госпожа Кубус иногда мне дает одну морковную котлету; *e Möhre — морковь*) wenn ich ihr Briketts aus dem Keller hole, (когда я ей приношу брикеты /угля/ из подвала) das schmeckt nicht schön, (это невкусно) aber man wird gut und edel davon. (но от этого становишься добрым и благородным) Von geriebenen Steckrüben auch. (от протертой брюквы также; *reiben— тереть*) Ich habe schon so viel Steckrüben essen müssen, (мне пришлось съесть так много брюквы) weil wir ja immerzu Krieg haben, (потому что у нас все еще была война) aber sie finden mich gar nicht gut zu Haus. (но дома меня /все равно/ вовсе не считают хорошей) Alma ist wohl sehr artig von den Rüben geworden, (Альма, видимо, стала от брюквы очень послушной/воспитанной) aber sie ist bestimmt hinterlistig (но она, определенно, хитрая/коварная) und klatscht meine Geheimnisse ihrer Mutter, (и разбалтывает мои секреты своей маме) und die sagt es weiter. (а та передает их дальше) Denn die redet und redet in einer Hast, (потому что она всегда много болтает: «говорит и говорит в спешке») immerzu, immerzu — auf der Straße und in der städtischen Verkaufsstelle (постоянно, постоянно — и на улице, и в городском магазине) und mit der Schneiderin — (и с портнихой), und immer kommt sie zu Alma und mir und redet. (и всегда она приходит к Альме и ко мне и болтает) Noch nicht mal arbeitende Kinder kann sie in Ruh lassen. (она не может оставить в покое даже работающих детей)

**Von Geburt an wollten sie immer nur Pflanzen, aus Liebe zu den Tieren und um Triebe zu dämpfen. Frau Kubus gibt mir manchmal ein Stück Möhrenkotelett, wenn ich ihr Briketts aus dem Keller hole, das schmeckt nicht schön, aber man wird gut und edel davon. Von geriebenen Steckrüben auch.Ich habe schon so viel Steckrüben essen müssen, weil wir ja immerzu Krieg haben, aber sie finden mich gar nicht gut zu Haus. Alma ist wohl sehr artig von den Rüben geworden, aber sie ist bestimmt hinterlistig und klatscht meine Geheimnisse ihrer Mutter, und die sagt es weiter. Denn die redet und redet in einer Hast, immerzu, immerzu — auf der Straße und in der städtischen Verkaufsstelle und mit der Schneiderin—, und immer kommt sie zu Alma und mir und redet. Noch nicht mal arbeitende Kinder kann sie in Ruh lassen.**

Sie ist lang und schwarz wie der Korridor von ihrer Wohnung, (она высокая и черная, как коридор ее квартиры) und sie sagt, alle Männer, die Fleisch äßen, (и говорит, что все мужчины, которые едят мясо) wären gemein und roh, (подлые и грубые) sie hätten keinen Gedanken, (что у них нет /других/ мыслей; *r Gedanke*) außer jungen Mädchen was ins Bier zu tun zu teuflischen Zwecken (кроме как чтобы молодым девушкам что-то добавить в пиво, в дьявольских целях; *r Zweck — цель; r Teufel — дьявол*) — wenn wir größer wären, (когда мы будем большими) sollten wir keinem Mann trauen, (мы не должны доверять ни одному мужчине) er täte uns bestimmt was ins Bier, (он точно добавит что-нибудь нам в пиво) nämlich Schnaps, (а именно водку: *r Schnaps*) das wäre die größte Gemeinheit. (и это — самая большая подлость) Als Elise mich mal abends von Kubus abholte, (когда Элиза как-то вечером забрала меня от Кубус) habe ich sie gefragt. (я ее спросила) Elise sagte: (Элиза ответила) sie hätte ja nun Frau Kubus gesehen und würde schwören, (что она однажды видела госпожу Кубус и поклялась бы) dass nie ein Mann der Frau Kubus was ins Bier getan hätte, (что никогда никакой мужчина не добавлял ей что-либо в пиво) dazu war ihm der Schnaps zu schade. (для этого ему было бы слишком жалко водку) Frau Kubus war eine Spinatwachtel (госпожа Кубус была каргой/сплетницей; *e Wachtel — перепелка*) und hätte bestimmt auch den Veitstanz. (и у нее тоже, наверняка, была танец святого Вита) Ach, wenn sie doch nur endlich mal tanzten. (ах, если бы они наконец когда-нибудь сплясали)

**Sie ist lang und schwarz wie der Korridor von ihrer Wohnung, und sie sagt, alle Männer, die Fleisch äßen, wären gemein und roh, sie hättenkeinen Gedanken, außer jungen Mädchen was ins Bier zu tun zu teuflischen Zwecken — wenn wir größer wären, sollten wir keinem Mann trauen, er täte uns bestimmt was ins Bier, nämlich Schnaps, das wäre die größte Gemeinheit.Als Elise mich mal abends von Kubus abholte, habe ich sie gefragt. Elise sagte: sie hätte ja nun Frau Kubus gesehen und würde schwören, dass nie ein Mann der Frau Kubus was ins Bier getan hätte, dazu war ihm der Schnaps zu schade. Frau Kubus war eine Spinatwachtel und hätte bestimmt auch den Veitstanz. Ach, wenn sie doch nur endlich mal tanzten.**

Und nun habe ich der Alma das mit dem Klassenbuch erzählt, (и вот я рассказала Альме про классный журнал) ich wollte es nicht, (я этого не хотела) mein Mund hat ganz von selber gesprochen. (мой рот совершенно сам говорил) Jede Minute kann es jetzt bei uns zu Haus klingeln, (в любую минуту могут позвонить нам в дверь) jede Minute kann die Frau Kubus kommen zu meinen Eltern oder zur Knoll gehen, (в любую минуту госпожа Кубус может прийти к моим родителям или пойти к Кноль) ich bin so unglücklich. (я так несчастна) Vielleicht werde ich durch den Krieg gerettet, (может быть, меня спасет война: «я буду спасена войной») das war schon manchmal. (иногда так уже получалось) Durch den Krieg hatten wir schon mal Grippeferien und Kohlenferien. (из-за войны у нас были каникулы по причине гриппа или угля; *e Kohle — уголь*) Ich bin einmal von Grippe fast gestorben, (однажды я чуть не умерла от гриппа) da haben mich alle geliebt und nichts gesagt, (тогда меня все любили и ничего не говорили) dass ich den ausgestopften Seeadler aus dem Zeichensaal mitgenommen hatte (что я прихватила из кабинета по рисованию чучело «морского орла» = орлана-белохвоста: *ausstopfen — наполнять, делатьчучело; stopfen — набивать /трубку и т.п./; начинять, фаршировать; штопать*) und Tante Millie ins Bett gesetzt. (и положила его в постель тете Милли) Durch die Grippe und die Grippeferien war ich gerettet. (грипп и каникулы из-за гриппа меня спасли) So und diesmal wurde mir auch wieder geholfen (так и в этот раз мне снова помогло) und der Krieg zu Ende gemacht. (и война закончилась) Waffenstillstandsbedingungen sind, (есть условия перемирия; *e Waffe — оружие; r Stillstand — cостояниепокоя; застой; затишье; бездействие; r Waffenstillstand — перемирие; e Bedingung — условие*) tausend Extrablätter sind auf der Erde. (тысяча листовок лежат на земле = были распространены: *s Extrablatt — экстренныйвыпускгазеты*) Die Erwachsenen sind aufgeregt (взрослые взволнованы; *aufregen — волновать*) und glücklich und unglücklich. (и счастливы, и несчастливы) Alle, alle Soldaten kommen zurück nach Köln. (все-все солдаты возвращаются в Кёльн)

**Und nun habe ich der Alma das mit dem Klassenbuch erzählt, ich wollte es nicht, mein Mund hat ganz von selber gesprochen. Jede Minute kann es jetzt bei uns zu Haus klingeln, jede Minute kann die Frau Kubus kommen zu meinen Eltern oder zur Knoll gehen, ich bin so unglücklich.Vielleicht werde ich durch den Krieg gerettet, das war schon manchmal. Durch den Krieg hatten wir schon mal Grippeferien und Kohlenferien. Ich bin einmal von Grippe fast gestorben, da haben mich alle geliebt und nichts gesagt, dassich den ausgestopften Seeadler aus dem Zeichensaal mitgenommen hatte und Tante Millie ins Bett gesetzt. Durch die Grippe und die Grippeferien war ich gerettet.So— und diesmal wurde mir auch wieder geholfen und der Krieg zu Ende gemacht. Waffenstillstandsbedingungen sind, tausend Extrablätter sind auf der Erde. Die Erwachsenen sind aufgeregtund glücklich und unglücklich. Alle, alle Soldaten kommen zurück nach Köln.**

Wir holen Tannenzweige aus dem Stadtwald, (мы приносим еловые ветки из городского парка; *e Tanne — ель; r Zweig — ветка*) mein Vater hat mir Geld gegeben für furchtbar viel Seidenpapier in allen Farben, (мой папа дал мне много денег для ужасно много папиросной: «шелковой» бумаги все цветов) daraus machen wir Rosetten mit Draht (из нее мы делаем розетки с помощью проволоки) und heften sie an kleine Tannenzweige, (и прикрепляем их к маленьким еловым веткам) die geben wir dann den durchziehenden Soldaten. (мы будем затем отдавать их проходящим мимо солдатам) Es werden auch Stände errichtet auf der Straße mit dampfenden Suppenkesseln. (на улице устанавливаются также ларьки с дымящимися суповыми котлами; *r Stand — стойка; e Suppe — суп; r Kessel — котел*) Die Frau Meiser und Fräulein Löwenich wollen auch Suppe ausschenken. (госпожа Майзер и фрейлейн Левених также хотят раздавать суп) Fräulein Löwenich sagt, sie möchte weinen, (фрейлейн Левених говорит, что ей хочется плакать) weil wir den Krieg verloren haben. (потому что мы проиграли войну; *verlieren — терять; проигрывать*) Aber wenn schon Krieg ist, (но если уже есть война) muss ja zum Schluss einer verlieren (в конце должен кто-то проиграть) — Hauptsache, dass nun alles zu Ende ist (главное: «главное дело», что теперь все закончилось) und keiner mehr totgeschossen wird (и больше никто не будет убит; *schießen — стрелять; totschießen — убить, подстрелить; tot — мертвый*) und alles sich wunderbar verändert (и все изменится чудесным образом) — das findet der Herr Kleinerz auch. (господин Кляйнерц тоже так думает: «находит») Pferde kommen auch durch, (кони тоже будут проходить мимо; *s Pferd*) vielleicht lässt mich ein Soldat mitreiten. (может быть, какой-нибудь солдат меня прокатит: «позволит проскакать вместе /с ним/»)

**Wir holen Tannenzweige aus dem Stadtwald, mein Vater hat mir Geld gegeben für furchtbar viel Seidenpapier in allen Farben, daraus machen wir Rosetten mit Drah't und heften sie an kleine Tannenzweige, die geben wir dann den durchziehenden Soldaten. Es werden auch Stände errichtet auf der Straße mit dampfenden Suppenkesseln. Die Frau Meiser und Fräulein Löwenich wollen auch Suppe ausschenken. Fräulein Löwenich sagt, sie möchte weinen, weil wir den Krieg verloren haben. Aber wenn schon Krieg ist, muss ja zum Schluss einer verlieren — Hauptsache, dass nun alles zu Ende ist und keiner mehr totgeschossen wird und alles sich wunderbar verändert — das findet der Herr Kleinerz auch. Pferde kommen auch durch, vielleicht lässt mich ein Soldat mitreiten.**

Alma hatte von dem Klassenbuch alles ihrer Mutter erzählt, (Альма все рассказала о классному журнале своей маме) die wollte zu meiner Mutter (та хотела к моей маме) ich hab ihr die Tür aufgemacht und schnell gesagt, (я открыла ей дверь и быстро сказала) meine Mutter war vorläufig verreist, (что моя мама временно уехала) und mein Vater und Tante Millie wären zum Westerwald, (а мой папа и тетя Милли пошли в Вестерский лес) um Rehbraten zu schießen, (чтобы подстрелить косулю для жаркого: *r Rehbraten — жаркоеизкосули; s Reh — косуля*) denn Leute, die Braten essen, will die Frau Kubus ja immer meiden. (потому что госпожа Кубус всегда избегает людей, которые едят жаркое) Ich habe aber trotzdem Angst gehabt und dachte, (но все равно мне было страшно и я думала) alles wäre aus, (что все кончено) und hab mir ein Nachthemd eingepackt (я упаковала свою ночную сорочку) und meine silberne Kette mit der silbernen Rose. (и мою серебряную цепочку с серебряной розочкой) Die wollt ich der Frau Schweinwald schenken, (я хотела ее подарить госпоже Швайнвальд) damit sie mich aufnimmt für die nächste Zeit. (чтобы она меня приютила на ближайшее время; *aufnehmen — принимать*) Schweinwalds haben ungezählte Kinder, (у Швайнвальдов огромное количество детей) da fällt ein Kind mehr nicht auf. (еще одного ребенка и не заметят = «не бросится в глаза»; *auffallen — бросатьсявглаза*) Sie wohnen weiter draußen, (они живут дальше по улице; *draußen — вне, снаружи*) Herr Schweinwald ist Nachtwächter und schläft am Tag, (господин Швайнвальд ночной сторож, и днем он спит) außer er arbeitet in seinem Schrebergarten, (если не работает на своем загородном огороде; *außer — разве что, разве только, разве если; r Schrebergarten — небольшой огород /с домиком/ /на окраине города/; Шребер— человек, положившийначалоразвитиютакихучастков*) denn dort liegt sein Leben. (так как там лежит его жизнь = в этом его жизнь)

**Alma hatte von dem Klassenbuch alles ihrer Mutter erzählt, die wollte zu meiner Mutter— ich hab ihr die Tür aufgemacht und schnell gesagt, meine Mutter war vorläufig verreist, und mein Vater und Tante Millie wären zum Westerwald, um Rehbraten zu schießen, denn Leute, die Braten essen, will die Frau Kubus ja immer meiden. Ich habe aber trotzdem Angst gehabt und dachte, alles wäre aus, und hab mir ein Nachthemd eingepackt und meine silberne Kette mit der silbernen Rose. Die wollt ich der Frau Schweinwald schenken, damit sie mich aufnimmt für die nächste Zeit. Schweinwalds haben ungezählte Kinder, da fällt ein Kind mehr nicht auf. Sie wohnen weiter draußen, Herr Schweinwald ist Nachtwächter undschläft am Tag, außer er arbeitet in seinem Schrebergarten, denn dort liegt sein Leben.**

Ich wollt meiner Mutter einen Zettel schreiben, (я хотела написать записку своей маме) dass ich vielleicht später wiederkäme, (что я, возможно, вернусь позже вернусь) wenn ich viel Geld verdient hätte, (когда я заработаю много денег) und sie immer lieben würde. (и что я всегда буду ее любить) Nie war ich zu Haus geblieben, (я бы никогда не осталась дома) wenn das mit dem Klassenbuch rausgekommen wäre. (если бы раскрылась эта история с классным журналом) In ein Heim für schwer erziehbare Kinder hätten sie mich vielleicht getan (они бы, наверное, поместили меня в дом для трудно воспитуемых детей) — so eine Gefahr warte ich gar nicht erst ab. (я не стану дожидаться этой опасности; *warten auf etwas — ждатьчего-либо; etwas abwarten — дожидатьсячего-либо*) Da kam der Frieden mit den Extrablättern, (но тут наступил мир с листовками) und er sollte zuerst nicht angenommen werden. (и сначала его вроде бы не принимали) Ich weiß nicht warum (я не знаю почему) — aber immer passiert jetzt was für die Erwachsenen, (но всегда сейчас происходит что-то для взрослых) um Kinder können sie sich gar nicht mehr kümmern. (им не до детей = о детях они больше совсем не хотят беспокоиться; *sich kümmern um etwas, jemanden — заботитьсяочем-либо, ком-либо*) Frau Kubus hat Alma den Umgang mit mir untersagt, (госпожа Кубус запретила Альме общаться: «общение» со мной) und am Tag drauf hat Alma den Veitstanz gekriegt. (а на следующий день у Альмы был танец святого Вита) Bestimmt aus purer Gemeinheit, (определенно по закону подлости: «из чистой подлости») weil ich es gerade nicht sehen konnte. (потому что я как раз не могла это увидеть)

**Ich wollt meiner Mutter einen Zettel schreiben, dass ich vielleicht später wiederkäme, wenn ich viel Geld verdient hätte, und sie immer lieben würde. Nie war ich zu Haus geblieben, wenn das mit dem Klassenbuch rausgekommen wäre. In ein Heim für schwer erziehbare Kinder hätten sie mich vielleicht getan — so eine Gefahr warte ich gar nicht erst ab. Da kam der Frieden mit den Extrablättern, und er sollte zuerst nicht angenommen werden. Ich weiß nicht warum— aber immer passiert jetzt was für die Erwachsenen, um Kinder können sie sich gar nicht mehr kümmern. Frau Kubus hat Alma den Umgang mit mir untersagt, und am Tag drauf hat Alma den Veitstanz gekriegt. Bestimmt aus purer Gemeinheit, weil ich es gerade nicht sehen konnte.**

Aber ich habe jetzt auch an anderes zu denken. (но теперь мне нужно думать также и о другом) In die Schule brauchen wir nicht wegen der Zeit und der Unruhe und Gefahr, (нам не нужно ходить в школу из-за времени, неспокойствия и опасности) über dem Klassenbuch wächst Gras. (над классным журналом растет трава; *wachsen; s Gras*) Frau Kubus denkt auch nicht mehr dran. (госпожа Кубус также больше не думает об этом) Sie denkt, weil kein Krieg mehr ist, (она думает, что потому что кончилась война) wird ihr Mann mit dem blutigen Rindfleisch aus Amerika schreiben (напишет ее муж из Америки, который ест кровавую говядину) und sie lieben und zu ihr wollen und sich von ihr veredeln lassen. (и будет ее любить и хотеть к ней, и позволит себя ею облагородить = чтобы она его облагородила; *edel — благородный*) Aber ich glaube nicht, (но я не думаю) dass er einen Veitstanz von Frau Kubus sehen will, (что она захочет увидеть танец святого Вита госпожи Кубус) in Amerika sieht er ja echte Indianer tanzen. (в Америке он ведь видет, как танцуют настоящие индейцы) Was soll er denn bei einer hinterlistigen, klatschigen Frau Kubus mit Möhrenkoteletts, (что ему делать с хитрой сплетницей госпожой Кубус с ее морковными котлетами) wenn er richtiges Corned beef hat (если у него там настоящие бифштексы) und echte wilde Indianer mit stolzen Kriegstänzen? (и настоящие дикие индейцы с гордыми воинственными танцами)

**Aber ich habe jetzt auch an anderes zu denken. In die Schule brauchen wir nicht wegen der Zeit und der Unruhe und Gefahr, über dem Klassenbuch wächst Gras. Frau Kubus denkt auch nicht mehr dran. Sie denkt, weil kein Krieg mehr ist, wird ihr Mann mit dem blutigen Rindfleisch aus Amerika schreiben und sie lieben und zu ihr wollen und sich von ihr veredeln lassen. Aber ich glaube nicht, dass er einen Veitstanz von Frau Kubus sehen will, in Amerika sieht er ja echte Indianer tanzen. Was soll er denn bei einer hinterlistigen, klatschigen Frau Kubus mit Möhrenkoteletts, wenn er richtiges Corned beef hat und echte wilde Indianer mit stolzen Kriegstänzen?**

## DIE FEINEN LEUTE UND DIE PFERDEÄPFEL (благородные люди и лошадиный навоз)

**«лошадиные яблоки»: *sPferd, rApfel*)**

Wegen der Pferdeäpfel darf Letta Mitterdank nicht mit mir verkehren, (из-за лошадиного навоза Летте Миттерданк нельзя со мной общаться) und ich habe meinem Vater beinahe das Geschäft ruiniert. (а я чуть ли не испортила дело/бизнес моему папе) Weil er Kaufmann ist, (так как он коммерсант; *rKaufmann— торговец, коммерсант; купец*) muss er nämlich Geschäfte machen. (он должен делать дела) Herr Mitterdank ist sehr reich. (господин Миттерданк очень богат) Wir sind auch reich, (мы тоже богатые) aber nicht sehr. (но не очень) Mitterdanks sind extra wegen unserer Fabrik nach Köln gekommen. (семья Миттерданк приехала в Кёльн специально из-за нашей фабрики) Sie beteiligen sich daran. (у них есть доля в ней = «они участвуют в ней»)

**Wegen der Pferdeäpfel darf Letta Mitterdank nicht mit mir verkehren, und ich habe meinem Vater beinahe das Geschäft ruiniert. Weil er Kaufmann ist, muss er nämlich Geschäfte machen. Herr Mitterdank ist sehr reich. Wir sind auch reich, aber nicht sehr.**

**Mitterdanks sind extra wegen unserer Fabrik nach Köln gekommen. Sie beteiligen sich daran.**

Tante Millie hat gesagt, (тетя Милли сказала) mein Vater würde nachts vor Sorgen kein Auge zutun, (что мой папа от забот и глаза не сомкнет ночью) dabei kann sie das gar nicht wissen, (при этом она вовсе не может знать об этом) weil sie ihn nachts nicht sieht. (потому что она его по ночам не видит) Aber meine Mutter hat es auch gesagt, (но моя мама тоже это сказала) und wenn Mitterdanks kämen, (и если придет семья Миттерданков) müsste ich mich anständig benehmen. (то я должна вести себя прилично; *r Anstand — приличие; умение себя вести, манеры*) Mein Vater hat manchmal ein graues Gesicht (иногда у моего папы серое лицо) — seine Augen sehen aus, (его глаза выглядят так; *aussehen — выглядеть*) als hätten Kreuzspinnen drauf gesponnen. (как будто пауки наплели на них паутину; *spinnen — прясть; e Spinne — паук; e Kreuzspinne — паук-крестовик; s Kreuz — крест*) Ich habe ihm eine Brieftasche geklebt aus feinstem Glanzpapier in Feuerrot mit kleinen Glücksschweinchen drauf, (я смастерила: «склеила» ему бумажник из тончайшей глянцевой бумаги огненно-красного цвета со свинками на счастье сверху) damit er lacht und sich freut. (чтобы он смеялся и радовался) Aber er benutzt sie erst, (но он использует его лишь тогда) wenn wir wieder mehr Geld haben. (когда у нас снова будет больше денег)

**Tante Millie hat gesagt, mein Vater würde nachts vor Sorgen kein Auge zutun, dabei kann sie das gar nicht wissen, weil sie ihn nachts nichtsieht. Aber meine Mutter hat es auch gesagt, und wenn Mitterdanks kämen, müsste ich mich anständig benehmen. Mein Vater hat manchmal ein graues Gesicht — seine Augen sehen aus, als hätten Kreuzspinnen drauf gesponnen. Ich habe ihm eine Brieftasche geklebt aus feinstem Glanzpapier in Feuerrot mit kleinen Glücksschweinchen drauf, damit er lacht und sich freut. Aber er benutzt sie erst, wenn wir wieder mehr Geld haben.**

Wenn wir bei Tisch sitzen und es klingelt, (когда мы сидим за столом и кто-то звонит в дверь) stöhnen alle, (все ужасаются: «стонут») weil dann nämlich Herr Hornschuh kommt (потому что тогда приходит господин Хорншу) mit einem nackten Kopf wie ein Ei und langen gelben Papieren. (со своей лысой, как яйцо, головой и длинными желтыми бумагами) Er ist sehr nett (он очень милый) und zuckt mit seinen Schultern und sagt, (пожимает плечами и говорит) es täte ihm selbst Leid, (что ему самому жалко) und dann beklebt er unsere Möbel mit Marken. (и затем он оклеивает нашу мебель марками) Elise sagt, sie kenne das, (Элиза говорит, что она знает это) und es sei keine Schande heutzutage, (сегодня это не позор) es komme von Steuerlasten. (это от налоговых долгов; *e Steuer —налог; e Last — тяжесть, бремя; die Lasten — долги*) Sie weiß das von ihrem Schutzmann. (она знает это от своего полицейского)

**Wenn wir bei Tisch sitzen und es klingelt, stöhnen alle, weil dann nämlich Herr Hornschuh kommt mit einem nackten Kopf wie ein Ei und langen gelben Papieren. Er ist sehr nett und zuckt mit seinen Schultern und sagt, es täte ihm selbst Leid, und dann beklebt er unsere Möbel mit Marken. Elise sagt, sie kenne das, und es sei keine Schande heutzutage, es komme von Steuerlasten. Sie weiß das von ihrem Schutzmann.**

Später werden unsere Möbel vielleicht fortgeholt, (позже возможно увезут нашу мебель) aber nicht die Betten. (кроме кроватей: «но не кровати»; *s Bett*) Ich bin froh, wenn das große Büfett fortkommt, (я буду рада, если увезут огромный буфет) dann kann ich im Wohnzimmer Kreisel spielen. (тогда я смогу в гостиной играть в волчка) Und wenn sie das Klavier holen, (а когда они заберут пианино; *s Klavíer*) brauche ich keine idiotischen Etüden mehr zu üben, (мне больше не надо будет упражняться в идиотских этюдах) was ich hasse. (что я /так/ ненавижу) Menschen werden nicht fortgeholt, (людей не заберут) nur Möbel, (только мебель) und das ist nicht schlimm. (и это неплохо) Meine Mutter hat auch zu Tante Millie gesagt, (моя мама также сказала тете Милли) ihr mache es nichts aus, (что ей все равно: «ей не составляет») sie könne sich in kleine Verhältnisse schiсken (что она могла бы «приспособиться к маленьким обстоятельствам» = переехать в меньшую квартиру:) — die Hauptsache sei immer, (главное всегда то; *sei — есть/припередачечужихслов/*) dass die Familie gesund und beisammen sei. (чтобы семья была здорова и все вместе) Tante Millie sagt, (тетя Милли говорит) sie lasse sich nicht mehr auf der Straße sehen, (что она больше не покажется на улице) weil die Leute mit Fingern auf sie zeigten. (потому что люди будут показывать: «показывали бы» на нее пальцем)

**Später werden unsere Möbel vielleicht fortgeholt, aber nicht die Betten. Ich bin froh, wenn das große Büfett fortkommt, dann kann ich im Wohnzimmer Kreisel spielen. Und wenn sie das Klavier holen, brauche ich keine idiotischen Etüden mehr zu üben, was ich hasse.Menschen werden nicht fortgeholt, nur Möbel, und das ist nicht schlimm. Meine Mutter hat auch zu Tante Millie gesagt, ihr mache es nichts aus, sie könne sich in kleine Verhältnisse schicken — die Hauptsache sei immer, dass die Familie gesund und beisammen sei.Tante Millie sagt, sie lasse sich nicht mehr auf der Straße sehen, weil die Leute mit Fingern auf sie zeigten.**

Das ist aber gar nicht wahr. (но это вовсе неправда) Nur Ottchen Weber macht ihr manchmal eine lange Nase, (только Оттхен Вебер иногда показывает ей нос) wofür ich ihm drei Pfennig gebe. (за что я ему даю три пфенига) Weil wir jetzt sparen müssen, (так как сейчас мы должны экономить) tut er es umsonst. (он делает это бесплатно) Ich habe auch schon überlegt, was wir tun, (я уже подумала о том, что мы будем делать) wenn wir keinen Tisch mehr haben und keine Stühle. (когда у нас больше не будет стола и стульев) Dann mache ich ein Lagerfeuer im Garten, (тогда я разведу в саду костер) wir setzen uns alle drum herum auf die Erde (мы все сядем вокруг него на землю; *drum herum — вокруг*) — meine Mutter kann sich ein Kissen unterlegen (моя мама может подложить себе подушку) — und rauchen eine Friedenspfeife (и закурим трубку мира) und essen schweigend wie edle Mohikaner. (и будет есть молча, как благородные могикане; *schweigen — молчать*) Weil ich am besten Bescheid weiß, (так как я лучше всего разбираюсь = самая знающая) bin ich Häuptling, (я буду вождем) wenn mein Vater es mich sein lässt. (если мой папа разрешит мне им быть) Es wird wunderbar, (это будет чудесно) und Manschen Lachs sagt, (и Мансхен Лакс говорит) er beneide mich geradezu. (что он мне прямо-таки завидует)

**Das ist aber gar nicht wahr. Nur Ottchen Weber macht ihr manchmal eine lange Nase, wofür ich ihm drei Pfennig gebe. Weil wir jetzt sparen müssen, tut er es umsonst.Ich habe auch schon überlegt, was wir tun, wenn wir keinen Tisch mehr haben und keine Stühle. Dann mache ich ein Lagerfeuer im Garten, wir setzen uns alle drum herum auf die Erde— meine Mutter kann sich ein Kissen unterlegen — und rauchen eine Friedenspfeife und essen schweigend wie edle Mohikaner. Weil ich am besten Bescheid weiß, bin ich Häuptling, wenn mein Vater es mich sein lässt. Es wird wunderbar, und Manschen Lachs sagt, er beneide mich geradezu.**

Aber weil jetzt die Mitterdanks gekommen sind, (но поскольку сейчас приехали Миттерданки) werden unsere Möbel vielleicht doch nicht geholt. (может быть, у нас все же не заберут мебель) Es war furchtbare Aufregung zu Haus, (дома было ужасное волнение) immerzu sprachen sie von Mitterdanks. (они все время говорили про Миттерданков) Die wollen auch in unserem Vorort ein Haus bauen (они к тому же хотят построить дом в нашем районе: *r Vorort*) — gleich am Stadtwald, (прямо у городского парка) wo der alte Gutshof ist (там, где старое поместье) und die Kornfelder anfangen. (и начинается пашня; *s Korn — зерновой хлеб, зерно, жито; рожь; s Feld — поле*) Alte Forts sind auch da, (старые укрепления также там есть) es ist streng verboten, sie zu betreten, (и строго-настрого запрещается, на них ходить) wegen Lebensgefahr. (из-за угрозы жизни) Ich habe mit Hänschen Lachs und Ottchen Weber mal eine kleine Eule gefangen in den Forts. (я с Хенсхеном Лаксом и Оттхеном Вебером как-то поймала в укреплениях маленькую сову; *fangen — ловить*) Sie hat in meinen Finger gehackt, (она клюнула меня в палец) dass Blut kam, (так что пошла кровь) und dann hat sie der Herr Kleinerz von nebenan dem Zoologischen Garten geschenkt (и потом наш сосед господин Кляйнерц подарил ее Зоологическому саду; *nebenan — возле*) und mir eine große Tüte voll Seidenkissenbonbons mit Nougatfüllung. (а мне большой — большой пакет подушечек с начинкой из нуги; *die Bonbóns — конфеты /карамель/*) Aber die Eule wäre mir lieber gewesen. (но сова мне была бы больше по душе) Ich hätte sie riesenhaft groß gezogen, (я бы вырастила ее до огромных размеров; *r Riese — великан*) nachts glühen ihre Augen (ночью ее глаза горят) — ich hätte sie in Tante Millies Zimmer fliegen lassen. (я бы выпустила ее полетать в комнату тети Милли)

**Aber weil jetzt die Mitterdanks gekommen sind, werden unsere Möbel vielleicht doch nicht geholt. Es war furchtbare Aufregung zu Haus, immerzu sprachen sie von Mitterdanks. Die wollen auch in unserem Vorort ein Haus bauen — gleich am Stadtwald, wo der alte Gutshof ist und die Kornfelder anfangen. Alte Forts sind auch da, es ist streng verboten, sie zu betreten, wegen Lebensgefahr. Ich habe mit Hänschen Lachs und Ottchen Weber mal eine kleine Eule gefangen in den Forts. Sie hat in meinen Finger gehackt, dass Blut kam, und dann hat sie der Herr Kleinerz von nebenan dem Zoologischen Garten geschenkt und mir eine große Tüte voll Seidenkissenbonbons mit Nougatfüllung. Aber die Eule wäre mir lieber gewesen. Ich hätte sie riesenhaft groß gezogen, nachts glühen ihre Augen — ich hätte sie in Tante Millies Zimmer fliegen lassen.**

Die hätte gedacht, (она бы подумала) der Teufel fliegt auf ihr Bett, (что черт летит к ее постели) und wäre abgereist. (и уехала бы) Jetzt bauen diese Mitterdanks ein Haus bei den Forts. (сейчас эти Миттерданки строят дом у укреплений) Am Tag, bevor Mitterdanks kamen, (днем, прежде чем пришла семья Миттерданк) sind Tante Millie und meine Mutter mit mir in die Stadt gefahren (тетя Милли и моя мама поехали со мной в город) und haben mir im Kaufhaus Peters ein gesticktes Frottekleid gekauft in hellblau und (и в магазине Петерса мне купили голубое платье с вышивкой из фасонной пряжи) weiße Schuhe und einen weißen Batisthut. (белые туфли и белую батистовую шляпку) Trotzdem sie sonst immer sagen, (хотя они все время говорят) das Schlechteste sei noch viel zu gut für mich, (что самое плохое является еще слишком хорошим для меня) denn ich würde alle Kleidung ruinieren. (потому что я испорчу всю = любую одежду) Die anderen Kinder in meiner Klasse sind fast alle viel schöner angezogen, (другие дети в моем классе почти все одеты намного красивее, чем я; *anziehen — одевать*) aber das ist mir egal. (но мне все равно; *egál*) Ich hab am liebsten meine Matrosenbluse mit dem Gummizug um den Bauch, (больше всего мне нравится моя матросская блузка с резинкой на животе: «вокруг живота»: *r Gummizug, r Bauch*) weil ich da alles reinstopfen und verstecken kann, (потому что я могу туда все засунуть и спрятать) was ich gerade finde: (что я как раз нахожу) Äpfel und Marmeladengläser und Bücher und alles. (яблоки и банки из-под варенья, книги и все /остальное/) Manchmal bin ich so dick wie ein Omnibus. (иногда я такая толстая, как автобус)

**Die hätte gedacht, der Teufel fliegt auf ihr Bett, und wäre abgereist. Jetzt bauen diese Mitterdanks ein Haus bei den Forts. Am Tag, bevor Mitterdanks kamen, sind Tante Millie und meine Mutter mit mir in die Stadt gefahren und haben mir im Kaufhaus Peters ein gesticktes Frottekleid gekauft in hellblau und weiße Schuhe und einen weißen Batisthut. Trotzdem sie sonst immer sagen, das Schlechteste sei noch viel zu gut für mich, denn ich würde alle Kleidung ruinieren. Die anderen Kinder in meiner Klasse sind fast alle viel schöner angezogen, aber das ist mir egal. Ich hab am liebsten meine Matrosenbluse mit dem Gummizug um den Bauch, weil ich da alles reinstopfen und verstecken kann, was ich gerade finde: Äpfel und Marmeladengläser und Bücher und alles. Manchmal bin ich so dick wie ein Omnibus.**

Sie haben meine Haare gebürstet und mich angezogen, (они причесали мои волосы щеткой и одели меня; *e Bürste — щетка*) und meine Mutter hat meine Backen geklopft, (моя мама постучала по моим щекам; *e Backe*) damit sie rot und blühend aussehen. (чтобы они выглядели красными и цветущими; *blühen — цвести*) Dann sind wir mit einem Auto ins Domhotel gefahren, (потом мы на машине поехали в соборную гостиницу) weil Mitterdanks uns zum Mittagessen eingeladen hatten. (потому что семья Миттерданков пригласила нас на обед; *einladen*) Ein Mann wie ein Kapitän hat uns durch eine Tür gedreht, (один мужчина, как капитан = похожий на капитана, прокрутил нас через дверь) die war wie ein Kreisel. (которая была, словно волчок; *r Kreisel — волчок, юла*) Wir sind über lange rote Teppiche gegangen wie in einem Schloss. (мы долго шли по длинным красным дорожкам, как во дворце; *r Teppich — ковер*) Ich kenne viele Schlösser, (я знаю много замков) in den Sommerferien besichtigten wir manchmal welche. (на летних каникулах мы иногда посещаем некоторые /из них/) Aber dieses Domhotel (но эта соборная гостиница) ist ein Schloss und auch ein Restaurant. (является замком и к тому же рестораном) Ich kenne auch Restaurants, (я знаю также рестораны) weil meine Mutter manchmal sonntags keine Lust zum Kochen hat, (потому что у моей мамы по воскресеньям иногда нет желания готовить) aber das waren dann nur Restaurants und keine Schlösser. (но это были лишь рестораны, а не замки)

**Sie haben meine Haare gebürstet und mich angezogen, und meine Mutter hat meine Backen geklopft, damit sie rot und blühend aussehen. Dann sind wir mit einem Auto ins Domhotel gefahren, weil Mitterdanks uns zum Mittagessen eingeladen hatten. Ein Mann wie ein Kapitän hat uns durch eine Tür gedreht, die war wie ein Kreisel. Wir sind über lange rote Teppiche gegangen wie in einem Schloss. Ich kenne viele Schlösser, in den Sommerferien besichtigten wir manchmal welche. Aber dieses Domhotel ist ein Schloss und auch ein Restaurant. Ich kenne auch Restaurants, weil meine Mutter manchmal sonntags keine Lust zum Kochen hat, aber das waren dann nur Restaurants und keine Schlösser.**

Meine Mutter zog mich an der Hand, (моя мама тянула меня за руку; *ziehen*) die ganzen Wände in dem Domhotel waren aus Briefbeschwerern (все стены в соборной гостинице были из пресс-папье; *etwas beschweren — класть тяжелое /на что-либо/; утяжелять*) — mein Vater hat auch so einen—, (у моего папы тоже есть такое) nämlich aus Marmor. (а именно, из мрамора; *r Marmor*) Meine Mutter hatte ihre wunderbare rosa Seidenbluse an, (на моей маме была ее замечательная розовая шелковая блузка) mein Vater hat sie ihr zum Geburtstag geschenkt, (мой папа подарил ее ей на день рождения) meine Mutter hat gesagt: (моя мама сказала) „Aber Victor, du verwöhnst mich ja wie eine Prinzessin." (Виктор, ты ведь балуешь меня, как принцессу) Dem Trautchen seine Mutter hat nicht so eine schöne Bluse, (у мамы Траутхен нет такой красивой блузы) aber meine Mutter ist auch viel schöner als die Frau Meiser. (но моя же мама и намного красивей, чем госпожа Майзер)

**Meine Mutter zog mich an der Hand, die ganzen Wände in dem Domhotel waren aus Briefbeschwerern — mein Vater hat auch so einen—, nämlich aus Marmor. Meine Mutter hatte ihre wunderbare rosa Seidenbluse an, mein Vater hat sie ihr zum Geburtstag geschenkt, meine Mutter hat gesagt: „Aber Victor, du verwöhnst mich ja wie eine Prinzessin." Dem Trautchen seine Mutter hat nicht so eine schöne Bluse, aber meine Mutter ist auch viel schöner als die Frau Meiser.**

Und wir sind auf den Teppichen gegangen (а мы все шли по коврам) — immer weiter, immer weiter, (все дальше и дальше) es war keine Straße, (это была не улица) aber in den Wänden waren richtige Schaufenster (но на стенах были настоящие витрины: *e Wand, s Schaufenster*) mit silbernen Schuhen und goldenen Ketten und Broschen aus Diamanten. (с серебряными туфельками, золотыми цепочками и брошами из бриллиантов; *r Diamánt — алмаз*) Mein Vater ist ruhig gegangen, (мой папа шел спокойно) er hat nicht mit uns gesprochen (он не разговаривал с нами) und hat weiß und lang und schwarz ausgesehen. (он выглядел бледным, высоким и черным) Ich war viel zu bang, ihn Vati zu nennen (я слишком боялась назвать его папочкой) — er war fast so streng und vornehm wie der Kellner im Gildehof, (он был почти такой же строгий и величественный, как официант в Гильдехоф) wenn er meiner Mutter und der Tante Millie ein Omelett mit Pilzen bringt (когда тот приносит моей маме и тете Милли омлет с грибами; *r Pilz — гриб; die Pilze — грибы*) und „gestatten Sie" sagt. (и говорит: «позвольте) Ich wurde so aufgeregt, (я так разволновалась: «стала такой взволнованной»; *aufregen — волновать*) dass meine Mutter vorsichtshalber noch mal mit mir auf die Toilette gegangen ist (что моя мама еще раз из предусмотрительности = на всякий случай сходила со мной в туалет; *e Vorsicht — осторожность*) da waren Büchsen und Kämme aus Silber (там были баночки и расчески из серебра; *r Kamm — гребень, расческа*) und weit und breit Spiegel. (и повсюду были зеркала; *weit und breit — «далекоишироко» = повсюду*) Und der Boden war so, dass man drauf schliddern konnte (и пол был такой, что на нем можно было кататься /скользя/) — aber dazu wurde mir keine Zeit mehr gelassen. (но для этого у меня не осталось времени: «мне больше не оставили времени»)

**Und wir sind auf den Teppichen gegangen — immer weiter, immer weiter, es war keine Straße, aber in den Wänden waren richtige Schaufenster mit silbernen Schuhen und goldenen Ketten und Broschen aus Diamanten. Mein Vater ist ruhig gegangen, er hat nicht mit uns gesprochen und hat weiß und lang und schwarz ausgesehen. Ich war viel zu bang, ihn Vati zu nennen — er war fast so streng und vornehm wie der Kellner im Gildehof, wenn er meiner Mutter und der Tante Millie ein Omelett mit Pilzen bringt und „gestatten Sie" sagt. Ich wurde so aufgeregt, dass meine Mutter vorsichtshalber noch mal mit mir auf die Toilette gegangen ist da waren Büchsen und Kämme aus Silber und weit und breit Spiegel. Und der Boden war so, dass man drauf schliddern konnte — aber dazu wurde mir keine Zeit mehr gelassen.**

Wir saßen an einem Tisch, (мы сидели за столом) die Tapeten waren sanft (стены: «обои» были мягкие; *die Tapéten*) und das Licht und die Teppiche und die Schritte von Kellnern und Leuten. (/такими же были/ и свет, и ковры, и шаги официантов и /остальных/ людей) Dicke Bäuche von Männern ruhten still in Sesseln (мужчины с толстыми животами: «толстые животы мужчин» тихо покоились в креслах; *r Sessel*) und beachteten niemand. (и ни на кого не обращали внимания) Alles war leise. (все было тихо/все были тихими) Nur das Tischtuch hat laut und weiß geglänzt (только скатерть «громко и бело блестела») und unsere Teller und die Servietten von den Kellnern, (и наши тарелки, и салфетки официантов; *r Teller; e Serviétte*) die sie um Weinflaschen banden. (которыми они оборачивали бутылки с вином; *r Wein — вино; e Flasche — бутылка*) „Sie erlauben, dass ich das Menü zusammengestellt habe", (вы позволите, я /уже/ составил меню = заказал) sagte Herr Mitterdank zu meiner Mutter und Tante Millie, (сказал господин Миттерданк моей маме и тете Милли) die erlaubten es. (они позволили) Ich musste mehrfach einen Knicks machen (мне пришлось многократно сделать реверанс) und wurde neben das Kind von Mitterdanks gesetzt, (и меня посадили рядом с ребенком Миттерданков) das Letta heißt und ins dritte Schuljahr kommt, (которую зовут Летта и которая переходит в третий класс) wo ich jetzt schon drin bin. (в котором я уже сейчас; *drin = darin — вэтом, внутри*) Ein schottisches Seidenkleid hatte dieses Kind an, (на этом ребенке было клетчатое: «шотландское» шелковое платье) und ein weißes Gesicht hatte es mit einem riesengroßen Kinn. (и у нее было бледное лицо с огромным подбородком) Die Erwachsenen haben gesagt, (взрослые сказали) wir sollten uns anfreunden, (что мы должны подружиться) aber das ging nicht, (но это не получалось) weil Letta nicht spricht. (потому что Летта не разговаривает)

**Wir saßen an einem Tisch, die Tapeten waren sanft und das Licht und die Teppiche und die Schritte von Kellnern und Leuten. Dicke Bäuche von Männern ruhten still in Sesseln und beachteten niemand. Alles war leise. Nur das Tischtuch hat laut und weiß geglänzt und unsere Teller und die Servietten von den Kellnern, die sie um Weinflaschen banden.„Sie erlauben, dass ich das Menü zusammengestellt habe", sagte Herr Mitterdank zu meiner Mutter und Tante Millie, die erlaubten es. Ich musste mehrfach einen Knicks machen und wurde neben das Kind von Mitterdanks gesetzt, das Letta heißt und ins dritte Schuljahr kommt, wo ich jetzt schon drin bin. Ein schottisches Seidenkleid hatte dieses Kind an, und ein weißes Gesicht hatte es mit einem riesengroßen Kinn. Die Erwachsenen haben gesagt, wir sollten uns anfreunden, aber das ging nicht, weil Letta nicht spricht.**

Ich dacht schon, sie wäre stumm, (я уже подумала, что она немая) aber dann hat sie zu ihrer Mutter gesagt: (но потом она сказала своей маме) „Mamaaa, ich möchte Briekäse, Briiieee-Käse." (мама, я хочу сыр бри, сыр бри /сорт сыра/) Dann kam für die Großen was auf den Tisch, (потом подали на стол что-то для взрослых) ich konnte es einfach nicht glauben — nämlich Schnecken. (я просто не могла в это поверить, а именно улитки: *e Schnecke*) Lauter richtige Schnecken in Schneсkenhäusern. (самые настоящие улитки в /своих/ домиках) Nicht so niedliche Schnecken, (не такие хорошенькие улиточки) wie sie auf unserem Weidenbaum im Garten herumkriechen, (которые ползают по нашей иве в саду; *herum — вокруг; kriechen — ползать; herumkriechen — ползать/продолжительно, безопределеннойцели/*) mit blanken geringelten kleinen Häusern (с блестящими маленькими домиками в колечках; *geringelt — в колечках, колечками /об узоре/; sich ringeln — делать кольца, виться; r Ring — кольцо*) — sondern größere, hellbraune, (а большие и светлокоричневые) ich kenne sie vom Rhein her, (я знаю их с Рейна) da kleben sie an den Weinstöcken. (там они липнут на виноградных лозах) Etwas Furchtbares passierte: (тут случилось нечто ужасное) mit einen rosanen polierten Kissenhänden (розовыми отполированными руками, похожими на подушечки) nahm der vollkommen runde Herr Mitterdank einen silbernen kleinen Zacken (совершенно круглый господин Миттерданк взял серебряную маленькую вилочку) — und damit zog er die Schneckentiere aus ihrem Haus. (и ею он вытаскивал улиток из их домов; *ziehen*) Frau Mitterdank tat es auch. (госпожа Миттерданк делала это тоже) Mein Vater auch. (мой папа также) Tante Millie und meine Mutter guckten, (тетя Милли и моя мама глядели) wie die andern es machten (как это делали другие) — und dann taten sie's auch. (и потом они проделывали это тоже)

**Ich dacht schon, sie wäre stumm, aber dann hat sie zu ihrer Mutter gesagt: „Mamaaa, ich möchte Briekäse, Briiieee-Käse."Dann kam für die Großen was auf den Tisch, ich konnte es einfach nicht glauben— nämlich Schnecken. Lauter richtige Schnecken in Schneckenhäusern. Nicht so niedliche Schnecken, wie sie auf unserem Weidenbaum im Garten herumkriechen, mit blanken geringelten kleinen Häusern — sondern größere, hellbraune, ich kenne sie vom Rhein her, da kleben sie an den Weinstöcken. Etwas Furchtbares passierte: mit einen rosanen polierten Kissenhänden nahm der vollkommen runde Herr Mitterdank einen silbernen kleinen Zacken — und damit zog er die Schneckentiere aus ihrem Haus. Frau Mitterdank tat es auch. Mein Vater auch. Tante Millie und meine Mutter guckten, wie die andern es machten — und dann taten sie's auch.**

Das darf man doch nicht, (но нельзя же так) das darf man doch nicht. (так нельзя) Nie haben meine Mutter und ich ein niedliches Schneckenhaus zertreten. (никогда мы с мамой не наступали на симпатичные домики улиток; *zertreten — раздавить; treten— /на/ступать*)

Und immer hat meine Mutter gesagt, (и моя мама всегда говорила) man müsste liebevoll sein mit diesen zarten, ängstlichen Tieren. (что нужно обходиться с любовью с этими нежными, боязливыми животными) Wir haben zusammen im Garten gesessen, (мы вместе сидели в саду) meine Mutter und ich (моя мама и я) — dann durfte ich manchmal ein Schneckenhaus auf ein grünes gepflücktes Blatt setzen (тогда мне иногда разрешалось усаживать улиток на зеленую сорванную траву; *pflücken — срывать*) und mit meiner Mutter die Schnecke durch Gesang locken: (и /вместе/ с мамой выманивать улитку из домика песенкой)

„Schneck, Schneck, komm heraus, (улитка, улитка, выходи)

Strecke deine Fühler aus — (вытяни/выстави свои рожки)

Zeig sie nur, du kleines Ding, (только покажи их, маленькое существо)

Und komm aus dem Haus geschwind." (и выйди быстренько из своего домика)

Leise musste man das singen und furchtbar oft. (нужно было петь тихо и ужасно часто /повторять/) Dann ist die kleine Schnecke gekommen (потом улиточка выходила) und zutraulich über das Blatt gekrochen, (и доверчиво ползла по листочку) auf keinen Fall durfte sie angefasst werden. (ни в коем случае до нее нельзя было дотрагиваться)

**Das darf man doch nicht, das darf man doch nicht. Nie haben meine Mutter und ich ein niedliches Schneckenhaus zertreten.**

**Und immer hat meine Mutter gesagt, man müsste liebevoll sein mit diesen zarten, ängstlichen Tieren. Wir haben zusammen im Garten gesessen, meine Mutter und ich— dann durfte ich manchmal ein Schneckenhaus auf ein grünes gepflücktes Blatt setzen und mit meiner Mutter die Schnecke durch Gesang locken:**

**„Schneck, Schneck, komm heraus,**

**Strecke deine Fühler aus —**

**Zeig sie nur, du kleines Ding,**

**Und komm aus dem Haus geschwind."**

**Leise musste man das singen und furchtbar oft. Dann ist die kleine Schnecke gekommen und zutraulich über das Blatt gekrochen, auf keinen Fall durfte sie angefasst werden.**

Und da haben sie im Domhotel die Schnecken aus den Häusern gebohrt (а здесь в соборной гостинице их выковыривали из домиков; *bohren — сверлить, буравить*) — „wenn man das nun mit Ihnen so machte", (а если бы с вами так поступили) habe ich zu dem Herrn Mitterdank geschrien (крикнула я господину Миттерданку) und musste fast weinen. (и почти заплакала) Sie haben nicht auf mich gehört (они меня не слушали) und die Schnecken doch tatsächlich in den Mund getan (и все же на самом деле клали улиток в рот; *e Tatsache — факт; tatsächlich — фактически, в /на/ самом деле, действительно; правда*) und runtergeschluckt. (и проглатывали; *schlucken — глотать; runter — вниз; runter = herunter — «сюда-вниз»/hinunter — «туда-вниз»; runterschlucken — проглатывать*) Meine Mutter hat es auch getan, (моя мама тоже так делала) da habe ich immer lauter geschrien und gesagt, (тогда я стала кричать еще громче) sie müssten die Schnecken ansingen, (чтобы они обратились к улитками с песенкой) und wenn sie dann gekrochen kämen, (а когда бы они выползли) leben lassen. (чтобы оставили их в живых) Aber du lieber Gott, (ах, Господи) Erwachsene sind ja so gemein und hinterlistig. (взрослые ведь такие гадкие и коварные; *e List — хитрость, коварство*) Immer sagen sie zu Kindern und Tieren: (они всегда говорят детям и животным) komm, komm, komm — ich tu dir nichts. (иди /сюда/, иди, я ничего тебе не сделаю) Und wenn man dumm ist und kommt, (а если кто-то глупый и подойдет) tun sie einem bestimmt was. (они точно что-то ему сделают)

**Und da haben sie im Domhotel die Schnecken aus den Häusern gebohrt — „wenn man das nun mit Ihnen so machte", habe ich zu dem Herrn Mitterdank geschrien und musste fast weinen. Sie haben nicht auf mich gehört und die Schnecken doch tatsächlich in den Mund getan und runtergeschluckt. Meine Mutter hat es auch getan, da habe ich immer lauter geschrien und gesagt, sie müssten die Schnecken ansingen, und wenn sie dann gekrochen kämen, leben lassen. Aber du lieber Gott, Erwachsene sind ja so gemein und hinterlistig. Immer sagen sie zu Kindern und Tieren: komm, komm, komm — ich tu dir nichts. Und wenn man dumrn ist und kommt, tun sie einem bestimmt was.**

Meine Mutter hatte die erste Schnecke im Mund, (моя мама ела первую улитку) als ich das Schneckenlied sang. (когда я пела песенку для улиток) Da ist sie ganz rot aufgequollen im Gesicht (тут она ее лицо совершенно налилось красным; */auf/quellen — набухать, разбухать; вспучиваться; вздуваться*) und hat ihr Taschentuch vor den Mund gehalten (и она закрыла рот салфеткой) und ist raus zur Toilette. (и выбежала в туалет; *raus — прочь; raus = heraus — «сюда-наружу»/hinaus — «туда-наружу»*) Aber wenn sie die Schnecke auch ins Klosett spuckt (но если даже она выплюнет улитку в туалет; *s Klosétt*) — lebendig wird so ein Tier doch nicht mehr. (живым такое животное все равно же больше не станет) Alle haben mich angesehen voll Wut, (все посмотрели на меня со злостью) am meisten mein Vater. (в особенности: «больше всего», мой папа) Ich kenne sein Gesicht, (я знаю его лицо) wenn er hauen will oder brüllen, (когда он хочет ударить или закричать: «зарычать») und wollte gern fort sein. (и я быстро захотела уйти: «быть прочь») Ich hatte ja auch die Verabredung (у меня ведь к тому же была договоренность) für den Pferdeäpfel-Weltrekord in Schweinwalds Schrebergarten. (на участке Швайнвальда я должна была поставить мировой рекорд по сбору лошадиного навоза) Der Schweinwald ist Nachtwächter, (Швайнвальд — ночной сторож) und wenn er nicht schläft am Tag, (и когда ночью он не спит) trinkt er Bier in seiner Laube und ist nett. (он пьет пиво в своем маленьком домике, и он очень добрый; *e Laube — беседка*) Hänschen Lachs und Ottchen Weber und ich sind mit den Schweinwaldskindern oft im Schrebergarten, (Хенсхен Лакс, Оттхен Вебер и я очень часто бываем с детьми Швайнвальда на /его/ участке) und manchmal dürfen wir einen Schluck Bier trinken. (и иногда нам разрешается сделать по глотку пива)

**Meine Mutter hatte die erste Schnecke im Mund, als ich das Schneckenlied sang. Da ist sieganz rot aufgequollen im Gesicht und hat ihr Taschentuch vor den Mund gehalten und ist raus zur Toilette. Aber wenn sie die Schnecke auch ins Klosett spuckt — lebendig wird so ein Tier doch nicht mehr.Alle haben mich angesehen voll Wut, am meisten mein Vater. Ich kenne sein Gesicht, wenn er hauen will oder brüllen, und wollte gern fort sein. Ich hatte ja auch die Verabredung für den Pferdeäpfel-Weltrekord in Schweinwalds Schrebergarten. Der Schweinwald ist Nachtwächter, und wenn er nicht schläft am Tag, trinkt er Bier in seiner Laube und ist nett. Hänschen Lachs und Ottchen Weber und ich sind mit den Schweinwaldskindern oft im Schrebergarten, und manchmal dürfen wir einen Schluck Bier trinken.**

Das schmeckt nicht so gut wie Himbeerlimonade, (оно не такое вкусное, как малиновый лимонад; *e Himbeere — малина*) aber wir trinken aus der Flasche wie Männer, (но мы пьем из бутылки, как мужчины) die Häuser und Straßen bauen. (которые строят дома и улицы) Und dann ist doch dem Schweinwald ein Hund zugelaufen, (и потом к Швайнвальду ведь прибилась собака) der ist eine ganz struppige schwarze Kugel (это совершенно лохматый черный шар) mit wütenden Augen. (с яростными глазами) Er bellt wie rasend (лает, как сумасшедшая) und beißt auch, (и кусается) alle haben Angst vor ihm. (все ее боятся) Herr Schweinwald hat ihn Maria getauft, (господин Швайнвальд назвал ее Мария) denn so heißt seine Frau, (потому что так зовут его жену) und die wollte er mal ärgern, (и он хотел ее позлить) weil er sonst nicht gegen sie ankommt. (потому что он больше: «помимо этого» ничего не может ей сделать; *сравните: man kann ihm nicht ankommen, bei ihm ist nicht anzukommen, es ist ihm nicht anzukommen — кнемунеподступиться, егоголымирукаминевозьмешь*) Aber der Hund ist ein Mädchen. (но эта собака — девочка) Alle haben Angst vor dem Hund, (все боятся эту собаку) aber wenn man sein Herr ist, (но если кто-то ее хозяин) beißt er einen nicht, (то она его не кусает) nur die аndern. (только других) Wir wollten alle den Hund gern haben (мы все хотели бы подружиться с этой собакой) und sein Herr sein. (и быть ее хозяином)

**Das schmeckt nicht so gut wie Himbeerlimonade, aber wir trinken aus der Flasche wie Männer, die Häuser und Straßen bauen. Und dann ist doch dem Schweinwald ein Hund zugelaufen, der ist eine ganz struppige schwarze Kugel mit wütenden Augen. Er bellt wie rasend und beißt auch, alle haben Angst vor ihm. Herr Schweinwald hat ihn Maria getauft, denn so heißt seine Frau, und die wollte er mal ärgern, weil er sonst nicht gegen sie ankommt. Aber der Hund ist ein Mädchen. Alle haben Angst vor dem Hund, aber wenn man sein Herr ist, beißt er einen nicht, nur die andern. Wir wollten alle den Hund gern haben und sein Herr sein.**

Ich weiß auch schon, (уж я-то уж знаю) wen ich dann alles beißen lassen würde. (на кого бы я ее тогда напустила: «дала бы покусать») Herr Schweinwald sagt, (господин Швайнвальд говорит) es handle sich um ein selten feuriges Tier (что здесь редкостно темпераментная: «огненная» собака; *handeln — действовать; es handelt sich um ... — речьидето…*) — und wer den Rekord im Pferdeäpfelsammeln liefre, (и кто поставит рекорд по сбору лошадиного навоза; *r Rekórd; liefern — поставлять; доставлять; сдавать, отпускать /товар/; выпускать /продукцию/*) der bekomme die feurige beißende Maria als Preis. (тот получит пылкую кусающуюся Марию в качестве приза; *r Preis*) Wir haben schon oft Pferdeäpfel auf der Straße gesammelt (мы уже часто собирали лошадиный навоз на улице) als Dung für Schweinwalds sämtliche Gemüsebeete. (как удобрение для всех овощных грядок Швайнвальда; *r Dung = r Dünger — удобрение; навоз; s Beet — грядка*) Und nun soll jeder einen großen Eimer kriegen, (а теперь каждый получит по большому ведру) und wer ihn dreimal voll hat, (и кто наполнит его три раза: «имеет трижды полным») soll preisgekrönt werden. (получит приз; *krönen — короновать; увенчивать*) Um drei Uhr mittags mussten wir alle vom Schweinwaldsgarten aus starten. (в три часа после обеда мы все должны были стартовать в саду Швайнвальда) Ich konnte darum nicht mehr in diesem Domhotel bleiben. (поэтому я больше не могла оставаться в этой соборной гостинице) Ich musste fort, (я должна была уйти) ich wollte gewinnen, (я хотела победить) ich wollte die feurige Maria. (я хотела /получить/ пылкую Марию)

**Ich weiß auch schon, wen ich dann alles beißen lassen würde. Herr Schweinwald sagt, es handle sich um ein selten feuriges Tier— und wer den Rekord im Pferdeäpfelsammeln liefre, der bekomme die feurige beißende Maria als Preis. Wir haben schon oft Pferdeäpfel auf der Straße gesammelt als Dung für Schweinwalds sämtliche Gemüsebeete. Und nun soll jeder einen großen Eimer kriegen, und wer ihn dreimal voll hat, soll preisgekrönt werden.Um drei Uhr mittags mussten wir alle vom Schweinwaldsgarten aus starten. Ich konnte darum nicht mehr in diesem Domhotel bleiben. Ich musste fort, ich wollte gewinnen, ich wollte die feurige Maria.**

Und ich mochte auch nicht mehr bei den Erwachsenen sein, (и я больше не хочу быть со взрослыми) die Schnecken essen. (которые едят улиток) Zwölf Stück hat Herr Mitterdank gegessen (двенадцать штук съел господин Миттерданк) und Frau Mitterdank auch. (и госпожа Миттерданк тоже) Solche Schweine sind das. (вот такие это свиньи) Manschen Lachs hat auch gesagt, (Мансхен Лакс тоже сказал) man müsste als Kind seinen Eltern den Verkehr mit solchen Leuten verbieten dürfen. (следовало бы как ребенку/в качестве ребенка запретить своим родителям общение с такими людьми) Es ist nämlich auf Ehrenwort wahr, (честное слово) dass Eltern einem einen schlechten Umgang verbieten (что родители запрещают /ребенку/ общаться с плохими людьми: «плохое общение») und dabei selbst viel schlechteren Umgang haben. (а сами при этом общаются с гораздо более плохими людьми) Wir spielen bestimmt nur mit Kindern, (мы, определенно, играем только с теми детьми) die nicht gemein klatschen (которые не ябедничают подло) — die andern verhauen wir, (других мы бьем) wenn sie sich randrängeln. (когда они лезут/навязываются; *drängeln — напирать; ran = heran — вперед, поближе, сюда /по направлению к говорящему/: «сюда-к»*) Es ist nun auch so, (дело еще и в том) dass Erwachsene immer furchtbar viel Geld brauchen. (что взрослым всегда нужно ужасно много денег) Als Kind hätte man ja manchmal Geld nötig für Luftschaukeln und Karussells und Bonbons. (детям ведь: «будучи ребенком/в качестве ребенка» иногда нужны деньги для качелей, каруселей и конфет)

**Und ich mochte auch nicht mehr bei den Erwachsenen sein, die Schnecken essen. Zwölf Stück hat Herr Mitterdank gegessen und Frau Mitterdank auch. Solche Schweine sind das. Manschen Lachs hat auch gesagt, man müsste als Kind seinen Eltern den Verkehr mit solchen Leuten verbieten dürfen. Es ist nämlich auf Ehrenwort wahr, dass Eltern einem einen schlechten Umgang verbieten und dabei selbst viel schlechteren Umgang haben. Wir spielen bestimmt nur mit Kindern, die nicht gemein klatschen — die andern verhauen wir, wenn sie sich randrängeln.Es ist nun auch so, dassErwachsene immer furchtbar viel Geld brauchen. Als Kind hätte man ja manchmal Geld nötig für Luftschaukeln und Karussells und Bonbons.**

Aber wir kriegen fast nie Geld (но мы почти никогда не получаем деньги) und spielen doch und haben so viel Spaß. (и все равно играем и получаем так много удовольствия) Wenn die Erwachsenen aber nur ein bisschen Spaß haben wollen, (а если взрослые хотят получить хоть немножко удовольствия) dann kostet das sofort furchtbar viel Geld. (то это сразу же стоит ужасно много денег) Wenn sie abends mal Wein trinken und rauchen, (когда по вечерам они пьют вино и курят) kostet es furchtbar viel Geld (это стоит ужасно много денег) — Kränzchenkaffee kostet furchtbar viel Geld (кофейные вечеринки стоят ужасно много денег) — wenn sie ausgehen, (когда они выходят /в ресторан, театр и т.п./) kostet es furchtbar viel Geld (это стоит ужасно много денег) — und im Domhotel kostet es bestimmt auch furchtbar viel Geld. (и в соборной гостинице все, определенно, стоит ужасно много денег) Die Frau Professor Lachs hat neulich zu meiner Mutter gesagt: (госпожа профессор Лакс сказала недавно моей маме) „Wir können uns gar nichts Nettes mehr leisten, (мы совсем не можем себе позволить ничего милого) gar keine kleine Freude (даже совсем маленьких радостей) — es kostet zu viel." (это стоит слишком дорого) Wegen Geld müssen sie darum auch immer wieder mit fiesen Leuten verkehren. (из-за денег поэтому они должны = им приходится все время: «всегда снова» общаться с гадкими людьми) Manschen Lachs sagt, (Мансхен Лакс говорит) manchmal könnten sie ihm Leid tun. (что иногда ему их жалко) Ob wir denn auch später mal so werden? (неужели мы позже тоже станем такими?)

**Aber wir kriegen fast nie Geld und spielen doch und haben so viel Spaß. Wenn die Erwachsenen aber nur ein bisschen Spaß haben wollen, dann kostet das sofort furchtbar viel Geld. Wenn sie abends mal Wein trinken und rauchen, kostet es furchtbar viel Geld — Kränzchenkaffee kostet furchtbar viel Geld — wenn sie ausgehen, kostet es furchtbar vielGeld — und im Domhotel kostet es bestimmt auch furchtbar viel Geld. Die Frau Professor Lachs hat neulich zu meiner Mutter gesagt: „Wir können uns gar nichts Nettes mehr leisten, gar keine kleine Freude — es kostet zu viel." Wegen Geld müssen sie darum auch immer wieder mit fiesen Leuten verkehren. Manschen Lachs sagt, manchmal könnten sie ihm Leid tun. Ob wir denn auch später mal so werden?**

Ich will gar nicht gern haben, (я совсем не хочу) dass diese Frau Mitterdank die Freundin von meiner Mutter wird, (чтобы эта госпожа Миттерданк стала подругой моей мамы) weil sie meine Mutter ja doch nicht liebt (потому что она ведь не любит мою маму) und gar nichts liebt. (и вообще ничего не любит) Sie ist vollkommen dünn (она очень: «совершенно» худая) mit fuchsigen Haaren und ganz dünnem Gesicht (с рыжими: «лисьими» волосами и очень тонким лицом) und einer gefährlichen Nase wie ein Hobelgriff (и с опасным носом, как ручка рубанка; *r Hobel — рубанок; r Griff — ручка, рукояятка; greifen — хватать*) und dünnem gefärbtem Mund. (и с тонкими накрашенными губами: «ртом»; *e Farbe — краска; färben — красить*) Und mit blassen Augen, (и бесцветными глазами; *blass — бледный*) die ihr zu fein und zu tot sind, (которые ей = для нее слишком хороши /т.е. ей их слишком жалко для такого дела/ и слишком мертвы) jemanden richtig damit anzusehen. (чтобы на кого-нибудь как следует ими смотреть) So was ist doch nie eine echte Mutter von einem Kind, (такое никогда не может быть настоящей мамой какого-нибудь ребенка) denn eine Mutter muss immer so sein wie ein Kissen, (потому что мама всегда должна быть такой, как подушка) besonders vorne. (особенно спереди) Man kann ja sonst seinen Kopf nicht richtig wo ranlegen, (иначе нельзя как следует приложить свою голову к ней) wenn man mal weinen möchte bei seiner Mutter (когда хочется поплакаться маме) oder ein Geheimnis erzählen vor Weihnachten oder sonst. (или рассказать секрет перед Рождеством или еще что-нибудь) Nur einer Mutter, die wie ein Kissen ist vorne, (только той маме, что как подушка спереди) kann man Geheimnisse sagen (можно рассказывать секреты) — nie würde ich es tun bei einer, (никогда я бы не стала этого делать с мамой) die ist wie hartes Holz. (которая словно твердое дерево) Denn an so einer ist ja nirgends ein Versteck. (потому что у такой мамы нельзя спрятаться: «нигде нет укрытия»; *s Versteck*) Aber ich möchte auch nicht, (но я бы и не хотела) dass meine Mutter dick wäre wie die Frau Meiser (чтобы моя мама была такая толстая? как госпожа Майзер) und so wie ein riesiger Globus. (и как огромный глобус) Meine Mutter soll sein wie meine Mutter. (моя мама должна быть такая, как моя мама)

**Ich will gar nicht gern haben, dassdiese Frau Mitterdank die Freundin von meiner Mutter wird, weil sie meine Mutter ja doch nicht liebt und gar nichts liebt. Sie ist vollkommen dünn mit fuchsigen Haaren und ganz dünnem Gesicht und einer gefährlichen Nase wie ein Hobelgriff und dünnem gefärbtem Mund. Und mit blassen Augen, die ihr zu fein und zu tot sind, jemanden richtig damit anzusehen. So was ist doch nie eine echte Mutter von einem Kind, denn eine Mutter muss immer so sein wie ein Kissen, besonders vorne. Man kann ja sonst seinen Kopf nicht richtig wo ranlegen, wenn man mal weinen möchte bei seiner Mutter oder ein Geheimnis erzählen vor Weihnachten oder sonst. Nur einer Mutter, die wie ein Kissen ist vorne, kann man Geheimnisse sagen— nie würde ich es tun bei einer, die ist wie hartes Holz. Denn an so einer ist ja nirgends ein Versteck. Aber ich möchte auch nicht, dass meine Mutter dick wäre wie die Frau Meiser und so wie ein riesiger Globus. Meine Mutter soll sein wie meine Mutter.**

Mitterdanks haben uns ja immerzu Essen gegeben im Domhotel, (Миттерданки всегда нас кормили в соборной гостинице) aber sie waren bestimmt nicht gut mit uns. (но они определенно не были добрыми с нами) Meine Mutter und Tante Millie haben dauernd Frau Mitterdank angesprochen (моя мама и тетя Милли всегда заговаривали с госпожой Миттерданк) und ihr von den Theaterstücken erzählt in Köln (и рассказывали ей о театральных постановках в Кёльне) und einer sehr praktischen Waschmaschine, (и о очень практичной стиральной машине) und irgendwo wären sich die Männer doch alle gleich. (и что в какой-то степени: «где-то» все мужчины все же одинаковые) Und später könne Lettachen mit mir denselben Schulweg machen (/и что/ позже Летточка сможет ходить со мной в школу одной дорогой) und im Sommer mit mir in unserem Garten spielen, (а летом играть со мной в нашем саду) um rote Backen zu kriegen und braune Beine. (чтобы у нее были: «чтобы получить» красные щечки и коричневые ножки) Frau Mitterdank hat ihre Lippen etwas bewegt (госпожа Миттерданк едва: «немного» шевелила губами) und müde geguckt. (и смотрела усталым взглядом) Herr Mitterdank hat zu meinem Vater gesprochen mit feuchter, matter Stimme. (господин Миттерданк обращался к моему папе вялым: «влажным» и безжизненным голосом) Ich hab einfach gesagt, (я просто сказала) ich müsste schnell in die Handarbeitsstunde. (что мне срочно нужно на урок рукоделия) Alle waren froh, (все были рады) dass sie mich loswurden. (что избавились от меня; *jemandenloswerden— избавиться от кого-либо*)

**Mitterdanks haben uns ja immerzu Essen gegeben im Domhotel, aber sie waren bestimmt nichtgut mit uns. Meine Mutter und Tante Millie haben dauernd Frau Mitterdank angesprochen und ihr von den Theaterstücken erzählt in Köln und einer sehr praktischen Waschmaschine, und irgendwo wären sich die Männer doch alle gleich. Und später könne Lettachen mit mir denselben Schulweg machen und im Sommer mit mir in unserem Garten spielen, um rote Backen zu kriegen und braune Beine. Frau Mitterdank hat ihre Lippen etwas bewegt und müde geguckt. Herr Mitterdank hat zu meinem Vater gesprochen mit feuchter, matter Stimme.Ich hab einfach gesagt, ich müsste schnell in die Handarbeitsstunde. Alle waren froh, dass sie mich loswurden.**

Ich bin schnell noch mal zum Heinzelmännchenbrunnen gelaufen, (я быстро еще раз побежала к фонтану гномов; *das Heinzelmännchen — добрый домашний дух, домовой, гном*) den seh ich so gern. (на который я люблю смотреть) „Neugierig war des Schneiders Weib ..." (жил-был портной, и была у него любопытная жена: «любопытной была жена портного») Das dumme fiese Weib hat alles versaut mit den Heinzelmännchen, (глупая отвратительная жена все испортила с гномами) indem es ihnen Erbsen gestreut hat (когда она насыпала им гороха) — da sind sie hingefallen (тогда они попадали) und wurden nie mehr gesehen, (и больше их никогда не видели) nachdem sie vorher sämtliche Arbeit für den Schneider heimlich getan haben. (после того, как они до этого тайком выполняли всю работу за портного) Das Weib ist so eine wie die Frau Mitterdank. (его жена — что-то вроде госпожи Миттерданк) Ich hab so oft gewünscht, (я всегда: «так часто» хотела) Heinzelmännchen würden in der Nacht kommen (чтобы гномы пришли ночью) und meine Schularbeiten machen (и сделали мои школьные уроки) und mein Handarbeitspensum. (и мою порцию рукодельной: «ручной» работы; *das Pensum — нагрузка; задание*) Ich hasse Handarbeiten. (я ненавижу рукоделие) Zu Weihnachten soll ich immer für die ganze Familie Deckchen sticken, (на Рождество я всегда должна вышить для всей семьи салфеточки) um meine Liebe zu beweisen, (чтобы доказать свою любовь) und dann werde ich doch nie fertig, (и я почти никогда не справляюсь) und alle sind etwas gekränkt. (и все немного обижены)

**Ich bin schnell noch mal zum Heinzelmännchenbrunnen gelaufen, den seh ich so gern. „Neugierig war des Schneiders Weib ..." Das dumme fiese Weib hat alles versaut mit den Heinzelmännchen, indem es ihnen Erbsen gestreut hat— da sind sie hingefallen und wurden nie mehr gesehen, nachdem sie vorher sämtliche Arbeit für den Schneider heimlich getan haben. Das Weib ist so eine wie die Frau Mitterdank. Ich hab so oft gewünscht, Heinzelmännchen würden in der Nacht kommen und meine Schularbeiten machen und mein Handarbeitspensum. Ich hasse Handarbeiten. Zu Weihnachten soll ich immer für die ganze Familie Deckchen sticken, um meine Liebe zu beweisen, und dann werde ich doch nie fertig, und alle sind etwas gekränkt.**

Lieber würde ich zwanzig Gedichte aufsagen (я бы лучше рассказала наизусть двадцать стихов) und alle Arten von Tieren für die Familie sammeln (и собрала бы все виды животных для семьи) und heimlich unter Gefahren Tannenzweige und ganze Weihnachtsbäume aus dem Stadtwald holen. (и тайно и рискуя принесла бы еловые ветки и целые новогодние елки из городского парка) Nur das bunte Perlgarn für die Handarbeiten kaufe ich gern, (для рукоделия я только люблю покупать цветные блестящие нитки; *e Perle — жемчужина; s Garn — нитки, пряжа*) weil es sich so seidig anfühlt (потому что они такие шелковистые наощупь) und so farbig leuchtet, (и светятся разноцветно) dass es mich fröhlich macht. (так что меня это приводит в радостное настроение) Wenn ich aber mal angefangen habe zu sticken, (но когда я начинаю вышивать) sieht nichts mehr schön aus. (это уже выглядит не так здорово) Ich bin in die Straßenbahn gestiegen, (я села в трамвай) die nach unserem Vorort fährt, (который едет в наш пригород) und habe sofort ein ruhiges, bezahltes Gesicht gemacht, (и тут же сделала спокойное лицо, как будто бы я оплатила проезд: «сделала спокойное, оплаченное лицо») als ich mich hinsetzte. (когда я села) So, als hätt ich schon längst einen Fahrschein. (так как будто бы у меня уже давно был билет) Der Schaffner hat nichts gemerkt, (кондуктор ничего не заметил) und das gesparte Geld für den Fahrschein konnte ich gut gebrauchen. (и съэкономленные деньги на билет я могла хорошо использовать = мне пригодятся)

**Lieber würde ich zwanzig Gedichte aufsagen und alle Arten von Tieren für die Familie sammeln und heimlichunter Gefahren Tannenzweige und ganze Weihnachtsbäume aus dem Stadtwald holen. Nur das bunte Perlgarn für die Handarbeiten kaufe ich gern, weil es sich so seidig anfühlt und so farbig leuchtet, dass es mich fröhlich macht. Wenn ich aber mal angefangen habe zu sticken, sieht nichts mehr schön aus.Ich bin in die Straßenbahn gestiegen, die nach unserem Vorort fährt, und habe sofort ein ruhiges, bezahltes Gesicht gemacht, als ich mich hinsetzte. So, als hätt ich schon längst einen Fahrschein. Der Schaffner hat nichts gemerkt, und das gesparte Geld für den Fahrschein konnte ich gut gebrauchen.**

Ich bin gefahren durch die engen Stadtstraßen in Grau (я ехала по узким сереньким городским улицам) — an Schaufenstern vorbei (мимо витрин) mit bunten Kleidern und Blusen. (с разноцветными платьями и блузками) Meine arme Mutter bekommt immer Kleidungsstücke geschenkt, (моей бедной маме всегда дарят одежду) wenn ein Schenktag ist (когда появляется повод: «день для подарков») — nie mehr Spielzeug. (и никогда больше не дарят игрушки) Sie will auch keins mehr. (она уже и не хочет игрушки) Ich denke wirklich manchmal, (иногда я правда думаю) für Erwachsene gibt es keine Freude auf der Welt. (что для взрослых на земле нет никакой радости) Wenn ich ein Erwachsener bin, (когда я буду взрослой) freue ich mich auch über kein Spielzeug mehr (я тоже больше не буду радоваться игрушкам) und will keine Rollschuhe, keine Kreisel, keine Reifen, keine Puppen und nichts. (и не захочу ролики, юлу, обруч, кукол и ничего другого; *r Kreisel — юла*) Wie soll ich denn dann nur leben, (как же тогда я буду жить) wenn ich mich über gar nichts mehr freue? (если я вообще ничему больше не буду радоваться) Manchmal möchte ich weinen, weil ich erwachsen werde (иногда мне хочется плакать, оттого, что я взрослею) — manchmal möchte ich es ganz schnell sein. (а иногда я хочу, чтобы я совсем скоро стала взрослой) Aber wenn ich denke, (но если я подумаю) dass ich dann immer nur nützliche Geschenke zu Weihnachten kriegen möchte, (что тогда я всегда буду хотеть получать только полезные подарки на Рождество) wie Kleider und Taschentücher und riechende Seifen, (такие, как платья, носовые платки и ароматные мыла; *riechen — пахнуть*) dann bin ich traurig und mag nicht mehr froh sein. (тогда я становлюсь грустной и больше не хочу радоваться)

**Ich bin gefahren durch die engen Stadtstraßen in Grau— an Schaufenstern vorbei mit bunten Kleidern und Blusen. Meine arme Mutter bekommt immer Kleidungsstücke geschenkt, wenn ein Schenktag ist— nie mehr Spielzeug. Sie will auch keins mehr. Ich denke wirklich manchmal, für Erwachsene gibt es keine Freude auf der Welt. Wenn ich ein Erwachsener bin, freue ich mich auch über kein Spielzeug mehr und will keine Rollschuhe, keine Kreisel, keine Reifen, keine Puppen und nichts. Wie soll ich denn dann nur leben, wenn ich mich über gar nichts mehr freue? Manchmal möchte ich weinen, weil ich erwachsen werde— manchmal möchte ich es ganz schnell sein. Aber wenn ich denke, dass ich dann immer nur nützliche Geschenke zu Weihnachten kriegen möchte, wie Kleider und Taschentücher und riechende Seifen, dann bin ich traurig und mag nicht mehr froh sein.**

Der Schaffner muss klingeln (кондуктор позвонил) — ich guck aus dem Fenster: (я выглядываю из окна) bald ist Ostern, (скоро Пасха) in den Geschäften sind bunte Eier und kleine Hasen, (в магазинах разноцветные яйца и маленькие зайчики: *r Hase*) große Hasen mit seidenen Schleifen. (большие зайцы с шелковыми бантами: *e Schleife*) Ich habe zu Haus im ganzen dreizehn Puppen in allen Größen und neunzehn Stofftiere. (у меня дома есть всего тринадцать кукол всех размеров и девятнадцать мягких игрушек; *im ganzen — вцелом*) So lange, wie ich lebe, (столько, сколько я буду жить) will ich alle behalten und lieben. (я хочу сохранить все и любить) Engländer steigen ein (заходят англичане) — wir haben Besatzung. (у нас же оккупация; *besetzen— занимать, оккупировать*) Apfelsinen haben die Engländer und Custard Powder. (у англичан есть апельсины и заварной крем в пакетиках) Alle sprechen Englisch, (все говорят по-английски) als wenn nichts dazu gehörte, (как будто им это ничего не стоит: «как будто к этому ничего не относится») wir Kinder haben es auch schon gelernt. (мы, дети, тоже уже этому учились) Ich kann sogar schon drei verbotene Flüche (я уже даже знаю три запретных ругательства) und das Lied von „Little Tom Tucker" und „To bed, to bed says sleepy head ..." (и песни «Литтл Том Такер» и „Спать, спать, говорит усталая голова») Nach Uniform riechen die Engländer, nach Zigaretten und Pferden. (от англичан пахнет униформой, сигаретами и лошадьми) Sofort rieche ich unter vielen Leuten einen Engländer heraus, (из многих людей я сразу узнаю англичан по запаху) ich brauche gar nicht hinzugucken. (мне вовсе не нужно на него смотреть)

**Der Schaffner mussklingeln — ich guck aus dem Fenster: bald ist Ostern, in den Geschäften sind bunte Eier und kleine Hasen, große Hasen mit seidenen Schleifen. Ich habe zu Haus im ganzen dreizehn Puppen in allen Größen und neunzehn Stofftiere. So lange, wie ich lebe, will ich alle behalten und lieben.Engländer steigen ein — wir haben Besatzung. Apfelsinen haben die Engländer und Custard Powder. Alle sprechen Englisch, als wenn nichts dazu gehörte, wir Kinder haben es auch schon gelernt. Ich kann sogar schon drei verbotene Flüche und das Lied von „Little Tom Tucker" und „To bed, to bed says sleepy head ..." Nach Uniform riechen die Engländer, nach Zigaretten und Pferden. Sofort rieche ich unter vielen Leuten einen Engländer heraus, ich brauche gar nicht hinzugucken.**

Die Engländer sind keine Feinde mehr, (англичане больше не враги) wir haben nämlich Frieden (дело в том, что у нас теперь мир; *nämlich — именно, деловтом, что*) und Butter und Fleisch und Ostereier aus Marzipan und Hasen aus Schokolade. (и масло и мясо, и пасхальные яйца из марципана и зайцы из шоколада) Mit den Schokoladenhasen soll man kein Mitleid haben, (шоколадных зайцев можно не жалеть: «с шоколадными зайцами не нужно иметь сочувствия») man wird dann nur verdreckt (тогда только испачкаешься; *r Dreck — грязь; нечистоты*) und kriegt Krach. (и получишь скандал) Letzten Sonntag hat der Onkel Halmdach mir nämlich einen Schokoladenhasen geschenkt, (дело в том, что в прошлую субботу дядя Хальмдах подарил мне шоколадного зайца) der war so niedlich (он был такой симпатичный) und ein richtiges Tier mit fröhlichen Ohren. (настоящий зверек с забавными ушами) Ich mochte den Kopf nicht abbeißen (я не хотела откусывать голову) und die Füße und den Schwanz auch nicht, (и ноги и хвостик тоже нет) weil es doch ein gutes kleines Tier war. (потому что это же был хорошенький маленький зверек) Und habe es immer mit mir rumgetragen (и все время носила его с собой) und sah dann auf einmal aus wie ein Schwein, (и потом вдруг стала выглядеть как свинья) weil die ganze Schokolade zerflossen war. (потому что весь шоколад растекся; *fließen — течь; zerfließen — растекаться*) Ich habe meine Hände abgeleckt und meine Matrosenbluse, (я облизала мои руки и мою матроску; *lecken — лизать*) aber es hat mir nicht geschmeckt, (но мне не понравилось /на вкус/) weil ich an den Krach denken musste, (потому что я невольно думала = «должна была подумать» о скандале) der kommen würde, (который последует) und an das zerflossene Osterhasentier (и о потекшем пасхальном зайце) *—*ich hätte ihm gleich den Kopf abbeißen sollen, (я должна была = надо было сразу откусить ему голову) wo es ja doch nichts anderes verträgt auf die Dauer. (если он не переносит ничего другого на долгий срок)

**Die Engländer sind keine Feinde mehr, wir haben nämlich Frieden und Butter und Fleisch und Ostereier aus Marzipan und Hasen aus Schokolade. Mit den Schokoladenhasen soll man kein Mitleid haben, man wird dann nur verdreckt und kriegt Krach. Letzten Sonntag hat der Onkel Halmdach mir nämlich einen Schokoladenhasen geschenkt, der war so niedlich und ein richtiges Tier mit fröhlichen Ohren. Ich mochte den Kopf nicht abbeißen und die Füße und den Schwanz auch nicht, weil es doch ein gutes kleines Tier war. Und habe es immer mit mir rumgetragen und sah dann auf einmal aus wie ein Schwein, weil die ganze Schokolade zerflossen war. Ich habe meine Hände abgeleckt und meine Matrosenbluse, aber es hat mir nicht geschmeckt, weil ich an den Krach denken musste, der kommen würde, und an das zerflossene Osterhasentier *—*ich hätte ihm gleich den Kopf abbeißen sollen, wo es ja doch nichts anderes verträgt auf die Dauer.**

Aber ich will lieber immer Schokolade haben in der Form von Tafeln und Eiern. (но я бы лучше всегда получала шоколад в форме плиток и яиц; *eTafel; sEi*) Schokolade soll nicht so was sein, (шоколад не должен быть чем-то таким) das ich liebe. (что я люблю) Schokolade soll etwas sein, (шоколад должен быть чем-то) das ich essen will, (что я хочу есть) sonst nichts. (и ничего больше) Ich glaube natürlich längst nicht mehr an den Osterhasen, (я, конечно, уже давно не верю в пасхального зайца) aber ich liebe ihn. (но я люблю его) Mein Vater liebt ihn auch, (мой папа тоже его любит) aber zu Weihnachten lässt er sich kleine Hasen schießen (но к Рождеству он велит, чтобы ему подстрелили маленьких зайцев) — ihr Bauch ist aus weißer Watte. (их живот из белой ваты) Der Herr Gumpertz schießt die Hasen in der Eifel (господин Гумперц подстреливает зайцев на Эйфеле /название рейнской возвышенности/) — mein Vater bezahlt sie, (папа оплачивает их) meine Mutter spickt sie, (моя мама их шпигует) Elise sticht ihnen die Augen aus. (Элиза выкалывает им глаза; *stechen — колоть*) Sie essen die Hasen, (они едят зайцев) ich esse sie auch schon, (я тоже их ем) mein kleiner Bruder isst sie noch nicht. (мой младший братик еще их не ест) Sie essen die Schnecken, (они едят улиток) sie essen immerzu alles und erzählen Kindern, (они всегда все едят и рассказывают детям) dass man Schnecken ansingen soll (что улиткам нужно петь песенки) und Osterhasen lieben muss. (и любить рождественских зайцев) Ich weiß wirklich nicht, (я действительно не знаю) warum sie nicht lieber böse dicke Männer essen, (почему бы им лучше не есть злых толстых мужчин) die sie nicht leiden können (которых они терпеть не могут) und die nicht niedlich sind (и которые не такие симпатичные) und an denen auch mehr dran ist. (и в которых также больше /мяса/)

**Aber ich will lieber immer Schokolade haben in der Form von Tafeln und Eiern. Schokolade soll nicht so was sein, das ich liebe. Schokolade soll etwas sein, das ich essen will, sonst nichts. Ich glaube natürlich längst nicht mehr an den Osterhasen, aber ich liebe ihn. Mein Vater liebt ihn auch, aber zu Weihnachten lässt er sich kleine Hasen schießen — ihr Bauch ist aus weißer Watte. Der Herr Gumpertz schießt die Hasen in der Eifel — mein Vater bezahlt sie, meine Mutter spickt sie, Elise sticht ihnen die Augen aus. Sie essen die Hasen, ich esse sie auch schon, mein kleiner Bruder isst sie noch nicht. Sie essen die Schnecken, sie essen immerzu alles und erzählen Kindern, dass man Schnecken ansingen soll und Osterhasen lieben muss. Ich weiß wirklich nicht, warum sie nicht lieber böse dicke Männer essen, die sie nicht leiden können und die nicht niedlich sind und an denen auch mehr dran ist.**

Glauben kann man überhaupt nichts mehr. (поверить уже ни во что не возможно) Unsere Klassenlehrerin hat nach dem Waffenstillstand gesagt, (наша классная руководительница сказала после перемирия) wir sollten die Engländer fürchten (что нам следует бояться англичан) und nicht beachten, (и не обращать на них внимания) weil sie mit dem perfiden Albion zusammenhingen. (потому что они связаны с коварным Альбионом; *perfíd*) Wir sollten Würde bewahren (мы должны сохранять достоинство) und auch nicht mehr auf der Straße spielen. (и также больше не играть на улице) Sie dachte wohl, (она, вероятно, думала) der Feind würde uns auf der Straße erschießen oder stehlen. (что враг нас застрелит или украдет на улице) Natürlich war wieder nichts davon wahr. (конечно, ничего из этого не было правдой) Kein Engländer hat Interesse daran, (никакой англичанин не был заинтересован в том: «не имел интереса в том») Kinder zu stehlen, (чтобы красть детей) sie haben selbst welche. (у них у самих есть /дети/) Sie verschenken sogar Kinder. (они даже дарят детей) Ich habe selbst gehört, (я сама слышала) wie Elise der Tante Millie erzählt hat, (как Элиза рассказывала тете Милли) das Mariechen Heuser vom Hausmeister bekäme ein Kind von einem englischen Sergeanten. (что Марихен Хойзер домоуправителя будто бы получит ребенка от английского сержанта: здесь игра слов — *das Kind bekommen — родитьребенка, дословно‘получитьребенка’*) Elise weiß immer genau, (Элиза всегда точно знает) was in der Nachbarschaft vorgeht. (что происходит по соседству) Das Mariechen ist groß und dick (Марихен большая и толстая) mit kunstvoll aufgetürmten Locken (с искусственно поднятыми локанами) und mit roten Backen wie Mohnblumen. (и с красными, как мак, щеками)

**Glauben kann man überhaupt nichts mehr. Unsere Klassenlehrerin hat nach dem Waffenstillstand gesagt, wir sollten die Engländer fürchten und nicht beachten, weil sie mit dem perfiden Albion zusammenhingen. Wir sollten Würde bewahren und auch nicht mehr auf der Straße spielen. Sie dachte wohl, der Feind würde uns auf der Straße erschießen oder stehlen. Natürlich war wieder nichts davon wahr. Kein Engländer hat Interesse daran, Kinder zu stehlen, sie haben selbst welche. Sie verschenken sogar Kinder. Ich habe selbst gehört, wie Elise der Tante Millie erzählt hat, das Mariechen Heuser vom Hausmeister bekäme ein Kind von einem englischen Sergeanten. Elise weiß immer genau, was in der Nachbarschaft vorgeht. Das Mariechen ist groß und dick mit kunstvoll aufgetürmten Locken und mit roten Backen wie Mohnblumen.**

Jetzt weint sie manchmal, (сейчас она иногда плачет) weil verschiedene Leute eklig zu ihr sind, (потому что различные люди к ней слишком плохо относятся; *eklig — противный, очень неприятный; придирчивый*) denn man soll von den Engländern nichts annehmen (так как от англичан не следует ничего принимать) und sich nichts schenken lassen aus Stolz. (и из гордости ничего не принимать в подарок: «не давать себе ничего дарить») Dabei sind alle froh, (при этом все рады) wenn sie was kriegen. (если они что-то получают) In unserer Waschküche haben die Engländer eine Kantine (в нашей прачечной у англичан столовая; *eKantíne*) — da sind Hunderte von Kindern, (там сотни детей) immerzu, (всегда) man kann sie nicht zählen. (их невозможно сосчитать) Sie essen echtes Weißbrot mit Jam (они едят настоящий белый хлеб с джемом) und nehmen Suppe mit, (и берут с собой суп) da sind richtige Fleischstücke drin (там внутри /в супе/ настоящие куски мяса) — die Frau Meiser sagt, (госпожа Майзер говорит) das wäre die reinste Friedensware. (что это самый настоящий мирный продукт) Und alle Mütter tun, (и все мамы делают вид) als wüssten sie nicht, (как будто бы они не знают) dass die Suppe von den Engländern ist. (что этот суп — от англичан) So war es auch mit den Briketts und den Rüben, (также было и с брикетами и со свеклами; *eRübe*) die wir immer heimlich vom Güterbahnhof geholt haben. (которые мы тайком приносили с товарной станции)

**Jetzt weint sie manchmal, weil verschiedene Leute eklig zu ihr sind, denn man soll von den Engländern nichts annehmen und sich nichts schenken lassen aus Stolz. Dabei sind alle froh, wenn sie was kriegen. In unserer Waschküche haben die Engländer eine Kantine— da sind Hunderte von Kindern, immerzu, man kann sie nicht zählen. Sie essen echtes Weißbrot mit Jam und nehmen Suppe mit, da sind richtige Fleischstücke drin— die Frau Meiser sagt, das wäre die reinste Friedensware. Und alle Mütter tun, als wüssten sie nicht, dass die Suppe von den Engländern ist. So war es auch mit den Briketts und den Rüben, die wir immer heimlich vom Güterbahnhof geholt haben.**

Wir haben einen einquartierten Schotten in unserer Wohnung, (в нашей квартире поселили одного шотландца; *r Schotte*) er heißt Mac und noch was. (его зовут Мак или еще как-то) Ich bin sehr befreundet mit ihm. (я с ним очень дружу: «дружна с ним») Er ist noch nicht furchtbar alt, (он еще не очень: «не ужасно» старый) aber doch schon zwanzig Jahre. (но все же /ему/ уже двадцать лет) Er hat eine kleine Schwester in Oldham, (в Олдхаме у него есть маленькая сестренка) das ist weit. (это далеко) Er liebt auch keine Erwachsenen (он тоже не любит взрослых) und hat mir hundert kleine schottische Wappen aus Seidenstoff geschenkt, (и подарил мне сотню маленьких шотландских гербов из шелковой ткани; *s Wappen*) die kriegt er als Zugabe bei seinen Zigaretten. (он получает их впридачу к своим сигаретам) Ich nähe mir daraus eine Zeltdecke. (я сошью себе из этого плащ-палатку; *sZelt— палатка; eDecke— покрывало*)

**Wir haben einen einquartierten Schotten in unserer Wohnung, er heißt Mac und noch was. Ich bin sehr befreundet mit ihm. Er ist noch nicht furchtbar alt, aber doch schon zwanzig Jahre. Er hat eine kleine Schwester in Oldham, das ist weit. Er liebt auch keine Erwachsenen und hat mir hundert kleine schottische Wappen aus Seidenstoff geschenkt, die kriegt er als Zugabe bei seinen Zigaretten. Ich nähe mir daraus eine Zeltdecke.**

Als Mac zu uns kam, (когда Мак пришел к нам) hatte ich zuerst Angst, (сначала я побоялась) wir sollten ja mit keinem fremden Soldaten sprechen, (нам же нельзя было разговаривать с иностранными солдатами) und nie wollte ich es tun. (и я не хотела этого делать; *nie — никогда*) Dann habe ich mal eben in sein Zimmer geguckt, (потом я как-то заглянула в его комнату) als er zum Appell war. (когда его вызвали на перекличку; *r Appéll — призыв; сбор, построение, смотр, поверка*) Da war doch wirklich der ganze Fußboden voll gewesen von Apfelsinen und Custard Powder. (там действительно весь пол был завален апельсинами и порошком заварного крема) Ein wahnsinniger Haufen lag in einer Ecke auf dem Boden. (сумасшедшая куча лежала в углу на полу) Mein Vater hat einmal mit der Hand Apfelsinen von Bäumen gepflückt (мой папа однажды руками срывал апельсины с деревьев) — das gibt es, (такое бывает) ich kann es nicht glauben. (я не могу в это поверить) Man durfte sich ja nichts schenken lassen, (ничего же нельзя принимать в подарок) darum habe ich mir einfach drei Apfelsinen so genommen (поэтому я просто так взяла три апельсина) und eine Büchse Custard Rowder (и одну банку заварного крема) — ich wusste nicht, was das war. (я не знала, что это такое) Hänschen Lachs hat gemeint, (Хенсхен Лакс сказал) da könnte man Pudding draus machen, (что из этого можно сделать пудинг) aber genau gewusst hat er's auch nicht. (но точно он тоже этого не знал)

**Als Mac zu uns kam, hatte ich zuerst Angst, wir sollten ja mit keinem fremden Soldaten sprechen, und nie wollte ich es tun. Dann habe ich mal eben in sein Zimmer geguckt, als er zum Appell war. Da war doch wirklich der ganze Fußboden voll gewesen von Apfelsinen und Custard Powder. Ein wahnsinniger Haufen lag in einer Ecke auf dem Boden. Mein Vater hat einmal mit der Hand Apfelsinen von Bäumen gepflückt — das gibt es, ich kann es nicht glauben. Man durfte sich ja nichts schenken lassen, darum habe ich mir einfach drei Apfelsinen so genommen und eine Büchse Custard Rowder — ich wusste nicht, was das war. Hänschen Lachs hat gemeint, da könnte man Pudding draus machen, aber genau gewusst hat er's auch nicht.**

Bei Lachsens in der Küche wollten wir Pudding machen, (мы хотели сделать пудинг у Лаксенов на кухне) als dort gerade niemand zu Haus war. (когда там как раз никого не было дома) Aber wir haben dann nur geklebt wie in einem Panzer, (то мы только покрылись липкой массой, как панцирем) und die ganze Küche hat auch geklebt. (и вся кухня тоже стала липкой) Hänschen Lachs wollte später seiner Mutter sagen, (Хенсхен Лакс хотел позже сказать своей матери) wahrscheinlich war der Kalk von der Decke runter gefallen. (что, вероятно, с потолка отвалилась побелка; *r Kalk — известь*) So was könnte doch möglich sein. (такое же должно бы быть возможным = могло же такое случиться) Und die Mutter vom Hänschen glaubt sowieso immer alles, (а мама Хенсхена все равно всегда во все верит) denn sie sagt, (так как она говорит) Manschen wäre ihr Kind, (что Мансхен — ее ребенок) und niemals würde ein Kind von ihr lügen. (а ее ребенок никогда не стал бы врать) Hänschen hat sehr viel Glück mit seiner Mutter, (Хенсхену очень повезло со своей мамой) das sagt er selbst. (он сам это говорит) Meine Eltern sind darin ganz anders (мои родители в этом /отношении/ совсем другие) und glauben mir nie, (и мне никогда не верят) und am allerwenigsten glauben sie mir, (а меньше всего они мне верят тогда) wenn ich die Wahrheit sage. (когда я говорю правду) Die ist nämlich oft so komisch (она же часто такая странная) und so weit fort, (и такая необычная: «далекая») dass ich stottre (что я запинаюсь; *stottern*) und ganz durcheinander denken muss (и думаю совершенно несвязно) und nicht mehr richtig weiß, (и уже просто не знаю) wie es nun wirklich war, (как это было на самом деле) und dabei werde ich dann noch mit bohrenden und strengen Augen angesehen. (и при этом на меня еще и смотрят сверлящими и строгими глазами)

**Bei Lachsens in der Küche wollten wir Pudding machen, als dort gerade niemand zu Haus war. Aber wir haben dann nur geklebt wie in einem Panzer, und die ganze Küche hat auch geklebt. Hänschen Lachs wollte später seiner Mutter sagen, wahrscheinlich war der Kalk von der Decke runter gefallen. So was könnte doch möglich sein. Und die Mutter vom Hänschen glaubt sowieso immer alles, denn sie sagt, Manschen wäre ihr Kind, und niemals würde ein Kind von ihr lügen. Hänschen hat sehr viel Glück mit seiner Mutter, das sagt er selbst. Meine Eltern sind darin ganz anders und glauben mir nie, und am allerwenigsten glauben sie mir, wenn ich die Wahrheit sage. Die ist nämlich oft so komisch und so weit fort, dass ich stottre und ganz durcheinander denken muss und nicht mehr richtig weiß, wie es nunwirklich war, und dabei werde ich dann noch mit bohrenden und strengen Augen angesehen.**

Manchmal sag ich dann einfach ja (иногда я тогда просто говорю «да») — und ich hätt's getan, (что я это сделала) nur damit sie aufhören mit ihren piekenden Augen und der Fragerei (только чтобы они перестали /смотреть/ своими колющими глазами и /прекратили/ расспрашивание) und weil ich in dem Augenblick selbst nicht mehr weiß, (и потому что я в этот момент сама уже не знаю) ob ich's nun getan habe oder nicht. (сделала я это или нет) Einmal habe ich alle Liebesperlen aus meinem Kaufmannsladen in den Stadtwald getragen, (однажды я отнесла все /разноцветные/ драже: «жемчужины любви» из моего игрушечного магазина в городской парк) weil ich sie in verschiedenen Vogelnestern verteilen wollte. (потому что я хотела положить его в разные птичьи гнезда; *r Vogel — птица; s Nest — гнездо*) Als ich keine Vogelnester fand, (когда я не нашла никаких птичьих гнезд) habe ich die Liebesperlen ins Laub gestreut. (я высыпала бисер в листву) Ich fand die Liebesperlen so klein und so rot und silbern und bunt (бисеринки были такие маленькие, такие красные, серебряные и разноцветные: «я находила бисеринки такими маленькими, серебряными и разноцветными») und dachte, (и думала) sie wären was für kleine Vögel, (что они были интересны для маленьких птичек) sie passten so zu kleinen Vögeln. (они так подходили маленьким птичкам) So genau sage ich so was nicht zu andern, (так точно я не расскажу это другим /людям/) ich geniere mich, (я стесняюсь) ich weiß auch nicht warum. (сама не знаю почему) Meine Eltern haben nach den Liebesperlen gefragt, (мои родители спросили у меня бисер) und ich hab gesagt, (и я сказала) ich hätte sie im Stadtwald im Laub verstreut. (что я рассыпала их в зелени в городском парке) Zuerst hat meine Mutter mich gefragt, (сначала меня спрашивала моя мама) und sie wollte, (она хотела) ich solle zugeben, (чтобы я призналась) dass ich sie gegessen hätte. (что я их съела) Ich habe aber weiter die Wahrheit gesagt. (но я и дальше говорила правду)

**Manchmal sag ich dann einfach ja — und ich hätt's getan, nur damit sie aufhören mit ihren piekenden Augen und der Fragerei und weil ich in dem Augenblick selbst nicht mehr weiß, ob ich's nun getan habe oder nicht. Einmal habe ich alle Liebesperlen aus meinem Kaufmannsladen in den Stadtwald getragen, weil ich sie in verschiedenen Vogelnestern verteilen wollte. Als ich keine Vogelnester fand, habe ich die Liebesperlen ins Laub gestreut. Ich fand die Liebesperlen so klein und so rot und silbern und bunt und dachte, sie wären was für kleine Vögel, sie passten so zu kleinen Vögeln. So genau sage ich so was nicht zu andern, ich geniere mich, ich weiß auch nicht warum. Meine Eltern haben nach den Liebesperlen gefragt, und ich hab gesagt, ich hätte sie im Stadtwald im Laub verstreut. Zuerst hat meine Mutter mich gefragt, und sie wollte, ich solle zugeben, dass ich sie gegessen hätte. Ich habe aber weiter die Wahrheit gesagt.**

Dann hat mein Vater ernst mit mir gesprochen, (потом со мной серьезно поговорил мой папа) und ich sollte es doch endlich zugeben. (и я должна была все же в конце концов в этом признаться) Da habe ich einfach überhaupt nichts mehr gesagt. (тогда я просто вообще ничего не сказала) Dann haben beide zusammen mit mir gesprochen, (потом со мной разговаривали оба вместе) und da habe ich geweint und gesagt, (потом я заплакала и сказала) ich hätte die Liebesperlen gegessen. (что я съела бисеринки) Und sie haben gesagt, (а они сказали) sie würden doch immer die Wahrheit rauskriegen. (что они все равно узнают правду; *rauskriegen— «получать наружу»*) Dabei war es gelogen. (при этом это было неправдой: «было наврано»; *lügen— лгать*) Wenn ich wirklich lüge, (когда я по правде обманываю) wird es mir viel eher geglaubt, (мне верят намного скорее) denn ich habe mir ja dann vorher alles ausgedacht (потому что я же все придумываю заранее) und kann es besser erzählen. (и могу это лучше рассказать) Warum darf man eigentlich nicht lügen? (а почему, собственно, нельзя врать) Ich habe einmal gefragt, (однажды я спросила) aber das tu ich nie wieder, (но я никогда не сделаю этого снова) denn sie waren ganz entsetzt. (потому что они были совершенно в ужасе) „Weil es schlecht ist", (потому что это плохо) haben sie geantwortet. (ответили они) Ja, aber warum ist es schlecht? (да, но почему это плохо) Warum darf man denn nicht lügen? (почему же нельзя обманывать) Eine Antwort geben sie nicht, (ответа они не дают) aber sie lügen selbst. (но сами они лгут)

**Dann hat mein Vater ernst mit mir gesprochen, und ich sollte es doch endlich zugeben. Da habe ich einfach überhaupt nichts mehr gesagt. Dann haben beide zusammen mit mir gesprochen, und da habe ich geweint und gesagt, ich hätte die Liebesperlen gegessen. Und sie haben gesagt, sie würden doch immer die Wahrheit rauskriegen. Dabei war es gelogen. Wenn ich wirklich lüge, wird es mir viel eher geglaubt, denn ich habe mir ja dann vorher alles ausgedacht und kann es besser erzählen. Warum darf man eigentlich nicht lügen? Ich habe einmal gefragt, aberdas tu ich nie wieder, denn sie waren ganz entsetzt. „Weil es schlecht ist", haben sie geantwortet. Ja, aber warum ist es schlecht? Warum darf man denn nicht lügen? Eine Antwort geben sie nicht, aber sie lügen selbst.**

Hänschen Lachs und ich wollten uns dann in unserer Höhle im Stadtwald einen Betonfußboden anlegen, (Хенсхен Лакс и я хотели сделать в нашей пещере в городском парке бетонный пол) darum habe ich noch drei Dosen von dem Zement-Puddingpulver fortgenommen. (поэтому я взяла еще три банки порошка пудинга в качестве цемента) Danach konnte ich die ganze Nacht zuerst nicht schlafen, (после этого сначала мне всю ночь не спалось) denn ich hatte Angst, (потому что я боялась) vor das Kriegsgericht zu kommen wegen Diebstahls von militärischen Esswaren. (предстать перед трибуналом из-за кражи военных продуктов питания; *s Gericht — суд*) Dann wäre ich natürlich erschossen worden. (потом меня, конечно, застрелили бы; *schießen — стрелять; erschießen — застрелить*) Aber am andern Tag ist Mac gekommen, (но на другой день пришел Мак) ich hab mit ihm gesprochen, (я с ним поговорила) und er wollte, (и он захотел) dass ich alle Apfelsinen essen sollte (чтобы я съела все апельсины) — so viel, wie ich wollte, (так много, сколько я хотела) obwohl sie ihm eigentlich auch nicht alle richtig gehörten. (хотя они, собственно, по-настоящему не все принадлежали ему) Millionen Apfelsinen durfte ich essen, (мне разрешалось съесть миллион апельсин) dafür wurde ich Lehrerin (за это я стану учительницей) und musste Mac Unterricht in Deutsch geben. (и должна давать Маку уроки немецкого)

**Hänschen Lachs und ich wollten uns dann in unserer Höhle im Stadtwald einen Betonfußboden anlegen, darum habe ich noch drei Dosen von dem Zement-Puddingpulver fortgenommen. Danach konnte ich die ganze Nacht zuerst nicht schlafen, denn ich hatte Angst, vor das Kriegsgericht zu kommen wegen Diebstahls von militärischen Esswaren. Dann wäre ich natürlich erschossen worden. Aber am andern Tag ist Mac gekommen, ich hab mit ihm gesprochen, und er wollte, dass ich alle Apfelsinen essen sollte— so viel, wie ich wollte, obwohl sie ihm eigentlich auch nicht alle richtig gehörten. Millionen Apfelsinen durfte ich essen, dafür wurde ich Lehrerin und musste Mac Unterricht in Deutsch geben.**

Ich hatte nie mehr Zeit für Schularbeiten, (у меня больше никогда не было времени для домашних заданий) weil ich ja unterrichten musste. (потому что я должна была преподавать) Jetzt kann er schon die erste Strophe von „O Tannenbaum, o Tannenbaum, wie grün sind deine Blätter ..." (сейчас он уже знает: «умеет» первую строфу «У елочки, у елочки, зеленые иголочки») auf Deutsch und auswendig. (по-немецки и наизусть) Aber er versteht die Bedeutung noch nicht richtig und denkt, (но он все еще неправильно понимает значение и думает) unsere Elise würde so heißen. (что так зовут нашу Элизу) Denn er hat in der Küche ihre Hand genommen (потому что он взял ее за руку на кухне) und „o Tannenbaum" zu ihr gesagt. (и сказал ей: «о елочка») Ich lasse ihn jetzt das Gedicht lernen „Herr Heinrich sitzt am Vogelherd". (сейчас я задаю ему стихотворение «Господин Гейнрих сидит на току»; *r Vogelherd — место ловли птиц*) Was ein Vogelherd ist, weiß ich nicht, (что такое ток, я не знаю) andere Leute, die ich gefragt habe, (другие люди, которых я спрашивала) wussten es auch nicht. (также этого не знали) Der Herr Heinrich ist ein König, (господин Гейнрих — король) daskommt zum Schluss raus. (это выяснилось, в конце концов) Man braucht gar nicht immer alles zu wissen, (не всегда же нужно все знать) man muss es nur können. (нужно это только уметь)

**Ich hatte nie mehr Zeit für Schularbeiten, weil ich ja unterrichten musste. Jetzt kann er schon die erste Strophe von „O Tannenbaum, o Tannenbaum, wie grün sind deine Blätter ..." auf deutsch und auswendig. Aber er versteht die Bedeutung noch nicht richtig und denkt, unsere Elise würde so heißen. Denn er hat in der Küche ihre Hand genommen und „o Tannenbaum" zu ihr gesagt. Ich lasse ihn jetzt das Gedicht lernen „Herr Heinrich sitzt am Vogelherd". Was ein Vogelherd ist, weiß ich nichtandere Leute, die ich gefragt habe, wussten es auch nicht. Der Herr Heinrich ist ein König, daskommt zum Schluss raus. Man braucht gar nicht immer alles zu wissen, man muss es nur können.**

Und ich habe Apfelsinen gegessen von morgens bis abends, (и я ела апельсины с утра до вечера) und ins Bett habe ich auch welche mitgenommen. (и в постель я также взяла несколько) Dann verdarb mein Magen. (потом мой желудок испортился; *verderben*) Ich konnte überhaupt nichts anderes mehr essen, (я вообще больше не могла есть ничего другого) weil ich immerzu Apfelsinen essen musste. (потому что я все время должна была есть апельсины) Ich habe eine Glanzpostkarte von meinem Vater, (у меня есть одна глянцевая открытка от моего папы) er hat sie an mich geschrieben aus Amerika, (он написал ее мне из Америки) da konnte ich noch nicht lesen. (тогда я еще не умела читать) Auf der Karte fährt eine Lokomotive durch lauter Bäume mit Apfelsinen. (на открытке изображен локомотив, который движется сквозь сплошные апельсиновые деревья) Wenn ich groß bin, (когда я буду большой) fahre ich da hin (я поеду туда) und nehme meine Mutter mit. (и возьму туда мою маму) Ich werde auf dem Trittbrett von der Lokomotive stehen (я буду стоять на подножке локомотива) und immerzu für meine Mutter Apfelsinen pflücken in rasender Fahrt. (и на бешенной скорости буду постоянно срывать апельсины для моей мамы) Meine Mutter wird weinen, (моя мама будет плакать) weil ich so gefährlich auf dem Trittbrett eines rasenden Zuges lebe, (потому что я так опасно живу на подножке мчащегося поезда; *s Trittbrett; treten — ступать; s Brett — доска; r Zug*) und mein Vater wird mich bewundern (а мой папа будет мной восхищаться) und Angst haben zu schreien: (и бояться и кричать) „Komm da mal runter" (давай-ка, слезай вниз) — weil ich dann stürze. (потому что я потому упаду) Vielleicht werde ich auch mondsüchtig, (может быть, я стану лунатиком; *r Mond — луна; süchtig — больной; одержимый болезненной страстью /например, к наркотику/; e Sucht — страсть; мания*) das ist ganz was Besondres. (это вообще нечто совсем особенное)

**Und ich habe Apfelsinen gegessen von morgens bis abends, und ins Bett habe ich auch welche mitgenommen. Dann verdarb mein Magen. Ich konnte überhaupt nichts anderes mehr essen, weil ich immerzu Apfelsinen essen musste. Ich habe eine Glanzpostkarte von meinem Vater, er hat sie an mich geschrieben aus Amerika, da konnte ich noch nicht lesen. Auf der Karte fährt eine Lokomotive durch lauter Bäume mit Apfelsinen. Wenn ich groß bin, fahre ich da hin und nehme meine Mutter mit. Ich werde auf dem Trittbrett von der Lokomotive stehen und immerzu für meine Mutter Apfelsinen pflücken in rasender Fahrt. Meine Mutter wird weinen, weil ich so gefährlich auf dem Trittbrett eines rasenden Zuges lebe, und mein Vater wird mich bewundern und Angst haben zu schreien: „Komm da mal runter"— weil ich dann stürze. Vielleicht werde ich auch mondsüchtig, das ist ganz was Besondres.**

Alle, alle Apfelsinen sind ein kleiner Mond. (все, все апельсины — маленькие луны) In der Schule singen wir immer: (в школе мы всегда поем) „Guter Mond, du gehst so stille..." (милая луна, ты так тихо идешь) Viele kleine Monde gingen in meinen Bauch. (много маленьких лун ходили в моем животе) Aber Tante Millie hat gesagt, (но тетя Милли сказала) mein verdorbener Magen käme davon, (что у меня испорченный желудок оттого) dass ich abends immer heimlich im Bett lesen würde. (потому что я вечерами всегда тайком читаю) An alles musste ich denken, (я думала обо всем) als ich mit der Straßenbahn vom Domhotel fuhr zu den Schweinwalds, (когда я на трамвае ехала от соборной гостиницы к Швайнвальдам) um die feurige Maria zu gewinnen. (чтобы получить пылкую Марию) Ich kam noch gerad eben zurecht, (я приехала как раз вовремя) meinen Batisthut hab ich dem Herrn Schweinwald zum Aufbewahren gegeben, (мою батистовую шапку я отдала господину Швайнвальду на сохранение) die Frau Schweinwald hat mir noch schnell eine Schürze von sich umgebunden (госпожа Швайнвальд быстро успела мне повязать свой фартук) — die war so lang, (он был такой длинный) ich fiel dreimal hin. (что я трижды упала; *hinfallen — падать*)

**Alle, alle Apfelsinen sind ein kleiner Mond. In der Schule singen wir immer: „Guter Mond, du gehst so stille..." Viele kleine Monde gingen in meinen Bauch. Aber Tante Millie hat gesagt, mein verdorbener Magen käme davon, dass ich abends immer heimlich im Bett lesen würde.An alles musste ich denken, als ich mit der Straßenbahn vom Domhotel fuhr zu den Schweinwalds, um die feurige Maria zu gewinnen. Ich kam noch gerad eben zurecht, meinen Batisthut hab ich de.m Herrn Schweinwald zum Aufbewahren gegeben, die Frau Schweinwald hat mir noch schnell eine Schürze von sich umgebunden — die war so lang, ich fiel dreimal hin.**

Man muss die Quellen von den Pferdeäpfeln kennen, (нужно знать источники лошадиного навоза: *e Quelle*) es gibt nicht viel Pferde mehr, (уже есть не так много лошадей) überall sind Autos, (везде лишь машины) von denen ist Dung nicht zu kriegen. (от них не получишь удобрения: *rDung*) Ich raste zum alten Gutshof, (я побежала на старый земельный участок) Hänschen Lachs auch. (Хенсхен Лакс тоже) Hänschen Lachs raste zur Brauerei, (Хенсхен Лакс побежал на пивоварню) ich auch. (я тоже) Wir belauerten die Pferde von hinten (мы подстерегали лошадей сзади) und haben zweimal mit vollen Eimern gewonnen vor Ottchen Weber und Schweinwalds Alois. (и дважды с полными ведрами победили Оттхена Вебера и Алоиса Швайнвальда) Alles war noch unentschieden zwischen Hänschen und mir, (все еще было «нерешено» = ничьей между Хенсхеном и мной) und wieder rasten wir los. (и мы помчались снова) Wir kämpften gegeneinander und um die feurige Maria, (мы боролись друг с другом и из-за пылкой Марии) und im Kampf liebt man sich nicht (а в борьбе люди не любят друг друга) und fühlt keine Freundschaft. (и не чувствуют дружбы) Ich rannte zum alten Gutshof, (я помчалась к старому земельному участку) es ärgerte mich, (меня злило) dass Hänschen Lachs gleich wieder hinter mir herlief, (что Хенсхен Лакс сразу снова бежал за мной) trotzdem er doch mal für sich allein einen neuen Fundplatz suchen konnte. (хотя он мог же поискать для себя одного какое-нибудь новое место)

**Man mussdie Quellen von den Pferdeäpfeln kennen, es gibt nicht viel Pferde mehr, überall sind Autos, von denen ist Dung nicht zu kriegen. Ich raste zum alten Gutshof, Hänschen Lachs auch. Hänschen Lachs raste zur Brauerei, ich auch. Wir belauerten die Pferde von hinten und haben zweimal mit vollen Eimern gewonnen vor Ottchen Weber und Schweinwalds Alois. Alles war noch unentschieden zwischen Hänschen und mir, und wieder rasten wir los. Wir kämpften gegeneinander und um die feurige Maria, und im Kampf liebt man sich nicht und fühlt keine Freundschaft. Ich rannte zum alten Gutshof, es ärgerte mich, dass Hänschen Lachs gleich wieder hinter mir herlief, trotzdem er doch mal für sich allein einen neuen Fundplatz suchen konnte.**

Weil ich nämlich gut bekannt bin mit einem Arbeiter vom alten Gutshof, (так как я знаком с одним рабочим со старого участка) hatte der mir heimlich versprochen, (он обещал мне по секрету) einen Haufen Pferdeäpfel vor dem Tor für mich zusammenzuscharren. (собрать одну кучу лошадиного навоза перед воротами для меня; *scharren — сгребать*) Er hatte es auch getan (он так и сделал) — und ich habe den Haufen auch zuerst gesehen. (и я первой увидела эту кучу) Aber Hänschen Lachs schrie, (но Хенсхен Лакс закричал; *schreien*) er hätte ihn zuerst gesehn, (что он первым ее увидел) und dann stürzten wir beide wütend drauf los. (и потом мы оба яростно бросились на нее) Später hieß es dann, (позже было сказано) wir hätten uns in die Pferdeäpfel geworfen (что мы бросились в лошадиный навоз) wie die Ferkel und nicht wie menschliche Kinder. (как поросята, а не как человеческие дети: *sFerkel*) Kein Wort davon stimmte. (но это была не правда: «ни одно слово из этого не соответствовало действительности») Direkt vor dem Haufen (прямо перед кучей) stießen Hänschen Lachs und ich mit voller Wucht aufeinander (Хенсхен Лакс и я со всего разбегу налетели друг на друга; *е Wucht — сила, мощь; тяжесть /удара/*) und fielen in den Haufen rein. (и упали в кучу; *rein= hinein— внутрь*)

**Weil ich nämlich gut bekannt bin mit einem Arbeiter vom alten Gutshof, hatte der mir heimlich versprochen, einen Haufen Pferdeäpfel vor dem Tor für mich zusammenzuscharren. Er hatte es auch getan— und ich habe den Haufen auch zuerst gesehen. Aber Hänschen Lachs schrie, er hätte ihn zuerst gesehn, und dann stürzten wir beide wütend drauf los. Später hieß es dann, wir hätten uns in die Pferdeäpfel geworfen wie die Ferkel und nicht wie menschliche Kinder. Kein Wort davon stimmte. Direkt vor dem Haufen stießen Hänschen Lachs und ich mit voller Wucht aufeinander und fielen in den Haufen rein.**

Sofort standen wir wieder auf (мы тут же встали) und hörten einen widerlichen Schrei: (и услышали отвратительный крик) vor uns stand Tante Millie, (перед нами стояла тетя Милли) und daneben standen meine Eltern, (рядом стояли мои родители) das schlafende Kind Letta und die Mitterdanks. (спящий ребенок Летта и Миттерданки) Die Stelle, wo sie später ihr Haus bauen würden, (место, где они позже построят свой дом) hatten sie sehen wollen, (хотели они увидеть) und nun sahen sie uns. (и вот они увидели нас) Natürlich kann man nicht die Haare gekämmt haben (конечно, нельзя быть причесанной) und sehr ordentlich und sauber aussehen, (и выглядеть очень аккуратно и чисто) wenn man mitten im Kampf von einer Wette ist. (когда ты в самом разгаре борьбы из-за пари/состязания) Mein Vater wollte am liebsten tun, (мой папа больше всего хотел сделать вид) als kennte er mich nicht näher (как будто он не знает меня близко) und als war ich gar nicht sein Kind. (и как будто я вообще не его ребенок) Aber die Mitterdanks kannten mich ja schon vom Mittagessen her. (но Миттерданки уже меня знали с того ужина) Frau Mitterdank sagte: „Gräßlich", (госпожа Миттерданк сказала: «омерзительно») und Letta sollte nicht so nah an mich rangehn (и Летте не следовало подходить ко мне близко) — so als wenn ich das spuckende Lama aus dem Zoologischen Garten wäre. (так, как будто бы я была плюющаяся лама из зоологического сада) Dann schrie mein Vater, (потом мой папа закричал) und ich sollte alles erklären. (что я должна все объяснить) Ich sagte nichts, (я ничего не сказала) man kann einem Wütenden nämlich gar nichts erklären, (человеку в бешенстве ничего нельзя объяснить) weil er dann nur noch wütender wird. (потому что он тогда станет еще более бешеным)

**Sofort standen wir wieder auf und hörten einen widerlichen Schrei: vor uns stand Tante Millie, und daneben standen meine Eltern, das schlafende Kind Letta und die Mitterdanks. Die Stelle, wo sie später ihr Haus bauen würden, hatten sie sehen wollen, und nun sahen sie uns.Natürlich kann man nicht die Haare gekämmt haben und sehr ordentlich und sauber aussehen, wenn man mitten im Kampf von einer Wette ist. Mein Vater wollte am liebsten tun, als kennte er mich nicht näher und als war ich gar nicht sein Kind. Aber die Mitterdanks kannten mich ja schon vom Mittagessen her. Frau Mitterdank sagte: „Gräßlich", und Letta sollte nicht so nah an mich rangehn— so als wenn ich das spuckende Lama aus dem Zoologischen Garten wäre. Dann schrie mein Vater, und ich sollte alles erklären. Ich sagte nichts, man kann einem Wütenden nämlich gar nichts erklären, weil er dann nur noch wütender wird.**

Hänschen Lachs stand neben mir (Хенсхен Лакс стоял рядом со мной) und trat mich tröstend gegen Schienbein. (и в утешение стукнул меня по голени; *s Schienbein — большая берцовая кость*) Dann hört ich auf einmal hinter mir so ein leises, hinterlistiges Geräusch, (потом я вдруг услышала за собой тихий, коварный шорох) ich dreh mich um (я оборачиваюсь) — und seh doch wahrhaftig Schweinwalds Alois, (и на самом деле вижу Алоиса Швайнвальда) wie er ganz gemein aus Hänschens Eimer und aus meinem Pferdeäpfel in seinen Eimer reinschaufelt. (как он самым подлым образом перекладывает из ведра Хенсхена и из моего лошадиный навоз в свое ведро; *e Schaufel — лопата/совковая/; schaufeln — копать, рыть; сгребать/лопатой/*) Also, da konnte ich mich nicht mehr halten. (этого я уже вынести не могла) Schweinwalds Alois raste fort (Алоис Швайнвальд умчался прочь) — mir war jetzt alles egal, (сейчас мне было уже все равно) ich raste hinterher, (я помчалась следом) Hänschen Lachs auch. (Хенсхен Лакс также) Nur durch die blödsinnige Aufregung mit den Erwachsenen habe ich knapp verloren. (только из-за дурацкого волнения со взрослыми я /с малым отрывом/ проиграла; *knapp— скудный, ограниченный; едва*) Es ging auch nicht alles ganz gerecht zu. (к тому же не все было вполне справедливо) Hänschen Lachs hat die feurige Maria gewonnen. (Хенсхен Лакс выиграл пылкую Марию) Er musste sie aber schon wieder zurückbringen, (но он должен был принести ее назад) weil sie seinen Vater in die Hand gebissen hat, (потому что она укусила его папу в руку; *beißen*) als er Hänschen verhauen wollte. (когда он хотел выпороть: «избить» Хенсхена) So ein wunderbares Tier. (такое замечательное животное)

**Hänschen Lachs stand neben mir und trat mich tröstend gegen Schienbein. Dann hört ich auf einmal hinter mir so ein leises, hinterlistiges Geräusch, ich dreh mich um— und seh doch wahrhaftig Schweinwalds Alois, wie er ganz gemein aus Hänschens Eimer und aus meinem Pferdeäpfel in seinen Eimer reinschaufelt. Also, da konnte ich mich nicht mehr halten. Schweinwalds Alois raste fort— mir war jetzt alles egal, ich raste hinterher, Hänschen Lachs auch.Nur durch die blödsinnige Aufregung mit den Erwachsenen habe ich knapp verloren. Es ging auch nicht alles ganz gerecht zu. Hänschen Lachs hat die feurige Maria gewonnen. Er musste sie aber schon wieder zurückbringen, weil sie seinenVater in die Hand gebissen hat, als er Hänschen verhauen wollte. So ein wunderbares Tier.**

Am Abend war ziemliche Aufregung bei uns. (вечером у нас была приличная суматоха) Hänschen kam und Professor Lachs, (пришли Хенсхен и профессор Лакс) der hatte die Hand verbunden wegen dem Hundebiss (он перебинтовал руку из-за укуса собаки) und sah ernst aus. (и выглядел очень серьезно) Der Herr Kleinerz von nebenan war auch da. (наш сосед господин Кляйнерц был тоже здесь) Mein Vater war etwas besser gelaunt, (настроение моего папы было чуть лучше) weil Herr Mitterdank Gott sei Dank keinen Anstoß an mir genommen hatte, (потому что я, слава Богу, не стала отвратительна господину Миттерданку: «господин Миттерданк не получил отвращения ко мне») nur seine Frau (только его жена) — vielleicht könnte man sie später mal beißen lassen. (может быть, позже ее следовало бы дать укусить разочек) Dann wurde eine Frühlingsbowle gemacht zur Erfrischung von Professor Lachs. (потом сделали весенний пунш: «пунш из весенних трав», чтобы профессор Лакс мог освежиться; *r Frühling — весна; e Bowle — чашадляпунша*) Meine Mutter sagte, (моя мама сказала) der Herr Schweinwald wäre ein ganz listiger Bursche, (что господин Швайнвальд был довольно хитрым малым) so wie er die Kinder sich zunutze machte. (/а именно/ то, как он использовал детей) Und es kränkte sie, (и ее обижало то) dass ich für fremde Leute immer mehr übrig hätte (что у меня были силы /и любви/ для посторонних людей: «всегда больше имела лишнего/в остатке для чужих людей»; *сравните: ich habe /nicht/ viel für ihn übrig — онмне/не/ оченьсимпатичен*) und immer zu faul wäre, (и всегда была слишком ленива) ihr in ihrem Garten zu helfen. (чтобы помогать ей в саду) Sonst könnte sie das mit dem Dungsammeln nicht weiter schlimm finden (в остальном она не видела ничего плохого в сборе удобрений) — es passte gar nicht in die Zeit, (это совсем не вовремя = это совсем не подходит к нашему времени) wenn ein Kind ein verfeinerter Snob würde. (если ребенок становится изнеженным снобом; *fein — тонкий, мелкий; утонченный, изящный; verfeinern — утончать, делать более тонким; совершенствовать; рафинировать*)

**Am Abend war ziemliche Aufregung bei uns. Hänschen kam und Professor Lachs, der hatte die Hand verbunden wegen dem Hundebiß und sah ernst aus. Der Herr Kleinerz von nebenan war auch da. Mein Vater war etwas besser gelaunt, weil Herr Mitterdank Gott sei Dank keinen Anstoß an mir genommen hatte, nur seine Frau— vielleicht könnte man sie später mal beißen lassen.Dann wurde eine Frühlingsbowle gemacht zur Erfrischung von Professor Lachs. Meine Mutter sagte, der Herr Schweinwald wäre ein ganz listiger Bursche, so wie er die Kinder sich zunutze machte. Und es kränkte sie, dass ich für fremde Leute immer mehr übrig hätte und immer zu faul wäre, ihr in ihrem Garten zu helfen. Sonst könnte sie das mit dem Dungsammeln nicht weiter schlimm finden— es passte gar nicht in die Zeit, wenn ein Kind ein verfeinerter Snob würde.**

Herr Kleinerz rief auch, (господин Кляйнерц также воскликнул) es kränkte ihn, (что его обижает) dass ich nie an seinen Garten gedacht hätte. (что я никогда не заботилась: «не думала» о его саде) Mein Vater seufzte und sagte, (мой папа вздохнул и сказал) er glaube nicht, (что он не верит) dass gefährliche verfeinerte Anlagen zum Snobtum in mir wären (что во мне были опасные изнеженные задатки для того, чтобы стать снобом: *e Anlage*) — aber es würde auch nicht in die Zeit passen, (и что это также бы было бы не вовремя) wenn ich mich aufführte wie das verwilderte, verwahrloste Kind einer Marketenderin im Dreißigjährigen Krieg. (если я буду себя вести, как одичавший, брошенный ребенок маркитантки времен Тридцатилетней войны; *verwahrlosen — оставлять без присмотра, запускать*) Was müssen diese Kinder für ein schönes Leben gehabt haben, (какая же у этих детей, должно быть, была прекрасная жизнь) ich hätte gern mehr darüber gehört. (я с удовольствием послушала бы об этом больше) Aber mein Vater sagte nur noch, (но мой папа только сказал) ich sollte mich nicht etwa unterstehen, (что мне не следует осмеливаться) jemals mit diesem verkommenen Köter von Schweinwalds anzukommen. (приближаться к этой опустившейся дворняге Швайнвальдов: *r Köter*) „Ein wahrer Höllenhund", (настоящий цербер; *e Hölle — ад*) sagte Professor Lachs, (сказал профессор Лакс) und alle sahen Manschen und mich an. (и все посмотрели на меня и на Мансхена)

**Herr Kleinerz rief auch, es kränkte ihn, dass ich nie an seinen Garten gedacht hätte. Mein Vater seufzte und sagte, er glaube nicht, dass gefährliche verfeinerte Anlagen zum Snobtum in mir wären— aber es würde auch nicht in die Zeit passen, wenn ich mich aufführte wie das verwilderte, verwahrloste Kind einer Marketenderin im Dreißigjährigen Krieg. Was müssen diese Kinder für ein schönes Leben gehabt haben, ich hätte gern mehr darüber gehört. Aber mein Vater sagte nur noch, ich sollte mich nicht etwa unterstehen, jemals mit diesem verkommenen Köter von Schweinwalds anzukommen. „Ein wahrer Höllenhund", sagte Professor Lachs, und alle sahen Manschen und mich an.**

Wir werden nie gerne angesehen, (нам вовсе не нравится, когда на нас смотрят) aber nun freuten wir uns, (но сейчас мы были рады) dass nichts Schlimmeres passierte. (что не произошло ничего еще более страшного) Wir liebten alle und versprachen, (мы любили всех и обещали) auf jeden Fall gesitteter zu werden, (во всяком случае стать воспитаннее; *e Sitte — обычай; die Sitten — нравы*) und ließen Professor Lachs erzieherisch auf uns einwirken. (и позволили профессору Лаксу повлиять на нас воспитательно; *erziehen — воспитывать*) Er haut nämlich fast nie (дело в том, что он почти никогда не бьет) und wirkt hauptsächlich erzieherisch auf Kinder ein, (и влияет на детей, главным образом, воспитательно) indem er ihnen aus der Zeitung vorliest (читая им из газеты) — und das ist bestimmt auch viel besser (и это определенно намного лучше) und erzieherischer für ein Kind als eine andere Strafe. (и воспитательней для ребенка, чем какое-нибудь наказание) Professor Lachs las vor aus der Verbrecherchronik (профессор Лакс читал нам вслух из хроники преступлений; *e Chrónik [kronik]*) und dass die gesamte Polizei hinter einem Fassadenkletterer her ist, (и что вся полиция была в поисках вора-верхолаза; *e Fassáde — фасад; klettern — лезть, карабкаться*) bald werden sie ihn haben. (скоро они его схватят) Dieser Fassadenkletterer war von jeher ungezügelt (этот вор-верхолаз был с детства: «издавна» невоспитанным: «необузданным»; *r Zügel — повод, узда; zügeln — взнуздывать; обуздывать, сдерживать*) und irregeleitet (сбит с верной дорожки, и шел по неверному пути; *irreleiten — направлять по ложному пути, вводить в заблуждение; irre — блуждающий, заблудившийся, сбившийсяспути; leiten — вести*) und wurde dann zu einem Schädling und Verbrecher. (а потом стал вредителем и преступником; *derSchaden— вред; schaden— вредить*)

**Wir werden nie gerne angesehen, aber nun freuten wir uns, dass nichts Schlimmeres passierte. Wir liebten alle und versprachen, auf jeden Fall gesitteter zu werden, und ließen Professor Lachs erzieherisch auf uns einwirken. Er haut nämlich fast nie und wirkt hauptsächlich erzieherisch auf Kinder ein, indem er ihnen aus der Zeitung vorliest— und das ist bestimmt auch viel besser und erzieherischer für ein Kind als eine andere Strafe.Professor Lachs las vor aus der Verbrecherchronik und dass die gesamte Polizei hinter einem Fassadenkletterer her ist, bald werden sie ihn haben. Dieser Fassadenkletterer war von jeher ungezügelt und irregeleitet und wurde dann zu einem Schädling und Verbrecher.**

Er spielt mit seinem Leben (он рискует: «играет» своей жизнью) und schwingt sich über Dächer, (и взбирается, раскачиваясь: «колеблется» над крышами) und kein Haus ist ihm zu hoch, (и никакой дом для него не является слишком высоким) keine Wand zu glatt und zu steil. (никакая стена слишком гладкой или отвесной) Professor Lachs hatte gelesen mit einer Stimme wie ein ernstes, mahnendes Gewitter (профессор Лакс читал таким голосом, как у серьезной увещевающей грозы) und sah uns an. (и смотрел на нас) Alle sahen uns an (все смотрели на нас) und nickten mit dem Kopf. (и кивали головой) Wir nickten auch, (мы тоже кивнули) und da seufzten sie alle (тут они все вздохнули) und tranken Bowle. (и стали пить пунш) Wir haben ein einsames Haus am Stadtwald entdeckt (мы нашли брошенный: «одинокий» домик в городском парке) — Hänschen Lachs, Ottchen Weber und ich. (Хенсхен Лакс, Оттхен Вебер и я) Da spielen wir jetzt jeden Tag Fassadenkletterer (теперь мы каждый день играем там в вора-верхолаза) — es ist herrlich, (это прекрасно) wir hatten lange nicht mehr so ein schönes Spiel. (у нас давно не было такой хорошей игры)

**Er spielt mit seinem Leben und schwingt sich über Dächer, und kein Haus ist ihm zu hoch, keine Wand zu glatt und zu steil. Professor Lachs hatte gelesen mit einer Stimme wie ein ernstes, mahnendes Gewitter und sah uns an. Alle sahen uns an und nickten mit dem Kopf. Wir nickten auch, und da seufzten sie alle und tranken Bowle.Wir haben ein einsames Haus am Stadtwald entdeckt— Hänschen Lachs, Ottchen Weber und ich. Da spielen wir jetzt jeden Tag Fassadenkletterer — es ist herrlich, wir hatten lange nicht mehr so ein schönes Spiel.**

Neulich sind Ottchen Weber und ich die Dachrinne hochgeklettert (недавно Оттхен Вебер и я забрались по водосточной трубе) und fast bis zur dritten Etage gekommen, (и доползли почти до третьего этажа; *e Etáge [этажэ]*) und Hänschen Lachs ist gestern aus dem Fenster vom Hochparterre gefallen, (а Хенсхен Лакс вчера упал с окна бельэтажа) dabei ist dummerweise seine Hose kaputtgegangen. (при этом, что досадно: «по глупости» порвались его штаны) Ich habe jetzt auch die feurige Maria bei uns zu Haus, (сейчас у нас дома также пылкая Мария) aber es weiß noch keiner. (но об этом еще пока никто не знает) Ich habe ihr ein Lager аuf dem Speicher gemacht (я сделала ей местечко на чердаке: *r Speicher — амбар; склад*) und hole ihr jeden Tag aus Breuers Gasthof Knochen und Essen. (и каждый день приношу ей с постоялого двора Броейерс кости и еду) Ich kriege da so viel, (я приношу столько) wie ich will. (сколько захочу) Mittags, wenn sie zu Haus alle schlafen, (после обеда, когда дома все спят) hole ich die Maria runter (я спускаю Марию) und laufe mit ihr ins Stadion. (и мы бежим на стадион)

**Neulich sind Ottchen Weber und ich die Dachrinne hochgeklettert und fast bis zur dritten Etage gekommen, und Hänschen Lachs ist gestern aus dem Fenster vom Hochparterre gefallen, dabei ist dummerweise seine Hose kaputtgegangen. Ich habe jetzt auch die feurige Maria bei uns zu Haus, aber es weiß noch keiner. Ich habe ihr ein Lager аuf dem Speicher gemacht und hole ihr jeden Tag aus Breuers Gasthof Knochen und Essen. Ich kriege da so viel, wie ich will. Mittags, wenn sie zu Haus alle schlafen, hole ich die Maria runter und laufe mit ihr ins Stadion.**

Sie gehorcht mir vollkommen, (она полностью: «совершенно» меня слушается; *gehorchen — слушаться; horchen — слушать, прислушиваться*) aber zu Haus haben sie jetzt schon einen Hund bellen gehört (но дома они уже однажды услышали собачий лай: «как лает собака») und konnten es sich nicht erklären. (и не могли себе этого объяснить) Ohne die feurige Maria will ich nicht mehr leben, (без пылкой Марии я не хочу больше жить) und ich habe einen Plan gemacht, (и я составила план) dass man sie mir lässt. (чтобы ее оставили мне) Nächstens werden Hänscnen Lachs und Ottchen Weber und ich mal in der Dunkelheit an unserer Wohnung rumklettern (на днях Хенсхен Лакс, Оттхен Вебер и я в темноте будем карабкаться /по внешним стенам/ нашей квартиры) und verdächtige Geräusche an den Fenstern machen, (и будем производить подозрительные звуки у окон) dass sie denken, (чтобы они подумали) es handle sich um den Fassadenkletterer. (что это воры-верхолазы: «что речь идет о ворах-верхолазах»; *es handelt sich um — речьидето; handeln — действовать*) Und danach werde ich ganz ruhig kommen (после этого я прийду совершенно спокойно) und aus der Zeitung vorlesen, (и прочитаю вслух из газеты) dass nur ein scharfer Wachhund das menschliche Leben sichern kann. (что только бдительная сторожевая собака может обеспечить безопасность человеческой жизни; *scharf— острый; зоркий, проницательный*)

**Sie gehorcht mir vollkommen, aber zu Haus haben sie jetzt schon einen Hund bellen gehört und konnten es sich nicht erklären.Ohne die feurige Maria will ich nicht mehr leben, und ich habe einen Plan gemacht, dassman sie mir lässt. Nächstens werden Hänscnen Lachs und Ottchen Weber und ich mal in der Dunkelheit an unserer Wohnung rumklettern und verdächtige Geräusche an den Fenstern machen, dass sie denken, es handle sich um den Fassadenkletterer. Und danach werde ich ganz ruhig kommen und aus der Zeitung vorlesen, dass nur ein scharfer Wachhund das menschliche Leben sichern kann.**

Tante Millie und meine Mutter werden das sofort einsehen (тетя Милли и моя мама тут же это осознáют) und meinen Vater bereden. (и станут уговаривать моего папу) Dann bringe ich die feurige Maria als Retterin der Familie und sage, (потом я приведу пылкую Марию как спасительницу семьи и скажу; *retten — спасать*) ich hätte sie schon bei Schweinwalds dressiert. (что я ее дрессировала уже у Швайнвальдов) Ich dressiere sie nämlich wirklich für wichtige Fälle. (дело в том, что я действительно ее дрессирую для важных случаев) Ich will sie bald mal mit in die Schule nehmen (я хочу ее вскоре разочек взять с собой в школу) und dann mit ihr zur Direktorin gehen (и пойти с ней к директрисе) und fragen, ob ich versetzt werde. (и спросить, переведут ли меня в следующий класс) Dann wird die Direktorin anfangen, (потом директриса начнет /говорить/) dass es mir leider an Reife mangle, (что я еще, к сожалению, не готова = что мне к сожалению не хватает зрелости; *e Reife; r Mangel — недостаток, нехватка; mangeln an etwas /D/ — недоставать, не хватать чего-либо*) mein Betragen sei entsetzlich (что мое поведение ужасно) und mein Fleiß und ... (что мое прилежание и …)

**Tante Millie und meine Mutter werden das sofort einsehen und meinen Vater bereden. Dann bringe ich die feurige Maria als Retterin der Familie und sage, ich hätte sie schon bei Schweinwalds dressiert. Ich dressiere sie nämlich wirklich für wichtige Fälle. Ich will sie bald mal mit in die Schule nehmen und dann mit ihr zur Direktorin gehen und fragen, ob ich versetzt werde. Dann wird die Direktorin anfangen, dass es mir leider an Reife mangle, mein Betragen sei entsetzlich und mein Fleiß und ...**

Ich gebe der feurigen Maria einen kleinen Stups, (я подтолкну пылкую Марию) die glüht dann (она потом разозлится; *glühen — пылать*) und sprüht dann (потом распылится) und sträubt ihre Haare (ощетинится; *sträuben — топорщить; ерошить; поднимать*) und knurrt wahnsinnig (зарычит по-сумасшедшему) und fletscht die Zähne. (и оскалит зубы) — „Mein liebes, liebes, gutes, fleißiges Kind", wird die Direktorin rufen, (моя дорогая хорошая и прилежная девочка, закричит директриса) „mache dir keine Gedanken, du Artige, (даже и не думай, моя послушная: «не делай себе никаких мыслей») natürlich wirst du versetzt." (конечно, ты будешь переведена в следующий класс) Ich hätte für solche Fälle schon lange gern einen Königstiger gehabt (для таких случаев я бы хотела иметь индийского тигра: «королевского тигра») oder einen Löwen, (или льва) aber die feurige Maria kann noch viel dumpfer und unheimlicher knurren als ein Löwe (но пылкая Мария умеет рычать еще более страшным голосом, чем лев) und noch viel, viel böser und gefährlicher aussehen. (и выглядеть еще гораздо злее и опаснее)

**Ich gebe der feurigen Maria einen kleinen Stups, die glüht dann und sprüht dann und sträubt ihre Haare und knurrt wahnsinnig und fletscht die Zähne. — „Mein liebes, liebes, gutes, fleißiges Kind", wird die Direktorin rufen, „mache dir keine Gedanken, du Artige, natürlich wirst du versetzt." Ich hätte für solche Fälle schon lange gern einen Königstiger gehabt oder einen Löwen, aber die feurige Maria kann noch viel dumpfer und unheimlicher knurren als ein Löwe und noch viel, viel böser und gefährlicher aussehen.**

## ICH ZAUBERE WAHRHEIT (я наколдовываю правду)

Sie müssen raus. (пускай убираются) Tante Betty und Kusine Lina müssen fort. (тетя Бетти и кузина Лина должны уехать) Unsere Elise sagt auch, (наша Элиза также говорит) es wäre nicht zum Aushalten mit diesen Auerbachern. (что эти ауэрбаховцы невыносимы; *aushalten — выдерживать, выносить*) Wenn man sich vorstelle, (если представить себе) dass in Auerbach lauter solche Leute wohnen, (что в Ауэрбах живут сплошь, подряд такие люди) dann sehe man erst, (тогда только и поймешь: «увидишь») wie gut man es anderswo habe. (как хорошо /жить/ в каком-нибудь другом месте) Meine Tante Millie, die eine viel ältere Schwester von meiner Mutter ist und bei uns lebt, (моя тетя Милли, которая намного старше, чем моя мама, и живет у нас) hat gemacht, (устроила) dass die Tante Betty und die Kusine Lina aus Auerbach zu uns eingeladen worden sind. (чтобы к нам приехали тетя Бетти и кузина Лина из Ауэрбаха к нам в гости: «чтобы они были приглашены к нам») Dadurch sind mir jetzt die ganzen Pfingstferien verekelt. (этим самым они испортили мне все весенние каникулы; *sPfingsten— Троица, Троицын день; Пятидесятница; rEkel— отвращение, омерзение*) Sie sagen, (они говорят) meine Kusine Lina sei ein musterhaftes Kind (что моя кузина Лина является примерным ребенком; *sMuster— образец, пример*) und müsse mir als leuchtendes Beispiel und Vorbild dienen. (и должна служить для меня ярким: «сияющим, светящимся» примером и образцом; *sVorbild— пример /для подражания/*)

**Sie müssen raus. Tante Betty und Kusine Lina müssen fort. Unsere Elise sagt auch, es wäre nicht zum Aushalten mit diesen Auerbachern. Wenn man sich vorstelle, dass in Auerbach lauter solche Leute wohnen, dann sehe man erst, wie gut man es anderswo habe.Meine Tante Millie, die eine viel ältere Schwester von meiner Mutter ist und bei uns lebt, hat gemacht, dass die Tante Betty und die Kusine Lina aus Auerbach zu uns eingeladen worden sind. Dadurch sind mir jetzt die ganzen Pfingstferienverekelt. Sie sagen, meine Kusine Lina sei ein musterhaftes Kind und müsse mir als leuchtendes Beispiel und Vorbild dienen.**

Jetzt schläft sie mit in meinem Zimmer (сейчас она спит в моей комнате) und ist schon dreizehn Jahre alt (и ей уже тринадцать лет) und sieht aus wie die Giraffe aus unserem Zoologischen Garten (и она выглядит, как жираф из нашего зоологического сада *[жирáфэ]*) — so ganz lang und dünn (такая совсем длинная и худая) mit hinterlistigen Horchohren und braunen Augen, (с хитрыми подслушивающими ушами и карими глазами; *horchen — подслушивать; s Ohr — ухо; s Auge — глаз*) die aus dem Kopf quellen, (которые выдаются из головы) nur ein schönes getupftes Fell hat sie nicht. (только красивой пятнистой шкурки у нее нет; *r Tupf — точка, крапинка, пятнышко; tupfen — покрывать пятнышками, крапинками*) Diese Giraffe verdirbt mir jetzt durch Tante Millies Schuld das Leben. (этот жираф из-за тети Милли: «по вине тети Милли» портит мне жизнь; *verderben*) Immerzu stickt sie Kissenplatten für ihre Mutter (она все время вышивает наволочки для подушек для своей мамы; *s Kissen — подушка; e Platte — зд. поверхность; e Kissenplatte — верхняя/лицевая/ частьнаволочки, накоторуюнаноситсявышивка*) — ich muss es auch tun, (я тоже должна это делать) weil ich sonst lieblos bin (иначе я бессердечная) und weil ich endlich weiblich erzogen werden soll. (и потому что я, в конце концов, должна получить женское воспитание: «должна быть воспитываема по-женски») Mittags bei Tisch dreht die Giraffe ihre Hände wie Korkenzieher hin und her (по вечерам за столом этот жираф крутит свои руки, как штопор: *r Korkenzieher; r Kork — пробка; ziehen — тянуть*) und guckt auf meine (смотрит на мои /руки/) und sagt ganz hoch und erschrocken: (и говорит очень высоким и испуганным голосом) „Oh, du mein! — wie kann ich essen, (о, Боже мой, как я могу есть) wenn ich deine schmutzigen Finger sehe." (когда я вижу твои грязные пальцы)

**Jetzt schläft sie mit in meinem Zimmer und ist schon dreizehn Jahre alt und sieht aus wie die Giraffe aus unserem Zoologischen Garten — so ganz lang und dünn mit hinterlistigen Horchohren und braunen Augen, die aus dem Kopf quellen, nur ein schönes getupftes Fell hat sie nicht. Diese Giraffe verdirbt mir jetzt durch Tante Millies Schuld das Leben. Immerzu stickt sie Kissenplatten für ihre Mutter — ich muss es auch tun, weil ich sonst lieblos bin und weil ich endlich weiblich erzogen werden soll.Mittags bei Tisch dreht die Giraffe ihre Hände wie Korkenzieher hin und her und guckt auf meine und sagt ganz hoch und erschrocken: „Oh, du mein! — wie kann ich essen, wenn ich deine schmutzigen Finger sehe."**

Meine Hände haben es nun mal an sich, (у меня такие руки = «мои руки уж такие») dass sie immer schmutzig werden. (что они всегда пачкаются) Waschen nützt bei mir nichts. (мытье мне не помогает; *nützen — приноситьпользу*) Und dann starrt die Giraffe auf meinen Teller, (потом этот жираф уставится в мою тарелку) bei jedem Bissen habe ich Angst, (и при каждом глотке: «укусе» я боюсь) ich esse eins von ihren Augen mit, (что я съем один из ее глаз) das ihr vor lauter Starren aus dem Kopf und auf meinen Teller gefallen ist. (что от выпучивания выпадет ей из головы на мою тарелку) Ich hasse es, (я ненавижу) wenn sie immer so aufpasst. (когда она все время так внимательно смотрит, следит) Ich kann nämlich vom Fleisch nicht die Haut und das Fett mit kleinen Röhrchen drin essen (я же не могу есть мясо с кожей и жир с маленькими трубочками: *s Fleisch, s Röhrchen*) und von Heringen die glänzende Pelle (и блестящую чешую селедки: *r Hering)*— es ekelt mich so, (мне это внушает такое отвращение) dass ich würgen muss, (что меня тошнит) wenn es in meinen Mund kommt. (когда это попадает в мой рот) Die Erwachsenen sagen, (взрослые говорят) ich müsse das überwinden, (что я должна это побороть: «преодолеть») ich dürfe keine teuren Gottesgaben verkommen lassen, (что нельзя давать пропадать дорогим Божьим дарам) andere arme Kinder wären froh, (другие бедные дети были бы рады) wenn sie so was Gutes hätten. (если бы они получили что-то такое вкусное)

**Meine Hände haben es nun mal an sich, dass sie immer schmutzig werden. Waschen nützt bei mir nichts. Und dann starrt die Giraffe auf meinen Teller, bei jedem Bissen habe ich Angst, ich esse eins von ihren Augen mit, das ihr vor lauter Starren aus dem Kopf und auf meinen Teller gefallen ist. Ich hasse es, wenn sie immer so aufpasst. Ich kann nämlich vom Fleisch nicht die Haut und das Fett mit kleinen Röhrchen drin essen und von Heringen die glänzende Pelle— es ekelt mich so, dass ich würgen muss, wenn es in meinen Mund kommt. Die Erwachsenen sagen, ich müsse das überwinden, ich dürfe keine teuren Gottesgaben verkommen lassen, andere arme Kinder wären froh, wenn sie so was Gutes hätten.**

Und man müsse auch unbedingt immer seinen Teller sauber leeressen. (и непременно нужно всегда съедать все, что есть в тарелке; *leer — пустой*) Dabei tun sie mir auf den Teller, (при этом они кладут мне в тарелку) was ich gar nicht drauf haben will. (то, что я не люблю: «то, что я вовсе не хотела бы иметь на ней») Niemals würde mein Vater seinen Teller sauber leeressen, (мой папа никогда бы не съел все со своей тарелки) wenn man ihm Haufen von Möhren drauftäte, (если бы ему положили на нее целую кучу моркови) aber er würde rasend werden. (он бы пришел в бешенство) Er hat einen Abscheu vor Möhren, (у него отвращение к моркови: *e Möhre*) und darum bekommt er immer extra Kohlrouladen, (поэтому ему специально дают голубцы; *r Kohl — капуста*) wenn wir andern Möhren essen. (когда мы все: «другие» едим морковь) Und ich habe solchen Ekel vor Fett. (а у меня такое отвращение к жиру) Und schneide es immer heimlich ab (я всегда тайком его отрезаю) und schiebe es zum Schluss unter Messer und Gabel (и под конец прячу его под нож и вилку) — nie hatte einer was gemerkt in der letzten Zeit. (в последнее время никто ничего не замечал) Und nun kommt diese Giraffe, (и вот пришел этот жираф) stiert mir auf den Teller und sagt: (уставится на мою тарелку и говорит) „Aber da hast du ja das gute, gute Fett unter Messer und Gabel versteckt." (но ты же спрятала хороший жир под ножом с вилкой)

**Und manmüsse auch unbedingt immer seinen Teller sauber leeressen. Dabei tun sie mir auf den Teller, was ich gar nicht drauf haben will. Niemals würde mein Vater seinen Teller sauber leeressen, wenn man ihm Haufen von Möhren drauftäte, aber er würde rasend werden. Er hat einen Abscheu vor Möhren, und darum bekommt er immer extra Kohlrouladen, wenn wir andern Möhren essen. Und ich habe solchen Ekel vor Fett. Und schneide es immer heimlich ab und schiebe es zum Schluss unter Messer und Gabel— nie hatte einer was gemerkt in der letzten Zeit. Und nun kommt diese Giraffe, stiert mir auf den Teller und sagt: „Aber da hast du ja das gute, gute Fett unter Messer und Gabel versteckt."**

Und dann seufzt Tante Betty meine Mutter an: (тогда тетя Бетти вздыхает и говорит моей маме) „Liebste, wie verwöhnt ist doch deine Kleine (дорогая, насколько же избалована твоя малышка) — ich als Witfrau kann es mir nicht leisten, (я, как вдова, не могу этого позволить) meine Kinder so zu verwöhnen, (так баловать моих детей) wir haben kein Fett zum Fortwerfen." (у нас не остается жира на выброс; *fortwerfen— выбрасывать; fort— прочь*) Alle guckten mich an, (все посмотрели на меня) ich sollte das Fett essen. (что я должна бы съесть жир) Ich habe es versucht und wollte es (я попыталась и хотела) und musste würgen, (и начала давиться) meine Augen weinten. (мои глаза заплакали) Dann hat die Giraffe gesagt: (потом жираф сказал) „Na, aber nun auch noch schön den Rest essen." (ну, а теперь нужно доесть до конца: «съесть остаток») Da habe ich den Rest vom Teller genommen (тогда я взяла остаток с тарелки) und der Giraffe über den Tisch weg ins Gesicht geworfen (и бросила через стол жирафу в лицо) und geschrien, (и закричала; *schreien*) ich wollte kein gutes Fett verkommen lassen, (что я не хотела переводить хороший жир) ich wollte es nur nicht essen. (я всего лишь не хотела его есть) Und ich würde es auch nicht essen, (и я бы не стала его есть) wenn ich ein armes hungerndes Kind wäre. (если бы даже я была бедным голодающим ребенком; *hungern — голодать*)

**Und dann seufzt Tante Betty meine Mutter an: „Liebste, wie verwöhnt ist doch deine Kleine — ich als Witfrau kann es mir nicht leisten, meine Kinder so zu verwöhnen, wir haben kein Fett zum Fortwerfen." Alle guckten mich an, ich sollte das Fett essen. Ich habe es versucht und wollte es und musste würgen, meine Augen weinten.Dann hat die Giraffe gesagt: „Na, aber nun auch noch schön den Rest essen." Da habe ich den Rest vom Teller genommen und der Giraffe über den Tisch weg ins Gesicht geworfen und geschrien, ich wollte kein gutes Fett verkommen lassen, ich wollte es nur nicht essen. Und ich würde es auch nicht essen, wenn ich ein armes hungerndes Kind wäre.**

Ich habe geschrien, (я закричала) die Tante Betty wäre gar nicht richtig arm, (что тетя Бетти была вовсе не по-настоящему бедная) aber das alte Lappes Marjenn, (а старая Лаппес Марьен) das immer die Lumpen sammelt (которая собирает тряпье) und die Schuttabladestellen durchwühlt, (и роется в помойках; *r Schutt — мусор, хлам; abladen — сгружать, сваливать*) wäre arm. (и есть бедная) Das hätte sicher oft Hunger. (она наверняка часто голодает) Aber ich hab mal gesehn, (но однажды я видела) wie der Herr Meiser ihr einen Teller voll Muscheln geben wollt, (как господин Майзер однажды хотел дать ей тарелку ракушек: *e Muschel*) weil die Meisers so viele hatten, (потому что у Майзеров их было так много) die schlecht wurden. (которые испортились) Da hat das Lappes Marjenn sich richtig geschüttelt und gesagt, (тогда Лаппес Марьен затряслась и сказала) so was würd sie nicht essen, (что такое она не станет есть) und wenn der Herr Meiser ihr zehn Mark dafür geben tat. (даже если бы господин Майзер дал бы ей за это десять марок) Das hat der Herr Meiser nicht verstanden, (господин Майзер этого не понял) denn für ihn sind Muscheln die höchste Delikatesse. (потому что для него ракушки самый вкусный деликатес) Er hat gemeint, (он подумал) dass Lappes Marjenn war verschnuppt (что Лаппес Марьен с ума сошла) und hätt viel mehr zu essen, (и что у нее намного больше еды) als man allgemein annehmen würde. (чем можно было бы предположить; *allgemein — общий, отвлеченный*)

**Ich habe geschrien, die Tante Betty wäre gar nicht richtig arm, aber das alte Lappes Marjenn, das immer die Lumpen sammelt und die Schuttabladestellen durchwühlt, wäre arm. Das hätte sicher oft Hunger. Aber ich hab mal gesehn, wie der Herr Meiser ihr einen Teller voll Muscheln geben wollt, weil die Meisers so viele hatten, die schlecht wurden. Da hat das Lappes Marjenn sich richtig geschüttelt und gesagt, so was würd sie nicht essen, und wenn der Herr Meiser ihr zehn Mark dafür geben tat. Das hat der Herr Meiser nicht verstanden, denn für ihn sind Muscheln die höchste Delikatesse. Er hat gemeint, dass Lappes Marjenn war verschnuppt und hätt viel mehr zu essen, als man allgemein annehmen würde.**

Meine Mutter hat gesagt, (моя мама сказала) ich müsse essen, um stark zu werden. (что я должна кушать, чтобы стать сильной) Ich möchte wahnsinnig gern ungeheuer stark sein (мне ужасно хочется стать жутко сильной) und male mir manchmal aus, (и иногда я представляю себе: «вырисовываю себе») was dann sein würde. (что бы тогда было) Felsblöcke könnte ich in Gebirgen umherschleudern, (я могла бы тогда разбрасывать в горах каменные глыбы; *r Fels — скала; r Block — глыба, s Gebirge*) meinen Vater könnte ich ohne weiteres mit einer Hand von einem Zimmer ins andere tragen, (я могла бы перенести своего папу запросто: «без дальнейшего» и одной рукой из одной комнаты в другую) die Kerkertüren der Gefangenen könnte ich aufbrechen, (я могла бы взламывать двери в тюрьмах пленников: *r Kerker — тюрьма, застенок; e Tür — дверь*) gegen dreißig Kinder auf der Straße kämpfen, (бороться против тридцати детей на улице) auf Tigern und Löwen durch die Stadt reiten, (кататься верхом по городу на тиграх и львах) rasende Automobile anhalten, (останавливать мчащиеся автомобили) indem ich mich dagegenwerfe, (бросаясь им навстречу) und die Waschmaschine auf den Herd heben, (и поднять стиральный бак: «стиральную машину» на плиту) ohne dass meine Mutter mit anfassen muss. (чтобы моей маме не пришлось мне помогать: «браться вместе /со мной/»; *etwasanfassen — браться, взяться за что-либо*) Ich tu auch was fürs Starkwerden. (я также что-то делаю для того, чтобы стать сильной) In Tante Millies Nachtkommödchen habe ich „Orientalische Kraftpillen" gefunden, (в тумбочке у тети Милли я нашла «восточные укрепляющие пилюли»; *eKraft— сила; ePille— пилюля*) davon esse ich immer mal heimlich von Zeit zu Zeit eine. (время от времени я тайно съедаю по одной)

**Meine Mutter hat gesagt, ich müsse essen, um stark zu werden. Ich möchte wahnsinnig gern ungeheuer stark sein und male mir manchmal aus, was dann sein würde. Felsblöcke könnte ich in Gebirgen umherschleudern, meinen Vater könnte ich ohne weiteres mit einer Hand von einem Zimmer ins andere tragen, die Kerkertüren der Gefangenen könnte ich aufbrechen, gegen dreißig Kinder auf der Straße kämpfen, auf Tigern und Löwen durch die Stadt reiten, rasende Automobile anhalten, indem ich mich dagegenwerfe, und die Waschmaschine auf den Herd heben, ohne dass meine Mutter mit anfassen muss. Ich tu auch was fürs Starkwerden. In Tante Millies Nachtkommödchen habe ich „Orientalische Kraftpillen" gefunden, davon esse ich immer mal heimlich von Zeit zu Zeit eine.**

Sie haben an dem Mittag auch gesagt, (во время обеда они сказали) ich war ein beispiellos lügnerisches, ungezogenes Kind, (что я беспримерно лживый и невоспитанный ребенок) und haben mich vor dem Nachtisch aus dem Esszimmer geschickt. (и перед десертом меня отправили из столовой) Ich sollte auf die Strafe warten. (я должна была дожидаться наказания) Ich bin zu Elise in die Küche gegangen, (я пошла на кухню к Элизе) die hatte noch einen Rest Pudding für mich, (у нее оставался остаток пудинга для меня) und wir haben zweistimmig ein herrliches Lied gesungen: „Ich schieß' den Hirsch im wilden Forst ..." (и мы стали петь в два голоса замечательную песню: «я подстрелю в оленя в глухом лесу»; *eStimme— голос*) Das ist das Lieblingslied von einem sehr netten Schutzmann. (это любимая песня одного очень симпатичного полицейского; *rSchutz— защита*) Andere Schutzmänner, die sich wichtig machen, (другим полицейским, которые важничают: «делают себя важными») singen Hänschen Lachs und ich immer an: (мы с Хенсхеном Лаксом всегда поем) „Da steht 'ne Schutzmann, da steht 'ne Schutzmann, da hätt' der janze Tag noch nix gedonn..." (на Кёльнском диалекте: Da steht ein Schutzmann, da steht ein Schutzmann, der hat den ganzen Tag noch nichts getan — стоит тут полицейский, стоит тут полицейский, за целый день он еще ничего не сделал) Dann ärgert sich der Schutzmann, (тогда полицейский злится) und wir laufen schnell fort. (а мы быстренько убегаем; *fortlaufen*)

**Sie haben an dem Mittag auch gesagt, ich war ein beispiellos lügnerisches, ungezogenes Kind, und haben mich vor dem Nachtisch aus dem Esszimmer geschickt. Ich sollte auf die Strafe warten.Ich bin zu Elise in die Küche gegangen, die hatte noch einen Rest Pudding für mich, und wir haben zweistimmig ein herrliches Lied gesungen: „Ich schieß' den Hirsch im wilden Forst ..." Das ist das Lieblingslied von einem sehr netten Schutzmann. Andere Schutzmänner, die sich wichtig machen, singen Hänschen Lachs und ich immer an: „Da steht 'ne Schutzmann, da steht 'ne Schutzmann, da hätt' der janze Tag noch nix gedonn..." Dann ärgert sich der Schutzmann, und wir laufen schnell fort.**

Elises Schutzmann heißt Erich, (Элизиного полицейского зовут Эрих) und Elise verkehrt mit ihm. (и Элиза общается с ним) Sie sagt, (она говорит) er würde nächsten Sonntag bei ihren Eltern in Grevenbroich vorsprechen. (что в следующую субботу он поедет к ее родителям в Гревенбройх) Ich habe gefragt, (я спросила) ob der Schutzmann nicht Tante Betty und die Giraffe einfach festnehmen könnte (не может ли полицейский просто задержать тетю Бетти и жирафа) und nach Auerbach zurückschicken (и отправить их в Ауэрбах) und Tante Millie dazu. (и тетю Милле туда же) Elise sagte, (Элиза сказала) das wünsche sie auch. (что она бы тоже этого хотела) Aber dann hat sie den Kopf geschüttelt, (но потом она покачала головой) dass ihre kleinen braunen Locken hin und her geflogen sind, (так что ее маленькие коричневые локоны покачнулись: «полетали туда-сюда») und hat gesagt, (и сказала) dazu bedürfe es leider eines dienstlichen Befehls. (что для этого, к сожалению, нужен служебный приказ; *rBefehl*) So ein ekelhaftes Leben. (такая отвратительная жизнь) Abends kann ich nicht mehr heimlich im Bett lesen, (вечерами я больше не могу украдкой читать в постели) die Giraffe passt genau auf, (жираф внимательно смотрит за мной) und sie haben mir ein wunderbares Indianerheft fortgenommen: (и они отняли у меня замечательную книжку про индейцев) „Der Skalp einer weißen Frau." («Скальп белой женщины»)

**Elises Schutzmann heißt Erich, und Elise verkehrt mit ihm. Sie sagt, er würde nächsten Sonntag bei ihren Eltern in Grevenbroich vorsprechen. Ich habe gefragt, ob der Schutzmann nicht Tante Betty und die Giraffe einfach festnehmen könnte und nach Auerbach zurückschicken und Tante Millie dazu. Elise sagte, das wünsche sie auch. Aber dann hat sie den Kopf geschüttelt, dass ihre kleinen braunen Locken hin und her geflogen sind, und hat gesagt, dazu bedürfe es leider eines dienstlichen Befehls. So ein ekelhaftes Leben. Abends kann ich nicht mehr heimlich im Bett lesen, die Giraffe passt genau auf, und sie haben mir ein wunderbares Indianerheft fortgenommen: „Der Skalp einer weißen Frau."**

Hänschen Lachs hat es mir geliehen, (мне ее одолжил Хенсхен Лакс; *leihen*) und der hat es von Ziskorns Mathias, (а у него она была от Матиаса Цискорна) und dem gehört es auch nicht (и ему она также не принадлежит) — und ich verliere die Ehre meines Stammes, (и я потеряю честь моего племени) wenn ich es nicht wiedergebe. (если я ее не верну) Die Giraffe liest manchmal in einem Buch: „Rotblondes Komtesserl, wann spricht dein Herz?" (жираф иногда читает книгу: «Рыжеволосая маленькая графиня, когда заговорит твое сердце») Ich wollte es ihr klauen (я хотела ее стащить) und Hänschen Lachs für den „Skalp einer weißen Frau" geben. (и отдать Хенсхен Лакс вместо «Скальпа белой женщины») Aber es ist so ein dummes, langweiliges Buch, (но это такая глупая, скучная книга) von Indianern kommt nichts drin vor (в ней ничего нет об индейцах; *vorkommen — выходить вперед; встречаться, попадаться*) und von Menschenfressern und Mondscheinelfen und wilden Tieren auch nichts. (и о людоедах и лунных эльфах, диких зверях также ничего нет) Tante Betty hat gesagt, (тетя Бетти сказала) unsere Elise war neugierig und faul, (что наша Элиза любопытная и ленивая) und Elise hat gesagt, (а Элиза сказала) die Giraffe war ein heimtückisches Kind, (что жираф была коварным ребенком; *e Heimtücke — коварство*) und Tante Betty war eine missgünstige Person (а тетя Бетти была недоброжелательным человеком) und würde zur Tante Millie gemeine Bemerkungen machen über meine Eltern. (и /что она/ делала гадкие замечания тете Милле по поводу моих родителей)

**Hänschen Lachs hat es mir geliehen, und der hat es von Ziskorns Mathias, und dem gehört es auch nicht— und ich verliere die Ehre meines Stammes, wenn ich es nicht wiedergebe. Die Giraffe liest manchmal in einem Buch: „Rotblondes Komtesserl, wann spricht dein Herz?" Ich wollte es ihr klauen und Hänschen Lachs für den „Skalp einer weißen Frau" geben. Aber es istso ein dummes, langweiliges Buch, von Indianern kommt nichts drin vor und von Menschenfressern und Mondscheinelfen und wilden Tieren auch nichts.Tante Betty hat gesagt, unsere Elise war neugierig und faul, und Elise hat gesagt, die Giraffe war ein heimtückisches Kind, und Tante Betty war eine missgünstige Person und würde zur Tante Millie gemeine Bemerkungen machen über meine Eltern.**

Und meine Mutter hat einmal bei meinem Vater geweint: (а моя мама как-то плакалась папе) „Ach, Mann, ich halte Bettys ewige Sticheleien bald nicht mehr aus." (ах, дорогой, я скоро не выдержу вечных колкостей Бетти) Mein Vater meinte, (мой папа сказал) weibliche Menschen hätten nun mal von Natur feindliche Hassgefühle füreinander, (что особы женского пола от природы имеют «враждебные чувства ненависти» друг для друга; *r Hass — ненависть; das Gefühl — чувство*) die immer wieder hervorbrechen würden. (которые все время снова прорываются наружу; *hervor — наружу*) Das finde ich auch, (я тоже так думаю) wenn ich sehe, (когда я вижу) wie bei der widerlichen Frau Meiser und der Knoll und dem Fräulein Löwenich immer wieder Gemeinheiten gegen mich hervorbrechen. (как у гадкой госпожи Майзер и фрейлейн Левених постоянно прорываются подлости по отношению ко мне) Aber in mir bricht eigentlich auch immer was gegen sie hervor. (но у меня тоже, честно говоря, всегда прорывается что-то против них) Gegen meine Mutter und Elise bricht aber nichts in mir hervor, (против моей мамы и Элизы во мне ничего не прорывается) und die sind doch auch weiblich. (а ведь они тоже женского пола)

**Und meine Mutter hat einmal bei meinem Vater geweint: „Ach, Mann, ich halte Bettys ewige Sticheleien bald nicht mehr aus." Mein Vater meinte, weibliche Menschen hätten nun mal von Natur feindliche Hassgefühle füreinander, die immer wieder hervorbrechen würden. Das finde ich auch, wenn ich sehe, wie bei der widerlichen Frau Meiser und der Knoll und dem Fräulein Löwenich immer wieder Gemeinheiten gegen mich hervorbrechen. Aber in mir bricht eigentlich auch immer was gegen sie hervor. Gegen meine Mutter und Elise bricht aber nichts in mir hervor, und die sind doch auch weiblich.**

Elise sagt, (Элиза говорит) auf dem ganzen Haus laste ein Druck, (что давление тяготит над всем домом) und wenn diese Auerbacher noch zehn Tage bleiben, (и если эти ауэрбахцы останутся еще на десять дней) werde irgendein entsetzliches Unglück bei Elise schon durch einen schweren Traum von zerbrochenen Suppenterrinen und verschimmeltem Brot, das in Marderfelle gewiсkelt war, angekündigt. (случится ужасное несчастье, которое предстоит, уже предсказанное страшным сном Элизы о разбитых суповых тарелках и заплесневелом хлебе, завернутом в куньи шкурки; *e Suppenterríne — суповаятарелка, r Marder — куница; s Fell — шкура; кожа; ankündigen — объявлять, оглашать; уведомлять; предвещать; r Schimmel — плесень*) Elise hat ein echt ägyptisches Traumbuch, (у Элизы есть настоящий египетский сонник; *r Traum — сон/сновидение/*) aus dem ein Eingeweihter alles erfahren kann. (из которого посвященный может все узнать; *einweihen — посвящать*) Ich habe das entsetzliche Unglück in zehn Tagen verhütet (я предупредила ужасное несчастье за десять дней) und gemacht, (и устроила) dass es vorher kam (чтобы это произошло раньше) und dass die Auerbacher ganz schnell abgereist sind. (и чтобы ауэрбаховцы уехали очень быстро) Und das kam so: (дело было так)

**Elise sagt, auf dem ganzen Haus laste ein Druck, und wenn diese Auerbacher noch zehn Tage bleiben, werde irgendein entsetzliches Unglück bei Elise schon durch einen schweren Traum von zerbrochenen Suppenterrinen und verschimmeltem Brot, das in Marderfelle gewiсkelt war, angekündigt. Elise hat ein echt ägyptisches Traumbuch, aus dem ein Eingeweihter alles erfahren kann.Ich habe das entsetzliche Unglück in zehn Tagen verhütet und gemacht, dass es vorher kamund dassdie Auerbacher ganz schnell abgereist sind. Und das kam so:**

Meine Mutter veranstaltete ein kleines Fest zu Ehren von Tante Betty (моя мама устроила небольшой праздник в честь тети Бэтти) und damit ihr beim besten Willen keiner was vorwerfen könnte. (и чтобы ее никто при всем желании: «при лучшей воле» никто не мог ни в чем упрекнуть) Zu Elise sagte meine Mutter: (моя мама сказала Элизе) „Wir wollen uns Mühe geben (мы будем стараться: «хотим дать нам усилие») und alles aufs beste machen, (и устроить все самым наилучшим образом) wir nehmen gefüllte Tauben, (и приготовим: «возьмем» фаршированных: «наполненных» голубей: *e Taube*) alles muss leicht sein (все должно быть очень легкое) — meine Schwägerin hat einen nervösen Magen." (у моей золовки больной: «нервный» желудок) Und dann haben sie stundenlang in der Küche gearbeitet. (и потом они работали на кухне на протяжении многих часов) Mein Vater musste haargenau pünktlich aus dem Geschäft kommen, (мой папа должен был придти с работы абсолютно вовремя) denn es ist Sache des Mannes, (потому что это мужское дело) eine Waldmeisterbowle zu bereiten. (приготовление пунша из ясменника) Tante Betty war da, und Tante Millie (там была и тетя Бэтти, и тетя Милли) und der Herr Kleinerz von nebenan und Onkel Halmdach. (и сосед господин Кляйнерц, и дядя Хальмдах) Der ist ein Vetter von meinem Vater. (он двоюродный брат моего папы)

**Meine Mutter veranstaltete ein kleines Fest zu Ehren von Tante Betty und damit ihr beim besten Willen keiner was vorwerfen könnte. Zu Elise sagte meine Mutter: „Wir wollen uns Mühe geben und alles aufs beste machen, wir nehmen gefüllte Tauben, alles muss leicht sein— meine Schwägerin hat einen nervösen Magen." Und dann haben sie stundenlang in der Küche gearbeitet. Mein Vater musste haargenau pünktlich aus dem Geschäft kommen, denn es ist Sache des Mannes, eine Waldmeisterbowle zu bereiten.Tante Betty war da, und Tante Millie und der Herr Kleinerz von nebenan und Onkel Halmdach. Der ist ein Vetter von meinem Vater.**

Tante Millie kann ihn nicht leiden, (тетя Милли его терпеть не может) weil er am Aschermittwoch zu uns kam (потому что он пришел к нам в среду на первой неделе Великого Поста) und sofort auf unserem hellen Seidensofa eingeschlafen ist. (и тут же уснул на нашем светлом шелковом диване) Mit einer Geckenmütze auf und mit schmutzigen Stiefeln! (в дурацкой шапке и в грязных сапогах; *r Geck — шут; e Mütze — шапка; r Stiefel*) Gänsehaut ist mal eben über mich geschnurrt vor Aufregung und Freude, (от волнения и радости по мне прошли мурашки: «гусиная кожа»; *schnurren — жужжать, гудеть*) denn ich hasse dieses Sofa, (потому что я ненавижу этот диван) auf das sich nur Gäste setzen dürfen, (на него разрешается садиться только гостям) und das wird auch nicht gern gesehen. (и даже на это смотрят неохотно = и даже это скрепя сердце) Wenn ich das Sofa nur mal angucke, (если я только взгляну на диван) dann schrein sie schon los und tun, (они начинают кричать и делают вид) als hätt ich's schmutzig gemacht (как будто я его испачкала) und den Seidenstoff zerschabt. (и протерла шелковую ткань: *e Seide — шелк; r Stoff — ткань*) Einmal habe ich Christinchen Moosbach und noch ein paar Kinder zu mir nach Haus genommen, (как-то я привела домой Кристиночку Мосбах и еще парочку детей к себе домой) weil meine Mutter und Tante Millie zur Stadt waren, (потому что моя мама и тетя Милли были в городе) um gesunde Reformkorsetts zu kaufen. (чтобы купить новые лечебные корсеты) So was nimmt Zeit in Anspruch. (а такое требует время; *r Anspruch — притязание, претензия; требование*)

**Tante Millie kann ihn nicht leiden, weil er am Aschermittwoch zu uns kam und sofort auf unserem hellen Seidensofa eingeschlafen ist. Mit einer Geckenmütze auf und mit schmutzigen Stiefeln! Gänsehaut ist mal eben über mich geschnurrt vor Aufregung und Freude, denn ich hasse dieses Sofa, auf das sich nur Gäste setzen dürfen, und das wird auch nicht gern gesehen. Wenn ich das Sofa nur mal angucke, dann schrein sie schon los und tun, als hätt ich's schmutzig gemacht und den Seidenstoff zerschabt. Einmal habe ich Christinchen Moosbach und noch ein paar Kinder zu mir nach Haus genommen, weil meine Mutter und Tante Millie zur Stadt waren, um gesunde Reformkorsetts zu kaufen. So was nimmt Zeit in Anspruch.**

Ich wünscht nur, (я хотела лишь одного) dass sie mir diesmal nichts Scheußliches mitbringen würden (чтобы они в этот раз не привезли мне что-нибудь ужасное) — nämlich ein kratziges Wolleibchen (а именно колючий шерстяной корсет; *kratzen — царапать*) oder besonders gesunde Schuhe, (или особо полезную для здоровья обувь) mit denen ich nicht laufen kann (в которой я не смогу бегать) und über die andere Kinder nur lachen, (и над которой другие дети будут только смеяться) oder eine gesunde, praktische Wachstuchschürze für die Schule, (или полезный, практичный клеенчатый передник для школы; *s Wachstuch — клеенка; s Wachs — воск; e Schürze — фартук*) über die auch nur gelacht wird, (над которым также только посмеются) oder einen gesunden, praktischen Gradehalter. (или полезный, практичный корсет) Sie sagen, sie kauften es aus Liebe, (они говорят, что покупают это из чувства любви) aber alles Gesunde und Praktische, das sie kaufen, (но все полезное и практичное, что они покупают) ist mir eine scheußliche Qual. (для меня ужасное мучение) Sie wissen gar nicht, wie das ist, (они совсем не знают, каково это) wenn man als einziges Kind mit einer praktischen, gesunden Regenkappe aus Wachstuch und Flanell in die Schule gehen muss, (когда ты единственная из всех детей вынуждена идти в школу в практичной и полезной накидке от дождя из клеенки и фланели: *r Flanéll*) wo lauter Kinder sind, die nicht so was Komisches aufhaben. (где сплошь дети, на которых не надето ничего такого вот странного)

**Ich wünscht nur, dass sie mir diesmal nichts Scheußliches mitbringen würden — nämlichein kratziges Wolleibchen oder besonders gesunde Schuhe, mit denen ich nicht laufen kann und über die andere Kinder nur lachen, oder eine gesunde, praktische Wachstuchschürze für die Schule, über die auch nur gelacht wird, oder einen gesunden, praktischen Gradehalter. Sie sagen, sie kauften es aus Liebe, aber alles Gesunde und Praktische, das sie kaufen, ist mir eine scheußliche Qual. Sie wissen gar nicht, wie das ist, wenn man als einziges Kind mit einer praktischen, gesunden Regenkappe aus Wachstuch und Flanell in die Schule gehen muss, wo lauter Kinder sind, die nicht so was Komisches aufhaben.**

Regen macht mir nichts aus, (дождь мне не страшен/меня не беспокоит) aber die Kappe hat mir was ausgemacht, (но мне накидка мне доставила хлопот) und wenn ich sie bei schlechtem Wetter aufsetzen musste, (и когда я должна была надевать ее в плохую погоду) hab ich sie abgenommen, (я снимала ее) sobald ich aus dem Haus war, (как только выходила из дома) und in meine Schultasche gestopft. (и засовывала в мой школьный портфель) Und an der Haltestelle von der Straßenbahn musste ich dann noch Angst haben, (а на трамвайной остановке я все еще боялась) dass jemand mich sehen würde ohne Kopfbedeckung im Regen. (что меня кто-нибудь увидит без головного убора в дождь) Und weil die Kappe durch die Schultasche etwas zerknüllte, (и так как накидка в школьном портфеле немного помялась) machten sie mir Vorwürfe, (меня упрекали в том) dass ich meine teuren Sachen nicht gut hielte, (что я плохо обращаюсь с моими дорогими вещами) und der arme Vater müsste schwer das Geld dazu verdienen, (что бедному папе тяжело достаются деньги на это) und für sich selbst würden sie sich so was gar nicht leisten. (и что для самих себя они бы такое вовсе не могли позволить /не купили бы для себя/) Ich wünschte, (я хотела бы) sie würden sich überhaupt nichts mehr leisten für mich. (чтобы они больше вообще ничего не могли позволить для меня) Sie wollen auch immer, (они также всегда хотят) dass ich dankbar und froh bin, (чтобы я была благодарна и рада) wenn sie mir so was mitbringen. (когда они мне привозят что-нибудь такое)

**Regen macht mir nichts aus, aber die Kappe hat mir was ausgemacht, und wenn ich sie bei schlechtem Wetter aufsetzen musste, hab ich sie abgenommen, sobald ich aus dem Haus war, und in meine Schultasche gestopft. Und an der Haltestelle von der Straßenbahn musste ich dann noch Angst haben, dass jemand mich sehen würde ohne Kopfbedeckung im Regen. Und weil die Kappe durch die Schultasche etwas zerknüllte, machten sie mir Vorwürfe, dass ich meine teuren Sachen nicht gut hielte, und der arme Vater müsste schwer das Geld dazu verdienen, und für sich selbst würden sie sich so was gar nicht leisten. Ich wünschte, sie würden sich überhaupt nichts mehr leisten für mich. Sie wollen auch immer, dass ich dankbar und froh bin, wenn sie mir so was mitbringen.**

Als damals meine Mutter und Tante Millie zur Stadt waren, (когда в прошлый раз моя мама и тетя Милли были в городе) habe ich Christinchen und die anderen Kinder in den Salon zu dem Seidensofa geführt (я привела Кристиночку и других детей в гостиную к шелковому дивану) und sie alle nebeneinander drauf sitzen lassen, (велела им всем сесть на него рядом друг с дружкой) weil ich etwas Besonderes für alle wollte. (потому что я хотела устроить что-то особенное для них всех) Da saßen die Kinder nun auf dem Seidensofa (и вот дети сидели на шелковом диване) und waren nicht besonders glücklich und warteten, (и были не особо счастливы и ждали) dass ich ein Spiel erfinden würde (что я придумаю игру) oder einen Zauber (или покажу колдовство) — da kam Tante Millie vorzeitig zurück und erstarrte. (но тут раньше времени вернулась тетя Милли и остолбенела) Die Kinder konnten sich gar nichts erklären, (дети не могли совсем ничего понять: «себе объяснить») denn ich hatte ihnen ja nur gesagt, (так как я им сказала) mein Vater hätte hundert Sofas, (что у моего папы сто диванов: *s Sófa*) und sie sollten sich nur mal eben auf dieses Sofa setzen, (и что они должны сесть именно на этот диван) sie könnten es auch ruhig kaputtmachen, (что они могли его спокойно сломать) und ich würde dann etwas Besonderes unternehmen (и тогда я бы предприняла что-то особенное) und vielleicht am Kronleuchter schaukeln. (может быть, стала бы раскачиваться на люстре: *r Kronleuchter*)

**Als damals meine Mutter und Tante Millie zur Stadt waren, habe ich Christinchen und die anderen Kinder in den Salon zu dem Seidensofa geführt und sie alle nebeneinanderdrauf sitzen lassen, weil ich etwas Besonderes für alle wollte. Da saßen die Kinder nun auf dem Seidensofa und waren nicht besonders glücklich und warteten, dass ich ein Spiel erfinden würde oder einen Zauber— da kam Tante Millie vorzeitig zurück und erstarrte. Die Kinder konnten sich gar nichts erklären, denn ich hatte ihnen ja nur gesagt, mein Vater hätte hundert Sofas, und sie sollten sich nur mal eben auf dieses Sofa setzen, sie könnten es auch ruhig kaputtmachen, und ich würde dann etwas Besonderes unternehmen und vielleicht am Kronleuchter schaukeln.**

Ich fand es schön, (мне казалось это замечательным) dass so viele Kinder auf einmal auf dem dummen toten Sofa saßen. (что так много детей разом сидели на этом глупом безжизненном диване) Tante Millie fand es nicht schön, (тетя Милле нашла это не замечательным) und sie behandelten mich später wie den grauenhaften Mann, (и позже они относились ко мне, как к страшному человеку) der unter höhnischem Gelächter einen Altar entweiht hat (который издевательски смеясь, осквернил алтарь: *s Gelächter — смех, хохот; r Hohn — насмешка*) — das hat in ihrer Missionszeitung gestanden, (это было написано: «стояло» в миссионерской газете) die sie von Zeit zu Zeit immer wieder abbestellen wollen wegen der Kosten. (от которой они время от времени хотели отписаться из-за расходов) Ganz sorglos hat der Onkel Halmdach auf dem Seidensofa gelegen. (совершенно беззаботно дядя Хальмдах лежал на шелковом диване) Und er hat gesagt, (и он сказал) seit Karnevalssamstag hätte er kein Bett mehr gesehen, (что с начала масленицы: «с карнавальной субботы» он не сомкнул глаз = «больше не видел постели) und jetzt brauchte er Ruhe und zwanzig Mark. (а сейчас ему нужно спокойствие и двадцать марок) Er wollte auch neulich eine Flasche Cognac von uns trinken. (недавно он хотел выпить бутылку коньяка у нас) Mein Vater war nicht da, (моего папы не было) und Tante Millie sagte, (и тетя Милли сказала) wir hätten leider keinen Korkenzieher. (что у нас, к сожалению, нет штопора)

**Ich fand es schön, dass so viele Kinder auf einmal auf dem dummen toten Sofa saßen. Tante Millie fand es nicht schön, und sie behandelten mich später wie den grauenhaften Mann, der unter höhnischem Gelächter einen Altar entweiht hat— das hat in ihrer Missionszeitung gestanden, die sie von Zeit zu Zeit immer wieder abbestellen wollen wegen der Kosten.Ganz sorglos hat der Onkel Halmdach auf dem Seidensofa gelegen. Und er hat gesagt, seit Karnevalssamstag hätte er kein Bett mehr gesehen, und jetzt brauchte er Ruhe und zwanzig Mark. Er wollte auch neulich eine Flasche Cognac von uns trinken. Mein Vater war nicht da, und Tante Millie sagte, wir hätten leider keinen Korkenzieher.**

Da hat Onkel Halmdach glatt gesagt, (на это дядя Хальмдах спокойно ответил) das machte nichts, (что ничего страшного) er könnte sonst nicht viel, (что вообще-то он умеет не так много) aber es wäre ihm von Natur gegeben, (но ему дано от природы) jede Flasche mit einer einfachen Nagelfeile aufmachen zu können. (уметь открывать любую бутылку простой пилочкой для ногтей) Und dann hat er es getan, (и потом он это сделал) und hinterher hat er Tante Millie als rasende Dampfturbine aufs neue weiße Tischtuch gezeichnet. (и после этого он нарисовал тетю Милли в виде мчащейся паровой турбины на новой белой скатерти) Da war Tante Millie wütend, (тетя Милли разозлилась) und Onkel Halmdach hat gerufen, (дядя Хальмдах закричал) wenn er mal ein Auto hätte, (если бы у него был автомобиль) würde er sich Tante Millie als Maskottchen auf die Kühlerhaube setzen, (он бы посадил тетю Милли как талисман на капот радиатора: *s Maskottchen*) damit alle Verkehrsschupos fortliefen (чтобы все транспортные полицейские отбегали) — aber es müsste dann allerdings ein sehr starkes Auto sein, (но это, впрочем, должен бы быть мощный автомобиль) am besten ein Tank. (лучше всего, танк) Tante Millie kann es auch nicht leiden, (тетя Милли также не переносит этого) wenn jemand ihr sagt, (когда ей кто-то говорит) sie sei ein Staatsfraumensch, (что она крупная женщина: «государственная женщина») weil das eine dicke, gewaltige Frau bedeutet, (потому что это обозначает, что она толстая и мощная женщина) die ernst und grimmig nachmittags in der Konditorei über fünf Stück Holländische Kirschtorte mit Sahne isst, (которая серьезно и сердито съедает в кондитерской больше пяти кусков голландского вишневого торта со сливками; *e Kirsche — вишня*) um abzunehmen, (чтобы похудеть) weil sie mittags keine fette Soße und keine Suppe gegessen hat auf ärztlichen Rat hin. (потому что в обед она не ела жирный соус и суп по совету врача)

**Da hat Onkel Halmdach glatt gesagt, das machte nichts, er könnte sonst nicht viel, aber es wäre ihm von Natur gegeben, jede Flasche mit einer einfachen Nagelfeile aufmachen zu können. Und dann hat er es getan, und hinterher hat er Tante Millie als rasende Dampfturbine aufs neue weißeTischtuch gezeichnet. Da war Tante Millie wütend, und Onkel Halmdach hat gerufen, wenn er mal ein Auto hätte, würde er sich Tante Millie als Maskottchen auf die Kühlerhaube setzen, damit alle Verkehrsschupos fortliefen— aber es müsste dann allerdings ein sehr starkes Auto sein, am besten ein Tank. Tante Millie kann es auch nicht leiden, wenn jemand ihr sagt, sie sei ein Staatsfraumensch, weil das eine dicke, gewaltige Frau bedeutet, die ernst und grimmig nachmittags in der Konditorei über fünf Stück Holländische Kirschtorte mit Sahne isst, um abzunehmen, weil sie mittags keine fette Soße und keine Suppe gegessen hat auf ärztlichen Rat hin.**

Und Tante Millie hat mal gesagt, (и тетя Милли как-то сказала) sie hätte im Grunde genommen die zarte Seele eines scheuen Vögelchens (что у нее, по сути, нежная душа боязливого птенчика: *s Vögelchen*) und die empfindsame, anschmiegsame Natur eines rankenden Efeus. (и чувствительная, уживчивая/ласковая натура вьющегося плюща: *r Efeu; sich anschmiegen an etwas — прижиматься, ластитьсякчему-либо; empfinden — воспринимать; ощущать*) Darum kann sie auch nicht leiden, (поэтому она терпеть не может) wenn Onkel Halmdach sagt: (когда дядя Хальмдах говорит) „Also, Millie, du hast das Hinterteil eines friderizianischen Schlachtrosses." (Милли, у тебя задняя часть фридерицианского /времен Фридриха II/ боевого коня; *e Schlacht — битва; r Ross — конь*) Ich kann Onkel Halmdach gut leiden, (мне нравится дядя Хальмдах: «я могу его хорошо переносить) er zeichnet ulkige Sachen für Zeitungen (он рисует забавные рисунки: «вещи» для газет) und hat mir mal einen Kastenteufel geschenkt. (и однажды подарил мне чертика в ящике; *r Kasten — ящик; r Teufel — черт*) Nach dem festlichen Essen saßen alle im Wohnzimmer, (после праздничного застолья все сидели в гостиной) die Giraffe und ich durften auch dabei sein, (жирафу и мне также разрешили присутствовать) und von der Bowle bekamen wir ein kleines Portweinglas voll zum Trinken. (и мы также получили маленькую полную рюмку /для портвейна/ пунша) Wir hatten Erlaubnis, (нам разрешили: «мы имели разрешение»; *e Erlaubnis; erlauben — разрешать*) bis neun Uhr aufzubleiben, (не спать до девяти: «оставаться на ногах») aber bis dahin hatte ich längst den großen Krach gemacht. (но задолго до этого я успела устроить большой скандал) Alle taten sehr höflich zueinander, (все были очень вежливы по отношению друг к другу) als kennten sie sich nur ganz flüchtig. (как будто бы они совсем недавно познакомились: «как будто они знакомы только совсем поверхностно»; *flüchtig — беглый; мимолетный, короткий*)

**Und Tante Millie hat mal gesagt, sie hätte im Grunde genommen die zarte Seele eines scheuen Vögelchens und die empfindsame, anschmiegsame Natur eines rankenden Efeus. Darum kann sie auch nicht leiden, wenn Onkel Halmdach sagt: „Also, Millie, du hast das Hinterteil eines friderizianischen Schlachtrosses."Ich kann Onkel Halmdach gut leiden, er zeichnet ulkige Sachen für Zeitungen und hat mir mal einen Kastenteufel geschenkt.Nach dem festlichen Essen saßen alle im Wohnzimmer, die Giraffe und ich durften auch dabei sein, und von der Bowle bekamen wir ein kleines Portweinglas voll zum Trinken. Wir hatten Erlaubnis, bis neun Uhr aufzubleiben, aber bis dahin hatte ich längst den großen Krach gemacht.Alle taten sehr höflich zueinander, als kennten sie sich nur ganz flüchtig.**

Der Mond schien gelb durch unsere Gardine, (луна светила желтым светом сквозь нашу гардину) meine Mutter stellte eine Schale mit Veilchen auf den Tisch neben das blühende Mandelbäumchen, (моя мама поставила вазу с фиалками на стол рядом с цветущим миндальным деревцем) das der Herr Kleinerz meiner Mutter mitgebracht hat, (которое господин Кляйнерц принес моей маме) denn von allen Blumen liebt sie Mandelblüten am meisten. (потому что из всех цветов она больше всего любит цветущий миндаль) Sie muss nämlich dabei an ihr erstes Ballkleid denken, (при этом она невольно вспомнила о своем первом бальном платье) das auch so rosa war und so fröhlich. (которое было таким же розовым и радостным) Schierling findet sie schlecht und häßlich, (болиголов она находит плохим и ужасным) weil er giftig ist. (потому что он ядовитый) Ich finde aber Schierling eigentlich genauso schön wie Schleiergras, (я, честно говоря, считаю, что болиголов такой же красивый, как и перекати-поле; *r Schleier — покрывало*) und schlecht ist er auch nicht, (и вовсе он не плохой) denn er tut einem nichts (потому что он никому ничего не делает) und vergiftet auch keine anderen Schierlinge (и не отравляет другие растения бологолова) und auch keine anderen Blumen, (а также другие цветы) mit denen er zusammensteht. (с которыми он растет: «стоит» рядом) Man kann ihn nur nicht essen wie Spinat, (его только нельзя есть, как шпинат) aber die meisten Menschen werden ja auch nicht gern durch den Wolf gedreht und als Spinat gegessen. (но большинство людей бы тоже не хотели бы, чтобы их прокручивали через мясорубку и ели, как шпинат)

**Der Mond schiengelb durch unsere Gardine, meine Mutter stellte eine Schale mit Veilchen auf den Tisch neben das blühende Mandelbäumchen, das der Herr Kleinerz meiner Mutter mitgebracht hat, denn von allen Blumen liebt sie Mandelblüten am meisten. Sie muss nämlich dabei an ihr erstes Ballkleid denken, das auch so rosa war und so fröhlich. Schierling findet sie schlecht und häßlich, weil er giftig ist. Ich finde aber Schierling eigentlich genauso schön wie Schleiergras, und schlecht ist er auch nicht, denn er tut einem nichts und vergiftet auch keine anderen Schierlinge und auch keine anderen Blumen, mit denen er zusammensteht. Man kann ihn nur nicht essen wie Spinat, aber die meisten Menschen werden ja auch nicht gern durch den Wolf gedreht und als Spinat gegessen.**

Wenn meine Mutter Blumentöpfe bekommt, (когда моя мама получает горшочки с цветами) machen wir als erstes immer die Papiermanschetten, die da rumgewickelt sind, ab, (мы всегда в первую очередь снимаем с них бумажные манжеты, в которые они завернуты; *s Papier — бумага; e Manschétte — манжета*) und später pflanzen wir die Blumen in unseren Garten. (и позже высаживаем цветы в нашем саду) Meine Mutter sagt, (моя мама говорит) da lebten sie länger und fühlten sich wohler, (что там они дольше проживут и будут чувствовать себя лучше) aber manchmal gehen sie auch ein. (но иногда они все же гибнут) Die Manschetten tragen Hänschen Lachs und ich dann manchmal als Kronen, (потом иногда Хенсхен Лакс и я носим манжеты как короны) wenn wir indische Könige spielen (когда мы играем в индийских королей) und unser Land regieren. (и управляем нашей страной) „Welch sanfter Frühlingsduft", (какой мягкий аромат весны) sagte Tante Millie. (сказала тетя Милли) „Du gestattest, Betty", (позволь, Бетти) sagte mein Vater (сказал мой папа) und schenkte ihr ein (и наполнил ее бокал) und zündete sich dann eine Zigarre an. (и закурил сигарету) „Danke verbindlichst, Victor", (большое спасибо: «премного обязана», Виктор; *verbindlich — обязывающий, обязательный; любезный, услужливый, предупредительный, обязательный*) sagte Tante Betty (сказала тетя Бетти) und streichelte sich ihr Haar (и пригладила свои волосы) — „ein heiterer Friede herrscht in deinem Haus, Victor (радостный мир царит в твое доме, Виктор) — deine kleine Frau ist ein liebes Geschöpf, (твоя маленькая жена — милое создание) nur scheint sie mir ein wenig verschwenderisch." (единственное, она мне кажется немного расточительной; *dasGeldverschwenden— тратить деньги, сорить деньгами*) „Trink mal aus, Betty", sagte mein Vater. (выпей, Бетти, сказал мой папа)

**Wenn meine Mutter Blumentöpfe bekommt, machen wir als erstes immer die Papiermanschetten, die da rumgewickelt sind, ab, und später pflanzen wir die Blumen in unseren Garten. Meine Mutter sagt, da lebten sie länger und fühlten sich wohler, aber manchmal gehen sie auch ein. Die Manschetten tragen Hänschen Lachs und ich dann manchmal als Kronen, wenn wir indische Könige spielen und unser Land regieren.„Welch sanfter Frühlingsduft", sagte Tante Millie. „Du gestattest, Betty", sagte mein Vater und schenkte ihr ein und zündete sich dann eine Zigarre an. „Danke verbindlichst, Victor", sagte Tante Betty und streichelte sich ihr Haar— „ein heiterer Friede herrscht in deinem Haus, Victor — deine kleine Frau ist ein liebes Geschöpf, nurscheint sie mir ein wenig verschwenderisch." „Trink mal aus, Betty", sagte mein Vater.**

Ich hatte eine große Wut, (я была в ярости) denn Tante Betty hatte gesagt, (потому что тетя Бетти сказала) Elise würde stehlen. (что будто бы Элиза ворует) Meine Mutter hat nämlich in der Küche gesprochen, (дело в том, что моя мама сказала на кухне) Elise war so fleißig gewesen und so willig, (что Элиза была такая прилежная и такая послушная) sie sollte sich auch gefüllte Tauben nehmen (что ей следует взять себе фаршированных голубей) und ganz viel Kuchen (и много пирогов) und von allem genug haben (и всего достаточно) und für Erich auch was, (и что-то для Эриха) und wenn schon, denn schon. (и гулять, так гулять: «и если уж, то уж») Da hat hinterher auf dem Flur Tante Betty zu meiner Mutter gemein geflüstert: (впоследствии тетя Бетти в коридоре подло прошептала моей маме) „Du bist ein wenig üppig, Liebste (ты слишком расточительна: «пышна, роскошна», дорогая) — dieses Mädchen wird sich hinter deinem Rücken schon genug nehmen." (эта девушка возьмет за твоей спиной вполне достаточно) „Warum soll sie sich denn ausgerechnet hinter meinem Rücken genug nehmen, Betty (но почему же она должна взять вполне достаточно именно за моей спиной, Бетти) — wo sie doch vor meinen Augen alles nehmen kann, was sie will?" (если она же может взять у меня на глазах: «перед моими глазами», что она хочет) hat meine Mutter gefragt und: (спросила моя мама и) „Sie ist noch das reinste Kind (она пока еще самый чистый ребенок) — hoffentlich habe ich ihr kein Vergnügen verdorben. (надеюсь, что я ей не испортила удовольствие) Meine ungezogene Tochter isst auch lieber die Äpfel, (моя невоспитанная дочь также больше любит яблоки) die sie sich vom Speicher stiehlt, (которые она ворует с чердака) als die, die man ihr gibt." (чем те, которые ей дают)

**Ich hatte eine große Wut, denn Tante Betty hatte gesagt, Elise würde stehlen. Meine Mutter hat nämlich in der Küche gesprochen, Elise war so fleißig gewesen und so willig, sie sollte sich auch gefüllte Tauben nehmen und ganz viel Kuchen und von allem genug haben und für Erich auch was, und wenn schon, denn schon. Da hat hinterher auf dem Flur Tante Betty zu meiner Mutter gemein geflüstert: „Du bist ein wenig üppig, Liebste — dieses Mädchen wird sich hinter deinem Rücken schon genug nehmen." „Warum soll sie sich denn ausgerechnet hinter meinem Rücken genug nehmen, Betty — wo sie doch vor meinen Augen alles nehmen kann, was sie will?" hat meine Mutter gefragt und: „Sie ist noch das reinste Kind— hoffentlich habe ich ihr kein Vergnügen verdorben. Meine ungezogene Tochter isst auch lieber die Äpfel, die sie sich vom Speicher stiehlt, als die, die man ihr gibt."**

„Weit wirst du kommen mit deinen eigenartigen Ansichten, (далеко ты пойдешь со своими оригинальными взглядами: *e Ansicht*) entschuldige, Liebste", (извини, дорогая) flüsterte Tante Betty (прошептала тетя Бетти) — „wenn sie dir erst mal einen Brillantring stiehlt..." (когда однажды она украдет у тебя одно из бриллиантовых колец) Meine Mutter hat leise gelacht: (моя мама тихо засмеялась) „Wieso einen, Betty — es gibt doch nur den Brillantring, (как это одно из колец, Бетти, у меня всего одно бриллиантовое кольцо) ich hab nicht mehr (больше у меня нет) und brauche nicht mehr." (и больше мне не нужно) Tante Betty trank aus (тетя Бетти выпила) und kniff mich ganz fest und bestimmt ohne Liebe ins Gesicht und sagte: (и ущепнула очень крепко и определенно без любви мое лицо и сказала) „Dein Töchterchen hat sich auffallend gebessert, lieber Bruder, (ваша дочурка заметно похорошела: «улучшилась», дорогой брат; *auffallen — бросатьсявглаза*) der Umgang mit ihrem Kusinchen hat ihr gutgetan. (общение с ее кузиной пошло ей на пользу) Deiner Kleinen zuliebe sollte ich das Opfer bringen (ради вашей малышки я должна была бы принести жертву) und ständig mit Lina hier bleiben." (и остаться с Линой здесь постоянно) Ich habe mich zu Tode erschrocken. (я испугалась до смерти; *sich erschrecken*) Onkel Halmdach kam und wollte einen Cognac oder einen kräftigen Doppelkorn, (дядя Хальмдах пришел и захотел один коньяк или крепнкую двойную порцию водки) weil die Bowle nichts taugte, (потому что пунш /по его словам/ никуда не годится) denn Ehemänner könnten keine anständige Bowle machen. (потому что мужья не в состоянии приготовить приличный пунш)

**„Weit wirst du kommen mit deinen eigenartigen Ansichten, entschuldige, Liebste", flüsterte Tante Betty— „wenn sie dir erst mal einen Brillantring stiehlt..." Meine Mutter hat leise gelacht: „Wieso einen, Betty — es gibt doch nur den Brillantring, ich hab nicht mehr und brauche nicht mehr."Tante Betty trank aus und kniff mich ganz fest und bestimmt ohne Liebe ins Gesicht und sagte: „Dein Töchterchen hat sich auffallend gebessert, lieber Bruder, der Umgang mit ihrem Kusinchen hat ihr gutgetan. Deiner Kleinen zuliebe sollte ich das Opfer bringen und ständig mit Lina hier bleiben." Ich habe mich zu Tode erschrocken.Onkel Halmdach kam und wollte einen Cognac oder einen kräftigen Doppelkorn, weil die Bowle nichts taugte, denn Ehemänner könnten keine anständige Bowle machen.**

Mein Vater sagte leise, (мой папа тихо сказал) er ginge gern nachher noch mit Onkel Halmdach und Herrn Kleinerz auf ein Glas Bier mit. (что он охотно потом пошел бы с дядей Хальмдахом и господином Кляйнерцем выпить по кружке пива) Dabei ist gerade der Onkel Halmdach manchmal wahnsinnig verzweifelt und sagt, (при этом именно дядя Хальмдах иногда безумно отчаивается и говорит) bei der ganzen Sauferei käme nichts Gutes raus, (что из всего этого выпивания ничего хорошего не выходит) nur Unfug und seelische Qualen (только безобразие и душевные муки: *r Unfug; e Qual — мука*) und alles sauer verdiente Geld zum Teufel, (и все тяжело заработанные деньги — к черту; *sauer — кислый*) und nie mehr würde er einen Tropfen anrühren. (и что он больше не тронет и капли) Aber später vergisst er das wieder, (но позже он снова это забывает) wenn ihm nicht mehr so schlecht ist. (когда ему уже не так плохо) Tante Millie hat mit Herrn Kleinerz angestoßen und gerufen: (тетя Милли чокнулась с господином Кляйнерцем и громко сказала; *anstoßen*) „Hach, ich werde noch einen Schwips kriegen." (я, похоже, опьянею: *r Schwips — легкоеопьянение*) „Dann, wirst du uns allen die Wahrheit sagen, Millie", (тогда ты всем нам расскажешь правду, Милли) rief Tante Betty (сказала тетя Бетти) — „nicht wahr, Vetter Halmdach, (не правда ли, кум Хальмдах) Kinder und Betrunkene sagen die Wahrheit? (дети и пьяные говорят правду) So heißt es doch wohl im Volksmund?" (так ведь, кажется, в народе говорится; *s Volk — народ; r Mund — рот; r Volksmund — народная речь; народная мудрость, народное предание*) „Altes Plüschgehirn", (старые плюшевые мозги) hat Onkel Halmdach zu meinem Vater hin gemurmelt, (пробормотал дядя Хальмдах моему папе) „wenn die arme gelbgrüne Neiddrüse auf zwei Beinen das Wort,Volksmund' flötet, (когда этот бедная = жалкая желто-зеленая завистливая железа = железа зависти на двух ножках говорит сладким голосом слово «народная мудрость»; *flöten — играть на флейте; говорить притворно сладким тоном, петь /заливаться/ соловьем; e Flöte — флейта; r Neid — зависть; e Drüse — железа*) möcht ich sie vor lauter Mitleid psychoanalytisch behandeln (мне хочется хотя бы из жалости: «из сплошной жалости» обращаться с ней как психоаналитик; *behandeln — обращаться; лечить*) und ihr einen Blumenstrauß schenken (и подарить ей букет цветов) — also, ich hab schon bildschön gelogen, (так я уже очень красиво: «складно» врал) wenn ich besoffen war." (когда я был пьяный; *saufen — пить/оживотных/; пьянствовать*)

**Mein Vater sagte leise, er ginge gern nachher noch mit Onkel Halmdach und Herrn Kleinerz auf ein Glas Bier mit. Dabei ist gerade der Onkel Halmdach manchmal wahnsinnig verzweifelt und sagt, bei der ganzen Sauferei käme nichts Gutes raus, nur Unfug und seelische Qualen und alles sauer verdiente Geld zum Teufel, und nie mehr würde er einen Tropfen anrühren. Aber später vergisst er das wieder, wenn ihm nicht mehr so schlecht ist.Tante Millie hat mit Herrn Kleinerz angestoßen und gerufen: „Hach, ich werde noch einen Schwips kriegen." „Dann, wirst du uns allen die Wahrheit sagen, Millie", rief Tante Betty — „nicht wahr, Vetter Halmdach, Kinder und Betrunkene sagen die Wahrheit? So heißt es doch wohl im Volksmund?" „Altes Plüschgehirn", hat Onkel Halmdach zu meinem Vater hin gemurmelt, „wenn die arme gelbgrüne Neiddrüse auf zwei Beinen das Wort,Volksmund' flötet, möcht ich sie vor lauter Mitleid psychoanalytisch behandeln und ihr einen Blumenstrauß schenken — also, ich hab schon bildschön gelogen, wenn ich besoffen war."**

Ich hab auf einmal denken müssen, (я сразу подумала = «должна была подумать») wenn ein Kind ihnen die Wahrheit sagt, (когда ребенок говорит им правду) glauben sie es nie (они никогда в нее не верят) und lassen einen auch gar nicht zu Ende sprechen, (и также совсем не дают договорить до конца) und darum wollte ich ihnen mal als Betrunkener die Wahrheit sagen. (и поэтому я хотела им разочек на правах пьяной: «как пьяная» сказать правду) Ich weiß genau, (я точно знаю) wie Betrunkene sind, (какие пьяные люди) durch den Lebrecht von gegenüber, (от Лебрехта, что живет напротив) er heißt ja sogar mit Vornamen Pankratius (его даже зовут Панкратиус) — solche Namensworte muss ich manchmal vor mich hinsagen, (такие имена я должна иногда произносить про себя) und dann schmecken sie mir nach geheimnisvollem Kuchen, (и тогда они кажутся мне на вкус, как какой-то таинственный пирог) ich esse sie (я ем их) und muss mir furchtbar viel ausdenken dabei. (и при этом многое представляю себе) Wir haben ja auch in Köln einen Mauritiussteinweg und eine Mauritiusstraße, (у нас в Кёльне есть мощеная дорога и улица Маурициуса) und wenn ich in der Straßenbahn fahre, (и когда я еду на трамвае) warte ich immer, (я всегда жду) dass der Schaffner das Wort „Mauritius" aufruft (когда кондуктор громко скажет слово «Маурициус») — das macht mich so aufgeregt und glücklich (это делает меня такой взволнованной и счастливой) wie ein Durcheinander aus Locken und Blumen und Regen aus Samt. (как куча: «беспорядок, мешанина» локонов, цветов и бархатного дождя)

**Ich hab auf einmal denken müssen, wenn ein Kind ihnen die Wahrheit sagt, glauben sie es nie und lassen einen auch gar nicht zu Ende sprechen, und darum wollte ich ihnen mal als Betrunkener die Wahrheit sagen. Ich weiß genau, wie Betrunkene sind, durch den Lebrecht von gegenüber, er heißt ja sogar mit Vornamen Pankratius — solche Namensworte muss ich manchmal vor mich hinsagen, und dann schmecken sie mir nach geheimnisvollem Kuchen, ich esse sie und muss mir furchtbar viel ausdenken dabei. Wir haben ja auch in Köln einen Mauritiussteinweg und eine Mauritiusstraße, und wenn ich in der Straßenbahn fahre, warte ich immer, dass der Schaffner das Wort „Mauritius" aufruft — das macht mich so aufgeregt und glücklich wie ein Durcheinander aus Locken und Blumen und Regen aus Samt.**

Ich brauche ja zur Schule nur bis zum Opernhaus zu fahren, (в школу ведь я еду только до оперного театра) aber ich fahr extra manchmal eine Haltestelle weiter, (но иногда я специально проезжаю одну лишнюю остановку) weil ich hören will, (потому что я хочу услышать) dass der Schaffner „Mauritiussteinweg" ruft. (как кондуктор скажет «дорога Маурициуса») Manchmal ruft er nicht, (иногда он не объявляет) und ich steige aus (я выхожу) und lese das Schild mit dem Namen, (и читаю табличку с названием) bis meine Augen es hören. (пока мои глаза это не услышат) Der Lebrecht läuft von einer Wirtschaft in die andre nach Wacholder (Лебрехт бегает от одной забегаловки к другой за можжевеловой водкой) und fällt fast um auf der Straße, (и почти падает на улице) die Kinder rennen ihm nach. (за ним бегут дети) Seine Beine wanken, (его ноги шатаются) er dreht seine Augen, (он вращает глазами) und seine Frau hat nichts zu lachen. (и его жене совсем не смешно = «не над чем смеяться») Manchmal steht er starr (иногда он оставливается оцепенело) und reckt seinen Arm (вытягивает свою руку) und schimpft und schimpft und droht und droht (и ругается и ругается, и грозится и грозится) und stolpert und fällt und redet. (и спотыкается, и падает, и говорит что-то) Seine Augen sind blind, (его глаза слепы) er sieht nichts, (он ничего не видит) er weiß aber, (но он точно знает) dass die Kinder da sind. (что вокруг: «тут» дети) Er redet in den Himmel und in die Luft, (он обращается к небу и говорит в воздух) er redet nicht zu den Kindern. (он не обращается к детям)

**Ich brauche ja zur Schule nur bis zum Opernhaus zu fahren, aber ich fahr extra manchmal eine Haltestelle weiter, weil ich hören will, dass der Schaffner „Mauritiussteinweg" ruft. Manchmal ruft er nicht, und ich steige aus und lese das Schild mit dem Namen, bis meine Augen es hören.Der Lebrecht läuft von einer Wirtschaft in die andre nach Wacholder und fällt fast um auf der Straße, die Kinder rennen ihm nach. Seine Beine wanken, er dreht seine Augen, und seine Frau hat nichts zu lachen. Manchmal steht er starr und reckt seinen Arm und schimpft und schimpft und droht und droht und stolpert und fällt und redet. Seine Augen sind blind, er sieht nichts, er weiß aber, dass die Kinder da sind. Er redet in den Himmel und in die Luft, er redet nicht zu den Kindern.**

Alles ist wie ein Donner, (все /выглядит/, как гром: *r Donner*) der Lebrecht ist der langsame Donner. (Лебрехт — это медленный гром) Er sagt alles, (он говорит все) was er gerade will. (что он как раз сейчас хочет) Ich wusste, wie Betrunkene sind, (я знала, каковы пьяные) und ich wollte, (и я хотела) dass Tante Betty mit der Giraffe abreiste. (чтобы тетя Бетти с жирафом уехали) Ich bin ein Betrunkener geworden (я стала пьяной) und habe meine Gelenke gelockert, (расслабила суставы: *s Gelenk*) wie ich das in der widerlichen orthopädischen Stunde gelernt habe, (как я научилась этому на отвратительном ортопедическом уроке) und bin auf den Boden gefallen. (и упала на землю) Ich bin wieder aufgestanden (я снова встала) und bin hin und her geschwankt (начала шататься туда-сюда) und habe dann starr auf die Giraffe gezeigt (и, застыв, показала на жирафа) und gestöhnt und mit dem Kopf gewackelt (застонала и и затрясла головой) — genau wie der Lebrecht Pankratius. (точно как Лебрехт Панкратиус) Alle sprangen auf und guckten mich an. (все вскочили и уставились на меня) Ich sprach mit dunkler Stimme: (я заговорила глухим голосом) „Sie ist schlecht, (она плохая) Kusine Lina ist schlecht. (кузина Лина плохая) Tante Betty ist auch schlecht. (тетя Бетти тоже плохая) Sie hat gesagt, (она сказала) meine Mutter verschwendete Geld (что моя мама растрачивает деньги) und mein Vater würde unglücklich aussehen mit so einer Frau. (и что мой папа выглядит несчастливым с такой женщиной)

**Alles ist wie ein Donner, der Lebrecht ist der langsame Donner. Er sagt alles, was er gerade will.Ich wusste, wie Betrunkene sind, und ich wollte, dass Tante Betty mit der Giraffe abreiste. Ich bin ein Betrunkener geworden und habe meine Gelenke gelockert, wie ich das in der widerlichen orthopädischen Stunde gelernt habe, und bin auf den Boden gefallen. Ich bin wieder aufgestanden und bin hin und her geschwankt und habe dann starr auf die Giraffe gezeigt und gestöhnt und mit dem Kopf gewackelt — genau wie der Lebrecht Pankratius.Alle sprangen auf und guckten mich an. Ich sprach mit dunkler Stimme: „Sie ist schlecht, Kusine Lina ist schlecht. Tante Betty ist auch schlecht. Sie hat gesagt, meine Mutter verschwendete Geld und mein Vater würde unglücklich aussehen mit so einer Frau.**

Und Tante Betty hat gesagt, (и тетя Бетти сказала) meine Mutter hätte gar keinen anderen Mann bekommen können in ihrer jammervollen Vermögenslage, (что моя мама не смогла бы выйти замуж: «получить» другого мужчину в ее плачевном материальном положении; *s Vermögen — состояние; e Lage — состояние, положение*) sonst hätte sie einen rücksichtslosen, jähzornigen Tyrannen wie meinen Vater nicht geheiratet (иначе бы она не вышла замуж за такого бестактного, вспыльчивого тирана, как мой папа; *rücksichtslos — не считающийся ни с чем /ни с кем/; бесцеремонный; грубый; e Rücksicht — внимание, уважение; тактичность*) Sie hat alles zu Tante Millie gesagt. (она все сказала тете Милле) Elise hat es gehört, (Элиза это слышала) und ich habe es gehört. (и я это слышала) Und als wir neulich Kohlsuppe hatten mittags und sonst nichts, (и что у нас недавно на обед были щи и больше ничего; *r Kohl — капуста;+ e Suppe — суп*) da hat Tante Betty gesagt: (тут тетя Бетти сказала) Man wollte ihr im Hause des leiblichen Bruders Ärmlichkeit vortäuschen. (что ее в доме ее родного брата хотят обмануть и убедить в бедности /что они бедны/) Und vorhin hat sie gesagt, (а до этого она сказала) meine Mutter wollte mit gefüllten Tauben vor einer armen Witfrau prahlen, (что моя мама хотела похвалиться фаршированными голубами перед бедной вдовой) und bei der Erbschaft wäre sie auch betrogen worden, (и что с наследством ее тоже обманули; *betrügen — обманывать; erben — наследовать*) und ein Büstenhalter aus Spitze ließe tief blicken. (и что кружевной бюстгалтер позволяет глубоко заглянуть = мало что скрывает) Und sie haben gesagt, (и они сказали) Elise stiehlt (что Элиза ворует) — das erzähle ich Erich, (это я расскажу Эриху) das erzähle ich dem Schutzmann (я это расскажу полицейскому) — lasst mich doch los, (отпустите меня) lasst mich doch alle los (все отпустите меня) — ich will (я хочу) — ich erzähle es dem Schutzmann, ich ..." (я рассказала это полицейскому, я …)

**Und Tante Betty hat gesagt, meine Mutter hätte gar keinen anderen Mann bekommen können in ihrer jammervollen Vermögenslage, sonst hätte sie einen rücksichtslosen, jähzornigen Tyrannen wie meinen Vater nicht geheiratet. Sie hat alles zu Tante Millie gesagt. Elise hat es gehört, und ich habe es gehört. Und als wir neulich Kohlsuppe hatten mittags und sonst nichts, da hat Tante Betty gesagt: Man wollte ihr im Hause des leiblichen Bruders Ärmlichkeit vortäuschen. Und vorhin hat sie gesagt, meine Mutter wollte mit gefüllten Tauben vor einer armen Witfrau prahlen, und bei der Erbschaft wäre sie auch betrogen worden, und ein Büstenhalter aus Spitze ließe tief blicken.Und sie haben gesagt, Elise stiehlt— das erzähle ich Erich, das erzähle ich dem Schutzmann — lasst mich doch los, lasst mich doch alle los — ich will —ich erzähle es dem Schutzmann, ich ..."**

Als Betrunkener muss man nämlich immer wieder dasselbe sagen zum Schluss. (дело в том, что как пьяный нужно всегда повторять одно и то же под конец) Sie haben an mir rumgezerrt, (они дергали меня из стороны в сторону; *zerren — дергать /грубо, с силой/; рвать; тащить*) ich bin wieder umgefallen (я снова упала) und habe nur noch „lalalalala" gemacht. (и говорила лишь «лалалалала») „Sie ist wahnsinnig", (она с ума сошла) hat Tante Betty zu meinem Vater geschrien (закричала тетя Бетти моему папе) und: „Oh, pfui — ach, wie traurig" (и, ой, фу, ах, как это печально) und: „Victor, in unserer Familie ist nie Geisteskrankheit vorgekommen." (и Виктор, в нашей семье никогда не было душевной болезни; *r Geist — дух; vorkommen — происходить, иметь место, случаться*) „Betrunken", stöhnte Tante Millie (пьяная, застонала тетя Милли) und hatte bestimmt furchtbare Angst, (и ее, определенно, охватил большой страх) dass ich auch von ihr anfangen würde. (что я также начну и про нее /говорить/) „Sinnlos betrunken (пьяная без чувств) — um Gottes willen (ради Бога) — das arme Kind..." riefen alle. (бедный ребенок, закричали все) „Ausgeschlossen", sagte Onkel Halmdach, (исключено, сказал дядя Хальмдах) „das Kind ist auf keinen Fall einfach betrunken (ребенок не просто пьян, ни в коем случае) — das Kind hat einen Schulfall von Delirium. (у ребенка классический случай белой горячки) Großartig!" (великолепно) „Aber es hat ja überhaupt keinen Schluck aus seinem Glas getrunken", (но она же не сделала ни одного глотка из своего бокала) sagte auf einmal Tante Millie mit dumpfer Stimme (сказала вдруг тетя Милли глухим голосом) — „das Kind ist eine Verbrechernatur, (этот ребенок — преступник по натуре) das Kind simuliert." (ребенок симулирует) „Aber es scheint die Wahrheit zu sprechen", (но она, кажется, говорит правду) sagte plötzlich Herr Kleinerz. (вдруг сказал господин Кляйнерц)

**Als Betrunkener muss man nämlich immer wieder dasselbe sagen zum Schluss.Sie haben an mir rumgezerrt, ich bin wieder umgefallen und habe nur noch „lalalalala" gemacht. „Sie ist wahnsinnig", hat Tante Betty zu meinem Vater geschrien und: „Oh, pfui — ach, wie traurig" und: „Victor, in unserer Familie ist nie Geisteskrankheitvorgekommen." „Betrunken", stöhnte Tante Millie und hatte bestimmt furchtbare Angst, dass ich auch von ihr anfangen würde. „Sinnlos betrunken— um Gottes willen — das arme Kind..." riefen alle. „Ausgeschlossen", sagte Onkel Halmdach, „das Kind ist auf keinen Fall einfach betrunken — das Kind hat einen Schulfall von Delirium. Großartig!" „Aber es hat ja überhaupt keinen Schluck aus seinem Glas getrunken", sagte auf einmal Tante Millie mit dumpfer Stimme — „das Kind ist eine Verbrechernatur, das Kind simuliert." „Aber es scheint die Wahrheit zu sprechen", sagte plötzlich Herr Kleinerz.**

Ich liebe ihn, (я люблю его) er ist klug und hilft mir immer. (он умный и всегда мне помогает) Ich dachte, (я думала) mein Vater würde mich verhauen, (что мой папа меня поколотит) alle würden mich verhauen (что все меня поколотят) — aber mein Vater ging auf Tante Betty los, (но мой папа бросился на тетю Бетти) und Tante Betty ging auf Tante Millie los, (тетя Бетти бросилась на тетю Милли) und Tante Millie ging auf Elise los, (тетя Милли бросилась на Элизу) die gerade Keks brachte. (которая как раз несла кекс) Weil ich als Betrunkener auf dem Boden liegen musste, (так как я в качестве пьяной должна была лежать на полу) könnt ich mir von den Keksen leider nichts nehmen. (я не могла, к сожалению, взять себе кекс) Die Erwachsenen hatten mich ganz vergessen, (взрослые совсем обо мне забыли) vielleicht hätten sie mich aus Versehen totgetreten, (может быть они бы из оплошности затоптали бы) aber meine Mutter und der Herr Kleinerz haben mich aus dem Zimmer gezogen. (но моя мама и господин Кляйнерц вытащили меня из комнаты)

**Ich liebe ihn, er ist klug und hilft mir immer.Ich dachte, mein Vater würde mich verhauen, alle würden mich verhauen — aber mein Vater ging auf Tante Betty los, und Tante Betty ging auf Tante Millie los, und Tante Millie ging auf Elise los, die gerade Keks brachte. Weil ich als Betrunkener auf dem Boden liegen musste, könnt ich mir von den Keksen leider nichts nehmen.Die Erwachsenen hatten mich ganz vergessen, vielleicht hätten sie mich aus Versehen totgetreten, aber meine Mutter und der Herr Kleinerzhaben mich aus dem Zimmer gezogen.**

Ich bin ganz stumm geblieben und starr (я оставалась немой и недвижимой) und wollte nur immer, (я только все время хотела) dass alles gut ging, (чтобы все было хорошо) und wusste schon gar nicht mehr, (и уже не помнила) was nun alles gut gehen sollte (что должно хорошо закончиться) und was ich eigentlich gewollt hatte. (и чего я, собственно говоря, хотела) Meine Mutter hat geweint (моя мама плакала) und wollte unsern Doktor Bohnenschmidt anrufen, (и хотела позвонить нашему врачу Боненшмидт) weil sie dachte, (потому что она думала) ich wäre betrunken und geisteskrank. (что я пьяная и душевнобольная) Da bin ich sofort gesund geworden (тут я сразу стала здоровой) und habe meine Mutter geküsst. (и поцеловала маму) Sie hat mich ins Bett gebracht, (она отнесла меня в кровать) wir haben gebetet, (мы помолились) und später kam Elise. (скоро пришла Элиза) Wir haben gesungen: (мы запели песню) „Ich schieß' den Hirsch im wilden Forst, (я подстрелю оленя в глухом лесу) im tiefen Wald das Reh (в глухом лесу — косулю) — den Adler auf der Klippe Horst (орла в гнезде на скале; *e Klippe — крутойутес; r Horst — гнездо/хищнойптицы/*) — die Ente in dem See..." (утку на озере)

**Ich bin ganz stumm geblieben und starr und wollte nur immer, dassalles gut ging, und wusste schon gar nicht mehr, was nun alles gut gehen sollte und was ich eigentlich gewollt hatte.Meine Mutter hat geweint und wollte unsern Doktor Bohnenschmidt anrufen, weil sie dachte, ich wäre betrunken und geisteskrank. Da bin ich sofort gesund geworden und habe meine Mutter geküsst. Sie hat mich ins Bett gebracht, wir haben gebetet, und später kam Elise. Wir haben gesungen: „Ich schieß' den Hirsch im wilden Forst, im tiefen Wald das Reh— den Adler auf der Klippe Horst— die Ente in dem See..."**

Das mit dem Adler ist am schönsten, (про орла — самое красивое) da müssen wir beide weinen (тут мы обе плачем) und singen laut wie Männer (и поем громко, как мужчины) und wie wilde, rauschende Trompeten. (как дикие оглушающие трубы; *e Trompéte*) Da kam auf einmal meine Mutter und sagte: (тут вдруг подошла моя мама и спросила) „Aber warum singst du denn so rohe Lieder, (но почему ты поешь такие грубые песни) du hast doch Tiere gern (ты же любишь животных) — warum willst du denn alle Tiere erschießen?" (почему ты хочешь подстрелить всех животных) Ich hatte aber gar nichts getan, (но я же ничего не сделала) ich wollte nur laut singen, (я просто хотела громко петь) und den wunderbaren Adler auf der Klippe Horst liebe ich doch. (и прекрасного орла на скале в гнезде я ведь люблю)

**Das mit dem Adler ist am schönsten, da müssen wir beide weinen und singen laut wie Männer und wie wilde, rauschende Trompeten.Da kam auf einmal meine Mutter und sagte: „Aber warum singst du denn so rohe Lieder, du hast doch Tiere gern — warum willst du denn alle Tiere erschießen?" Ich hatte aber gar nichts getan, ich wollte nur laut singen, und den wunderbaren Adler auf der Klippe Horst liebe ich doch.**

„Elise", sagte meine Mutter, (Элиза, сказала моя мама) „meine Schwägerin hat ein Telegramm bekommen, (моя золовка получила телеграмму) sie muss mit ihrer Tochter den Schlafwagen nach Leipzig nehmen. (она должна со своей дочерью уехать в спальном вагоне в Лейпциг) Meine Schwägerin wünscht, (моя золовка хочет) dass Sie ihr beim Packen helfen, (чтобы вы помогли ей собрать вещи) ich helfe auch mit (я тоже помогу) — sind Sie zu müde?" (Вы, наверное, слишком устали) „Ach, von Herzen gern helfe ich da", (ах, я с удовольствием помогу) sagte Elise ganz glücklich und freundlich. (сказала Элиза счастливо и приветливо) „Schlaf jetzt nur, mein kleiner Teufel", (поспи сейчас, мой маленький чертенок) sagte meine Mutter, (сказала моя мама) „aber denke nicht, (но не думай) dass deine schreckliche Ungezogenheit vergessen ist." (что твоя ужасная невоспитаннось забыта) Dann hat sie die Sachen von der Giraffe zusammengesucht (потом она собрала вещи жирафа) und mir Gott sei Dank noch einen Kuss gegeben für meinen Traum und als allgemeine Beruhigung. (и, слава Богу, поцеловала меня на ночь: «для моего сна», чтобы я успокоилась: «для моего общего успокоения»; *eRuhe— покой; beruhigen— успокаивать*) „Schlaf jetzt." (теперь спи) Aber ich war so aufgeregt, (но я была так взволнована) ich konnte nicht einschlafen. (что не могла заснуть)

**„Elise", sagte meine Mutter, „meine Schwägerin hat ein Telegramm bekommen, sie muss mit ihrer Tochter den Schlafwagen nach Leipzig nehmen. Meine Schwägerin wünscht, dass Sie ihr beim Packen helfen, ich helfe auch mit — sind Sie zu müde?" „Ach, von Herzen gern helfe ich da", sagte Elise ganz glücklich und freundlich.„Schlaf jetzt nur, mein kleiner Teufel", sagte meine Mutter, „aber denke nicht, dass deine schreckliche Ungezogenheit vergessen ist." Dannhat sie die Sachen von der Giraffe zusammengesucht und mir Gott sei Dank noch einen Kuss gegeben für meinen Traum und als allgemeine Beruhigung. „Schlaf jetzt."Aber ich war so aufgeregt, ich konnte nicht einschlafen.**

Ich musste an die Giraffe denken, (я думала о жирафе) die in einem Schlafwagen fahren darf. (которой разрешалось уехать в спальном вагоне) Das ist ein Bett, das immerzu fährt. (это кровать, которая все время едет) Es ist das Wunderbarste, (это самое чудесное; *wunderbar — чудесный*) das ich mir ausdenken kann (что я могла себе представить) — nichts wünsche ich mir so sehr, (я бы ничего так не желала) als einmal in meinem Bett zu fahren (как быстро ехать в моей кровати) — schnell und glatt durch alle Straßen, (быстро и спокойно по улицам) bergauf und bergab, (на гору и с горы) über Täler und Höhen. (по долинам и холмам: *s Tal, e Höhe*) Und dann habe ich mir geträumt, (и потом мне приснилось) dass ich mit meinem Bett aus dem Fenster fliege (что я со своей кроватью вылетаю из окна) — immer, immer höher und bis in die Wolken. (все выше и выше, до самых облаков) Unten sind Häuser und Lichter (внизу дома и огни) und Züge mit Betten, die fahren, (и поезда с кроватями, что едут) die Giraffe fährt auch mit (жираф тоже едет вместе с другими) — aber ich fliege mit meinem Bett, fliege — fliege... (а я лечу в своей кровати, лечу, лечу…)

**Ich musste an die Giraffe denken, die in einem Schlafwagen fahren darf. Das ist ein Bett, das immerzu fährt. Es ist das Wunderbarste, das ich mir ausdenken kann — nichts wünsche ich mir so sehr, als einmal in meinem Bett zu fahren— schnell und glatt durch alle Straßen, bergauf und bergab, über Täler und Höhen. Und dann habe ich mir geträumt, dass ich mit meinem Bett aus dem Fenster fliege — immer, immer höher und bis in die Wolken. Unten sind Häuser und Lichter und Züge mit Betten, die fahren, die Giraffe fährt auch mit— aber ich fliege mit meinem Bett, fliege — fliege...**

## TANTE MILLIE SOLL HEIRATEN (тетя Милли должна выйти замуж)

Alle sagen es, alle, (все говорят, все) dass Tante Millie überreif wäre. (что тетя Милли перезрела; *reif — зрелый*) Kein Mensch hält es mehr aus mit ihr, (ее уже никто не выдерживает) und nie werden wir sie los, (и мы никогда от нее не избавимся) wenn sie keinen Mann kriegt. (если на ней никто не женится = если ее никто не возьмет) Elise sagt, (Элиза говорит) jede Frau muss mal einen Mann haben, (что у каждой женщины должен быть муж) der ihr richtig gehört, (который принадлежит ей по-настоящему) ich muss auch später mal einen haben, (у меня позже тоже будет /муж/) da hilft nichts. (тут уж ничего не поделаешь: «ничто не поможет») Mein Vater gehört meiner Mutter, (мой папа принадлежит моей маме) Tante Millie hat nicht richtig was von ihm, (тетя Милли ничего с него по-настоящему не имеет) wenn sie auch bei uns wohnt. (хотя она и живет у нас) Und wir Kinder gehören auch meiner Mutter. (и мы, дети, также принадлежим моей маме) Mich möchte die Tante Millie ja nicht geschenkt haben (тетя Милли, правда, не захотела бы, чтобы меня ей подарили = /говорила, что/ и даром не возьмет) — ich würde mich ihr auch nicht schenken lassen (но я бы и не позволила себя подарить) —, aber meinen kleinen Bruder hätte sie gern, (но моего маленького братика она хотела бы иметь) wenn er nicht schreit und sich nassmacht. (когда он не кричит и не мокрый: «не делает себя мокрым») Die Wohnung gehört auch meiner Mutter, (квартира также принадлежит моей маме) Tante Millie gehört gar nichts. (тете Милле вовсе ничего не принадлежит)

**Alle sagen es, alle, dassTante Millie überreif wäre. Kein Mensch hält es mehr aus mit ihr, und nie werden wir sie los, wenn sie keinen Mann kriegt. Elise sagt, jede Frau muss mal einen Mann haben, der ihr richtig gehört, ich muss auch später mal einen haben, da hilft nichts. Mein Vater gehört meiner Mutter, Tante Millie hat nicht richtig was von ihm, wenn sie auch bei uns wohnt. Und wir Kinder gehören auch meiner Mutter. Mich möchte die Tante Millie ja nicht geschenkt haben — ich würde mich ihr auch nicht schenken lassen—, aber meinen kleinen Bruder hätte siegern, wenn er nicht schreit und sich nassmacht. Die Wohnung gehört auch meiner Mutter, Tante Millie gehört gar nichts.**

Aber sie schimpft, (но она ругается) wenn ich was kaputtmache, (если я что-то сломаю) und will mich erziehen (и хочет меня повоспитывать) und verklatscht mich immer, (и всегда ябедничает про меня; *klatschen — хлопать, шлепать; сплетничать*) es ist eine Qual. (просто мученье) Ich weiß nicht, (я не знаю) wie das mit dem Heiraten ist. (как дело обстоит с замужеством) Meine Freundin Elli Puckbaum sagt, (моя подруга Элли Пукбаум говорит) da müsste man sich vor einem fremden Mann nackt ausziehen. (что при этом нужно перед чужим мужчиной раздеваться догола) Ich kann es nicht glauben, (я не могу в это поверить) ich würde mich furchtbar genieren, (я бы ужасно стеснялась) und Elli Puckbaum will auch lieber eine Braut des Himmels werden (и Элли Пукбаум хотела бы тоже лучше стать невестой небес = монахиней) — da braucht man so was bestimmt nicht, (тогда такое, определенно, не потребуется) sondern wird sogar eingekleidet. (но, наоборот, при этом даже «облачают» = постригают в монахини) Jetzt hat mir unsere Elise etwas furchtbar Wichtiges erzählt, (сейчас Элиза рассказала мне нечто ужасно важное) nämlich, dass Tante Millie lauter Männer vom Stadtanzeiger bekommt. (а именно, что тетя Милли получает сплошь мужчин из городской газеты объявлений; *e Anzeige — объявление*) Keiner darf es wissen, (никто не должен знать) Tante Millie hält alles geheim, (тетя Милли все держит в секрете) aber Elise weiß alles (но Элиза все знает) und freut sich auf die Männer, (и радуется мужчинам) wir halten beide den Daumen, (и мы обе желаем: «держим большой палец») dass sie uns Tante Millie fortnehmen. (что они заберут тетю Милли)

**Aber sie schimpft, wenn ich was kaputtmache, und will mich erziehen und verklatscht mich immer, es ist eine Qual. Ich weiß nicht, wie das mit dem Heiraten ist. Meine Freundin Elli Puckbaum sagt, da müsste man sich vor einem fremden Mann nackt ausziehen. Ich kann es nicht glauben, ich würde mich furchtbar genieren, und Elli Puckbaum will auch lieber eine Braut des Himmels werden — da braucht man so was bestimmt nicht, sondern wird sogar eingekleidet.Jetzt hat mir unsere Elise etwas furchtbar Wichtiges erzählt, nämlich, dass Tante Millie lauter Männer vom Stadtanzeiger bekommt. Keiner darf es wissen, Tante Millie hält alles geheim, aber Elise weiß alles und freut sich auf die Männer, wir halten beide den Daumen, dass sie uns Tante Millie fortnehmen.**

Und sie hat der Zeitung geschrieben: (а она написала в газету) „Herzenswunsch. (желание сердца) Jugendliche Vierzigerin, (моложавая женщина около 40 лет) Frohnatur, (жизнерадостная натура) Junotyp, (тип Юноны) warmes, tiefes Gemüt, (теплая, глубокая душа) naturliebend, brünett, (любит природу, брюнетка) mit kleinem Vermögen, (с небольшим состоянием) will sonnige Innigkeit tragen in das einsame Dasein eines reinen Idealisten in gesicherter Position." (хочет привнести лучезарную душевность в одинокое существование чистого идеалиста со стабильным положением; *sicher — уверенный; надежный; sichern — обеспечивать, гарантировать*) Elise sagt, (Элиза говорит) es wäre ihr schleierhaft, (что для нее это непонятно: «скрыто от нее покрывалом, завесой»: *r Schleier — покрывало, вуаль*) dass eine mufflige Zänkerin sich für eine Frohnatur halten könnte, (что вечно недовольная брюзга считает себя жизнерадостной натурой; *zanken — ссориться, браниться*) aber vielleicht würde sie sich ändern in Gegenwart von Männern (но, может быть, она изменится в присутствии мужчин) und ganz süß sein und sonnig, (и будет очень милой и лучезарной) bei Frauen wäre ja alles möglich. (у женщин ведь все возможно) Elise will auch, (Элиза тоже хочет) dass Tante Millie aus dem Haus kommt, (чтобы тетя Милли покинула наш дом) weil sie gemein kontrolliert wird von ihr (потому что она находится под ее контролем самым низким образом) und hin und her gejagt, (и ее гоняют туда-сюда) darum liest sie heimlich die Briefe, (поэтому она тайно читает письма) die von den Zeitungsmännern kommen, (которые приходят от мужчин из газет: «газетных мужчин») und erzählt es mir, (и рассказывает из мне) und ich erzähle es Herrn Kleinerz von nebenan, (а я рассказываю нашему соседу господину Кляйнерцу) und Herr Kleinerz erzählt es meiner Mutter, (а господин Кляйнерц рассказывает это моей маме) und meine Mutter erzählt es meinem Vater. (а моя мама рассказывает это моему папе)

**Und sie hat der Zeitung geschrieben: „Herzenswunsch. Jugendliche Vierzigerin, Frohnatur, Junotyp, warmes, tiefes Gemüt, naturliebend, brünett, mit kleinem Vermögen, will sonnige Innigkeit tragen in das einsame Dasein eines reinen Idealisten in gesicherter Position." Elise sagt, es wäre ihr schleierhaft, dass eine mufflige Zänkerin sich für eine Frohnatur halten könnte, aber vielleicht würde sie sich ändern in Gegenwart von Männern und ganz süß sein und sonnig, bei Frauen wäre ja alles möglich.Elise will auch, dassTante Millie aus dem Haus kommt, weil sie gemein kontrolliert wird von ihr und hin und her gejagt, darum liest sie heimlichdie Briefe, die von den Zeitungsmännern kommen, und erzählt es mir, und ich erzähle es Herrn Kleinerz von nebenan, und Herr Kleinerz erzählt es meiner Mutter, und meine Mutter erzählt es meinem Vater.**

Keiner glaubt, (никто не верит) dass ein Mann Tante Millie will, (что какой-нибудь мужчина захочет жениться на тете Милле) aber das ganze Haus ist in rasender Unruhe und Aufregung. (но весь дом в страшном беспокойстве и волнении) Immerzu kauft Tante Millie Blusen und Schleifen und Kragen und neue Senkfußeinlagen. (тетя Милли постоянно покупает блузки, и банты, и воротнички, и стельки от плоскостопия; *r Kragen, r Senkfuß — плоскостопие; senken — опускать; наклонять; e Einlage — стелька: «вложение»*) Jeder musste merken, (каждый должен был заметить) dass was Komisches los war mit Tante Millie, (что с тетей Милли происходит что-то странное) und dann hat sie meiner Mutter auch alles erzählt, (а потом она все рассказала моей маме) weil nämlich der Herr Lothar Broselius nachmittags zu einer ausgemacht schicklichen Zeit zu uns kommen wollte, (потому что же господин Лотар Брозелиус захотел прийти к нам после обеда по договоренности в удобное время; *schicklich — подходящий, удобный*) um Tante Millie kennen zu lernen von Auge zu Auge und Mund in Mund. (чтобы познакомиться с тетей Милли с глазу лично: «с глазу на глаз…») Er hatte auch an Tante Millie geschrieben (он написал тете Милли) und war ein idealer einsamer Witwer, (и был идеальным одиноким вдовцом) vollkommen rüstig (очень живой/бодрый/крепкий) und tief veranlagt. (и очень душевный: «глубоко одаренный, склонный») Elise musste reinen Bohnenkaffee kochen ohne Zusatz, (Элиза приготовила настоящий зерновой кофе без добавок; *e Bohne — зерно; r Kaffee — кофе; r Zusatz*) und die Flasche Edelcognac wurde aus dem Büfett geholt, (и из буфета была принесена одна бутылка настоящего коньяка) wobei mir angst wurde. (тут: «при чем» мне стало страшно)

**Keiner glaubt, dass ein Mann Tante Millie will, aber das ganze Haus ist in rasender Unruhe und Aufregung. Immerzu kauft Tante Millie Blusen und Schleifen und Kragen und neue Senkfußeinlagen.Jeder musste merken, dass was Komisches los war mit Tante Millie, und dann hat sie meiner Mutter auch alles erzählt, weil nämlich der Herr Lothar Broselius nachmittags zu einer ausgemacht schicklichen Zeit zu uns kommen wollte, um Tante Millie kennenzulernen von Auge zu Auge und Mund in Mund. Er hatte auch an Tante Millie geschrieben und war ein idealer einsamer Witwer, vollkommen rüstig und tief veranlagt. Elise musste reinen Bohnenkaffee kochen ohne Zusatz, und die Flasche Edelcognac wurde aus dem Büfett geholt, wobei mir angst wurde.**

Meine Mutter hat nämlich die Flasche Edelcognac immer aufgehoben (дело в том, что моя мама всегда берегла эту бутылку настоящего коньяка; *heben — поднимать; aufheben — сохранять; прятать; беречь*) und zurückgestellt für besondere Zwecke. (и откладывала: «отставила» для особых случаев: *r Zweck — цель*) Aber da war schon mal ein besonderer Zweck gewesen durch Onkel Halmdach. (и вот он был этот особый случай, благодаря дяде Хальмдаху) Der kam mal zu uns, (однажды он пришел к нам) keiner war da, nur ich. (никого не было, только я) Immer, wenn er kommt, fragt er: (всегда, когда он приходит, он спрашивает) „Habt ihr nichts Vernünftiges zum Trinken da?" (нет ли у вас здесь чего-нибудь приличного выпить; *eVernunft— разум; vernünftig— разумный*) Meine Mutter und Tante Millie wollen nie, (моя мама и тетя Милли никогда не хотят) dass er was kriegt. (чтобы он что-нибудь получил) Aber da hat der Onkel Halmdach mir versprochen, (но дядя Хальмдах мне обещал) abends mit mir in einen richtigen großen Zirkus zu gehen (пойти со мной вечером в самый настоящий большой цирк) — er darf ja überall hingehen, (его же везде пускают: «ему разрешено везде заходить») weil er für die Zeitungen zeichnet. (потому что он рисует для газет) Und einen Fußball wollte er mir schenken (и он хотел мне подарить футбольный мяч) und das gemeine Fräulein Löwenich aus unserer Straße mit einer Teufelsmaske erschrecken. (и испугать отвратительную фрейлейн Левених с нашей улицы маской черта) Ich wollte auch, (я также хотела) dass der Onkel Halmdach mit mir spielen sollte und nicht fortgehen, (чтобы дядя Хальмдах поиграл со мной и не уходил) und darum habe ich dann heimlich die Flasche Edelcognac aus meiner Mutter ihrem Büfett geholt, (и поэтому я тайком вытащила бутылку настоящего коньяка из буфета моей мамы) sie war auch schon geöffnet, (она уже была открыта) und ein Glas war zur Probe draus getrunken worden, (и для пробы был уже выпит один стакан из этой бутылки) und der ganze Cognac war viele Jahre älter als ich. (и весь этот коньяк был на много лет старше, чем я)

**Meine Mutter hat nämlich die Flasche Edelcognac immer aufgehoben und zurückgestellt für besondere Zwecke. Aber da war schon mal ein besonderer Zweck gewesen durch Onkel Halmdach. Der kam mal zu uns, keiner war da, nur ich. Immer, wenn er kommt, fragt er: „Habt ihr nichts Vernünftiges zum Trinken da?" Meine Mutter und Tante Millie wollen nie, dass er was kriegt. Aber da hat der Onkel Halmdach mir versprochen, abends mit mir in einen richtigen großen Zirkus zu gehen — er darf ja überall hingehen, weil er für die Zeitungen zeichnet. Und einen Fußballwollte er mir schenken und das gemeine Fräulein Löwenich aus unserer Straße mit einer Teufelsmaske erschrecken. Ich wollte auch, dass der Onkel Halmdach mit mir spielen sollte und nicht fortgehen, und darum habe ich dann heimlich die Flasche Edelcognac aus meiner Mutter ihrem Büfett geholt, sie war auch schon geöffnet, und ein Glas war zur Probe draus getrunken worden, und der ganze Cognac war viele Jahre älter als ich.**

Ich wollte den Onkel Halmdach auch nicht alles trinken lassen, (я не хотела, чтобы дядя Хальмдах все выпивал) aber er hat einfach alles getrunken, (но он просто взял и все выпил) ich bekam solche Angst. (я так испугалась: «получила такой страх») Wir haben dann noch zusammen laut und kunstvoll gesungen: (потом мы вместе громко и искусно пели) „Wenn im Walde — die Heckenrosen blühn, die Heckenrosen blühn ..." (когда в лесу цветет шиповник, цветет шиповник; *e Heckenrose — роза собачья; роза щитконосная; e Hecke — /живая/ изгородь*) Und dann habe ich in meiner Verzweiflung kalten Tee aus der Küche in die Flasche gefüllt, (и потом от отчаянья я налила в эту бутылку холодного чая с кухни) der hat ja dieselbe Farbe wie Cognac, (у него такой же цвет, как у коньяка) und habe die Flasche wieder ins Büfett gelegt. (и поставила бутылку обратно в буфет) Nun wurde diese Flasche für den Herrn Lothar Broselius auf den Tisch gestellt (теперь эту бутылку поставили на стол для господина Лотара Брозелиуса) — wie sollte das gut gehen? (как же это могло пойти хорошо = хорошо закончиться) Narzissen kamen auch auf den Tisch, (нарциссы также поставили на стол) Tante Millie wischte hundertmal Staub von allen Möbeln. (тетя Милли сто раз вытерла пыль со всей мебели) Elise sagte auch gleich: (Элиза сказала на это: «также сразу») Als wenn ein Mann danach guckte! (как будто мужчина смотрел бы на это = будто мужчины обращают на это внимание) Nur Frauen tun so was Gehässiges. (только женщины делают подобные гадости; *gehässig — ненавистный; неприязненный, враждебный, злобный, язвительный; hassen— ненавидеть*)

**Ich wollte den Onkel Halmdach auch nicht alles trinken lassen, aber er hat einfach alles getrunken, ich bekam solche Angst. Wir haben dann noch zusammen laut und kunstvoll gesungen: „Wenn im Walde — die Heckenrosen blühn, die Heckenrosen blühn ..." Und dann habe ich in meiner Verzweiflung kalten Tee aus der Küche in die Flasche gefüllt, der hat ja dieselbe Farbe wie Cognac, und habe die Flasche wieder ins Büfett gelegt.Nun wurde diese Flasche für den Herrn Lothar Broselius auf den Tisch gestellt— wie sollte das gut gehen? Narzissen kamen auch auf den Tisch, Tante Millie wischte hundertmal Staub von allen Möbeln. Elise sagte auch gleich: Als wenn ein Mann danach guckte! Nur Frauen tun so was Gehässiges.**

Tante Millie zog ihr dunkelblaues Seidenkleid an (тетя Милли надела свое темно-синее шелковое платье) — meine Mutter sagte: (моя мама сказала) Ja, das wäre vorteilhafter für sie als das Geblümte. (да, это платье на ней более выигрышно, чем в цветочек; *r Vorteil — преимущество*) Da sagte Tante Millie: (тут тетя Милли сказала) meine Mutter wollte sie ja nur alt machen (что моя мама хотела, чтобы она выглядела старше) — und sie zog das Dunkelblaue aus und das Geblümte an. (она сняла темно-синее и надела платье в цветочек) Und dann wieder das Geblümte aus und das Dunkelblaue an (а потом снова сняла в цветочек и надела темно-синее) — immerzu hin und her. (все время то одно, то другое: «туда и сюда») Nachher weinte sie, (потом она заплакала) der große Spiegel im Schlafzimmer von meinen Eltern wurde blind von oben bis unten, (большое зеркало в спальне моих родителей запотело: «стало слепым» сверху донизу) so atmete Tante Millie ihn an, (тетя Милли начала на него дышать) meiner Mutter zitterten die Hände, (у моей мамы тряслись руки) ich sollte aufhören zu pfeifen (мне следовало прекратить свистеть) — es klingelte, (позвонили в дверь) da schrien alle auf wie verrückt, (все вскрикнули как сумасшедшие) und Elise sollte schnell noch einen weißen Spitzenkragen bügeln (Элиза должна была еще быстренько погладить белый кружевной воротник) und gleichzeitig die Tür aufmachen. (и одновременно открыть дверь) Ich wollte es tun, (я хотела это сделать) aber da kreischten sie los: (но они пронзительно завизжали) ich sollte mich unter allen Umständen fernhalten, (что я должна в любом случае: «при всех обстоятельствах» держаться подальше; *r Umstand — обстоятельство; die Umstände — обстоятельства*) jedes keimende Glück wäre durch meine Gegenwart gefährdet. (любое, еще только зарождающееся счастье ставилось под угрозу моим присутствием; *keimen — прорастать, пускать ростки; rKeim — росток*)

**Tante Millie zog ihr dunkelblaues Seidenkleid an — meine Mutter sagte: Ja, das wäre vorteilhafter für sie als das Geblümte. Da sagte Tante Millie: meine Mutter wollte sie ja nur alt machen— und sie zog das Dunkelblaue aus und das Geblümte an. Und dann wieder das Geblümte aus und das Dunkelblaue an — immerzu hin undher. Nachher weinte sie, der große Spiegel im Schlafzimmer von meinen Eltern wurde blind von oben bis unten, so atmete Tante Millie ihn an, meiner Mutter zitterten die Hände, ich sollte aufhören zu pfeifen — es klingelte, da schrien alle auf wie verrückt, und Elise sollte schnell noch einen weißen Spitzenkragen bügeln und gleichzeitig die Tür aufmachen. Ich wollte es tun, aber da kreischten sie los: ich sollte mich unter allen Umständen fernhalten, jedes keimende Glück wäre durch meine Gegenwart gefährdet.**

Da habe ich denn im Wohnzimmer neben dem Salon am Schlüsselloch rumgelauert. (поэтому я дожидалась в жилой комнате рядом с гостиной у замочной скважины; *lauern — сидеть в засаде; поджидать, подстерегать*) Weil ich doch wissen musste, (так как я все-таки должна была узнать) wie das mit dem Edelcognac wurde (что станет с настоящим коньяком) und ob wir Tante Millie loswerden würden. (и избавимся ли мы от тети Милли) Elise ging aufmachen, (Элиза пошла открывать дверь) im Schlafzimmer hörten sie auf zu schreien. (в спальне они перестали кричать; *aufhören*) In den Salon kam ein runder Mann mit ganz kleinen Beinen (в гостиную вошел круглый мужчина с совсем короткими ногами) — wo sein Bauch aufhörte, (там где кончался его живот) waren auch schon sofort seine Füße. (сразу уже были его ноги) Er rieb seine Hände (он потирал руки; *reiben*) und guckte ruhig auf das Bild an der Wand, (и спокойно разглядывал картину на стене) das Onkel Halmdach mal von mir gemalt hat, (на которой дядя Хальмдах однажды нарисовал меня) darauf sehe ich aus wie meine Mutter, (на ней я выгляжу, как моя мама) wenn sie aussähe wie ich. (когда она выглядит, как я) Es wäre nicht aufgefallen, (никто бы и не заметил: «это бы не бросилось в глаза») er hätte schnell heimlich was von der Schlagsahne auf dem Tisch nehmen können, (если бы он быстренько тайком съел немного взбитых сливок со стола) aber der runde Mann war vollkommen artig. (но круглый мужчина был совершенно чинным)

**Da habe ich denn im Wohnzimmer neben dem Salon am Schlüsselloch rumgelauert. Weil ich doch wissen musste, wie das mit dem Edelcognac wurde und ob wir Tante Millie loswerden würden.Elise ging aufmachen, im Schlafzimmer hörten sie auf zu schreien. In den Salon kam ein runder Mann mit ganz kleinen Beinen — wo sein Bauch aufhörte, waren auch schon sofort seine Füße. Er rieb seine Hände und guckte ruhig auf das Bild an der Wand, das Onkel Halmdach mal von mir gemalt hat, darauf sehe ich aus wie meine Mutter, wenn sie aussähe wie ich. Es wäre nicht aufgefallen, er hätte schnell heimlich was von der Schlagsahne auf dem Tisch nehmen können, aber der runde Mann war vollkommen artig.**

Sein Haar war grau und sauber gestriegelt (его волосы были седые и аккуратно прилизаны; *r Striegel — скребница, чесалка/дляуходазалошадью/; striegeln — чистить скребницей*) und sein Gesicht rot und glatt wie eine Tomate. (его лицо было красным и гладким, как помидор) Hirschzähne hingen ihm unter der Weste vor, (из-под жилета у него свисали оленьи зубы; *r Hirsch — олень; r Zahn — зуб*) die interessierten mich immer, (которые меня заинтересовали) ich hätte sie gern von nahem gesehen. (я бы хотела посмотреть на них поближе) Tante Millie kam rein, (вошла тетя Милли) der runde Mann wachte auf, (круглый мужчина оживился: «проснулся, очнулся»; *aufwachen — просыпаться; wach — бодрствующий*) in sein Gesicht schien die Sonne. (в его лице светило солнце) Das geblümte Kleid hatte Tante Millie an, (на тете Милле было платье в цветочек) mit der Hand hielt sie ihren Busen fest, (руку она прижала к груди: «рукой она крепко держала свою грудь») der ist so dick wie ein Fesselballon. (которая была толстой, как привязной аэростат; *e Fessel — путы/длялошади/*) Der rote Mann pustete seinen Atem aus der Nase wie eine Lokomotive, (красный мужчина выдохнул через нос, как локомотив; *pusten — тяжело дышать, пыхтеть; r Atem — дыхание*) Tante Millie machte ein Gesicht wie die Fee im Weihnachtsmärchen vom Schauspielhaus, (тетя Милли сделала лицо, как фея в рождественской сказке драматического театра; *s Schauspiel — зрелище; спектакль; пьеса*) wenn sie den Kopf auf den knienden Prinzen neigt, (когда она склоняет голову к коленопреклоненному принцу) um ihm behilflich zu sein. (чтобы помочь ему) Und sie haben gesprochen von Kaffee und Kuchen (и они разговаривали о кофе и пирогах) und dass Herr Broselius ein Delikatesswarengeschäft hatte, (и о том, что у господина Брозелиуса был гастрономический магазин; *e Ware — товар*) jetzt hat es sein Schwiegersohn. (сейчас он принадлежит его зятю)

**Sein Haar war grau und sauber gestriegelt und sein Gesicht rot und glatt wie eine Tomate. Hirschzähne hingen ihm unter der Weste vor, die interessierten mich immer, ich hätte sie gern von nahem gesehen.Tante Millie kam rein, der runde Mann wachte auf, in sein Gesicht schien die Sonne. Das geblümte Kleid hatte Tante Millie an, mit der Hand hielt sie ihren Busen fest, der ist so dick wie ein Fesselballon. Der rote Mann pustete seinen Atem aus der Nase wie eine Lokomotive, Tante Millie machte ein Gesicht wie die Fee im Weihnachtsmärchen vom Schauspielhaus, wenn sie den Kopf auf den knienden Prinzen neigt, um ihm behilflich zu sein.Und sie haben gesprochen von Kaffee und Kuchen und dassHerr Broselius ein Delikatesswarengeschäft hatte, jetzt hat es sein Schwiegersohn.**

Er sagte, (он сказал) die äußere Erscheinung von Tante Millie sagte ihm zu. (что ему понравилась внешность тети Милли) Ein Mann in gesetzten Jahren hätte gern was ruhiges Rundes, (пожилой мужчина хотел бы иметь спокойную женщину: «что-то спокойное круглое») nicht so was Wirbeliges. (а не какую-нибудь cуматошную: «не что-нибудь крутящееся»; *r Wirbel — круговорот; кружение, вихрь; позвонок*) Und er sagte, (и он сказал) Tante Millie würde sicher die Natur lieben wie er. (что тетя Милли наверняка тоже любит природу, как и он) Nicht so lange schweißtreibende Wanderungen, (не такие длинные походы, от которых только потеешь: «выгоняющие пот»; *r Schweiß — пот*) sondern Stunden des Behagens auf der Rheinterrasse mit Konzert im Freien, (а часы услады на террасе Рейна с концертом под открытом небом; *s Behagen — приятное чувство, удовольствие*) darin wäre er Idealist (в этом смысле он был идеалистом) und kennte alle Opern. (и знал все оперы; *e Oper*) Seine verstorbene Frau hätte eine leidenschaftliche Schwäche für Wagner gehabt, (его покойная жена имела страстную слабость к Вагнеру; *e Leidenschaft — страсть*) sie war nämlich auch so stattlich dick gewesen wie Tante Millie. (она была такая же внушительная, как тетя Милли) Und vielleicht könnten sie nächstens mal gemeinsam ein Maiböwlchen in der Waldschenke trinken. (и, может быть, они могли бы в скором времени вместе выпьют «майского» пунша в лесном кафе; *e Schenke — трактир, кабак, корчма,ср. «шинок»; ausschenken — разливать /вино/, торговать вразлив*) Alles habe ich genau gehört, (я все внимательно услышала) und dann schenkte Tante Millie sich und dem Herrn Broselius ein Gläschen von dem Edelcognac ein (а потом тетя Милли налила себе и господину Брозелиусу по стакану настоящего коньяка) — mir klopfte das Herz. (у меня застучало сердце)

**Er sagte, die äußere Erscheinung von Tante Millie sagte ihm zu. Ein Mann in gesetzten Jahren hätte gern was ruhiges Rundes, nicht so was Wibbeliges. Und er sagte, Tante Millie würde sicher die Natur lieben wie er. Nicht so lange schweißtreibende Wanderungen, sondern Stunden des Behagens auf der Rheinterrasse mit Konzert im Freien, darin wäre er Idealist und kennte alle Opern.Seine verstorbene Frau hätte eine leidenschaftliche Schwäche für Wagner gehabt, sie war nämlich auch so stattlich dick gewesen wie Tante Millie. Und vielleicht könnten sie nächstens mal gemeinsam ein Maiböwlchen in der Waldschenke trinken.Alles habe ich genau gehört, und dann schenkte Tante Millie sich und dem Herrn Broselius ein Gläschen von dem Edelcognac ein— mir klopfte das Herz.**

Aber alles ging gut. (но все прошло хорошо) Denn Tante Millie trank gar nicht richtig, (потому что тетя Милли почти не пила) und Herr Broselius trank nur mal einen Schluck (господин Брозелиус сделал только один глоток) und zuckte zusammen und sagte kein Wort (вздрогнул и не сказал ни слова; *zusammenzucken*) und ließ den Rest stehen. (и отставил бокал: «оставил остаток стоять») Alle haben daraufhin später gesagt, (позже после этого все сказали) die Mäßigkeit dieses Mannes hätte den denkbar besten Eindruck gemacht, (что умеренность этого мужчины создала самое хорошее: «мыслимо лучшее» впечатление, которое только можно было создать) und die Flasche Edelcognac mit dem Tee drin haben sie wieder ins Büfett gelegt, (и бутылку настоящего коньяка с чаем внутри они положили снова в буфет) weil Cognac nämlich besser liegen muss. (а именно потому что коньяк должен лучше лежать) Es hätte ja alles so wunderbar werden können mit dem Herrn Broselius. (все могло бы быть так замечательно с господином Брозелиусом) Tante Millie wären wir vielleicht glatt losgeworden, (мы бы, наверное, с легкостью избавились бы от тети Милли) aber da kamen nun diese Fotografien von Boris Castor. (но потом стали приходить эти фотографии от Бориса Кастора) Elise wusste natürlich sofort Bescheid. (Элиза, конечно, все сразу разузнала) Da hat doch ein junger Mann an Tante Millie geschrieben von ungarischer Abstammung (дело в том, что один молодой человек, венгр по проихождению, написал тете Милли) und mit tiefem musikalischem Gefühl und einem furchtbaren Schicksal ohne verstehende Menschenseele. (у которого было глубокое чувство музыки и ужасная судьба, не нашедшая понимания других человеческих душ: «без понимающей человеческой души»)

**Aber alles ging gut. Denn Tante Millie trank gar nicht richtig, und Herr Broselius trank nur mal einen Schluck und zuckte zusammen und sagte kein Wort und ließ den Rest stehen. Alle haben daraufhin später gesagt, die Mäßigkeit dieses Mannes hätte den denkbar besten Eindruck gemacht, und die Flasche Edelcognac mit dem Tee drin haben sie wieder ins Büfett gelegt, weil Cognac nämlich besser liegen muss.Es hätte ja alles so wunderbar werden können mit dem Herrn Broselius. Tante Millie wären wir vielleicht glatt losgeworden, aber da kamen nun diese Fotografien von Boris Castor. Elise wusste natürlich sofort Bescheid. Da hat doch ein junger Mann an Tante Millie geschrieben von ungarischer Abstammung und mit tiefem musikalischem Gefühl und einem furchtbaren Schicksal ohne verstehende Menschenseele.**

Tante Millie hat ihm wiedergeschrieben, (тетя Милли ответила ему) er hat Tante Millie wiedergeschrieben und Fotografien von sich geschickt mit schwarzen Locken, (он снова написал тете Милли и прислал свои фотографии, на которых он с черными локонами) ganz blass im Gesicht (с совсем бледным лицом) und mit riesenhaft großen Quellaugen. (и с гигантскими выпученными глазами) Keinen Broselius wollte Tante Millie mehr und nichts, (тетя Милли не хотела больше никакого Брозелиуса и вообще никого) nur noch diesen Boris Castor. (только этого Бориса Кастора) Bei meiner Mutter hat Tante Millie geweint und geschrien: (тетя Милли плакалась моей маме и кричала) Der Herr Broselius wäre ihr zu roh und zu alt, (господин Брозелиус был для нее слишком грубым и старым) ein anderes Schicksal wäre ihr beschieden an der Seite eines Feinfühligen. (что ей была уготована другая судьба возле чувствующего человека) Und er hätte ihr geschrieben, (и /что/ он ей написал) dass aus ihren Briefen die jugendfrische Seelenstärke einer Achtzehnjährigen spräche, (что из ее писем очевидна свежая, как молодость, душевная сила восемнадцатилетней девушки) und darauf käme es ihm an. (и что для него это было самое главное) Man missgönnte ihr jedes Glück, (что ее лишают всякого счастья; *jemandem etwas gönnen — желатькому-либо/чего-нибудьхорошего/; предоставлять, незавидовать; missgönnen — завидовать, жалеть/кому-либочтолибо/, относитьсянедоброжелательно*) schrie Tante Millie, (кричала тетя Милли) und neidische Augen lauerten um sie herum. (и что завистливые глаза подстерегают ее вокруг; *rNeid— зависть*)

**Tante Millie hat ihm wiedergeschrieben, er hat Tante Millie wiedergeschrieben und Fotografien von sich geschickt mit schwarzen Locken, ganz blass im Gesicht und mit riesenhaft großen Quellaugen. Keinen Broselius wollte Tante Millie mehr und nichts, nur noch diesen Boris Castor.Bei meiner Mutter hat Tante Millie geweint und geschrien: Der Herr Broselius wäre ihr zu roh und zu alt, ein anderes Schicksal wäre ihr beschieden an der Seite eines Feinfühligen. Und er hätte ihr geschrieben, dass aus ihren Briefen die jugendfrische Seelenstärke einer Achtzehnjährigen spräche, und darauf käme es ihm an. Man missgönnte ihr jedes Glück, schrie Tante Millie, und neidische Augen lauerten um sie herum.**

Und sie sähe viele Jahre jünger aus als meine Mutter, (и что она выглядет на много лет моложе, чем моя мама) weil sie ja geistig und körperlich jahrelang nicht durch eine Ehe aufgerieben worden wäre. (потому что она не изнурена душевно и физически годами брака; *reiben — тереть; aufreiben — стирать, сдирать /кожу до крови/; изнурять, изматывать*) Und neulich hätte sie vorm Agrippina-Kino gestanden, (и недавно она стояла перед кинотеатром «Агриппина») haargenau könnte sie die Stelle angeben als Beweis (она даже в качестве доказательства может точно показать это место) — da war ein Mann auf und ab gegangen an ihr (мимо нее ходил туда-сюда один мужчина) und hätte gesungen: „Mädel, süßes Mädel, du" (и пел: «девушка, ты сладкая девушка») — und hätte Blicke dabei auf Tante Millie geworfen, (и при этом он бросал взгляды на тетю Милли) die unverkennbar gewesen wären. (которые были однозначны; *unverkennbar — очевидный, несомненный; etwas verkennen — не видеть, не осознавать чего-либо; не понимать, не признавать*) Und am Samstagnachmittag würde sie Herrn Boris Castor treffen, (что в субботу после обеда она встретится с Борисом Кастор) keine feindlichen Verwandten und keine Gewalten der Natur könnten sie davon zurückhalten. (никакие враги из числа родственников и никакие силы природы не могут ее удержать от этого; *e Gewalt — сила; насилие*) Elise hat gewusst, (Элиза знала) dass sie Boris Castor im Prinzenhof treffen wollte, (что она хотела встретиться с Борисом Кастором в «Принценхоф») und sie hat gesagt: (и сказала) Nie würde ein bildschöner junger Mann die Tante Millie nehmen. (никогда красивый молодой человек не женится на тете Милли)

**Und sie sähe viele Jahre jünger aus als meine Mutter, weil sie ja geistig und körperlich jahrelang nicht durch eine Ehe aufgerieben worden wäre. Und neulich hätte sie vorm Agrippina-Kino gestanden, haargenau könnte sie die Stelle angeben als Beweis — dawar ein Mann auf und ab gegangen an ihr und hätte gesungen: „Mädel, süßes Mädel, du" — und hätte Blicke dabei auf Tante Millie geworfen, die unverkennbar gewesen wären. Und am Samstagnachmittag würde sie Herrn Boris Castor treffen, keine feindlichen Verwandten und keine Gewalten der Natur könnten sie davon zurückhalten. Elise hat gewusst, dass sie Boris Castor im Prinzenhof treffen wollte, und sie hat gesagt: Nie würde ein bildschöner junger Mann die Tante Millie nehmen.**

Ich wollte so sehr, (я так хотела) dass er sie nimmt, (чтобы он на ней женился) und Manschen Lachs war auch dafür aus Freundschaft (и Мансхен Лакс тоже был за это, потому что мы дружили: «из дружбы») und weil wir den Hordenschwur geleistet hatten (и потому что мы принесли присягу нашей шайки) und weil Tante Millie uns am Montag verklatscht hat, (и потому что тетя Милли наябедничала на нас в понедельник) weil wir auf der Wiese hinter unserem Garten mit Engländern Fußball gespielt haben, (потому что мы на лугу за нашим садом играли с англичанами в футбол) statt Aufgaben zu machen. (вместо того, чтобы делать задания) Und darum haben wir den Plan gemacht, (и поэтому мы составили план) Manschen Lachs und ich. (Мансхен Лакс и я) Manschen sagte nämlich, (дело в том, что Мансхен сказал) wir müssten Tante Millie einen Reiz anlegen, (мы должны приукрасить тетю Милли: «очарование приложить») weil sie alt ist und fett und gar nicht schön, (потому что она старая, жирная и вовсе не красивая) auch mit den neuen Dauerwellen nicht. (и даже с новой перманентной завивкой; *eDauer — продолжительность; e Welle — волна*) Und da konnte sie nur einen Reiz für Boris Castor bekommen als Fürstin. (для Бориса Кастора она могла бы быть привлекательной только в качестве княгини) Lachsens kennen eine Fürstin, (Лаксены знают одну княгиню) die ist auch nicht schön, (которая тоже некрасива) aber immer, wenn ein Mann tot war, (но всегда, когда /у нее/ умирал муж) hat sie einen neuen bekommen. (она выходила замуж за другого: «получала нового»)

**Ich wollte so sehr, dasser sie nimmt, und Manschen Lachs war auch dafür aus Freundschaft und weil wir den Hordenschwur geleistet hatten und weil Tante Millie uns am Montag verklatscht hat, weil wir auf der Wiese hinter unserem Garten mit Engländern Fußball gespielt haben, statt Aufgaben zu machen.Und darum haben wir den Plan gemacht, Manschen Lachs und ich. Manschen sagte nämlich, wir müssten Tante Millie einen Reiz anlegen, weil sie alt ist und fett und gar nicht schön, auch mit den neuen Dauerwellen nicht. Und da konnte sie nur einen Reiz für Boris Castor bekommen als Fürstin. Lachsens kennen eine Fürstin, die ist auch nicht schön, aber immer, wenn ein Mann tot war, hat sie einen neuen bekommen.**

Herr Kleinerz hat auch gesagt: (господин Кляйнерц сказал) „Eine Fürstin zieht immer noch." (княгини все еще ценятся) Am Samstagnachmittag sind Manschen Lachs und ich zum Prinzenhof gegangen (в субботу после обеда Мансхен Лакс и я пошли в «Принценхоф») und haben ihn beschlichen. (и подкрались к нему; *schleichen — красться*) Am Fenster haben sie gesessen (они сидели у окна) — Tante Millie und der blasse Mann mit den Quellaugen. (тетя Милли и бледный мужчина с выпученными глазами) Tante Millie sah vollkommen gekocht aus, (тетя Милли выглядела совершенно как ошпаренная; *kochen — варить*) ihre Haare standen wild und wie rasend. (ее волосы дико стояли дико = непокорно и как безумные; *rasen — неистовствовать; безумствовать; буйствовать, бушевать*) Der Mann aß eine gebratene Ente (мужчина ел жареную утку) und sprach dabei (что-то говорил при этом) und guckte weinerlich. (и выглядел плаксиво) Hänschen Lachs ging, unseren Plan auszuführen. (Хенсхен Лакс пошел исполнять наш план) Gleich gegenüber in das Telefonhäuschen auf dem Rudolfplatz. (прямо напротив в телефонной будке на площади Рудольфа) Er hatte es lange geübt, (он долго тренировался) mit starker, strenger, männlicher Stimme zu sagen: (как говорить сильным, строгим мужским голосом) „Ich bitte, die Fürstin Millie von Kaltweiß an den Apparat zu rufen (я прошу подозвать к телефону княгиню Милли фон Кальтвейс) — Fürstin Millie von Kaltweiß." (княгиню Милли фон Кальтвейс) Tante Millie heißt Kaltweiß, (у тети Милли фамилия Кальтвейс) natürlich würde sie zum Telefon gehen, (конечно, она подойдет к телефону) wenn sie ausgerufen würde. (когда ее вызовут)

**Herr Kleinerz hat auch gesagt: „Eine Fürstin zieht immer noch."Am Samstagnachmittag sind Manschen Lachs und ich zum Prinzenhof gegangen und haben ihn beschlichen. Am Fenster haben sie gesessen— Tante Millie und der blasse Mann mit den Quellaugen. Tante Millie sah vollkommen gekocht aus, ihre Haare standen wild und wie rasend. Der Mann aß eine gebratene Ente und sprach dabei und guckte weinerlich.Hänschen Lachs ging, unseren Plan auszuführen. Gleich gegenüber in das Telefonhäuschen auf dem Rudolfplatz. Er hatte es lange geübt, mit starker, strenger, männlicher Stimme zu sagen: „Ich bitte, die Fürstin Millie von Kaltweiß an den Apparat zu rufen — Fürstin Millie von Kaltweiß." Tante Millie heißt Kaltweiß, natürlich würde sie zum Telefon gehen, wenn sie ausgerufen würde.**

Mein Vater geht auch immer, (мой папа тоже всегда подходит) wenn er in einem Restaurant telefonisch verlangt wird. (когда его просят к телефону в каком-нибудь ресторане) Und der Boris Castor würde glauben, (и Борис Кастор поверил бы) Tante Millie wäre heimlich eine Fürstin (что тетя Милли тайно была княгиней) und hätte es ihm nicht gesagt, (и не сказала ему этого) um seine wahre Liebe zu erproben. (чтобы проверить его настоящую любовь) Nämlich Elise hat in einem Roman gelesen vom Dollarprinzesschen und seinen Jägern, (Элиза же читала роман о принцессе долларов и ее преследователях) die wollten sein Geld, (которые хотели ее деньги) es war am Rande der Verzweiflung (она была на грани отчаянья: *r Rand — край, предел, грань*) und kleidete sich arm und durchlöchert, (и оделась в бедняцкую, дырявую одежду; *s Loch — дыра; durchlöchern — продырявливать*) ein blonder Chauffeur erbarmte sich liebend und dachte, (один белокурый шофер сжалился над ней, полюбил ее и подумал) sie wäre ein schlichtes Bettlermädchen (что она была простой нищенкой) — aber durch die durchlöcherte Kleidung (но сквозь дырявую одежду) sah er doch das bessere Geheimnis von ihr schimmern (он все же увидел мерцание ее лучшей тайны) und erkannte es, (и узнал ее) weil er selbst in Wirklichkeit auch ein Herzog war. (потому что он сам в действительности был герцогом) Bestimmt würde Tante Millie nachher zu Boris Castor sagen, (конечно, тетя Милли потом скажет Борису Кастору) sie wäre keine Fürstin (что она не княгиня) — aber er würde denken, (но он подумает) sie wäre doch eine. (что она все же княгиня)

**Mein Vater geht auch immer, wenn er in einem Restaurant telefonisch verlangt wird. Und der Boris Castor würde glauben, Tante Millie wäre heimlich eine Fürstin und hätte es ihm nicht gesagt, um seine wahre Liebe zu erproben. Nämlich Elise hat in einem Roman gelesen vom Dollarprinzesschen und seinen Jägern, die wollten sein Geld, es war am Rande der Verzweiflung und kleidete sich arm und durchlöchert, ein blonder Chauffeur erbarmte sich liebend und dachte, sie wäre ein schlichtes Bettlermädchen— aber durch die durchlöcherte Kleidung sah er doch das bessere Geheimnis von ihr schimmern und erkannte es, weil er selbst in Wirklichkeit auch ein Herzog war.Bestimmt würde Tante Millie nachher zu Boris Castor sagen, sie wäre keine Fürstin— aber er würde denken, sie wäre doch eine.**

Und alle Leute im Lokal würden auf Tante Millie gucken, (и все люди в кафе будут смотреть на тетю Милли) wenn sie ausgerufen würde, (когда ее попросят: «выкрикнут») und sie schön finden als stolze, wilde Fürstin. (и будут находить ее красивой в качестве гордой и своенравной княгини) Am Telefon wollte Manschen Lachs zu Tante Millie sprechen mit verstellter Stimme wie ein Orakel. (по телефону Мансхен Лакс хотел разговаривать с тетей Милли искаженным голосом, как оракул; *verstellen — переставлять; изменять, делать неузнаваемым /голос, почерк/*) Er hat dafür eine Stelle aus einem Buch auswendig gelernt: „Das Gift des Affenmenschen." (для этого он выучил наизусть отрывок из книги „Яд человека-обезьяны») Da wird ein zitterndes Mädchenherz nächtlich durch dunkle Rufe gewarnt: (там дрожащее сердце девушки предостерегается ночью темными = глухими возгласами) „Achtung, Achtung — wanke nicht, Holde, (внимание, внимание, не бойся, милая; *wanken — шататься, качаться, колебаться; не решаться*) die Rettung naht (спасение приближается) auf weißem Zelter reitet das Glück, (на белом иноходце скачет счастье: *r Zelter*) doch hüte dich vor der sinnbetörenden Süße des rotflammenden Mohns (но остерегайся сладости жгучего красного мака, опьяняющего чувства; *die Sinne betören — одурманиватьчувства*) — meide das Truggift in jeder Gestalt." (избегай обманчивого яда в любом виде; *r Trug — обман; s Gift — яд*) Ich drängelte mich am Eingang vom Prinzenhof rum, (я ходила туда-сюда у входа в «Принценхоф») furchtbar lange. (ужасно долго) Endlich rief ein Kellner: (наконец официант крикнул) „Durchlaucht Fürstin Millie von Kaltweiß", (ее светлость княгиня Милли фон Кальтвейс) und rief noch mal, (и крикнул еще раз) es war herrlich. (это было великолепно)

**Und alle Leute im Lokal würden auf Tante Millie gucken, wenn sie ausgerufen würde, und sie schön finden als stolze, wilde Fürstin.Am Telefon wollte Manschen Lachs zu Tante Millie sprechen mit verstellter Stimme wie ein Orakel. Er hat dafür eine Stelle aus einem Buch auswendig gelernt: „Das Gift des Affenmenschen." Da wird ein zitterndes Mädchenherz nächtlich durch dunkle Rufe gewarnt: „Achtung, Achtung — wanke nicht, Holde, die Rettung nahtauf weißem Zelter reitet das Glück, doch hüte dich vor der sinnbetörenden Süße des rotflammenden Mohns — meide das Truggift in jeder Gestalt."Ich drängelte mich am Eingang vom Prinzenhof rum, furchtbar lange. Endlich rief ein Kellner: „Durchlaucht Fürstin Millie von Kaltweiß", und rief noch mal, es war herrlich.**

Ich habe selbst fast geglaubt, (я даже сама почти поверила) Tante Millie war eine Fürstin, (что тетя Милли была княгиней) als sie so wunderbar zur Telefonzelle ging. (когда она так чудесно шла к телефонной будке) Alle guckten, (все смотрели) ich war ganz glücklich, (я была счастлива) bald würden sie heiraten — Tante Millie und Boris Gastor. (скоро они поженятся: тетя Милли и Борис Кастор) Ich dachte gerade: (я сразу подумала) Jetzt ist Hänschen wohl bei der sinnbetörenden Süße des rotflammenden Mohns (сейчас Хенсхен рассказывает о сладости жгучего красного мака, опьяняющего чувства) — da überraschte mich der Boris Castor in Hut und Mantel. (но тут меня удивил Борис Кастор в шляпе и в пальто) „Kleine", sagte er und rannte und zog mich mit an der Hand («малышка», сказал он, выбегая и таща меня с собой за руку; *rennen; ziehen*) — nie würde ich mich hauen lassen von Tante Millies Männern, (я никогда не позволю, чтобы меня избивали мужчины тети Милли) gegen die Schienbeine würde ich sie treten. (я бы пинала их по ногам: «в голени») Aber er wollte nicht hauen, (но он и не хотел меня избить) drei Groschen gab er mir aus der Manteltasche (из кармана пальто он вытащил три монетки; *rMantel — пальто; e Tasche — карман*) und redete in Hast und zog mich weiter: (он быстро говорил, таща меня дальше: *in Hast — быстро, торопливо*) „Kleine, sage der dicken Dame, (малышка, скажи той толстой даме) am Fenster sitzt sie und telefoniert gerade, (которая сидит у окна и сейчас разговаривает по телефону) eine Tasse Kaffee trinkt sie und hat ein geblümtes Kleid an (которая пьет чашку кофе, на которой платье в цветочек) sage ihr, dem Herrn wäre schlecht geworden, (скажи ей, что господину стало плохо) Malariaanfall, (приступ малярии; *r Anfall — приступ*) tritt immer wieder auf, (все время повторяется; *auftreten — выступать; возникать, появляться*) von den Tropen, (из тропиков) sie sollte nicht warten." (пусть не ждет) Fort war er. (и он убежал: «прочь был он»)

**Ich habe selbst fast geglaubt, Tante Millie war eine Fürstin, als sie so wunderbar zur Telefonzelle ging. Alle guckten, ich war ganz glücklich, bald würden sie heiraten — Tante Millie und Boris Gastor.Ich dachte gerade: Jetzt ist Hänschen wohl bei der sinnbetörenden Süße des rotflammenden Mohns— da überraschte mich der Boris Castor in Hut und Mantel. „Kleine", sagte er und rannte und zog mich mit an der Hand— nie würde ich mich hauen lassen von Tante Millies Männern, gegen die Schienbeine würde ich sie treten. Aber er wollte nicht hauen, drei Groschen gab er mir aus der Manteltasche und redete in Hast und zog mich weiter: „Kleine, sage der dicken Dame, am Fenster sitzt sie und telefoniert gerade, eine Tasse Kaffee trinkt sie und hat ein geblümtes Kleid ansage ihr, dem Herrn wäre schlecht geworden, Malariaanfall, tritt immer wieder auf, von den Tropen, sie sollte nicht warten." Fort war er.**

Erst haben wir in einem Zigarrenladen zehn Pfennig gewechselt, (сначала мы разменяли в сигаретном ларьке десять пфеннигов) Hänschen Lachs und ich. (Хенсхен Лакс и я) Dann haben wir ein sehr schmutziges kleines Kind hinter der Selterwasserbude am Rudolfplatz gefunden (потом мы нашли одного маленького грязного ребенка за будкой с газировкой на площади Рудольфа) und ihm fünf Pfennig gegeben (дали ему пять пфеннигов) und ihm gezeigt, (и показали ему) wo Tante Millie sitzt, (где сидит тетя Милли) und es sollte sagen, (что он должен сказать) der Herr hätte einen Anfall von Tropen bekommen, (что у господина приступ из тропиков) sie sollte nicht warten. (что ей не следует ждать) Dann gingen wir Eis essen, (потом мы пошли есть мороженое) die Unkosten von dem Automatentelefon hatten wir ja nun auch wieder einbekommen. (мы же вернули расходы на телефон-автомат) Nichts konnten wir mehr verstehen auf der Welt (ничего мы больше не могли понять на свете) — warum war er fortgelaufen? (почему же он убежал) Vielleicht würde er wiederkommen? (может быть, он вернется) Vielleicht war Fürstin zu wenig, (может быть, княгиня — это слишком мало) und wir hätten glatt eine Königin aus Tante Millie machen müssen? (и нам нужно было сделать из тети Милли сразу королеву; *glatt — гладкий, ровный; прямо, наотрез; начисто; полностью*)

**Erst haben wir in einem Zigarrenladen zehn Pfennig gewechselt, Hänschen Lachs und ich. Dann haben wir ein sehr schmutziges kleines Kind hinter der Selterwasserbude am Rudolfplatz gefunden und ihm fünf Pfennig gegeben und ihm gezeigt, wo Tante Millie sitzt, und es sollte sagen, der Herr hätte einen Anfall von Tropen bekommen, sie sollte nicht warten.Dann gingen wir Eis essen, die Unkosten von dem Automatentelefon hatten wir ja nun auch wieder einbekommen. Nichts konnten wir mehr verstehen auf der Welt— warum war er fortgelaufen? Vielleicht würde er wiederkommen? Vielleicht war Fürstin zu wenig, und wir hätten glatt eine Königin aus Tante Millie machen müssen?**

Und dann kam ich abends nach Hause, (и потом вечером я пришла домой) und es war ein Krach (и был скандал) — ich hätte es nicht für möglich gehalten. (я не думала, что такое возможно: «не считала это возможным») Tante Millie hatte auch einen Anfall, (у тети Милли тоже был приступ) schlimmer als der blasse Mann (хуже, чем у бледного мужчины) — alle sagten, ich steckte dahinter. (все говорили, что я тут замешана: «торчу/нахожусь за этим/позади этого») Erst sagte ich: (сначала я говорила) so was von mir zu denken, (думать такое обо мне) war eine glatte Gemeinheit. (было чистой подлостью/низостью) Und haben sie ihre Fragen in mich reingebohrt (и они просверливали меня своими вопросами) — immer mehr, immer mehr, auf einmal wussten sie alles. (все больше и больше, наконец, они все узнали) Tante Millie schrie, (тетя Милли кричала) ich hätte ihr Lebensglück zerstört, (что я разрушила счастье ее жизни) die Nerven von meinem Vater zerrissen, (разорвала нервы моего папы; *zerreißen*) meine Mutter hielt dieses Leben nicht mehr aus. (моя мама больше не вынесет эту жизнь) Und was tun Erwachsene, (а что делают взрослые) wenn sie vor lauter Wut und Ärger nicht mehr wissen, wohin? (когда они уже не знают, куда деваться от ярости и злости; *eWut; rÄrger*) Sie verhauen ein armes Kind. (они бьют бедного ребенка)

**Und dann kam ich abends nach Hause, und es war ein Krach — ich hätte es nicht für möglich gehalten. Tante Millie hatte auch einen Anfall, schlimmer als der blasse Mann — alle sagten, ich steckte dahinter. Erst sagte ich: so was von mir zu denken, war eine glatte Gemeinheit. Und haben sie ihre Fragen in mich reingebohrt — immer mehr, immer mehr, auf einmal wussten sie alles. Tante Millie schrie, ich hätte ihr Lebensglück zerstört, die Nerven von meinem Vater zerrissen, meine Mutter hielt dieses Leben nicht mehr aus. Und was tun Erwachsene, wenn sie vor lauter Wut und Ärger nicht mehr wissen, wohin? Sie verhauen ein armes Kind.**

Der Herr Kleinerz kam und sagte: (пришел господин Кляйнерц и сказал) Tante Millie hätte allen Grund, (что у тети Милли есть все причины) mir dankbar zu sein, (быть мне благодарной) aber das nützte gar nichts. (но это совсем не помогло; *nützen — бытьполезным*) Tante Millie schrie, (тетя Милли кричала; *schreien*) dieser Boris Castor wäre die zarteste Edelnatur (что этот Борис Кастор был самой тонкой благородной натурой) und abgeschreckt, (и был испуган) weil er dachte, (потому что он думал) sie hätte gemein und plump und hochstaplerisch aufschneiden wollen. (что она хотела низко и неловко, мошеннически наврать о себе; *r Hochstapler — мошенник, аферист, авантюрист; schneiden — резать; aufschneiden — взрезать, разрезать, вскрывать; нарезать /хлеб, колбасу/; хвастать(ся), рассказывать небылицы, преувеличивать, привирать*) In den Tropen hätten seine Nerven gelitten (в тропиках его нервы пострадали; *leiden*) — die Enttäuschung über sie, die Lügnerin, (разочарование ею, лгуньей) und die Erschütterung darüber (и потрясение от этого) hätten den Anfall von Malaria gebracht (стали причиной приступа малярии) — und jetzt würde der arme Mensch verzweifelt umherirren (и сейчас этот бедный человек будет бродить в отчаяньи) — „sogar vergessen hat er, (он даже забыл) die Ente zu bezahlen, (оплатить утку) wer macht mir den Schaden wieder gut?" (кто возместит мне ущерб)

**Der Herr Kleinerz kam und sagte: Tante Millie hätte allen Grund, mir dankbar zu sein, aber das nützte gar nichts. Tante Millie schrie, dieser Boris Castor wäre die zartesteEdelnatur und abgeschreckt, weil er dachte, sie hätte gemein und plump und hochstaplerisch aufschneiden wollen. In den Tropen hätten seine Nerven gelitten — die Enttäuschung über sie, die Lügnerin, und die Erschütterung darüber hätten den Anfall von Malaria gebracht — und jetzt würde der arme Mensch verzweifelt umherirren — „sogar vergessen hat er, die Ente zu bezahlen, wer macht mir den Schaden wieder gut?"**

„Ein munterer Zechpreller", rief Herr Kleinerz, (ловкий заяц: «бодрый сачок», крикнул господин Кляйнерц; *r Zechpreller — не уплативший по счёту /в ресторане, пивной/; die Zeche — счёт /в ресторане, пивной/; auf etwas prellen — сильно удариться обо что-либо; наскочить на что-либо; jemanden um irgendwelche Summe prellen — обманывать, надувать, обсчитывать кого-либонакакую-либосумму*) und Tante Millie schrie, (и тетя Милли закричала) Herr Kleinerz wäre ein Rohling. (что господин Кляйнерц — грубиян) Ein Todkranker, (смертельно больной) halb schon im Jenseits, (наполовину на том свете; *jenseits — потусторону*) könnte was Menschliches schon mal vergessen, (мог и забыть о /чем-то/ человеческом = обыденном) schuld an allem war ich. (во всем виновата была я) Dann kam Onkel Halmdach, (потом пришел дядя Хальмдах) sofort sagte mein Vater: (мой папа тут же сказал) „Du hast ja schon wieder einen sitzen!" (ты уже пропустил рюмочку) Dem Onkel Halmdach wurde auch noch mal alles erzählt. (дяде Хальмдаху рассказали все еще раз) Ich zitterte, (я дрожала = тряслась от страха) dass er die Sache mit dem Cognac vergessen hätte (что он забыл историю с коньяком) und welchen verlangen würde. (и потребует его) Aber Gott sei Dank kriegte er gleich ein Glas von dem Mosel, (но, слава Богу, ему сразу дали стаканчик мозельского) mit dem mein Vater gerade seine Nerven beruhigte. (которым папа как раз успокаивал свои нервы)

**„Ein munterer 'Zechpreller", rief Herr Kleinerz, und Tante Millie schrie, Herr Kleinerz wäre ein Rohling. Ein Todkranker, halb schon im Jenseits, könnte was Menschliches schon mal vergessen, schuld an allem war ich.Dann kam Onkel Halmdach, sofort sagte mein Vater: „Du hast ja schon wieder einen sitzen!" Dem Onkel Halmdach wurde auch noch mal alles erzählt. Ich zitterte, dass er die Sache mit dem Cognac vergessen hätte und welchen verlangen würde. Aber Gott sei Dank kriegte er gleich ein Glas von dem Mosel, mit dem mein Vater gerade seine Nerven beruhigte.**

Tante Millie nahm Pillen ein (тетя Милли приняла пилюли; *einnehmen*) und weinte: (и запричитала) Nie käme sie drüber weg, (что она никогда не переживет этого; *drüber = darüber — черезэто*) als Aufschneiderin dazustehen vor einem schlichten, bescheidenen Menschen, (что она предстала как лгунья перед простым и скромным человеком) der riesenhafte Liegenschaften in Ungarn liegen hat, (который обладает огромными участками земли в Венгрии) ohne jemals kaum eine Andeutung darüber zu machen. (и ни разу даже не намекает об этом: «без того, чтобы когда-либо сделать намек об этом») Und ich wäre kein Kind, (и что я не ребенок) sondern der leibhaftige Teufel. (а самый настоящий, вылитый черт; *rLeib— тело, туловище*) Da hat Onkel Halmdach auf den Tisch gehauen, (тут дядя Хальмдах ударил по столу) um mich zu trösten. (чтобы меня утешить) Und er hat versprochen, (и он мне обещал) mir einen von den jungen Panthern aus dem Zoologischen Garten zu schenken, (подарить мне одну из молодых пантер из зоологического сада) die ich so wahnsinnig gern hätte. (которых я так безумно люблю) Aber von allem, was er mir verspricht, (но из всего, что он мне обещает) kriege ich ja fast nie was. (я почти никогда ничего не получаю)

**Tante Millie nahm Pillen ein und weinte: Nie käme sie drüber weg, als Aufschneiderin dazustehen vor einem schlichten, bescheidenen Menschen, der riesenhafte Liegenschaften in Ungarn liegen hat, ohne jemals kaum eine Andeutung darüber zu machen. Und ich wäre kein Kind, sondern der leibhaftige Teufel.Da hat Onkel Halmdach auf den Tisch gehauen, um mich zu trösten. Und er hat versprochen, mir einen von den jungen Panthern aus dem Zoologischen Garten zu schenken, die ich so wahnsinnig gern hätte. Aber von allem, was er mir verspricht, kriege ich ja fast nie was.**

Er hat mir aber dann heimlich auf dem Flur einen Rat gegeben (но потом в коридоре он дал мне тайком один совет) als richtiger Erwachsener und als Arbeiter von Zeitungen, (как настоящий взрослый и как работник газет) der Bescheid weiß mit allem. (который все знает) Er sagte, (он сказал) die Sache mit der Fürstin wäre wahrscheinlich ein Fehler gewesen. (что эта история с княгиней, вероятно, была ошибкой) Und statt die Fürstin Millie von Kaltweiß an das Telefon bitten zu lassen, (вместо того чтобы поручить попросить к телефону княгиню Милли фон Кальтвейс) sollten wir das nächstemal einfach die Genossin Kaltweiß verlangen. (в следующий раз нам следует просто попросить к телефону товарища Кальтвейс; *rGenosse— товарищ*) Genossin Kaltweiß. (товарища Кальтвейс) Ich werde es mir merken. (я запомню это) Hänschen Lachs und ich werden es tun, (Хенсхен Лакс и я сделаем это) wenn sie noch mal einen Mann trifft. (если она встретит другого мужчину) Vielleicht kann man auf diese Weise noch mal alles gutmachen. (может быть, таким образом еще можно все исправить)

**Er hat mir aber dann heimlich auf dem Flur einen Rat gegeben als richtiger Erwachsener und als Arbeiter von Zeitungen, der Bescheid weiß mit allem. Er sagte, die Sache mit der Fürstin wäre wahrscheinlich ein Fehler gewesen. Und statt die Fürstin Millie von Kaltweiß an das Telefon bitten zu lassen, sollten wir das nächstemal einfach die Genossin Kaltweiß verlangen.Genossin Kaltweiß. Ich werde es mir merken. Hänschen Lachs und ich werden es tun, wenn sie noch mal einen Mann trifft. Vielleicht kann man auf diese Weise noch mal alles gutmachen.**

## EINMAL WAR ICH WUNDERKIND (как я была вундеркиндом)

**= «однажды я была вундеркиндом»; *s Wunder — чудо*)**

Schuld an der ganzen blödsinnigen Geschichte (виноватыми в этой всей дурацкой истории) waren zuerst mal Unmengen von kandierten Früchten aus meiner Mutter ihrem Büfett. (были сначала цукаты из буфета моей мамы в огромном количестве; *e Menge — множество; e Unmenge — огромное, немыслимоемножество, e Frucht — плод; die Früchte — плоды, фрукты*) Ich esse sie wahnsinnig gern, (я безумно люблю их есть) aber sie bekommen mir nie so richtig. (но они никогда не идут мне на пользу) Ich musste auch gleich wieder sieben Tage im Bett liegen (так я снова должна была лежать семь дней в постели) und leiden und mich langweilen, (и страдать, и скучать) und mit Manschen Lachs habe ich mich auch gezankt, (и с Мансхеном Лаксом я также поссорилась) als er mich besuchen kam (когда он пришел навестить меня) und wir delphisches Orakel spielten. (и мы играли в дельфийского оракула) Wenn ich nämlich meine Hände oder ein Kissen ganz fest vor mein Gesicht und an meine Augen drücke, (дело в том, что что когда я сильно прижимаю мои ладони или подушку к лицу и моим глазам) dann erscheinen mir flammende Sterne, kleine und große, (тогда у меня /перед глазами/ появляются пылающие звезды, большие и маленькие) und bunte glühende Sonnen verwandeln sich in rasende Zacken, (и разноцветные раскаленные солнца превращаются в мчащиеся зубцы; *e Zacke*) die herrlichsten Farben kann ich sehen, (я вижу самые красивые цвета) wie es sie nur im Himmel gibt. (которые только есть на небе) Ich erzählte es Hänschen Lachs, (я рассказала это Хенсхену Лаксу) und da sollte ich gleich das delphische Orakel sein. (и тут я должна была стать дельфийским оракулом)

**Schuld an der ganzen blödsinnigen Geschichte waren zuerst mal Unmengen von kandierten Früchten aus meiner Mutter ihrem Büfett. Ich esse sie wahnsinnig gern, aber sie bekommen mir nie so richtig. Ich musste auch gleich wieder sieben Tage im Bett liegen und leiden und mich langweilen, und mit Manschen Lachs habe ich mich auch gezankt, als er mich besuchen kam und wir delphisches Orakel spielten. Wenn ich nämlich meine Hände oder ein Kissen ganz fest vor mein Gesicht und an meine Augen drücke,dann erscheinen mir flammende Sterne, kleine und große, und bunte glühende Sonnen verwandeln sich in rasende Zacken, die herrlichsten Farben kann ich sehen, wie es sie nur im Himmel gibt. Ich erzählte es Hänschen Lachs, und da sollte ich gleich das delphische Orakel sein.**

Hänschen Lachs kam mit den Schweinwaldskindern, (Хенсхен Лакс пришел с Швайнвальдовыми детьми/с детьми Швайнвальдов) auf einem Tablett brachten sie Holzkohle, (на подносе они принесли угли) die hatten sie unserer Elise aus dem Bügeleisen geklaut, (их они украли из утюга нашей Элизы) und stellten die Schweinerei vor mein Bett (и это свинство они поставили перед моей кроватью) und zündeten die Holzkohle an, (и зажгли угли) damit ich durch den Qualm richtig orakelhaft benebelt würde. (чтобы я была отуманена = окружена этим чадом, как подобает настоящему оракулу; *r Nebel — туман; benebeln — покрывать туманом; затуманивать*) Dann drückte ich ein Kissen vor meine Augen (потом я прижала подушку к моим глазам) und musste singend verkünden, (и должна была песней вещать) was ich sah (что я видела) — und Hänschen Lachs deutete die Zeichen (а Хенсхен Лакс растолковывал знаки; *s Zeichen*) und deutete höhere Befehle heraus, (и расшифровывал из них /знаков/ приказы свыше: «высшие приказы»; *r Befehl; befehlen — приказывать*) nämlich, (а именно) dass er und die Schweinwalds noch am selbigen Tag zum Alten Markt müssten (что он и Швайнвальды в этот же день должны отправиться на старый рынок) und dort Hänneschentheater spielen. (и дать там представление кукольного театра /*с куклами на палках — рейнск* ./) Es ärgerte mich furchtbar, (меня ужасно разозлило) dass sie damit ohne mich anfangen wollten, (что они хотели начать это без меня) geplant hatten wir die Sache gemeinsam schon lange, (вместе запланировали мы это дело уже давно) um Geld zu verdienen, (чтобы заработать денег) und wir hatten Puppen genäht (мы сшили куклы) und eine Bühne gezimmert (смастерили сцену) und wunderbare Stücke eingeübt, (и разучили замечательные вещи; *s Stück — пьеса*) die Leute würden staunen (люди удивятся) — und Hänschen Lachs und ich wollten immer abwechselnd mit dem Teller sammeln gehen, (а Хенсхен Лакс и я хотели, постоянно сменяя друг друга, пойти с тарелкой собирать /деньги/) später würden wir mit dem Unternehmen vielleicht durch die ganze Welt reisen. (позже мы будем с этим предприятием, возможно, путешествовать по всему миру; *unternehmen— предпринимать; sUnternehmen— предприятие*)

**Hänschen Lachs kam mit den Schweinwaldskindern, auf einem Tablett brachten sie Holzkohle, die hatten sie unserer Elise aus dem Bügeleisen geklaut, und stellten die Schweinerei vor mein Bett und zündeten die Holzkohle an, damit ich durch den Qualm richtig orakelhaft benebelt würde. Dann drückte ich ein Kissen vor meine Augen und musste singend verkünden, was ich sah— und Hänschen Lachs deutete die Zeichen und deutete höhere Befehle heraus, nämlich, dass er und die Schweinwalds noch am selbigen Tag zum Alten Markt müssten und dort Hänneschentheater spielen. Es ärgerte mich furchtbar, dass sie damit ohne mich anfangen wollten, geplant hatten wir die Sache gemeinsam schon lange, um Geld zu verdienen, und wir hatten Puppen genäht und eine Bühne gezimmert und wunderbare Stücke eingeübt, die Leute würden staunen— und Hänschen Lachs und ich wollten immer abwechselnd mit dem Teller sammeln gehen, später würden wir mit dem Unternehmen vielleicht durch die ganze Welt reisen.**

Es ärgerte mich natürlich, (конечно, меня разозлило) dass sie jetzt ohne mich anfangen wollten (что они сейчас хотели начать без меня) und ich nur das Orakel sein sollte. (и что я должна быть только оракулом) Und dann sagte Hänschen noch vor den Schweinwaldskindern, (а потом еще Хенсхен сказал перед Швайнвальдовыми детьми) ich als Orakel wäre nur ein minderwertiges Werkzeug (что я как оракул была лишь неполноценным орудием) — das wirklich Hohe wäre er als Deuter. (по-настоящему высоким был он — как толкователь) Das war mir zu dumm, (это показалось мне слишком глупым = это меня взбесило) und darum verkündete ich mit singender Stimme: (и поэтому я провозгласила поющим голосом) „Manschen Lachs ist ein gemeines Schwein." (Мансхен Лакс — подлая свинья) Richtig hauen konnten wir uns leider nicht, (по-настоящему подраться, к сожалению, мы не могли) weil ich ja krank im Bett lag, (потому что я ведь лежала больная в постели) Manschen Lachs rannte wütend fort, (разозлившись, Мансхен Лакс убежал) Schweinwaldskinder hinterher, (Швайнвальдовы дети за ним) die stinkende, qualmende Holzkohle ließen sie da, (вонючие дымящие угли они оставили здесь) und mir wurde schlecht. (и мне стало плохо) Als ich wieder in die Schule musste, (когда мне нужно было вернуться в школу) gab mir meine Mutter einen Entschuldigungsbrief mit an unsere Klassenlehrerin, das Fräulein Schnei. (моя мама передала через меня извинительное письмо нашей классной руководительнице фрейлейн Шнай) Fräulein Schnei guckte den Brief gar nicht weiter an (фрейлейн Шайн вовсе не присматривалась к письму) und warf ihn nur einfach ganz schnell in die Kathederschublade. (и просто быстренько бросила его в полку стола)

**Es ärgerte mich natürlich, dass sie jetzt ohne mich anfangen wollten und ich nur das Orakel sein sollte. Und dann sagte Hänschen noch vor den Schweinwaldskindern, ich als Orakel wäre nur ein minderwertiges Werkzeug — das wirklich Hohe wäre er als Deuter. Das war mir zu dumm, und darum verkündete ich mit singender Stimme: „Manschen Lachs ist ein gemeines Schwein." Richtig hauen konnten wir uns leider nicht, weil ich ja krank im Bett lag, Manschen Lachs rannte wütend fort, Schweinwaldskinder hinterher, die stinkende, qualmende Holzkohle ließen sie da, und mir wurde schlecht. Als ich wieder in die Schule musste, gab mir meine Mutter einen Entschuldigungsbrief mit an unsere Klassenlehrer in, das Fräulein Schnei. Fräulein Schnei guckte den Brief gar nicht weiter an und warf ihn nur einfach ganz schnell in die Kathederschublade.**

Darüber musste ich immerzu nachdenken. (об этом я все время невольно думала) Weil ich durch den Krach mit Manschen Lachs kein Geld mit Hänneschenspielen verdienen konnte (так как я из-за ссоры с Мансхен Лакс не могла больше зарабатывать деньги кукольными представлениями) und weil bald Ostern war, (а скоро была Пасха) wollte ich andere Geschäfte machen (я хотела заняться другими делами) und meine alten Schulbücher an ein Kind aus der Klasse unter mir verkaufen. (и продать мои старые учебники одному ребенку из младшего класса: «из класса подо мной») Zu Hause durften sie das nicht wissen, (дома они не должны были этого знать) ich habe einfach gesagt: (я просто сказала) ich würde immer so gern noch mal in den alten Schulbüchern lesen (что я всегда буду с удовольствием читать старые учебники) und lernen und sehen, (и учиться и смотреть) ob ich nichts vergessen hätte. (не забыла ли я чего-нибудь) Das fanden sie gut, (они сочли это хорошим) aber sie konnten es nicht fassen (но они не могли этого понять) und nicht richtig glauben. (и по-настоящему поверить в это) Furchtbar lange verhandelte ich schon wegen der Schulbücher mit Mutti Kugel aus der Klasse unter mir, (я уже очень долго вела переговоры по поводу школьных учебников с Мутти Кугель из класса на год младше) das ist das dümmste Kind, (это самый глупый ребенок) das man sich vorstellen kann. (которого только можно себе представить)

**Darüber musste ich immerzu nachdenken. Weil ich durch den Krach mit Manschen Lachs kein Geld mit Hänneschenspielen verdienen konnte und weil bald Ostern war, wollte ich andere Geschäfte machen und meine alten Schulbücher an ein Kind aus der Klasse unter mir verkaufen. Zu Hause durften sie das nicht wissen, ich habe einfach gesagt: ich würde immer so gern noch mal in den alten Schulbüchern lesen und lernen und sehen, ob ich nichts vergessen hätte. Das fanden sie gut, aber sie konnten es nicht fassen und nicht richtig glauben. Furchtbar lange verhandelte ich schon wegen der Schulbücher mit Mutti Kugel aus der Klasse unter mir, das ist das dümmste Kind, das man sich vorstellen kann.**

Immer denkt sie, (она всегда думает) sie würde nicht versetzt zu Ostern, (что ее не переведут к Пасхе) und hat darum Angst, (и поэтому она боится) sich von ihrer Mutter Geld geben zu lassen für Schulbücher, (попросить у своей мамы денег на учебники) die sie im nächsten Jahr brauchen würde, (которые ей понадобятся на следующий год) dabei verkaufe ich ihr die Sachen wirklich denkbar billig. (поэтому я продала ей эти учебники: «вещи» действительно очень: «мыслимо» дешево) Sehr schön sehen die Bücher ja nicht mehr aus, (эти книги выглядят уже не очень хорошо) und jeder Mensch weiß, (и каждый человек знает) dass Mutti Kugel niemals versetzt wird. (что Мутти Кугель никогда не переведут) Aber mit aller Kraft rede ich ihr ein, (но я уговариваю ее всеми силами; *jemandem etwas einreden — уговариватького-либо, внушатькому-либочто-либо*) sie würde doch versetzt (что ее все-таки переведут) — um sie zu trösten (чтобы ее утешить) und um die Bücher zu verkaufen. (и чтобы продать книги) Dem Herrn Kleinerz von nebenan habe ich alles erzählt, (я все рассказала соседу господину Кляйнерц) und er hat gesagt, (и он сказал) es schiene ihm leichter, (что ему кажется более легким; *scheinen*) einer Äbtissin Herrenbeinkleider zu verkaufen, (продать мужские брюки настоятельнице монастыря) als mit Mutti Kugel ins Geschäft zu kommen. (чем обделать дело с Мутти Кугель) Ich verstehe jetzt auch manchmal, (иногда теперь я понимаю) dass mein Vater es schwer hat als Kaufmann. (как моему папе нелегко как бизнесмену)

**Immer denkt sie, sie würde nicht versetzt zu Ostern, und hat darum Angst, sich von ihrer Mutter Geld geben zu lassen für Schulbücher, die sie im nächsten Jahr brauchen würde, dabei verkaufe ich ihr die Sachen wirklich denkbar billig. Sehr schön sehen die Bücher ja nicht mehr aus, und jeder Menschweiß, dass Mutti Kugel niemals versetzt wird. Aber mit aller Kraft rede ich ihr ein, sie würde doch versetzt— um sie zu trösten und um die Bücher zu verkaufen. Dem Herrn Kleinerz von nebenan habe ich alles erzählt, und er hat gesagt, es schiene ihm leichter, einer Äbtissin Herrenbeinkleider zu verkaufen, als mit Mutti Kugel ins Geschäft zu kommen. Ich verstehe jetzt auch manchmal, dass mein Vater es schwer hat als Kaufmann.**

Es war so wahnsinnig schwer, (это было безумно сложно) eine Anzahlung von Mutti Kugel zu bekommen (получить задаток с Мутти Кугель) — ich war schon vollkommen überanstrengt, (я уже была совершенно на пределе: «переутомлена»; *sich anstrengen — напрягаться, прилагатьусилия; sich überanstrengen — перенапрягаться*) wie mein Vater es auch manchmal ist. (как иногда бывает мой папа) Wenigstens hatte ich etwas Geld (по крайней мере, у меня было немного денег) und suchte gleich nach meinen beiden besten Freundinnen. (и я тут же принялась искать двух моих самых лучших подружек) Wir hatten alle drei heute Vormittag so furchtbaren Ärger gehabt, (у всех нас троих сегодня до обеда были ужасные неприятности) Gretchen musste richtig weinen, (Гретхен просто рыдала) und wir mussten sie trösten. (и мы должны были ее утешить) Siebenundzwanzig Fehler hatte sie im französischen Diktat, (в диктанте по-французскому у нее было двадцать семь ошибок) das machte ihr nichts weiter aus. (но это беспокоило ее меньше всего) Aber sie sollte das Heft morgen wiederbringen mit der Unterschrift von ihrer Mutter (но завтра утром она должна была вернуть тетрадь с подписью ее мамы) — und da war sie so idiotisch gewesen, (и это было так по-идиотски с ее стороны) nicht sofort zu sagen, (не сказать сразу) ihre Mutter wäre leider auf einer Nordlandfahrt. (что ее мама, к сожалению, уехала в путешествие на север) Darum weinte Gretchen. (поэтому Гретхен и плакала) Wir hatten da nämlich unter uns schon lange alles richtig ausgemacht. (дело в том, что между собой мы уже давно обо все по-настоящему договорились)

**Es war so wahnsinnig schwer, eine Anzahlung von Mutti Kugel zu bekommen— ich war schon vollkommen überanstrengt, wie mein Vater es auch manchmal ist. Wenigstens hatte ich etwas Geld und suchte gleich nach meinen beiden besten Freundinnen. Wir hatten alle drei heute vormittag so furchtbaren Ärger gehabt, Gretchen musste richtig weinen, und wir mussten sie trösten. Siebenundzwanzig Fehler hatte sie im französischen Diktat, das machte ihr nichts weiter aus. Aber sie sollte das Heft morgen wiederbringen mit der Unterschrift von ihrer Mutter— und da war sie so idiotisch gewesen, nicht sofort zu sagen, ihre Mutter wäre leider auf einer Nordlandfahrt. Darum weinte Gretchen. Wir hatten da nämlich unter uns schon lange alles richtig ausgemacht.**

Furchtbar oft schon mussten wir unsere Eltern in die Schule bestellen, (ужасно часто мы должны были звать наших родителей в школу; *bestellen — пригласить, звать, велеть/просить прийти)*und dann kam dabei heraus, (и потом из этого выходило) dass die Lehrerinnen über uns ganz gemein schimpften, (что наши учительницы совершенно подлым образом ругали нас) und wir hatten dann zu Hause nichts als widerlichen Ärger. (и дома у нас не было ничего, кроме отвратительных неприятностей) Darum haben wir einfach unsere Eltern ein hochinteressantes Leben führen lassen, (поэтому мы устроили: «заставили вести» нашим родителям чрезвычайно интересную жизнь) so wie es die feine Frau von Krahwald unter uns tut. (так как это делает элегантная госпожа Кравальд, которая живет под нами) Wir haben einfach immer den Lehrerinnen ganz traurig gesagt, (мы просто всегда нашим учительницам с великой грустью говорили) unsere Eltern reisten immerzu in der Welt um. (что наши родители постоянно путешествуют по всему миру) Wir ließen sie immer möglichst weit fort sein, (мы всегда пускали их как можно подальше) wo sie nicht so schnell wiederkommen konnten. (откуда они не могли вернуться очень быстро) Vieles wussten wir ja aus der Erdkunde, (многое мы ведь знали из уроков географии) und dann hat Herr Kleinerz mir immer geholfen. (и господин Кляйнерц мне тоже всегда помогал) Elli Puckbaum, Gretchen und ich haben die Länder immer ganz gerecht aufgeteilt. (Элли Пукбаум, Гретхен и я всегда очень справедливо делили страны) Furchtbar lange Zeit ließ ich meine Eltern in Ägypten sein, (ужасно долго по моему желанию мои родители были в Египте) und Elli sagte: (а Элли сказала) ihr Vater nähme an einer gefährlichen Expedition durchs Innere Südamerikas teil. (что ее папа принимает участие в одной опасной экспедиции по Южной Америке)

**Furchtbar oft schon mussten wir unsere Eltern in die Schule bestellen, und dann kam dabei heraus, dass die Lehrerinnen über uns ganz gemein schimpften, und wir hatten dann zu Hause nichts als widerlichen Ärger. Darum haben wir einfach unsere Eltern ein hochinteressantes Leben führen lassen, so wie es diefeine Frau von Krahwald unter uns tut. Wir haben einfach immer den Lehrerinnen ganz traurig gesagt, unsere Eltern reisten immerzu in der Welt mm. Wir ließen sie immer möglichst weit fort sein, wo sie .nicht so schnell wiederkommen konnten. Vieles wussten wir ja aus der Erdkunde, und dann hat Herr Kleinerz mir immer geholfen. Elli Puckbaum, Gretchen und ich haben die Länder immer ganz gerecht aufgeteilt. Furchtbar lange Zeit ließ ich meine Eltern in Ägypten sein, und Elli sagte: ihr Vater nähme an einer gefährlichen Expedition durchs Innere Südamerikas teil.**

Für Gretchen hatten wir extra eine Nordlandfahrt aufgehoben (для Гретхен мы специально припасли путешествие на север) — und da hat sie vergessen, sie anzuwenden. (и тут она = а она забыла его применить) Natürlich musste Gretchen mit den Nerven vollkommen runter sein, (конечно Гретхен, должно быть, была совершенно на грани нервного срыва: «должна была быть с нервами совершенно вниз») unsere Mütter sind es auch oft. (наши мамы тоже часто бывают в таком состоянии) Elli und ich waren auch mit den Nerven runter, (у Элли и у меня также расшатались нервы) darum wollten wir auch mal ausspannen wie Erwachsene. (поэтому мы хотели разочек отдохнуть: «распрячься», как взрослые) Weil ich das Geld von Mutti Kugel hatte, (так как у меня были деньги от Мутти Кугель) konnten wir ja schließlich mal vormittags in Monattos Eisstube sitzen statt in der Schule. (мы могли ведь, в конце концов, разочек до обеда посидеть в кафе-мороженом «Монатос» вместо /того, чтобы быть/ в школе) Und darum haben wir denn die alten Entschuldigungsbriefe von unseren Eltern aus Fräulein Schneis Katheder heimlich rausgesucht. (и поэтому мы тайком вытащили старые извинительные письма наших родителей из стола фрейлейн Шнай) Gretchen war in diesem Schuljahr mal einen Tag lang krank gewesen (Гретхен болела в этом году один день) und Elli mal zwei Tage lang. (а Элли болела два дня) Und von meiner Mutter war auch noch ein Brief da, (и от моей мамы также было одно письмо) in dem sie mich für zwei Tage wegen Erkältung entschuldigte. (в котором она «извиняла меня» = писала об уважительной причине моего отсутствия, потому что у меня два дня была простуда)

**Für Gretchen hatten wir extra eine Nordlandfahrt auf gehoben— und da hat sie vergessen, sie anzuwenden. Natürlich musste Gretchen mit den Nerven vollkommen runter sein, unsere Mütter sind es auch oft. Elli und ich waren auch mit den Nerven runter, darum wollten wir auch mal ausspannen wie Erwachsene. Weil ich das Geld von Mutti Kugel hatte, konnten wir ja schließlich mal vormittags in Monattos Eisstube sitzen statt in der Schule. Und darum haben wir denn die alten Entschuldigungsbriefe von unseren Eltern aus Fräulein Schneis Katheder heimlich rausgesucht. Gretchen war in diesem Schuljahr mal einen Tag lang krank gewesen und Elli mal zwei Tage lang. Und von meiner Mutter war auch noch ein Brief da, in dem sie mich für zwei Tage wegen Erkältung entschuldigte.**

Furchtbar aufregend und wolkig grau war der Vormittag, (день до обеда был очень волнительным и облачно-серым) den wir in Monattos Eisstube verlebten. (который мы провели в кафе-мороженом «Монато») Zitrone mit Nuss haben wir gegessen, viele, viele Portionen. (мы ели лимонное /мороженое/ с орехами, очень много порций) Und Himbeer-Vanille, (и малиново-ванильное) das ess ich am liebsten. (которое я ем охотнее всего) Die andern alle in der Klasse schrieben an einer fiesen Rechenarbeit, (все остальные из нашего класса писали противную контрольную по математике) nie hätte ich sie gekonnt. (я бы никогда не смогла ее /написать/) Wir haben laut und höhnisch gelacht, (мы смеялись громко и дерзко; *r Hohn — насмешка*) weil wir nicht mitschreiben brauchten, (потому что нам не надо было писать с ними) und haben unsere Schulranzen glatt auf den Boden geworfen (мы бросили наши школьные портфели прямо на пол; *glatt — гладкий, ровный; прямо, наотрез; начисто; полностью*) und als Fußbänke benutzt. (и использовали их как подставки для ног) Am nächsten Tag musst ich mit Elli allein schwänzen, (на следующий день я должна была прогулять вместе с Элли) weil Gretchens Entschuldigungsbrief ja abgelaufen war. (потому что извинительное письмо Гретхен больше ведь не имело силы; *ablaufen — истекать, оканчиваться*) Wir hatten gar kein Geld mehr, (у нас вообще не было больше денег) um Eis zu essen. (чтобы есть мороженое) Auf der Hängebrücke haben wir gestanden (мы стояли на висячем мосту) und gefroren und immerzu runter in den Rhein gespuckt. (мерзли и все время плевали в Рейн; *frieren*)

**Furchtbar aufregend und wolkig grau war der Vormittag, den wir in Monattos Eisstube verlebten.Zitrone mit Nuss haben wir gegessen, viele, viele Portionen. Und Himbeer-Vanille, dasess ich am liebsten. Die andern alle in der Klasse schrieben an einer fiesen Rechenarbeit, nie hätte ich sie gekonnt. Wir haben laut und höhnisch gelacht, weil wir nicht mitschreiben brauchten, und haben unsere Schulranzen glatt auf den Boden geworfen und als Fußbänke benutzt.Am nächsten Tag musst ich mit Elli allein schwänzen, weil Gretchens Entschuldigungsbrief ja abgelaufen war. Wir hatten gar kein Geld mehr, um Eis zu essen. Auf der Hängebrücke haben wir gestanden und gefroren und immerzu runter in den Rhein gespuckt.**

Wir hatten furchtbar Angst, (нам было ужасно страшно) dass alles rauskommen könnte, (что все может раскрыться) und haben idiotischerweise unsre Entschuldigungsbriefe aus den Ranzen genommen (мы по-идиотски брали наши извинительные письма из ранцев) und tausendmal geguckt, (и сто раз смотрели) ob Fräulein Schnei es merken würde, (заметит ли фрейлейн Шнай) dass wir von den Briefen oben das Datum von damals abgeschnitten hatten. (что мы отрезали на этих письмах даты сверху; *abschneiden*) Ganz groß und wild ist der Rhein geflossen, (Рейн был очень большим и бурным: «Рейн тек большим и диким»; *fließen*) vom Brückenpfeiler aus ist neulich ein Mann reingesprungen (недавно с мостовой опоры спрыгнул вниз один мужчина; *e Brücke — мост; r Pfeiler — столб; опора; устой, бык /моста/*) — ob ich das auch könnte, (смогла бы я тоже) hat mich Elli gefragt. (спросила меня Элли) Ich wusste es nicht, (я не знала этого) ich hatte Lust runterzufallen, (у меня было желание свалиться вниз) später wollt ich mal springen, (позже я хотела как-нибудь спрыгнуть) ich hatte Angst (мне было страшно) — ich träumte mich ganz schwindlig runter ins Wasser (я так размечталась, что у меня закружилась голова и я чуть не упала в воду; *mir ist schwindlig — уменякружитсяголова*) — grau und kalt und böse sah es aus ohne Sonne und Liebe und (она выглядела такой серой, холодной и злой без солнца и любви) — „Vater unser, mein Brief ist fort". (Отче наш, мое письмо упало) Ich hab geschrien, (я закричала) mein Brief schwamm im Rhein. (мое письмо поплыло по Рейну; *schwimmen*) Ich habe ihn fallen lassen (я выронила его) — nicht mit Absicht und doch mit Absicht. (без умысла, и все же с умыслом)

**Wir hatten furchtbar Angst, dass alles rauskommen könnte, und haben idiotischerweise unsre Entschuldigungsbriefe aus den Ranzen genommen und tausendmal geguckt, ob Fräulein Schnei es merken würde, dass wir von den Briefen oben das Datum von damals abgeschnitten hatten. Ganz groß und wild ist der Rhein geflossen, vom Brückenpfeiler aus ist neulich ein Mann reingesprungen — ob ich das auch könnte, hat mich Elli gefragt. Ich wusste es nicht, ich hatte Lust runterzufallen, später wollt ich mal springen, ich hatte Angst— ich träumte mich ganz schwindlig runter ins Wasser— grau und kalt und böse sah es aus ohne Sonne und Liebe und — „Vater unser, mein Brief ist fort". Ich hab geschrien, mein Brief schwamm im Rhein. Ich habe ihn fallen lassen— nicht mit Absicht und doch mit Absicht.**

Ich dachte, (я думала) Furchtbares ist auf der Welt, wenn der Brief fort ist (что ужасное /происходит/ в мире, если пропадает письмо) — ich dachte, (я думала) Furchtbares ist mit mir, (ужасное /случится/ со мной) und da wollte ich, (и тут я захотела) dass der Brief runterfiel von der Brücke, (чтобы письмо упало с моста) und wollte es auch nicht. (и одновременно не хотела этого) Und ich dachte auch, (я также думала) alles wird anders um mich (что вокруг меня все станет по-другому) und interessant und warm, (интересно и тепло) wir würden nicht mehr frieren (что мы больше не будем мерзнуть) und uns langweilen auf der kalten Brücke, (и скучать на холодном мосту) sondern furchtbar aufgeregt sein. (а мы будем ужасно волноваться) Ich weiß nicht, (я не знаю) warum ich es getan habe (почему я это сделала) — ich wollt es auch gar nicht richtig tun, (я же совсем не хотела этого сделать по-настоящему) und ich war ja dann selbst sehr erschrocken, (я ведь была потом сама очень испугана) aber auch froh. (но и рада) Aber nie könnte ich Elli sagen, (но я бы никогда не смогла бы сказать Элли) dass ich es mit Absicht getan habe. (что я сделала это намеренно; *eAbsicht— намерение*) Sie dachte, (она думала) es wäre ein Unglück. (что это было несчастье) Ich habe mich geschämt (я стыдилась) und kam mir so unanständig vor (и казалась себе такой непорядочной; *rAnstand— порядочность*) und weiß nicht warum. (я не знаю почему) Erst dachten wir, (сначала мы подумали) ich wäre verloren. (что я пропала) Aber im Katheder vom Fräulein Schnei lag ja noch der Entschuldigungsbrief von meiner Mutter (но в столе фрейлейне Шнай лежало еще одно извинительное письмо от моей мамы) — von damals, (от того дня: «от тогда») als ich wegen der Unmassen von kandierten Früchten sieben Tage fehlen musste. (когда я отсутствовала из-за большого количества съеденных цукатов)

**Ich dachte, Furchtbares ist auf der Welt, wenn der Brief fort ist— ich dachte, Furchtbares ist mit mir, und da wollte ich, dass der Brief runterfiel von der Brücke, und wollte es auch nicht. Und ich dachteauch, alles wird anders um mich und interessant und warm, wir würden nicht mehr frieren und uns langweilen auf der kalten Brücke, sondern furchtbar aufgeregt sein. Ich weiß nicht, warum ich es getan habe — ich wollt es auch gar nicht richtig tun, und ich war ja dann selbst sehr erschrocken, aber auch froh. Aber nie könnte ich Elli sagen, dass ich es mit Absicht getan habe. Sie dachte, es wäre ein Unglück. Ich habe mich geschämt und kam mir so unanständig vor und weiß nicht warum. Erst dachten wir, ich wäre verloren. Aber im Katheder vom Fräulein Schnei lag ja noch der Entschuldigungsbrief von meiner Mutter — von damals, als ich wegen der Unmassen von kandierten Früchten sieben Tage fehlen musste.**

Ich war gar nicht mehr so unanständig (я уже не была такой непорядочной) und froh (и была рада) und hatte nur noch richtige Angst (и мне только по-настоящему было страшно: «имела только правильный страх») und wollte, dass nichts rauskäme. (и я хотела, чтобы ничего не раскрылось: «не вышло наружу») Elli und Gretchen würden mir morgen nach der Schule den Brief von den sieben Tagen bringen, (Элли и Гретхен принесут мне завтра из школы это письмо о семи днях) und ich würde die sieben Tage abschwänzen müssen (и мне нужно будет прогулять семь дней) — es blieb nichts anderes übrig. (ничего другого не оставалось) Mein Leben war gar nicht mehr schön. (моя жизнь уже не была такой прекрасной) Jeden Morgen musst ich mit meinem Schulranzen pünktlich von Haus fortgehen, (каждое утро я должна была с моим ранцем точно вовремя уходить из дома) damit nichts auffiel. (чтобы ничего не заметили: «чтобы ничего не бросилось в глаза») Immer bin ich in Stadtgegenden gewandert, (я всегда бродила по городским окрестностям; *e Gegend — область, окрестность*) die weit fort waren von der Schule, (которые были далеко от нашей школы) um nicht gesehen zu werden. (чтобы меня не увидели: «чтобы не быть увиденной») Meine Füße wurden müde, (мои ноги устали) es regnete immerzu. (постоянно шел дождь) In häßlichen nassen Anlagen habe ich mich auf einsame Bänke gesetzt (в уродливых сырых скверах я садилась на одиноко стоящие скамейки; *e Anlage — сооружение, устройство, установка; закладка /здания/; разбивка /сада/; сквер, парк, искусственное насаждение*) und wollte am liebsten weinen. (и больше всего мне хотелось плакать) Und da ging ich mal am Wallraf-Richartz-Museum vorbei (однажды я проходила мимо музея «Вальраф-Рихартс») — kommt mir da doch der Kaplan Höhn entgegen. (и тут мне навстречу идет священник Хён)

**Ich war gar nicht mehr so unanständig und froh und hatte nur noch richtige Angst und wollte, dass nichts rauskäme. Elli und Gretchen würden mir morgen nach der Schule den Brief von den sieben Tagen bringen, und ich würde die sieben Tage abschwänzen müssen — es blieb nichts anderes übrig.Mein Leben war gar nicht mehr schön. Jeden Morgen musst ich mit meinem Schulranzen pünktlich von Haus fortgehen, damit nichts auffiel. Immer bin ich in Stadtgegenden gewandert, die weit fort waren von der Schule, um nicht gesehen zu werden. Meine Füße wurden müde, es regnete immerzu. In häßlichen nassen Anlagen habe ich mich auf einsame Bänke gesetzt und wollte am liebsten weinen. Und da ging ich mal am Wallraf-Richartz-Museum vorbei — kommt mir da doch der KaplanHöhn entgegen.**

Gott sei Dank ist er ein ganz frommer und strenger Mann mit nach innen gekehrtem Blick, (слава Богу, что он очень тихий и строгий человек со взглядом, обращенным вовнутрь) der das Treiben der Straße nicht wahrnimmt. (который не замечает суету улицы; *wahrnehmen — замечать; различать; ощущать; чувствовать; воспринимать*) Darum könnt ich noch schnell ins Museum fliehen, (поэтому я смогла еще быстренько убежать в музей) bevor er mich gesehen hatte. (прежде чем он меня увидел) Ich fühlte mich ein bisschen unheimlich, (я чувствовала себя немного неловко; *unheimlich — жуткий; тревожный; зловещий*) noch nie war ich nämlich in einem Museum gewesen, (дело в том, что я еще ни разу не была в музее) aber ich wusste genau, (но я точно знала) dass man da herumgehen kann (что там можно было ходить кругами) und sich alles angucken muss wie in alten Schlössern. (и нужно было все осматривать, как в старых замках; *s Schloss*) Ich wurde dann auch froh, (потом я также обрадовалась) dass ich nicht mehr im Regen rumlaufen brauchte, (что мне не нужно было больше бродить под дождем) jeden Tag wollt ich in das Museum fliehen. (я хотела каждый день прятаться в музее; *fliehen — спасатьсябегством*) Erst war ich zu bang, (сначала мне было страшно) die Treppen raufzugehen, (подниматься вверх по лестнице) und lief einfach unten nun. (и тогда я просто ходила внизу /по нижнему этажу/) Geldstücke waren da, ganze Haufen, (там были монеты, целые кучи: *s Geldstück, r Haufen*) aufgebaute Steine (пирамиды камней: «громоздящиеся» камни; *aufbauen — громоздиться, возвышаться*) — als wenn Knippers Rudi mit dem Baukasten gespielt hätte, (как будто Книпперов Руди = Руди Книппер играл в конструктор; *r Bau — постройка; r Kasten — ящик*) sah es aus (это выглядело) — und langweilige Gläser und Krüge. (и неинтересные: «скучные» стаканы и кувшины; *s Glas; r Krug*) Aber dann bin ich weitergegangen, (но потом я пошла дальше) und da sah ich etwas Ungeheures: (и увидела нечто чудовищное) einen Glassarg mit einer richtigen Mumie drin. (стеклянный гроб с настоящей мумией внутри; *s Glas;r Sarg*)

**Gott sei Dank ist er ein ganz frommer und strenger Mann mit nach innen gekehrtem Blick, der das Treiben der Straße nicht wahrnimmt. Darum könnt ich noch schnell ins Museum fliehen, bevor er mich gesehen hatte.Ich fühlte mich ein bisschen unheimlich, noch nie war ich nämlich in einem Museum gewesen, aber ich wusste genau, dass man da herumgehen kann und sich alles angucken muss wie in alten Schlössern. Ich wurde dann auch froh, dass ich nicht mehr im Regen rumlaufen brauchte, jeden Tag wollt ich in das Museum fliehen. Erst war ich zu bang, die Treppen raufzugehen, und lief einfach unten nun. Geldstücke waren da, ganze Haufen, aufgebaute Steine— als wenn Knippers Rudi mit dem Baukasten gespielt hätte, sah es aus — und langweilige Gläser und Krüge. Aber dann bin ich weitergegangen, und da sah ich etwas Ungeheures: einen Glassarg mit einer richtigen Mumie drin.**

Ein Buch haben wir gelesen, (мы читали одну книгу) Hänschen Lachs und ich: (Хенсхен Лакс и я) „Das ewige Geheimnis der Sphinx", («Вечная тайна сфинкса») da stand alles darüber drin, (там об этом все было написано) und nun wusste ich ja, (и вот теперь я знала) dass in dem Buch die Wahrheit gestanden hatte, (что в книге была написана правда) unsere Elise wollte es damals nicht glauben. (наша Элиза тогда не хотела в это верить) Ich war furchtbar aufgeregt, (я была ужасно взволнована) noch nie in meinem Leben hatte ich so was Wunderbares gesehen. (еще никогда в моей жизни я не видела что-либо настолько удивительное) Ein Wärter kam auf mich zu, (ко мне подошел служитель; *auf jemanden zukommen — подходитьккому-либо*) meine Beine knickten zusammen vor Schreck. (у меня ноги подкосились от страха) Ich dachte: (я подумала) jetzt jagt er mich von der Mumie fort (сейчас он меня прогонит от мумии; *fortjagen — прогонять/прочь/*) oder schreibt mich auf (или запишет мое имя: «меня»; *aufschreiben — записывать*) und zeigt mich in der Schule an, (и заявит обо мне в школу; *anzeigen — указать; jemanden anzeigen — донестиоком-либо*) denn nichts Interessantes ist einem richtig erlaubt, (потому что все интересное запрещается: «ничего интересного тебе по-настоящему /не/ разрешено»; *einem — Dat. От‘man’*) und ins Kino dürfen ja auch keine Kinder. (и в кино детям тоже нельзя) Der Wärter war aber freundlich (но служитель был очень приветливым) und hat mich an den Haaren gezogen (он дернул меня за волосы; *ziehen — тянуть*) und mir von der Mumie erzählt: (и рассказал мне о мумии) wie alt sie wäre (сколько ей было лет) und warum sie die in Ägypten so eingewickelt haben. (и почему они в Египте ее так завернули; *einwickeln— запеленать; rWickel— сверток; пеленка*)

**Ein Buch haben wir gelesen, Hänschen Lachs und ich: „Das ewige Geheimnis der Sphinx", da stand alles darüber drin, und nun wusste ich ja, dass in dem Buch die Wahrheit gestanden hatte, unsere Elise wollte es damals nicht glauben. Ich war furchtbar aufgeregt, noch nie in meinem Leben hatte ich so was Wunderbares gesehen. Ein Wärter kam auf mich zu, meine Beine knickten zusammen vor Schreck. Ich dachte: jetzt jagt er mich von der Mumie fort oder schreibt mich auf und zeigt mich in der Schule an, denn nichts Interessantes ist einem richtig erlaubt, und ins Kino dürfen ja auch keine Kinder. Der Wärter war aber freundlich und hat mich an den Haaren gezogen und mir von der Mumie erzählt: wie alt sie wäre und warum sie die in Ägypten so eingewickelt haben.**

Ich sagte, (я сказала) sie hätte eigentlich Ähnlichkeit mit Fräulein Biernack, meiner Klavierlehrerin, (что она, собственно, имела сходство с фрейлейн Бирнак, моей учительницей по фортепьяно; *ähnlich — похожий*) und der Wärter meinte auch, (и служитель сказал) das wäre möglich. (что это вполне возможно) Neulich hätte er voll Todesschreck gedacht, (недавно его охватил смертельный страх: «недавно он подумал, полный смертельного страха») die Mumie hätte sich selbständig gemacht (что мумия ожила = «сделалась самостоятельной») und stünde neben ihrem eigenen Sarg (и стояла рядом с собственным гробом) und guckte da interessiert rein. (и с интересом заглядывала внутрь) Aber als er näher kam, (но когда он подошел поближе) sah er, (он увидел) dass die Mumie noch unterm Glas lag, (что мумия еще лежала под стеклом) die andere Mumie war eine alte Amerikanerin, (другая мумия была старой американкой) die echte Mumie wäre längst nicht so schrumpflig gewesen. (настоящая мумия была далеко не такая сморщенная; *schrumpfen — сжиматься, стягиваться; сморщиваться, морщиться*) Dann zeigte der Wärter mir auch ein paar Bilder, (потом служитель показал мне также пару картинок) die wären furchtbar teuer gewesen (которые были очень дорогими) und würden von Menschen aus aller Herren Ländern bewundert. (и которыми восхищаются люди со всего мира) Ich fand aber, (но я посчитала: «нашла») die Bilder wären doch gar nichts gegen die Mumie, (что картины были вообще ничто по сравнению с мумией) und der Wärter sagte, (и служитель сказал) die wäre auch besonders schön. (что она была также особо прекрасна) Am nächsten Tag bin ich sofort zu der Mumie gegangen (на следующий день я сразу пошла к мумии) und zu den beiden Skelettgräbern, (и к двум гробам со скелетами) die mir der Wärter auch gezeigt hatte. (которые мне также показал хранитель)

**Ich sagte, sie hätte eigentlich Ähnlichkeit mit Fräulein Biernack, meiner Klavierlehrerin, und der Wärter meinte auch, das wäre möglich. Neulich hätte er voll Todesschreck gedacht, die Mumie hätte sich selbständig gemacht und stünde neben ihrem eigenen Sarg und guckte da interessiert rein. Aber als er näher kam, sah er, dass die Mumie noch unterm Glas lag, die andere Mumie war eine alte Amerikanerin, die echte Mumie wäre längst nicht so schrumpflig gewesen. Dann zeigte der Wärter mir auch ein paar Bilder, die wären furchtbar teuer gewesen und würden von Menschen aus aller Herren Ländern bewundert. Ich fand aber, die Bilder wären doch gar nichts gegen die Mumie, und der Wärter sagte, die wäre auch besonders schön. Am nächsten Tag bin ich sofort zu der Mumie gegangen und zu den beiden Skelettgräbern, die mir der Wärter auch gezeigt hatte.**

Die Toten in den Skelettgräbern haben ein Geldstück mitbekommen für die Reise ins Jenseits. (мертвецы в гробах со скелетами получили впридачу по монетке для путешествия на тот свет; *jenseits — по ту сторону, на другой стороне; за; Jenseits — потусторонний мир, загробная жизнь; тот свет*) Dabei braucht man im Himmel gar kein Geld, (при этом на небесах тебе вообще не нужны деньги) und in der Hölle wird es einem doch sicher abgenommen. (а в аду они уж точно у тебя будут отняты) Viel richtiger wäre es doch, (намного правильнее было бы) Kindern immer etwas Geld mitzugeben. (всегда давать детям немного денег) Ich wanderte dann mal nach oben, (потом я побрела наверх) wo es „Alte Abteilung" heißt. (где был «старый отдел») Bilder, Bilder, Bilder. (одни картины) Lauter blutige Heilige (сплошные окровавленные святые) — tausendmal hatte ich sie schon in der Kirche gesehen. (я это видела уже тысячу раз в церкви) Bunt waren die Bilder ja schon, (/наод признать/ картины были довольно яркими: «пестрыми») aber gar nicht schön. (но вовсе не красивыми) Nur „Der heilige Antonius von Dämonen gepeinigt" war interessant, (только «Святой Антоний, терзаемый демонами» был интересной картиной; *peinigen — мучить, пытать, истязать, терзать; ePein— мучение, мука, страдание, пытка, терзание*) aber doch längst nicht so wie die Mumie. (но все же далеко не настолько, как мумия) Als ich wieder runter zur Mumie wollte, (когда я снова хотела спуститься к мумии) kam ich in einen kleinen Saal, (я попала в один маленький зал) und da sah ich ein großes schreckliches Bild, (я увидела большую ужасную картину) das heißt „Das Weltgericht". (которая называлась «Судный день»: «мировой суд»)

**Die Toten in den Skelettgräbern haben ein Geldstück mitbekommen für die Reise ins Jenseits. Dabei braucht man im Himmel gar kein Geld, und in der Hölle wird es einem doch sicher abgenommen. Viel richtiger wäre es doch, Kindern immer etwas Geld mitzugeben.Ich wanderte dann mal nach oben, wo es „Alte Abteilung" heißt. Bilder, Bilder, Bilder. Lauter blutige Heilige — tausendmal hatte ich sie schon in der Kirche gesehen. Bunt waren die Bilder ja schon, aber gar nicht schön. Nur „Der heilige Antoniusvon Dämonen gepeinigt" war interessant, aber doch längst nicht so wie die Mumie. Als ich wieder runter zur Mumie wollte, kam ich in einen kleinen Saal, und da sah ich ein großes schreckliches Bild, das heißt „Das Weltgericht".**

Da waren auf der einen Seite lauter schöne nackte Mädchen mit gelben kringeligen Haaren, (там были на одной стороне сплошь красивые обнаженные девушки с желтыми волнистыми волосами; *r Kringel — крендель; баранка, бублик*) die wurden von Engeln in eine Kirche geführt (ангелы их отводили в церковь: «они были ведомы ангелами в церковь») — und auf der anderen Seite waren ganz furchtbare Teufel und Drachen, (а на другой стороне там были совершенно ужасные черти и драконы; *r Drache*) die zwackten grünliche riesig fette Menschen. (которые мучили зеленоватых, очень жирных людей; *riesig — очень сильно, очень, чрезвычайно, ужасно; r Riese — великан; zwacken — щипать; прищемлять; мучить, донимать*) Im Bauch hatten die Teufel noch mal ein Gesicht mit widerlichen roten Zungen. (на животе у чертей было еще по одному лицу с отвратительными красными языками; *e Zunge*) Ich hatte ja solche Angst: (я так испугалась) heilige Gottesmutter, (Святая Богоматерь) wenn ich jetzt stürbe, (если бы я сейчас умерла) würden mich die Teufel mit den feurigen Krallen holen, (черти схватили бы меня своими огненными когтями: *e Kralle*) kein einziger Engel würde mir helfen (ни один ангел бы мне не помог) — ich war ja so sündig. (я же была такой грешной; *e Sünde — грех*) Am liebsten hätte ich gleich gebeichtet (больше всего я бы прямо сейчас хотела исповедаться; *e Beichte — исповедь*) und Buße getan (и раскаяться: *e Buße tun — «сделатьпокаяние»*) und immerzu Reue und Vorsatz gebetet. (и все время молиться — покаянно и с намерением исправиться: *e Reue — раскаяние, r Vorsatz*— *намерение, замысел/зд. доброенамерение/; beten — молиться*) Ich musste weinen, (я заплакала) weil ich so furchtbar viel Gutes wollte. (потому что я так ужасно много хорошего захотела) „Oh, so sehen Sie dieses Kind (о, посмотрите на этого ребенка) — wie ergriffen von der Kunst", (как она впечатлена: «захвачена» искусством; *ergreifen — захватывать, хватать, схватить, поймать; захватывать, (рас)трогать*) sagte da auf einmal hinter mir eine Stimme (вдруг сказал голос за мной) ganz laut und hart und in gebrochenem Deutsch. (громко и твердо, и на ломаном немецком; *brechen — ломать*)

**Da waren auf der einen Seite lauter schöne nackte Mädchen mit gelben kringeligen Haaren, die wurden von Engeln in eine Kirche geführt— und auf der anderen Seite waren ganz furchtbare Teufel und Drachen, die zwackten grünliche riesig fette Menschen. Im Bauch hatten die Teufel noch mal ein Gesicht mit widerlichen roten Zungen. Ich hatte ja solche Angst: heilige Gottesmutter, wenn ich jetzt stürbe, würden mich die Teufel mit den feurigen Krallen holen, kein einziger Engel würde mir helfen — ich war ja so sündig. Am liebsten hätte ich gleich gebeichtet und Buße getan und immerzu Reue und Vorsatz gebetet. Ich musste weinen, weil ich so furchtbar viel Gutes wollte. „Oh, so sehen Sie dieses Kind— wie ergriffen von der Kunst", sagte da auf einmal hinter mir eine Stimme ganz laut und hart und in gebrochenem Deutsch.**

Ich war so erschrocken, (я была так испугана) ich drehte mich rum, ganz schnell (я обернулась очень быстро; *sich (r)umdrehen*) — eine alte Dame stand vor mir, (передо мной стояла дама в возрасте) wie eine Engländerin sah sie aus, (она выглядела, как англичанка) am Sonntag auf dem Rheindampfer ist auch so eine mit uns nach Königswinter gefahren. (в воскресенье одна такая поехала с нами на теплоходе по Рейну в Кенигсвинтер: *r Dampfer*) Neben ihr stand ein kleiner Mann mit weißen Pudelhaaren. (рядом с ней стоял некрупный мужчина с белыми волосами, как у пуделя) Ich wollte an ihnen vorbeirasen, (я хотела пробежать мимо) aber die Dame hielt mich fest. (но дама задержала меня; *festhalten; fest — крепкий*) Sie streichelte mein Kinn, (она погладила меня по подбородку) ich hätte sie am liebsten in die Hand gebissen. (но я больше всего хотела укусить ее в руку: *beißen*) Ob ich so ein großes Interesse an der Malerei hätte? (имею ли я такой большой интерес к живописи /спросила она/) „Ja." Immer fester hielt sie mich (она удерживала меня еще крепче) und sah mich an so mit Augen (и смотрела на меня такими глазами) — wie man Kinder in der Religionsstunde ansieht. (как смотрят на детей на уроке религии) Ich hatte gleich so ein dumpfes, ekliges Gefühl. (у меня тут же появилось какое-то тупое чувство отвращения; *rEkel— отвращение; омерзение*) Wenn sie mich doch losließe! (отпустила бы она меня) Wie alt ich wäre? (сколько мне лет) „11 Jahre." (11 лет) Da seufzte sie, (тут она вздохнула) und der pudelige Mann legte mir die Hand auf den Kopf, (а пуделеобразный мужчина положил мне руку на голову) ich kann so was nicht leiden. (чего я терпеть не могу; *sowas— такое вот*) Ob ich malte? (рисую ли я) „Ja." In der Zeichenstunde müssen wir doch alle malen. (на уроке рисования мы же все должны рисовать) „Aha", sagte die Dame, (хорошо, сказала дама) und der kleine Mann nickte. (а маленький мужчина кивнул)

**Ich war so erschrocken, ich drehte mich rum, ganz schnell— eine alte Dame stand vor mir, wie eine Engländerin sah sie aus, am Sonntag auf dem Rheindampfer ist auch so eine mit uns nach Königswinter gefahren. Neben ihr stand ein kleiner Mann mit weißen Pudelhaaren. Ich wollte an ihnen vorbeirasen, aber die Dame hielt mich fest. Sie streichelte mein Kinn, ich hätte sie am liebsten in die Hand gebissen. Ob ich so ein großes Interesse an der Malerei hätte? „Ja." Immer fester hielt sie mich und sah mich an so mit Augen — wie man Kinder in der Religionsstunde ansieht. Ich hatte gleich so ein dumpfes, ekliges Gefühl. Wenn sie mich doch losließe! Wie alt ich wäre? „11 Jahre." Da seufzte sie, und der pudelige Mann legte mir die Hand auf den Kopf, ich kann so was nicht leiden. Ob ich malte? „Ja." In der Zeichenstunde müssen wir doch alle malen. „Aha", sagte die Dame, und der kleine Mann nickte.**

Und sie sagten, (они сказали) der Wärter hätt erzählt, (что будто бы служитель им рассказал) ich war gestern auch schon hier gewesen? (что я вчера тоже уже была здесь) „Ja." Warum ich so scheu wäre (почему я была такой боязливой/робкой) und so zitterte, (и так дрожала) ob ich Sorgen hätte? (/разве/ у меня были проблемы: «заботы») „Lassen Sie mich doch los", (отпустите меня; *loslassen*) hab ich geschrien. (закричала я) Ich dachte, (я думала) die Leute wären Teufel, (что эти люди были чертями) die sich verwandelt hatten, (которые превратились) um mich jetzt zu strafen und zu quälen. (чтобы меня сейчас наказать и мучать) Dann sprach die Dame zu dem Herrn: (потом дама обратилась к мужчине) ich wäre bestimmt ein Wunderkind, (что я была определенно вундеркиндом) und mein Künstlerseelchen litte unter harten Verhältnissen und roher Umwelt. (и моя душа художника страдала от тяжелых условий и грубого окружения; *leiden; s Verhältnis — (со)отношение, пропорция; die Verhältnisse — условия, обстоятельства; обстановка*) Da habe ich gemerkt, (тут я заметила) dass die Dame kein Teufel war, (что эта женщина была не чертом) sondern mich bewunderte (а, наоборот, мной восхищалась) — aber als sie mich fragte, (но когда она меня спросила) wo ich zu Hause wäre, (где был мой дом = где я живу: «где я была дома») und sie wollte sich um mich kümmern (и что она хотела обо мне позаботиться) — da habe ich mich mit aller Kraft losgerissen (тогда я вырвалась изо всех сил; *sich losreißen*) und bin fortgelaufen. (и убежала) Am Nachmittag rief mich meine Mutter ins Wohnzimmer. (после обеда моя мама позвала меня в гостиную) Ich konnte gleich an ihrer Stimme hören, (я тут же услышала по ее голосу) dass was Unangenehmes los war. (что случилось что-то неприятное) Es war aber nichts Unangenehmes los, (но ничего неприятного не случилось) etwas Grauenhaftes war los: (случилось нечто ужасное) auf unserem Sofa saß die Dame aus dem Museum. (на нашем диване сидела эта дама из музея)

**Und sie sagten, der Wärter hätt erzählt, ich war gestern auch schon hier gewesen? „Ja."Warum ich so scheu wäre und so zitterte, ob ich Sorgen hätte? „Lassen Sie mich doch los", hab ich geschrien. Ich dachte, die Leute wären Teufel, die sich verwandelt hatten, um mich jetzt zu strafen und zu quälen. Dann sprach die Dame zu dem Herrn: ich wäre bestimmt ein Wunderkind, und mein Künstlerseelchen litte unter harten Verhältnissen und roher Umwelt. Da habe ich gemerkt, dass die Dame kein Teufel war, sondern mich bewunderte — aber als sie mich fragte, wo ich zu Hause wäre, und sie wollte sich um mich kümmern — da habe ich mich mit aller Kraft losgerissen und bin fortgelaufen.Am Nachmittag rief mich meine Mutter ins Wohnzimmer. Ich konnte gleich an ihrer Stimme hören, dass was Unangenehmes los war. Es war aber nichts Unangenehmes los, etwas Grauenhaftes war los: auf unserem Sofa saß die Dame aus dem Museum.**

Lieber, lieber Gott, (Боже, Боже мой) hätte ich doch bloß nicht dem netten Wärter erzählt, (только бы я не рассказывала милому служителю) wo ich wohnte und wie ich hieß. (где я живу и как меня зовут) Mir war schlecht zum Übergeben, (мне стало так плохо, что меня чуть не вырвало) meine Beine konnten nicht mehr gehen, (мои ноги отказывались идти) und meine Mutter fragte: (а моя мама спросила) „Die Dame sagt, (эта дама говорит) sie hätte dich gestern und heute im Museum gesehen, (что она вчера и сегодня видела в музее) wie kommst du denn da vormittags ganz allein hin?" (как ты попадаешь туда, утром и совсем одна) Ich wollte sagen, (я хотела сказать) ich wäre es nicht gewesen, (что это была не я) aber ich hatte auf einmal überhaupt keine Kraft mehr. (но вдруг я совсем лишилась сил: «не имела вообще больше силы») Ich sagte gar nichts. (я вообще ничего не сказала) Ob ich denn Zeichnungen hätte, (были ли у меня рисунки) die Dame wollte Zeichnungen von mir sehen, (эта дама хотела посмотреть мои рисунки) fragte meine Mutter und erzählte, (спрашивала моя мама и рассказывала) bis jetzt hätte ich ungezogenerweise nur immer häßliche Männchen auf die helle Schlafzimmertapete gemalt, (что до сих пор я всегда из озорства рисовала только уродливых человечков на светлых обоях в спальне; *ungezogen — невоспитанный*) und im Zeichnen hätte ich immer eine Vier. (а по рисованию у меня всегда была четверка) Ich sagte gar nichts. (я вовсе ничего не сказала) Sie fragten mich, (они спрашивали меня) aber ich sagte gar nichts. (но я ничего не сказала) Da seufzte die Dame: (тут дама вздохнула) „Armes Kind", (бедное дитя) und es wäre ein Verbrechen, (и было преступлением) ein Talent verkümmern zu lassen (дать погибнуть таланту; *sTalént; verkümmern — чахнуть, хиреть; приходить в упадок; погибать; rKummer— горе, печаль, скорбь*) und zu unterdrücken. (и подавлять его)

**Lieber, lieber Gott, hätte ich doch bloß nicht dem netten Wärter erzählt, wo ich wohnte und wie ich hieß. Mir war schlecht zum Übergeben, meine Beine konnten nicht mehrgehen, und meine Mutter fragte: „Die Dame sagt, sie hätte dich gestern und heute im Museum gesehen, wie kommst du denn da vormittags ganz allein hin?" Ich wollte sagen, ich wäre es nicht gewesen, aber ich hatte auf einmal überhaupt keine Kraft mehr. Ich sagte gar nichts. Ob ich denn Zeichnungen hätte, die Dame wollte Zeichnungen von mir sehen, fragte meine Mutter und erzählte, bis jetzt hätte ich ungezogenerweise nur immer häßliche Männchen auf die helle Schlafzimmertapete gemalt, und im Zeichnen hätte ich immer eine Vier. Ich sagte gar nichts. Sie fragten mich, aber ich sagte gar nichts. Da seufzte die Dame: „Armes Kind", und es wäre ein Verbrechen, ein Talent verkümmern zu lassen und zu unterdrücken.**

Als meine Mutter böse wurde, (когда моя мама рассердилась: «стала злой») rief sie: (она крикнула; *rufen*) ja, sie ginge jetzt, aber sie käme wieder. (да, сейчас она уйдет, но она вернется) Hätte ich dann doch nur meiner Mutter nicht gesagt, (/лучше/ не говорила бы я только своей маме) Fräulein Schnei hätte mir befohlen, (что фрейлейн Шнай велела мне; *befehlen — приказывать*) in das Museum zu gehen! (пойти в музей) Immer mischen sich ja Erwachsene in die Angelegenheit von einem Kind, (всегда взрослые вмешиваются в дела ребенка) und natürlich telefonierte meine Mutter am Abend mit Fräulein Schnei, (и конечно вечером моя мама разговаривала по телефону с фрейлейн Шнай) bevor ich noch das Telefon kaputtmachen konnte (прежде чем я смогла сломать телефон) — ich hätte es getan, (я бы сделала это) mir war ja schon alles egal. (мне уже было все все равно; *egál*) Und meine Mutter sprach, (и моя мама говорила) bis in meinen Bauch hinein hört ich die Stimme, (ее голос отдавался у меня в животе) sie tat mir weh: (он причинял мне боль) ich wäre ganz verstört, (/что/ я была совсем сбита с толку, смущена = что я была не в себе) warum man so ein Kind mutterseelenallein ins Museum schickte, (/и/ почему ребенка послали одну-одинешеньку в музей) sie wäre empört darüber. (она была возмущена этим) „Wie bitte? (что вы сказали) Kein Kind ist ins Museum geschickt worden? (никого из детей не посылали в музей: «никакой ребенок не был послан в музей») Ja, aber..." (да, но …) Ich wurde gefragt, gefragt, gefragt. (меня спрашивали, спрашивали и спрашивали: «я была спрашиваема…») Wie kann man als Erwachsener ein armes Kind nur so quälen. (как может взрослый человек так мучить ребенка: «как можно, в качестве взрослого/будучи взрослым…»)

**Als meine Mutter böse wurde, rief sie: ja, sie ginge jetzt, aber sie käme wieder.Hätte ich dann doch nur meiner Mutter nicht gesagt, Fräulein Schnei hätte mir befohlen, in das Museum zu gehen! Immer mischen sich ja Erwachsene in die Angelegenheit von einem Kind, und natürlich telefonierte meine Mutter am Abend mit Fräulein Schnei, bevor ich noch das Telefon kaputtmachen konnte— ich hätte es getan, mir war ja schon alles egal. Und meine Mutter sprach, bis in meinen Bauch hinein hört ich die Stimme, sie tat mir weh: ich wäre ganz verstört, warum man so ein Kind mutterseelenallein ins Museum schickte, sie wäre empört darüber. „Wie bitte? Kein Kind ist ins Museum geschickt worden? Ja, aber..." Ich wurde gefragt, gefragt, gefragt. Wie kann man als Erwachsener ein armes Kind nur so quälen.**

Hin und her wurde telefoniert (снова и снова: «туда и сюда» разговаривали по телефону) — mit Ellis Vater und Gretchens Mutter, (с папой Элли и с мамой Гретхен) und immer mehr kam raus, (и выяснялось все больше: «выходило наружу») immer mehr. (все больше) Die ganze Nacht konnte ich nicht schlafen, (всю ночь я не могла спать) an die Mumie musste ich denken und an das schreckliche Weltgericht, (я невольно думала о мумии и о страшном Судном Дне) und ob ich nicht vielleicht doch ein Wunderkind wäre, (и о том, что, может быть, я все же была вундеркиндом) wie die Engländerin meinte, (как полагала англичанка) und nur von keinem Menschen verstanden würde. (и только никто из людей не понимал меня: «не была понимаемой никем из людей») Ich dachte auch, (я также думала) wenn ich es ganz fest wünschte, (если я этого совершенно твердо захочу) würde ich vielleicht gleich sterben (может быть, я сейчас/сразу умру) und brauchte den nächsten Tag mit allem Schrecklichen nicht zu erleben. (и мне не нужно будет переживать следующий день со всем ужасным = со всеми его ужасами) Aber ich musste den nächsten Tag erleben, (но мне нужно было пережить следующий день) und Elli und Gretchen mussten es auch. (и Элли и Гретхен тоже) Wir saßen im Direktorinnenzimmer (мы сидели в кабинете директора) und weinten furchtbar. (и плакали ужасно) Gretchens Mutter war da und meine (мама Гретхен была тут, и моя) und der dicke Herr Puckbaum. (и толстый господин Пукбаум) Der lachte immer mal (он время от времени смеялся) und machte furchtbar erschroсkene Augen, (и делал ужасно испуганные глаза) wenn die Mütter ihn dann voller Empörung ansahen. (когда мамы смотрели на него тогда, полные возмущения)

**Hin und her wurde telefoniert— mit Ellis Vater und Gretchens Mutter, und immer mehr kam raus, immer mehr. Die ganze Nacht konnte ich nicht schlafen, an die Mumie musste ich denken und an das schreckliche Weltgericht, und ob ich nicht vielleicht doch ein Wunderkind wäre, wie die Engländerin meinte, und nur von keinem Menschen verstanden würde. Ich dachte auch, wenn ich es ganz fest wünschte, würde ich vielleicht gleich sterben und brauchte den nächsten Tag mit allem Schrecklichen nicht zu erleben.Aber ich musste den nächsten Tag erleben, und Elli und Gretchen mussten es auch.Wir saßen im Direktorinnenzimmer und weinten furchtbar. Gretchens Mutter war da und meine und der dicke Herr Puckbaum. Der lachte immer mal und machte furchtbar erschrockene Augen, wenn die Mütter ihn dann voller Empörung ansahen.**

Dann kam die Direktorin mit Fräulein Schnei. (потом пришла директриса с фрейлейн Шнай) Sie schlängelten sich gleich ganz gemein und hinterlistig an unsere Eltern ran, (они сразу, совершенно подло и коварно извиваясь, приблизились к нашим родителям; *sich schlängeln — извиваться, виться, изгибаться; e Schlange — змея*) wir Kinder wurden gar nicht beachtet, (на нас детей вообще не обращали никакого внимания) aber das würde bestimmt noch kommen. (но это, определенно, еще предстояло) Es wurde schrecklich. (это было: «стало» ужасно) „Vielleicht hat man die Kinder zu viel sich selbst überlassen (может быть, детей слишком много предоставляли самим себе) — Sie haben große Reisen hinter sich, gnädige Frau?" (у Вас же были длительные путешествия, милостивая госпожа: «Вы имеете большие путешествия за собой = за спиной») fragte Fräulein Schnei. (спросила фрейлейн Шнай) „In den Ferien war ich mit den Kindern in der Eifel", (на каникулах я была с детьми в Эйфеле) antwortete meine Mutter. (ответила моя мама) Ich dachte, (я думала) alle würden hören, (что все услышат) wie mein Herz klopfte. (как бьется мое сердце) „Hoffentlich sind Sie mit dem Erfolg Ihrer Expedition zufrieden, Herr Puckbaum?" (надеюсь, вы довольны результами: «успехами» своей экспедиции, господин Пукбаум) fragte dann die Direktorin ganz süß. (спросила директриса слащавым голосом: «совершенно сладко») „Man kann et ja auch Expedition nennen", sagte Herr Puckbaum. (это можно назвать и экспедицией, сказал господин Пукбаум; *es= et/ кёльнский диалект/*) Er ist nämlich Weinreisender (дело в том, что он торгует вином: «путешествующий с вином») und spricht fast nur Kölsch. (и говорит почти только на Кёльнском диалекте) „E-ja, man kann et auch als Expeditiönchen bezeichnen." (ну да, это можно назвать небольшой экспедицией)

**Dann kam die Direktorin mit Fräulein Schnei. Sie schlängelten sich gleich ganz gemein und hinterlistig an unsere Eltern ran, wir Kinder wurden gar nicht beachtet, aber das würde bestimmt noch kommen.Es wurde schrecklich. „Vielleicht hat man die Kinder zu viel sich selbst überlassen — Sie haben große Reisen hinter sich, gnädige Frau?" fragte Fräulein Schnei. „In den Ferien war ich mit den Kindern in der Eifel", antwortete meine Mutter. Ich dachte, alle würden hören, wie mein Herz klopfte. „Hoffentlich sind Sie mit dem Erfolg Ihrer Expedition zufrieden, Herr Puckbaum?" fragte dann die Direktorin ganz süß. „Man kann et jaauch Expedition nennen", sagte Herr Puckbaum. Er ist nämlich Weinreisender und spricht fast nur Kölsch. „E-ja, man kann et auch als Expeditiönchen bezeichnen."**

Diese widerliche Direktorin hörte nicht auf zu fragen. (мерзкая директриса не прекращала спрашивать) „Hatten Sie Kämpfe mit Wilden?" (вы вступали в борьбу с дикарями; *rKampf— борьба, бой; wild— дикий; derWilde— дикарь*) Herr Puckbaum schlug sofort ganz fest mit der Faust auf den Tisch: (господин Пукбаум тут же совсем крепко ударил кулаком по столу) „Da haben Se mal en wahres Wort jesagt, Fröllein (*Kölnisch:*Da haben Sie mal ein wahres Wort gesagt, Fräulein — вы совершенно правы: «тут вы сказали истинное слово», фрейлейн) — dat sinn auch Wilde, dat sinn richtigjehende Wilde." (*Kölnisch:*das sind auch Wilde, das sind richtiggehende Wilde — это дикари, это самые настоящие дикари) Es wurde immer schrecklicher und unheimlicher, (мне становилось все страшнее и более жутко) Elli fing ganz laut an zu weinen. (Элли начала громко плакать) „Haben Sie reiches Material mitgebracht, Herr Puckbaum?" (Вы привезли с собой богатый материал; *s Materiál*) „E-nä", sagte Herr Puckbaum, (ну нет, сказал господин Пукбаум) „dat künnt ich nit sagen, nur en paar armsillige Aufträge (*Kölnisch:*Eh — nein, das könnte ich nicht sagen, nur ein paar armselige Aufträge — этого я бы не мог сказать, только парочку жалких заказов) — wissen Se, im Hunsrück trinken die Leute lieber Bier." (Вы знаете, в Хунсрюке все люди предпочитают пиво)

**Diese widerliche Direktorin hörte nicht auf zu fragen. „Hatten Sie Kämpfe mit Wilden?" Herr Puckbaum schlug sofort ganz fest mit der Faust auf den Tisch: „Da haben Se mal en wahres Wort jesagt, Fröllein — dat sinn auch Wilde, dat sinn richtigjehende Wilde." Es wurde immer schrecklicher und unheimlicher, Elli fing ganz laut an zu weinen.„Haben Sie reiches Material mitgebracht, Herr Puckbaum?" „E-nä", sagte Herr Puckbaum, „dat künnt ichnit sagen, nur en paar armsillige Aufträge — wissen Se, im Hunsrück trinken die Leute lieber Bier."**

Alles kam raus, (все выяснилось) aber auch alles. (ну совершенно все) Wir weinten furchtbar, (мы плакали ужасно) unsere Mütter weinten auch. (наши мамы тоже) Herr Puckbaum sagte, (господин Пукбаум сказал) er könnte das Elend nicht mehr mit ansehen, (что он больше не мог на это смотреть: *s Elend — беда, жалкоесостояние*) und ob er den Damen einen Cognac holen dürfte? (может ли он принести коньяк для дам) Und man sollte doch Gnade für Recht ergehen lassen. (и нужно было бы дать милости преимущество перед правом = перед справедливостью = нужно бы скорее проявить милосердие, чем справедливость) Sie haben gesagt, (они сказали) wir wären Verlorene, (что мы — пропащие) die in eine Anstalt gehörten, (которые должны находится в специальном заведении) und viele Jahre brauchten wir, (и нам нужно было много лет) um wiedergutzumachen. (чтобы исправиться; *wiedergutmachen — исправлять /ошибку, оплошность/; искупать /вину/*) Sie haben gesagt, (они сказали) ich wäre das treibende Element gewesen, (что я была движущим элементом) über eine vollkommen exemplarische Strafe würde noch nachgedacht, (о совершенно показательном: «примерном» наказании они еще подумают) und wir sollten jetzt erst mal in unsere Klasse gehen. (а сейчас пока мы должны были пойти в наш класс)

**Alleskamraus, aberauchalles. Wir weinten furchtbar, unsere Mütter weinten auch. Herr Puckbaum sagte, er könnte das Elend nicht mehr mit ansehen, und ob er den Damen einen Cognac holen dürfte? Und man sollte doch Gnade für Recht ergehen lassen.Sie haben gesagt, wir wären Verlorene, die in eine Anstalt gehörten, und viele Jahre brauchten wir, um wiedergutzumachen. Sie haben gesagt, ich wäre das treibende Element gewesen, über eine vollkommen exemplarische Strafe würde noch nachgedacht, und wir sollten jetzt erst mal in unsere Klasse gehen.**

Wir hatten keine Lust mehr zum Leben (у нас больше не было желания жить) und wären vielleicht vor Kummer gestorben, (и, может быть, мы бы умерли от горя; *rKummer*) niemand sprach mit uns, (никто с нами не разговаривал) und nach Haus zu gehen hatten wir auch Angst (и домой идти нам тоже было страшно) — aber als die Schule aus war, (но когда закончилась школа) kam der Herr Puckbaum uns abholen. (господин Пукбаум пришел за нами: «нас забрать») Er sagte: (он сказал) „Nä-nä, Kinder, das ist ja schlimm mit euch (*Kölnisch:*Nein, nein, Kinder, das ist ja schlimm mit euch. так, так, дети, плохи ваши дела) Rabaue-Elli, wenn du mich noch mal bei die Indianer nach Südamerika schickst, (*Kölnisch:*Rabauke-Elli — Хулиганка-Элли, если ты меня еще раз пошлешь к индейцам в Южную Америку) kannste was erleben, (тебе придется кое-что пережить = я тебе задам; *kannste = kannst du /небрежнаяречь/*) dann werd ich an dir zum Indianer (тогда я стану для тебя индейцем) — und wenn ihr jetzt nicht mit Heulen aufhört! (и прекратите сейчас же рыдать: «и если вы сейчас не прекратите рыдание) — Kommt in die Konditorei, Kinder, (дети, пошли в кондитерскую) en Tässchen Kakao trinken, (выпить по чашечке какао) ihr seht ja aus wie die Leichen." (вы ведь выглядите, как трупы»; *e Leiche*)

**Wir hatten keine Lust mehr zum Leben und wären vielleicht vor Kummer gestorben, niemand sprach mit uns, und nach Haus zu gehen hatten wir auch Angst— aber als die Schule aus war, kamder Herr Puckbaum uns abholen. Er sagte: „Nä-nä, Kinder, das ist ja schlimm mit euch Rabaue-Elli, wenn du mich noch mal bei die Indianer nach Südamerika schickst, kannste was erleben, dann werd ich an dir zum Indianer — und wenn ihr jetzt nicht mit Heulen aufhört! — Kommt in die Konditorei, Kinder, en Tässchen Kakao trinken, ihr seht ja aus wie die Leichen."**

Wir durften jeder fünf Stück Sahnetorte essen, (каждой из нас разрешили съесть по пять кусков торта со сливками; *e Sahne — сливки*) das hatten wis auch bestimmt nötig. (это нам было определенно нужно) Langsam wurde uns besser. (постепенно: «медленно» нам стало лучше) Herr Puckbaum sagte, (господин Пукбаум сказал) er wollte lediglich erzieherisch auf uns einwirken, (что он хочет лишь повлиятьна нас воспитательно; *lediglich — лишь, только, исключительно*) und dann tat er es. (и потом он так и сделал) Er sagte: (он сказал) alles käme davon, (все /происходит/ оттого) weil ich in das Museum gelaufen war (потому что я пошла в музей) und weil die alte Quissel da mich für ein Wunderkind gehalten hätte. (и потому что эта старая баба подумала, что я вундеркинд; *f Quissel — /разг./ стараябаба; ханжа; jemanden für etwas halten — считатького-точем-то/кем-то»*) Ein schönes Rheinlied hätt was für sich (что прекрасная рейнская песня — это стоящее дело: «имеет нечто для себя») — alle übrige Kunst hätt was furchtbar Gefährliches an sich, (все остальное искусство таит в себе нечто ужасно опасное) da sollten wir uns man ja fern von halten. (и тут нам следовало держаться подальше) Er kennte viele, (/что/ он знает многих людей; *kennte — /что/ знает— формадляпередачикосвеннойречи*) die ins Elend kamen, (которые обнищали; *s Elend — беда, бедствие; жалкое состояние; нищета, нужда*) weil sie sich mit der Kunst befassten, (потому что они занимались искусством) und einen Vorgeschmack davon hätten wir ja heute selbst gehabt (и первое ощущение этого мы ведь сегодня сами получили) — wir sollten uns diesen Tag eine Lehre sein lassen. (мы должны рассматривать этот день как урок для себя: «мы должны дать нам этот день быть учением»)

**Wir durften jeder fünf Stück Sahnetorte essen, das hatten wis auch bestimmt nötig. Langsam wurde uns besser. Herr Puckbaum sagte, er wollte lediglich erzieherisch auf uns einwirken, und dann tat er es. Er sagte: alles käme davon, weil ich in das Museum gelaufen war und weil die alte Quissel da mich für ein Wunderkind gehalten hätte. Ein schönes Rheinlied hätt was für sich — alle übrige Kunst hätt was furchtbar Gefährliches an sich, da sollten wir uns man ja fern von halten. Er kennte viele, die ins Elend kamen, weil sie sich mit der Kunst befassten, und einen Vorgeschmack davon hätten wir ja heute selbst gehabt — wir sollten uns diesen Tag eine Lehre sein lassen.**

## DIE GROSSE LEIDENSCHAFT (большая страсть)

Am Abend kommt meine Mutter zu mir ins Zimmer und fragt mich: (вечером моя мама зашла ко мне в комнату и спросила меня) „Was machst du denn da?" (что ты делаешь) „Wieso?" sage ich, (а что, спросила я) „was soll ich denn machen, (что я должна делать) ich mache gar nichts." (я вовсе ничего не делаю) Ich war zu Tode erschrocken (я была напугана до смерти; *erschrecken — пугаться*) und tat meine Füße gleich unter die Bettdecke (и тут же спрятала ноги под одеяло) und auch das französische Lexikon, (и французский словарь) wo ich drauf gespuckt hatte, (на который я плевала) um meine Fußnägel damit rot zu färben. (чтобы этим покрасить ногти на ногах в красный цвет; *r Fuß; r Nagel*) Denn das Lexikon hat einen roten Einband, (потому что лексикон был в красном переплете) der abfärbt. (который линяет) Und ich möchte wahnsinnig gern so schön und elegant sein wie Rena Dunkel, (а я безумно хотела бы быть такой же красивой и элегантной, как Рена Дункель) besonders wo ich doch jetzt leidenschaftlich liebe. (тем более сейчас, когда я так страстно люблю) Rena Dunkel tut auch oft Farbe auf sämtliche Nägel. (Рена Дункель тоже часто красит все ногти каким-нибудь цветом: «накладывает краску на все ногти») Ich leide sehr. (я очень страдаю) Viele sind schon aus Liebe gestorben (многие уже умерли от любви; *sterben*) — es ist ein Wunder, (просто чудо) wenn alles gut geht. (если все будет хорошо)

**Am Abend kommt meine Mutter zu mir ins Zimmer und fragt mich: „Was machst du denn da?" „Wieso?" sage ich, „was soll ich denn machen, ich mache gar nichts." Ich war zu Tode erschrocken und tat meine Füße gleich unter die Bettdecke und auch das französische Lexikon, wo ich drauf gespuckt hatte, um meine Fußnägel damit rot zu färben. Denn das Lexikon hat einen roten Einband, der abfärbt. Und ich möchte wahnsinnig gern so schön und elegant sein wie Rena Dunkel, besonders wo ich doch jetzt leidenschaftlich liebe. Rena Dunkel tut auch oft Farbe auf sämtliche Nägel. Ich leide sehr. Viele sind schon aus Liebe gestorben — es ist ein Wunder, wenn alles gut geht.**

Auf jeden Fall muss man immer gerüstet sein (в любом случае нужно быть готовой: «вооруженной») wie die alten Prinzessinnen des Orients, (как восточные принцессы в старину: «как древние принцессы Востока») die oft glühend geliebt werden. (в которых часто страстно влюбляются: «которые часто пылко любимы»; *glühen — накалять, раскалять*) Rena Dunkel hat Romane darüber. (у Рены Дункель есть романы об этом) Und ich will morgen Nachmittag zu Theo Samander gehen (а завтра после обеда я хочу пойти к Тео Замандеру) und ihm sagen, (и сказать ему) dass ich nie in meinem Leben einen anderen Mann heiraten kann als ihn, (что я никогда в жизни не смогу выйти замуж за другого мужчину, кроме него) denn ich liebe ihn. (потому что я его люблю) Ich habe wahnsinnige Angst, (мне безумно страшно) immerzu klopft mein Herz wie verrückt. (мое сердце все время бьется, как сумасшедшее) Jeden Tag will ich zu ihm gehen (каждый день я хочу к нему пойти) — drei Wochen lang schon (уже три недели) —, aber morgen tue ich es bestimmt. (но завтра я точно это сделаю) Ich muss es tun, (я должна это сделать) denn ich habe Rena und Elli Puckbaum, meiner besten Freundin, geschworen: (потому что я поклялась Рене и Элли Пукбаум, моей лучшей подруге) morgen würde ich das Größte von meinem Leben tun. (завтра я сделаю самое важное: «величайшее» в моей жизни)

**Auf jeden Fall mussman immer gerüstet sein wie die alten Prinzessinnen des Orients, die oft glühend geliebt werden. Rena Dunkel hat Romane darüber. Und ich will morgen Nachmittag zu Theo Samander gehen und ihm sagen, dass ich nie in meinem Leben einen anderen Mann heiraten kann als ihn, denn ich liebe ihn. Ich habe wahnsinnige Angst, immerzu klopft mein Herz wie verrückt. Jeden Tag will ich zu ihm gehen — drei Wochen lang schon —, aber morgen tue ich es bestimmt. Ich muss es tun, denn ich habe Rena und Elli Puckbaum, meiner besten Freundin, geschworen: morgen würde ich das Größte von meinem Leben tun.**

Ich habe ihnen nicht so richtig gesagt, (я им еще толком не сказала) worum es sich handelt. (о чем идет речь) Aber sie warten jetzt auf das Große, (но они сейчас ждут великого) und einen Schwur muss man halten. (а клятву нужно исполнять) Damit ich zuletzt nicht wieder bang werde, (чтобы мне под конец опять не стало страшно) habe ich für mich allein meinen Schwur auf entsetzliche Art zurechtgestaltet, (я спроектировала для себя мою клятву /самым/ ужасным образом; *gestalten — придавать вид, оформлять; компоновать; разрабатывать, конструировать; e Gestalt — форма, образ; zurecht — в надлежащем порядке, по правилам, как следует*) indem ich abends im Bett ganz fest sagte: (когда я вечером в постели совершенно твердо сказала; *indem ich ... sagte — сказав*) wenn ich morgen nicht zu Theo Samander gehe, (если я завтра не пойду к Тео Замандеру) dann fällt mir ein Auge aus meinem Gesicht (тогда из моего лица выпадет глаз) — und meine Mutter wird mich kein bisschen mehr lieben (и мама больше не будет меня ни чуточки любить) — und mein Vater bekommt raus, (а мой папа узнает: «получит наружу») dass ich sein Briefmarkenalbum, das er als späterer Junge sammelte, heimlich verkauft habe. (что я тайно продала альбом с марками, который он собирал, когда был подростком: «скорее поздним мальчиком») Weil ich nämlich so furchtbar gern auch einmal Florstrümpfe haben wollte wie Gretchen Katz und Elli Puckbaum, (потому что я ужасно хотела иметь такие же тонкие чулки, как у Гретхен Катц и Элли Пукбаум; *r Florstrumpf — фильдекосовый чулок; r Flor — флёр, газ, креп*) und für mich werden immer nur so dicke gerippte Strümpfe gekauft von Tante Millie. (а для меня тетя Милли всегда покупала только такие толстые чулки рубчиком)

**Ich habe ihnen nicht so richtig gesagt, worum es sich handelt. Aber sie warten jetzt auf das Große, und einen Schwur muss man halten. Damit ich zuletzt nicht wieder bang werde, habe ich für mich allein meinen Schwur auf entsetzliche Art zurechtgestaltet, indem ich abends im Bett ganz fest sagte: wenn ich morgen nicht zu Theo Samander gehe, dann fällt mir ein Auge aus meinem Gesicht— und meine Mutter wird mich kein bisschen mehr lieben — und mein Vater bekommt raus, dass ich sein Briefmarkenalbum, das er als späterer Junge sammelte, heimlich verkauft habe. Weil ich nämlich so furchtbar gern auch einmal Florstrümpfe haben wollte wie Gretchen Katz und Elli Puckbaum, und für mich werden immer nurso dicke gerippte Strümpfe gekauft von Tante Millie.**

Jetzt habe ich den entsetzlichen Schwur geleistet, (сейчас я дала эту страшную клятву) und darum gehe ich morgen zu Theo Samander. (и поэтому завтра я пойду к Тео Замандеру) Trotzdem ich eigentlich viel lieber von weitem lieben würde. (хотя я, собственно, предпочла бы любить издалека: «любила бы») Ich bin jetzt dreizehn Jahre alt geworden, (мне сейчас исполнилось тринадцать лет) da ist es ein Blödsinn und ein Verbrechen, (это глупость и преступление) mich immer noch als Kind zu behandeln. (все еще обращаться со мной как с ребенком) In drei Jahren darf ich erst heiraten, (через три года мне будет можно выйти замуж) das ist noch lange hin. (до этого момента еще далеко) aber auch diese Zeit geht vorüber. (но и это время пройдет; *vorüber — мимо*) Ich werde mit Theo Samander zusammen warten. (я буду ждать вместе с Тео Замандером) Gestern erst trafen die Elli und ich im Hohenstaufenbad Lydia Grohmann. (только вчера я и Элли встретили в Хоенсштауфенбад Лидию Громанн) Das ist ein Mädchen, das manchmal mit uns spricht, (это девочка, которая иногда с нами разговаривает) trotzdem es zwei Klassen über uns ist. (хотя она на два класса старше нас: «над нами») Und das sagte: (и она сказал) um unsere Entwicklung brauchten wir uns gar keine Sorgen zu machen, (что нам не следует беспокоиться о нашем развитии; *sich entwickeln — развиваться*) wir hätten schon Ansatz von Busen. (что у нас уже начала расти грудь: *rAnsatz— начало, появление; rBusen— грудь*)

**Jetzt habe ich den entsetzlichen Schwur geleistet, und darum gehe ich morgen zu Theo Samander. Trotzdem ich eigentlich viel lieber von weitem lieben würde.Ich bin jetzt dreizehn Jahre alt geworden, da ist es ein Blödsinn und ein Verbrechen, mich immer noch als Kind zu behandeln. In drei Jahren darf ich erst heiraten, das ist noch lange hin. aber auch diese Zeit geht vorüber. Ich werde mit Theo Samander zusammen warten. Gestern erst trafen die Elli und ich im Hohenstaufenbad Lydia Grohmann. Das ist ein Mädchen, das manchmal mit uns spricht, trotzdem es zwei Klassen über uns ist. Und das sagte: um unsere Entwicklung brauchten wir uns gar keine Sorgen zu machen, wir hätten schon Ansatz von Busen.**

Mit der Elli habe ich überlegt, (с Элли мы подумали) wie nun eigentlich das Heiraten und die leidenschaftliche Liebe zusammenhängen, (как, собственно, связаны замужество и страстная любовь) und ob das wohl mit dem Kinderkriegen was zu tun hat. (и связано ли это как-нибудь с рождением ребенка) Die Sache mit dem Kinderkriegen ist uns noch nicht ganz klar, (как рождается ребенок: «дело с рождением ребенка» нам еще не вполне понятно) aber wir glauben nicht, (но мы не думаем) dass es mit wahrer Liebe was zu tun hat. (что это как-то связано с настоящей любовью) Wir wollten mal heimlich im Herrenzimmer bei Puckbaums alles lesen. (мы хотели как-то тайком все прочитать в кабинете Пукбаумов) Gretchen Katz hatte nämlich gesagt, (дело в том, что Гретхен Катц сказала) sie hätte gehört von ihrem Vetter: (что она слышала от своего двоюродного брата) im Lexikon stünde alles darüber drin. (что в лексиконе все об этом написано; *stünde — /что/ стоит— формадляпередачикосвеннойречи*) Also haben wir das Wort Kinderkriegen im Lexikon gesucht (так что мы искали в лексиконе слово ‚рождение ребенка’: «получение ребенка») — aber natürlich hat Gretchen sich von ihrem Vetter zum Geck halten lassen (но Гретхен, конечно, была одурачена своим двоюродным братом: «дала себя держать шутом»; *r Geck — /рейнск./ шут, ряженый*) — das Wort Kinderkriegen steht überhaupt nicht drin. (слова «рождение ребенка» там вообще нет)

**Mit der Elli habe ich überlegt, wie nun eigentlich das Heiraten und die leidenschaftliche Liebe zusammenhängen, und ob das wohl mit dem Kinderkriegen was zu tun hat. Die Sache mit dem Kinderkriegen ist uns noch nicht ganz klar, aber wir glauben nicht, dass es mit wahrer Liebe was zu tun hat. Wir wollten mal heimlich im Herrenzimmer bei Puckbaums alles lesen. Gretchen Katz hatte nämlich gesagt, sie hätte gehört von ihrem Vetter: im Lexikon stünde alles darüber drin. Also haben wir das Wort Kinderkriegen im Lexikon gesucht — aber natürlich hat Gretchen sich von ihrem Vetter zum Geck halten lassen —, das Wort Kinderkriegen steht überhaupt nicht drin.**

Mit Liebe wird das jedenfalls bestimmt nichts zu tun haben. (во всяком случае, это, видимо, определенно никак не связано с любовью) Ich habe ja wirklich genug gelesen in Büchern und Theaterstücken und weiß: (я ведь действительно достаточно читала об этом в книгах и пьесах, и знаю) Liebe bedeutet, (любовь означает) einander fest umschlungen halten. (крепко обнимать друг друга: «держать крепко обнятыми»; *umschlingen — обнимать, обхватывать; обвивать /чью-либошею руками/*) Und das will ich auch tun. (и это я и хочу сделать) Manchmal wird man auch mit glühenden Küssen bedeckt, (иногда также покрывают друг друга страстными: «пылающими» поцелуями) das hätte ich nicht sehr gern. (этого бы мне не очень хотелось) Zu Weihnachten muss ich immer alle eingeladenen Verwandten küssen, (на Рождество мне приходится целовать всех приглашенных родственников) und sie küssen mich. (и они целуют меня) Ich werde dann so eklig nass im Gesicht (тогда у меня становится такое противно мокрое лицо) und laufe raus aus dem Zimmer, (и я выбегаю из комнаты) um mich schnell abzuwischen. (чтобы быстренько вытереться) Im Zimmer denken sie dann, (в комнате все думают) ich hätte Gemüt und wäre ergriffen (что я душевная: «имею душу/душевный настрой» и что я растрогана; *ergreifen — хватать; охватить/очувствах/, растрогать*) — und das bin ich auch. (и это тоже правда: «и я тоже /этим являюсь/») Trotzdem wische ich. (несмотря на это, я вытираюсь) Es wäre mir aber jetzt bedeutend lieber, (но мне бы было сейчас значительно приятней; *bedeuten — значить, означать*) wenn ich Theo Samander leidenschaftlich lieben könnte ohne glühende Küsse. (если бы я могла страстно любить Тео Замандера без пламенных поцелуев)

**Mit Liebe wird das jedenfalls bestimmt nichtszu tun haben. Ich habe ja wirklich genug gelesen in Büchern und Theaterstücken und weiß: Liebe bedeutet, einander fest umschlungen halten. Und das will ich auch tun. Manchmal wird man auch mit glühenden Küssen bedeckt, das hätte ich nicht sehr gern. Zu Weihnachten muss ich immer alle eingeladenen Verwandten küssen, und sie küssen mich. Ich werde dann so eklig nass im Gesicht und laufe raus aus dem Zimmer, um mich schnell abzuwischen. Im Zimmer denken sie dann, ich hätte Gemüt und wäre ergriffen — und das bin ich auch. Trotzdem wische ich. Es wäre mir aber jetzt bedeutend lieber, wenn ich Theo Samander leidenschaftlich lieben könnte ohne glühende Küsse.**

Ich möchte auch für ihn sterben (я также хотела бы умереть за него) und ihm große Opfer bringen, (и принести ему большие жертвы; *s Opfer*) und am liebsten möchte ich ihn retten. (и больше всего я хотела бы его спасти) Das schönste wäre, (самым замечательным было бы) wenn ich ihn aus einem brennenden Haus rausholen könnte (если бы я его могла вынести из горящего дома) — er ist dann in Sicherheit, (тогда он в безопасности) aber mein Kopf wird noch von dem letzten stürzenden Balken getroffen, (а на мою голову обрушивется последняя падающая балка; *treffen — попадать/вцель/, поражать: «мояголовабылабыпоражена…»*) worauf ich das Bewusstsein verliere (после чего я потеряю сознание) und alle schluchzend um mich rumknien. (и все, рыдая, падают вокруг меня на колени; *schluchzen — рыдать, всхлипывать, плакать навзрыд*) Ich male mir das manchmal nachts im Bett aus. (иногда я представляю: «расписываю» себе это ночью в постели) Ich möchte auch weinen bei ihm (я хотела бы также поплакаться ему) und immerzu sagen, (и все время говорить) wie schlecht ich oft bin (какой плохой я часто бываю) — ich träume, (я мечтаю = воображаю) dass er seine Hand dann auf meinen Kopf legt (чтобы он кладет свою руку мне на голову) und mich raufzieht zu sich (и поднимает меня к себе) und an sich ran (и прижимает меня к себе) und mich tröstet über mich. (и утешает меня по поводу меня самой) Das mit dem Trösten ist bestimmt am allerschönsten. (этот момент утешения, конечно, самое замечательное)

**Ich möchte auch für ihn sterben und ihm große Opfer bringen, und am liebsten möchte ich ihn retten. Das schönste wäre, wenn ich ihn aus einem brennenden Haus rausholen könnte— er ist dann in Sicherheit, aber mein Kopf wird noch von dem letzten stürzenden Balken getroffen, worauf ich das Bewusstsein verliere und alle schluchzend um mich rumknien. Ich male mir das manchmal nachts im Bett aus.Ich möchte auch weinen bei ihm und immerzu sagen, wie schlecht ich oft bin — ich träume, dass er seine Hand dann auf meinen Kopf legt und mich raufzieht zu sich und an sich ran und mich tröstet über mich. Das mit dem Trösten ist bestimmt am allerschönsten.**

Wenn ich daran denke, (икогда я об этом думаю) muss ich weinen. (я плачу) „Wer so weint wie du und so unglücklich ist, (тот, кто так плачет, как ты, и так несчастлив) ist ein edler Mensch", (благородный человек) wird er sagen (скажет он) und vollkommen erschüttert sein, (и будет совершенно потрясен) und ich liege in seinen Armen. (и /вот/ я лежу в его руках = нахожусь в его объятиях) Er will mich beruhigen, (он хочет меня успокоить) aber ich lasse mich nicht beruhigen. (но я не даю себя успокоить = не успокаиваюсь) Denn ich kann mir in meinen Ausmalungen nie so richtig vorstellen, (потому что в этих моих воображаемых картинах я не могу себе представить) wie es weitergeht, (что будет дальше) wenn ich beruhigt bin. (когда я успокоюсь) Das Schönste ist doch dann wohl vorbei. (ведь самое замечательное тогда, пожалуй, окончится)

Manchmal möchte ich allerdings auch jubelnd ins Gebirge zu den Schafherden getragen werden (иногда я, впрочем, хочу, чтобы меня с песней отнесли в горы, где пасутся овцы; *jubelnd — ликуя; s Schaf — овца; e Herde — стадо*) wie die Marthe aus der Oper „Tiefland" vom Pedro. (как Марта в опере «Долина», которую уносит Педро) Aber was passiert nun eigentlich, (но что же, собственно, происходит) wenn der Pedro die Marthe im Gebirge auf die Erde setzt? (когда Педро в горах ставит Марту на землю) Ob dann alles Wunderbare zu Ende ist? (неужели все замечательное на этом заканчивается) Ich glaube, (я думаю) das Schönste und Edelste an der Liebe ist vorher die Verzweiflung. (самое прекрасное и благородное в любви — это сначала отчаяние)

**Wenn ich daran denke, muss ich weinen. „Wer so weint wie du und so unglücklich ist, ist ein edler Mensch", wird er sagen und vollkommen erschüttert sein, und ich liege in seinenArmen. Er will mich beruhigen, aber ich lasse mich nicht beruhigen. Denn ich kann mir in meinen Ausmalungen nie so richtig vorstellen, wie es weitergeht, wenn ich beruhigt bin. Das Schönste ist doch dann wohl vorbei.**

**Manchmal möchte ich allerdings auch jubelnd ins Gebirge zu den Schafherden getragen werden wie die Marthe aus der Oper „Tiefland" vom Pedro. Aber was passiert nun eigentlich, wenn der Pedro die Marthe im Gebirge auf die Erde setzt? Ob dann alles Wunderbare zu Ende ist? Ich glaube, das Schönste und Edelste an der Liebe ist vorher die Verzweiflung.**

Aber meine Mutter liebt meinen Vater auch (но моя мама тоже любит моего папу) und ist gar nicht verzweifelt, (и она совсем не в отчаянии) nur über mich manchmal. (только иногда из-за меня) Ich denke, (я думаю) das ist keine so echte leidenschaftliche Liebe wie in den Opern (что это не такая подлинная страстная любовь, как в операх; *e Oper*) und wie ich sie jetzt erlebe. (и какую я испытываю сейчас: «и как я ее сейчас переживаю») Ich habe meine leidenschaftliche Liebe Rena Dunkel zu verdanken. (своей страстной любовью я обязана Рене Дункель) Sie ist geschieden (она разведена; *scheiden — разделять; разлучать*) und eine entfernte Kusine von meiner Mutter (и троюродная сестра: «отдаленная кузина» моей мамы) und seit sieben Wochen zu Besuch bei uns. (и уже семь недель она у нас в гостях) Tante Millie kann sie nicht leiden, (тетя Милли терпеть ее не может) meine Mutter kann sie nicht leiden (моя мама терпеть ее не может) — alle Frauen können sie nicht leiden. (все женщины терпеть ее не могут) Dabei hat sie mir einen Brief gezeigt von einem wunderbaren Mann, (при этом она показала мне одно письмо от одного замечательного мужчины) der schrieb: (который написал) sie wäre schön wie ein Engel Gottes. (что она была прекрасна, как Ангел Божий) Und das ist sie. (и она /действительно/ такова) Sie hat ein Nachthemd aus ganz weicher blauer Seide (у нее ночная сорочка из совсем мягкого голубого шелка) und Haare wie Gold (и волосы, как золото) und Wimpern wie kleine schwarze Fächer. (и ресницы — как маленькие черные веера; *eWimper; rFächer*)

**Aber meine Mutter liebt meinen Vater auch und ist gar nicht verzweifelt, nur über mich manchmal. Ich denke, das ist keine so echte leidenschaftliche Liebe wie in den Opern und wie ich sie jetzt erlebe. Ich habe meine leidenschaftliche Liebe Rena Dunkel zu verdanken. Sie ist geschieden und eine entfernte Kusine von meiner Mutter und seit sieben Wochen zu Besuch bei uns. Tante Millie kann sie nicht leiden, meine Mutter kann sie nicht leiden — alle Frauen können sie nicht leiden. Dabei hat sie mir einen Brief gezeigt von einem wunderbaren Mann, der schrieb: sie wäre schön wie ein Engel Gottes. Und das ist sie. Sie hat ein Nachthemd aus ganz weicher blauer Seide und Haare wie Gold und Wimpern wie kleine schwarze Fächer.**

Jeden und jeden Abend kommt der Herr Kleinerz jetzt zu uns, (теперь господин Кляйнерц приходит к нам каждый-каждый вечер) seit die Rena da ist (с тех пор, как Рена здесь) — und nie sagt mein Vater mehr ein lautes Wort zu mir mittags bei Tisch, (и мой папа никогда не говорит мне громкого слова /замечания/, когда мы сидим за обедом за столом) seit die Rena da ist. (с тех пор, как Рена у нас) Meine Mutter hat zu Tante Millie gesagt: (моя мама сказала тете Милли) es wäre ihr lieber, (что ей бы больше понравилась) mein Vater würde von Zeit zu Zeit wieder jähzornig sein (/если/ бы мой отец время от времени вновь становился вспыльчивым; *jäh — резкий, внезапный; r Zorn — гнев*) und schimpfen wie früher. (и ругался бы, как раньше)

**Jeden und jeden Abend kommt der Herr Kleinerz jetzt zu uns, seit die Rena da ist — und nie sagt mein Vater mehr ein lautes Wort zu mir mittags bei Tisch, seit die Rena da ist. Meine Mutter hat zu Tante Millie gesagt: es wäre ihr lieber,mein Vater würde von Zeit zu Zeit wieder jähzornig sein und schimpfen wie früher.**

Die Rena lacht immer. (Рена все время смеется) Aber manchmal ist sie den ganzen Vormittag über im Badezimmer (но иногда она целую первую половину дня находится в ванной) und sitzt in der Badewanne stundenlang (и сидит в ванне часами) Sie hat gesagt, sie hätte morgens manchmal Depressionen. (она сказала, что у нее по утрам иногда депрессии) — das sind Traurigkeiten —, (это состояния грусти) und die würden am schnellsten besser, (и они быстрее проходят: «становятся лучше») wenn sie badete. (когда/если она купается) Ich darf immer nur höchstens zwanzig Minuten im Wasser bleiben, (мне можно всегда лишь самое большее двадцать минут оставаться в воде) aber wenn ich groß bin, mache ich es wie die Rena. (но когда я вырасту, я буду делать, как Рена) Die liest Bücher in der Badewanne (она читает книги /сидя/ в ванне) und raucht Zigaretten in der Badewanne, (и курит сигареты в ванне) und sie hat auch schon Apfelsinen in der Badewanne gegessen. (а еще она как-то ела в ванне апельсины) Tante Millie sagt: das wäre lasterhaft (тетя Милли говорит: что это /по ее словам/ порочно; *s Laster — порок*) und passte durchaus zu einem Gesamtbild, das sie sich gemacht hätte. (и соответствует совершенно общей картине, которую она себе составила /о Рене/; *passen— подходить, соответствовать*)

**Die Rena lacht immer. Aber manchmal ist sie den ganzen Vormittag über im Badezimmer und sitzt in der Badewanne stundenlang. Sie hat gesagt, sie hätte morgens manchmal Depressionen — das sind Traurigkeiten —, und die würden am schnellsten besser, wenn sie badete. Ich darf immer nur höchstens zwanzig Minuten im Wasser bleiben, aber wenn ich groß bin, mache ich es wie die Rena. Die liest Bücher in der Badewanne und raucht Zigaretten in der Badewanne, und sie hat auch schon Apfelsinen in der Badewanne gegessen. Tante Millie sagt: das wäre lasterhaft und passte durchaus zu einem Gesamtbild, das sie sich gemacht hätte.**

Nachts sitzt die Rena manchmal auf meinem Bett und weint (по ночам Рена сидит иногда на моей кровати и плачет) und spricht über die Liebe. (и говорит о любви) Und sie wartet auf einen Mann, der nach Köln kommen soll. (и она ждет одного мужчину, который должен приехать в Кёльн) Und über mich kam dann auch die Liebe, (и на меня тогда тоже нахлынула любовь) weil sie mich zweimal mit ins Opernhaus genommen hat. (потому что она меня дважды брала с собой в оперу) Einmal gab es „Tiefland" und einmal „Tannhäuser", (один раз: «однажды» давали /оперу/ «Тифланд», а один раз «Таннгейзера») und beide Male hat der Theo Samander gesungen — den Pedro und den Tannhäuser. (и оба раза пел Тео Замандер — Педро и Таннгейзера) Ich wollte weinen danach (я хотела плакать после этого) und konnte nicht sprechen (и не могла говорить) — ich wollte würdig und überirdisch werden (я хотела стать достойной и сверхземной = неземной; *e Erde — земля; irdisch — земной; бренный, суетный*) und alles Unreine in mir abtöten (и все нечистое в себе умертвить; *rein — чистый; töten — убивать*) und sogar nicht mehr essen. (и даже больше не есть) Aber das habe ich leider nicht durchgehalten. (но это /решение/ я, к сожалению, не выдержала = не провела до конца; *halten — держать; durchhalten — продержаться, выстоять, выдержать до конца*)

**Nachts sitzt die Rena manchmal auf meinem Bett und weint und spricht über die Liebe. Und sie wartet auf einen Mann, der nach Köln kommen soll. Und über mich kam dann auch die Liebe, weil sie mich zweimal mit ins Opernhaus genommen hat. Einmal gab es „Tiefland" und einmal „Tannhäuser", und beide Male hat der Theo Samander gesungen — den Pedro und den Tannhäuser. Ich wollte weinen danach und konnte nicht sprechen — ich wollte würdig und überirdisch werden und alles Unreine in mir abtöten und sogar nicht mehr essen. Aber das habe ich leider nicht durchgehalten.**

Ich bin zu Theo Samander gegangen, (я ходила к Тео Замандеру) ich bin dagewesen. (я была там) Auf dem Hohenzollernring wohnt er und ziemlich hoch. (он живет на Гогенцоллернринг /на бульваре Гогенцоллернов/ и довольно высоко; *r Ring — кольцо*) Bei jeder Etage habe ich mich auf die Treppe gesetzt (на каждом этаже: «при каждом этаже» я садилась на лестницу) und mit mir gekämpft, (и боролась с собой) ob ich nicht lieber fortlaufen sollte. (не убежать ли мне лучше) Ich hatte heimlich ein hellgraues Jackenkleid von der Rena angezogen (я тайно надела светлый костюм Рены; *e Jacke — куртка, кофта, кофточка; жакет; s Kleid — платье*) — der Rock war so furchtbar lang und weit, (юбка была такой ужасно длинной и широкой) ich musste ihn in der Taille (ине пришлось ее в талии; *e Taille [talje]*) unter der Jacke (под жакетом) zu einer dicken Wurst zusammenrollen. (в толстую колбасу скатать) Man konnte das nicht sehen, (это не было видно: «нельзя было увидеть») aber irgendwo (но где-то = как-то) hing der Rock doch immer tiefer. (юбка все же висела глубже = слишком низко; *hängen*) Jedenfalls sah ich bestimmt vollkommen erwachsen aus. (в любом случае, я выглядела, конечно, совершенно взрослой; *aussehen — выглядеть*) Ich hätte die Rena gerne um ihren Fuchspelz gebeten, (я бы охотно попросила Рену об ее лисьем мехе = о боа /о широком длинном шарфе из лисьего меха/; *r Fuchs — лиса*) aber sie war nicht da. (но ее не было /дома/) Auf dem Speicher habe ich einen alten Fuchspelz von meiner Mutter gefunden und umgelegt, (на чердаке я нашла старое боа моей матери и накинула на себя) man wirkt gleich ganz anders. (сразу выглядишь по-другому; *wirken — воздействовать; производитьвпечатление*)

**Ich bin zu Theo Samander gegangen, ich bin dagewesen. Auf dem Hohenzollernring wohnt er und ziemlich hoch. Bei jeder Etage habe ich mich auf die Treppe gesetzt und mit mir gekämpft, obich nicht lieber fortlaufen sollte. Ich hatte heimlich ein hellgraues Jackenkleid von der Rena angezogen — der Rock war so furchtbar lang und weit, ich musste ihn in der Taille unter der Jacke zu einer dicken Wurst zusammenrollen. Man konnte das nicht sehen, aber irgendwo hing der Rock doch immer tiefer. Jedenfalls sah ich bestimmt vollkommen erwachsen aus. Ich hätte die Rena gerne um ihren Fuchspelz gebeten, aber sie war nicht da. Auf dem Speicher habe ich einen alten Fuchspelz von meiner Mutter gefunden und umgelegt, man wirkt gleich ganz anders.**

Auf der hellen Straße merkte ich dann, (на светлой улице я потом заметила) dass an dem Pelz leider fast gar keine Haare mehr waren (что на мехе, к сожалению, почти вовсе не было больше волос) — meine Mutter hat schon Recht, (моя мама все же права) wenn sie immer so wild hinter den Motten her ist (когда она все время так неистово: «дико» охотится на моль/преследует моль; *eMotte— моль*) — und dass der Pelz eigentlich mehr ein bisschen wie Fensterleder aussah. (и что этот мех, собственно, больше немного = скорее больше был похож на «оконную кожу» /куски замши для мытья окон/; *s Leder — /дубленая/ кожа*) Ich habe ihn dann auch lieber (я бы его тогда также охотнее) einfach ganz damenhaft (просто совершенно по-дамски = как настоящая дама) und lässig (и небрежно) über dem Arm getragen. (носила бы /перекинутым/ через руку) Ich habe auch Blumen gehabt (у меня и цветы были) — einen großen Buschen Flieder, (целый букет сирени; *r Flieder — сирень; r Buschen — букет /из веток или цветов/*)den hatte ich am Abend vorher unter Lebensgefahr im Stadtwald geklaut. (его я в вечер до этого, рискуя жизнью, украла в городском парке; *e Gefahr — опасность*)Leider habe ich in der rasenden Eile (к сожалению я, в бешеной спешке) und Aufregung (и в волнении) die Dolden immer zu kurz abgerupft (ободрала зонтики = цветы слишком коротко; *e Dolde — /бот./ зонтик; rupfen — ощипывать*) und musste sie auch noch die Nacht über (и к тому же мне их пришлось на ночь) im Kleiderschrank verstecken, (прятать в платяном шкафу) damit keiner sie sah. (чтобы никто их не увидел) Darum war der Strauß nicht so wunderschön, (поэтому букет был не столь чудесным) wie ich gerne gehabt hätte. (как мне бы хотелось)

**Auf der hellen Straße merkte ich dann, dass an dem Pelz leider fast gar keine Haare mehr waren — meine Mutter hat schon Recht, wenn sie immer so wild hinter den Motten her ist — und dass der Pelz eigentlich mehr ein bisschen wie Fensterleder aussah. Ich habe ihn dann auch lieber einfach ganz damenhaft und lässig über dem Arm getragen. Ich habe auch Blumen gehabt— einen großen Buschen Flieder, den hatte ich am Abend vorher unter Lebensgefahr im Stadtwald geklaut. Leider habe ich in der rasenden Eile und Aufregung die Dolden immer zu kurz abgerupft und musste sie auch noch die Nacht über im Kleiderschrank verstecken, damit keiner sie sah. Darum war der «Strauß nicht so wunderschön, wie ich gerne gehabt hätte.**

Ich habe dann oben geschellt, (я тогда наверху позвонила) und eine kleine Frau machte auf. (и открыла маленькая = низкого роста женщина) Ihr Gesicht war etwas schrumplig (ее лицо было немного сморщенным/морщинистым) mit großen braunen Augen, (с большими карими глазами) und sie sagte: Herr Samander wäre nicht da. (и она сказала, что господина Замандера нет дома) Ich wollte fast etwas aufatmen, (я хотела /уж было/ почти немного вздохнуть /с облегчением/) aber dann kam doch wieder die Liebe über mich, (но тогда = тут на меня опять нахлынула любовь) für die man kämpfen soll bis zum letzten. (за которую нужно бороться до последнего) Und weil ich nun auch schon mal soweit war, (и так как уже была на месте) bin ich in die Diele reingegangen (я зашла в прихожую) und habe mich auf einen Stuhl gesetzt und gesagt: (села на стул и сказала) ich würde auf ihn warten. (что я буду его ждать) Die kleine Frau hat mich angesehen und gefragt: (маленькая женщина посмотрела на меня и спросила) ob es etwas Wichtiges wäre, (было ли это что-то важное) sonst könnte ich es ihr ja sagen (иначе я могла бы это передать ей) — sie wäre die Frau Samander. (она была госпожой Замандер) Ich habe sofort geantwortet: (я тут же ответила) es wäre das Wichtigste von der Welt. (что это было самое важное в мире) Die Frau ging dann fort in ein Zimmer, (женщина ушла в /другую/ комнату) mir wurde so komisch im Magen, (у меня в желудке было странное ощущение) und mein linkes Bein fing an einzuschlafen. (и моя левая нога потихоньку немела: «начала засыпать»)

**Ich habe dann oben geschellt, und eine kleine Frau machte auf. Ihr Gesicht war etwas schrumplig mit großen braunen Augen, und sie sagte: Herr Samander wäre nicht da. Ich wollte fast etwas aufatmen, aber dann kam doch wieder dieLiebe über mich, für die man kämpfen soll bis zum letzten. Und weil ich nun auch schon mal soweit war, bin ich in die Diele reingegangen und habe mich auf einen Stuhl gesetzt und gesagt: ich würde auf ihn warten. Die kleine Frau hat mich angesehen und gefragt: ob es etwas Wichtiges wäre, sonst könnte ich es ihr ja sagen — sie wäre die Frau Samander. Ich habe sofort geantwortet: es wäre das Wichtigste von der Welt.Die Frau ging dann fort in ein Zimmer, mir wurde so komisch im Magen, und mein linkes Bein fing an einzuschlafen.**

Es roch so eng in der Wohnung und so stickig, (в квартире было так тесно и душно: «пахло так тесно и было так душно»; *riechen — пахнуть*) immerzu tickte eine Uhr, (все время тикали часы) an der Wand hing ein Lorbeerkranz mit rotgoldener Schleife (на стене висел лавровый венок с красно-золотой лентой; *r Lorbeer — лавры; r Kranz — венок; e Schleife — бант; лента; hängen*) und ein Bild von Theo Samander, (и портрет Тео Замандера) wie er jubelnd einen Becher schwingt. (как он с ликованием поднимает бокал) Ich hatte nie daran gedacht, (я никогда /раньше/ не думала) dass er eine Frau haben könnte, (что у него могла бы быть жена) aber das musste mir jetzt vollkommen egal sein. (но мне это теперь должно быть совершенно все равно) Er würde sich dann eben scheiden lassen, (он тогда просто: «как раз» разведется; *sich scheiden lassen — развестись: «дать/попроситьсебяразделить, разлучить»*) die Rena ist ja auch geschieden. (Рена ведь тоже разведена) Ich habe mir genau überlegt, (я точно продумала) dass ich zu ihm sagen würde: (как я скажу ему) nie wieder könnte eine andere Frau ihn so leidenschaftlich lieben, (что его никогда так страстно не смогла бы любить другая женщина) wie ich ihn liebe. (как я его люблю) Das müsste er ja einsehen. (он ведь должен бы это понять) Dann kam die Frau wieder und fragte: (потом эта женщина вернулась и спросила) „Möchtest du vielleicht eine Tasse Tee mit mir trinken (может быть, ты хочешь выпить со мной чашечку чая) — oder muss man schon,Sie' sagen?" (или, может быть, нужно уже говорить «Вы») Ich antwortete ganz ruhig und erwachsen: (я ответила совершенно спокойно и по-взрослому) „Man muss schließlich bedenken, (нужно, в конце концов, учитывать) dass ich in drei Jahren entwickelt zum Heiraten bin." (что через три года я буду достаточно развита, чтобы выйти замуж)

**Es roch so eng in der Wohnung und so stickig, immerzu tickte eine Uhr, an der Wand hing ein Lorbeerkranz mit rotgoldener Schleife und ein Bild von Theo Samander, wie er jubelnd einen Becher schwingt. Ich hatte nie daran gedacht, dasser eine Frau haben könnte, aber das musste mir jetzt vollkommen egal sein. Er würde sich dann eben scheiden lassen, die Rena ist ja auch geschieden. Ich habe mir genau überlegt, dass ich zu ihm sagen würde: nie wieder könnte eine andere Frau ihn so leidenschaftlich lieben, wie ich ihn liebe. Das müsste er ja einsehen.Dann kam die Frau wieder und fragte: „Möchtest du vielleicht eine Tasse Tee mit mir trinken — oder muss man schon,Sie' sagen?" Ich antwortete ganz ruhig und erwachsen: „Man muss schließlich bedenken, dass ich in drei Jahren entwickelt zum Heiraten bin."**

Mir war wahnsinnig heiß, (мне было безумно жарко) ich sollte meine Jacke ausziehen (я должна была снять мой жакет) — in der Aufregung tat ich's auch. (волнуясь: «в волнении», я сделала это) Sofort rutschte mir der Rock runter. (тут же с меня соскользнула юбка; *runter — вниз*) Ich sagte gleich, (я тут же сказала) ich fröre so entsetzlich, (что мне ужасно холодно; *frieren — мерзнуть; fror — мерзла; fröre — /что/ мерзла*) und zog die Jacke wieder an. (и снова надела жакет; *anziehen*) Wir haben Tee getrunken, (мы пили чай) ich habe mich verschluckt. (и я поперхнулась; *schlucken — глотать*) Das ganze Zimmer war voll von den wunderbarsten Lorbeerkränzen. (вся комната была полна удивительными лавровыми венками) Wo man hinguckte, (куда не глянь) waren lauter, lauter Lorbeerkränze, (были сплошные лавровые венки) und auf einer Schleife stand: (а на одной ленте было написано) „Dem göttlichen Sänger." (божественному певцу) Ach, ich wusste ja immer, (ах, я всегда знала) dass er göttlich ist. (что он божественный) Es tat mir Leid für die Frau, (мне было жалко эту женщину) aber wenn ich Theo Samander heiratete, (но когда я выйду замуж за Тео Замандера) würden wir die ganzen Lorbeerkränze mitnehmen müssen. (мы будем вынуждены забрать с собой все лавровые венки) Ich sollte von dem Brot und dem Himbeergelee essen, (мне следовало бы поесть хлеба с малиновым желе: *e Himbeere; s Gelée [ж-]*) das hätte ich furchtbar gern getan, (я это сделала бы с огромным удовольствием) aber ich genierte mich, (но я стеснялась) weil ich Angst hatte, zu kleckern (потому что я боялась измазаться) — vor der Frau und auf Renas Jackenkleid. (перед этой женщиной и испачкать костюм Рены; *eJacke— куртка, пиджак; sKleid— платье*)

**Mir war wahnsinnig heiß, ich sollte meine Jacke ausziehen— in der Aufregung tat ich's auch. Sofort rutschte mir der Rock runter.Ich sagte gleich, ich fröre so entsetzlich, und zog die Jacke wieder an.Wir haben Tee getrunken, ich habe mich verschluckt. Das ganze Zimmer war voll von den wunderbarsten Lorbeerkränzen. Wo man hinguckte, waren lauter, lauter Lorbeerkränze, und auf einer Schleife stand: „Dem göttlichen Sänger." Ach, ich wusste ja immer, dass er göttlich ist. Es tat mir Leid für die Frau, aber wenn ich Theo Samander heiratete, würden wir die ganzen Lorbeerkränze mitnehmen müssen.Ich sollte von dem Brot und dem Himbeergelee essen, das hätte ich furchtbar gern getan, aber ich genierte mich, weil ich Angst hatte, zu kleckern — vor der Frau und auf Renas Jackenkleid.**

Dann hat die Frau mir einfach ein Brot zurechtgemacht. (потом эта женщина мне просто сделала хлеб) Ich dachte, (я подумала) zwei oder drei Lorbeerkränze könnte man ihr ja vielleicht lassen. (что, может быть, два или три лавровых венка можно было бы ей оставить) Von der Schule habe ich etwas erzählt, (я что-то рассказала про школу) und sie hat mir gesagt: (и она мне сказала) ihr Mann hätte Soloprobe für Tristan. (что у ее мужа репетиция Тристана) Sie war so nett (она была такая милая) — ich wollte, (я захотела) dass sie ruhig die Hälfte von den Lorbeerkränzen behielte, (чтобы она спокойно оставила себе половину лавровых венков) Theo Samander würde ja doch immerzu viele neue bekommen. (Тео Замандер будет ведь постоянно получать много новых) Dann hat es auf einmal telefoniert, (потом вдруг зазвонил телефон) und die Frau sagte mir: (и женщина сказала мне) leider käme ihr Mann nach der Probe nicht nach Haus, (что, к сожалению, ее муж после репетиции не придет домой) sondern ginge essen (он пойдет поест /в ресторан/) und dann gleich zur Vorstellung. (и потом сразу на представление) Da musste ich denn gehen. (тогда мне пришлось уйти) Die Frau sagte freundlich, (женщина приветливо сказала) ich sollte bald wiederkommen. (что мне следовало прийти снова, чтобы я приходила снова) Ich habe auf der Treppe gedacht, (на лестнице я подумала) dass ich überhaupt keinen von den Lorbeerkränzen für später haben will. (что я на будущее вообще не хотела бы иметь ни один из этих лавровых венков)

**Dann hat die Frau mir einfach ein Brot zurechtgemacht. Ich dachte, zwei oder drei Lorbeerkränze könnte man ihr ja vielleicht lassen.Von der Schule habe ich etwas erzählt, und sie hat mir gesagt: ihr Mann hätte Soloprobe für Tristan. Sie war so nett— ich wollte, dass sie ruhig die Hälfte von den Lorbeer kränzen behielte, Theo Samander würde ja doch immerzu viele neue bekommen.Dann hat es auf einmal telefoniert, und die Frau sagte mir: leider käme ihr Mann nach der Probe nicht nach Haus, sondern ginge essen und dann gleich zur Vorstellung. Da musste ich denn gehen. Die Frau sagte freundlich, ich sollte bald wiederkommen.Ich habe auf der Treppe gedacht, dassich überhaupt keinen von den Lorbeerkränzen für später haben will.**

Und ich habe gedacht, (и я подумала) wie furchtbar schade es doch eigentlich ist, (как, собственно, это ужасно жалко) dass ein Mann, der schon eine Frau hat, (что мужчина, у которого уже есть жена) nicht noch eine dazu heiraten darf. (не может жениться еще на одной; *dazu — кэтому= вдобавок*) Es wäre doch das einfachste von der Welt (это было бы самой простой вещью в мире) — warum soll es eigentlich nicht sein? (почему же этого не должно быть) Eigentlich hatte ich überhaupt keine Lust, (честно говоря, у меня вообще не было желания) nochmal zu Theo Samander zu gehen. (еще раз пойти к Тео Замандеру) Meinen Schwur hatte ich ja nun gehalten (свою клятву я ведь сдержала) — jetzt wollte ich lieber immer von weitem lieben (сейчас я предпочла бы любить постоянно издалека) und nachts von ihm träumen. (и мечтать о нем ночью)

Die Rena hat mich ja Gott sei Dank gar nicht gefragt, (Рена, слава Богу, меня вообще не спрашивала) was nun mit dem Großen wäre, das ich getan hatte. (как обстояли дела с тем великим, что я совершила) Die musste so furchtbar viel anderes denken. (ей приходилось столь ужасно много другого думать = у нее были другие заботы)

**Und ich habe gedacht, wie furchtbarschade es doch eigentlich ist, dassein Mann, der schon eine Frau hat, nicht noch eine dazu heiraten darf. Es wäre doch das einfachste von der Welt— warum soll es eigentlich nicht sein?Eigentlich hatte ich überhaupt keine Lust, nochmal zu Theo Samander zu gehen. Meinen Schwur hatte ich ja nun gehalten — jetzt wollte ich lieber immer von weitem lieben und nachts von ihm träumen.**

**Die Rena hat mich ja Gott sei Dank gar nicht gefragt, was nun mit dem Großen wäre, das ich getan hatte. Die musste so furchtbar viel anderes denken.**

Aber die Elli hat mir keine Ruhe gelassen, (но Элли не оставляла меня в покое: «не оставляла мне никакого покоя») und sie wusste auch schon vorher was von meiner leidenschaftlichen Liebe (она кое-что уже знала раньше о моей страстной любви) und bewunderte mich (и восхищалась мной) und machte meine Mathematikaufgaben (и делала мои задачи по математике) und zupfte für mich Margeriten als Liebesorakel. (и гадала для меня по маргариткам ‚любит-не любит’: «обрывала для меня маргаритки в качестве любовного оракула»; *e Margeríte; s Orákel — оракул; zupfen — дергать; выдергивать, вырывать*) Ich konnte ihr einfach nicht sagen, (я просто не могла ей сказать) wie es richtig gewesen war, (как это было на самом деле) weil ich ja gar nichts war. (потому что я ведь /на самом деле/ вовсе ничем не была) Ich hab ihr also erzählt, (так, я ей рассказала) ich wäre bei Theo Samander gewesen, (что я была у Тео Замандера) ich dürfte nichts davon sprechen. (что мне не разрешалось = я не могла ничего об этом рассказывать) Elli war sofort furchtbar aufgeregt und fragte: (Элли тут же ужасно разволновалась: «была ужасно взволнованной» и спросила) „Ach, wie ich dich beneide (ах, как же я тебе завидую; *r Neid — зависть*) — habt ihr euch geküsst?" (вы целовались) Ich habe überlegt und gesagt: (я подумала и сказала) „Nein, wir sind Hand in Hand der Sonne entgegengegangen." (нет, мы шли рука в руку навстречу солнцу)

**Aber die Elli hat mir keine Ruhe gelassen, und sie wusste auch schon vorher was von meiner leidenschaftlichen Liebe und bewunderte mich und machte meine Mathematikaufgaben und zupfte für mich Margeriten als Liebesorakel. Ich konnte ihr einfach nicht sagen, wie es richtig gewesen war, weil ich ja gar nichts war. Ich hab ihr also erzählt, ich wäre bei Theo Samander gewesen, ich dürfte nichts davon sprechen. Elli war sofort furchtbar aufgeregt und fragte: „Ach, wie ich dich beneide— habt ihr euch geküsst?" Ich habe überlegt und gesagt: „Nein, wir sind Hand in Hand der Sonne entgegengegangen."**

Ich habe nämlich schon oft gelesen, (дело в том, что я уже часто читала) dass Liebende das tun. (что любящие это делают) „Im Zimmer?" hat Elli gefragt, (в комнате, спросила Элли) und ich habe gesagt: (и я ответила) „Ja, im Zimmer — von der Tür bis zum Fenster" (да, в комнате, от двери до окна) — trotzdem es ja sonst fast immer blühende Heiden und Kornfelder sind. (правда, обычно почти всегда есть /в таких случаях/ цветущие луга и поля) Und ich musste dann noch Elli sagen, (и потом мне пришлось еще сказать Элли) dass er vor mir gekniet und gesungen hätte. (что он встал передо мной на колени и пел) Jeden Tag musste ich Elli was Neues erzählen (каждый день я вынуждена была рассказывать Элли что-то новенькое) — meine leidenschaftliche Liebe wurde immer leidenschaftlicher, (моя страстная любовь становилась еще более страстной) und alles war schön wie in Wirklichkeit. (и все было прекрасно, как в действительности) Und wenn ich der Elli so erzählte, (и когда я Элли так рассказывала) glaubte ich manchmal richtig: alles war wahr. (иногда я по правде верила, что все это было на самом деле; *wahr— истинный, настоящий, верный, действительный*) Und nun ist alles grauenhaft geworden. (а теперь все стало страшно/жутко; *sGrauen— ужас, страх, боязнь, отвращение*) Rena kann mir nicht mehr helfen (Рена не может мне больше помочь) — sie ist fort und heiratet einen Mann, (она уехала и выходит замуж за мужчину) der das Gemeinste von der Welt ist: (который является тем, что самое отвратительное на свете) nämlich Lehrer. (а именно учителем) In einem kleinen Dorf an der Ahr. (в маленькой деревушке на Аре; *s Dorf*)

**Ich habe nämlich schon oft gelesen, dass Liebende das tun. „Im Zimmer?" hat Elli gefragt, und ich habe gesagt: „Ja, im Zimmer— von der Tür bis zum Fenster" — trotzdem es ja sonst fast immer blühende Heiden und Kornfelder sind. Und ich musste dann noch Elli sagen, dass er vor mir gekniet und gesungen hätte.Jeden Tag musste ich Elli was Neues erzählen —meine leidenschaftliche Liebe wurde immer leidenschaftlicher, und alles war schön wie in Wirklichkeit.Und wenn ich der Elli so erzählte, glaubte ich manchmal richtig: alles war wahr.Und nun ist alles grauenhaft geworden. Rena kann mir nicht mehr helfen — sie ist fort und heiratet einen Mann, der das Gemeinste von der Welt ist: nämlich Lehrer. In einem kleinen Dorf an der Ahr.**

Rena hat selbst gesagt: (Рена сама сказала) es sollte sie wundern, wenn das gut ginge (что ее бы удивило, если бы все было хорошо) — aber sie kann gegen die Liebe nicht an. (но она ничего не может поделать с любовью) Wenn ich erfahre, wo sie ist, (когда я узнаю, где она) fliehe ich zu ihr. (я убегу к ней: *fliehen*) Heute musste ich nämlich zur Direktorin. (а сегодня я должна к директрисе) Mein Kopf ist entzwei (моя голова раскалывается) — ich kann nicht mehr weinen. (я уже не могу больше плакать) Eigentlich war ja die Elli schuld an allem. (собственно, Элли была виновата во всем) Sie hatte geschworen, (она поклялась; *schwören*) nie einem Menschen mein Geheimnis zu verraten. (никому не выдавать мою тайну) Dann konnte sie es nicht mehr aushalten (но затем она не могла больше терпеть) und hat Gretchen Katz alles erzählt (и все рассказала Гретхен Кац) und sich schwören lassen, nichts weiterzusagen. (и взяла с нее слово, ничего не передавать дальше) Dann könnt Gretchen Katz es nicht mehr aushalten (потом не выдержала Гретхен Кац) und hat alles Gordula Minnig erzählt (и все рассказала Гордуле Миних) und sich schwören lassen, nichts weiterzusagen. (и взяла с нее слово, ничего не передавать дальше)

**Rena hat selbst gesagt: es sollte sie wundern, wenn das gut ginge — aber sie kann gegen die Liebe nicht an. Wenn ich erfahre, wo sie ist, fliehe ich zu ihr.Heute musste ich nämlich zur Direktorin. Mein Kopf ist entzwei— ich kann nicht mehr weinen. Eigentlich war ja die Elli schuld an allem. Sie hatte geschworen, nie einem Menschen mein Geheimnis zu verraten. Dann konnte sie es nicht mehr aushalten und hat Gretchen Katz alles erzählt und sich schwören lassen, nichts weiterzusagen. Dann könnt Gretchen Katz es nicht mehr aushalten und hat alles Gordula Minnig erzählt und sich schwören lassen, nichts weiterzusagen.**

Dann hat Gordula Minnig alles Lissy Junklang erzählt, (потом Гордула Миних все рассказала Лиси Юнкланг) und von Lissy Junklang kommt die größte Gemeinheit: (а от Лиси Юнкланг исходит самая большая подлость) sie hat alles ihrem Vater erzählt. (она все рассказала своему папе) Da durfte sie nicht mehr in die Schule, (тут ей запретили идти в школу) aber der Professor Junklang kam in die Schule zur Direktorin und sagte: (но профессор Юнкланг пришел в школу к директрисе и сказал) er ließe sein reines Kind nicht in einen schmutzigen Pfuhl, (что он не пустит чистого ребенка в грязное болото) wo eine frühreife verdorbene Pflanze eine Liebschaft mit einem Tenor hat. (где скороспелый испорченный росток крутит любовный роман с каким-то тенором; *ePflanze— растение*) Die frühreife verdorbene Pflanze bin ich. (скороспелый испорченный росток — это я) Ich bin aus der Schule fortgelaufen, (я убежала из школы) die Elli hinter mir her (Элли за мной) — trotzdem wir noch Zeichenstunde hatten. (хотя у нас еще был урок рисования)

**Dann hat Gordula Minnig alles Lissy Junklang erzählt, und von Lissy Junklang kommt die größte Gemeinheit: sie hat alles ihrem Vater erzählt. Da durfte sie nicht mehr in die Schule, aber der Professor Junklang kam in die Schule zur Direktorin und sagte: er ließe sein reines Kind nicht in einen schmutzigen Pfuhl, wo eine frühreife verdorbene Pflanze eine Liebschaft mit einem Tenor hat. Die frühreife verdorbene Pflanze bin ich.Ich bin aus der Schule fortgelaufen, die Elli hinter mir her— trotzdem wir noch Zeichenstundehatten.**

Nun sitzen wir hier auf einer Bank im Stadtwald. (сейчас мы сидим на скамье в городском парке) Elli will alles mit mir tragen (Элли хочет все перенести вместе со мной) und ihre Schuld wiedergutmachen (и исправить свою вину) und mir ihren goldenen Rosenkranz schenken. (и подарить мне свои золотые четки) Ich will ihn nicht annehmen. (я не хочу их принимать) Sie weiß ja noch gar nicht, (она ведь совсем не знает) dass ich sie belogen habe (что я ее обманывала/лгала ей; *lügen— лгать; jemandenbelügen— налгать кому-либо: «оболгать, обмануть кого-либо»*) — sie denkt, (она думает) wir könnten zu Theo Samander und mit ihm fliehen. (что мы могли бы пойти к Тео Замандеру и убежать с ним) Du lieber Gott! (Боже мой) Elli wird erfahren, (Элли узнает) dass ich sie belogen habe. (что я ее обманывала) Die Direktorin und der Professor Junklang glauben mir nicht, (директриса и профессор Юнкланг мне не верят) dass ich alles nur so gelogen habe. (что я все просто так лишь наврала)

**Nun sitzen wir hier auf einer Bank im Stadtwald. Elli will alles mit mir tragen und ihre Schuld wiedergutmachen und mir ihren goldenen Rosenkranz schenken. Ich will ihn nicht annehmen. Sie weiß ja noch gar nicht, dass ich sie belogen habe — sie denkt, wir könnten zu Theo Samander und mit ihm fliehen. Du lieber Gott!Elli wird erfahren, dassich sie belogen habe. Die Direktorin und der Professor Junklang glauben mir nicht, dass ich alles nur so gelogen habe.**

Ich werde aus der Schule fliegen auf jeden Fall. (в любом случае, я вылечу из школы) Heute Abend werden meine Eltern alles wissen. (сегодня вечером мои родители все узнают) Und wenn ich dran denke, (и когда я думаю о том) dass vielleicht Theo Samander alles erfährt (что, возможно, Тео Замандер все узнает) und seine Frau — also, (и его жена, итак) dann wird mein Kopf so heiß wie von Fieber. (тогда моя голова становится горячая, как от лихорадки; *s Fieber — лихорадка; повышеннаятемпература*) Ich werde das alles natürlich nicht überleben. (конечно, я этого всего не переживу) Aber wenn ich es überlebe, (но если я это переживу) dann werde ich nie mehr leidenschaftlich lieben. (тогда я больше никогда больше не буду страстно любить) Nie, nie, nie mehr in meinem ganzen Leben. (никогда, никогда во всей моей жизни) Liebe ist das Entsetzlichste, (любовь — это самое ужасное) was es auf der Welt gibt, (что есть в мире) und die Leiden von der Liebe kann einfach kein einzelnes Mädchen ertragen (и страдания любви просто не может вынести ни одна «единственная» девочка) — ich weiß jetzt wirklich Bescheid. (сейчас я это действительно знаю; *rBescheid— ответ; разъяснение, справка; сообщение, информация; Bescheid wissen — быть в курсе дела*)

**Ich werde aus der Schule fliegen auf jeden Fall. Heute abend werden meine Eltern alles wissen. Und wenn ich dran denke, dass vielleicht Theo Samander alles erfährt und seine Frau — also, dann wird mein Kopf so heiß wie von Fieber.Ich werde das alles natürlich nicht überleben. Aber wenn ich es überlebe, dann werde ich nie mehr leidenschaftlich lieben. Nie, nie, nie mehr in meinem ganzen Leben. Liebe ist das Entsetzlichste, was es auf der Welt gibt, und die Leiden von der Liebe kann einfach kein einzelnes Mädchen er tragen — ich weiß jetzt wirklich Bescheid.**